كتاب سيرة رسول الله

Das Leben Muhammed's

nach

Muhammed Ibn Ishâk

bearbeitet

von

Abd el-Malik Ibn Hischâm.

Aus den Handschriften zu Berlin, Leipzig, Gotha und Leyden

herausgegeben

von

Dr. Ferdinand Wüstenfeld.



ZWEITER BAND.

Einleitung, Anmerkungen und Register.

Göttingen,

Dieterichsche Universitäts-Buchhandlung.

1860.

Einleitung.

Die Herausgabe dieses ebenso wichtigen als merkwürdigen Buches ist schon lange mit Recht sowohl von Orientalisten als von anderen Gelehrten gewünscht worden, welche diese ältester Nachrichten über den Stifter der am weitesten verbreiteten Religion aus der authentischen Quelle kennen lernen wollten; es fehlte aber bisher an den nöthigen Hilfsmitteln, da in Europa nur eine vollständige Handschrift zu Paris vorhanden und auch diese nicht in der besten Beschaffenheit war. Erst in den letzten Jahren sind noch einzelne Theile aus dem Orient in verschiedene Bibliotheken Deutschlands gekommen und da ich durch meine Studien über die ältere Geschichte der Araber darauf geführt wurde, mir auch über dieses Werk eine genauere Kenntniss zu verschaffen, erbat ich mir zunächst die Handschrift des ersten Theiles aus der Königlichen Bibliothek zu Berlin. Schon für meine nächsten Zwecke fand ich den Inhalt so wichtig, dass ich eine vollständige Abschrift nahm, und durch die Anfügung der übrigen Theile und Fragmente, welche ich von verschiedenen Seiten zu erhalten suchte, entstand zu meiner ebensogrossen Überraschung als Freude ein vollständiges Exemplar des Werkes, dessen Herausgabe ich nun nicht länger verzögern zu dürfen glaubte, zumal da ein Freund, Kenner und Beförderer der Orientalischen Studien sich in liberalster Weise bereit erklärte, die Druckkosten bestreiten zu wollen. Während dann der Druck schon begonnen war, sind mit der unvergleichlichen Sprenger-schen Sammlung wiederum einzelne Bände, darunter ein Theil eines sehr kostbaren Exemplares des *Ibn Hischâm* nach Europa, und jetzt nach Berlin gekommen, durch deren Benutzung diese Ausgabe bedeutend gewinnen wird, nachdem Hr. Dr. *Sprenger* bereits zu den ersten Druckbogen eine Anzahl von Varianten mir mitzutheilen die Güte gehabt hat.



Um über die eigenthümliche Entstehungsart und weiteren Schicksale dieses Buches eine deutliche Vorstellung zu bekommen, habe ich aus mehreren biographischen und historischen Werken die Nachrichten gesammelt und meistens wörtlich wiedergegeben, welche uns über den Verfasser, den ersten Überlieferer, den Herausgeber und den Redacteur erhalten sind, und dann einige Notizen über die weiteren Verbreiter, die Epitomatoren, Commentatoren und Versificatoren desselben hinzugefügt.

1. Der Verfasser Muhammed Ibn Isḥâk.

Ibn Coteiba, Handbuch der Geschichte, S. ٢٤٧:

„*Muhammed ben Ishâk ben Jasâr war ein Freigelassener des Qeis ben Machrama ben el-Muttalib, indem Jasâr einer von denen gewesen sein soll, welche bei 'Ain el-Tamr gefangen genommen und von Châlid ben el-Walîd an Abu Bekr nach Medîna geschickt wurden* [1]. *Er (Jasâr?) hatte zwei Brüder (Söhne?), von denen Traditionen überliefert werden, Mûsa ben Jasâr und Abd el-Rahman ben Jasâr. Muhammed begab sich zu Abu 'Ga'far nach Hîra und schrieb für ihn das Buch über die Schlachten und bei dieser Gelegenheit hörten von ihm die Einwohner von Kufa. In seinen Erzählungen bezog er sich öfter auf die Aussage der Fâtima, der Tochter des Mundsir ben el-Zubeir, welche Hischâm ben 'Urwa zur Frau hatte; als Hischâm dies erfuhr, wurde er gegen ihn aufgebracht und sagte: hat er bei meiner Frau Besuche gemacht? Abu Hâtim* [2] *erzählt von el-Açma'i* [3], *dass el-Mutamar* [4] *von seinem Vater gewarnt sei, nichts von Ibn Ishâk anzunehmen, denn er sei ein Lügner. Muhammed ben Ishâk hatte den Vornamen Abu Abdallah.*“ — Ausserdem zählt ihn *Ibn Coteiba* S. ٣٠١ unter der Sekte der Cadariten auf.

1) „*In der Kirche von 'Ain el-Tamr, an der Gränze von 'Irâk, fand Châlid ben el-Walîd die jungen Araber, welche Kosru als Geisseln in Händen hatte, unter ihnen den Grossvater des gelehrten Genealogen el-Kalbi, den Grossvater des Ibn Ishâk el-Hadhrami und den Muhammed ben Sîrîn*“ *Bekri* geograph. Wörterbuch. — 2) Abu Hâtim Muhammed ben Idrîs, ein ausgezeichneter Traditionsgelehrter, der auf seinen Reisen auch Ägypten besuchte, starb zu el-Ray im J. 275. *Tabacât el-Huffâdh*, Class IX, 49. Wahrscheinlicher aber ist der Grammatiker Abu Ḥâtim Sahl ben Muhammed el-Sigistâni gemeint, ein Schüler des Açma'i, gest. zu Basra im J. 248. *Ibn Challikân* vit. Nr. 281. — 3) Abu Sa'îd Abd el-Malik ben Cureib el-Açma'i, ein berühmter Grammatiker

starb zu Basra im J. 216. *Ibn Challik.* Nr. 389. — 4) Mu'tamar ben Suleimân ben Tarchân el-Teimi, Überlieferer der Traditionen seines Vaters, starb zu Basra im J. 187. *Tabacât el-Huff.* Cl VI, 21.

Ibn Challikani vitae illustrium virorum. Nr. 623:

„*Abu Bekr oder Abu Abdallah Muhammed ben Ishâk ben Jasâr ben Chijâr, oder Jasâr ben Kauthân, führte den Familien-Namen el-Muttalibi, weil sein Grossvater Jasâr bei 'Ain el-Tamr von Châlid ben el-Walid gefangen genommen und als Sklav in die Familie el-Muttalib gekommen war. Unser Muhammed ist nach der Meinung der meisten Gelehrten in der Überlieferung zuverlässig, und dass er in der Kenntniss der Schlachten und der Lebensumstände des Propheten die erste Stelle einnimmt, ist allgemein bekannt; Ibn Schihâb el-Zuhri* [1] *sagt: wer sich über die Schlachten unterrichten will, der muss den Ibn Ishâk benutzen; el-Bochâri führt ihn in seiner Chronik an und von el-Schâfi'i wird der Ausspruch überliefert: wer sich eine gründliche Kenntniss der Schlachten verschaffen will, der muss bei Ibn Ishâk betteln gehen. Sufjân ben 'Ujeina sagt: ich habe nicht einen getroffen, der den Ibn Ishâk in seinen Traditionen verdächtigt hätte; und Schu'ba ben el-Haģģâģ* [2] *sagt: Muhammed ben Ishâk ist der Fürst der Gläubigen, nämlich in der Tradition. Als el-Zuhri Medîna verliess, um sich auf sein Landgut zu begeben, und ihm die Schüler der Tradition folgten, sprach er zu ihnen: „ich lasse unter euch einen einsichtsvollen jungen Mann zurück", womit er den Ibn Ishâk meinte. el-Sâģî erzählt, dass die Schüler des Zuhri in denjenigen seiner Überlieferungen, bei denen sie ein Bedenken hatten, zu Muhammed ben Ishâk ihre Zuflucht nahmen, weil sie ihm eine grössere Sicherheit beimassen. Von Jahja ben Ma'în* [3], *Ahmed Ibn Hanbal und Jahja ben Sa'îd el-Cattân* [4] *wird erzählt, dass sie den Muhammed ben Ishâk für zuverlässig hielten und seine Überlieferungen zum Beweise anführten; nur el-Bochâri hat von ihm (in das Çahîh) nichts aufgenommen, obgleich er ihn für zuverlässig hielt und ebenso führt Muslim ben el-Haģģâģ nur eine einzige Tradition von ihm an über die Verwandtschaft, weil Mâlik ben Anas* [5] *nicht gut auf ihn zu sprechen war. Dies rührte daher, dass Mâlik erfahren hatte, Ibn Ishâk habe gesagt: „bringt mir die Traditionen des Mâlik her, ich bin der Arzt für ihre Krankheiten"; worauf Mâlik entgegnete*

„was ist denn Ibn Ishâk? er ist nur einer der Antichristen, den wir aus Medîna vertrieben haben“; in Bezug darauf, dass der Antichrist die Stadt Medîna nicht betreten kann. — Muhammed ben Ishâk begab sich zu Abu 'Ga'far el-Mançûr, während dieser in el-Hîra war, und schrieb für ihn das Buch über die Schlachten, und bei dieser Gelegenheit hörten von ihm die Einwohner von Kûfa. In seinen Erzählungen bezog er sich öfter auf die Aussage der Fatima, der Tochter des Mundsir ben el-Zubeir, welche Hischâm ben 'Urwa (ben el-Zubeir) zur Frau hatte; als Hischâm dies erfuhr, wurde er gegen ihn aufgebracht und sagte: „hat er bei meiner Frau Besuche gemacht?“ Der Chatîb Abu Bekr Ahmed ben 'Alî ben Thâbit erzählt in seiner Geschichte von Bagdad, dass Muhammed ben Ishâk den Anas ben Mâlik 6) gesehen habe mit einer schwarzen Kopfbinde, wie die Jungen hinter ihm herliefen und riefen: „dies ist einer von den Begleitern des Propheten Gottes, er stirbt nicht, bis er den Antichrist getroffen hat.“ — Muhammed ben Ishâk starb zu Bagdad im J. 151 oder 150 oder 152; Chalîfa ben Chajjât 7) sagt im J. 153 oder 144; Gott weiss es am besten, das erste ist am wahrscheinlichsten; er wurde auf dem Begräbnissplatze der Cheizurân auf der Ostseite begraben. Dieser Platz ist benannt nach der Cheizurân, der Mutter des Hârûn el-Raschîd und seines Bruders el-Hâdi, und zwar desshalb, weil sie daselbst begraben ist, und er ist der vorderste der Begräbnissplätze, welche sich auf der Ostseite befinden. Aus seinen Schriften nahm Abd el-Malik Ibn Hischâm die Lebensbeschreibung des Gesandten Gottes, und ebenso stützen und beziehen sich alle, welche über diesen Gegenstand reden, auf ihn.“

1) Abu Bekr Muhammed ben Muslim Ibn Schihâb el-Zuhri, einer der berühmtesten Überlieferer der Nachrichten über Muhammed und seine Zeit, starb im J. 124. Vgl. das Register zu meinen genealog. Tabellen S. 318. — 2) Abu Bisṭâm Schu'ba ben el-Ha'g'gâg, geb. zu Wâsiṭ im J. 82, liess sich zu Baṣra nieder; er wird einstimmig als der erste Traditionskenner in 'Irâk bezeichnet und starb im J. 160. *Tabacat el-Huff.* Cl. IV, 28. — 3) Jahja ben Ma'în el-Gaṭafâni el-Bagdadí, einer der grossten Gelehrten seiner Zeit, starb zu Medina 77 Jahr alt im J. 233. *Tab. el-Huff.* Cl. VIII, 17. *Ibn Challik.* vit. Nr. 801. Hier kommt folgende Aufzählung von Männern vor, deren Wissen Muhammed Ibn Ishâk und nachher Jahja ben Ma'în in sich vereinigte: *„Ali Ibn el-Medînî sagt: In Basra kam die Wissenschaft zu Jahja ben Abu Kathîr und Catâda, in Kufa zu Abu Ishâk und el-A'masch, in el-Higâz zu Ibn Schihâb und 'Amr ben Dinâr; das Wissen dieser sechs ging zu Basra über auf Sa'îd ben Abu 'Arûba, Schu'ba, Ma'mar, Hammâd ben Salima und Abu 'Owâna, zu Kufa auf Sufjân el-Thauri und Sufjân ben 'Ujeina, in el-Higâz auf Mâlik ben Anas und*

unter den Syrern auf el-Auzâ'i; das Wissen von allen diesen kam auf **Muhammed Ibn Ishâk**, *Haschim, Jahja ben Sa'îd, Ibn Abu Zaida, Wakî' ben el-Mubarik, welcher von diesen die umfassendsten Kenntnisse besass, Ibn Mahdi und Jahja ben Adam; das Wissen aller dieser ging auf Jahja ben Ma'în uber.*" — 4) Traditionslehrer zu Basra, starb im J. 198. *Tab. el-Huff.* Cl. VI, 49. — 5) Der Stifter der Sekte der Malikiten, gest. im J. 179. — 6) Der Diener des Propheten Muhammed, starb im J. 93. — 7) Ein Historiker, gest. im J. 240. *Tab. el-Huff.* Cl VIII, 22.

Sujûti, Tabacât el-Huffâdh, Class. V, 12:

„Muhammed ben Ishâk ben Jasâr, Verfasser des Schlachtenbuches, el-Cureschi el-Muttalibi, ein Freigelassener dieser Familie, einer der ersten Gelehrten, überlieferte von seinem Vater, von Abân ben Othmân, Abân ben Çâlih, 'Ga'far el-Çâdik, el-Zuhrí, 'Atâ, Nâfi', Makhûl und vielen anderen; von ihm überliefern Schu'ba und Jahja el-Ançârí, die beide seine Lehrer waren, Schureik, die beiden Hammâd[1], *die beiden Sufjân*[2]), *Zijâd el-Bakkâî und andere. Ibn Ma'în hält ihn einmal fur zuverlassig, das andere mal für unzuverlässig; Ibn el-Medînî sagt von ihm: correct, ausgezeichnet; Ahmed (Ibn Hanbal) nennt ist schön in der Überlieferung und el-Schâfi'í sagt: wer sich eine gründliche Kenntniss der Schlachten erwerben will, der muss bei Muhammed ben Ishâk betteln gehen. Der grosste Vorwurf, der ihm gemacht wird, ist der, dass er die Namen seiner Gewährsmänner nicht immer richtig angebe. Er starb im J. 150 oder 151.“*

1) Hammâd ben Salma, gest. im J 167, und Hammâd ben Zeid, gest. im J. 179, beide zu Basra. *Tab. el-Huff.* Cl. V, 39 u. 55. — 2) Sufjân el-Thauri und Sufjân ben 'Ujeina. *Ibn Challik.* vit. Nr. 265 u. 266.

Ibn el-Naggâr Muhammed ben Mahmud الكمال فى معرفة الرجال
Codex Berolin. ex biblioth. Sprengeriana. Nr. 270.

محمد بن اسحاق بن يسار بن خيار ويقال ابن كوبان ابو بكر ويقال ابو عبد
الله المدنى القرشى مولى قيس بن مخرمة بن المطلب بن عبد مناف وكان يسار
من سبى عين التمر راى محمّد بن اسحاق انس بن مالك وسعيد بن المسيّب
وسالم بن عبد الله بن عمر وابان بن عثمان وسمع القاسم بن محمد بن ابى
بكر الصديق ونافعًا مولى ابن عمر وابا سلمة بن عبد الرحمن والزهرى وعبد
الرحمن بن هرمز الاعرج ومحمد بن ابراهيم التيمى وجعفر بن محمد الصادق
وعبد الله بن ابى نجيح وجعفر بن عمرو بن امية الضمرى وهشام بن عروة
والعلاء بن عبد الرحمن والمطلب بن عبد الله بن قيس بن مخرمة وبشير بن

عبد الله ابن الاشجّ ويزيد بن ابى حبيب المصرى وسعيد المقبرى وعاصم بن عمر بن قتادة وعبد الله بن الفضل الهاشمى ويحيى بن سعيد الانصارى وشعبة بن الحجاج وروح بن القاسم وخلقًا سواهم روى عنه يحيى بن سعيد الانصارى ويزيد بن ابى حبيب وسفيان الثورى وسفيان بن عيينة وشعبة ويزيد بن هارون وحماد بن سلمة وحماد بن زيد وجرير بن حازم واسماعيل ابن عُلَيّة وعبد الله بن ادريس وابراهيم بن سعد ومحمد بن ابراهيم بن ابى عدى ويعلى بن عبيد الطنافسى وعبدة بن سليمان وعبد الاعلى بن عبد الاعلى السامى وحفص بن غياث وابو خالد سليمان بن حيان الاحمر وعبد الله بن نمير الهمدانى واحمد بن خالد الوهبى ويزيد بن زريع ويحيى بن سعيد الاموى وسعيد بن يربع وسلمة بن الفضل ويونس بن بكير الشيبانى وخلق سواهم ، اخبرنا ابو طاهر بركات بن ابراهيم اخبرنا ابو الحسن على بن احمد بن منصور الغسانى اخبرنا احمد بن على اخبرنا احمد بن محمد البسرقانى اخبرنا ابو عبد الله محمد بن الحسن السراجى اخبرنا عبد الرحمن بن ابى حاتم اخبرنا صالح بن احمد اخبرنا علىّ قال سمعت سفيان وسيل عن محمد ابن اسحاق قيل له لم يرو اهل المدينة عنه قال سفيان جالست ابن اسحاق منذ بضع وسبعين سنة وما يتّهمه احد من اهل المدينة ولا يقول فيه شيئا قلت لسفيان كان ابن اسحاق جالس فاطمة بنت المنذر فقال اخبرنى ابن اسحاق انها حدثته وانه دخل عليها ، قال ابو الشيخ فى التاريخ اخبرنا احمد ابن على بن الجارود قال سمعت محمد بن يزيد الاسفاطى قال سمعت شعبة يقول محمد بن اسحاق امير المومنين فى الحديث وقال ابو الشيخ ايضًا سمعت احمد بن زهير قال سمعت ابن مهدى يقول تكلم ايوب فى محمد بن اسحاق فاما شعبة وسفيان فانهما يقولان امير المومنين فى الحديث واما مالك ويحيى ابن سعيد فانهما كانا يجرحانه وذكر يحيى بن معين محمد بن اسحاق فقال ثقة وليس بحجّة وقال علىّ لم انكر على محمد بن اسحاق واخوه عمر بن اسحاق مات بعد اخيه محمد بسنة او سنتين واخوهما ايضا ابو بكير بن اسحاق ولا ادرى ما اسمه ومحمد اعلاهم ، واخبرنا الحافظ ابو موسى رحمه الله اخبرنا ابو عبد الله الحسين بن عبد الملك الاديب الخلال اخبرنا ابو القاسم عبد الرحمن بن الحافظ ابى عبد الله ابن منده اخبرنا ابى اخبرنا ابو سعيد عبد الرحمن اخبرنا احمد بن يونس بن عبد الاعلى قال محمد بن اسحاق بن يسار

صاحب المغازى مولى قيس بن مخرمة بن المطلب بن عبد مناف يكنى ابا بكر قدم الاسكندرية سنة خمس عشرة ومأية روى عن جماعة من اهل مصر منهم عبيد الله بن المغيرة ويزيد بن ابى حبيب وثمامة بن سيفى وعبيد الله بن ابى جعفر والقاسم بن قزمان والسكن بن ابى كريمة روى عنهم احاديث لم يروها عنهم غيره فيما علمت روى عنه من اهل مصر الاكابر منهم يزيد بن ابى حبيب وقيس بن ابى يزيد حديثاً واسحاق بن ابراهيم بن موسى مولى قريش؛ قال اخبرنا احمد بن يحيى بن الوزير قال اخبرنا عمران بن موسى بن فليح بن سليمان عن عمه محمد بن فليح بن سليمان عن ابيه فليح بن سليمان قال كنت ربما رايت ابن شهاب يسال محمد بن اسحاق عن شىء من امر المغازى قال ابو سعيد ولا اعلم لعمران بن موسى رواية غير هذا الحرف؛ وقال ابو بكر احمد بن محمد بن هانى الاثرم قلت لابى عبد الله يعنى احمد بن حنبل ما تقول فى محمد بن اسحاق قال هو كثير التدليس جدًّا وكان احسن حديثه ما قال اخبرنى وسمعت؛ وقال عباس بن محمد الدورى سمعت احمد ابن حنبل وذكر محمد بن اسحاق فقال اما فى المغازى واشباهها فيُكتب واما فى الحلال والحرام فيحتاج الى مثل هذا ومدّ يده وضمّ اصابعه وقال يعقوب بن شيبة قال علىّ يعنى ابن المدينى لا اعلم احداً ترك ابن اسحاق قال يعقوب وسالت علىّ بن المدينى حديث محمد بن اسحاق صحيح عندك قال نعم حديثه صحيح عندى قلت له فكلام مالك فيه قال مالك لم يجالسه ولم يعرفه؛ وقال محمد بن سعد كاتب الواقدى محمد بن اسحاق بن يسار مولى قيس ابن مخرمة بن المطلب بن عبد مناف بن قصى ويكنى محمد ابا عبد الله وكان جدّه يسار من سبى عين التمر وكان محمد ثقة وقد روى عن الثورى وشعبة وسفيان بن عيينة ويزيد بن زريع ويعلى ومحمد ابنا عبيد وابراهيم ابن سعد واسماعيل بن عُلية ويزيد بن هارون وعبد الله بن نمير وغيرهم ومن الناس من يتكلّم فيه وكان خرج من المدينة قديمًا فاتى الكوفة والجزيرة والرى وبغداد فاقام بها حتى مات فى سنة ١٥١ ودفن فى مقابر الخيزران وقال محمد بن سعد ايضًا وكان محمد بن اسحاق اول من جمع مغازى رسول الله صلعم وخرج من المدينة قديمًا فلم يرو عنه احد منهم غير ابراهيم بن سعد وكان محمد بن اسحاق مع العباس بن محمد بالجزيرة وكان اتا ابا جعفر المنصور بالحيرة وكتب له المغازى فسمع منه اهل الرى فرُواته من هاؤلاء البلدان اكثر

ممن روى عنه من اهل المدينة واتى بغداد قال فاخبرنى ان محمد بن اسحاق مات ببغداد سنة ١٥٠ ودفن فى مقابر الخيزران، وقال غيره من العلماء توفى محمد ابن اسحاق ببغداد سنة ١٥١ وكان كثير الحديث وقد كتب عنه العلماء ومنهم من يستضعفه وقال عباس بن محمد الدورى سئل يحيى بن معين عن محمد بن اسحاق وموسى بن عبيدة فقال ابن اسحاق صدوق ولكنه ليس بحجّة وقال ابو زرعة الدمشقى قلت ليحيى بن معين وذكرت له الحجّة فقلت محمد بن اسحاق منهم فقال كان ثقة انما الحجّة عبيد الله بن عمر ومالك بن انس والاوزاعى وسعيد بن عبد العزيز وقال سالت احمد بن حنبل عن عبيد الله بن ابى ثور فقال معروف فى رواية محمد بن اسحاق ولو قال رجل ان محمد ابن اسحاق كان حجة لكن مصيبًا قال لا ولكنه ثقة وقال يعقوب بن شيبة سالت يحيى بن معين فقلت كيف محمد عندك قال ليس هو عندى بثابت ولم يثبته وضعفه ولم يضعفه جدًّا فقلت له ففى نفسك من صدقه شئ قال لا كان صدوقًا، واخبرنا ابو طاهر الدمشقى اخبرنا على بن احمد الغسانى اخبرنا احمد بن على الخطيب قال وقد امسك عن الاحتجاج بروايـة ابن اسحاق غير واحد من العلماء لأسباب منها انه كان يتشيّع وينسب الى القدر ويدلّس فى حديثه فاما الصدق فليس بمدفوع عنه، وقال ابو احمد ابن عدى ولمحمد بن اسحاق حديث كثير وقد روى عنه ائمّة الناس شعبة والثورى وابن عيينة وحماد بن سلمة وغيرهم وقد روى المغازى عنه ابراهيم ابن سعد وسلمة بن الفضل ومحمد بن سلمة ويحيى بن سعيد الاموى وسعيد بن يزيع وجرير بن حازم وزياد البكاءى وغيرهم وقد روى عنه المبتدا والمبعث قال ابن عدى ولو لم يكن لابن اسحاق من الفضل الا انه صرف الملوك عن الاشتغال بكُتُب لا يحصل منها شئ للاشتغال بمغازى رسول الله صلعم ومبعثه ومبتدأ الخلق لكانت هذه فضيلة سبق بها ابن اسحاق ثم بعده صنّفها قوم اخرون فلم يبلغوا مبلغ ابن اسحاق منها وقد فتشت احاديثه الكثير فلم اجدْ فى احاديثه ما يتهيّأ ان يقطع عليه بالضعف وربما اخطا واتّهم فى الشىء بعد الشىء كما يخطى غيره ولم يتخلف فى الرواية عنه الثقات والائمّة وهو لا باس به اخرج له مسلم فى المبايعات واستشهد به البخارى فى مواضع يسيرة روى له ابو داود والترمذى والنساءى وابن ماجه ۞

Muhammed ben Ishâk u. s. w.[1]. *Er hatte zwei Brüder, Omar ben Ishak, welcher ein oder zwei Jahre nach ihm starb, und Abu Bukeir ben Ishak. Muhammed kam im J. 115 nach Alexandrien, hörte unter anderen Gelehrten Ägyptens auch Obeidallah ben el-Mugîra, Jazîd ben Abu Habîb, Thomâma ben Seifi, Obeidallah ben Abu 'Ga'far, el-Câsim ben Carmân und el-Sakan ben Abu Karîma, und überlieferte von ihnen Traditionen, welche, so viel bekannt ist, kein anderer von ihnen überliefert hat. Von ihm überliefern unter den älteren Gelehrten Ägyptens Jazîd ben Abu Habîb, Qeis ben Abu Jazîd eine Tradition und Ishak ben Ibrahim ben Mûsá, ein Freigelassener der Cureisch. — Muhammed ben Sa'd, der Secretär des Wâqidî zählt seinen Stammbaum und seine Lehrer auf und führt dann fort: Einige Leute führten Reden über ihn und er verliess Medîna schon früh, kam nach Kufa, el-'Gazîra, el-Ray und Bagdad, wo er bis zu seinem Tode im J. 151 blieb und auf dem Begräbnissplatz der Cheizurân beerdigt wurde. Er war, wie ebenfalls Muhammed ben Sa'd sagt, der erste, welcher die Nachrichten über die Schlachten des Gesandten Gottes sammelte; als er Medîna schon früh verlassen hatte, überlieferte von ihm keiner der dortigen Gelehrten, ausser Ibrahim ben Sa'd. Muhammed ben Ishak war bei (dem Statthalter) el-Abbâs ben Muhammed in el-'Gazîra, begab sich dann zu Abu 'Ga'far el-Mançûr nach Hîra und schrieb für ihn das Schlachtenbuch. Auch die Gelehrten von el-Ray hörten von ihm, und in jenen Gegenden giebt es überhaupt mehr Leute, die von ihm überliefern, als in Medîna. Nach einigen soll er schon im J. 150 zu Bagdad gestorben sein. — Er wusste sehr viele Traditionen und die Gelehrten haben sie von ihm aufgezeichnet; einige halten ihn für schwach. Abu Tâhir el-Dimaschkî erzählte mir, dass ihm 'Ali ben Ahmed el-Gassâni von Ahmed ben 'Alî el-Chatîb folgendes berichtet habe: Mehr als einer unter den Gelehrten hat sich aus verschiedenen Gründen enthalten, auf die Nachrichten des Ibn Ishak einen Beweis zu stützen, theils weil er Schî'itische Grundsätze gehabt, theils weil er sich zu der Lehre* cadar *vom freien Willen bekannt, theils weil er die Namen der Gewährsmänner in seinen Überlieferungen verwechselt habe, aber*

1) Wir übergehen hier den grössten Theil dessen, was in den vorhergehenden Artikeln und noch ausführlicher in dem folgenden vorkommt.

seine Glaubwürdigkeit ist dadurch nicht aufgehoben worden. Abu Ahmed Ibn 'Adí nennt als seine Schüler, welche das Schlachtenbuch von ihm überlieferten, Ibrahim ben Sa'd, Salima ben el-Fadhl, Muhammed ben Salima, Jahja ben Sa'îd el-Omawi, Sa'îd ben Jarbu', 'Garîr ben Hâzim, Zijâd el-Bakkâi und andere, auch wird von ihm das Buch des Anfangs der Welt und das Buch der Sendung überliefert; und, fährt Ibn 'Adí fort, wenn Ibn Ishak weiter kein Verdienst hätte, als dass er die Fürsten von der Beschäftigung mit Büchern, die zu nichts nützen, abzog und zur Beschäftigung mit den Schlachten des Gesandten Gottes, seiner Sendung und dem Anfang der Schöpfung hinführte, so wäre das ein Verdienst, wodurch Ibn Ishak allen vorginge; nach ihm haben viele andere darüber geschrieben, aber keiner hat hierin den Ibn Ishak erreicht; oftmals habe ich seine Nachrichten geprüft, aber nie etwas darin gefunden, was ihm als Schwäche vorgeworfen werden könnte; er irrt sich zuweilen und fehlt in diesem und jenem, wie andere sich auch irren, allein die zuverlässigsten und besten Gelehrten sind über seine Überlieferungen nicht verschiedener Ansicht und es ist kein Fehl an ihm; Muslim citirt ihn in dem Capitel von den Kaufcontracten, el-Bochârí führt ihn in einigen Stellen als Zeugen an, und Abu Dawûd, el-Tirmidsí, el-Nasâí und Ibn Mâga haben von ihm Traditionen aufgenommen.

•

Abul-Fath Muhammed ben Muhammed Ibn Sajjid el-Nâs el-Ja'mari كتاب عيون الاثر فى المغازى والشمايل والسير ***A*** **Codex Gothan. Nro. 281. *B* Codex Berolin. ex biblioth. Sprenger. Nr. 123.**

Aus der Vorrede:

اما ابن اسحق فهو محمد بن اسحق بن يسار بن خيار ويقال يسار بن كونان[1] المدينى مولى قيس بن مَخْرَمَة بن المطلب بن عبد مناف ابو بكر وقيل ابو عبد الله راى انس بن مالك وسعيد بن المسيّب وسمع القاسم بن محمد بن ابى بكر الصديق وابان بن عثمان بن عفان ومحمد[2] بن على بن الحسين بن على بن ابى طالب وابا سلمة بن عبد الرحمن بن عوف وعبد الرحمن بن هُرْمُز الاعرج ونافعاً مولى ابن عمر والزهرى وغيرهم وحدث عنه ايمة العلماء منهم يحيى

---

1) ***B*** ح قوله ويقال ابن يسار اى بدل خيار فيكون ابن يسار مرتين،

2) ***B*** ح الباقر قرّره بابلى

ابن سعيد الانصارى وسفيان الثورى وابن جريج وشعبة والحمّادان وابراهيم ابن سعد وشريك بن عبد الله النخعى وسفيان بن عيينة ومن بعدهم، ذكر ابن المدينى عن سفيان بن عيينة انه سمع ابن شهاب يقول لا يزال بالمدينة علمٌ ما بقى هذا يعنى ابن اسحق، وروى ابن ابى ذيب عن الزهرى انه راه مقبلاً فقال لا يزال بالحجاز علمٌ كثيرٌ ما دام هذا الاحولُ بين اظهرهم، وقال ابن عُلَيّة[1] سمعت شعبة يقول محمد بن اسحق صدوق فى الحديث ومن رواية يونس بن بكير عن شعبة يقول محمد بن اسحق امير المحدثين فقيل له لمَ فقال لحفْظه وقال ابن ابى خَيْثَمة حدثنا ابن المنذر عن ابن عيينة انه قال ما تقول[2] اصحابُك فى محمد بن اسحق قال قلت يقولون انه كذّابٌ قال لا تقل ذلك، وقال ابن المدينى سمعت سفيان بن عيينة سُئل عن محمد بن اسحق فقيل له ولِمَ لَمْ يَروِ اهلُ المدينة عنه فقال جالستُه منذ بضع وسبعين سنة وما يتّهمه احدٌ من اهل المدينة ولا يقولون فيه شيئاً، وسُئل ابو زرعة عنه فقال من تكلّم فى محمد بن اسحق هو صدوق[3]، وقال ابو حاتم يُكْتَبُ حديثُه، وقال ابن المدينى مَدَارُ حديث رسول الله صلعم على ستّة[4] فذكرهم ثم قال وصار علمُ الستّة عند اثنى عشر رجلاً احدهم ابن اسحق، وسُئل ابن شهاب عن المغازى فقال هذا اعلمُ الناس بها يعنى ابن اسحق، وقال الشافعى من اراد ان يتبحّر فى المغازى فهو عيالٌ على ابن اسحق، وقال احمد بن زهير[5] سالت يحيى بن مَعين عنه فقال قال عاصم بن عمر بن قتادة لا يزال فى الناس علمٌ ما عاش محمد بن اسحق، وقال ابن ابى خيثمة حدثنا هارون بن معروف قال سمعت ابا معاوية يقول كان ابن اسحق من احفظ الناس فكان اذا كان عند الرجل خمسة احاديث او اكثر جاء فاستَوْدَعَها محمدَ بن اسحق فقال احفَظْها علىّ فان نسيتُها كُنْتَ قد حفظتَها علىّ، وروى الخطيب باسناد له الى ابن نُفَيْل حدثنا عبد الله بن فائد[6] قال كنّا اذا جلسنا الى محمد بن اسحق فاخذ فى فنّ من العلم قضى مجلسَهُ فى ذلك الفنّ، وروينا من طريق البخارى قال قال لى ابراهيم بن المنذر حدثنا عثمان بن عمر أَنّ الزهرى كان يتلقّف

---

1) *B* ح هو اسماعيل بن ابراهيم 2) *A* يقول 3) *B* ح هذا استفهام انكارى كانه قال ما تكلم فيه احد 4) *B* ح اى من الصحابة 5) *B* ح الظاهر ان احمد هو ابن ابى خيثمة 6) *B* ح بالعاء

المغازى من ابن اسحق، وقال ابو زرعة عبد الرحمن بن عمرو النصرى محمد بن اسحق قد اجمعَ الكُبَرآء من اهل العلم على الاخذ عنه منهم سفيان وشعبة وابن عيينة والحمّادان وابن المبارك وابراهيم بن سعد وروى عنه من الاكابر يزيد بن ابى حبيب وقد اختبره اهلُ الحديث فرأوه صدْقًا وخيرًا مع مِدْحَة ابن شهاب له وقد ذاكرتُ دُحَيْمًا قولَ مالك يعنى فيه فرأى ان ذلك ليس للحديث انما هو لانه اتّهمه بالقدر، وقال ابراهيم بن يعقوب الجُوزجانى الناسُ يشتهون حديثه وكان يُرْمَى بغير نوع من البدع وقال ابن نُمَيْر كان يُرْمَى بالقَدَر وكان ابعدَ الناس منه، وقال البخارى بلغنى ان له الف حديث ينفرد بها لا يشاركه فيها احد وقال علىٌّ ابن المدينى عن سفيان ما رايت احدًا يتّهم محمد بن اسحق، وقال ابو سعيد الجُعْفى كان ابن ادريس[1] مُعْجَبًا بابن اسحق كثيرَ الذكر له يَنْسبه الى العلم والمعرفة والحفظ، وقال ابراهيم الحربى حدثنى مصعب قال كانوا يطعنون عليه بشىء من غير جنس الحديث، وقال يزيد بن هارون لو سُوِّدَ احدٌ فى الحديث لسُوِّدَ محمد بن اسحق[2] وقال شعبة فيه امير المومنين فى الحديث، وروى يحيى بن ادم قال حدثنا ابو شهاب قال قال لى شعبة بن الحجّاج عليك بالحجّاج بن ارطاة ومحمد بن اسحق وقال ابن عُلَيّة قال شعبة اما محمد بن اسحق وجابر الجُعْفى فصدوقان، وقال يعقوب بن شيبة سالت ابن المدينى كيف حديث محمد بن اسحق صحيح قال نعم حديثه عندى صحيح قلتُ فكلام مالك فيه قال لم يجالسْه ولم يعرفه ثم قال علىٌّ ابنُ اسحق اىُّ شىء حَدَّث بالمدينة[3] قلت له فهشام بن عروة قد تكلّم فيه فقال علىٌّ الذى قال هشام ليس بحجّة لعلّه دخل على امراته وهو غلام فسمع منها، وسمعت عليًّا يقول ان حديث محمد بن اسحق ليتبيّن فيه

---

1) *B* ح هو عبد الله بن ادريس الاودى 2) *B* ح قوله لو سُوِّد الخ اى لو حصل له السُّودَدُ الكامل الذى لا يكون لاحد سبيل الى الطعن فيه ولا الى التكلّم فيه وهذا لا يتمّ لاحد ولو صحابيًّا لانه ما من احد الّا رَدَّ ورُدَّ عليه الا الانبياء وهذا هو المراد والا فقد سُوِّد كثيرون سيادةً عظيمةً، بابلى 3) *B* ح قوله اى شىء اى امرٌ عظيمٌ وهو خبر وابن اسحق مبتدا اى ابن اسحق امرٌ عظيم حدث بالمدينة مع وجود الاكابر من العلماء فدلّ ذلك على غزارة علمه والجملة مقولُ قول علىّ

الصدق يروى مَرَّةً حدّثنا ابو الزناد[1] ومرة ذكر ابو الزناد وروى عن رجل عمّن سمع منه يقول[2] حدثنى سفيان بن سعيد عن سالم عن ابى النضر عن عمر[3] صوم يوم عرفة وهو من أَرْوَى الناس عن ابى النضر ويقول حدثنى الحسن بن دينار عن ايوب[4] عن عمرو بن شعيب[5] فى سلف وبيع[6] وهو من اروى الناس عن عمرو بن شعيب وقال علىّ لم اجد لابن اسحق الا حديثَيْن منكرَيْن نافع عن ابن عمر عن النبى صلعم اذا نَعَسَ احدكم يومَ الجمعة والزهرى عن عروة عن يزيد بن خالد اذا مَسَّ احدُكم فرجَهُ هذين لم يَرْوِهما احد والباقون يقولون ذكر فلان ولكن هذا يقول فيه حدثنا، وقال مرة وقع الىّ من حديثه شىء فما انكرتُ منه الا اربعة احاديث ظننتُ ان بعضه منه وبعضه ليس منه، وقال البخارى رايت علىّ ابن المدينى يحتجّ بحديثه وقال لى نظرت فى كتابه فما وجدت عليه الا حديثَيْن ويُمكن ان يكونا صحيحين، وقال العِجْلى ثقة وروى المفضّل بن غسّان عن يحيى بن معين ثَبْتٌ فى الحديث، وقال يعقوب بن شيبة سالت يحيى بن معين عنه فى نفسك شىء من صدقه قال لا هو صدوق وروى ابن ابى خيثمة عن يحيى ليس به بأسٌ، وقال ابن المدينى قلت لسفيان[7] كان ابن اسحق جالس فاطمة بنت المنذر[8] فقال اخبرنى انها حدثته وانه دخل عليها فاطمة هذه زوج هشام بن عروة وكان هشام ينكر على ابن اسحق روايته عنها ويقول لقد دخلتُ بها وهى بنت تسع سنين وما رآها مخلوق حتى لحقتْ بالله، وقال الاثرم سالت احمد بن حنبل عنه فقال هو حسن الحديث ۞

---

[1]) B ح اسمه عبد الله بن ذكوان اخو ابى لولوة المجوسى الذى قتل عُمَرَ رضه قرره بابلى [2]) B ح قوله وروى عن رجل الخ يعنى ان ابن اسحق يروى عن ابى النضر من غير واسطة واتّفق له انه روى عنه بواسطة فذكر الواسطة الة بينه وبين ابى النضر فدلّ ذلك على عدالته [3]) B بن عمر ح الصواب عُمَيْر [4]) B ح هو السختيانى [5]) B ح بن محمد بن عبد الله بن عمرو ابن العاص [6]) B ح قوله فى سلف اى فى الحديث الذى عنه فى سلف وبيع كذا قرره بابلى [7]) B ح اى ابن عيينة [8]) B ح هو ابن الزبير بن العوام وفاطمة هذه تابعية ثقة قاله المحشى

Ibn Ishâk d. i. Muhammed ben Ishâk ben Iasâr ben Chijâr oder Jasâr ben Kauthân el-Medînî, ein Freigelassener des Qeis ben Machrama ben el-Muttalib ben Abd Menâf, mit dem Vornamen Abu Bekr oder Abu Abdallah, sah den Anas ben Mâlik und Sa'îd ben el-Musajjib, und hörte el-Câsim ben Muhammed ben Abu Bekr el-Çiddîk, Abân ben Othmân ben 'Affân, Muhammed (el-Bâqir) ben 'Alî ben el-Husein ben 'Alî ben Abu Tâlib, Abu Salima ben Abd el-Rahman ben 'Auf, Abd el-Rahman ben Hurmuz el-A'rağ, Nâfi', den Freigelassenen des Ibn 'Omar, el-Zuhrî und andere; von ihm überliefern die vorzüglichsten Gelehrten, unter ihnen Jahjá ben Sa'îd el-Ançârî, Sufjân el-Thaurî, Ibn 'Gureiğ, Schu'ba, die beiden Hammâd, Ibrahim ben Sâd, Scharîk ben Abdallah el-Nacha'î, Sufjân ben 'Ujeina u. s. w. Ibn el-Medînî erzählt von Sufjân ben 'Ujeina, dass er den Ibn Schihâb habe sagen hören: „die Wissenschaft wird in Medina nicht aufhören, so lange dieser lebt"; er meinte den Ibn Ishak; und Ibn Abu Dîb berichtet, dass el-Zuhrî, als er ihn kommen sah, gesagt habe: „in el-Hiğâz wird eine umfassende Wissenschaft nicht aufhören, so lange dieser gewandte Mann in ihrer Mitte weilt". Ibn 'Ulajja (Ismâ'îl ben Muhammed) hatte den Schu'ba sagen hören: „Muhammed ben Ishak ist glaubwürdig in der Tradition"; und nach der Angabe des Junus ben Bukeir sagte Schu'ba: „Muhammed ben Ishak ist der Fürst der Ueberlieferer"; und gefragt: warum? erwiederte er: „wegen seines Gedächtnisses". Nach Ibn Abu Cheithama erzählt Ibn el-Mundsir, dass Ibn 'Ujeina ihn gefragt habe: „was sagen deine Freunde über Muhammed ben Ishak"? sie sagen, erwiederte ich, er sei ein Lügner; jener entgegnete: „das sag' nicht!" Ibn el-Medînî hörte, dass Sufjân ben 'Ujeina über Muhammed ben Ishak gefragt wurde, und wesshalb die Bewohner von Medina nichts von ihm überlieferten? er erwiederte: ich habe seit länger als siebenzig Jahren bei ihm gesessen, nie hat einer der Bewohner Medinas ihn im Verdacht gehabt und sie reden nichts nachtheiliges über ihn. Als Abu Zur'a über ihn gefragt wurde, entgegnete er: „wer spricht über Muhammed ben Ishak? er ist wahrhaft". Abu Hâtim sagte: „seine Ueberlieferungen werden aufgeschrieben". Ibn el-Medînî sagte: „der Umfang der Traditionen von dem Gesandten Gottes läuft in sechs (seiner Gefährten) zusammen"; und nachdem er diese aufgezählt hatte, setzte er hinzu: „das Wissen dieser sechs ging auf zwölf Männer über, deren einer

Ibn Ishak". Ibn Schihâb über die Schlachttage gefragt, erwiederte: „dieser (auf Ibn Ishak deutend) ist darin der beste Kenner"; und el-Schâfi'í sagt: „wer sich eine gründliche Kenntniss in den Schlachttagen verschaffen will, der muss bei Ibn Ishak seinen Unterhalt suchen." Ahmed ben Zuheir (d. i. Ibn Abu Cheithama) sagt: ich fragte den Jahja ben Ma'în über ihn, da antwortete er: 'Açim ben 'Amr ben Catâda sagt: die Wissenschaft wird unter den Menschen nicht verloren gehen, so lange Muhammed ben Ishak lebt. Ibn Abu Cheithama sagt, dass Harûn ben Ma'ûrf erzählt habe: ich habe den Abu Mu'âwia sagen hören; „Ibn Ishak besass ein sehr starkes Gedächtniss; wenn Jemand fünf oder mehr Traditionen wusste, kam er und übergab sie dem Muhammed ben Ishak, indem er sagte: behalte sie für mich im Gedächtniss, wenn ich sie dann vergesse, so hast du sie für mich im Gedächtniss". Der Chatîb berichtet nach seiner Ueberlieferungskette bis Ibn Nufeil: Abdallah ben Fâïd erzählte: wenn wir bei Muhammed ben Ishak sassen und er mit irgend einem wissenschaftlichen Gegenstande begann, so schloss er auch seine Sitzung mit diesem Gegenstande". Wie el-Bochârí überliefert, so sagte diesem Ibrahim ben el-Mundsir: Othman ben Omar hat uns erzählt, dass el-Zuhrí die Schlachttage von Ibn Ishak verschlungen habe". Abu Zur'a Abd el-Rahman ben 'Amr el-Naçrí sagt: „die älteren Gelehrten stimmen darin überein, dass die Nachrichten des Muhammed ben Ishak anzunehmen seien, unter ihnen Sufjân, Schu'ba, Ibn 'Ujeina, die beiden Hammâd, Ibn el-Mubârik und Ibrahim ben Sa'd, und unter den älteren überliefert von ihm Jazîd ben Abu Habîb; die Traditionsgelehrten haben ihn geprüft und ihn vollkommen glaubwürdig befunden, dazu kommt das Lob, welches ihm Ibn Schihâb ertheilt, und als ich den Duḥeim an die Worte des Malik, nämlich über ihn, erinnerte, war er der Meinung, dass sich diese nicht auf die Traditionen bezögen, sondern dass er ihn nur wegen der Lehre vom freien Willen in Verdacht habe". Ibrahim ben Ja'cûb el-Ǵuzaǵânî sagt: „die Leute wünschten seine Ueberlieferungen, obgleich ihm mehr als eine Art von Neuerungen vorgeworfen wurde"; und Ibn Numeir sagt: „es wird ihm die Lehre vom freien Willen vorgeworfen, aber er war unter allen Menschen am weitesten davon entfernt". el-Bochârí sagt: „ich habe erfahren, dass er tausend Traditionen wisse, die ihm allein eigen seien und die keiner mit ihm gemein habe". Nach 'Alí Ibn el-Medînî sagte Sufjân: „ich habe Nie-

mand gesehen, welcher den Muhammed ben Ishak im Verdacht hätte". Abu Sa'îd el-'Gu'fí sagt: „(Abdallah) Ibn Idrîs (el-Audí) war über Ibn Ishak erstaunt, er erwähnte ihn oft und lobte ihn wegen seiner Wissenschaft, Kenntniss und Gedächtnisstreue". Ibrahim el-Harbí sagt: „Muç'ab erzählte mir, sie stichelten auf ihn über etwas, was auf die Tradition keinen Bezug hatte". Jazîd ben Harûn sagt: „wenn Jemand zum Herrscher in der Tradition ernannt werden sollte, so müsste es Muhammed ben Ishak sein"; und Schu'ba nannte ihn den Fürsten der Gläubigen in der Tradition. Jahja ben Adam überliefert: uns erzählte Abu Schihâb und sprach: Schu'ba ben el-Ḥaǵǵâǵ sagte mir: „ich empfehle dir el-Haǵǵâǵ ben Arṭâ und Muhammed ben Ishak"; und Ibn 'Ulajja bemerkt: Schu'ba sagte: „was Muhammed ben Ishak und 'Gâbir el-'Gu'fí betrifft, so sind beide glaubwürdig". Ja'cûb ben Scheiba sagt: „ich fragte Ibn el-Medíní: wie? die Erzählung des Muhammed ben Ishak ist wahr? er antwortete: ja! seine Erzählung gilt mir als wahr. Ich entgegnete: aber das Gerede Malik's über ihn! er sagte: der hat nicht bei ihm gesessen und kennt ihn nicht. Dann fuhr 'Alí fort: Ibn Ishak, wie wichtig, dass er in Medina als Ueberlieferer thätig war, (wo sich so viele ältere Gelehrte befanden)! Ich bemerkte ihm: aber Hischâm ben 'Urwa redet doch nachtheilig über ihn. Da erwiederte 'Alí: was Hischâm sagt, ist kein Beweis; vielleicht ging er zu seiner Frau, als er noch ein Knabe war, und hörte von ihr. Auch habe ich den 'Alí sagen hören: aus der Erzählung des Muhammed ben Ishak geht seine Wahrhaftigkeit klar hervor, einmal bedient er sich des Ausdrucks „Abul-Zinâd erzählte uns", ein andermal „Abul-Zinâd bemerkt"; und er überliefert von einem Manne, der einen dritten habe sagen hören: Sufjân ben Sa'd erzählte mir von Sâlim, dieser von Abul-Nadhr von Omar über das Fasten am Tage von 'Arafa, und er hat doch selbst mit am meisten von Abul-Nadhr überliefert; und ebenso sagt er: mir erzählte el-Hasan ben Dînâr von Ajjûb (el-Sichtijânî) von 'Amr ben Schu'aib über Vorauszahlung und Verkauf, und er hat doch selbst mit am meisten von 'Amr ben Schu'aib überliefert. 'Alí sagt auch: ich finde bei Ibn Ishak nur zwei sonst unbekannte Ueberlieferungen. die eine von Nâfi' von Omar von dem Propheten: „wenn einer von euch am Feiertage schwach ist", die andere von el-Zuhrí von 'Urwa von Jazîd ben Châlid: „wenn einer von euch seine Scham berührt"; diese beiden überliefert keiner, und die übrigen sagen:

„es bemerkt Jemand", dieser aber sagt dazu: „es überliefert uns". Einmal sagt 'Alí auch: mir sind einige seiner Traditionen zugekommen, von denen mir nur vier unbekannt waren; ich glaube, dass einige von ihm, andere nicht von ihm sind. el-Bochârí sagt: „ich habe gesehen, dass 'Alí Ibn el-Medíní auf seine Traditionen einen Beweis stützte, und er sagte mir: ich habe sein Buch eingesehen und nur zwei Traditionen gefunden, die er selbst zu verantworten hat, es ist möglich, dass beide wahr sind. el-'Iglí nennt ihn „glaubwürdig", und el-Mufadhdhal ben Gassân nach Jahja ben Ma'în „fest in der Tradition". Ja'cûb ben Scheiba sagt: ich habe den Jahja ben Ma'în über ihn gefragt, ob er irgend ein Bedenken wegen seiner Wahrhaftigkeit habe; er antwortete: nein! er ist wahrhaftig; und Ibn Abu Cheithama überliefert von Jahja: es ist kein Makel an ihm". Ibn el-Medíní sagt: ich fragte den Sufjân (ben 'Ujeina), ob Ibn Ishak mit Fâṭima, der Tochter des Mundsir, Zusammenkünfte gehabt habe; er antwortete: er hat mir erzählt, dass er von ihr Traditionen gehört und bei ihr Besuche gemacht habe. Diese Fâṭima war die Frau des Hischâm ben 'Urwa: Hischâm stellte es in Abrede, dass Ibn Ishak Traditionen von ihr erhalten habe und sagte: ich habe sie geehelicht, als sie erst neun Jahre alt war, und danach hat kein erschaffenes Wesen sie zu Gesicht bekommen, bis sie zu Gott heimgegangen ist. el-Athram sagt: ich fragte Ahmed ben Hanbal über ihn, da sagte er: er ist vortrefflich in der Tradition.

ذكر الكلام فى محمد بن اسحق والطعن فيه

روينا عن يعقوب بن شيبة قال سمعت محمد بن عبد الله بن نُمَيْر وذكر ابن اسحق فقال اذا حدّث عمّن سمع منه من المعروفين فهو حسن الحديث صدوق وانما أُتِىَ مِنْ انه يحدّث عن المجهولين احاديث باطلة٬ وقال ابو موسى محمد بن المثنى ما سمعت يحيى القطّان يحدث عن ابن اسحق شيئًا قط وقال الميمونى[1] حدثنا ابو عبد الله احمد بن حنبل بحديث استحسنه عن محمد بن اسحق فقلت له يا ابا عبد الله ما احسن هذه القصص التى يجىء بها ابن اسحق فتبسّم الىّ متعجّبًا٬ وروى ابن معين عن يحيى القطان انه كان لا يَرْضَى محمد

---

[1]) *B* ح هو عبد الملك بن عبد الحميد

ابن اسحق ولا يحدث عنه وقال عبد الله بن احمد وساله رجل عن محمد بن اسحق فقال كان ابى يتتبّع حديثه ويكتبه كثيرًا بالعلو والنزول ويخرجه فى المسند وما رايته اتّقى حديثه قط قيل له يحتجّ به قال لم يكن يحتجّ به فى السنن[1] وقيل لاحمد يا ابا عبد الله اذا انفرد بحديث[2] تقبله[3] قال لا والله انى رايته يحدث عن جماعة بالحديث الواحد ولا يفصل كلام ذا من كلام ذا، وقال ابن المدينى مرّة هو صالح وسط وروى الميمونى عن ابن معين ضعيف وروى عنه غيره ليس بذلك، وروى الدّورى عنه ثقة ولكنه ليس بحجّة وقال ابو زرعة عبد الرحمن بن عمرو قلت[4] ليحيى بن معين وذكرت له الحجّة فقلت محمد بن اسحق منهم[5] فقال كان ثقة انما الحجّة عبيد الله بن عمر[6] ومالك بن انس وذكر قومًا اخرين، وقال احمد بن زهير سُئل يحيى عنه مرّة فقال ليس بذاك ضعيف قال وسمعته مرّة اخرى يقول هو عندى سقيم ليس بالقوى، وقال النسائى ليس بالقوى وقال البَرْقانى سالت الدارقطنى عن محمد بن اسحق بن يسار عن ابيه فقال جميعًا لا يحتجّ بهما وانما يعتبر بهما[7] وقال علىّ قلت ليحيى بن سعيد كان ابن اسحق بالكوفة وانت بها قال نعم قلت تركتَهُ متعمدًا قال نعم ولم اكتب عنه حديثًا قط، وروى ابو داود[8] عن حماد بن سلمة قال لولا الاضطرار ما حدثتُ عن محمد بن اسحق، وقال احمد قال مالك وذكره فقال دَجّال من الدجاجلة، وروى الهيثم بن خلف الدّورى حدثنا احمد بن ابراهيم حدثنا ابو داود صاحب الطيالسة قال حدثنى من سمع هشام بن عروة وقيل له ان ابن اسحق يحدّث بكذا وكذا عن فاطمة فقال كذب الخبيث، وروى القطان عن هشام انه ذكره فقال العَدُوّ لله الكذّاب يروى عن امراتى من اين راها، وقال عبد الله بن احمد فحدثتُ ابى بذلك فقال وما يُنْكر لعلّه جاء فاستاذن عليها فاذنت له احسبُه قال ولم يعلم[9] وقال مالك

---

1) *B* ح اى فى الحلال والحرام 2) *B* ح اى فى السنة 3) *B* تكتبه 4) *B* ح مقول قلت محذوف بدليل ما بعده 5) *B* متّهمٌ 6) *B* ح بن عبد الله بن عمر بن الخطاب بابلى 7) *B* ح اى يتقوى بهما 8) *B* ح الطيالسى 9) *B* ح قوله احسبُهُ قال ولم يعلم فى كلام احمد رضى الله عنه اعتذار عن ابن اسحق بقوله لعله جاء الخ واعتذارٌ عن هشام فى تكذيبه اياه بقوله فاذنت ولم يعلم، كذا قرره البابلى

كذّاب، وقال ابن ادريس قلت لمالك وذكر المغازى فقلت قال ابن اسحق وانا بَيْطارها فقال نحن نفيناه من المدينة، وقال مكّى بن ابراهيم جلستُ الى محمد ابن اسحق وكان يخضب بالسواد فذكر احاديث فى الصّفة فنفرت منها فلم اعُدْ اليه[2] وقال مرة تركت حديثه وقد سمعت منه بالرّى اثنى عشر مجلساً، وروى الساجى عن المفضل بن غسّان حضرت يزيد بن هارون وهو يحدث بالبقيع وعنده ناسٌ من اهل المدينة يسمعون منه حتى حدّثهم عن محمد ابن اسحق فامسكوا وقالوا لا تحدّثنا عنه نحن اعلم به فذهب يزيد يحاولهم فلم يقبلوا فامسك يزيد، وقال ابو داود سمعت احمد بن حنبل ذكره فقال كان رجلًا يشتهى الحديث فيأخذ كُتُبَ الناس فيضعُها فى كُتُبه، وسُئلَ ابو عبد الله ايما أَحَبُّ اليك موسى بن عبيدة الرّبَذى او محمد بن اسحق فقال لا محمدُ بن اسحق، وقال احمد كان يدلس الا ان فى كتاب ابراهيم بن سعد اذا كان سماعٌ قال حدّثنى واذا لم يكن كذلك قال قال، وقال ابو عبد الله قدم محمد ابن اسحق الى بغداد فكان لا يبالى عمّن يحكى عن الكلبى وغيره وقال ليس بحجّة وقال الفَلّاس كنّا عند وهب بن جَرير فانصرفنا من عنده فررنا بيحيى القطان فقال اين كنتم قلنا كنّا عند وهب بن جرير يعنى نقرا عليه كتاب المغازى عن ابيه عن محمد بن اسحق فقال تنصرفون من عنده بكذب كثير، وقال عبّاس الدّورى سمعت احمد بن حنبل وذُكر محمد بن اسحق فقال اما فى المغازى واشباهها فيُكتب واما فى الحلال والحرام فيحتاج الى مثل هذا ومدّ يَدَهُ وضمّ اصابعه، وروى الاثرم عن احمد كثير التدليس جدًّا احسن حديثه عندى ما قال حدثنا اخبرنى وسمعت وعن ابن معين ما أُحبُّ ان احتجّ به فى الفرايض، وقال ابن ابى حاتم ليس بالقوى ضعيف الحديث وهو احبُّ الىّ من افلح بن سعيد يكتب حديثه، وقال سليمان التيمى كذاب وقال يحيى القطان ما تركت حديثه الا لله اشهد انه كذّاب، وقال يحيى بن سعيد قال لى وهيب بن خالد انه لكذاب قلت لوهيب ما يدريك قال قال لى مالك اشهد انه كذاب قلت لمالك ما يدريك قال قال لى هشام بن عروة اشهد انه كذاب قلت لهشام ما يدريك قال حدث عن امرأتى فاطمة الحديث، قلت والكلام فيه كثير جدًّا وقد قال ابو بكر الخطيب قد احتجّ بروايته فى

---

1) *B* ح قوله فى الصفة اى فيما يتعلق بالله عز وجل وسياتى الجواب عنه

الاحكام قوم من اهل العلم وصدف عنها اخرون وقال فى موضع اخر قد امسك
عن الاحتجاج بروايات ابن اسحق غير واحد من العلماء لاسباب منها انه كان
يتشيع وينسب الى القدر ويدلّس واما الصدق فليس بمدفوع عنه انتهى
كلام الخطيب، وقد استشهد به البخارى واخرج له مسلم متابعة واختار ابو
الحسن ابن القطان فى كلام له ان يكون حديثه من باب الحسن لاختلاف
الناس فيه، اما روايته عن فاطمة فرويناه عن ابى بكر الخطيب حدثنا القاضى
ابو بكر احمد بن الحسن الحَرَشى حدثنا ابو العباس محمد بن يعقوب الاصمّ
حدثنا ابو زرعة عبد الرحمن بن عمرو بدمشق حدثنا احمد بن خالد
الوهبى حدثنا محمد بن اسحق عن فاطمة بنت المنذر عن اسماء بنت ابى
بكر قالت سمعت امراة وهى تسال النبى صلعم فقالت ان لى ضرة وانى اتشبّع
من زوجى بما لم يعطنيه لاغصبها بذلك قال المتشبّع بما لم يعط كلابس ثوبى
زور فقال ابو الحسن ابن القطان الحديث الذى من اجله وقع الكلام فى ابن
اسحق من روايته عن فاطمة حتى قال هشام انه كذاب وتبعه فى ذلك مالك
وتبعه يحيى بن سعيد وتتابعوا بعدهم تقليدًا لهم حديث فلتقرصه ولتنضح
ما لم ترَ ولتصل فيه وقد روينا من حديثه عنها غير ذلك ٥

Das Gerede über Muhammed ben Ishak und die Sticheleien auf ihn.

Von Ja'cûb ben Scheiba wird uns überliefert, dass er den Muhammed ben Abdallah ben Numeir bei der Erwähnung des Ibn Ishak habe sagen hören: „wenn er erzählt, was er von bekannten Personen gehört hat, so ist er vortrefflich in der Tradition, wahrhaft; aber es kommt vor, dass er von unbekannten Personen abgeschmackte Traditionen erzählt." Abu Musa Muhammed ben el-Muthanná sagt: „ich habe niemals gehört, dass Jahja el-Caṭṭân etwas nach Ibn Ishak's Ueberlieferung erzählt hätte." el-Meimûní (Abd el-Malik ben Abd el-Hamíd) sagt: Abu Abdallah Ahmed ben Hanbal überlieferte uns eine Tradition von Muhammed ben Ishak, die er als vortrefflich bezeichnete; da sprach ich zu ihm: o Abu Abdallah! wie vortrefflich sind diese Geschichten, die Ibn Ishak bringt. Da sah er mich verwundert an und lächelte." Ibn Ma'în berichtet von Jahja el-Caṭṭân, dass er an Muhammed ben Ishak keinen Gefallen gehabt und nichts von ihm überliefert habe. Abdallah ben Ahmed, von Jemand über Muhammed ben Ishak gefragt,

antwortete: mein Vater folgte seinen Traditionen und schrieb sie öfter nach oben und unten und hat sie in seine Sammlung *el-Musnad* aufgenommen, aber ich habe nie gesehen, dass er seine Traditionen besonders achtete. Auf die Bemerkung, dass er sie doch als Beweise anführe, entgegnete er: in den Gesetzen (über Erlaubtes und Verbotenes) hat er sie nie als Beweise angeführt. Ahmed wurde gefragt: o Abu Abdallah! wenn er für eine Tradition (in der Sunna) die einzige Autorität ist, nimmst du sie dann an? er antwortete: nein, bei Gott! ich sehe, dass er von mehreren zusammen eine einzige Tradition überliefert und die Worte des einen nicht von den Worten des anderen unterscheidet. Ibn el-Mediní sagt einmal: er ist mittelmässig gut. Nach el-Meimúní nannte ihn Ibn Ma'ín „schwach", nach einem anderen soll er gesagt haben: „dem ist nicht so." el-Dûrí bezeichnet ihn als zuverlässig, jedoch nicht als Beweis zu gebrauchen. Abu Zur'a Abd el-Rahman ben 'Amr sagt: als ich bei Jahja ben Ma'ín die Beweisstellen anführte, erwähnte ich darunter den Muhammed ben Ishak, da sagte er: er ist zuverlässig, aber im Beweise können nur Obeidallah ben Omar, Malik ben Anas und andere, die er nannte*), angeführt werden. Ahmed ben Zuheir sagt: einmal wurde Jahja über ihn gefragt, da sagte er: „der ist nicht schwach"; und ein andermal habe ich ihn sagen hören: „er gilt bei mir für krank, er ist nicht stark." Auch el-Nasâí sagt: „er ist nicht stark." el-Barcâní sagt: ich fragte el-Daracotní über Muhammed ben Ishak ben Jasâr, wenn er von seinem Vater überliefert, da erwiederte er: durch beide zusammen kann nicht bewiesen werden, beide werden nur zur Verstärkung eines Beweises benutzt. 'Alí sagt: ich fragte Jahja ben Sa'íd: „war Ibn Ishak in Kufa, als du dort warst?" er antwortete: ja! — „und hast du ihn absichtlich verlassen?" — ja! und ich werde nie wieder eine Tradition von ihm aufschreiben. — Abu Dawûd (el-Tajâlisí) überliefert von Hammâd ben Salima den Ausspruch: wenn nicht die Noth zwänge, würde ich von Muhammed ben Ishak nichts erzählen. Ahmed sagt: als Malik ihn erwähnte, sagte er: einer von den Erzlügnern. el-Heitham ben Chalaf el-Durí berichtet: Ahmed ben Ibrahim erzählte uns, dass Abu Dawûd el-Tajâlisí überliefert habe, ein Ohrenzeuge habe erzählt, Hischâm ben 'Urwa, als er erfuhr, dass Ibn Ishak dies und das als von Fâtima gehört

1) Oben S. VIII, 8 werden noch el-Auzâ'í und Sa'íd ben Abd el-'Azíz genannt.

nacherzähle, habe gesagt: der Schurke lügt. el-Cattân berichtet: als Hischâm des Ishak gedachte, sagte er: der Feind Gottes! der Lügner! erzählt, was er von meiner Frau gehört haben will; wo hat er die gesehen? Abdallah ben Amed sagt: als ich dies meinem Vater mittheilte, sagte er: „wie kann er das in Abrede stellen? vielleicht kam er und bat sie um Einlass und sie gewährte seine Bitte; ich vermuthe das." Er wusste es nicht gewiss, setzte aber hinzu: Malik ist ein Lügner. Ibn Idrîs sagt: als Malik der Schlachttage gedachte, sprach ich: Ibn Ishak sagte: „ich bin ihr Arzt"; da erwiederte jener: wir haben ihn aus Medina vertrieben. Mekkí ben Ibrahim erzählt: ich wohnte den Vorträgen des Muhammed ben Ishak bei, er hatte sich (das Haar) schwarz gefärbt und handelte über die Traditionen von den Eigenschaften Gottes; da eilte ich hinaus und bin nie wieder zu ihm zurückgekehrt. Ein andermal sagte er: ich habe seine Traditionen verlassen, nachdem ich zu Ray zwölf Vorlesungen bei ihm gehört hatte. Nach el-Sâgí erzählte el-Mufadhdhal ben Gassân: ich war bei Jazîd ben Harûn, als er in el-Baqî' Traditionen vortrug; Leute aus Medina umgaben ihn, um von ihm zu hören, bis er ihnen von Muhammed ben Ishak erzählte, da zogen sie sich zurück und sagten: von dem erzähle uns nichts, wir wissen's besser als er. Jazîd ging von einem zum anderen, aber sie wollten nichts weiter von ihm wissen, so dass Jazîd sich endlich zurückzog. Abu Dawûd sagt: ich habe gehört, wie Ahmed ben Hanbal ihn erwähnte und sagte: er war ein Mann, der nach Traditionen ein Verlangen hatte; er nahm also die Schriften der Leute und übertrug sie in seine Schriften. Abu Abdallah, gefragt, wer ihm lieber sei, Mûsá ben 'Obeida el-Rabadsí oder Muhammed ben Ishak? antwortete: nein! Muhammed ben Ishak. Ahmed sagt auch: er pflegte falsche Namen unterzuschieben, indess in dem Buche des Ibrahim ben Sa'd sagt er, wenn er etwas selbst gehört hat: „N. N. hat mir erzählt"; wenn dies nicht der Fall ist, sagt er: „N. N. sagt." Abu Abdallah sagte auch: Muhammed ben Ishak kam nach Bagdad und nahm keine Rücksicht auf die, welche nach el-Kalbí und anderen erzählten, indem er sagte, sie dienten nicht zum Beweise. el-Callâs sagt: wir waren bei Wahb ben 'Garîr und als wir von ihm zurückkehrten, kamen wir an Jahja el-Cattân vorüber; auf seine Frage: wo seid ihr gewesen? gaben wir zur Antwort: bei Wahb ben 'Garîr; wir lasen nämlich bei ihm das Schlachtenbuch, wie er es von seinem Vater, und dieser

von Muhammed ben Ishak gehört hatte. Da sagte Jahja: ihr kommt von ihm mit vielen Lügen zurück. 'Abbâs el-Dûrí sagt: ich habe Ahmed ben Hanbal bei Erwähnung des Muhammed ben Ishak sagen hören: was die Schlachten und dergleichen betrifft, so verdienen seine Nachrichten aufgezeichnet zu werden; aber bei seinen juridischen Ueberlieferungen über Erlaubtes und Verbotenes ist so etwas nöthig! wobei er die Hand ausstreckte und die Finger zusammenzog. el-Athram führt den Ausspruch Ahmed's an: obgleich er häufig falsche Namen unterschiebt, sind mir seine Nachrichten doch gut, so lange er sagt: „uns erzählte", „mir berichtete", „ich hörte"; und den Ausspruch des Ibn Ma'ín: „in den Gesetzen mag ich ihn nicht gern als Beweis anführen." Ibn Abu Hâtim sagt: er ist nicht stark, schwach in der Tradition, aber mir doch lieber als Aflah ben Sa'id; seine Nachrichten verdienen aufgezeichnet zu werden. Suleimân el-Teimí nennt ihn einen Lügner, und Jahja el-Cattân sagt: ich überlasse seine Traditionen nur Gott, ich bezeuge, dass er ein Lügner ist. Derselbe Jahja ben Sa'îd erzählt: Wuheib ben Châlid sagte mir, dass er gewiss ein Lügner sei, und als ich Wuheib fragte, woher er das wisse, antwortete er: Malik hat mir gesagt: ich bezeuge, dass er ein Lügner ist. Nun fragte ich Malik, woher er das wisse; er antwortete: Hischâm ben 'Urwa hat mir gesagt: ich bezeuge, dass er ein Lügner ist. Da fragte ich Hischam, woher er das wisse; er erwiederte: „er erzählt von meiner Frau Fâtima Traditionen."

Solcher Reden über ihn giebt es sehr viele und schon Abu Bekr el-Chatib sagt: einige Gelehrte führen seine Ueberlieferungen in den Gesetzen als Beweis an, andere weichen ihnen aus; und an einer anderen Stelle sagt er: mehr als einer von den Gelehrten vermeidet es, die Ueberlieferungen des Ibn Ishak als Beweis anzuführen aus verschiedenen Gründen, theils weil er sich zur Sekte der Schî'iten hielt, theils weil ihm nachgesagt wird, er habe sich zur Lehre vom freien Willen bekannt, theils weil er falsche Namen unterschob; aber seine Glaubwürdigkeit (in historischen Nachrichten) wird dadurch nicht aufgehoben. Soweit el-Chatîb. el-Bochârí führt ihn als Zeugen an und Muslim hat nach sorgfältiger Prüfung mehreres von ihm aufgenommen. Abul-Hasan Ibn el-Cattân äussert sich einmal über ihn, dass seine Traditionen bei der verschiedenen Meinung der Leute über ihn in die Klasse der guten gehörten. Was seine Ueberlieferungen von der Fâtima betrifft, so berichten wir

von Abu Bekr el-Chatîb: uns erzählte der Cadhi Abu Bekr Ahmed ben el-Hasan el-Haraschí: uns erzählte Abul-'Abbâs Muhammed ben Ja'cûb el-Açamm: uns erzählte Abu Zur'a Abd el-Rahman ben 'Amr zu Damascus: uns erzählte Ahmed ben Châlid el-Wahbí: uns erzählte Muhammed ben Ishak von Fâṭima, der Tochter des Mundsir, von Asmâ, der Tochter des Abu Bekr, sie habe gehört, wie eine Frau sich fragend an den Propheten wandte und sprach: ich habe eine Nebenbuhlerin und stelle mich so, als wenn ich von meinem Gemahl mit dem wäre gesättigt worden, was er mir nicht gegeben hat, um sie dadurch zu ärgern; er antwortete: Wer sich gesättigt stellt mit dem, was ihm gar nicht gegeben worden, gleicht dem, der zwei falsche Kleider anzieht*). Hierauf sagte Abul-Hasan Ibn el-Caṭṭân: dies ist die Geschichte, deretwegen das Gerede über Ibn Ishak wegen seiner Ueberlieferung von Fâṭima entstanden ist, so dass Hischam sagt, er sei ein Lügner; ihm folgte darin Malik, diesem wieder Jahja ben Sa'íd und dann andere, indem sie sich ihrer Meinung anschlossen; eine Geschichte, die sie gewiss weiter ausgesponnen hat, wobei sie gewiss Dinge dazwischen gebracht und mit einander verbunden hat, die sie nicht gesehen hat. Es sind uns aber noch andere seiner Traditionen von ihr bekannt.

1) Vergl. Arab. prov. ed. *Freytag*. T. II. p. 345.

ذكر الاجوبة عما رمى به

واما ما رُمِىَ به من التدليس والقدر والتشيّع فلا يوجب ردّ روايته ولا يوقع فيها كبير وهن اما التدليس فمنه القادح فى العدالة وغيره ولا يحمل ما وقع ههنا من مطلق التدليس على التدليس المقيّد بالقادح فى العدالة وكذلك القدر والتشيّع لا يقتضى الردّ الا بضميمة اخرى ولم نجدها ههنا، واما قول مكّى بن ابراهيم انه ترك حديثه ولم يَعُدْ اليه فقد علل ذلك بانه سمعه يحدث احاديث فى الصفات فنفر منه وليس فى ذلك كبير امر فقد ترخّص قوم من السلف فى رواية المشكل من ذلك ولا يحتاج الى تاويله لا سيما اذا تضمّن الحديث حكمًا او امرًا اخر وقد تكون هذه الاحاديث من هذا القبيل، واما الخبر عن يزيد بن هارون انه حدث اهل المدينة عن قوم فلما حدثهم عنه امسكوا فليس فيه ذكر لمقتضى الامساك واذا لم يذكر لم يبق

الا ان يجول فيه الظنّ وليس لنا ان نعارض عدالة منقولة بما قد نظنّه جرحًا، واما ترك يحيى القطان حديثه فقد ذكرنا السبب فى ذلك وتكذيبه اياه رواية عن وهيب بن خالد عن مالك عن هشام فهو ومَنْ فوقه[1] فى هذا الاسناد تبع لهشام وليس ببعيد من ان يكون ذلك هو المُنَقِّر[2] لاهل المدينة عنه فى الخبر السابق عن يزيد بن هارون وقد تقدم الجواب عن قول هشام فيه عن احمد بن حنبل وعلى ابن المديني بما فيه مُغْنٍ، واما قول ابن نمير انه يحدث عن المجهولين احاديث باطلة فلو لم ينقل توثيقه وتعديله لتردّد الامر فى التهمة بها بينه وبين من نقلها عنه واما مع التوثيق والتعديل فالحمل فيها على المجهولين المشار اليهم لا عليه، واما الطعن على العالم بروايته عن المجهولين فغريب قد حكى ذلك عن سفيان الثورى وغيره واكثر ما فيه التفرقة بين بعض حديثه وبعض فيرد ما رواه عن المجهولين ويقبل ما حمله عن المعروفين، وقد روينا عن ابى عيسى الترمذى سمعت محمد بن بشار يقول سمعت عبد الرحمن بن مهدى يقول الا تعجبون من سفيان بن عيينة لقد تركت لجابر الجعفى لما حكى عنه اكثر من الف حديث ثم هو يحدث عنه قال الترمذى قد حدث شعبة عن جابر الجعفى وابراهيم الهَجَرى ومحمد بن عبيد الله العَرْزَمى وغير واحد ممّن يضعّف فى الحديث، واما قول احمد يحدث عن جماعة بالحديث الواحد ولا يفصل كلام ذا من كلام ذا فقد تتّحد الفاظ الجماعة وان تعدّدت اشخاصهم وعلى تقدير ان لا يتّحد اللفظ فقد يتّحد المعنى روينا عن واثلة بن الاسقع قال اذا حدثكم على المعنى فحسبكم وروينا عن محمد بن سيرين قال كنت اسمع الحديث من عشرة اللفظ مختلف والمعنى واحد وقد تقدّم فى كلام ابن المديني ان حديثه ليتبيّن فيه الصدق يروى مرة حدثنى ابو الزناد ومرة ذكر ابو الزناد الفصل الى اخره ما يصلح لمعارضة هذا الكلام واختصاص المديني معلوم كما علم اختصاص سفيان بمحمد بن اسحق، واما قوله كان يشتهى الحديث فياخذ كتب الناس فيضعها فى كتبه فلا يتم الجرح بذلك حتى ينْفى ان تكون مسموعة له ويثبت ان يكون حدث بها ثم ينظر بعد ذلك فى كيفية الاخبار فان كان بالفاظ لا تقتضى السماع تصريحا فحكمه حكم المدلسين ولا يحسن الكلام معه الا بعد النظر فى

---

1) *B* من وقوعه 2) *B* المنقر

مدلول تلك الالفاظ وان كان يروى ذلك عنهم مصرّحًا بالسماع ولم يسمع فهذا كَذِبٌ صُرَاحٌ واختلاق مَحْضٌ لا يحسن الحمل عليه الا اذا لم نجد للكلام مخرجًا غيره، واما قوله لا يبالى عمن يحكى عن الكلبى وغيره فهو ايضا اشارة الى الطعن بالرواية عن الضعفاء لمحلّ ابن الكلبى من التضعيف والراوى عن الضعفاء لا يخلو حاله من احد امرَيْن اما ان يصرّح باسم الضعيف او يدلّسه فان صرح به فليس فيه كبير امر يروى عن شخص ولم يعلم حاله او علم وصرح به تبرّيًا من العهدة وان دلسه فاما ان يكون عالمًا بضعفه او لا فان لم يعلم فالامر فى ذلك قريب وان علم به وقصد بتدليس الضعيف وتغييره واخفاءه ترويجَ الخبر حتى يظنّ انه من اخبار اهل الصدق وليس كذلك فهذه جرحة من فاعلها وكبيرة من مرتكبها وليس فى اخبار احمد عن ابن اسحق ما يقتضى روايته عن الضعيف وتغييره واخفاءه لترويج الخبر وتدليسه اياه مع العلم بضعفه حتى يُبْنَى على ذلك قدح اصلاً وجواب ثانٍ محمد بن اسحق مشهور بسعة العلم وكثرة الحفظ فقد يميّز من حديث ابن الكلبى وغيره مّن يجْرى مجْراه ما يُقْبَل مما يُرَدّ فيكتب ما يرضاه ويترك ما لا يرضاه وقد قال يعلى بن عبيد قال ثنا سفيان الثورى اتّقوا الكلبى فقيل له انك تروى عنه قال انا اعرف صدقه من كذبه ثم غالب ما يُروى عن الكلبى اخبار وانساب من احوال الناس وايام العرب وسيرهم وما يجرى مجرى ذلك مّا تسمّح كثير من الناس فى حمله عمن لا يحمل عنه الاحكام وممّن يحكى عنه الترخيص فى ذلك الامام احمد وممن حكى عنه التسوية فى ذلك بين الاحكام وغيرها يحيى بن معين وفى ذلك بَحْثٌ ليس هذا موضعه، واما قول عبد الله عن ابيه لم يكن يحتجّ به فى السنن فقد يكون لما أُنِّسَ عنه التسامح فى غير السنن للّه فى جُلّ علمه من المغازى والسير طَرَدَ الباب فيه وقاس مرويّاته من السنن على غيرها وطَرْدُ الباب فى ذلك يعارضه تعديل من عدله، واما قول يحيى ثقة وليس بحجّة فيكفينا التوثيق ولو لم يُقبل الا مثلُ العُمَرِىّ ومالك لقلّ المقبولون، واما ما نقلناه عن يحيى بن سعيد من طريق ابن المدينى ووَهْب بن جرير فلا يبعد ان يكون قلد مالكا لانه روى عنه قول هشام فيه، واما قول يحيى ما احبُّ ان احتجّ به فى الفرايض فقد سبق الجواب عنه فيما نقلناه عن الامام احمد رحمه الله على ان المعروف عن يحيى فى هذه المسْئلة التسوية بين المرويّات من احكام وغيرها والقبول مطلقًا او عدمه من غير تفصيل، واما ما عدا ذلك

من الطعن فامور غير مفسّرة ومعارضة في الاكثر من قايلها بما يقتضى التعديل ومن يصحّح حديثه ويحتج به في الاحكام ابو عيسى الترمذى وابو حاتم ابن حبّان ولم يتكلّف الردّ على طعن الطاعنين فيه الا لما عارضه من تعديل العلماء له وثناءهم عليه ولولا ذلك لكان اليسير من هذا الجرح كافيًا في ردّ اخباره اذ اليسير من الجرح المفسّر منه وغير المفسّر كاف في ردّ من جهلت حاله قبله ولم يعدّله معدّل، وقد ذكره ابو حاتم ابن حبّان في كتاب الثقات له فاعرب عمّا في الضمير فقال تكلّم فيه رجلان هشام ومالك فاما هشام فانكر سماعه من فاطمة والذى قاله ليس مما يجرّح به الانسان في الحديث وذلك ان التابعين كالاسود وعلقمة سمعوا من عايشة من غير ان ينظروا اليها بل سمعوا صوتها وكذلك ابن اسحق كان يسمع من فاطمة والستر بينهما مسبل، قال واما مالك فانه كان ذلك منه مرّة واحدة ثم عادله الى ما يجب وذلك انه لم يكن بالحجاز احد اعلم بانساب الناس وايامهم من ابن اسحق وكان يزعم ان مالكًا من موالى ذى اصبح وكان مالك يزعم انه من انفسها فوقع بينهما لذلك مفاوضة فلما صنّف مالك الموطّا قال ابن اسحق ايتونى به فانا بيطاره فنقل ذلك الى مالك فقال هذا دجّال من الدجاجلة يروى عن اليهود وكان بينهما ما يكون بين الناس حتى عزم محمد على الخروج الى العراق فتصالحا حينيذ واعطاه مالك عند الوداع خمسين دينارا ونصف ثمرته تلك السنة ولم يكن يقدح فيه مالك من اجل الحديث انما كان ينكر عليه تتبعه غزوات النبى صلعم من اولاد اليهود الذين اسلموا وحفظوا قصّة خيبر وقريظة والنضير وما اشبه ذلك من الغرايب عن اسلافهم وكان ابن اسحق يتتبع هذا عنهم ليعلم ذلك من غير ان يحتجّ بهم وكان مالك لا يروى الرواية الا عن متقن صدوق، قلت ليس ابن اسحق ابا عذرة هذا القول في نسب مالك فقد حكى شىء من ذلك عن الزهرى وغيره والرجل اعلم بنسبه وتاتى له عدالته وامامته ان يخالف قوله علمه، واما قول ابن اسحق انا جهبذها فقد اتى أمرا امرا وارتقى مرتقى وعراء ولم يدر ما هنالك من زعم انه في الاتقان كمالك وقد القته آماله في المهالك من انفه في الثرى وهو يطاول النجوم الشوابك ✿

Erwiederung auf die ihm gemachten Vorwürfe.

Was ihm in Bezug auf das Unterschieben falscher Namen, auf die Lehre vom freien Willen und auf die Schi'itischen Grund-

sätze vorgeworfen wird, so macht dies weder die Verwerfung seiner Erzählung nothwendig, noch belastet es sie mit einem besonders hohen Grade von Schwäche. Die Verfälschung der Namen anlangend, so gehört dazu der Vorwurf in Betreff der Gerechtigkeit u. d. gl. und was hier von Verfälschung der Namen im Allgemeinen vorkommt, kann nicht übertragen werden auf die specielle Verfälschung mit dem Vorwurf in Betreff der Gerechtigkeit; und ebenso verhält es sich mit der Lehre vom freien Willen und den Schi'itischen Grundsätzen, die Verwerfung wird nur in anderem Zusammenhange gefordert, den wir hier nicht finden. Was die Aeusserung des Mekkí ben Ibrahim betrifft, dass er seine Traditionen verlassen habe und nicht zu ihm zurückgekehrt sei, so setzt dies voraus, dass er ihn seine Traditionen über die Eigenschaften Gottes habe vortragen hören und dann von ihm fortgeeilt sei; darin ist aber gar nicht etwas so besonders merkwürdiges, denn es hat in früheren Zeiten mehr solcher Männer gegeben, welche zu schwach waren, um bei dem Vortrage ähnlicher schwieriger Gegenstände bis ans Ende auszuharren, und das bedarf keiner weiteren Erläuterung, besonders wenn die Tradition einen Rechtsfall oder einen anderen Gegenstand betrifft: und jene Traditionen sind von dieser Art. Was die Geschichte mit Jazíd ben Harún betrifft, dass er den Medinensern von verschiedenen Männern erzählt habe, und als er ihnen von ihm erzählte, hätten sie sich zurückgezogen, so ist darin der zwingende Grund, wesshalb sie sich zurückgezogen, nicht angegeben; und da dies nicht geschehen ist, so bleibt nichts übrig, als dass man seinen Gedanken darüber freien Lauf läst, und es ist nicht an uns, eine überkommene gerechte Sache durch etwas, was wir für eine Verletzung halten, zu verdrehen. Dass Jahja el-Cattân seine Traditionen verliess, davon haben wir den Grund bereits angegeben, und wesshalb er ihn der Lüge zeiht, indem er auf Wuheib ben Châlid, dieser auf Malik, dieser auf Hischam sich bezieht; er also und die ihm in der Reihe vorangehen, folgen dem Hischam und es liegt der Gedanke nicht fern, dass gerade dieser die Veranlassung gewesen sei, wesshalb in der eben berührten Geschichte mit Jazíd ben Harûn die Medinenser sich von ihm zurückzogen, und auf die Aeusserung des Hischam über ihn ist oben von Ahmed ben Hanbal und 'Alí Ibn el-Medíní eine genügende Antwort gegeben worden. Was die Aeusserung des Ibn Numeir betrifft, dass er von unbekannten Personen abgeschmackte Tra-

ditionen erzähle, so würde die Sache, wenn ein Verdacht darüber entstände, zwischen ihm und zwischen dem, von welchem er sie erzählt, schwanken, wenn nicht seine Glaubwürdigkeit und Gewissenhaftigkeit verbürgt wären; aber bei dieser Glaubwürdigkeit und Gewissenhaftigkeit fällt die Schuld davon auf die bezeichneten Unbekannten, nicht auf ihn. Die Stichelei auf einen Gelehrten wegen seiner Ueberlieferung von Unbekannten liegt nahe, wie schon von Sufjân el-Thaurí und anderen hervorgehoben ist, und es ist sehr oft ein Unterschied zwischen den einen und den anderen seiner Traditionen, so dass man das, was er von Unbekannten überliefert, verwerfen, und was er von Bekannten bringt, annehmen wird. Wie Abu 'Isá el-Tirmidsí erzählt, hörte er Muhammed ben Baschschâr sagen: ich habe Abd el-Rahman ben Mahdi sagen hören: wundert ihr euch nicht über Sufjân ben 'Ujeina, wenn er sagt, er habe 'Gâbir el-'Gu'fí verlassen, nachdem er mehr als Tausend Traditionen von ihm vorgetragen hatte, und dass er dann doch noch von ihm Traditionen anführt? el-Tirmidsí bemerkt: auch Schu'ba führt Traditionen an von 'Gâbir el-'Gufí, Ibrahim el-Hagarí, Muhammed ben Obeidallah el-'Arzamí und mehreren anderen, die in der Ueberlieferung für schwach gehalten werden. Was die Aeusserung Ahmed's betrifft, dass er von mehreren zusammen eine einzige Tradition anführe, so werden die Worte von mehreren zusammen in eins gefast und wenn die Zahl der einzelnen Personen so gross ist, dass der Wortlaut nicht in eins gefasst werden kann, so wird doch der Sinn in eins gefasst. Von Wâthila ben el-Asca' wird uns der Ausspruch überliefert: „wenn ich euch dem Sinne nach erzähle, so genügt euch das"; und von Muhammed ben Sîrîn die Worte: „ich hatte von zehn Personen Traditionen gehört, die dem Wortlaut nach verschieden, dem Sinne nach eins waren." — Es ist oben in einer Aeusserung des Ibn el-Medîní vorgekommen, dass aus seiner Erzählung seine Wahrhaftigkeit klar hervorgehe; einmal bediene er sich des Ausdrucks „Abul-Zinâd erzählte uns", ein andermal „Abul-Zinâd bemerkt", u. s. w. bis ans Ende des Satzes was hier zur Vergleichung dienen kann; und die freundschaftliche Beziehung el-Medîní's ist bekannt, sowie die freundschaftliche Beziehung Sufjân's zu Muhammed ben Ishak bekannt ist. Was die Aeusserung betrifft: „er hatte ein Verlangen nach Traditionen, nahm also die Schriften der Leute und übertrug sie in seine Schriften", so liegt darin kein vollständiger Vorwurf, bis geleugnet

wird, dass er sie gehört, und festgestellt wird, dass er sie erzählt habe; dass er nachher die Beschaffenheit der Erzählungen näher betrachtet habe, und wenn ihr Wortlaut nicht ausdrücklich erforderte, dass sie gehört sein müssten, habe er sie nach Art derer, welche falsche Namen unterschieben, behandelt; hierüber lässt sich nicht gut reden, bevor man sich von der Richtigkeit des Wortlautes überzeugt hat, und wenn er dann etwas offenbar nach dem Gehör erzählt, was er nicht gehört hat, so ist das eine offenbare Lüge und reine Erdichtung, die wir bei ihm nicht gut voraussetzen können, ausser wenn wir für seine Worte keinen anderen Ausweg finden. Was die Aeusserung betrifft, er bekümmere sich nicht um die, die nach el-Kalbí und anderen erzählen, so weist das auch hin auf die Stichelei über die Erzählung von schwachen Personen, weil Ibn el-Kalbí einen solchen Standpunkt einnimmt, dass man ihn nicht für schwach erklären kann, und wer von Schwachen erzählt, bei dem muss eins von beiden der Fall sein, entweder er nennt den Schwachen offen bei Namen, oder er giebt einen falschen Namen an; wenn er ihn offen nennt, so ist die Sache von keiner Erheblichkeit für ihn, er erzählt von einem Manne, dessen Zustand er nicht kennt, oder er kennt ihn und nennt ihn offen, um sich von der Verantwortlichkeit frei zu machen; wenn er einen falschen Namen angiebt, so kennt er entweder seine Schwäche, oder er kennt sie nicht; wenn er sie nicht kennt, so liegt die Sache nahe, und wenn er sie kennt und absichtlich den Namen des Schwachen verfälscht, verändert und verheimlicht, um die Geschichte unter die Leute zu bringen, so dass man glauben soll, sie komme von glaubwürdigen Personen, und dem ist nicht so, so ist das eine Verläumdung von Seiten dessen, der sie ausspricht, und ein schweres Verbrechen von Seiten dessen, der es begeht, und in den Erzählungen Ahmed's von Ibn Ishak ist nichts, was zu der Annahme berechtigte, dass seine Ueberlieferung von einem Schwachen komme, dessen Namen er verändert und verheimlicht habe, um die Geschichte unter die Leute zu bringen, und dass er bei der Kenntniss seiner Schwäche seinen Namen verfälscht habe, so das man hierauf von vorn herein einen Tadel gründen muss. Und eine zweite Antwort ist: Muhammed ben Ishak ist durch seine umfassende Gelehrsamkeit und sein starkes Gedächtniss bekannt; er wusste aber unter den Nachrichten des Ibn el-Kalbí und ähnlicher Männer das, was anzunehmen sei, sehr wohl zu unterscheiden von dem, was zu

verwerfen sei, so dass er, was ihm gut schien, aufgezeichnet, und was ihm nicht gut schien, bei Seite gelassen hat. Schon Ja'lá ben 'Obeid berichtet von Sufjân el-Thaurí die Worte gehört zu haben: „hütet euch vor el-Kalbí"; und aufmerksam gemacht, dass er selbst von ihm erzähle, habe er erwiedert: „ich weiss seine wahren von seinen falschen Nachrichten zu unterscheiden". Ferner der grösste Theil dessen, was von el-Kalbí überliefert wird, historische und genealogische Nachrichten über die Zustände der Menschen, die Schlachten und Sitten der Araber und dem ähnliches, das alles ist der Art, dass es bei den meisten Menschen willig Eingang gefunden hat, nicht so seine Angaben über Rechtsverhältnisse, und zu denen, welche desshalb ein nachsichtiges Urtheil über ihn fällen, gehört der Imâm Ahmed, und zu denen, welche in dieser Beziehung rechtliche und andere Verhältnisse gleich streng beurtheilen, gehört Jahja ben Ma'in; darüber ist ein Streit, der nicht weiter hierher gehört. Was Abdallâh's Aeusserung betrifft, dass sein Vater gesagt habe; „in Gesetzesstellen kann er nicht als Beweis angeführt werden", so wollte er, (als er sah, wie gelinde ihn sein Vater beurtheilte in Dingen, die sich nicht auf Gesetze beziehen und die den grössten Theil seines Wissens ausmachen, wie Schlachten und Lebensumstände,) weitere Folgerungen ziehen und das Urtheil über seine Ueberlieferung von gesetzlichen Vorschriften auf andere Dinge übertragen, aber solchen Folgerungen widersetzt sich hier eine unpartheiische Beurtheilung seiner Aufrichtigkeit. Was die Worte Jahja's betrifft: „wahrhaft, aber nicht als Beweis zu gebrauchen", so genügt uns das Zeugniss der Wahrhaftigkeit, denn wenn immer nur Männer wie el-'Omarí (Obeidallah ben Omar) und Malik zugelassen werden sollen, so sind der zulässigen nur wenige. Was die von Ibn el-Mediní und Wahb ben 'Garír uns überlieferten Aussprüche des Jahja ben Sa'íd betrifft, so liegt die Vermuthung nicht fern, dass er nur der Ansicht des Malik gefolgt sei, weil er von ihm die Worte Hischam's über ihn nacherzählt. Auf Jahjas Ausspruch: „ich mag ihn in juridischen Fragen nicht gern als Beweis anführen", liegt die Antwort schon in dem, was wir oben von dem Imâm Ahmed mitgetheilt haben, das nämlich Jahja bekanntlich die Ueberlieferungen über rechtliche und andere Gegenstände ganz gleich beurtheilte, und sie ohne Unterschied entweder annahm oder verwarf. Was die übrigen Anfeindungen betrifft, so sind das unermittelte Dinge, und sie sind in den

meisten Fällen den Anforderungen der Gerechtigkeit von Seiten dessen, der sie vorbringt, entgegen. Zu denen, welche seine Ueberlieferungen für wahr halten und sie auch in Rechtssachen als Beweis anführen, gehören Abu 'Isá el-Tirmidsí und Abu Hatim Ibn Habbân, und die Wiederlegung der Anfeindungen seiner Gegner wird nur desshalb unternommen, weil ihnen das billige Urtheil der Gelehrten über ihn und das Lob, welches sie ihm ertheilen, widerstreitet; wenn das nicht wäre, so würden wenige von diesen Verläumdungen genügen, um seine Nachrichten zu widerlegen, da wenige Verläumdungen, mögen sie erwiesen sein oder nicht, hinreichen, um Jemand dessen sonstige Verhältnisse nicht bekannt sind, zu widerlegen; aber ein billig denkender urtheilt nicht so. Abu Hâtim erwähnt ihn in seinem Buche über die glaubwürdigen Männer, und entwickelt seine Ansicht in folgender Weise: „Zwei Männer, Hischam und Malik, haben nachtheilig über ihn gesprochen; Hischam stellt es in Abrede, dass er von Fâtima etwas gehört habe, aber was er sagt, ist nicht der Art, dass dadurch der Mann in Bezug auf die Ueberlieferung verletzt würde; nämlich die Nachfolger (die zweite Klasse der Ueberlieferer), wie el-Aswad und 'Alcama, haben von 'Aïscha gehört, ohne sie gesehen zu haben, und ebenso hat Ibn Ishak von Fâtima gehört, während der Schleier zwischen ihnen herabgelassen war. Der Vorfall mit Malik ereignete sich ein einziges Mal, dann aber liess er ihm wieder die schuldige Gerechtigkeit wiederfahren. Es gab nämlich in el-Higâz keinen der Genealogien und Schlachttage kundigeren Gelehrten als Ibn Ishak, und dieser behauptete, dass Malik von den Freigelassenen des Stammes Dsû Açbah abstamme, während Malik behauptete, von diesem Stamme selbst herzustammen; darüber entstand zwischen beiden ein Streit und als Malik sein Werk el-Muwatta schrieb, sagte Ibn Ishak: „bringt es mir her, ich bin der Arzt dafür". Das wurde nun Malik hinterbracht, worauf er erwiederte: „der ist einer von den Erzlügnern, er erzählt nach den Aussagen der Juden"; und es entstand zwischen beiden ein Verhältniss, wie es unter solchen Umständen unter Menschen zu entstehen pflegt, bis Muhammed sich nach 'Irâk zu begeben beschloss, da versöhnten sich beide, und Malik gab ihm beim Abschiede 50 Dinare und die Hälfte des Ertrages, den er das Jahr von seinen Früchten hatte. Malik wollte ihn nicht wegen seiner Traditionen in Miskredit bringen, er missbilligte nur an ihm, dass er in der Erzählung der Feldzüge des Propheten den

Kindern der Juden folgte, welche den Islam angenommen hatten und den Hergang der Ereignisse vor Cheibar, mit den Cureidha und el-Nadhîr und ähnliche unbekannte Umstände von ihren Vorfahren wussten; Ibn Ishak war ihnen darin gefolgt, um es zur allgemeinen Kenntniss zu bringen, ohne durch sie etwas beweisen zu wollen, Malik dagegen wollte nur die Ueberlieferungen von ganz zuverlässigen Männern gelten lassen." — Hierzu habe ich nur noch zu bemerken, dass Ibn Ishak nicht der Urheber dieser Ansicht über Malik's Abstammung ist, dass vielmehr schon von el-Zuhrí und anderen etwas der Art erzählt worden ist; ein Mann muss aber seine Abstammung selbst am besten kennen, und seine Rechtlichkeit und seine hohe Stellung lassen es nicht zu, dass seine Aussage mit seinem bessern Wissen im Widerspruch stände. Wenn aber Ibn Ishak sagt: „ich bin ihr (Arzt) Beurtheiler", so ist das eine eigenthümliche Sache und er stellt sich damit auf einen erhabenen freien Standpunkt und bedenkt nicht, was hier in der Behauptung liegt, dass er sich in der Zuverlässigkeit mit Malik messen könne, und seine Hoffnungen werfen ihn in der Wüste mit der Nase in den Sand, während er in der Milchstrasse umherschweift.

2. Der Überlieferer Zijâd ben Abdallah el-Bakkâí.

Ibn Challikani vitae illustrium virorum. Nr. 247:

„Abu Muhammed Zijâd ben Abdallah ben Tufeil ben 'Amr el-Qeisi el-'Amirí, von den Banu 'Amr ben Çaça'a, dann von den Banu el-Bakkâí abstammend, überlieferte die Lebensbeschreibung des Gesandten Gottes von Muhammed ben Ishâk, und von ihm überlieferte sie Abd el-Malik ben Hischâm, welcher sie ordnete und dessen Namen sie führt. Der genannte el-Bakkâí lebte zu Kufa und war ein wahrheitliebender, zuverlässiger Mann; el-Bochârí führt ihn an (in der Traditionsammlung) in dem Buche vom heiligen Kriege und Muslim an mehreren Stellen seines Buches. In seiner Chronik erwähnt el-Bochârí einen Ausspruch des Wakí' [1]*: „Zijâd steht zu hoch, als dass er in der Tradition eine Unwahrheit sagen könnte"; desshalb irrt el-Tirmidsi, wenn er in seinem Buche diesen Ausspruch des Wakí' nach el-Bochârí so wiedergiebt: „Zijâd ben Abdallah sagt ungeachtet seiner hohen Stellung*

1) Wakí' ben el-Garrâh, Traditionsgelehrter zu Kufa, starb im J. 193. Vergl. das Register zu meinen genealog. Tab. S. 459.

in den Traditionen die Unwahrheit.“ Dies ist ein Irrthum, der Ausspruch des Wakî' ist nicht anders, als ihn el-Bochârî in seiner Chronik anführt, und wenn Wakî' ihn der Unwahrheit beschuldigt hätte, würde el-Bochârî nicht eine Tradition von ihm aufgenommen haben und ebensowenig Muslim, so wie beide von el-Hârith el-A'war [1]) *nichts aufgenommen haben, weil diesen el-Scha'bi* [2]) *der Unwahrheit beschuldigt, und ebenso nichts von Abân ben Abu Ajjâsch, weil ihn Schu'ba der Unwahrheit beschuldigt. Zijâd überlieferte von el-A'masch* [3]) *und von ihm überlieferten Ahmed ben Hanbal und andere. Er starb zu Kufa im J. 183. el-Bakkâ ist ein Beiname des Rabî'a ben 'Amir ben Rabî'a ben 'Amir ben Ça'ça'a.“*

Die Zusätze, welche el-Bakkâî zu dem Werke des Ibn Ishâk machte, stehen sehr vereinzelt da; vergl. z. B. S. ۱۳۴, 14.

1) Ebend. S. 208. — 2) Abu 'Amr 'Amir ben Scharâhîl el-Scha'bî el-Kufî, geb. im 7. Jahre der Regierung 'Omars, verkehrte noch mit 500 Begleitern Muhammeds. Er rühmte sich, nie etwas schwarz auf weiss aufgeschrieben zu haben, auch nie Jemand um die Wiederholung einer Tradition gebeten, sondern alles gleich dem Gedächtniss eingeprägt zu haben. Als Ibn 'Omar einst an ihm vorüber kam, während er von den Schlachten Muhammeds erzählte, sagte er: „Ich bin noch mit den Leuten zusammen gewesen, gewiss! dieser hat es am besten im Gedächtniss und weiss es am besten.“ Er starb zwischen den Jahren 103 und 110. *Tabacât el-Huff.* Cl. III, 11. — 3) Abu Muhammed Suleimân ben Mihrân el-A'masch el-Kâhilî, Traditionslehrer zu Kufa, starb 88 Jahr alt im J. 148. *Tabacât el-Huff.* Cl. IV, 51.

3. Der Herausgeber Abd el-Malik Ibn Hischâm.

Ibn Challikani vitae illustrium virorum. Nr. 390:

„*Abu Muhammed Abd el-Malik ben Hischâm ben Ajjûb el-Himjarî el-Ma'âfirî war, wie Abul-Casim el-Suheilî in seinem Buche „der neue Garten, ein Commentar zu der Lebensbeschreibung des Gesandten Gottes“ sagt, bekannt als Träger der Wissenschaft, voranschreitend in der Kunde der Genealogien und der Grammatik; er stammte aus Basra und lebte in Ägypten. Er schrieb ein Buch über die Genealogien der Himjar und ihrer Könige und einen Commentar über die schwierigen Ausdrücke, welche in den Gedichten der Lebensbeschreibung Muhammeds vorkommen, und starb in Ägypten im J. 213. Dieser Ibn Hischâm ist es, welcher aus den Schriften des Ibn Ishâk über die Schlachten und das Leben Muhammeds das Buch über die Biographie des Gesandten Gottes gesammelt, geordnet und ausgewählt hat, welches dann von*

dem genannten el-Suheilî commentirt worden ist; dies ist es, welches unter dem Titel „Lebensbeschreibung Muhammeds von Ibn Hischâm“ sich in den Händen der Leute befindet. Abu Sa'îd Abd el-Rahman ben Ahmed Ibn Jûnus[1]) *sagt in seiner Chronik von Ägypten, worin er über die Fremden, die dorthin kamen, Nachricht giebt: Abd el-Malik starb am 13. Rabî' II. 218 zu Misr; Gott weiss am besten, was das richtige ist; und er fügt hinzu, dass er vom Stamme Hudseil gewesen sei.“*

1) geb. im J. 281, gest. im J. 347. *Ibn Challik.* vit. Nr. 376.

el-Nawawi nennt den Ibn Hischâm an mehreren Stellen den Imâm, den Gelehrten Ägyptens in der Sprach- und Gedichtkunde. Vergl. Biograph. Dictionary, S. 63. 79. 793.

el-Sujûṭi sagt in seiner حسن المحاضرة betitelten Geschichte Ägyptens in dem Capitel über die Sprachgelehrten:

„Abd el-Malik ben Hischâm ben Ajjûb el-Ma'âfirî Abu Muhammed, Verfasser der Biographie Muhammeds, ordnete die von Ibn Ishâk verfasste Lebensbeschreibung, so dass sie nun seinen Namen führt. Er war in der Lexicographie, Grammatik und Sprachkunde einer der vorzüglichsten Gelehrten, Philolog, Historiker, Genealog. el-Dsahabî sagt: „er wohnte in Misr und starb im J. 218.“ Ibn Kathîr sagt: „er lebte in Ägyptenland, wo el-Schâfi'î mit ihm zusammen traf, und sie recitirten gegenseitig eine Menge Gedichte der Araber; er starb am 13. Rabî' II.“

Aus den vorstehenden Nachrichten gewinnen wir das Resultat, dass Muhammed ben Ishâk sowohl bei seinen Zeitgenossen, als auch bei den nachfolgenden Gelehrten wegen seiner Kenntnisse und der Glaubwürdigkeit in seinem Fache im höchsten Rufe stand; nur von zwei Personen wird er verdächtigt, von Mâlik ben Anas, welcher sich indess später wieder mit ihm aussöhnte, und von Hischâm ben 'Urwa, welcher, aus Eifersucht gegen ihn aufgebracht, seine Glaubwürdigkeit in Zweifel zu ziehen suchte, und es ist nicht zu verwundern, dass bei der hohen Stellung, welche Hischâm als Gelehrter einnahm*), seine Anhänger für ihn gegen Ibn Ishak Parthei nahmen. Was den Vorwurf

*) Abul-Mundsir Hischam ben 'Urwa ben el-Zubeir, geb. zu Medina im J. 61. in der Nacht, wo el-Husein ben 'Alî ermordet wurde, ist einer von den vorzugsweise so genannten sieben Rechtsgelehrten von Medina; auch er begab sich zu dem Chalifen el-Mançûr nach Kufa und folgte ihm dann in die neue Hauptstadt Bagdad, wo er bald nachher im J. 145 oder 146 oder 147 gestorben ist. *Ibn Challik.* vit. Nr. 785. *Nawawi* pag. 607. *Tab. el-Huff* Cl. IV, 40.

betrifft, dass er die Namen seiner Gewährsmänner nicht immer richtig angebe, so hat er für uns kein so grosses Gewicht, wenn er gegründet ist; es liegt aber eben darin das Bekenntniss, dass man in die Richtigkeit der von ihm erzählten Facta keinen Zweifel gesetzt habe. Die Namen dieser Gewährsmänner werden wir unten in einer besonderen Übersicht zusammenstellen. — Dass übrigens Ibn Ishâk sein Werk nicht bloss, nach damaliger Sitte, aus dem Gedächtniss öffentlich vorgetragen, sondern auch selbst aufgezeichnet habe, liegt deutlich in dem mehrmals gebrauchten Ausdrucke كتب „schreiben", z. B. S. ٨ Z. 15.

Was nun das Verhältniss des Ibn Hischâm zu Ibn Ishâk betrifft, so ist es insofern unserer Beurtheilung entzogen, als uns weiter keine Nachrichten über das Werk des letzteren erhalten sind, wenn auch hin und wieder von anderen Schriftstellern noch einzelne Sätze nach Ibn Ishâk überliefert werden, die in der Bearbeitung des Ibn Hischâm nicht vorkommen, z. B. ein längeres Gedicht des Abu Tâlib auf die Zusammenkunft mit Bahîra, von welchem in Cod. *E* neun Verse an den Rand geschrieben sind mit der Bemerkung: ذكره ابن اسحق في رواية يونس عنه وذكر باقي الشعر „diese und die übrigen Verse des Gedichts werden nach Ibn Ishâk von Jûnus*) überliefert." Vergl. auch die Anmerkung zu S. ١٧, 17.

*) Abu Bekr Jûnus ben Bukeir ben Wâçil el-Scheibâni genannt *el-hammâl* d. i. der Lastträger, lebte zu Kufa und überlieferte von Ibn Ishâk, Hischâm ben 'Urwa und anderen, und von ihm überlieferten Ibn Ma'în, Abu Cheithama und andere; er starb im J. 199. *Tabacat el-Huff.* Cl. VI, 79. — Ausser diesem und dem Hauptüberlieferer Zijâd el-Bakkâî sind noch neun andere Schüler des Ibn Ishâk bekannt: 1) *Ibrahîm ben Sa'd* ben Ibrahîm ben Abd el-Rahman ben 'Auf Abu Ishâk el-Zuhri aus Medina überlieferte von seinem Vater, von Çâlih ben Keisân, el-Zuhrî, Hischâm ben 'Urwa, Muhammed ben Ishâk und anderen; von ihm überlieferten Schu'ba, el-Leith, Ibn Mahdi, Ahmed ben Hanbal, seine beiden Söhne Jacûb und Sa'd und andere. Ibn Ma'în erklärt ihn für zuverlässiger als el-Walîd ben Kathîr und Ibn Ishâk zusammengenommen, und er sagt, niemand habe die Nachrichten über die Sammlung des Corâns besser erzählt, als Ibrâhîm ben Sa'd. Er soll ausser dem Schlachtenbuche noch gegen 17,000 auf Rechtsfälle bezügliche Überlieferungen von Ibn Ishâk gewusst haben, und er besass unter den Gelehrten Medinas zu seiner Zeit die umfassendsten Kenntnisse in den Traditionen. Er wurde unter Hârûn el-Raschîd Schatzmeister zu Bagdad und starb daselbst 95 Jahre alt im J. 183. *Ibn Coteiba* p. 123. *Nawawi* p. 134. *Tabacat el-Huff.* Cl. VI, 9. — 2) *'Abda ben Suleiman* el-Kilâbi zu Kufa überlieferte von el-A'masch, el-Thauri, Ibn Ishâk und anderen; von ihm überlieferten Ahmed ben Hanbal, Ishâk ben Râhweih, Abu Bekr ben Abu Scheiba und andere; er starb im J. 188. *Tab. el-Huff.* VI, 59. — 3) *Jazîd ben Harûn* ben Zâdân Abu Châlid el-Sulami zu Wâsit überlieferte von Schu'ba, el-Thauri, Mâlik, den beiden Hammâd, Ibn Ishâk und anderen, und starb im J. 206. *Tab. el-Huff.* Cl. VI, 67. — 4) Abul-Nadhr *'Garîr ben Hâzim* ben Zeid el-Azdi el-'Ataki, einer der berühmtesten Gelehrten zu Basra, starb 85 Jahr alt im J. 170. *Tab. el-Huff.* Cl. V, 34. — 5) *Muhammed ben Salima* ben Abdallah el-Bâhilî el-Harrani starb im J. 191. *Tab. el-Huff.* Cl. VI, 63. — 6) Abu Ajjub *Jahjâ*

— Wir dürfen aber annehmen, dass Ibn Hischâm in seinem Auszuge aus dem Schlachtenbuche den Text des Ibn Ishâk wörtlich beibehalten hat; hierfür spricht nicht nur die Analogie späterer Arabischer Schriftsteller, welche Auszüge aus grösseren Werken gemacht haben, wie der unten zu erwähnende Auszug des Wâsiṭí aus dieser Biographie des *Ibn* Hischâm selbst, sondern auch die ganze Anlage des Buches, dessen grösster Theil aus den lose an einander gereihten Aussagen der Zeitgenossen und der Zeugen der erzählten Begebenheiten besteht. Dies ist die erste Art, wie die Araber Bücher geschrieben haben, welche sich auch noch im dritten Jahrhundert dadurch von den späteren unterscheidet, dass sie ganz ohne Vorrede sogleich mit ihrem Gegenstande beginnt. — Wenn wir also den Hauptinhalt dem Ibn Ishâk vindiciren, wie denn auch das Werk von manchen unter seinem Namen citirt wird, so reichen wir damit in die erste Hälfte des zweiten Jahrhunderts der Hig'ra, und es ist somit, wenn wir Gedichte ausnehmen, nächst dem Corân das älteste uns erhaltene Buch der Arabischen Literatur *). Von *Ibn Hağar*, biogr. dictionary of persons who knew Mohammad, wird Ibn Ishâk oft citirt und zuweilen ausdrücklich dessen Schlachtenbuch; wenn also Ibn Ḥağar im neunten Jahrh. d. H. das Werk noch besass, so ist die Hoffnung vorhanden, dass auch dieses grössere Original noch wieder aufgefunden werde.

Die Zusätze nun, welche Ibn Hischâm gemacht hat, lassen sich noch leicht unterscheiden, da er gewissenhaft jedesmal seinen Namen hinzugesetzt hat, wenn etwas von ihm selbst herrührt. Sie sind in Betreff der eigentlichen Geschichte Muhammeds von geringer Bedeutung, beziehen sich vielmehr hauptsächlich auf die Erklärung einzelner schwieriger Ausdrücke in den überlieferten Worten und in den Gedichten, häufig mit Citaten aus den älteren Dichtern belegt und von Sprachbemerkungen begleitet, dann auf die Ausführung einzelner Punkte aus der vorislamitischen Geschichte, z. B. S. ١٨ bis ١٨٣, und endlich auf die Berichtigung und Vervollständigung der Genealogien, und

---

ben Sa'íd el-Omawí zu Kufa starb 80 Jahre alt im J. 194. *Tab. el-Huff.* Cl. VI, 77. — 7) Othmân ben Sâğ wird häufig von el-Azrakí in der Geschichte von Mekka erwähnt. — 8) *Salima ben el-Fadhl* und 9) Sa'íd ben Jarbû werden oben S. X genannt.

*) Dass schon früher Traditionen aufgezeichnet waren und Ibn Ishak solche schriftliche Nachrichten benutzte, geht aus der oben S. XXII vorkommenden Aeusserung des Ahmed ben Hanbal deutlich hervor, und ist ausführlich von Dr. *Sprenger* gezeigt in einem Aufsatze: On the origin and progress of writing down historical facts among the Musalmans.

hier hat Ibn Hischâm, wie es scheint, seine Überlegenheit zeigen wollen, indem er z. B. ein und denselben öfter wiederkehrenden Fehler des Ibn Ishâk jedesmal rügt und verbessert, wie schon der Glossator zu S. 98, 8 angemerkt hat; indess ist er hierbei nicht consequent verfahren, da er z. B. S. 167, 11 einen Fehler verbessert, den er an mehreren anderen Stellen stehen gelassen hat.

Eine merkwürdige Erscheinung sind solche Varianten, welche durch eine verschiedene Vokalaussprache derselben Consonanten oder durch veränderte diacritische Punkte entstehen, und es ist auffallend genug, dass in den besseren Handschriften solche verschiedene Aussprachen als alt überliefert angemerkt sind. Dies deutet darauf hin, dass Ibn Hischâm, da er selbst solche Verschiedenheiten erwähnt, einen geschriebenen Text vor sich gehabt haben muss, in welchem die diacritischen Punkte und die Vokalzeichen fehlten und ähnliche Buchstaben leicht mit einander verwechselt werden konnten, vergl. z. B. S. 148, 1 u. 3; oder er hatte solche Abweichungen aus einer anderen Quelle, was aber nicht so wahrscheinlich ist, weil er sich in diesem Falle bestimmter auszudrücken pflegt, dass er etwas so und so *von anderen* gehört habe. Zu der ersteren Annahme werden wir dadurch berechtigt, dass schon die Schüler des Ibn Ishâk, welche ihn doch hörten und seine mündlichen Vorträge nachschrieben, in der Vokalaussprache einzelner Wörter verschiedener Meinung waren; es wird z. B. in der Anmerkung zu S. 135, 8 erwähnt, dass Ibrâhîm ben Sa'd den Namen eines bestimmten Mannes أُسَيْد *Useid* ausgesprochen habe, während ihn der andere Schüler Jûnus ben Bukeir أَسِيد *Asîd* nannte. — Wenn nun die alte Kufische Schrift, mit welcher Ibn Ishâk und seine Schüler schrieben, der Unterscheidungszeichen ähnlicher Buchstaben und der Vokale noch entbehrte, so muss dagegen Ibn Hischâm schon die diacritischen Punkte und eine Vokalbezeichnung gekannt und angewandt haben, sonst hätte er z. B. S. 60, 2-3 nicht bemerklich machen können, dass der Name الهون *el-Hûn* oder *el-Haun* ausgesprochen werde. Die zahlreichen doppelten Vokalbezeichnungen bei denselben Consonanten, auf welche Ibn Hischâm nicht besonders aufmerksam macht, können aber auch erst von den späteren Überlieferern herrühren.

4. Der Redactor el-Wezîr Ibn el-Magribí.

Ibn Challikani vitae illustrium virorum. Nr. 192.

Abul-Câsim el-Husein ben 'Alí ben el-Husein ben 'Alí, gen. *el-Wezîr el-Magribí* oder *Ibn el-Magribí*, geb. im J. 370 in Ägypten, wo sein Vater unter el-Hâkim das Wezirat bekleidete, zeigte schon früh sehr gute Anlagen und eine besondere Vorliebe für Sprachstudien und alte Gedichte. Er stieg selbst zur Würde eines Wezirs empor, als aber sein Vater, seine Brüder und sein Oheim von el-Hâkim umgebracht wurden, flüchtete Abul-Câsim zunächst nach Ramla, und suchte den Hassân ben Mufrig Ibn el-'Garrâh, welcher zu der Zeit dort residirte, und dann auch den Beherrscher von Mekka, Abul-Fatûh el-Hasan ben 'Ga'far, gegen el-Hâkim aufzuwiegeln. Dieser schloss indess aus Besorgniss mit Hassân Frieden, indem er ihn in dem Besitze seiner Herrschaft bestätigte, und el-Magribí sah sich genöthigt weiter zu flüchten; er begab sich nach Bagdad, nachher an den Hof zu Mosul und zuletzt nach Majjâfarikîn, wo er im J. 418 gestorben ist. Den Namen el-Magribí führt diese Familie entweder weil einer der Vorfahren Präfect des westlichen Theils von Bagdad war, oder weil sie wirklich aus Magrib stammte. Unser el-Magribí war Verfasser mehrerer philologischen und stilistischen Schriften und veranstaltete von dem Werke des Ibn Hischâm eine neue Redaction, wodurch dasselbe in 30 Abschnitte getheilt wurde, gewiss nur desshalb, um dieses Buch, das wichtigste nach dem Corân, diesem auch im Äusseren ähnlich zu machen. Die meisten Handschriften geben diese Abtheilung überall am Rande an in dieser Weise:

تم الجزء الرابع من السيرة من اجزاء الوزير ابن المغربى من قسمة ثلاثين جزءا

d. i. „Ende des vierten Abschnittes nach der Eintheilung des Wezirs Ibn el-Magribí in 30 Abschnitte.“ Wir werden unten diese Abtheilungen durch Verweisung auf die Stellen unsrer Ausgabe bezeichnen.

Vielleicht sind von diesem Ibn el-Magribí auch die Überschriften der einzelnen Capitel hinzugefügt. Diese sind nämlich nicht in allen Handschriften gleich; Codex *C*, welcher bis S. 262 reicht, hat ausser im Anfange der fünf Abschnitte, welche er enthält, nur noch 15 Überschriften, ebenso ist in *B* durch لى - لا am Anfang und Ende der Überschriften angedeutet, dass sie in dem Exemplare, welches mit dieser Abschrift verglichen wurde, fehlten, und dies scheint mir die ursprüngliche Form zu sein, wäh-

rend *ABD* übereinstimmend eine ungleich grössere Anzahl von Überschriften haben, die, wie ich vermuthe, durch den späteren Redactor eingeführt worden sind. Übrigens scheint die ältere Abtheilung durch Überschriften hin und wieder nur eine zufällige Folge des mündlichen Vortrags gewesen zu sein, welcher zuweilen mitten in einer Erzählung abbrach, und bei der Wiederaufnahme in der folgenden Stunde durch die gewöhnlichen Formeln der Überlieferungsweise wieder eingeleitet wurde. Z. B. mitten in der Geschichte der Zusammenkunft Muhammeds mit den Medinensern bei el-'Acaba steht S. ۲۹۷ eine neue Überschrift, die an sich richtig ist, aber nach den dann folgenden Anfangsworten sollte man meinen, dass hier ein Hauptabschnitt beginne, welcher auf die gewöhnliche Weise eingeleitet sei, wodurch die Überlieferung von el-Bakkâí auf Ibn Ishâk zurückgeführt wird. — Von der noch vermehrten Zahl der Überschriften in *EFMN* wird bei der Beschreibung dieser Codices die Rede sein.

Zu dem Versuche des Ibn el-Magribí, das Werk im Äusseren dem Corân ähnlich zu machen, wird dann noch das Bestreben gekommen sein, auch die Vokalaussprache wie in diesem zu fixiren, desshalb sind die Handschriften fast sämmtlich nicht nur mit grosser Sorgfalt geschrieben, sondern auch meistens fast vollständig vocalisirt und nochmals verglichen, so dass in Betracht des hohen Alters und des Umfanges des Werkes die Zahl der Varianten nur gering genannt werden kann.

5. Die Überlieferer des jetzigen Textes.

Die uns erhaltene Recension des Lebens Muhammeds von Ibn Hischâm stammt nicht aus seiner eigenen Aufzeichnung her, sondern aus den Heften, welche seine Schüler in seinen Vorträgen nachschrieben. Es ist zwar die gewöhnliche Art der Arabischen Schriftsteller, im Eingange eines Buches ihren Namen zu nennen und im Verlauf desselben sich selbst redend einzuführen: „der Verfasser sagt"; und wo es, so wie hier, nöthig zu sein schien, den Herausgeber von dem Verfasser zu unterscheiden, möchte man noch nicht den Schluss ziehen dürfen, dass die Worte „Ibn Hischâm sagt" von einem anderen hinzugefügt seien; unzweifelhaft möchte dies aber mit solchen Stellen der Fall sein, in denen der Ausdruck „wie Ibn Hischâm sagt" z. B. S. ۱۱۸, 15 und ähnliche Wendungen gebraucht sind; auch kommen noch andere Spuren vor, die darauf führen, dass, abgese-

hen von späteren Interpolationen, die sich gewöhnlich nur in einer Handschrift finden [1]), einzelne Bemerkungen von einem Schüler des Ibn Hischâm herrühren [2]), wie denn im Cod. ***D*** mehrmals sein Schüler Ibn el-Barqí als der Aufzeichner dieses Textes genannt ist [3]); und dass die Gelehrten, welche sich mit diesem Werk beschäftigten, namentlich auch Ibn el-Magribí, bei der Feststellung des Textes mit einiger Critik verfuhren, geht aus einigen Glossen aufs Deutlichste hervor [4]), indess vermisst man dabei die Sicherheit des Urtheils. Bei der grossen Sorgfalt, mit welcher dieses Werk in den Collegien behandelt und die Handschriften nachgelesen, verglichen und verbessert wurden, sieht man häufig die Lesart des einen Codex in einem anderen als Variante am Rande bemerkt, wovon die kritischen Anmerkungen viele Beispiele enthalten; dann ist aber nicht selten in dem einen Codex die eine Lesart, in dem anderen die andere als صح richtig oder خ d. i. خير besser bezeichnet, und es bleibt wiederum unserem Urtheil überlassen, welcher wir den Vorzug geben wollen.

1) Vergl. die Anmerkungen S. 4 zu Pag. 6, 7. — 2) Vergl. in den Anmerk. S. 4 zu Pag. 7, 18 und S. 110 zu Pag. 362, 20. — 3) z. B. die Sätze Pag. 129, 12. 131, 16. 134, 11 beginnen gleichlautend mit den Worten: قال حدثنا عبد الرحيم قال حدثنا ابن هشام عن زياد بن عبد الله قال. — 4) Vergl. Anmerk. S. 61 zu Pag. 177, 16; S. 82 zu Pag. 255, 18.

Nun findet sich in den Handschriften ***BCFOP*** theils im Eingange, theils auf dem Titelblatte, theils in Unterschriften und Randbemerkungen eine Reihe von Männern namhaft gemacht, welche den Text dieser Biographie durch den Vortrag des Lehrers und das Nachschreiben des Schülers einer von dem anderen überkommen, oder vorhandene Exemplare nachgelesen und verbessert heben, so dass der Lehrer durch seine Unterschrift die Richtigkeit beglaubigte. Zu den in den kritischen Anmerkungen S. 1 u. 2 vorkommenden *Isnâd* heben wir hier aus der Menge der Listen von Zuhörern in den Vorlesungen über dieses Buch, die sich in ***OP*** finden (vergl. unten), eine der kürzeren hervor:

سمع جميع هذا الجزء على الشيخ الفقيه ابى محمد عبد الله بن رفاعة بن غدير السعدى الفرضى بروايته عن القاضى ابى الحسن الخلعى عن ابن النحاس عن ابن الورد عن البرقى عن ابن هشام رحمهم الله صاحبه القاضى الاجل ابو محمد هبة الله بن يحيى بن على بن حيدرة والقاضى الزكى ابو

الطاهر اسماعيل بن على بن محمد الفهرى والفقيه ابو الفضل هبة الله بن طاهر بن حمزة القضاعى وابنه ابو صادق عبد الحق والفقيه ابو محمد عبد الله ابن محمد بن عبد الله بن المحلى الرملى والفقيه ابو محمد عبد الله بن على ابن عثمان الحريرى ومنصف الجزء مولى الشيخ ابى الحسن بن ابى سعد الانصارى بقراة محمد بن عبد الرحمن بن محمد بن ابى الحسن المسعودى الخراسانى سلخ شوال سنة ٥٥٩

Ebenso nennt *el-Suheili* in der Vorrede seines Commentars [1]) seine Lehrer und deren Vorgänger, die sich der obigen Reihe anschliessen, in folgender Aufzählung:

وكان بدو املاءى هذا الكتاب فى شهر المحرم سنة ٥٦٩ وكان الفراغ منه فى جمادى الاولى من ذلك العام، والكتاب الذى تصدّينا له من السير هو ما حدثنا به الامام الحافظ ابو بكر محمد بن عبد الله بن العربى سماعًا عليه قال حدثنا ابو الحسن الخلعى الشافعى قال حدثنا ابو محمد ابن النحاس قال حدثنا ابو محمد عبد الله بن جعفر بن الورد عن ابى سعيد عبد الرحيم ابن عبد الله بن عبد الرحيم بن ابى زرعة الزهرى البرقى عن ابى محمد عبد الملك بن هشام وحدثنا به ايضا سماعًا عليه ابو مروان عبد الملك بن سعيد بن تومة القرشى العبدرى عن ابى بحر سفيان بن العاصى الاسدى عن ابى الوليد هشام بن احمد الكنانى عن ابى عمر وحدثنا به ايضا ابو مروان عن ابى بكر بن نزال عن ابى عمر احمد بن محمد المقرى الطلمنكى عن ابى جعفر احمد بن عون الله بن حدير عن ابى محمد بن الورد عن المسرق عن ابن هشام وحدثنى به ايضا سماعًا واجازةً ابو بكر محمد بن طاهر الاشبيلى عن ابى على الغسانى عن ابى عمر النمرى وغيره من اشياخه عن الطلمنكى بالاسناد المتقدم

1) Codex Paris. Suppl. Ar. Nr. 604.

Die hier genannten Männer, welche zum Theil auch sonst als Gelehrte bekannt sind, lassen sich als Lehrer und Schüler in folgende Übersicht bringen:

1. Abd el-Malik Ibn Hischâm überlieferte an
2. Abu Sa'îd Abd el-Rahîm ben Abdallah el-Zuhrí el-Barqí [1])
3. Abu Muhammed Abdallah ben 'Ga'far Ibn el-Ward ben Zing'weih el-Bagdâdí
4. Abu Abdallah Muhammed ben Ahmed ben Mufrig' [2])
4. Abu 'Ga'far Ahmed ben 'Aunallah ben Hudeir
5. Abu Omar Ahmed ben Muhammed el-Mucri el-Talamankí [3])
6. Abul-Walîd Hischâm ben Ahmed el-Kinânî
7. Abu Bahr Sufjân ben el-'Açi el-Asadí
8. Abu Marwân Abd el-Malik ben Sa'îd el-'Abdarí
9. Abul-Câsim Abd el-Rahman ben Abdallah el-Suheilí
6. Abu Omar el-Namarí
7 Abu 'Alí el-Gassânî [4])
8. Abu Bekr Muhammed ben Tâhir el-Ischbîlí
9. Abul-Câsim el-Suheilí
4. Abu Muhammed Abd el-Rahman ben Omar Ibn el-Nahhâs el-Bazzâz [5])
5. Abul-Hasan 'Alí ben el-Hasan ben el-Husein el-Chila'î [6])
6. Abu Bekr Muhammed ben Abdallah Ibn el-'Arabí [7])
7. Abul-Câsim el-Suheilí
6. Abu Muhammed Abdallah ben Rifâ'a ben Gadîr el-Sa'dí el-Faradhí [8])
7. Abu Muhammed Abd el-Cawí ben Abd el-'Azîz Ibn el-'Gabâb [9])
8. Abul-Ma'âli Ahmed ben Ishâk ben Muhammed el-Aberkûhí [10])
8. 'Imâd ed-Dîn Abul-Hasan 'Alí ben Çâlih el-Machzûmí [11])
7. Abu Muhammed Abdallah ben Muhammed el-Mahallí el-Ramlí [12])
8. Nidhâm ed-Dîn Abul-Fatûh Naçr ben el-Husein ben Humeid [13])
8. Schihâb ed-Dîn Muhammed ben Abd el-Mun'im Ibn el-Cheimí [14])
7. Abu Muhammed Hibatallah ben Jahja ben 'Alí ben Heidara el-Schâfi'î [15])
8. Abu Bekr Muhammed ben Abul-Fath el-Sigistâní [16])
8. Abu Muhammed Abdallah ben Chalaf ben Râfi' el-Mekkí
8. Scharaf ed-Dîn Abu 'Isá Abdallah ben Abd el-Wâhid ben Muhammed ben Abd el-Wâhid ben 'Allâf gen. Ibn el-Hg'g'âg' [17])

1) Dieser Abd el-Rahîm ist es unstreitig, welcher im Cod. *D* mehrmals sogar im Texte als der Überlieferer von Ibn Hischâm genannt wird; vergl.

oben S. XLI Note 3; eine Randglosse von ihm aus *D* in den Anmerk. S. 127 zu Pag. 514, 1 wurde von seinem Sohne Muhammed auf das letzte Blatt seines Bandes geschrieben; vergl. die Anmerk. zu Pag 638, 3; auch scheinen Bemerkungen dieses Abd el-Rahîm Ibn el-Barqí, die als Glossen am Rande standen, in *D* in den Text gekommen zu sein; vergl. die Anmerk. S. 4 zu Pag. 7, 18; S. 110 zu Pag. 362, 20 Sein Bruder Abu Bekr Muhammed ben Abdallah ben Abd el-Rahîm el-Barqí, gest. im J. 249, wird als Schüler des Ibn Hischâm genannt. *Tab. el-Huff* Cl. IX, 50. — 2) gen. Ibn el-Cabthûri, stammte aus Cordoba und starb im J 380. *Tab. el-Huff.* Cl. XIII, 11. vergl. die Anmerk. S. 20 zu Pag. 70-71. — 3) geb. im J. 342, machte Reisen, die sich auch in den Orient erstreckt haben mussen, woher er das Buch des Ibn Hischâm mit nach Spanien zurückbrachte; er starb im J. 429. *Tab. el-Huff.* Cl. XIII, 63. *Casiri*, Bibl. Arab. Hisp. T. II. p. 135 *Ibn Challik.* vit. Nr. 460. — 4) el-Husein ben Muhammed, ein ausgezeichneter Gelehrter, Vorsteher der Moschee zu Cordoba, starb im J. 498. *Tab. el-Huff.* Cl. XV, 18. — 5) *Sujuti*, husn el-muhâdhara, nennt ihn die Stütze Ägyptens in den Traditionen; er überlieferte von Ibn el-A'râbí, Abul-Tâhir el-Medíní und Alí ben Abdallah ben Matr und starb im J. 416 über 90 Jahre alt. In einigen Glossen der Handschriften wird auf seine Recension des Textes besonders Bezug genommen. — 6) d i. der Kleiderhändler, weil er an die Fursten von Ägypten Kleider verkaufte, war im J. 405 in Miçr geboren, während seine Vorfahren aus Mosul stammten; er war der beste Traditionskenner seiner Zeit und einen Tag Câdhi von Ägypten, worauf er wieder um seine Entlassung bat und sich auf den Berg Carâfa in die Einsamkeit zurückzog. Abu Naçr Ahmed el-Schirâzí hat unter dem Titel *el-Chila'ijjât* zwanzig Hefte Traditionen von ihm herausgegeben. Sein Vater, ebenfalls ein Schâfi'itischer Rechtsgelehrter in Ägypten, starb im J. 448, er selbst im J. 492. *Sujuti* l. l. *Haji Khalfa* lex. bibl. Nr. 4789. *Ibn Schuhba*, Klassen der Schâfi'iten, erwähnt von ihm auch ein Werk الغيلانى. — 7) geb. im J. 468 zu Sevilla, trat in Begleitung seines Vaters im J. 485 eine Reise in den Orient an und verweilte längere Zeit in Damascus und Bagdad, um den Unterricht der dortigen Gelehrten zu geniessen; nach der Wallfart nach Mekka im J. 489 kehrte er nach Bagdad zurück und begab sich dann nach Ägypten, um auch in Cahira und Alexandria die besten Lehrer zu hören. Nachdem sein Vater hier im J. 493 gestorben war, trat er die Ruckreise nach Spanien an, und brachte eine solche Fulle von Kenntnissen mit, wie vor ihm keiner von denen, die den Orient besucht hatten, so dass er der Schlussstein der Spanischen Gelehrten genannt wird. Das ihm ubertragene Amt eines Cadhi von Sevilla verwaltete er zu allgemeiner Zufriedenheit mit grossem Segen und nachdem er es niedergelegt hatte, um sich ganz seinen Studien zu widmen, unternahm er eine Reise nach Marokko und starb auf der Rückkehr und wurde in Fess begraben im J. 543. *Ibn Challik* vit. Nr. 637. *Tab. el-Huff.* Cl. XVI, 3. *Casiri*, Bibl. T. II. p. 134. — 8) geb. im J 467, der letzte, welcher von el-Chila'í überlieferte, war Câdhi von 'Gîze und ebensosehr durch seine Gelehrsamkeit als durch seine Frommigkeit beruhmt. Nachdem er sich von den Geschäften zuruckgezogen hatte, verlebte er die letzten Jahre auf dem Carâfa in religiösen Übungen und starb im J. 561. *Sujuti* l. l — 9) el-Tamîmí el-Aglabí el-Mâlikí; sein Vater, ein guter Dichter mit dem Beinamen *el-'Galis* „der Beisitzer", weil er oft von den Fürsten eingeladen wurde, starb im J. 571; Abd el-Cawí war als Geschichtskenner berühmt und *Sujuti* l. l. bemerkt ebenfalls, dass er des Ibn Hischâm Biographie Muhammeds von Ibn Rifâ'a uberliefert habe. Er starb 85 Jahre alt im J. 621. — 10) ein in vieler Hinsicht, besonders als Traditionskenner ausgezeichneter Gelehrter Ägyptens, starb 88 Jahre alt auf der Wallfahrt zu Mekka im J. 701. *Sujuti* l. l — 11) Mufti und Vice-Oberrichter in Cahira und dem Bezirk von Caliub, hielt Vorlesungen uber Ibn Hischâm in der Academia Dhahiria zu Cahira im J. 675. Codex *O*. — 12) Er war Câdhi von Cahira, wo er in den Jahren 603 bis 606 in der grossen Moschee des Amr ben el-'Açi das Werk des Ibn Hischâm vortrug. Der Codex *O* ist

durch seine Unterschrift beglaubigt. — 13) Von ihm ist die Recension in Codex *B*; vergl. die Anmerk. S. 1. — 14) Nach den Bemerkungen in Codex *O* hielt er schon im J. 682 zu Cahira Vorträge über Ibn Hischâm, dann noch im J. 722 daselbst in der Academia Çâlibia Nağmia. — 15) Besitzer des Codex *OP*, welchen er in den Vorträgen des Ibn Rifâ'a im J. 556 nachlas und wonach er selbst wieder in den Jahren 577 bis 579 Vorlesungen hielt. — 16) Besuchte die Vorträge des Ibn Heidara im J. 593 und war Vorstand des Abraham-Steines امام المقام in der grossen Moschee zu Mekka. — 17) Auch er hat die Richtigkeit des Codex *P* beglaubigt; seine Vorlesungen, welche er im J. 668 in Cahira hielt, besuchten unter anderen auch die beiden Prinzen el-Malik el-Auḥad Nağm ed-Dîn Jusuf und el-Malik el-Mudhaffir Schihâb ed-Dîn Gâzi, Söhne des Malik el-Nâçir Çalaḥ ed Dîn Dawud ben el-Malik el-Mu'addhim Scharaf ed-Dîn ben el-Malik el-'Adil Seif ed-Dîn Abu Bekr Muhammed ben Ajjub.

Hiernach sind die beiden auf Ibn Hischâm zunächst folgenden Männer in allen Handschriften dieselben, dann folgen unter Nr. 4 drei Schüler des Ibn el-Ward, von denen die beiden ersten zu Anfang des ersten und zweiten Abschnittes des Codex *C* genannt werden, und Ibn Ḥudeir's Recension kam durch die Überlieferung an el-Talamankí nach Spanien und so an el-Suheilí; auch Ibn el-Naḥḥâs Schüler el-Chila'í hatte unter seinen Zuhörern einen Spanier Ibn el-'Arabí, bei welchem gleichfalls el-Suheilí hörte.

Während nun der Text der meisten Handschriften auf den genannten Ibn el-Naḥḥâs zurückgeführt wird, kommt im zweiten Theile von *C* eine Randglosse vor, worin im Gegensatze zu Ibn el-Naḥḥâs einer Recension des *Ibn Marzuk* gedacht wird, welche an der betreffenden Stelle einen Zusatz enthielt: هذا ليس من طريق ابن النحاس وهو من طريق ابن مرزوق jedoch ist über diese Recension nichts Näheres bekannt [1]).

1) Abul-Husein Abdallah ben Marzûk el-Herawí, geb. im J. 441, gest. im J. 508. *Tab. el-Huff.* Cl. XV, 22.

6. Die Epitomatoren.

Mehrere Gelehrte haben das Werk des Ibn Hischâm auf die Weise abgekürzt, dass sie einen Theil der vormuhammedanischen Geschichte übergangen, dann den grössten Theil der Gedichte, die längeren Genealogien der einzelnen Personen, die ausführlichen Erklärungen mehrerer Corânstellen und einiges andere Unwesentliche ausgelassen, den übrigen Theil aber wörtlich beibehalten haben. Als solche sind bekannt:

1. Burhân ed-Dîn Ibrahim ben Muhammed, genannt *Ibn el-Murhil*, el-Schâfi'í machte im J. 611 einen Auszug unter dem

Titel الذخيرة *Thesaurus*, den er mit Zusätzen aus mehreren anderen Büchern vermehrte und in 18 Vorlesungen eintheilte. *Haji Kh.* Nr. 5800. 7308.

2. 'Imâd ed-Dîn Abul-'Abbâs Ahmed ben Ibrahîm ben Abd el-Rahman el-Wâsiṭí, auf dem Titel des Codex *E* شيخ الحزامية genannt, d. i. Lehrer an der Schule Ḥizâmia, die wir entweder in Damascus oder in Mekka zu suchen haben, verfasste einen Auszug unter dem Titel مختصر سيرة ابن هشام[1]. Die Unterschrift des Codex *M* giebt die Hanbalitische Hoheschule am Paradies-Thore zu Damascus als den Ort und das J. 707 im Rag'ab als die Zeit der Abfassung an, und hiernach ist unter den verschiedenen Angaben über das Todesjahr, die sich bei *Haji Khalfa* finden, die wahrscheinlichste unter Nr. 1914 und 12920, dass er im J. 711 gestorben sei; ausser diesen beiden Stellen wird er noch unter Nr. 7248 u. 11687 erwähnt, unsern Auszug dagegen kennt Haji Khalfa nicht. Da el-Wâsiṭí bemerken mochte, dass die von seinen Vorgängern eingeführten Überschriften der einzelnen Abschnitte den Inhalt noch nicht genau genug erkennen liessen, da manche Erzählung mit der vorangehenden Überschrift in gar keinem Zusammenhange mehr stand, so hat er eine ziemliche Anzahl neuer Überschriften hinzugefügt, wodurch das Ganze eine leichtere Übersicht erhalten hat, wesshalb ich kein Bedenken getragen habe, einen grossen Theil derselben beizubehalten.

1) Die Vorrede, worin er seinen Plan angiebt, ist in den Anmerk. S. 2 abgedruckt, wo folgende Varianten zu bemerken sind. lin. 16 lies بسوابغ — lin 18 *M* الصدق — lin. 24 *M* والغبارات? — Pag. 3, 3 *M* u. am Rande *F* كالحبة — lin 5 *M* مدة من الدهر — lin. 10 *M* اعون — lin. 11 *M* تُخُبها — lin. 13 *EM* الفرج — lin. 19 *M* بعلم *M* يعرف

3. *Hâschim* ben 'Isá ben Omar el-Çarchadí el-Schâfi'í, dessen schöngeschriebenes Autograph من خط مختصره in dem Pariser Codex *Suppl. Arab.* Nr. 614 enthalten ist.

7. Die Commentatoren.

1. Abul-Câsim Abd el-Rahman ben Abdallah ben Ahmed *el-Suheilí*, geb. im J. 508, ein ausgezeichneter Gelehrter und Dichter, lebte in sehr bescheidenen Verhältnissen, bis der Kaiser von Marokko von ihm hörte und ihn zu sich kommen liess. Er brachte an seinem Hofe noch etwa drei Jahre zu und starb

im J. 581. Suheil ist der Name seines Geburtsortes in der Nähe von Malaga. Unter seinen Schriften ist die berühmteste الروض الانف *Hortus novus*, ein Commentar zu Ibn Hischâms Lebensbeschreibung des Propheten Muhammed, in vier Theilen. Vergl. *Ibn Challik.* vita Nr. 379. *Tab. el-Huff.* Cl. XVII, 3. *Casiri*, Bibl. Arab. Hisp. T. II. p 104. *Haji Khalfa.* Nr. 6572. *Makkari*, analectes. T. II. p. ٤٧٢. Handschriften dieses Commentars befinden sich zu Paris, Calcutta und der dritte Theil zu Berlin. Vergl. unten Codex *ER* und *S*. Es setzt die gründlichsten Studien und die genauste Bekanntschaft mit seinem Gegegenstande voraus, dass der Verfasser dieses umfassende Werk in der unglaublich kurzen Zeit von vier bis fünf Monaten ausarbeitete, wie er in dem oben mitgetheilten Anfange der Vorrede sagt, vom Muharram des J. 569 bis zum ersten 'Gumâda desselben Jahres. Indess ist das Ganze nicht eben eine fortlaufende Erklärung, sondern es werden immer nur einzelne Stellen hervorgehoben, zu denen über Personen ergänzende Notizen beigebracht, oder über schwierige Ausdrücke und Redeweisen oft sehr ausführliche sprachliche Bemerkungen gemacht werden. Verhältnissmässig selten geschieht dies bei den zahlreichen Gedichten, weil Suheilí, wie er an einer Stelle sagt, über diese einen besonderen Commentar zu schreiben Willens war und desshalb hier nur einiges vorwegnahm. Ob dieser Plan wirklich ausgeführt wurde, muss dahin gestellt bleiben, da ein solcher Commentar bis jetzt nicht aufgefunden ist, wiewohl ihn *Ibn Challikan* unter seinen Schriften aufzählt. Gelegentlich verweist Suheilí auf einige früher von ihm verfasste Schriften, darunter التعريف والاعلام *Haji Khalfa* Nr. 3098, شرح ابيات الوصية und شرح حديث الموطا. — Einen Auszug aus diesem Commentare besorgte 'Izz ed-Dín Muhammed Ibn 'Gamâ'a, gest. im J. 819; und Abu Abdallah Muhammed el-Dsahabí, gest. im J. 749, verfasst im J. 719, welcher sich zu Berlin *Biblioth. Sprenger.* Nr. 102 befindet.

2. Badr ed-Din Mahmûd ben Ahmed el-'Ainí el-Hanefí, gest. im J. 855, gab seinem Commentare den Titel كشف اللثام *Detectio velaminis. Haji Kh.* Nr. 7308. 10750.

8. Die Versificatoren.

1. Abu Nacr el-Fath ben Mûsá ben Hammâd Nagm ed-Dín el-Maghribí *el-Chadhraví* d. i. von *el-gezíra el-chadrâ* in Spa-

nien, geb. im J. 588, legte sich besonders auf das Studium der Grammatik, die er in Marokko bei Abu Mûsá 'Isá el-'Guzûlí hörte. Im J. 610 kam er nach Damascus zu el-Kindí und studirte dann noch zu Hamat unter el-Seif el-'Amidí. Darauf begab er sich nach Ägypten und wurde Professor an der Academia Fâïzia in Sujûṭ und dann Câdhi dieser Stadt, bis er im J. 663 starb. Er hinterliess eine metrische Bearbeitung des Lebens Muhammeds von Ibn Hischâm in 12,000 Versen und hat auch die Grammatik des Zamachscharí und die *Theoremata* des Ibn Sina in Verse gebracht. *Ibn Schuhba* l. l. *Sujuti*, husn el-muhâdh. *Haji Kh.* Nr. 743. 7308.

2. Abu Muhammed Abd el-'Azîz ben Ahmed ben Sa'îd el-Damîrí el-Dîrîní d. i. aus Dîrîn, einer Stadt in Ägypten, wo er im J. 612 geboren war, ein Schâfi'itischer Rechtsgelehrter, starb im J. 694. Er brachte das Leben Muhammeds von Ibn Hischâm in Verse, *Haji Kh.* Nr. 7308; schrieb einen Commentar zum Corân in mehr als 3200 Versen, Nr. 3810; zwei Schriften über Sufismus, *mundities cordium* Nr. 8005 und *lumina intelligentiae* betitelt; Fragen und Antworten über die Einheit Gottes; das Rechtscompendium des Gazzâlí in 5000 Versen Nr. 14191 S. 430; das Lehrbuch des Schâfi'itischen Rechts von Abu Ishâk el-Schirâzí in Versen Nr. 3639 S. 437. *Ibn Schuhba* l. l. *Sujuti* l. l.

3. Abu Bekr Muhammed ben Ibrahim ben Muhammed Fath ed-Dîn el-Nablusí, gen. *Ibn el-Schahîd*, geb. im J. 728, war Lehrer und Prediger an der *Academia Dhâhiria 'Guwânia* in Damascus. Zuletzt kam er nach Cahira und wurde in einem Aufstande gegen den Sultan el-Dhâhir im J. 793 getödtet. Seine metrische Bearbeitung des Lebens Muhammeds von Ibn Hischâm الفتح القريب *victoria propinqua* umfasste nach *Haji Kh.* Nr. 7308. 8874 über 10,000 Verse, nach *Ibn Schuhba* 25,000 Verse in drei Bänden, und zum ersten Bande schrieb er einen Commentar in zwölf Bänden.

4. Abu Ishâk' el-Ançârí el-Tilimsâní brachte dieselbe Lebensbeschreibung in ein Gedicht, welches auf den Buchstaben ق reimte. *Haji Kh.* Nr. 7308.

9. Die benutzten Handschriften.

Bei der grossen Seltenheit vollständiger Exemplare des Ibn Hischâm ist es ein Glück, dass die vorhandenen einzelnen Theile und Fragmente sich so genau ergänzen, dass nicht nur das ganze

Werk jetzt vollständig vorliegt, sondern auch, mit Ausnahme der ersten zwölf Verse auf die Schlacht bei Badr, S. ٥١٩, die sich nur in *A* finden, immer wenigstens zwei, meistens vier bis sechs Handschriften mit einander verglichen werden konnten, so dass es kaum nöthig gewesen wäre, die unter *GHKL* aufgeführten Werke, welche sehr umfangreiche wörtliche Auszüge aus Ibn Hischâm enthalten, herbeizuziehen; indess werden die über dieselben gemachten Bemerkungen hier nicht am unrechten Orte stehen.

A Berliner Codex ex bibliotheca Wetzstein. Nr. 14, sehr deutlich und correct im J. 1026 von Schams ed-Dîn Ibn el-Ḥâǵǵ 'Alî el-Ḥalebî copiert nach einem Exemplare, welches aus fünf Theilen bestand, von denen dieser Codex die drei ersten enthält bis S. ٩٣٨. An diesen würde sich unmittelbar der Turiner Codex anschliessen, aus welchem Herr Prof. *Ewald* in der Zeitschrift für die Kunde des Morgenlandes Bd. I das erste Capitel mitgetheilt hat.

B Berliner Codex ex bibliotheca Wetzstein. Nr. 15, enthält von sechs Theilen den ersten, welcher bis S. ١٩٤, 17 reicht; die Schrift ist zwar nicht schön, aber leicht zu lesen und der Text correct, und der Name des Scheich, nach dessen Vortrage der Codex collationiert wurde, findet sich in der einigemale wiederholten Randbemerkung بلغ السماع على الشيخ ابى عبد الله محمد الكركنى

C Leipziger Codex aus der Refaïya Nr. 6 und 7, zwei Theile aus verschiedenen Exemplaren, die sich zwar sehr gut ergänzen, aber doch eine Lücke von 254 Seiten unserer Ausgabe lassen. Nr. 6, wovon der Eingang in den Anmerkungen S. I abgedruckt ist, reicht bis zum Ende des fünften Abschnittes nach Ibn Hischâm's Eintheilung S. ٣٤٢, enthält demnach von vier Theilen den ersten, und dass mit der folgenden Seite in einem Exemplare der zweite Theil anfing, ist bei diesem Abschnitte in *G* Cod. Hamburg. T. II. fol. 15 v. durch die gross und roth an den Rand geschriebene Ziffer ٢ angedeutet. Die Schrift ist deutlich und ziemlich correct. — Nr. 7 enthält nach Ibn el-Magribî's Eintheilung in 30 Abschnitte die zweite Hälfte des ganzen Werkes von S. ٥١٩ (das erste Blatt fehlt) bis zum Schlusse, und ist von dem Schâfi'iten Muhammed ben Muhammed ben el-Scharaf aus der Familie der Banu el-Murḥil (vergl. Cod. *E*) im J. 800 sehr schön geschrieben und beim Nachlesen verglichen, so dass er fast dem Cod. *D* den Rang streitig macht.

D Berliner Codex ex bibl. Sprenger. Nr. 93, über welchen Herr Dr. *Sprenger* sagt: *This is the most carefully written Arabic Ms. J have ever seen.* Ich stimme dem bei und bin desshalb diesem Codex, seitdem ich ihn selbst habe benutzen können, fast ausschliesslich gefolgt; nur gegen das Ende nimmt die Sorgfalt der Schrift ein wenig ab. Der Codex enthält die erste Hälfte des Werkes bis S. ٥١٥ und die Unterschrift des Abschreibers lautet: كتبه لنفسه بخطه الفقير الى رحمة (الله) تعالى على بن عبد الكريم بن عبد الرحمن بن على بن عثمان الطبرى المعروف بابن العجمى

E im Besitz des Herrn Prof. *Ewald*, der Auszug des 'Imâd ed-Dîn el-Wâsiṭi aus Ibn Hischâm, beendigt im Dsul-Ca'da 752 zum eigenen Gebrauch von Muhammed ben Muhammed ben Scharaf ben Mançur ben Maḥmud ben Taufic el-Schâfi'i, demselben, welcher den Codex *C* Nr. 7 schrieb; zwischen beiden Abschriften liegt ein Zeitraum von 48 Jahren. Gleichzeitig hatte er die Randbemerkungen abgeschrieben und verglich dann das Ganze noch einmal, womit er acht Monate nachher im Raǵab 753 zu Ende kam; hin und wieder sind die in dem Auszuge abgekürzten Stellen am Rande nach dem Originale wieder ergänzt. Die Überschriften der einzelnen Abschnitte, welche auch in *FMN* sich ebenso finden, sind in *E* vorn in einem ausführlichen Index zusammengestellt mit Verweisung auf die Seitenzahl. — Fast alle Handschriften des Ibn Hischâm haben einzelne Randbemerkungen, welche grössten Theils aus dem Commentare des Suheilí genommen sind, in diesem Codex ist aber der Rand in derselben schönen Schrift, wie der Text, nur etwas kleiner, so sehr mit Anmerkungen bedeckt, dass sie den dreifachen Umfang des Textes haben mögen; öfters wird darin ausdrücklich Suheilí und in einer Schlussbemerkung der Titel seines Buches erwähnt, und die Vergleichung mit Codex *R* und *S*, soweit diese reichten, zeigt, dass diese Glossen alles Wesentliche aus Suheilí enthalten und nur einzelne Bemerkungen anderen Quellen entnommen sind. Einen grossen Theil davon habe ich in die Anmerkungen aufgenommen, da der Commentar des Suheilí so selten ist, meist sind nur solche Erörterungen übergangen, welche sich über die für uns weniger wichtige fabelhafte Geschichte oder über einzelne für unseren Zweck zu weitläuftige philologische Fragen verbreiten.

F Leydener Codex Nr. 482, *Dozy*, Catalog. Nr. 775, derselbe Auszug des Wâsiṭi, nur durch Weglassung einiger Stel-

len und Gedichte noch etwas mehr abgekürzt als *E*, wenn nicht umgekehrt *E* später wieder erweitert wurde, da *M* und *N* der Ausdehnung nach mehr mit *F* als mit *E* übereinstimmen; deutlich und correct, aber wenig vocalisiert und mit sehr wenigen Glossen. Als Abschreiber nennt sich am Schlusse Dawud ben Abul-Farağ ben Ibrahim el-Mutatabbib, welcher damit im Rağab 707 zu Ende kam; wenn daher ein Besitzer des Codex vorn die Bemerkung eingeschrieben hat, dass er das ganze Werk des Ibn Hischâm bei Abul-Ma'âlí Ahmed el-Aberkûhí gelesen habe (vergl. die Anmerkungen S. 2), so kann damit nicht dieses Exemplar gemeint sein, weil dieser Aberkûhí schon im J. 701 gestorben ist.

G Hamburger Codex Nr. 138 und 139, eine Lebensbeschreibung Muhammeds von Abul-Hasan Ahmed ben Abdallah ben Muhammed el-Bekri unter dem Titel: انتقال الانوار فى مولد المصطفى المختار ومعجزاته ومغازيه d. i. Fortpflanzung der Lichter über die Geburt des erkornen Auserwählten, seine Wunder und Schlachten, in zwei Theilen. Dieser Titel bezieht sich auf den Grundgedanken des ersten Theiles, dass die Erzväter, d. h. die Vorfahren Muhammed's von Adam bis auf ihn herab, von einem Heiligenschein umgeben gewesen sein, welcher jedes mal von dem Vater auf denjenigen Sohn überging, durch welchen die Genealogie auf Muhammed weitergeführt wurde. Der Verfasser verweilt gern bei dem Wunderbaren und Fabelhaften, besonders schon in der Zeit kurz vor und während der Geburt Muhammed's, die eigentlichen Thatsachen treten dadurch in den Hintergrund; die Beschreibung der Schlachten dient gewöhnlich zur Verherrlichung 'Alí's, die Streiter sprechen vor dem Beginn eines Zweikampfes meistens erst einige Verse. Das Ganze ist offenbar ein sehr spätes Machwerk[1]; die einzige Quelle, welche der Verf. anführt, ist Ibn Ishâk, im ersten Theile nur etwa an drei Stellen, öfter in der zweiten Hälfte des zweiten Theiles, wo er mehrmals ganze Seiten aus ihm entlehnt. — Auffallend ist, dass dasselbe Werk von demselben Verfasser nach derselben Anlage noch einmal, aber in einer gänzlich verschiedenen, weniger ins Fabelhafte sich verlierenden Bearbeitung vorkommt in dem Gothaer Codex Nr. 282—284; hier ist sehr vieles aus Ibn Hischâm genommen, z. B. S. ١٩ bis ٢٧. unsrer Ausgabe fast ohne

1) Haji Khalfa erwähnt zwei andere Werke desselben Verfassers, ohne dessen Todesjahr anzugeben.

Unterbrechung sogar mit den Überschriften, die aber als solche nicht hervorgehoben sind; auch Wâkidí wird citiert. In den Citaten aus Ibn Hischâm pflegt der Verfasser den Personen-Namen meistens die *gentilitia* hinzuzufügen z. B. S. ٥٧٣, 2 u. ٥٧٧, 1 عبيد الله التيمى, S. ٥٧٤, 15 مالك الانصارى, S. ٥٧٩, 17 الولىد المخزومى — Beide Werke sind in grossen Zügen leserlich geschrieben, aber bei der Nachlässigkeit und wohl gar Sprachunkenntniss der Abschreiber sind sie für die Kritik unseres Textes von sehr geringem Werthe, so dass ich nur selten Varianten aus denselben angegeben habe, und in Bezug auf das Leben Muhammed's sind sie für uns ganz entbehrlich.

H Gothaer Codex Nr. 285—288 die انسان العيون betitelte Biographie Muhammed's von 'Alí ben Burhân (oder nach Haji Khalfa, lexic. bibliogr. Nr. 1354 'Alí ben Ibrahim) el-Ḥalebí, gest. im J. 1064.

K Gothaer Codex Nr. 279 und 280 die unter dem Titel الخميس bekannte Biographie Muhammed's von Husein ben Muhammed el-Dijârbekrí, gest. im J. 966; vergl. Haji Kh. lex. Nr. 4807.

L Gothaer Codex Nr. 281 die عيون الاثار von Abul-Fath Muhammed ben Ahmed gen. Ibn Sajjid el-Nâs, gest. im J. 734, die beste Compilation über Muhammed's Leben; vergl. Haji Kh. lex. Nr. 8449. — In diesen drei Werken bildet Ibn Hischâm die Grundlage, welcher die Nachrichten anderer Autoren angefügt sind; wiewohl nun die benutzten Handschriften an Correctheit denen des Ibn Hischâm weit nachstehen, so habe ich mich doch durch dieselben zuweilen für die eine oder die andere Lesart bestimmen lassen.

M Berliner Codex ex bibl. Sprenger. Nr. 99, der Auszug des Wâsiṭi, Abschrift aus der neusten Zeit, aber angeblich aus dem Originale des Verfassers, welches sich zu Dehli befand und die Unterschrift hatte:

على يد ملخصها العبد الفقير الى رحمة ربه وغفرانه احمد بن ابراهيم بن عبد
الرحمن الواسطى وذلك بدمشق المحروسة فى المدرسة الحنبلية داخل باب
الفراديس فى شهر الله رجب سنة سبع وسبعماية

Schöne Schrift, ziemlich correct, aber fast ohne Vocale.

N Berliner Codex ex bibl. Sprenger. Nr. 100, eine ältere Abschrift desselben Auszuges, mit geringer Sorgfalt und ohne Vocale geschrieben, nicht vollständig.

O Berliner Codex ex bibl. Sprenger. Nr. 97 und

P Gothaer Codex Nr. 338. Diese beiden Fragmente gehören zu ein und demselben Exemplare und ergänzen sich gegenseitig so weit, dass sie zusammen fast ein Drittheil des ganzen Werkes enthalten. *P* wurde von Hr. Dr. *Nöldeke* entdeckt, indem er in *Möller's* Catalog unter dem fälschlich vorgesetzten Titel فتوح الشام aufgeführt ist. Die 30 Abschnitte des Werkes waren in 10 Bände gebunden und enthält davon *O* die Hälfte des 8. Abschnittes, d. i. Pag. ٢٥٥, 18 bis ٢٧٩, 15; dann *P* den 13. 14. u. 15 Abschnitt d. i. S. ٤١٩, 5 bis ٥١٥; *O* den 25. 26. u. 27. Abschnitt und *P* die zweite Hälfte des 28. und den 29. u. 30. Abschnitt, jedoch sind dazwischen noch einige Defecte. Die geläufige, grosse und deutliche Schrift mit fast vollständiger Vocalisation nähert sich der Magribinischen, indem z. B. *Fa* unten punktirt ist. Eine Menge sehr flüchtig geschriebener Randbemerkungen enthalten die Geschichte dieses Codex, welcher im J. 548 geschrieben, mithin unter den von mir benutzten der älteste, im J. 556 von Ibn Ḥeidara in den Vorlesungen des Ibn Rifâ'a nachgelesen wurde; Ibn Heidara hielt nach ihm selbst seine Vorträge in Fostât in den Jahren 577 bis 597. Einer seiner Mitschüler war Abdallah el-Maḥallí gewesen, welcher von 603 bis 606 in der Moschee des 'Amr ben el-'Açi das Leben Muhammeds vortrug, wobei Abu Muhammed Abdallah ben Ahmed ben 'Alí el-Curaschí diesen Codex benutzte, dessen Correctheit el-Maḥallí durch seine Unterschrift beglaubigte: السماع صحيح وكتب عبد الله بن محمد بن عبد الله المحلى. Dann wurde er nach Damascus gebracht und in den Vorlesungen nachgelesen, welche Abu Abdallah Muhammed ben Ismaïl ben Ahmed el-Mucaddasí im J. 653 in der Moschee des Mudhaffir am Berge Casiûn hielt. Ein anderer Schüler jenes Ibn Rifâ'a war Abul-Barakât Ibn el-'Gabâb, bei welchem wiederum 'Imâd ed-Dîn Abul-Hasan Ali ben Çâliḥ ben 'Alí el-Curaschí el-Machzûmí hörte, und in den Vorträgen, welche dieser im J. 675 als Mufti von Cahira in der Academia Dhâhiria hielt, finden wir wieder unseren Codex benutzt. Bei Ibn el-Maḥallí hörte auch Abu Abdallah Muhammed ben Abd el-Mun'im el-Schâfi'í, gen. Ibn el-Cheimí, welcher im J. 682 zu Cahira das Leben Muhammeds nach unserem Codex las, und die jüngste Unterschrift desselben ist aus der Academia Çâliḥia Nag'amia zu Cahira vom J. 722 datirt. Dies sind nur einzelne Notizen aus den langen Verzeichnissen von Zuhörern, welche jedesmal in einem Collegium

über diese Biographie Muhammeds zusammensassen; vergl. oben S. XLI.

Q Berliner Codex ex bibl. Sprenger. Nr. 95, die zweite Hälfte des Werkes, an welcher der Anfang fehlt, von Pag. ٥٧٩, 14 bis zum Schluss, ganz lesbar und ziemlich correct, aber nicht schön geschrieben und wenig vocalisirt; es sind aber oft ganze Stellen und eine grössere Anzahl von Gedichten willkührlich und planlos ausgelassen, so dass man fast einen absichtlichen Betrug dahinter vermuthen könnte.

R Berliner Codex ex bibl. Sprenger. Nr. 98, eine höchst merkwürdige Verschmelzung des Ibn Hischâm mit dem Commentar des Suheilí, so dass dieser immer gleich hinter den betreffenden Stellen jenes angefügt, und von beiden ausser den längeren Gedichten nur weniges übergangen ist; selten hat der Verfasser eine eigene Bemerkung hinzugesetzt. Leider! ist nur der zweite Theil vorhanden und von diesem fehlen vorn 40 Blätter, so dass er jetzt Pag. ٥١٣, 4 unsrer Ausgabe beginnt und bis zum Schlusse reicht. Die Unterschrift giebt den Titel und den Namen des Verfassers an:

تمّ الجزو الثانى من بلوغ المرام من سيرة ابن هشام والروض الانف والاعلام
لمولانا فريد عصره ووحيد دهره الشيخ تقى الدين ابى بكر ابن حجّة

Haji Khalfa nennt den Scheich Taki ed-Dîn Abu Bekr ben 'Alí Ibn Ḥuǵǵa el-Hamawí, gest. im J. 837, als Verfasser mehrerer rhetorischen Werke, vergl. Tom. VII. Index. Nr. 8770; unser Codex wurde ein Jahr vor dem Tode des Verf. geschrieben und mit dessen Original verglichen.

S Berliner Codex ex bibl. Sprenger. Nr. 101, der dritte Theil von Suheilí's Commentar zum Ibn Hischâm mit dem vollständigen Titel:

الجزو الثالث من كتاب الروض الانف والمشرّع الروى فى تفسير ما اشتمل عليه
حديث السيرة واحتوى وتذليل ما استصعب فى هذا الكتاب من عويص
الانساب وغوامض الاعراب وغريب اللغات والاداب وتنبيه لخبر او فقه منتزع
من اثر مما عُنِيَ بشرح مشكله وفتح مقفله الفقيه الحافظ المحدث ابو القاسم
عبد الرحمن بن عبد الله بن ابى الحسن الخثعمى السُّهَيْلى .

Dieser dritte Theil erstreckt sich von Pag. ٣٣٣ bis Pag. ٩٧٤ unserer Ausgabe; der Codex ist schön und correct geschrieben.

T Berliner Codex ex bibl. Sprenger. Nr. 1121, mit Cod. *M* zusammen gebunden, enthält den Diwân des Ḥassân ben

Thâbit, welcher zu Muhammeds Lobe und zum Spott seiner Feinde Gedichte machte und 120 Jahre alt im J. 54 d. H. gestorben ist. Bei der grossen Anzahl von Gedichten, welche Ibn Hischâm von ihm in seine Biographie aufgenommen hat, war es in mehrfacher Beziehung von grossem Interesse, diese besondere Sammlung vergleichen zu können und es haben sich ausser den in den Anmerkungen verzeichneten Varianten für die Critik im Allgemeinen noch mehrere Punkte herausgestellt. Nämlich bei weitem der grösste Theil der Lieder, welche Ibn Hischâm anführt, findet sich auch in dem Diwân, der Sammler desselben war aber von Ibn Hischâm ganz unabhängig und hat ihn nicht benutzt; denn theils sind die Abweichungen im Einzelnen so bedeutend, dass sie nothwendig anderen Quellen entnommen sein müssen; theils hat Ibn Hischâm noch manche Gedichte, die sich in dem Diwân nicht finden und für deren Auslassung sich kein Grund anführen lässt, wenn der Sammlnr aus dieser Biographie geschöpft hätte. Diese hier vermissten Gedichte sind aber nicht etwa solche, deren Ächtheit in Zweifel gezogen werden könnte, im Gegentheil kennt der Diwân die meisten von denen, deren Ächtheit von Ibn Hischâm angezweifelt wird, und man erhält hier ein bedeutendes Zeugniss für ihre Ächtheit, wenigstens müssen sie auch von anderen überliefert und für ächt gehalten sein. Der Codex ist nicht sehr correct aus einem lückenhaften oder stark beschädigten Exemplare in aller neuster Zeit im J. 1263 (1847) zu Dehli abgeschrieben; bei einigen Gedichten ist die Veranlassung angegeben, worin Ibn Hischâm stets übereinstimmt; einzelne Verse sind durch Interlinear- und Rand-Anmerkungen erläutert, die nicht ohne Werth sind und zuweilen von der Erklärung Suheili's abweichen.

10. Die äussere Eintheilung des Werkes.

Es ist schon öfter von uns darauf aufmerksam gemacht, dass die Orientalischen Schriftsteller und noch mehr die nachherigen Abschreiber ihrer Werke bei der Eintheilung derselben nach Bänden auf den Inhalt durchaus keine Rücksicht nehmen, sondern lediglich darauf bedacht sind, den Bänden einen gleichmässigen Umfang zu geben. Ein recht auffallendes Beispiel der Art liefert der Codex *H*; derselbe wurde erst vollständig abgeschrieben und dann nach den Papier-Lagen in drei ganz gleiche

Bände gebunden, so dass die Abtheilung jedesmal mitten in einen Satz gekommen ist. In früherer Zeit, wo das Baumwollen-Papier dicker, die Schrift grösser war, mussten die Werke in mehr Bände abgetheilt werden als später, und so ist die ursprüngliche Eintheilung des Ibn Hischâm von 20 Theilen bei den folgenden Abschreibern allmälig auf zwei Bände herunter gekommen, mit Ausnahme der Abtheilung in 30 Fascikel, wovon der Grund bereits oben angegeben ist. Selbst der Auszug, der in unseren jetzigen Handschriften nur einen Theil bildet, bestand ursprünglich aus zwei Bänden, von denen der erste mit S. 415 schloss, wie eine Unterschrift des Codex *E* angiebt. Die verschiedene Eintheilung unsrer Exemplare ist nun folgende:

Von einem aus zwei Bänden bestehenden Exemplare enthält Codex *D* den ersten, welcher bis S. 515 reicht, Codex *C* Nr. 7 den zweiten Band von S. 516 bis zum Schlusse.

Aus drei Bänden besteht der Pariser Codex.

Von vier Bänden enthält Codex *C* Nr. 6 den ersten bis S. 262.

Von fünf Theilen enthält Codex *A* die drei ersten bis S. 638, der Turiner Codex die beiden letzten.

Von sechs Theilen ist in Codex *B* der erste enthalten bis S. 194.

Aus zehn Theilen bestand der Codex *OP*.

Nach der Eintheilung des Ibn Hischâm in 20 Hefte, welche jetzt noch in den meisten Handschriften am Rande angemerkt ist, reichte

das	1.	Heft	bis	S.	70		das	11.	Heft	bis	S.	592
»	2.	—	—	»	101		»	12.	—	—	»	638
»	3.	—	—	»	150		»	13.	—	—	»	668
»	4.	—	—	»	207		»	14.	—	—	»	718
»	5.	—	—	»	262		»	15.	—	—	»	755
»	6.	—	—				»	16.	—	—		
»	7.	—	—				»	17.	—	—		
»	8.	—	—				»	18.	—	—	»	932
»	9.	—	—	»	475		»	19.	—	—	»	972
»	10.	—	—	»	540		»	20.	—	—	zu	Ende.

Die Eintheilung des Ibn el-Magribî in 30 Fascikel findet sich ebenfalls fast in allen Handschriften am Rande angemerkt und reichte

der	1 bis	S.	38	der	11. bis	S.	382	der	21. bis	S.	731
»	2. —	»	75	»	12. —	»	415	»	22. —	»	763
»	3. —	»	108	»	13. —	»	455	»	23. —	»	797
»	4. —	»	136	»	14. —	»	475	»	24. —	»	832
»	5. —	»	172	»	15. —	»	515	»	25. —	»	866
»	6. —	»	207	»	16. —	»	563	»	26. —	»	898
»	7. —	»	240	»	17. —	»	606	»	27. —	»	929
»	8. —	»	276	»	18. —	»	638	»	28. —	»	963
»	9. —	»	313	»	19. —	»	668	»	29. —	»	994
»	10. —	»	348	»	20. —	»	700	»	30. —	zu	Ende

11. Die Gewährsmänner.

Den grössten Theil seines Buches erzählt *Ibn Ishâk* nach den Aussagen von Augenzeugen oder von den handelnden Personen selbst, nur sind gewöhnlich zwei oder drei Mittelspersonen dazwischen, bis die Nachrichten auf ihn gekommen sind. Die Anzahl der nahmhaft gemachten Zeitgenossen, von denen er seine Berichte sammelte, beträgt 114, darunter viele auch sonst bekannte Männer. Seinen Vater Ishâk ben Jasâr erwähnt er an 15 Stellen; eben so oft den Muhammed ben 'Ga'far ben el-Zubeir; 'Açim ben Omar ben Catâda gest. im J. 120, von dem er meistens sehr ausführliche Nachrichten erhielt, wird 33 mal genannt; Abdallah ben Abu Bekr gest. im J. 136 kommt 40 mal vor; eben so oft Muhammed ben Muslim Ibn Schihâb el-Zuhrí gest. im J. 124; Jahja ben 'Abbâd ben Abdallah ben el-Zubeir wird an 14 Stellen als Berichterstatter angeführt. Wenn daneben manche Personen genannt werden, die uns unbekannt sind, so ist dies die Schuld unsrer bisherigen mangelhaften Hülfsmittel, und die Gegner des *Ibn Ishâk* behaupten nicht, dass es solche Personen gar nicht gegeben habe, sondern sie beschuldigen ihn nur, dass er sie verwechselt und manchen von ihnen Aussagen in den Mund gelegt habe, die er von anderen hörte. Es ist schon oben bemerkt, wie wenig Gewicht diese Beschuldigung für uns hat, weil dadurch die Glaubwürdigkeit seiner Erzählung selbst nicht bezweifelt, vielmehr anerkannt wird, und der Vorwurf, auf den seine Gegner ein noch grösseres Gewicht legen, dass er das, was er von mehreren Personen über dasselbe Ereigniss hörte, in eine zusammenhängende Form gebracht habe, ist nach unsrer Ansicht von Geschichtschreibung vielmehr ein Vorzug, den er mit el-Wâqidí theilt,

welchem doch niemand daraus einen Vorwurf gemacht hat. Die strengere Regel, welche erst nach *Ibn Ishâk* festgestellt wurde, erforderte es, wegen der geringsten Abweichung die Erzählungen verschiedener Personen wörtlich vollständig hinter einander zu reihen, eine zum Ermüden weitläuftige Weise, wie sie z. B. aus el-Ṭabarí bekannt ist. Solche in eins gezogene Berichte kommen indess doch nur an folgenden sieben Stellen vor: Seite 263. 428. 548. 555. 669. 725. u. 894, wobei aber *Ibn Ishâk* mehrmals nicht unterlassen hat zu bemerken, dass dieser oder jener Nebenumstand nur von dem einen oder dem anderen erzählt sei. Auffallender ist es, das er öfter den Namen seiner Berichterstatter verschweigt und doch deren Vormänner nennt, wenn er beginnt: „ein gewisser Gelehrter" oder „einer aus der und der Familie" erzählte mir von dem und dem —; ist ihm hier der Name entfallen? — oder gar wenn er sagt: „Jemand, den ich für zuverlässig halte", oder „Jemand, den ich nicht für verdächtig halte", sind dies Personen, welche von anderen wirklich für verdächtig gehalten wurden? Einmal wird dies in den Anmerkungen zu S. 585, 6 ausdrücklich erwähnt, dass hier el-Hasan ben 'Omâra gemeint sei, welcher in Traditionssachen allgemein für unzuverlässig gehalten werde; es scheint aber nicht, dass der Ausdruck من لا اتّهم überall dieselbe Person bezeichne, und es bleibt einer weiteren Untersuchung vorbehalten, ob gerade solche Erzählungen, welche *Ibn Ishâk* auf diese Weise einleitet, weniger glaubwürdig sind oder mit den Berichten anderer in Widerspruch stehen. Wir lassen hier nun eine vollständige Übersicht der Gewährsmänner in alphabetischer Ordnung mit ihren Isnâd folgen, um für diesen bisher noch wenig beachteten Theil der Kritik einen Beitrag zu liefern.

ابان بن صالح عن عطاء بن ابى رباح عن ابن عباس 790

اسحاق بن يسار 101. 258 عن

جبير بن مطعم 849

الحسن بن محمد بن على بن ابى طالب 83

سلمة بن عبد الله بن عمر بن ابى سلمة 244 عن

جدّته ام سلمة 314

عبادة بن الوليد بن عبادة بن الصامت 546

معبد بن كعب بن مالك الانصارى 685

بعض بنى قريظة 394
بعض آل ام كلثوم عنها 184
بعض اهل مكة 845
بعض آل يامين 654
بعض اهل العلم 888 .821 .745 .570 .454 .422 .158
من اثق به 993 .855 .320 عن ابى بكر الهذلى 971
من لا اتهم من اهل طيبى 947
من لا اتهم 718 .378 .65 عن
انس بن مالك 757
ابن ابى حدرد 989
الحسن البصرى 988
ابى سعيد الخدرى 268
ابى سلمة عن اسحاق بن عبد الله عن انس بن مالك 849
عبد الله بن عباس 789 .368
عبد الله بن كعب مولى عثمان 721 .719 .679 .609 .133
عبد الله بن مسعود 605
عبد الله بن مغفل المزنى 766
عبد الله بن مكدم عن رجال ثقيف 874
عبد الله بن ابى نجيح عن مجاهد عن ابن عباس 323
عروة بن الزبير عن عايشة 327
عطاء بن ابى رباح 991
عطاء بن ابى مروان عن ابيه عن ابى معتب 756
عكرمة 745 عن ابن عباس 428 .376
محمد الزهرى 750 .676 عن عروة عن عايشة 731
مقسم المولى عن ابن عباس 585 .450
ابى هريرة 964
رجال من جذام 975

Ganz dieselbe Bewandniss hat es mit den Zusätzen des *Ibn Hischâm;* ausserdem dass er sich bei einzelnen Worter-

klärungen und in den Gedichten häufig auf Abu 'Obeida gest. im J. 210 und Abu Zeid el-Ançârí gest. im J. 215 beruft, hat er seine historischen Ergänzungen von verschiedenen Personen, deren Namen er theils angiebt, theils unbestimmt lässt, und es kommt noch hinzu, dass er einige Male seine unmittelbaren Gewährsmänner nicht nennt, da er z. B. el-Hasan el-Basrí gest. im J. 110, Zeid ben Aslam gest. im J. 136, Ibn 'Gureig' gest. im J. 150 nicht selbst gehört haben kann. Eine vollständige Übersicht gewährt nachstehendes Verzeichniss.

ابو بكر الزبيرى 584
ابن جريج عن عطاء عن عبيد بن عمير 347
الحسن بن ابى الحسن البصرى 483
خلاد بن قرة بن خالد السدوسى 255 .44 عن جناد 47
شيبان بن زهير عن قتادة بن دعامة 3
ربيح بن عبد الرحمن بن ابى سعيد الخدرى عن ابيه عن جده 571
زيد بن اسلم عن ابيه 880
ابو زيد الانصارى 8. 40. 617. 632-34. 647. 706. 708. 724
سفيان بن عيينة عن زكرياء عن الشعبى 338
عبد الله بن جعفر بن المسور بن مخرمة عن ابى عون 545
عبد الله بن وهب عن عبد الله بن لهيعة عن عمر مولى غفرة 5
عبد العزيز بن محمد الدراوردى عن اسحاق بن يحيى بن طلحة
عن عيسى بن طلحة عن عايشة عن ابى بكر 572
عبد الوارث بن سعيد التنورى عن
ايوب عن نافع عن ابن عمر 662
داود بن ابى هند عن عامر الشعبى 470
يونس بن عبيد عن الحسن البصرى عن جابر بن عبد الله 662
ابو عبيدة النحوى 28. 32. 37. 42. 65. 152. 276. 370. 452. 470. 590.
626. 654. 697. 739. 755. 772. 790. 866. 984 عن
ابى عمرو بن العلاء المدنى 117. 554
ابن ابى عمرو بن العلاء عن ابى عمرو المدنى 416
مسلمة بن علقمة المازنى 566

يونس بن حبيب 370

فلان عن سعيد بن جبير 400

رجل من الاسد من اهل العلم 593

رجل من قريش من اهل العلم 826

غير ابن اسحاق 805 .716 .709 .636

غير زياد عن ابن اسحاق عن الزهرى 559

من اثق به 992 .895 .794 .699 .689 .579 .177 عن

الزهرى عن عبيد الله بن عبد الله عن ابن عباس 882 .824

عمرو بن عبد الله ابن الذيمة عن ابن اسحاق السبيعى 963

الثقة عن من حدثه عن محمد بن طلحة بن عبد الرحمن عن

اسحاق بن ابراهيم بن عبد الله عن ابيه عن جده 894

بعض اهل العلم .832 .574 .562 .558 .476 .450 .328 .249 .229 .184
864. 937

من لا اتهم عن ابن عباس 584

12. Die Anmerkungen und die Register.

Es war anfangs nur meine Absicht, die Varianten der Handschriften zusammen zu stellen, daher die Überschrift „kritische Anmerkungen"; bald aber sah ich ein, dass, anstatt die sinnlosen Schreibfehler der schlechteren Codices zu sammeln, wenn die besseren in der richtigen Lesart übereinstimmen, es weit nützlicher sei, die sehr schätzbaren Randbemerkungen der Handschriften abdrucken zu lassen, die grössten Theils dem Commentare des Suheilí entnommen sind, so dass nun die Kritik des Textes fast in den Hintergrund getreten zu sein scheint und die erklärenden Anmerkungen das Übergewicht erhalten haben, denen ich dann ein ح d. h. حاشية, Randbemerkung des betreffenden Codex, vorgesetzt habe.

Bei einem Werke, welches so viele Angaben zur Geschichte und Erklärung des Koran enthält, schien mir eine Nachweisung der einzelnen Stellen besonders nöthig; ich habe daher ein Verzeichniss derselben sowohl aus dem Texte, als aus den Anmer-

kungen aufgestellt. In dem Register über die Personen habe ich die Namen der Dichter oder die Stellen, wo von einer Person Verse vorkommen, mit einem Sternchen * bezeichnet; das Ortsregister wird nicht minder willkommen sein.

Göttingen im October 1859.

F. Wüstenfeld.

Kritische Anmerkungen.

Der Eingang des Codex *C* ist folgender:

بسم الله الرحمن الرحيم، الجزء الاول من سيرة سيدنا رسول الله صلعم، حَدَّثنا ابو جعفر احمد بن عون الله بن حدير قال حدثنا به ابو محمد عبد الله بن جعفر بن الورد قراءةً من لفظه قال حدثنا ابو سعيد عبد الرحيم بن عبد الله بن عبد الرحيم بن سعد بن ابى زرعة الزُّهرى البَرقى قال حدثنا ابو محمد عبد الملك بن هشام النحوى البصرى قال حدثنا زياد بن عبد الله بن الطُّفَيْل بن ثور بن معاوية بن عبادة البكّاءى عن محمد بن اسحاق بن يسار المطَّلبى قال هذا كتاب سيرة رسول الله صلعم قال هو محمد بن عبد الله الخ

Dieselben Gewährsmänner in der Überlieferung des Textes und noch vier spätere werden in dem Codex *B* genannt, dessen beide ersten Blätter, schon einmal von einer anderen Hand ergänzt, wieder so beschädigt sind, dass einzelne Wörter ganz abgerissen oder verwischt sind; das noch lesbare ist:

بسم الله الرحمن الرحيم اخبرنا . . . الامام العالم الحافظ نظام الدين ابو الفَتُوح نصر بن . . . بن الحسين ابن حميد قراءة عليه . . . . الفقيه الاجل القاضى ثقة الدين . . . بن اقضى قضاة . . . ابو محمد عبد الله ابن الفقيه . . . بن محمد بن عبد الله بن الحلى الر. . . ادام الله علوه قال اخبرنا بجميع كتاب سيرة النبى صلعم . . . الفقيه ابو محمد عبد الله بن رفاعة بن غدير السعدى القرشى (lies الفرضى) اخبرنا القاضى ابو الحسن على بن الحسن بن الحسين الخلعى اخبرنا ابو محمد عبد الرحمن بن عمر بن محمد بن سعيد بن النحاس البزّاز اخبرنا ابو محمد عبد الله بن جعفر بن الورد اخبرنا ابو سعيد عبد الرحيم بن عبد الله بن عبد الرحيم البرقى حدثنا ابو محمد عبد الملك بن هشام رحمه الله تعالى قال ذكر سرد النسب الزكى الخ

Ein Besitzer des Codex *F* hat auf das erste Blatt geschrieben:

اخبرنى بجميع كتاب السيرة ابو المعالى احمد بن اسحق بن محمد بن الموبد بن على بن اسمعيل الهمذانى الابرقوهى بقراتى عليه قال انا الشيخ ابو محمد عبد القوى بن عبد العزيز بن الحباب السّعْدى قراءة عليه قال انا ابو محمد عبد الله بن رفاعة السّعْدى الفرضى قال انا ابو الحسن على بن الحسن الخِلعى القاضى قال انا ابو محمد عبد الرحمن بن عمر بن النحاس قال انا عبد الله بن جعفر بن الورد البغدادى قال انا عبد الرحيم بن عبد الله ابن البرقى قال نا ابو محمد عبد الملك بن هشام السدوسى قال نا زياد بن عبد الله البكّاى عن ابن اسحق رحمه الله

Die Vorrede in dem Auszuge des 'Imâd ed-Dîn el-Wâsiṭi lautet:

الحمد لله الذى امطر قلوبَ المتقين بوابل اليقين كالدِّيَمْ وفجّر من اسرار الموقنين ينابيعَ الحِكَمْ وكشف لبصاير العارفين مُشاهدات التعريفات فخرجوا[1] من حُجُب الشكوك والظُّلَمْ واختطف ارواحَ الواجدين بأشِعّة شموس الظهور فذهب من لم يكن واضمحلّ وبقى من لم يزل كما لم يزل فى احكام الازليّة والقِدَمْ تبارك الذى ابتدا اهل الخصوص بشوابغ الفضل والنعمْ واختصّهم من العموم بفيض الافضال والكَرَمْ ورفعهم بارتفاع هممهم عن دناءات الحضيض السفلى ومضايق مسالك القَدَمْ الى [2]مقاعد الصدق على اوج فلك السعادة فى قرب[3] الاعظمْ واشهد ان لا اله الا الله وحده لا شريك له المتعالى بقُدسه عن مدارك الاوهام وتصوّرات الخيال بالاجرام المضمحلّة الى العَدَمْ وكيف يُحيط المعدوم بمن لا يُحاط به وهو المحيط بما كوّن وبرا وقسّمْ واشهد ان محمدًا صلعم عبده ورسوله الذى فتح به ابواب المعارف وسهّل به سُبُلَ الوصول الى اعلى المدارج نبىّ الرحمة وفاتح الخير والمُخرج الى الصِحّة من السُّقَمْ كشف الله به عن الأمّة كربَ العمى وازاح به عنها السوء والعثارات بانواره ما غاب عن عيانها من مدارك الغيوب كالعَلَمْ وصار العِلْمُ بنبوّته وتفاصيل سيرته اساسًا لليقين عليه تُبْنَى قواعده وبسلكه انتظمْ صلوات الله عليه وعلى آله وسلامه صلاةً يحبّها ربّنا ويرضاها واعْطاه الوسيلة فى اليوم الاعظمْ وخصّه بالشفاعة

---

1) *F* am Rande بها   2) *F* am Rande معالى   3) *F* القرب

والمقام المحمود واقرّ عينه بالاجابة انه الاعزّ الاكرم، وبعد فان بعض من حرّكه الله منه العزمات، الى ذوق شيء من المقامات، التى اشار اليها القوم من الاحوال العليّة، والاذواق السّنيّة، من المحبّة لله تعالى والشوق اليه والخوف منه والصبر على اوامره واقضيته والرضى عنه[1] وفروعها العالية، كالتجلّى والاستتار والفناء والبقاء والسكر والصحو وامثال ذلك بقى برهة من الزمان يطلب طريقًا ينفذ به الى شيء من ذلك فطالت فى طلب ذلك اسفاره، وامتدّ امله وانتظاره، نحوًا من خمس عشرة سنة يتشاءم فلا يجد بارقًا، ويتطلّع فلا يجد باديًا ولا شارقًا، يدأب فيما يدأب فيه الطالبون من انواع المجاهدات، وصنوف الاذكار والتقربات، حتى كاد ان يقترن بعزمه الاياس، لانحراف طريقة[2] شيوخ اهل الزىّ فى الناس، فلطف الله عزّ وجلّ به بان القاه الى مرشد، فكان له اعوان منجد، فهم عنه ان تلك المقامات انما ينشأ فى القلوب نجبها من رياح اليقين فعليك بطلبه، ويتوالى عليك قطرها من معرفة الرسول صلعم واتباعه فلا تعرّج[3] عن مذهبه، فاقترن الفرج بارشاده، وعكف على السيرة والسنّة النبويّة لطلب مراده، فما هو الّا ان جالت قواعد الرسالة فى قلبه، ورسخت شواهدها فى سرّه ولبّه، لزم من ذلك اليقين بالمرسل سبحانه وتعالى وعلم ان الاحوال التى كان يطلبها انما هى اثار اليقين فى قلوب الموقنين فان تفاصيل السيرة عن امر الله عزّ وجلّ صدرت، وله فى كلّ قصّة منها اية ظهرت، ولنبيّه صلعم فى كلّ شان من شؤونها معجزة تبرهنت، وعن صدق رسالته نطقت واخبرت، وبذلك يعلم جنس النبوّة فيمن سلف من الانبياء والرسل فتشهد القلوب الموقنة لمحمّد رسول الله عم بان الله ارسله كما ارسل الرسل من قبله ويفتح بمعرفة السيرة فهم القران المجيد ايضا فانه نزل[4] على وقايع السيرة وقصصها يخاطب الله عزّ وجلّ الذين ارسل اليهم من قريش وغيرهم ويعظهم ويخوّفهم ويامرهم وينهاهم والعلم بمجموع ذلك فتح لباب اليقين والاحوال انما هى اثار اليقين فكان[5] معرفة السيرة اصل الاسلام ومفتاحه، والسنن المدوّنة فى الاحكام تتمّات ذلك وابعاضه، والاسلام كرسىّ الايمان واساسه، وعلى الايمان تعلو رتب الموقنين، وترتفع مدارج العارفين، والاسلام والسنّة هو الطريقة المثلى[6] السلطانية الى ربّ

---

1) *F* am Rande والتوكل عليه 2) *E* Correctur طرايق
3) *E* تعرج 4) *F* تنزل 5) *E* وكان 6) *F* am Rande الشارعة

العالمين، وان طالت على سالكيها اذ كان غير ذلك من الطرق[1] شركات وعرة، ومتاهات خطرة، والسالم في اوعارها نادر، او واحد بعد واحد وهو مخاطر، فأحبّ المشار اليه ان يختصر جمل السيرة شفقة في حقّ غيره من الطالبين، وتسهيلا لما صعب منها على المريدين، سيرة ابن هشام عن ابن اسحاق اذ كانت انسب السير المدوّنة، ولمعظمها اصول في الصحيحين معلمة، فحذف منها معظم الاشعار والانساب واموراً تقع كالحشو في الكلام الّا انه لا يغيّر كلام المولّف عن وضعه اللهم الا عند الاختصار فلا بدّ من ذلك وربّما زاد على نفس كلامه الابواب والتراجم وهو يسال الله الكريم ان لا يخليه من بركة ذلك عاجلا وآجلا ولمن قصد في معرفة السيرة ما قصده وان يبلّغنا جميعا ما ترامت اليه همّتنا وارتقت اليه عزائمنا وما قصرت عنه الهمم والعزايم ايضا ممّا لم يخطر على قلب بشر انه وليّ الخيرات والمقصود بسنيّ الرغبات ۞

Pag. 3 lin. 11 ***AD*** آزر - ***E*** راغو معا

Pag. 4, 1 ***ABD*** اقنخ - اخنوخ lin. 15 Codd. ومنشى Genes. 25, 13 מבשם Polygl. مبسام Biblia Arab. مبشم

Pag. 5, 7 ***D*** هاجر ‌و ام العرب من قرية - lin. 9 lies انصنا - حفن, wie 121, 7.

Pag. 6, 4 u. 6; 8, 1 هميسع so schreiben alle andere Genealogen diesen Namen; Ibn Hischâm hat dafür immer مهسع und so habe ich den Namen in der Folge stehen lassen. — lin. 7 ***C*** ابن يشجب، ونبت اسمه كذا ذكره ابن الكلبى والدارقطنى والامين قال الكلبى انما سمى نبت اشعر لانه ولدته امه وعليه كلمّة شعر ein Zusatz, der aus einer Randglosse in den Text gekommen zu sein scheint. — lin. 19 ***B*** عدنان als Correctur und ***D*** عذثان

Pag. 7, 3 ***B*** انفرد ابن اسحاق بتقديم يعرب على يشجب ح - lin. 17 نسب lies انسب, das vorhergehende من hat nur ***C*** - lin. 18 hinter معد hat ***D*** noch قال ابن البرق الاشلاء بقية الشيء واحدها شلو über البرق ist اسحق geschrieben; ich halte dies für eine in den

1) ***F*** am Rande طرق الرياضات

Text gekommene Glosse des ابن البرقى des Schülers des Ibn Hischâm, die auch in *B* am Rande gestanden zu haben scheint, aber abgeschnitten ist, so dass nur von den Worten بقية الشى kaum noch die unteren Züge und Puncte zu erkennen sind.

Pag. 8, 8 من اليمن *ABD* عن اليمن — lin. 18 Sure 34, 14. مساكنهم haben alle Codices des Ibn Hischâm; die Corân-Ausgaben مسكنهم

Pag. 9, 1 *B* ح قال ابو حاتم العرم السُّدُودُ جمع سَدّ يَعْتَرِضُ به الوادى — lin. 7 قال ولا واحد للعرم من لفظه وقال غيره من اللغويين واحدته عرمة ح قوله لم يرم اى لم يمسكه السد حتى ياخذوا منه ما — ح دفاعه *C* موازه — هالية *A* هالته lin. 19 — بين *ABCD* من lin. 18 — يحتاجون اليه وفضع *C* وفظع

Pag. 10, 1 وفظعت *C* وفضعت — ح صاق بها ذرعى — lin. 12. *B* ح الجم ح الجمة قطعة *E* — الزناد والفحم وكل ما احترق من النار الواحدة جمّة صحاح — من نار وخروجها من ظلمة يشبه خروج عسكر الحبشة من ارض السودان ibid. *B* ح تهمة اى *E* ح التهم شدّة الحرّ وركود الريح وبه سميت تهامة ح نصبُ كل فى قوله — كلّ und كلُّ *E* lin. 13 — مخفضة ومنه سميت تهامة كل ذات جماجمة وكل ذات نسمة (P. 11, 8) اصح فى الرواية وفى المعنى لان ح الجاجمة عظم الراس المشتمل *B* — الجاحمة نار فهى ناكل ولا توكل وله وجه ح قوله ابين ذكره سيبويه بكسر الهمزة على وزن *E* lin. 15 — على الدماغ صحاح اصبع وجوز فيه الفتح ولذلك تقيّد فى هذا الكتاب قال الطبرى ابين وعدن حرش ارض باليمن سكنها منبه بن اسلم — ابنا عدنان سميت بهما البلدتان ح المعروف *E* lin. 19 — يَخْرُجون oder يخرجون *DE* lin. 18 — الحيرى سيف بن ذى يزن ولكن جعله ارماً اما لان الارم هو العلم فدحته (? فدحه) بذلك واما شبهه بعاد ارم فى عظم الخلق والقوة قال الله تعالى بعاد ارم ذات العماد Sure 89, 6.

Pag. 11, 16 *E* ح الدنى معروف والمدنى الذى جمع الضعف مع الدناءة ح اراد مُدَنّى بوزن مُفَعَّل فحذف الياء *B* — *C*. ebenso قاله صاحب العين يسْمع *BD* lin. 20 — للسحو

Pag. 12, 10 *AB* تبّانِ معــا ح تبان اسعد *E* تبّان *D* تبان خف *AB* اسمان جُعلا اسمًا واحدًا وان شيت اضفت كما تضيف معدى كرب وان شيت جعلت الاعراب فى الاسم الاخر وتبان من التبانة وهى الذكاء والفطنة قال lies قال lin. 17 ـ يقال رجل تَبِنٌ وطَبِنٌ

Pag. 13, 1 *D* خبله oder جبله ـ lin. 11 *CE* ح العذق بالفتح النخلة ـ lin. 12 *K* بجده *E* يَجُدُّه معا ـ ib. وبالكسر الكباسة بما عليها من التمر ـ lin. 13 *K* ان قومنا ـ lin. 15 انهم بفعلهم ذلك *E* ابره خف معا ـ lin. 17 *BD* قاهت ـ والخام *BCD*

Pag. 14, 7 *A* رباعيّة *B* خف *C* ولا ح قوله رباعية اى ليست بصغيرة ـ lin. 8 *C* ح يريد صبحهم بغلس قبل مغيب الزهرة ـ lin. 9 *C* جذعة ـ lin. 10 *C* النجره ح جمع ناجر ـ lin. 11 ح اى لها رايحة كرهة وانّ ـ lin. 18 fehlt in *C* ـ lin. 19 *C* اولى ح لولا ـ يوم ـ وان نَتْرَه *C* تره *C* يومًا سرمدا *C* مفسد

Pag. 15, 5 *K* اهلها ـ lin. 6 *K* اراده بسوء ـ lin. 11 *ACEF* وتذلل ـ lin. 14 *A* يَهرقون *F* يُهرقون ـ lin. 17 *E* وهو ح الخَصَف جمع خَصَفَة شىء ينسج من الخوص والليف والخصف ايضا ثياب غلاظ قال السهيلى الخصف ـ الجلال البحرانية قال الازهرى اهل البحرين يسمون الجلال البحرانية خَصَفــًا in. 20 *E* ح مبلاث يُروى بالثاء المثلثة وبالتاء المثناة من فوق الحـــايض ـ *BEF* besser الحايض *E* ح الحايض جمع محيضة وهى خرقة الحيض لا جمع الحايض حايض اذ لا يجمع حايض على محايض

Pag. 16, 7 *B* يَغْرِنْكِ *C* يغربك ـ lin. 13 *AC* وكَسا ـ lin. 16 *B* لحمى *C* لحم ـ ib. *C* ويصل ـ ويَظِلُّ

Pag. 17, 2 *E* ح قال القتبى كانت قصّة تُبّع قبل الاسلام بسبعماية سنة ـ lin. 8 *C* ح وهى نار الحدثان بضَرْوان من اليمن بهذا الاسم كانت تعرف ذكره الدارقطنى وذكر البيت الذى كان لهم يقال له رِئّام وهو فِعّــال من رأمــت الانثى ولدها ترامه (*E* رِئْمانًا ورِئّامًا) اذا (*E*) عطفت عليه و(رحمته فاشتقــوا لهذا البيت اسمــًا لموضع الرحمة التى كانوا يلتمسون فى عبادته وفى رواية ان البيت المسمى برئّام كان فيه شيطــان وكانوا يملون له جبابًا من دماء القربان فيخرج فيه.. منها فيكلمهم وكانوا يعبدونه فلمــا جــاء الحبران مع تبع نشرا

التوراة عنده وجعلا يقرآنها فطار ذلك الشيطان حتى وقع فى البحر سهيلى
lin. 9 ولا تصر K وتنصر – lin. 11 A فلمّرّم BF فذمّرّم C فذمهم –
lin. 14 تعرق K ذلك بمصاحفهما – وتلقيا النار بجباههما فلم lin. 18 K

Pag. 18, 2 بذلك nur K und in E am Rande. – lin. 3 ذكر K
دلّ – lin. 8 العرب BC السير – اليمن C ان تسير – lin. 13 فلما BC
فاما vergl. *Ibn Doreid* pag. 307 – lin. 17 B ح المقاول اى الملوك الذين
التبابعة – دون B من خشية الحبش – C besser غداة – lin. 19 B
لِأَبٍ لأَبٍ C ويروى لِبَابٍ لِبَابٍ

Pag. 19, 7 BC فرج – lin. 9 E ح لخنيعة قال فيه ابن دريد لخيعة قال
وهو من اللخع وهو استرخاء فى الجسم وكان ملك لخنيعة سبعًا وعشرين سنة
Ibn Coteiba p. 311. وملك ذو نواس بعده ثمانيا وستين سنة قاله ابن قتيبة
– lin. 10 C تمير – ح الشناتر الاصابع بلغة حمير lin. 11 – C وتنفى وتنفى –
lin. 13 القرون C قرون – واشرافها – السرور – lin. 17 E ح سمى ذا نواس
بغديرتين كانتا له تنوسان اى صغيرتان من شعر والنوس الحركة والاضطراب
فيما كان متعلقا

Pag. 20, 3 C راسه اى اسالوا الراس هو فى لغتهم ونخماس ح – lin. 4
C ح نجران lin. 16 E – ح وكانت مدة ملك لخنيعة سبعا وعشرين سنة
اسم رجل كان اول من نزلها فسمّيت به وهو نجران بن زيد بن يشجب بن
ح يذكر عن الطبرى انه قال فيه lin. 17 E – يعرب بن قحطان قاله البكرى
فيه وشك بالقاف قيميون – C immer فيميون E punctirt einige male
doppelt mit ى und ق – معا D فيميُون oder ي

Pag. 21, 9 D فعيلَ عُوَلَة – lin. 12 AD احببت C اردت

Pag. 22, 1 E ح ذكر الطبرى هذه القصة وقال فيها قال فيميون حين
دخل مع الرجل وكشف له عن ابنه اللهم عبدٌ من عبادك دخل عليه عدوك
فى نعمتك ليفسدها عليه فاشفه وعافه وامنه منه فقام الصبى ليس به باس
فمعن (?) بهذا ان الصبى كان مجنونا لقوله دخل عليه عدوك فى نعمتك يعنى
الشيطان – lin. 3 lies فناداه منها – lin. 4 C انظرك – lin. 11 A اسرج
– lin. 14 ABC اهلكها E لأُهْلِكَها – lin. 17 C فحصفتها

Pag. 23, 2 E ح حديث عبد الله بن الثامر هذا ذكره ابن اسحق موقوفا

على محمد بن كعب القرظى وعن بعض اهل نجران ليصل به حديث فيميون
وهو حديث ثابت عن رسول الله عم من طريق ابى ليلى عن صهيب عن رسول الله
عم فهو اولى ان يعتمد عليه وهو يخالف حديث ابن اسحق فى الفاظ كثيرة
رواه الترمذى عن محمد بن عبدان عن عبد الرزاق عن معمر ورواه مسلم
عن هَدّاب بن خالد عن حمّاد بن سلمة ثم اتفقا عن ثابت عن ابى ليلى عن
صهيب - lin. 11 *E* فَقِهَ فَهِمَ وفَقَهَ صار فقيهاً وفَقُهَ عَلِمَ ح

Pag. 24, 1 احدا *K* يلق احد - يبق lin. 7 *D* على الارض - lin. 7
DEK فعلت ذلك - lin. 8 *BDE* فقتلتنى - lin. 9 كانت fehlt in *ABD*

Pag. 25, 1 *D* setzt nach الجيد hinzu: قال اوس بن حُجْر احد بنى
اسيد بن تميم بن مُرّ بن أُدّ بن طابخة بن الياس بن مضر
كذا كُلُّ أُخْدود يُغَادَرْنَ دارِعًا يُجَرُّ كما جُرَّ الفصيلُ المقرَّعُ
lin. 2 lies أَخاديدُ - lin. 3 lies عبد مناة - lin. 4 lies يُجِيلُ - lin. 5
D جدولاً ويَصُبّ - يعنى يستقى lin. 9 *BD* خَرِبَ *E* خِرَبِ - lin. 11 *K*
تاخرت *A* اخرجت - *D* im Text انثعبت am Rande تعبت - lin. 17
ABCD وأَفْلَتَ

Pag. 26, 4 *C* ح وابرهة بالحبشية هو الابيض الوجه - lin. 10 فهو
Codd. فهى - lin. 11 Codd. هونك *B* هونكما وهو اصح للشعر ح ويروى -
BD الدمعُ - lin. 19 *D* جُذْرُه بَيْضَ ebenso *B* durch Correctur - *C*
ح وغمدان هو الحصن الذى كان *C* lin. 20 - ح الانوق الانثى من الرخم
لهوذة بن على ملك اليمامة وقوله مستمكا اى مرتفعا vergl. *Cazwini*
Th. II. ٣٣ - *AC* مستمكا *D* مُسِّكا am Rande مسمكا - *C* والنيق ح
اعلا الجبل

Pag. 27, 1 بمنهمة *C* هو موضع الرهبان ح - *B* يقول المنهمة النجارة ح
سُمِّيَت بحُسْن الصَّنْعة والنجـــارة والجُروب ارض الزرع وحَرُّ الموحَل يعنى الطينَ
A - الحُرُّ الذى هو كالوَحْل من شدّة قرّيه وكثرة الغيث الهاضب عليـــه
حروبْ *C* خروب - *A* وخَرّ *D* وحُرُّ - الموحل *D* mit ح oder ج - *C* und am
Rande *D* اللبق - *C* اللوبق - lin. 4 lies يهصر - l. 9 *D* مقرُّ - lin. 10
B ح مَحْرة وهى المتسع من الارض *D* - ح الصَّحْرة موضع بصحَرُ اليه لاجياً -
lin. 11 *B* ح العَبَـ الداهية التى فيها عُبْرُ العين اى سُخْنتها - lin. 13

ح يعنى من انفاسهم واجسادهم تَيْبَسُ منهم B lin. 14 - ح الظفر خ C الذفر
تَحَوَّل D lin. 20 - الجَبَرُوت BD lin. 19 - راس CD lin. 18 - رطاب الشاجر

Pag. 28, 3 BD بَجَابر - lin. 13 B سنين صح سنتين ح - lin. 16
vor لا setze انك - لى AK الىّ - لك AK اليك - lin. 19 B am Rande
عَنُودة صح D umgekehrt عَنُودة im Text, عَنْوَدة am Rande; K ويروى
عن بعضهم عبودة بالباء

Pag. 29, 12 B النَّسَأة D النُّسَاءة und ح هذا فى الاصل بضم النون
ح النُّسْأة جمع ناسى مهموز بضمِ النون وسكون F - والصواب بفتح النون
السين من القوم الذين كانوا ينسئون النسىّ اى يقدمون ويوخرون فى
ح سميت الكنيسة التى بناها ابرهة القليس CE lin. 13 - الاشهر الحُرم
لارتفاع بناءها وعلوّها شبه القلانس يقال تَقَلْنَسَ الرجل وتَقَلْسَى اذا لبس
القلنسوة وقَلَّسَ طعامًا اى ارتفع من معدته الى فيه وكان ابرهة قد استذلّ
اهل اليمن فى بنيان هذه الكنيسة وحشمهم فيها انواعًا من السخر وكان ينقل
اليها العُدَد مثل الرخام المجزع والحجارة المنقوشة بالذهب من قصر بلقيس
صاحبة سليمان عم وكان فيه بقايا من اثار ملكها وكان من موضع هذه الكنيسة
على فراسخ (C فاستعان بذلك على ما اراد فى هذه الكنيسة من بهجتها
وبهاءها) ونصب فيها صُلبانًا (من الذهب والفضة) ومنابر من العاج والابنس
وكان اراد ان يرفع بناءها حتى يشرف منها على عَدَن فلمّا هلك ومُزقت
الحبشة كل ممزق اقعر ما حول هذه الكنيسة فلم يغيّرها احد وكثرت حولها
السباع والحيات وكان كل من اراد ان ياخذ منها شيئًا اصابتْه الجنُّ فبقيت من
ذلك العهد بما فيها من العُدَد والخشب المرصّع بالذهب الالات المفضّضة التى
تساوى قناطير من المال لا يستطيع احد ان ياخذ منها شيئًا الى زمن ابى
العباس السفاح فذُكر له امرُها وما تهيب من جنّها وحيّاتها فلم يُرعه ذلك
وبعث اليها ابا القاسم ابن الربيع عامله على اليمن مع اهل الحزم والجلادة
فخربها وحصّلوا منها مالاً كثيرًا يتبع ما امكن معه من رخامها والاتها فعفا
بعد ذلك رسمُها وانقطع خبرُها ودرست اثارها وكان حكم ابرهة فى العامل
اذا طلعَتْ عليه الشمسُ قبل ان ياخذ فى عمله ان يقطع يده فنام رجل
منهم ذات يوم حتى طلعت الشمس فجاءت معه أمّه وهى عجوز فتضرّعت اليه
تستشفع لابنها فأَبَى الا ان يقطع يده فقالت اضربْ بِمِعْوَلك اليوم فاليوم لك

وغدًا لغيرك فقال ويحك ما قلت فقالت كما صار هذا الملك من غيرك اليك كذلك يصير منك الى غيرك فاخذته الموعظة واعفى الناس من العمل فيها فيجلون lin. 19 lies – بعد ذلك، سهيلى

Pag. 30, 1 Sure 9, 37. – lin. 5 *C* وسمى ابو الشعثاء كنية العجاج ح المجنون السانية lin. 7 *B* – العجاج بقوله، حتى بعج عندها من مجاجا، ح لم يذكر هل اسلم جنادة ام لا وقد ذكر السهيلى له خبرا يدل *C* lin. 13 – على اسلامه حضر للحج فى زمن عمر رضه فراى الناس يزدحمون على الحجر الاسود فنادى ايها الناس انى قد اجرته منكم فخفقه عمر رضه بالدرة وقال ويحك ان الله تعالى قد ابطل امر الجاهلية، تمت – lin. 16 *CD* ليواطئوا – lin. 17 ح قال السهيلى فى روضه واما نسئهم *C* – *C* nur لهم ib. – انى قد احللت *B* الشهر فكان على ضربين احدهما ما ذكره ابن اسحق من تاخير شهر المحرم الى صفر لحاجتهم الى نشر الغارات وطلب الثارات والثانى تاخيرهم الحج عن وقته تحريا منهم للسنة الشمسية وكانوا يوخرونه فى كل عام الى احد عشر يوما او اكثر قليلا حتى يدور الدور الى ثلاث وثلاثين سنة فيعود الى وقته ولذلك قال صلعم فى حجة الوداع ان الزمان قد استدار كهيئته يوم خلق الله السموات والارض وكانت حجة الوداع فى السنة التى عاد فيها الحج الى وقته ولم يحج رسول الله صلعم من المدينة الى مكة غير تلك الحجة وذلك لاخراج الكفار الحج عن وقته ولطوافهم بالبيت عراة والله اعلم اذ كانت مكة بحكمهم حتى فتحها الله تعالى على يد نبيه صلعم – lin. 18 *D* und als Correctur *B* جِذْلُ; zu der Lesart جَذّل bemerkt *B* ح هكذا اجماع الرواة عن ابن هشام النحوى والمعروف جِذْلُ بالكسر وجَذْلُ بالكسر والفتح الشجرة اصلها فكانه اصل الطعان كقول الاخر، انا جُذَيْلها المحكك وعُذَيْقها المرجّب، واسم جذل الطعان علقمة لا شكّ فيه عند النسابة ولا اعلم له ابنًا يقال له قيس ولا عمير ولعلّه من ولده الاباعد فى العدد

Pag. 31, 5 صنعه *D* und als Correctur *B* فقيل له صنع هذا – lin. 14 *DB* فأنّى – lin. 15 قتلى *D* und als Correctur *B* القتل – lin. 17 nach الخثعمى *BD* من أكلب بن ربيعة بن عفرس in *B* als in anderen Exemplaren fehlend bezeichnet. – lin. 17 und 20 *D* und als Correctur *B* قبيلَى

Pag. 32, 2 **DK** رجال من ثقيف — lin. 5 لا lies لو — lin. 7 Die Zeile steht nur in **B** als Glosse und in **D**, wo noch vorhergeht المغمس بفتح الميم الثانية وتشديدها — lin. 19 **K** قال ابن هشام القط الكتاب ح وهو النبات **C** — وقيل هو على ثلثي فرسخ من مكة بطريق الطايف الاخضر الذى ينبت فى الخريف تحت اليابس يقال غمّس المكان اذا نبت فيه ذلك سيهلى

Pag. 33, 1 **D** مفصون معا, ebenso Pag. 35, 6, wo **C** مقصود hat. — lin. 11 **D** وحَرَمُهُ — lin. 14 **C** محبسة ح اى فى المكان الذى هو محبوس — **A** حبسة — lin. 17 **D** und als Correctur **B** فارصيه — lin. 18 **ABD** فتنكمه — lin. 20 lies بعير

Pag. 34, 2 **K** عين — عير — lin. 7 **CDK** فنعل und als Correctur **B** فقال له ذلك — lin. 8 **D** قد und als Corr. **B** لقد — lin. 18 **CDEF** من معرة

Pag. 35, 1 **CE** ح العرب تحذف الالف واللام من اللهم وتكتفى مما بقى تقول لاه ابوك اى الله ابوك وقال الفراء فى قولهم لاهمك ان معناه والله انك وهذا لكثرة دور هذا الاسم على الالسنة، لحلال فى هذا البيت القوم الحلول فى المكان والحلال ايضا متاع البيت، **C** والحلال بالكسر مركب من مراكب النساء، ح الحلال جمع حِلّ **B** — lin. 2 **BK** المحال الكيد والقوة — lin. 4 **D** und als Corr. **B** لا عدى صح — **K** وزاد غيره

وانصر على ال الصليب وعابديه اليوم الك
جروا جموع بلادهم والفيل كى يسبوا عيالك
عمدوا حماك بكيدهم جهلا وما رقبوا جلالك

Vgl. *Ibn Dhuheira*, Chronik von Mekka. Cap. 2. — *Scharastâni* von Haarbrücker. Th. 2. S. 435. — lin. 6 **B** ح الهاجمة المابية من الابل — lin. 7 **B** ح بعنى العلوج **C** lin. 8 — ح التطريد اذا خليت الابل فى الارض ويقال لكل الحجمى طُمْطُمانى وطِمْطِمٌ وعن الاخفش بالفتح انقض عزمه وعهده — ويروى أخْرِه يا رب **B** — فلا تومنه ويقال اخفرت الرجل اذا نقضت عهده **D** am Rande احفر معا — lin. 12 **E** ح يقال عبيت الجيش بغير همز وعبات المتاع بالهمز وقد حكى الهمز من الاول ايضا وهو قليل — lin. 14 **AFK**

ح قوله فبرك الفيل فيه نظرٌ لان الفيل لا lin. 15 E - أوآرجع D - محمودًا
يبرك فيحتمل ان يكون بروكه سقوطه الى الارض لما جاءه من امر الله سبحانه
ويحتمل ان يكون فَعَلَ فِعْلَ البارك الذى يلزم موضعه ولا يبرحْ فعبر بالبروك
عن ذلك وقد قيل ان فى الفيلة صنفًا يبرك كمـــا يبرك الجمل فان صح والا
ح المحاجن عصًى معوجة الروس lin. 17 E - فتاويله ما تقدم والله اعلم
- ح المرآقّ ما بين اصول الفخذين والبطن واحدها مرقٌ E - كالخطاطيف
ح بزغوه ادموه ومنه المبزغ، CE وفى رواية يونس عن - فبزّغوه E فبزّغوا D
ابن اسحق ان الفيل ربض فجعلوا يقسمون بالله انهم رادوه الى اليمن فيحـــرك
لهم اذنيه كانه ياخذ عليهم عهدًا بذلك فاذا اقسموا له قام يهرول فيردونه الى
مكة فيربضُ فيحلفون له فيحرك لهم اذنيه كالموكد عليهم القسم ففعلوا ذلك
ح كانت قصة الفيل فى اول المحرم سنة ثنتين وثمانين lin. 19 E - مـــرارًا
ح وذكر النقاش ان الطير كانت lin. 20 C - وثمانماية من تاريخ ذى القرنين
انيابها كانياب السباع واكفّها كاكفّ الكلاب وذكر البرقى ان ابن عباس قال كان
اصغرُ الحجارة كراس الانسان واكبرُها كالابل وكذا ذكر ابن اسحق فى رواية يونس
عنه وعن ابن اسحق قال جاءتهم طير من البحر كرجـــال الهند وفى روايته انهم
استشعروا العذاب فى ليلة ذلك اليوم لانهم نظروا الى النجوم كالحة اليهم تكاد
تكلمهم من اقترابها منهم ففزعوا لذلك

ح يعنى بمماثلة الحجارة للحمص انها على شكلها والله اعلم Pag. 36, 1 E
لانه قد روى انها كانت ضخامًا تكسر الروس وروى ان مخالب الطير كانت
D und als Corr. B ووجهوا - كلّهم معا ib. D - كاكفّ الكلاب والله اعلم
- الطريق التى منها جاءوا lin. 4 CDEF und als Corr. B - وخرجوا
ح اى ينقدّ (C ينثر) جسمه والانملة طرفُ الاصبع وقد يعبر بها lin. 12 CE
عن طرف غير الاصبع والجزء الصغير، E وعن مسند الحارث بن ابى اسامة ان
النبى صلعم قال ان فى الشجر شجرةً هى مثل المومن لا تسقط لها انملة ثم قال
تمُتّ قيحًا ودمًا lin. 13 A - هى النخلة، وكذلك المومن لا تسقط له دعوة
B ursprünglich تَمَّتَ قَيْحٌ ودمٌ, dann als Corr. تَمُتّ قيحًا ودمًا D تُمْتُ
und تَمُتّ قيحًا ودمًا E ثم قيحٌ ودمٌ F تُمّت قيحٌ ودمٌ am Rande قيحًا ودمًا
dazu ح تمُتّ قيحًا ودمًا خ ضبط تمت بالضم والكسر فعلى رواية الضم يكون
الفعل متعدّيًا وقيحـــا نصب على المفعول وعلى رواية الكسر يكون غير متعدّ

ونصب قبحا على التمييز فى قول اكثرهم قال السهيلى هو عندنا نصب على الحال ومعنى تمت قبحًا تسبيل يقال فلان يمت كما يمت الرِّق — lin. 16 *E* ح مرابر جمع مُرّة كحرابر وحُرّة ولا تعرف فُعْلة تجمع على فعايل الا فى هذين ح العُشَر شجر مُرّ يحمل تمرا *E* .ib — للحرفين وقياس جمعها فُعَل نحو دُرّة ودُرَر ح طاهر *E* .lin. 20 — lin. 18 Sure 105 u. 106 — كالاترج وليس فيه منتقع كلام ابن اسحق ان اللام من قوله تعالى لايلاف متعلّقة بقوله فجعلهم كعصف ماكول وقد قاله غيره ومَذْهَب الخليل وسيبويه انها متعلقة بقوله فليعبدوا اى فليعبدوه من اجل ما فعل بهم وقال قوم هى لام التعجّب متعلقة بمضمر كانه قال اعجب لايلاف قريش كما قال صلعم فى حديث سعد بن معاذ سبحان الله لهذا العبد الصالح ضمر فى قبره حتى خرج عنه وقال صلعم فى عبد حبشيّ مات بالمدينة لهذا العبدُ الحبشي جاء من ارضه وسماءه الى الارض التى خلق منها اى اعجبوا لهذا العبد الصالح .

Pag. 37, 7 *E* ح واحدُ الابابيل ابول عن الكسائى وابالة عن الرشاوى رواها الفرآء وزاد ابن عزيز ابّيل والله اعلم — lin. 13 lies حَذُورها wie *B*; — تأتى *D* am Rande ابى *C* اتى .ib — ج oder mit حَدورُها *D* خُذورها *C* lin. 15 lies mit *D* الخُروج — lin. 18 lies أَدْماء

Pag. 38, 1 vergl. S. ۱۱۴ — lin. 4 بعام *B* am Rande لعام — ib. لا *C* am Rande لنا — ib. المعيم *C* übergeschrieben النعيم — ib. المرجل *D* auch المرحل — lin. 8 فى lies الى — *BD* الشيء الشيء يؤلّف — lin. 14 ما *CD* بما — lin. 15 ؟ nur *C* — lin. 19 تنكلوا *D* am Rande تنكّبوا

Pag. 39, 1 *C* ح يعنى ان مكة حرمها الله قبل خلق الكواكب — ib. يرومها *D* ح ويقال يصيبها — lin. 3 *D* und als Corr. *B* بل لم — lin. 4 كانت *D* am Rande دانت — Nach lin. 4 folgt in *D* und am Rande *B*: ويُروى عن ابن اسحاق لم تُخلق الشعرى لبيانى حُرّمت يعنون النجم الذى كانت خزاعةُ تعبُدُه وهو الشعرى ، وكان اول من عبد الشعرى ابو كَبْشَة واسمه جَزْء بن غالب الخزاعى وانما كانت قريش تقول للنبى عم يابن ابى كَبْشة فينسبونه الى ابى كبشة هذا وذلك انه احد اجداد النبى عم من قبل أُمّه فيقولون انك ابتدعتَ ما جئتَ به كما ابتدع ابو كبشة عبادة الشعرى ولم ينسبوه الى ابى كبشة الذى ارضعه — lin. 8 عامر *B* und am Rande *D*

besser عامرة ـ lin. 9 *C* لجيوش ـ lin. 10 *B* ح اقرابه خواصره ـ lin. 11 *C* شرطه ـ ib. In *B* ist مغولا in معولا corrigirt und dazu am Rande bemerkt: مغول سكين صغير الراس وبه سمى الرجل مغولا والمعـــول *D* يلفهم ـ من فوقِهِم *B* مِن فوقِهِم oder مَن فوقَهُم *D* lin. 13 ـ فاس غليظ am Rande فلقَهم ـ lin. 14 احبارُهم *C* am Rande اجدادُهم ـ ib. *D* ح اى صلقوا اصوات *C* ـ ح الثواج صياح الغنم واليعار صياح المعز *B* ـ ثَجّوا الغنم ـ lin. 17 fgg. vergl. S. 180 ـ تمسحوا *D* am Rande تمسكوا ـ lin. 19 *CD* تمشى ـ *C* ورحله *D* ج oder ح ـ ib. *B* ح القاذفات ـ البعيدات und von anderer Hand القاذفات روس لجبال ـ lin. 20 ردهم *D* am Rande ربكم

Pag. 40, 1 ح يريد من لجيش قال بن هشام ويروى ملحبُش *BD* ملجيش ح السرب بالفتح هو المال *C* lin. 7 ـ من *D* في lin. 6 ـ يعنى من لحبش حلقة *B* lin. 16 ـ الراعى وبالكسر القطيع من البقر والظباء والنساء ايضـــا صخر ib. ـ ح الجران هو العنق اى ان الفيل برك الى الارض *C* ـ الجرانَ معا *B* راس am Rand جبل; in *D* ist راس übergeschrieben. ـ *C* محذور und ح اى يفرقوا من *C* ابذعروا lin. 18 ـ ح اى حذر كالصخر من الجبل ح يريد بالحنيفية اى الامة المسلمة *C* ـ بُور *BCD* زور lin. 19 ـ خوفهم التى على دين ابراهيم وذلك انه حذف عن دين اليهودية والنصرانية اى عدل عنها

Pag. 41, 5 القبلة *D* besser القيلة *hernia*.

Pag. 42, 2 lies وفادة ـ lin. 4 lies تاجه وكان تاجه ـ ib. *D* القُنقُل ح القنقل مكيال يسع ثلاثة وثلاثين منًّا والمنُّ رطلان فيسع على هذا القول *C* ستة وستين رطلا؛ وهذا التـــاج اتى به عمر بن لخطـــاب حين استلـــب من يزدجرد بن شهريار صـــار اليه من قبل جده انوشروان فلمـــا اتى به عمـــر دعا سراقة بن مالك المدلجى فحلاه باسورة كسرى وجعل التاج على راسه وقال له قل الحمد لله الذى نزع تاج كسرى ملك الاملاك من راسه ووضعـــه فى راس اعرابى من بنى مدلج وذلك بعز الاسلام وبركته لا بقوتنا فان قال قايل لم خص عمر سراقة بن مالك بهذا قلت قال السهيلى فى روضه ان رسول الله صلعم كان قال له يا سراقة كيف بك اذا وضع تاج كسرى على راسك واساوره فى يديك او

طاقة lin. 6 *B* am Rande كما قال فلهذا خصصه عمر رضه بذلك سهيلى - lin. 7 *BD* كشفت - lin. 12 *CD* غلبتنا - lin. 17 *D* عَمدتْ

Pag. 43, 2 *E* ح قال ابن قتيبة بعث كسرى مع وهرز سبعة الاف وخمسماية من الفرس وهو اشبه بالصواب من قول ابن اسحق اذ تبعد مقاومة الحبشة بستماية وان كان قد جمع من العرب كما ذكر ابن اسحق ما ذكر والله اعلم *Ibn Coteiba* p. ٣١٢ - lin. 3 *AK* und am Rande *D* فخرج *B* im Text فخرج am Rande فخرجوا - lin. 9 *AE* قاعدا تاجُه قاعدًا

Pag. 44, 1 *C* فقمًا اى عظم - lin. 12 fehlt in *BCD*, ist aber in *C* an den Rand geschrieben mit einem Verse vorher und einem nachher, wie bei *Azraki:*

اتى هرقلا وقد شالت نعامتهم فلم يجد عنده النصر الذى سالا

حتى اتى ببنى الاحرار يقدمهم تخالهم فوق متن الارض اجبالا

lin. 15 zu *C* شذف ح هو النشيط وقد يستعار المرح والنشاط للقسى لحسن تانيها وجودة رميها واصابتها وقوله يرمون عن شذف اى يدفعون ح الشذف *B* - الغبط الهوادج والزمخر القصب الفارسى *C* - عنها بالرمى المعوج من كل شىء وانما اراد القسى والغبط غبيط البعير والزمخر القصب ح هو مكان اسمه *C* غمدان lin. 17 - الياس وانما اراد حفيف النشيط يعرب بن قحطان واكمله بعده واثل بن حمير بن سبا وكان ملكا متوّجًا كابيه ح النعامة باطن القدم وشالت ارتفعت ومن هلك *C* lin. 16 - وجده ارتفعت رجلاه وانتكس راسه وظهرت نعامة قدمه تقول العرب تنعست اذا ح شالت افترقت واختلفت *B* - مشيت حافيا والمراد انهم هلكوا اعداوك نعامتهم يعنى جماعتهم

Pag. 45, 2 lies هشام ثم احد - lin. 3 من العباد *B* als Correctur - ولا تملك جزل مواهبها *C* ,جَزْلٌ lin. 4 *D* besser - ابن العبادى - lin. 6 ح اى *C* النهام lin. 7 - ح اى دون عرش السماء واسبابها *C* عرى الكايد قاصبها قاطعها *B* - ح اى الذى يزمر فى القصب *C* قاصبها - صوت البوم القصب الجزار - *D* am Rande ناصبها - lin. 8 *C* مراكبها - lin. 9 *C* توسّق اى وسق البغال من *C* - ح اى ركبت المفاوز und dazu وفوّزت ح التوالب يعنى الوصفاء *B* - ح لها *BD* بها ib. - تُوسِقُ *D* - الحتوف

ح الاقوال *B* lin. 10 — ح توالبها جمع تولب وهو ولد الحمار *C* — والخدم
ح وهم للحبشة سموا *C* ال بربر lin. 11 — مخضرّة من الوان للحديد — الملوك
برابرة لانه لما خرج افريقس من ارض كنعان سمع لهم بربرة وهى اختلاط
يوماً *C* — فكان lin. 12 *BCD* — الاصوات فقال ما اكثر بربرتهم فسموا بذلك
B — الفيج *D* und *B* vor der Correctur besser الفيج lin. 13 —
— ح وهو المنفرد فى مشيه والزرافة الجماعة *C* — ح الفيج الواحد والزرافة الجماعة
ح هم القوم الكرام *C* — ح تخاورة ملوك *B* lin. 14 — خُونٌ lies جون

ح كسرى هذا هو ابرويز بن هرمز بن انوشروان ومعنى *E* Pag. 46, 6
ابرويز بالعربية المظفر وهو الذى غلب الروم حين انزل الله الٓمٓ غلبت الروم فى
ادنى الارض (Sure 30) وهو الذى عُرض فى المنام على الله تعالى فقال له سلم
ما فى يديك الى صاحب الهراوة فلم يزل مذعوراً من ذلك حتى كتب اليه
النعمان بن المنذر بظهور النبى صلعم بتهامة فعلم ان الامر سيصير اليه حتى
كان من امره ما كان وهو الذى كتب اليه النبى صلعم ؞ وحفيده يزدجرد بن
شهريار بن ابرويز وهو اخر ملوك الفرس وكان سُلب ملكه وهدم سلطانه على
يدى عمر بن الخطاب رضه ثم قتل فى اول خلافة عثمان رضه وُجد مستخفياً
فى رحًى فقُتل وطرح قناة الرحى وذلك بمرو من ارض فارس ؞ وقد ملك قبله
شابور بن ابرويز اخو شيرويه وقد ملك نحوًا من شهرين فى مدة النبى صلعم
وملك اخوه شيرويه نحوًا من ستة اشهر ثم ملكت اختهما بوران فبلغ ذلك
النبى صلعم فقال لا يفلح قومٌ تملكهم امراةٌ حديث صحيح بالاتّفاق فلكت سنةً
وهلكت وتشتّت امرُهم كلّ الشتات ثم اجتمعوا على يزدجرد بن شهريار المذكور
والمسلمون قد غلبوا على اطراف ارضهم ثم كانت حروب القادسية معهم الى
ان قهرهم الله بالاسلام وفتحت بلادهم على يد عمر رضه واستوصل امرهم والحمد لله ؞
ح كان مقتل كسرى حين *E* — يَقْتُلَ *BD* lin. 12 — بلغنى lies lin. 10 —
قتله بنوه ليلة الثلثاء لعشر من جمادى الاولى سنة سبع من الهجرة واسلم
باذان باليمن فى سنة عشر وفيها بعث النبىّ صلعم الى الابناء يدعوهم الى
الاسلام فمن الابناء وهب بن منبّه وطاوس وداذويه وفيروز اللذان قتلا الاسود
العنسى الكذّاب وقيل فى طاوس انه من حمير لا من الابناء وقيل من فارس
واسمه ذكوان بن كيسان وهو مولى بجير بن ريسان وقيل مولى لجعد ؞ وكان
قتل كسرى على يدى ابنه شيروية وسبب ذلك ان ابن كسرى فُرخان راى

فى المنام انه قاعد على سرير الملك فى موضع ابيه فبلغ ذلك اباه فكتب الى ابنه شهريار وكان والياً له على احسن البلاد ان اقتل اخاك فرُخان فاخفى شهريار الكتاب من اخيه وابى من ذلك فعزله وولى فرخان وامره بقتل شهريار فعزم على ذلك فأراه شهريار ما كان عنده من كتاب ابيه اليه فتوطّآ على ابيهما وارسلا الى ملك الروم يستعينانه عليه فى حديث طويل فكان هذا بداء الشرّ ثم ان الفرس خلعت كسرى لأحداث احدثها وولت ابنه شيرويه وكان كسرى ابرويز ربما اشار برا من حبسه فقالت المرازبة لشيرويه لا
يستقيم امرك او تقتل اباك فقتله ع – lin. 14 *D* und als Correctur *B*
سلم ما قال – lin. 16 اقتسم *D* قُسِمَ – lin. 17 *C* ح المخاض الحمل تمخضت
اى حملت – ib. المنون *C* ح المنية وهو الموت وقيل ايضا انه عن اسماء الدهر
– انى *C* ح اى حان وقرب

Pag. 47, 4 من *D* und als Corr. *B* بين – lin. 6 *C* ح قيل انه من
كتابة هود عم وجد مكتوبا فى منبره وعند قبره حين كشفت الريح العاصف
عن منبره الرمل حتى ظهر وذلك قبل ملك بلقيس بيسير – lin. 7 ونمار
اليمن او صنعاء steht in *AD* im Text, in *B* als Glosse. – ib. الاخيار
C ح لانهم كانوا اهل دين – lin. 9 *A* النحوى بفتح الذال – lin. 11 *D* وما
– *C* ح مراده بالبيت زرقاء اليمانية كانت تبصر من مسيرة ثلاثة ايام – lin.
13 له *D* und am Rande *B* للاعشى – lin. 16 *C* ح الساطرون بالسريانية
الملك – lin. 19 vergl. *Cazwini* II, ٢٣٨

Pag. 48, 4 *B* ح لحصر بلد قديم بين الموصل والفرات ونهره الثرثار –
lin. 8 lies اتتزوجنى – lin. 11 *C* ح وقيل انها دلتهم على مكان يدخل
منه الماء اليهم فقطع الماء ودخل – lin. 12 فدعا *D* und am Rande *B*
فدعى – lin. 18 *CD* ترّ للحصر – lin. 19 *C* شاهبور – ح معناه بن الملك
– *D* und als Corr. *B* تَضْرِب – ib. الفُدْم *B* ح جمع قَدُوم – *C* هو الفاس

Pag. 49, 3 *ABD* رُبَّتُه – *BD* لَحَيْنه – *C* ح اى اضاع المدينة التى
يرقبها ويحرسها – lin. 4 *C* ح اراد شيئا فذهب الى غيره – lin. 5 *CD* und
als Corr. *B* فاسلمت – lin. 17 in *C* steht darunter die andere Hälfte
des Verses نعم الفتى وبيست القبيلة

Pag. 50, 1 يصرع *A* تصرع *B* يُصْرَعْ corr. بَصْرَعْ *C* تصرع اخاك *D*

ح وقيل لمـا مات lin. 15 *C* – ح الخندفة سرعة المشى lin. 8 *C* – تَضَرَّع
البياس بكت امه عليه وهى خزاعية وضربت بها الامثال وذلك انهـا تركت
بنيها وساحت فى الارض تبكين حتى ماتت كمدا وكان مات يوم خميس
ح يقال lin. 16 *E* – فكانت اذا جاء الخميس بكت من اول النهار الى اخره
لكلّ صنم من حجر او غيره صنمٌ ولا يقال وثنٌ الا لما كان من غير صخرة كالنحس
ونحوه فاذًا كلُّ صنم وثنٌ ولا عكس

ح كان عمرو بن لحى حين غلبت خزاعة على البيت ونَفَتْ Pag. 51, 3 *E*
جرهمَ عن مكة قد جعلتْهُ العربُ ربًّا لا يبتدع لهم بدعةً الا اتخذوهـا شرعة
لانه كان يُطعم الناس ويكسو فى الموسم فربما نحر فى الموسم عشرة الاف بدنة
وكسا عشرة الاف حلية ويقال دام امره وامر ولده على هذا بمكة ثلثماية سنة
وكانت التلبية من عهد ابراهيم عم لبيك اللهم لبيك لا شريك لك لبيك
حتى كان عمرو بن لحى فبينما هو يلبى تمثل له الشيطان فى صورة شيخ يلبى
معه فقال عمرو لبيك لا شريك لك فقال الشيخ الا شريك هو لك فانكر ذلك
عمرو وقال ما هذا فقال الشيخ قل تملكه وما ملك فا — — — وكان عمرو بن
لحى يَلُتُّ السويق للحجيج على صخرة معروفة تسمى صخرة اللات ويقال ان
الذى كان يلت كان من ثقيف فلما مات قال لهم عمرو انه لم يمت ولكنه دخل
فى الصخرة ثم امرهم بعبادتها وان يبنوا عليها بيتا يسمى اللات مخففة النساء
ح روى الحرث فى مسنده ان رسول الله lin. 5 *E* – واتخذت صنمًا تُعْبَدُ
صلعم قال هذه المقالة فى حديث الدجال لعبد العزى بن قطن وان عبد
العزى قال ايضرّنى شبهى به يرسول الله فقال له كما قال لا انتم انك مومن وهو
كافر، قال السهيلى واحسب هذا وهما فى الحديث لما ذكره البخارى عن الزهرى
اصنام lin. 11 – قال ابن قطن رجل من خزاعة هلك فى الجاهلية والله اعلم
AC und am Rande *D* الاصنام – lin. 19 vor قبلهم ist in *D* من
übergeschrieben.

ح ذكر البخارى عن ابن عباس رضى الله *CE* – عكفوا Pag. 52, 6 *D*
عنهما قال صارت الاوثانُ التى كانت فى قوم نوح عم فى العرب بعدُ وهى اسماء
قوم صالحين من قبل نوح فلما هلكوا اوحى الشياطينُ الى قومهم ان انصبوا
فى مجالسهم التى كانوا يجلسونها انصابا وسمّوها باسماءهم ففعلوا فلم تُعْبَدْ حتى
اذا هلك اولئك وتنوسخ [وتَنَوَّسَخَ] العلم عبدت، *E* وذكر الطبرى هذا

المعنى وزاد ان سواعا كان ابن شيث وان يغوث كان ابن سواع وكذلك يعوق ونسر كلّما هلك الاول صُوّرت صورته وعظمت لموضعه من الدين ولما عهدوا فى دعاءه من الاجابة فلم يزالوا هكذا حتى خلفت الخلوف وقالوا ما عظم هولاء آباؤنا الا لانها ترزق وتنفع وتضرّ واتخذوها الهةً وربما كلمتهم الجنّ من جوفها ففتنتهم ثم ادخلها الى العرب عمرو بن لحى كما ذكر او غيره وعلمهم تلك او القوهـــا الشيطان على السنتهم موافقة لمـــا كان فى عهد نوح عم - lin. 7 Sure 71, 22 - lin. 11 *E* ح قيل ان دومة هذه سميت بدُومى بن اسماعيل كان نزلها ودُومة اخرى بضم الدال ايضا عند الكوفة ودَومة بفتح الدال اخرى مذكورة فى اخبار الردة - lin. 14 nach قضاعة hat *D* und am Rande *B* ح ذكر الدارقطنى ان جرش وحرش بالحاء - lin. 15 *E* أنْعُمَ - اخوان وهما ابنا عُليم بن حباب الكلبى dies ist eine Verwechselung mit الحريش und الجريش

Pag. 53, 8 Sure 6, 137. - lin. 19 *D* am Rande شملها فشتتها - ib. *E* ح يمتنع فى العربية دخول لا على المبتداء المعرفة والخبر الا مع تكرار لا مثل ان تقول لا زيد فى الدار ولا عمرو وذكر سيبويه قولهم لا نولك ان تفعل وقال انما جاز هذا لان معناه معنى الفعل اى لا ينبغى لك وكذلك ينبغى ان يقال فى الملكانى لم يقلهـا على جهة الخبر ولكن على قصد التبدى منه فكان معنى الكلام فلا يتولى سعدًا ولا تدين له فهذا المعنى حسّن دخول لا على الابتداء كما حسّن لا نولك، والتنوفة القفرة وجمعها تنائف بالهمز - lin. 20 *E* ح اى منفردا مثل الصخرة المنفردة فى الارض القفرا

Pag. 54, 6 *E* ح ذكر رزين فى فضايل مكة عن بعض السلف قال ما امهلهما الله ان يفجرا ولكنه قبّلها فسخا حجرين فاخرجـا الى الصفـا والمروة فنُصبا عليهما ليكونا عبرةً وموعظةً فلما كان عمرو بن لحى نقلهمـا الى الكعبة ونصبهما على زمزم فطاف الناس بالكعبة وبهمـا حتى عُبدا من دون الله واما هُبَل فان عمرو بن لحى جاء به من هيت وهى من ارض الجزيرة حتى وضعـه فى الكعبة - lin. 8 *D* بَغِيٌّ - lin. 9 هشام lies اسحاق - lin. 10 اسعد Codd. سعد - lin. 13 vergl. S. ١٣٣, 6.

Pag. 55, 6 lies غَنْم - lin. 7 *C* ح الفدع ضعف البصر - ib. فوسع *C* am Rande فوقع - ib. lies الْقَسْم - lin. 16 *C* احد بن زيد الملميت

ح الخَلَصة فى *CE* - الخُلَصة *E* lin. 20 - بنى اسد بن خزيمة بن مدركة اللغة نباتٌ طيّب الريح يتعلق بالشجر له حبّ كحبّ عنب الثعلب وجمع الخلصة خلصٌ، *E* وذو الخُلَصة بضم الخاء واللام فى قول ابن اسحق وبفتحهما. فى قول ابن هشام وهو صنمٌ سيُعْبَدُ فى اخر الزمان ثبت فى الحديث انه لا تقوم الساعة حتى تصطفق الياتُ نساء دوس وخثعم حول ذى الخلصة

Pag. 56, 1 *F* ح تبالة موضع من الطايف على خمسة امـيـال - ib. ح وهو امرو القيس *C* رجل من العرب die Verse kommen in dem Diwân nicht vor - lin. 6 *C* ح وذلك قبل وفاة النبى بشهرين او نحوهما قال جرير بعثنى رسول الله صلعم فى ماية وخمسين راكبا فقلت يا رسول الله انى لا اثبت على الخيل فدعا لى وقال اللهم ثبّته واجعله مهديا - lin. 7 *BK* قُلُسُ *F* قُلُسُ *E* قُلُسُ corrigirt in قُلُسُ (alle mit ق), *D* فُلُسُ und am Rande رواه ابن هشام فُلُسُ واجماع النسابين فَلْس بفتح الفاء وسكون اللام - lin. 18 *BD* وعُرِتْ - lin. 19 *D* حذتها *C* اتمت من

Pag. 57, 3 *C* ح السدير بالفارسية بيت الملك - lin. 12 عشر *D* und am Rande *B* بين عشر - lin. 19 به *ABD* منه - ib. كُلّه nur *C*.

Pag. 58, 2 nach لالهتهم haben *BD* noch die Worte: وزاد آخرون واذا ادركها كلٌّ لم يرْكَبْها, die aber in *B* als in anderen Exemplaren fehlend bezeichnet sind. - lin. 6 بطن *D* und als Corr. *B* بطنها - lin. 7 *D* يونس النحوى - lin. 8 Sure 5, 102. - lin. 10 Sure 6, 140. - lin. 12 Sure 10, 60. - lin. 13 Sure 6, 144. - lin. 18 *B* ح الاخرج الابيض ح الديافى فحلٌ منسوب - ib. lies الدّيّافى *D* auch الدّيافى und حمير الوحش الى موضع - *C* hat nach dem Verse im Texte: الديافى نسبة الى دياف - ح الهاجمة المابة من الابل - موضع بالشام *B* والهاجمة القطعة من الابل lin. 20 *D* حُوْلُ

Pag. 59, 6 *BCD* أُمّنا - lin. 17 *CD* وشنّت - ib. *AD* und am Rande *B* قبايلا, *D* am Rande قنابلا - lin. 19 *D* جرمٌ عن موضعه

Pag. 61, 2 *D* und am Rande *B* جِلْدَة - *D* ح قال ابو بكر ابن دريد ح برود اليمن *C* ثياب العصب - lin. 12 خَلْدة وقال غير ذلك قد اخطا وللعصب صبغٌ يصبغ به الثوب ينسب الى اليمن - ib. *B* und am Rande

الخضرا *D*

Pag. 62, 2 *BCD* رمى - lin. 12 *C* ح لله حصنتهم اسمها بنانة والبنانة في الروضة المعشبة وقيل في الرايحة الطيبة - lin. 14 *D* und am Rande *B* سبع

Pag. 63, 13 *B* ح خروس يعنى ناقته - ib. *D* رذيًا, *B* رذْيا und am Rande رذْيا ارعى لها حتى اخلقها - ib. *BD* جدّ

Pag. 64, 2 nach غطفان hat *D* und am Rande *BC*: وعوف بن سعد بن ذبيان بن بغيض بن ريث بن غطفان - lin. 5 *B* مترك *D* منزل *K* und am Rande *D* مترد - lin. 8 تعرف *BD* نعرف - lin. 12 *BD* طالم بن جذيمة بن يربوع بن غيظ بن مرة - lin. 18 *D* طووعت - lin. 19 ح اى بناقة سريعة *C* بناجية

Pag. 65, 3 *C* ح الاخاشب في الجبال يقال لكل جبل اخشب - lin. 9 *C* ح الربع اى ان بنى لوى كانوا اربعة كعب وعامر وسامة وعوف - lin. 10 نشبة بن هشام lies اسحق - lin. 11 لرجل *BD* لرجال - lin. 13 *BD* ح سمى خارجة كان امه عند موتها (امرت) ان يبقر بطنها عنه ففعلوا فخرج حيا - ib. *C* غيظ بن مرة بن عوف - عوف بن ابى حارثة - lin. 14 *BD* حرملة بن الاشعر بن اياس بن مريطة بن ضرمة *D* بن صرمة - lin. 15 *BD* اى *C* مغربلة - بن مرة بن عوف - lin. 16 und 20 lies عنده - ib. ح لانه لا يخاف حاكما بعدى عليه *C* يقتل النح - ib. منتفخة - In *D* und am Rande *C* stehen hier die Verse ebenso wie nachher lin. 19. 20; *BD* setzen nach lin. 20 noch hinzu: ورمحه للوالدات مثكلة *B* mit der Bemerkung عن غيره, vergl. *Ibn Doreid* p. ١٧٩.

Pag. 66, 15 Codd. المرورات vergl. Lexic. geogr. ed. *Juynboll*, T. III. p. ٨٥ - lin. 16 *C* ح والبسل ايضا اجابة الدعاء وكان عمر رضه يقول في اثر دعاءه امين وبسلا اى استجابة

Pag. 67, 2 وحشية *B* am Rande مخشية, welches nach anderen Genealogen das richtige ist. - lin. 5 vergl. lin. 11 بارق *C* سموا به ح اى يناطحون *C* - انذروا lies lin. 9 - لانهم نزلوا عند جبل سمى بارق - بلا عدة ولا منة كالكباش الجم لله لا قرون لها ويحسبون ان لهم قوة - lin. 10

فلما lies فا - أَسْأَمَر - lin. 13-15 die Schreibart الاسد und الازد wechselt in den Handschriften und es kann sein, dass sich der Unterschied, auf welchen Ibn Hischâm aufmerksam machen will, nicht auf diesen Namen beziehen soll, vielmehr steht zu lin. 13 am Rande von *D* جَعْثَمة und zu lin. 14 hinter الاسد am Rande von *B* خَعْثَمة, dann hat *B* hinter الازد lin. 15 und *B* am Rande noch من اليمن, danach könnte gelesen werden: يقال خثعمة الاسد وخعثمة (oder وجعثمة) وخثعمة الاسد (od. الازد) من اليمن وهو خثعمة الخ

Pag. 68, 1 *C* سعد بن سيل ح هو اول من حليت له السيوف بالذهب - lin. 2 *C* ح الاصبط هو الذى يعمل بكلتا يديه وهو من صفة والفصة
حُبْشِيَة *C* حُبْشِيَّة am Rande *D* حُبْشِيَّة خف - lin. 9 الاسد ايضا und ح فى كتاب الزبير بنت عامر *B* بنت عمرو lin. 13 - ح وفى النملة الكبيرة - lin. 14 *D* und als Correctur *B* حالفهم - lin. 20 das erste بن ist in *B* in من corrigirt; *D* hat من und darüber بن

Pag. 69, 4 u. 5 *D* auch عُمَيْرة - lin. 7 *D* مالك بن جذيمة المصطلقى - lin. 11-14 die Glossen zwischen den Zeilen finden sich in *A* und *B* übereinstimmend.

Pag. 70, 8 *BD* حَبْشِيَّة خف - lin. 18 *C* schliesst den Abschnitt mit den Worten: كذا ثبت فى النسخ وذكره على بن عمر الدارقطنى فى الموتلف والمختلف تم الجزو الاول und beginnt dann den zweiten Abschnitt also:

Pag. 71, 1 الجزو الثانى من سيرة رسول الله صلعم قال ابو عبد الله محمد بن احمد بن مفرج رضه قال حدثنا ابو محمد عبد الله بن جعفر بن الورد بن زنجويه البغدادى بمصر قال اخبرنا عبد الكريم بن عبد الله بن عبد الرحيم البرقى بسم الله الرحمن الرحيم حدثنا ابو محمد عبد الملك بن هشام قال كان من حديث مولد رسول الله صلعم ما حدثنا زياد بن عبد الله البكائى قال قال ابن هشام حسى جماعه - lin. 9 *C* setzt hinzu: ابن اسحق بيننا الخ ح قال الحربى سميت زمزم زمزمة بزمزمة الماء وهى صوته *CE* lin. 11 - احسا وقال المسعودى لان الفرس كانت تحج اليها فى الزمن الاول فرمزمت عليهـا

والزمزمة صوت تخرجه الفرس من خياشيمها عند شرب الماء وذكر البرقي عن ابن عباس انما سميت زمزم لانها زمت بالترات لئلا ياخذ الماء يمينا وشمالا ولو تركت لساحت على الارض حتى تملا كل شىء والزمزمة عند العرب في الكثرة والاجتماع – lin. 18 *BD* immer السُّمَيْدَع

Pag. 72, 1 *B* und in *D* übergeschrieben بأعلى – lin. 13 *D* واسلموا

Pag. 73, 2 *D* und als Corr. *B* خِلَالاً – ib. *C* ح وذلك ان ابراهيم عم كان احتفر بيرا قريبة القعر عند باب الكعبة كان يلقى فيهـا ما يهدى للكعبة فلما فسد اهل جرهم سرقوا مال الكعبة فارسل الله على البير حية لها راس كراس الجدى سوداء المتن بيضاء البطن فكانت تهيب من دنا من بير الكعبة واقامت فى البير فيما ذكر نحوا من خمسماية عام وسنذكر قصة رفعها – lin. 5 *BD* فآذنوهم – lin. 7 *K* الناسة – عند بنيان الكعبة ان شاء الله – ib. *BD* بَكَّة, *B* am Rande ببكة – lin. 10 *C* ح الاكة المهلكة – lin. 17 lies كَأَنْ; verschiedene Recensionen dieses Gedichtes siehe bei *Azraki* und *Cutb-ed-dîn* p. ٣١

Pag. 74, 2 *D* auch فعزّزنا – ib. *A* بملكنا – بامرنا – lin. 4 lies تَنْثَنى – lin. 5 lies يَاَلَلنَّاس *D* ياَل الناس – lin. 15 *A* تقصونا تغيضونا

Pag. 75, 1 *BD* خزاعة دون كنانة – lin. 11 *C* قرعة قُرْعة und ح القرعة بالقاف نخبة الشىء – lin. 15 *D* فاتام – lin. 17 *D* فكتب – lin. 18 in *B* ist hinter محمود ein Buchstab ausgekratzt; *D* am Rande محمودة, *C* am Rande محمودة بنت

Pag. 76, 1 *A* يجمعون *D* مجتمعون – lin. 4 *D* und am Rande *B* اسمع *A* يسمع – lin. 8 *BCD* لان ان – lin. 10 *K* الناس للناس – lin. 18 *AD* حتى اذا *BC* nur اذا فاذا

Pag. 77, 13 *B* مُغْرِى *D* am Rande مغرا قصر – lin. 15 *BD* الاصْبَع

Pag. 78, 6 *D* ح جاره الله عز وجل – lin. 11 *D* und am Rande *B* فاختصموا – lin. 12 *BD* او ام – lin. 16 *CD* راحت – lin. 19 *BCD* بمثل

Pag. 79, 13 سيجول *K* سيجرل – lin. 14 *CD* باداهم *K* نادام – ib. اليه *BD* له – lin. 14 بالابطح nur *K*

Pag. 80, 2–3 الشداخ *B* اصوب ح قال الكلبى بالضم – lin. 6 *D* والنسّاة – lin. 10 *D* und als Corr. *B* بعض الناس – lin. 13 *D* من غيرهم *B* nur غيرهم – lin. 16 *D* المتّبع

Pag. 81, 7 *D* am Rande نُسَيّر – ib. ونكمى *C* ح اى نكمن ونستتر – ib. *D* am Rande تزولا – lin. 8 بجين *D* يَجْبُن – *B* ح صوابه يَجْبُن – lin. 9 اشمذين *C* ح اسم جبلين وقيل قبيلتين – lin. 11 عساجد *C* اسم موضع ح – ib. *C* مستباخ – lin. 12 ورقان *C* مُورقان darunter اسم موضع ح وفى رواية لحل فاما لحل فجمعُ حلة *C* – lin. 13 لحلى – موضع وقيل جبل اى نسرقهم سرقا شديدا *C* تحبزهم – lin. 17 وفى بقلة شاكة –

Pag. 82, 3 *C* جَلَبن – ib. *D* am Rande تعالى – ib. لجناب *C* ببلاده *D* lin. 16 – ح بكسر الجيم وهو موضع من بلاد قضاعة

Pag. 83, 2 lies عَظْمَهُ – lin. 6 lies المَوْسم – lin. 9 lies مَوْسِم – lin. 17 بهذا *ABD* هذا

Pag. 84, 5 يعطونها *B* am Rande يقطعونها

Pag. 85, 7 سوند *C* يعنى وقعت المقابلة بينهم – lin. 9 لتغن *D* am Rande لِتَغِن – lin. 16 *C* ح والفصول جمع فصل وانما سمى حلف الفصول لانه تقدم مثله فى زمن جرهم وكانوا الذين تعاقدوا عليه فى الزمن الاول ثلاثة كل منهم يسمى فضيل فسمى الحلف بهم حلف الفصول وكان هذا الحلف فى ذى القعدة قبل المبعث بعشرين سنة – lin. 19 *BD* حلفهم

Pag. 86, 4 *C* ح وكان عبد الله بن جدعان يطعم الطعام ويقرى الضيف وكانت جفنته ياكل منها الراكب على البعير وسقط فيها صبى فغرق اى مات وكان ابن جدعان فى بدء امره صعلوكا وكان شريرا فلم يزل يجنى الجنايات ويحمل ابوه الديات حتى نفاه ابوه وحلف لا يوويه فخرج فى شعاب مكة يتمنى الموت فراى شقا فى جبل فظنّ فيه حية فتعرض لها لتقتله فدخل ذلك الشق فاذا ثعبان عظيم له عينان تقدان كالسراج فحمل عليه الثعبان فكان كلما خطا خطوة استدار عليه الثعبان فوقع فى نفسه انه مصنوع فامسكه بيده فاذا هو مصنوع من ذهب وعيناه من ياقوت فكسره واخذ

عينيه ودخل الى بيت فاذا جثث على سرير طوال وعند روسهم لوح من فضة فيه تاريخهم واذا هم رجال من ملوك جرهم واذا فى وسيط البيت كوم عظيم من الياقوت واللولو والذهب والفضة والزبرجد فاخذ منه ما اخذ ثم علم على الشق واغلق بابه بالحجارة وارسل بذلك الى ابيه يستعطفه ثم ساد قومه وعشيرته وكان ينفق ويطعم من ذلك الكنز وهو ممن حرم الخمر فى الجاهلية بعد ان كان مغرى بها وذلك انه سكر فتناول القمر لياخذه فاخبر بذلك حين ح يريد لو قال قايل من C – أُدْعَى lin. 5 D – محا فحلف لا يشربها ابدا المظلومين يا لحلف الفضول لاجبت وذلك ان الاسلام انما جاء باقامة الحق ح فيه من الفقه lin. 12 C – ونصرة المظلومين فلا يزده هذا الحلف الا قوة تخصيص اهل هذا الحلف بالدعوة واظهار التعصب اذا خافوا ضيما والاسلام قريش فدخل على lin. 20 lies – قد رفع ما كان فى الجاهلية

Pag. 87, 10 القيامة lies الاقامة – lin. 14 *D* und als Corr. *B* لِهَشْمِه – lin. 15 der zweite Halbvers in *C* – ورجال مكة مسنتون عجاف
K hat hier folgende sechs Verse, vergl. unten S. ١١٣ fg.

قل للذى طلب السماحة والندى   هلا مررت بآل عبد مناف
هلا مررت بهم تريد قراهم   منعوك من ضرر ومن اكناف
والخالطين فقيرهم بغنيهم   حتى يكون فقيرهم كالكاف
والقايلين بكل وعد صادق   والراحلين برحلة الاضياف
سفرين منهما له ولقومه   سفر الشتاء ورحلة الاصياف
عمرو العلا هشم الثريد لمعشر   كانوا بمكة مسنتون عجاف

In *G* kommen folgende zwölf Verse vor:

يا ايها الغادى[a] المحول رحله   الا حللت بدار عبد مناف
احلل بعمرو وهو[b] هاشم ذو العلا   احيا البلاد بوابل الصيباف[c]
ثكلتك[d] امك لو حللت بداره   لغمرت[e] من كرم ومن اصناف[f]
عمرو العلا والليث فى حرب[g] الوغا   وفتى القبايل سيد الاشراف
المطعمون غداة ما من[h] مطعم   والقايلون هلمّ للاضياف[i]
والمانعون هناك كل حفيظة   والضاربون الهام بالاسياف
الرايسون[k] وليس يوجد رايس[l]   والمنصفون عَلُوا على الانصاف
الخالطون غنيهم بفقيرهم   حتى يعود فقيرهم كالكاف

الضاربون الكبش يبرق بيضه   والمانعون البيض بالاسياف
عمرو العلا هشم الثريد بمكة[m]   ورجال مكة في سناء[n] عجاف
نسبت اليه الراحلات[o] كلاهما   سفر الشتاء ورحلة الايلاف
وقريش كانت بيضة فتفلقت   كالمخ[p] خالصها لعبد مناف

Der neunte Vers findet sich nur in dem Hamburger Codex, welcher dann diese Varianten hat: a) الرجل b) فهو c) الانصاف d) هباتك e) لعمرت f) اسعاف g) يوم h) ثامن i) للضياف k) الرايشون l) رايش m) لقومه n) مسنتين o) الرحلتان p) فالمخ — lin. 18 *C* مسنتون

Pag. 88, 10 امورهم *CD* und am Rande *B* امرهم — lin. 17 *D* und in *B* als Glosse bezeichnet: كعب بن عُرْقُطة احد بنى سعد بن القسيات. — ib. نصبت على التمييز *C* ليلةً lin 19 — كعب بن عمرو بن لحى العشيات und als Variante الشداد *D* — ح اى لا لين عندهم *C*

Pag. 89, 2 الصفر *D* am Rande الخُضر — lin. 7 المغيرات *C* ح بنو هم خبيثة — lin. 13 *DB* كان *ABD* لكان lin. 11 — المغيرة وهو عبد مناف *C* خبيثة — lin. 15 *C* مختلق ح عظيم الخلق — ib. ناب in *C* corrigirt in ناءى und dazu ح قايم بها وليس هو من ناه البعد

Pag. 90, 7 *C* ح البلية هى الناقة التى كانت تعقل عند قبر صاحبها اذا مات حتى تموت جوعا وعطشا ويقولون انه يحشر يوم القيامة راكبا عليها ومن لم يفعل هذا معه حشر راجلا — lin. 9 *B* فخر oder فجر *CD* nur ح قال ابن هشام الفجر العطاء *BD* الفجر الجود شبهه بانفجار الماء *C* ; فجر ح يعنى انه يضاحك للاضياف ويبسم عند لقاءهم كما قال *C* lin. 10 — بعضهم

اضاحك ضيفى عند انزال رحله   ويخصب عندى والمحل جديب
وما الخصب للاضياف ان يكثر القرى   ولكنما وجه الكريم خصيب

ح اى محترقات الاكباد مثل البقر او الظبا لله حمى عنها الماء اى *C* lin. 12 عَذْل — lin. 15 *D* بُنَيّاتى — ib. *B* ويبكى *CD* lin. 14 — منعت منه

Pag. 91, 1 *D* الفخار *B* am Rande الفَجّار und fährt im Texte fort: قال ابن هشام الفجار العطاء قال ابو خراش الهذلى

تُجَفُّ اضيافى جميلُ بن مَعْمَرٍ   بذى فَجَرٍ تاوى اليه الارامل

ح سماها طيبة *E* lin. 13 - 15 - زريق *K* زرير lin. 11 - تقيّات *CD* ib. لانها للطيبين من ولد ابرهيم واسمعيل عليهما السلام وبرّة لانها فاضت للابرار وغاضت عن الفجار والمضنونة قال وهب بن منبه لانها ضن بها على غير المومنين فلا يتضلع منها منافق وروى الزبير ان عبد المطلب قيل له احفر المضنونة ضننت بها على الناس الا عليك او كما قال ح قوله *E* lin. 18 - لا تذم ليس هو من الذم بل من قول العرب بيرٌ ذَمّةٌ اى قليلة الماء هو من اذممت البير اذا وجدتها ذمة كما تقول اكذبتُ الرجل اذا وجدته كاذبًا ح فالغراب فى التاويل فاسق وهو اسود فدلت نقرته عند الكعبة *C* lin. 19 - على نقرة الاسود الحبشى بمعوله فى اساس الكعبة يهدمها اخر الزمان فكانّ نقر الغراب يوذن بما يفعله الفاسق فى اخر الزمان بقبلة الرحمن وسقيا اهل الايمان وذلك عند ما يرفع القران وتحيا عبادة الاوثان

Pag. 92, 2 *K* حفرته لنفسه *D* lin. 16 - كبر وقال هذا لطوىّ اسماعيل - lin. 18 *D* ولا نبتغى -

Pag. 93, 9 *C* السرّوا *D* الروى - ib. *C* الكدْرُ *D* الكدَرُ - lin. 10 مبر ما عمْ اى ما عم هذا الماء فانه لا يخاف منه *C* ib. - اى فى مواضع البر *C* lin. 11 - ما يخاف من الميساه اذا افرط فى شربها بل هى بركة على كل حال اعلموا *CD* تعلموا *B* تَعلّموا am Rande تَعْلَمُوا - lin. 13 *D* يبينّ - lin. 17 lies والدّمْ

Pag. 94, 6 *A* ذد *K* زد *C* رد - نُبّ - lin. 11 *DE* auch نصْف - ib. *B* نصنع *D* beides - lin. 16 *ABC* ظهرّ دينك - lin. 20 *CE* واتخذ ح عبد المطلب حوضًا لزمزم يسقى منه فكان يخرب له بالليل حسدًا له فلما غمه ذلك قيل له فى النوم قل لا احلّها لمغتسل وهى لشارب حل وبل وقد كُفيتهم فلما اصبح قال ذلك فكان بعدُ من ارادها بمكروه رُمى بداء فى جسده حتى انتهوا عنه ذكره الزهرى فى سيرته

Pag. 95, 5 *CD* المستندر - lin. 12 *D* الحَفَر *B* am Rande الحَفْق - ib. *B* am Rande سُقّية - lin. 14 lies خلّف - ib. *D* حفايِر - lin. 16 *A* رم درم *B* رمّ درمّ *K* رم درم - رمْ درم - lin. 17 *D* والحَفْق am Rande والحفّر - lin. 19 *D* الحفى vergl. aber S. ١١٣, 5.

Pag. 96, 9 الرِّفْدا *C* الحلب عند اناءين تملا لله وهى الرفد من ح - lin.

10 رُفدا C من الرِفد وهو العون B اى يرفد بعض بعضا D رُفَدًا und dazu من الرفد وهو العطاء - lin. 11 A تُمْلَكْ D تَمْلِكْ - lin. 15 vergl. S. ۱۱۲, 5 الفهرى B القَهْر jedoch ist ein Punkt des ة ausgekratzt; C الفَهر das ة ist in ة corrigirt, D القهرى am Rande العَمّ

Pag. 97, 15 D besser يَخْتِنوا - ib. D يَنْكِحوا مُنكحا am Rande يَنْكِحوه - lin. 17 الذى CD التى

Pag. 98, 6 E ح قوله كان عبد الله اصغر بنى ابيه غير معروف ولعل الرواية اصغر بنى أُمّه والا فحمزة كان اصغر من عبد الله والعباسُ اصغر من حمزة وروى عن العباس انه قال اذكر مولد رسول الله صلعم وانا ابن ثلاثة اعوام او نحوها فخرجت حتى نظرت اليه وجعل النسوة تقلن لى قبِّلْ اخاك فقبّلْته فكيف يصح ان يكون عبد الله هو الاصغر مع هذا ولروايته وجهٌ وهو ان يكون اصغر ولد ابيه حين اراد نحرَه ثم وُلد له بعد ذلك حمزة والعباس رضى الله عنهما فان قيل ان عبد المطلب نذر نحر احد بنيه اذا بلغوا عشرةً وانما كان جميع اولاده عشرة فالجواب ان جماعة من العلماء قالوا كان اعمامه صلعم اثنى عشر قاله ابو عمرو فان صح هذا فلا اشكال وان صح قول من قال انهم كانوا عشرة لا مزيد فالولد يقع على البنين وبنيهم حقيقةً لا مجازًا وكان عبد المطلب قد اجتمع له من ولده وولد ولده عشرة رجال حين وفا بنذره والله تعالى اعلم - lin. 8 E ح قول ابن هشام هو الصحيح لان الزبيريّين ذكروا ان عبدًا هذا هو اخو عايذ بن عمران وان بنت عبد هى مخزومة امراة عايذ وهى أُمّ فاطمة جدّة رسول الله صلعم فلا يصح ان تكون مخزومة بنت عبد امراة عمرو بن عايذ على قول ابن اسحق لانها كانت تكون له عمّةً لا بنت عمّ فتأمّلْه فقد تكرّر هذا النسب فى السيرة مرارًا وفى كلّ ذلك يقول ابن اسحق عايذ بن عبد بن عمران ويخالفه ابن هشام - lin. 10. B als Correctur أَشْوَى D أُشْوِى

Pag. 100, 4 nach عليها haben DEF und am Rande B بالقداح - lin. 7 يصد C يرد - lin. 9 E ح وفى الحديث ان الدية كانت بعشر من الابل قبل هذه القصة فاوّل من وُدِىَ بالماية اذا عبد الله وذكر الاصبهانى عن ابى اليقظان ان ابا سيّارة هو اول من جعل الدية ماية من الابل واما اول من وُدى بالابل من العرب فزيد بن بكر بن هوازن قتله اخوه معاوية جدُّ بنى عامر بن صعصعة vergl. *Ibn Coteiba* p. ۴۱ - lin. 12 E ح اسم هذه المراة رقيقة

بنت نوفل تكنى ام قتال ويروى ان عبد الله حين دعته الى نفسها قال عبد الله

اما الحرام فالممات دونه　والحل لا حل فاستبينه
فكيف بالامر الذى تبغينه　يحمى الكريم عرضه ودينه

Pag. 101, 10 طين *C* حايط – **lin. 18** *E* ح ذكر البرقى عن هشام ابن الكلبى قال انما مر على امراة اسمها فاطمة بنت مرة كانت من اجمل النساء واعفها وكانت قرات الكتب فرات نور النبوة فى وجهه فدعته الى نكاحها فابى فلما ابى قالت

انى رايت مخيلة نشأت　فتلالات بحناتم القطر
فلمأتها نور يضىء به　ما حوله كاضاءة البدر
ورايت سقياها حيا بلد　وقعت به وعمارة القفر
ورايتها شرفا ابوء به　ما كل قادح زنده يورى
لله ما زهرية سلبت　منك الذى سلبت وما تدرى

Pag. 102 Der dritte Abschnitt beginnt in *C* ebenso wie der zweite; vergl. die Anmerk. zu **Pag. 71** – **lin. 5** *E* ح لا يعرف فى العرب من سمى بهذا الاسم قبله صلعم الا ثلاثة طمع اباءهم حين سمعوا بذكر محمد صلعم وبقرب زمانه وانه يبعث فى الحجاز ان يكون ولداً لهم ذكرهم ابن فورك فى كتاب الفصول وهم محمد بن سفيان بن مجاشع جد جد الفرزدق الشاعر والاخر محمد بن أحيحة بن الجلاح وهو من بنى الاوس والثالث محمد بن حمران من ربيعة وكان آباء هولاء الثلاثة قد وفدوا على بعض الملوك وكان عنده علم بالكتاب الاول فاخبرهم بمبعث النبى صلعم واسمه وكان كل واحد منهم قد خلف امراته حاملاً فنذر كل منهم ان ولد له ذكر ان يسميه محمداً ففعلوا vergl. *Ibn Challik.* vit. Nr. 788. Fasc. IX. p. ١٣١. – واسم محمد منقول من الصفة فالمحمد فى اللغة هو الذى يحمد حمداً بعد حمد ولا يكون مفعل مثل مضرب وممدح الا لمن تكرر فيه الفعل واما احمد فمنقول من الصفة التى فيها التفضيل فمعنى احمد احمد الحامدين لربه وكل منهما مطابق لمعناه لانه يفتح عليه فى المقام المحمود بمحامد لم يفتح على احد قبله فيحمد ربه بها الخ *Ibn Sa'd* nennt in einem besonderen Paragraphen seiner *Tabacât* fünf Personen, welche vor dem Propheten Muhammed diesen Namen führ-

ذكر من تسمّى فى الجاهلية بمحمّد رجاء ان تدركه النبوة، اخبرنى على :ten
بن محمد بن عبد الله بن ابى سيف عن سلمة بن عثمان عن على بن زيد
عن سعيد بن المسيب قال كانت العرب تسمع من اهل الكتاب ومن الكهّان ان
نبيّا يبعث من العرب اسمه محمد فسمّى من بلغه ذلك من العرب محمدًا
طمعًا فى النبوة، اخبرنا على بن محمد عن سلمة بن الفضل عن محمد بن
اسحق قال سمى محمد بن خزاعى بن خُزابة من بنى ذكوان من بنى سليم
طمعًا فى النبوة فاتا ابرهة باليمن فكان معه على دينه حتى مات فلما وجه قال
اخوه قيس بن خزاعى

فذلكم ذو التاج منّا محمدًا   ورايته فى حومة الموت يخفق،

اخبرنى على بن محمد عن مسلمة بن علقمة عن قتادة بن السكن العُرنى قال
كان فى تميم محمد بن سفيان بن مجاشع وكان اسقفًا قيل لابيه انه يكون
للعرب نبىّ اسمه محمد فسمّاه محمّدًا، ومحمد الجشمى فى بنى سواة ومحمد
ح اكثر العلماء E 7 lin - الاسيدى ومحمد الفُقيمى سمّوهم طمعًا فى النبوة،
على انه صلعم حين مات ابوه كان فى المهد ذكره الدولابى وغيره وقيل ابن
شهرين ذكره ابن خيثمة وقيل اكثر من ذلك ومات ابوه عند اخواله بنى
النّجّار ذهب ليمتار لاهله تمرًا وقيل مات ابوه وهو صلعم ابن ثمانية وعشرين
شهرًا وانشدوا رجزًا لعبد المطلب يقوله لابنه ابى طالب

اوصيك يا عبد مناف بعدى
بموتم بعد ابيه فرد   مات ابوه وهو حلف المهد

ويروى فارقه وهو حليف المهد، وكان بينه وبين ابيه فى السن ثمانية عشر،
ح هذا هو المعروف وقال الزبير كان مولده فى E .9 lin - وِلَادَةُ lin. 8 lies -
رمضان وهذا القول موافق لمن قال ان امّه حملت به فى ايام التشريق وذكروا
ان الفيل جاء مكة فى المحرم وانه صلعم وُلد بعد مجى الفيل بخمسين يومًا
واهل الحساب يقولون وافق مولده من الشهور الشمسية نيسان وكان لعشرين
مضت منه وولد بالعَفر من المنازل وهو مولد النبيّين عليهم الصلاة والسلام
ووُلد بالشعب وقيل بالدار التى عند الصفا وكانت بعدُ لمحمّد اخى الحجّاج بن
يوسف ثم بَنَتْها زُبَيْدة حين حجّت مسجدًا وكان مولده صلعم لثنتين
واربعين سنة من ملك انوشروان بن قباذ وكان مولد ابيه عبد الله لاربع
وعشرين سنة مضت من ملك انوشروان المذكور فبينه صلعم وبين ابيه عبد

lin. 16 يصرخ – lin. 15 lies الله نحوًا من ثمان عشرة سنة ذكره السهيلى أطمة يثرب C أُطُمه D أُطْمه A أُطُمَة lies

Pag. 103, 7 E ح الذى قاله ابن هشام ظاهر لان المراضع جمع مُرْضِع والرضعاء جمع رضيع ولكن لرواية ابن اسحق تخرج من وجهَيْن احدهما حذف المضاف كانه قال ذوات الرضعاء والثانى ان يكون اراد بالرضعاء الاطفال على حقيقة اللفظ لانهم اذا وَجدوا له مرضعةً ترضعه فقد وجدوا له رضيعًا يرضع معه فلا بعدَ فى ان يقال التمسوا له رضيعًا علمًا بان الرضيع لا بُدّ له من مرضع ؞ وارضعَتْه صلعم ثُوَيْبة قبل حليمة ارضعته وعمّه حمزة وعبد الله بن جحش وكان رسول الله صلعم يعرف لها ذلك ويصلها من المدينة فلما افتتح مكة سال عنها وعن ابنها مسروح فاخبر انهما ماتا وسال عن قرابتها فلم يجد احدًا منهم حيًّا وثويبة كانت جارية ابى لهب؞ – lin. 8 C und am Rande B من vor امراة

Pag. 104, 1 وفى D und B am Rande وفى, C فى ohne و – lin. 3-4 E ح قول ابن هشام اثر فى المعنى من الاقتصار على ذكر الغداء دون العشاء – D beidemal يُعَذّيه und bei dem zweiten am Rande يعيشه – lin. 4 D im Text ادمْتْ am Rande أَدَمْتْ, B am Rande أَذَمّتْ – سَكَنّتْ E ح ادمْتْ بالركب يريد انها حبسَتْهم كانه من الماء الدايم ويُروى حتى اذمّتْ يقال اذمّت الاتان اذا جاءت بما تذمّ عليه او يكون من قولهم بير ذمّة اى قليلة ح قال السهيلى رحمه الله التماسُ الاجر على الرضاع E lin. 7 – الماء والله اعلم لم يكن محمودًا عند اكثر نساء العرب حتى جرى المثل تجوع الحُرّةُ ولا تاكل بثَدْيَيْها (Arab. proverb. ed. Freytag. Tom. I. p. 211) وكان عند بعضهن لا باس به فقد كانت حليمة وسيطةً فى بنى سعد كريمةً من كرايم قومها يدلّك اختيار الله اياها لرضاع نبيّه صلعم كما اختار له اشرف البطون والاصلاب والرضاعُ كالنسب لانه يغيّر الطباع ويحتمل ان تكون حليمة ونساء قومها طلبن الرضعاء اضطرارًا للازمة الّتى اصابتهم والسنة الشهباء الّتى اقتحمتهم؞ واما دفعُ قريش وغيرهم من اشراف العرب اولادهم الى المراضع فقد يكون ذلك لوجوه احدُها تفريغُ النساء الى الازواج كما قال عمار بن ياسر لامّ سلمة رضى الله عنهما وكان اخاها من الرضاعة حين انتزع من حجرها زَيْنَب بنت ابى سلمة فقال دعى هذه المقبوحة المسفوحة الّتى اذيت بها رسول الله

صلعم وقد يكون ذلك منهم ايضا لينشأ الطفل فى الاعراب فيكون افصح
للسانه واجلدَ لجسمه وقد قال صلعم لابى بكر رضه حين قال له ما رايتُ افصح
منك يرسول الله فقال وما يمنعنى وانا من قريش وارضعتُ فى بنى سعد ، فهذا
ونحوه كان يحملهم على دفع الرضعاء الى المواضع الاعرابيات - lin. 8 ضريعا lies
رضيعاً - lin. 13 *E* ح ذكر غيره ابن اسحق ان رسول الله صلعم كان لا يقبل
الا على ثديها الواحد وكانت تعرض عليه الاخر فيأباه كانه كان قد أشّعر
صلعم ان معه شريكًا اخر فى لبانها وكان مفطوراً على العدل محبولاً على حبل
المشاركة والفصل - lin. 14 *D* حافل *B* am Rande بها حافل - lin. 18 *D*
لقَطَعْتْ

Pag. 105, 5 لُبّناً *D* هكذا رُوى والصواب عندى لُبْنا جمع لَبون - lin.
12 *E* ح يقال سُطْت اللبن والدم وغيرهما أسُوطُه اذا ضربت بعضه ببعض
والمسوط عود يضرب به - lin 15 خباءنا *BD* am Rande خيامنا - lin. 17
lies اقدمك به - *E* ح كان ردّ حليمة رسول الله صلعم الى امّه وهو ابن
خمس سنين وشهر فيما ذكر ابو عمرو ثم لم تره بعد ذلك الا مرّتَيْن احداهما
بعد تزويجه خديجة جاءته تشكو اليه السنة وان قومها قد سوا فكلم لها
خديجة فاعطتها عشرين راسا من غنم وبكرات والمرة الثانية يوم حنين وسياتى
ذكرها - lin. 19 هكذا lies هذا

Pag. 106, 1 *ABD* من سبيل - lin. 4 *D* رافعاً - ib. راسه *A* بصره -
lin. 7 lies ابى ابراهيم - lin 8 *E* ح وذلك بما فتح الله عليه من تلك البلاد
حتى كانت الخلافة فيها مدة بنى امية فاستضاءت تلك البلاد وغيرها بنوره
صلعم ولذلك راى خالد بن سعيد بن العاص قبل المبعث بيسير نوراً يخرج
من زمزم حتى ظهرت له البُسْر فى نخيل يثرب فقصّها على عمرو اخيه فقال له
انها حفيرة عبد المطلب وان هذا النور منهم فكان ذلك سببَ مُبادرته
للاسلام - lin. 15 *E* ح انما اراد ابن اسحق بهذا الحديث رعايته الغنم فى
بنى سعد مع اخيه من الرضاعة وقد ثبت فى الصحيح انه صلعم رعاها بمكة
ايضا على قراريط لاهل مكة ذكره البخارى رحمه الله وانما جعل الله هذا فى
الانبياء عليهم الصلاة والسلام ليكونوا رعاة الخلق ولتكونَ اممُهم رعايا لهم

Pag. 107, 3 ارسله *CD* und am Rande *B* ارسل به - lin. 5 *B* اخبرّتْها
am Rande خَبّرتها, *D* خبرّتْها - lin. 7 غلام *D* und am Rande *B* الغلام

- lin. 8 *ADF* تنقلب *BE* beide Lesarten - lin. 14 *E* ح الابواء موضع معروف بين مكة والمدينة وهو الى المدينة اقرب كانه سُمّي بجمع بوء وهو جلد الحُوار المحشو بالتبن ونحوه وقيل سمى بالابواء لتبوّء السيول فيه ذكره قاسم بن ثابت وغيره وفي الحديث ان رسول الله صلعم زار قبر امّه بالابواء في الف مقنع فبكى وابكى وهذا حديث صحيح وفي الصحيح ايضا انه صلعم قال استاذنت ربّي في زيارة قبر امّي فاذن لي فاستاذنته ان استغفر لها فلم ياذن لي وفي الحديث زيادة في غير الصحيح انه صلعم سُئل عن بكاءه فقال ذكرتُ ضعفها وشدة عذاب الله وفي حديث اخر ما يصحّح هذه الزيادة وهو ان رجلاً قال له يرسول الله اين ابي قال في النار فلما ولى الرجل قال ان ابي واباك في النار ع

Pag. 108, 8 In *B* fehlt ein Blatt von hier bis Pag. 109, 15. - lin. 9 Nach *D* sollen die Namen im Nominativ oder Accusativ gelesen werden können. - lin. 14 der erste Halbvers ist nach *G*; *A* hat (ohne عيني) عند ذلك دموعي, *C* عند ذلكُم, *D* عند ذلكم - lin. 15 وغل in *D* am Rande; im Text وغد mit der Glosse الوغد الدّنى - lin. 17 *G* صديق

Pag. 109, 4 اخرى *G* احدى - lin. 5 die Verse Z. 6 - 11 werden von *Ibn Sa'd* der Umeima in den Mund gelegt, vergl. *Arnold*, Chrest. Ar. pag. 178 - lin. 6 طيب *H* ماجد - lin. 13-15 *DG* besser اعينى, *C* عينى - lin. 14 *AD* بالتدام *C* بالندام, *G* hat den zweiten Halbvers وسحوا دموعكما بالتزام - lin. 17 ثبت *D* am Rande بيت *G* ببيت - lin. 18 لدى *CG* لذى - lin. 19 وفي *CH* und in *B* übergeschrieben وف für وَقِّ - lin. 20 *A* تُبَيِّك *C* تُبنك *G* تبنتك

Pag. 110, 3 دموع *G* عيون *D* und am Rande *B* دموعك - lin. 10 عند *A* lies عن - من القعد *G* القصد *C* الفقد - lin. 12 بكين *G* بقيت - lin. 14 تنفككا *C* تنفلك *G* يكفك - lin. 15 *ABD* تبعدن *B* corrigirt يبعدن - lin. 16 بقيت *G* حييت - lin. 17 *G* فاني سوف ابكيك الوفاء *C* الحياء - بحق *G* وحق - lin. 20 ولو كنت في اللحد

Pag. 111, 1 *B* am Rande نَيِّتَهُ *C* شيمته darüber نبته - lin. 2 *G* Hamburger Codex اني كالخير ليس له انكفاء - lin. 9 *A* خَشِب رَبِذٍ *G*

ح الخشيب السيف الـــذى *B* نسب حسيب Hamb. Cod. زند حسيب يَخْطِـمِ *BD* am Rande يشوه lin. 17 - طُبع ولم بصقل وهو الصقيل ايضا - lin. 20 والندا *C* واللها *D* واللُهى am Rande النُهى

Pag. 112, 11 *B* ح الاعزل الذى لا سلاح معه - lin. 12 *D* اغرُّ هاجانُ - lin. 16 ناشما *C* am Rande ماجدا - lin. 17 العصرِ *C* الدّهْـــرِ - lin. 18 *C* نباة *D* نُباةُ

Pag. 113, 1 *CD* und am Rande *B* حَضَرُ - lin. 2 بحر *C* يجرى - lin. 4 *BD* im Text مُحَبَّسةٌ *D* ح ومـعنى محبسة اى حُبست حتى تنحر am Rande beide مُحَبَّسة صح - ib. *BD* والحُجُرِ - lin. 7 نكلوا *D* نكّبوا - lin. 8 فخارج *C* übergeschrieben اخارج خ - lin. 12 *A* سَوْدَد *D* سُؤْدَد - lin. 14 الزهرِ *C* übergeschr. الدهرِ - lin. 20 *H* im zweiten Halbvers الا نزلت بآل

Pag. 114, 1 صمنوك *C* منعوك *H* منعوك من عدم - لو نزلت برحلهم lin. 2 nur in *H* - lin. 3 الايلاف *B* am Rande الاصيـاف - lin. 4 *BD* ح نطاف جمع نِطفة اراد الّا فَوْقَ ابيـك النُّطَفَةُ *B* lin. 5 - ح الرجاف البحر ح قوله احدث اخوته سنًّا وقوله فى صفة النبى صلعم كان *E* lin. 8 - القُرْطُ من افضل قومه مروة هذا التركيب ممّا معه النحويون ان يقال زيدٌ افـضـل اخوته قال السهيلى وليس بممتنع وهو موجود فى مواضع كثيرة من هذا الكتاب وحَسُنَ لان المعنى زيد يفضُلُ اخوتَهُ او يفضل قومَهُ ولذلك شاع فيه التنكير وانما الذى يمـتنع باجمـاع اضافة افضل الى التثنية مثل ان تقـول هو اكرمُ اخوَيْه الا ان تقول الاخوين بغير اضافة - lin. 12 فكان *BD* وكان - lin. 16 *D* und am Rande *B* وكان - lin. 18 *E* ح لِهْب هى القبيلة المــعـــروفـــة بالعيافة والزجر منهم الذى زجر حين وقعت الحصاةُ بصلعة عمر رضه فادمَتْه وذلك فى الحجّ فقال اشعر امير المومنين والله لا يحجّ بعد هذا الــعــام فكان كذلك واللهب شقّ فى الجبل وقال الشاعر

سالت اخا لهب ليزجر زجرةً   وقد ردّ زجر العالمين الى لهب

وقوله يعتاف لهم هو يفتعل من العَيف يقال عفتُ الطيرَ واعتفتها عيـافـةً واعتيافًا وعفت الطعام اعافه عيفًا وعافت الطيرُ الماء عيافًا - ib. *D* und als Correctur *B* وكان

Pag. 115, 2 أين nur in *C*; *A* لغلامه *BF* الغلامُ *E* الغلامَ - lin. 5 ح الصبابة رقّة الشّوق يـقـال صببت *E* صَبٌّ *B* am Rande صَبٌّ *AB* بكسر البـاء اصَبُّ ويذكر عن بعض السلف انه قرا اصّبُّ اليهن واكن من الجاهلين (Sur. 12, 33) وفى غير رواية ابن اسحق ضبث به (so *D* am Rande, *B* als Correctur) اى لزمه قال الشاعر

كان فوادى فى يد ضبثت بـه محاذرةً ان يقضبَ الحبلَ قاضبُه

وكان رسول الله صلعم اذ ذاك ابن تسع سنين فيما ذكر الواقدى وقال الطبرى ابن ثنتى عشرة سنة صلعم - lin. 10 ما *AD* لمّا - lin. 18 فما *BDE* ما

Pag. 116, 9 lies كان يجدها - lin. 12 nach والعزى setze شيئاً - lin. 16 *E* ح يعنى اثر المحاجمة القابضة على اللحم حتى يكون ناتئاً وفى الخبر انه كان حوله خيلان فيه شعرات سُود وفى صفته انه كان كالتفاحة وزرّ الحجلة والمراد بالحجلة هنا حجلة السرير واحده الحجال وبزرّها الذى يدخل فى عروتها وفى حديث اخر كان كبيضة الحمامة وفى حديث عباد بن عبد عمرو قال رايتُ خاتم النبوة وكان كركبة العنز ذكره النمرى مسنداً فى كتاب الاستيعاب فهذه خمس روايات فى صفة الخاتم كالتفاحة كبيضة الحمامة كزرّ الحجلة كاثر المحاجم كركبة العنز

Pag. 117, 3 وتماما *D* und am Rande *B* تُماما - lin. 7 *E* ح من حفظ الله له فى ذلك انه كان يتيماً ليس له اب يرحمه ولا امّ ترامه لانها ماتت وهو صغير وكان عيالُ ابى طالب ضَفَفًا وعيشهم شَظفًا فكان يُوضَعُ الطعام له وللصبية من اولاد ابى طالب فيتطاولون اليه ويتقاصر هو وتمتدُّ ايديهم ويتقبّض يده تكرّماً منه واستحياءً ونزاهةَ نفس وقناعةَ قلب فيصبحون غمصاً رُمصاً مصفرّة وجوههم ويُصبح هو صلعم صقيلاً دهيناً كانه فى انعم عيش واعزّ كفاية لطفا من الله تعالى به كذلك ذكر العتبى فى غير الحديث - lin. 12 ح هذه القصة انما وردت فى الحديث الصحيح *E* lin. 16 - الله يحفظه *DEF* فى حين بنيان الكعبة وكان رسول الله صلعم ينقل الحجارة مع قومه اليها وكانوا يجعلون ازرهم على عواتقهم لنقلهم الحجارةَ وكان رسول الله صلعم يحملها على عاتقه وازاره مشدود فقال له العباس يا ابن اخى لو جعلتَ ازارك على عاتقك ففعل فسقط مغشياً عليه ثم قال ازارى ازارى فشُدّ ازارُه عليه وقام يحمل الحجاره ٥ وفى حديث اخر انه لما سقط ضمّه العباس الى نفسه وسالة عن شانه فاخبره

انه نُودى من السماء اشدُدْ عليك ازارك يا محمد قال وانه لاوّل ما نُـودى ٭
وحديث ابن اسحق ان صحّ انه كان ذلك فى صغره اذ كان يـلـعـب مع
الغلمان فيحمله على ان هذا الامر كان مرّتين مرة فى حال صغره ومرة فى اول
ح الفجار بالفاء بمعنى E lin. 18 – اكتهاله عند بنيان الكعبة والله اعلم
المفاجرة كالقتال والمقاتلة وذلك انه كان قتالاً فى الشهر الحرام ففجروا فيه
جميعًا فسُمّى الفجار وانما لم يقاتل رسول الله صلعم مع اعمامه وكان ينـبـل
عليهم وقد بلغ سنّ القتال لانها كانت حرب فجار وكانوا ايضا كلّهم كُفّاراً ولم
الفُجّار *A* الفَجار *D* – يأذن الله لمومن ان يقاتل الا لتكون كلمةُ الله هى العليا

Pag. 118, 3 *D* punctirt اجار u. اجاز, ebenso lin. 4 اتجيزها u. اتجيرها – lin. 5 كله nur in *C* – lin. 6 *BD* بتَيْمُنَ – ib. *A* طَلاَل *B* طَلاَل u. ظَلاَل *C* طَلاّل *D* mit doppelten Zeichen طَلاّل; *Bekri* kennt nur ذو طـلال und طلال oder طلال ohne ذو ist ein anderer Ort; vergl. Lexic. geogr. ed *Juynboll* s. v. – lin. 10 lautet im Text رفعت له بذى طلال كَفّى *BD* mit doppelten Zeichen طَلاّل, das Metrum würde طلال erfordern; die von mir aufgenomme Lesart steht als الصواب in *B* am Rande – lin. 14 *D* تَيْمُن – ib. hier schwankt die Lesart nur zwischen طَلاَل und طلال; Teschdîd wäre gegen das Metrum.

Pag. 119, 1 *B* أنبّل am Rande أُنَبّل, *D* umgekehrt. – lin. 3 lies
ح قال ابن هشام فيما حدثه ابو عبيدة النحوى عن ابى عمرو بن *E* – سنة
العلاء هاجت حرب الفجار ولرسول الله اربع عشرة سنة او خمس عشرة سنة
ح وقيل *E* lin. 9 – قال وشهد رسول الله بعض ايامهم اخرجه اعمامه معهم
ثلاثين سنة وقيل احدى وعشرين سنة

Pag. 120, 9 *E* ح السطة من الوَسَط مَصْدَر كالعِدَة والزِنَة والوسط مدح
فى النسب والشهادة اما النسب فلانّ وسط القبيلة اعرفُها وابعدها عن
الاطراف لان الاباء والامّهات قد احاطوا به من كل جانب فكان الوسط مدحًا
فى النسب بهذا السبب واما الشهادة فنحو وكذلك جعلناكم امةً وسطـًا
لتكونوا شهداء على الناس (Sur. 2, 137) فكان هذا مدحًا فى الشهادة لان
غاية العدالة فى الشاهد ان يكون وسطًا لا يميل مع احد بل يصمّم على
الحقّ تصميمًا لا يجذبه هوًى ولا تميل به رغبة ولا رهبة من ههنا ولا من ههنا

فكان وصفه بالوسط غاية فى التزكية والتعديل وظنّ كثير من الناس ان معنى
الاوسط الافضل والصلاة الوسطى الفضلى وليس كذلك بل هو فى جم الاوصاف
لا مدح ولا ذم الخ - lin. 13 *D* im Tẹxt تُجْر am Rande تَجَر - lin. 15
ح روى الطبرى عن *E* lin. 19 - الحارث بن عمرو بن منقذ بن عمرو lies
جبير بن مطعم وعن ابن عباس وعن عايشة كلهم قال ان عمرو بن اسد هو
الذى انكح خديجة رسول الله صلعم وان خويلداً كان قد هلك قبل الفجار
وهذا قول المبرد وطايفة قال السهيلى وهو الصحيح والله اعلم وقيل ان عمرو
ابن خويلد اخاها هو الذى انكحها من ذكره ابن اسحاق فى اخر الكتاب

ح قال الزبير وهو اعلم بهذا الشان ولدت له القاسم *E* 4 Pag. 121
وعبد الله وهو الطاهر وهو الطيب سمى بهما لانه وُلد بعد النبوة واسمه الذى
سمى به اولا هو عبد الله وبلغ القاسم المشى غير ان رضاعته لم تكن كملت،
فى مسند الفريابى ان رسول الله صلعم دخل على خديجة بعد موت القاسم وهى
تبكى فقالت يا رسول الله درّت لبينةُ القاسم فلو كان عاش حتى تكمل رضاعته
لهوّن علىّ فقال ان له مرضعًا فى الجنة ستكمل رضاعته فقالت لو اعلم ذلك
لهوّن علىّ فقال ان شيت اسمعتُك صوته فى الجنة فقالت بل اصدق الله ورسوله،
قال السهيلى وهذا من فقهها رضّها كرهت ان تومن بهذا الامر معاينةً فلا يكون
لها اخر التصديق والايمان بالغيب وهذا الحديث يدلّ على ان القاسم ايضًا
لم يهلك فى الجاهلية، واللبينة تصغير لَبْنة كالغسيلة تصغير غسلة وهى قطعة
ح توفيت مارية رضّها سنة ست عشرة فى خلافة عمر *E* lin. 6 - من اللبن
رضّة وكان هو الذى يحشر الناس الى جنازتها بنفسه ومات ابراهيم ابن رسول
الله صلعم وهو ابن ثمانية عشر شهراً فى سنة عشر من الهجرة فى اليوم الذى
كسفت فيه الشمس

Nach Ibn Sa'd wurde Ibrahim im letzten Monate des Jahres 8 d. H. geboren und er berichtet über seinen Tod unter anderen folgendes: قال اخبرنا محمد بن عمر قال فحدثنى اسامة بن زيد الليثى عن
المنذر بن عبيد عن عبد الرحمن بن حسن بن ثابت عن امّه سيرين قالت
حضرت موت ابراهيم فرايت رسول الله صلعم كلّما صحتُ انا واختى ما ينهانا
فلما مات نهانا عن الصياح وغسله الفضل بن عباس ورسول الله صلعم والعباس
جالسان ثم حمل فرايت رسول الله صلعم على شفير القبر والعباس جالس الى

جانبه ونزل فى حفرته الفضل بن عباس واسامة بن زيد وانا ابكى عند قبره ما يمهانى احدٌ وخسفت الشمس ذلك اليوم فقال الناس لموت ابراهيم فقال رسول الله صلعم انها لا تنخسف لموت احد ولا لحياته ـ ومات يوم الثلثاء لعشر ليال خلون من شهر ربيع الاول سنة عشر ۶

قال اخبرنا الفضل بن ذكين ومحمد بن عمر الاسلمى عن اسراييل عن جابر عن عامر قال توفى ابراهيم وهو ابن ثمانية عشر شهرا وانكسفت الشمس يوم مات ابراهيم ۶

Diese Zeitbestimmungen treffen in mehreren Beziehungen nicht zu: Vom Dsûl-Ḥigga des J. 8 bis zum Rabi' I. des J. 10 sind nicht 18, sondern nur 15 Monate, dann ist der 10. Rabi' I. des J. 10 nicht ein Dienstag, sondern ein Sonntag, und endlich war an diesem Tage (16. Juni 631) keine Sonnenfinsterniss, eine solche ereignete sich vielmehr in diesem Jahre Sonnabend den 3. August Nachmittags und für Arabien trat die grösste Verfinsterung kurz vor Sonnenuntergang ein. – lin. 7 اليه *D* und am Rande *B* له – – lin. 9 *E* الزبير روى البعث قبل بالنبى امن من اول وهو لورقة عقب لا ح بن ابى بكر عن عبد الله بن معاذ الصنعانى عن معمر عن الزهرى عن عروة بن الزبير رضى الله عنهما قال سُئل رسول الله عم عن ورقة بن نوفل كما بلغنا فقال لقد رايته فى المنام وعليه ثياب بيض فقد اظنّ لو كان من اهل النار لم ار عليه البياض وهذا اسناد جيد وقد رواه الترمذى ايضا باسناد فيه على بن عبد الرحمن وهو ضعيف – lin. 14 *D* ولجَاجت قيس لغة وهو افصح هو لجَاجت ح بقال بفتح الجيم لغة تميم وبكسرها *E* – لغة تميم والرواية فى هذا الكتاب بالفتح ح – lin. 16 *E* النشيج البكا *F* النسيجا *CG* لغة قيس ح ثنّى مكة وهى واحدة لان لها بطاحاً وطواهرَ على ان للعرب مذهباً فى اشعارها فى تثنية البقعة الواحدة وجمعها نحو قوله وقّبت نفرات يُريد نقرة وبغادين فى بغداان وقال زهير ودار لها بالرقمَتين وقول ورقة من هذا اى لا معنى لادخال الطواهر فى هذا اللفظ وقد اضاف اليها البطن كما اضافه المبرق حين قال «ببطن مكة مقهور ومفتون» ومقصد العرب الاشارة الى جانبَىْ كل بلدة او الى اعلاها واسفلها – *D* und am Rande *B* رجاء – *E* للحديث الى راجعة منه فى الهاء ح – lin. 17 يعوجا

ح يلتوى *B*

Pag. 122, 4 السفالة *D* السفاهة ح - *DG* und am Rande *B* يختار ح قوله يختار من سمك البروجا يعنى محمدا صلعم فان الله الذى سمك *F* المتلفة الحروج - البروج اختاره نبيًّا ورسولا lin. 6 *F* حروجا und am Rande ح الرضم ان ينضد الحجارةُ بعضُها على *E* ح رصفًا *B* رضما lin. 9 - الموت بعض من غير ملاط وذكر غير ابن اسحاق انها كانت تسع اذرع من عهد اسماعيل عم ولم يكن لها سقف فلما بَنَتْها قريش قبل الاسلام زادوا فيها تسع اذرع فكانت ثمان عشرة ذراعًا ورفعوا بابها عن الارض فكان لا يصعد اليها الا فى درج او سلم ثم لما بناها ابن الزبير زاد فيها تسع اذرع فكانت سبعًا وعشرين ذراعًا وعلى ذلك هى الى الان الخ - lin. 10 *D* und als Correctur *B* فى جوف - فى بير lin. 15 كان *ABCDF* كانت - lin. 17 *E* ح معناه ارتفعت وكشت *B* - ح احزالت رفعت ذنبها وكشت صَوَّتت صوّتت باحتكاك بعض جلدها ببعض

Pag. 123, 1 وبناءها *D* und am Rande *B* وبنيانها - lin. 4 ebenso - ح بغىٌّ فعول من البغا *D* und als Corr. *B* يُدْخَل - lin. 5 *E* يَدْخل فاندغمت الواو فى الياء ولا يجوز عندهم ان يكون على وزن فعيل لان فعيلاً بمعنى فاعل يكون بالهاء فى المونث كرحيمة وكريمة وانما يكون بغير هاء اذا كان فى معنى مفعول نحو امراة جريح وقتيل، يدلّ على ان الربا كان محرمًا عليهم فى الجاهلية كما كان الظلم والبغا وهو الربا محرمًا عليهم يعلمون ذلك ببقية من بقايا شرع ابراهيم عم كما كان بقى فيهم الحجّ والعمرة وشىءٌ من احكام الطلاق والعتق وغير ذلك - lin. 11 lies اجتمعت - lin. 17 lies اىّْ - ح خُلّصت معا *D* حصلت - lin. 18 lies اىّ - lin 20 Codd. تجزات

Pag. 124, 6 *D* ح اللهم لم *E* لم نُزِعْ ويقال لم نَزِغ فيما قال ابن هشام نَزَع كلمة تقال عند تسكين الروع والتانيس واظهار اللين والبر فى القول ولا *B* من هدمها lin. 9 - روع فى هذا الموطن - ويروى لم نزغ und am Rande *D* هَدَمْنا, *D* und am Rande *B* هَدْمَها - lin. 11 كالاسنمة Codd. كالأَسِنَّة ح قوله كالاسنة كذا وقع فى نسخ الشيخ وفى غيرها من النسخ ووقع فى *E* - نسخة صحيحة كالاسنمة وهو الصحيح والاول وهم من بعض النقلة عن ابن اسحاق فانه لا يوجد فى غير هذا الكتاب بهذا اللفظ لا عند الواقدى ولا غيره وقد

ذكر البخارى فى بنيان الكعبة هذا الخبر فقال فيه عن يزيد بن رومان فنظرت اليها فاذا هى كاسنمة الابل والصفا فتشبيهها بالاسنمة اولى لعظمها ولما نقل من بنيان المليكة لها قبل هذا وتشبيهها بالاسنة لا يشبه الا فى الزرقة والله اعلم - ibid. *D* آخذ - lin. 15 مكة lies بَكّة - lin. 17 *D* قال ابن هشام اخشباها جبلاها

Pag. 125, 3 lies حذة - lin. 5 *C* تجاوزوا وتخالفوا - lin. 11 عليهم feht in *ABD* - lin. 13 *C* und am Rande *D* هلموا - lin. 15 وبنى *D* und als Corr. *E* ثم بنى

Pag. 126, 1 *A* نُهَابُ *D* نَهاب - lin. 2 *C* und am Rande *D* الزجر *G* الرجف - تتلّب in dem Gothaer Codex des Cutb ed-Dîn, wo dies Gedicht am Rande steht, تنسكب *G* قبل انتصاب - اختطفت - lin. 10 *D* und am Rande *B* كسيت بعد - lin. 14 *DG* واراده - lin. 16 *D* يعظمون - يعظموا -

Pag. 127, 1 *E* ح والتحمّس التشديد وكانوا قد ذهبوا فى ذلك مذهب التزهّد والتالّه وكانت نساؤهم لا ينسجن الشعر ولا الوَبَر كانوا لا يسلّون السمن وسَلْأ السمن ان يطبخ الزبد حتى يصير سمنًا قال ابن هرمة

ان لنا صرمةً مُخَيَّسَةً نشرب البانها ونسلّؤها

lin. 10 *D* فى القوم - والقوم *D* - lin. 18 *D* ابو كبشة

Pag. 128, 1 *A* رَجلًا *B* und am Rande *D* رِجْلًا - lin. 2 *AD* يريد *G* يريد - lin. 4 *D* ضمة معا ح ضَجّة - *D* im Text الحرب am Rande الخيل - lin. 8 lies يَسْلَؤُوا *B* ح سَلَأْتُ السمن اذا خلصته - lin. 13 *BD* ح وهو الثوب الذى كان اللقى *C* in *B* corrigirt in احمس - lin. 15 ح يذكر ان هذه المراة *E* lin. 17 - يطرح بعد الطواف فلا ياخذه احد ح ضباعة بنت عامر من بنى عامر بن صعصعة وذكر محمد بن حبيب ان رسول الله صلعم خطبها فذكرت له عنها كبرة فتركها فقيل انها ماتت كمدًا وحزنًا على ذلك قال السهيلى رحمه الله ان صحّ هذا فما اخّرها ان تكون أُمًّا للمومنين وزوجًا لرسول ربّ العالمين الا قولها اليوم يبدو بعضه او كله تكرمةً من الله لنبيّه عم وعلمًا منه بغيرته والله اغير منه

Pag. 129, 4 Sure 2, 195 - lin. 8 Sure 7, 29 - *E* ح فقوله تعالى

وكلوا واشربوا اشارة الى ما كانت الحمس حرمته من طعام الحج الا طعام احمس
وقوله خذوا زينتكم يعنى اللباس وان لا يتغيروا ولذلك افصح (?) سبحانه
بقوله يا بنى ادم بعد ان قصّ خبر ادم عم وزوجه اذ يخصفان عليهما من
ورق الجنة اى ان كنتم تحتجون بانه دين اباءكم فآدم ابوكم ودينه سترُ
العَوْرة كما قال تعالى ملة ابيكم ابراهيم اى ان كانت عبادة الاصنام دين
اباءكم فابراهيم ابوكم ولم يكن من المشركين - lin. 11 على BD عن - lin.
17 CE ح روى فى ماثور الاخبار ان ابليس لعنه الله كان يخترق السموات
قبل عيسى عم فلما بعث عيسى عم او وُلد حجب عن ثلث سموات فلما
وُلد محمد صلعم حجب عنها كلها وقذفت الشياطين النجوم وقالت قريش
حين كثر القذفُ بالنجوم قامت الساعةُ فقال عتبة بن ربيعة انظروا الى
العَيُّوق فان كان رُمى به فقد آن قيامُ الساعة والا فلا وممّن ذكر هذا الخبر
الزبير بن ابى بكر

Pag. 130 E ح الذى قاله ابن اسحاق صحيحٌ ولكن القذف بالنجوم قد كان
قديما وذلك موجود فى اشعار القدماء من الجاهلية مذكور فى مشكل ابن
قتيبة فى تفسير سورة الجنّ وذكر عبد الرزاق فى تفسيره عن معمر عن ابن
شهاب انه سُئل عن هذا الرمى بالنجوم اكان فى الجاهلية قال نعم ولكنه اذ جاء
الاسلام غلظ وشدّد وفى قول الله سبحانه (Sure 72, 8) وانا لمسنا السماء
فوجدناها ملئتْ حرسا شديدا وشهبا ولم يقل حرست دليلٌ على انه قد
كان منه شىء فلما بعث النبى صلعم مليت حرسا شديدا وشهبا وذلك
لينحسّم امر الشياطين وتخليطهم ولتكون الايةُ امن والحجّةُ اقطع وان وُجد
اليوم كاهنٌ فلا يدفع ذلك بما اخبر اللهُ من طرد الشياطين عن استراق السمع
فان التغليظ والتشديد كان زمن النبوة ثم بقيت منه اى من استراق السمع
بقايا يسيرة بدليل وجودهم على الندور فى بعض الازمنة وفى بعض البلاد

ح فى الحديث ان النفر من الجنّ المذكورين كانوا من جنّ نصيبين وفى E -
التفسير انهم كانوا يهودًا ولذلك قالوا من بعد موسى ولم يقولوا من بعد
عيسى عم ذكره ابن سلام وكانوا سبعة واسماءهم شَاصِرُ ومَاصِرُ ومُنشى وماشى
والاحقب وهولاء الخمسة ذكرهم ابن دريد وقال السهيلى وجدت فى خبر حدثنى
به ابو بكر بن طاهر الاشبيلى القيسى عن ابى على الغسّانى فى فضايل عمر بن
عبد العزيز قال بينما عمر بن عبد العزيز يمشى بارض فاذا حيّةٌ ميتة فكفنها

بفصلة من رداءه ودفنها فاذا قايل يقول يا سُرّق اشهَدْ لسمعتُ رسول الله صلعم يقول لك ستموت بارض فلاة فيكفنك رجل الخ فقال من انت يرحمك الله فقال رجل من الجنّ الذين سمعوا القران من رسول الله صلعم لم يبق منهم الا انا وسُرّق وهذا سُرّق قد مات ، وذكر ابن سلام من طريق ابى اسحاق السبيعى عن اشياخه عن ابن مسعود انه كان فى نفر من اصحاب رسول الله صعلم يمشون فرفع لهم اعصارٌ ثم جاء اعصار اعظم منه ثم انقشع فاذا حية قتيل فعمد رجل منّا الى رداءه فشقّه وكفن الحية ببعضه ودفنها فلما جنّ الليلُ اذا امراتان تسالان ايكم دفن عمرو بن جابر فقلنا ما ندرى من عمرو ابن جابر فقالتا ان كنتم ابتغيتم الاخر فقد وجدتموه ان فسقه الجنّ اقتتلوا مع المومنين فقُتل عمرو وهو الحية الله رايتم وهو من النفر الذين استمعوا القران من رسول الله صلعم ثم ولوا الى قومهم منذرين ،

lin. 10 lies راوا ما راوا – Sure 72, 1–10 – lin. 15 ***AD*** فيلتبس – lin. 16 Sure 46, 28 fg. – lin. 19 الناس lies الانس Sure 72, 6.

Pag. 131, 1 ***CE*** ح روى فى معنى ذلك عن حجّاج بن عُلاط السُّلمى وهو والد نصر بن حجاج انه قدم مكة فى ركب فاجنّهم الليلُ بوادٍ مخوف موحش فقال له الركبُ قُمْ خُذْ لنفسك امانًا ولاصحابك فجعل يطوف بالركب وهو يقول

اعيذُ نفسى واعيذُ صحبى من كلّ جنّى بهذا النقب حتى أأوبَ سالمًا وركبى

فسمع قارئًا يقرأُ يا معشر الجنّ والانس ان استطعتم ان تنفذوا من اقطار السموات والارض فانفذوا الاية (Sure 55, 33) فلما قدم مكة خبّر كُفّارَ قريش بما سمع فقالوا له صبات يا ابا كلاب ان محمّدًا يزعم ان هذا الكلام انزل عليه قال والله لقد سمعتُه وسمعه هولاء معى ثم اسلم وحَسُنَ اسلامُه وهاجر الى المدينة وابتنى بها مساجدًا فهو يُعْرَفُ به

lin. 5 ***CD*** لقول und als Correctur ***B*** يقول الرجلُ – lin. 7 Sure 18, 79 – lin. 10 ***D*** بن علاج und am Rande ***B*** احد بنى علاج – lin. 11 ***BE*** ح فعل ما فعلَتْ ثقيفُ بنو لِهْب عند فزعهم للرمى روى ابو ***E*** – وابكرها جعفر العقيلى فى كتاب الصحابة عن رجل من بنى لهب يقال له لهيب قال لهيب حضرتُ مع رسول الله صلعم فذكرتْ عنده الكهانةُ فقلتُ بأبى وأمّى نحن اول من عرف حراسة السماء وزجر الشياطين ومنعهم استراق السمع

عند قذف النجوم وذلك انا اجتمعنا الى كاهن لنا يقال له خَطَّــر بن مالك وكان شيخًا كبيرًا قد اتت عليه مايتنا سنة وثمانون سنــة وكان من اعــلم كُهّاننا فقلنا يا خَطَرُ هل عندك علمٌ من هذه النجوم التى يُرْمَى بها فانا قــد فزعنا لها وخشينا سُوء عاقبتها فقال عُودوا الى السحَر، ايتونى لسحَر، أُخبركم الخَبَر، أَلِخَيْرٍ ام ضَرَر، او لامن او حَذَر، قال فانصرفنا عنه يومنا فلما كان فى غد فى وجه السحَر اتيناه فاذا هو قايم على قَدَمَيْه شاخصٌ فى السماء بعينَيْــه فناديناه خَطَرُ يا خطر فَأَوْما الينا امسكوا فانقضّ نجم عظيم من السماء وصرخ الكاهنُ رافعًا صوته أَصَابَهُ اصَابَهْ، خامِرَهُ عقابُهْ، عاجلَهُ عذابُهْ، احرقَهُ شهابُــهْ، زايله حوابُهْ، تاويله ما حـــالُهْ، بلبله بلبالُهْ، عاوَدَهُ خبالُهْ، تقطّعت حِـبَالُــهْ، وغيّرت احوالُهْ، ثم امسك طويلاً وقال يا معشر بنى قحطان، اخبركم بالحقّ والبيان، اقسمتُ بالكعبة والاركان، لقد منع السمع عُتاة الجانّ، يناقب بكفّ ذى سلطان، من اجل مبعوث عظيم الشان، يُبْعَثُ بالتنزيل والقران، وبالهُدَى وفاصل الفرقان، يبطل عبادة الاوثان، فقلت ويحك يا خطر انك لتذكر امــرًا عظيمًا فما ذا ترى لقومك فقال ارى لقومى ما ارى لنفسى، ان تتبعوا خيــر بنى الانس، بُرهانه مثل شعاع الشمس، يبعث فى مكة دار الحمس، بمحــكم التنزيل غير اللبس، فقلنا له يا خطر وممّن هو فقال والحياة والعَيْش، انه لمــن قُرَيْش، ما فى حلمه طَيْش، ولا فى خلقه هَيْش، يكون فى جيش واى جَيْش، فزال قحطان وآل أَيْش، فقلنا له بيّنْ لنا من اىّ قريش هو فقال والبيت ذى الدّعايم، والركن والاجايم، انه لمن نَجْل هاشم، من معشر اكارم، يبعث بالملاحم، وقتل كلّ ظالم، ثم قال هذا هو البيان، اخبرنى به رئيس الجانّ، ثم قال الله اكبر جاء الحقُّ وظَهَر، وانقطع عن الجن الخَبَر، ثم سكت واغمى عليه فما افاق الا بعد ثالثة فقال لا اله الا الله فقال رسول الله صلعم لقد يظنُّ عن مثل نبوّة وانه ليبعث امةً وحده.

Pag. 132, 8 ***DEF*** فيخطُّوا ويصيبوا - ***BD*** فيتحدّث - lin. 14-16 ***E*** ح قوله ادر ما ادر قيّد عن ابى على فيه رواية اخرى بَدر وما بــدر وهى ابين من هذه وقوله يصرع فيه كعب لجنوب كعب ههنا هو كعب بن لــوى وشعوب هنا احسبه بضمّ الشين ولم اجده مقيّدًا وكانه جمع شعب وقــول ابن اسحاق يدل عليه حين قال فلم ندر ما قالت حتى قتل من قتل بــبــدر وأُحد والذين صُرعوا ببدر وأُحد من اشراف قريش معظمُهم من كعب بن

لوى والله تعالى اعلم

Pag. 133, 9 اسند *A* اشتد *C* انسد *G* انشد - lin. 15 *E* ح قـوله لقد خلت فىّ هو من باب حذف الجملة الواقعة بعد خلتَ وطبتَ ولا يجوز حذف احد المفعولين مع بقاء الاخر لان حكمهما حكم الابتداء والخبر واذا حُذفت الجملة كلّها جاز لان حكمها حكم المفعول والمفعول قد يجوز حذفُه ولكن لا بُدّ من قرينة بدل على المفعول وهى موكودة هنا وهى فىّ كانه قال خلت واسلامها 20 .lin - الشّرّ فىّ او نحو هذا lies - ح نحو *B* شيعه 19 .lin واسلاسها

Pag. 134, 5 *E* ح او شيعه اى دونه بقليل وشيعُ كلّ شىء هو تبعٌ له وهو من الشياع وهو حطبٌ صغار تجعل مع الكبار تبعًا لها ومنه المشيعة وهى الشاة تتبع الغنم لانها دونها فى القوة وقوله ذريح كانه ندا للعجل المذبوح لقولهم احمر ذريحى اى شديد الحمرة فصار وصفًا للعجل الذبيح من اجل الدم والله اعلم - ibid. يصبح *DE* auch نصبح - lin. 18 Sure 2, 83.

Pag. 135, 1 Sure 7, 87 - lin. 2 بن محمود lies عن محمود - lin. 3 *ACD* اترى 8 .lin - وقش يقال فيه بسكون القاف وفتحها والوقش الحركة *E* und am Rande *B* أوترى *G* اما ترى - lin. 10 *AD* يحْمونه - ibid. *D* فيطيفونه *CEF* فيطبقونه - lin. 12 lies تُرَاهُ *C* setzt hinzu مبعوثًا - lin. 18 *D* ح اسيد بفتح الهمزة وكسر السين هو الصحيح فيه قاله الدارقطنى *E* hat beiderlei Vocalisation mit der Bemerkung ح قال ابراهيم بن سعد (بن ابراهيم) بن عبد الرحمن بن عوف المدنى عن ابن اسحاق وهو احد رواة المغازى عنه أُسَيْد بن سعية بضم الالف وقال يونس بن بكير عن ابن اسحاق وهو قول الواقدى أَسيد بفتحها قال الدارقطنى وهذا هو الصواب ولا يصح ما قاله ابراهيم عن ابن اسحاق وبنو سعية هولاء فيهم انزل الله فقال من اهل الكتاب امة قايمة الاية (Sure 3, 109) وسعية بالسين المهملة والياء المنقوطة باثنتين واما سعنة بالنون فزيد بن سعنة حبرٌ من احبار اليهود كان قد داين النبىّ صلعم فجاء يتقاضاه قبل الاجل فقال الا تقضينى يا محمد فانكم يا بنى عبد المطلب لمطلٌ وما اردتُ الا ان اعلم علْمَكم فارتعد عمر رضه وكان كانه فى فلك وجعل يلحظ يمينًا وشمالاً وقال اتقول هذا لرسول الله يا عدوّ الله وروى انه اسلم لما راى من موافقة وصف النبى صلعم لما كان عنده فى التوراة وكان

يجده موصوفًا بالحلم فلما راى من حلمه ما راى اسلم وتوفى غازيًا مع رسول الله صلعم فى غزوة تبوك ويقال فى اسمه سعية بالياء كما فى الاول ولم يذكره الدارقطنى الا بالنون والله تعالى اعلم – lin. 20 E ح الهيّبسان من المسمين بالصفات يقال وطن هَيّبان اى متنفّش والهيّبان ايضا الجبّان

Pag. 136, 4 BDEF خرّتنا – lin. 8 اتوكف B am Rande اتوقع

Pag. 137, 5 E تختبسّ – lin. 10 lies الذى من الدين خير – lin. 13 AE ازهد ohne و, H und am Rande E ولا ازهد

Pag. 139, 2 ACDH اوصانى – lin. 5 صاحبه lies صاحِبى D im Text صاحبّى – lin. 14 E ح الذين صحبَهم سلمان رضه من النصارى كانوا على الحق على دين عيسى بن مريم عم وكانوا ثلثين يداركونه سيّدًا بعد سيّد – lin. 20 D ثم حتى

Pag. 140, 1 lies فاعطيتُهموها – lin. 2 H فكنت – فكثت – lin. 7 AE نَذْرا – lin. 9 D ليجتمعون – lin. 14 G نحبا und am Rande B عِذْق – lin. 17 B ح قال الصدفى العرواء الحمى النافض والبُرَحاء الحمى الصالب – والرُّحَضاء الحمى الله تاخذ بالعَرَق والمُطَواء الله تاخذ بالتمطّى والثُّوَباء الله تاخذ بالتثاوب – lin. 18 D ساسقط – ibid. lies عمّه ذلك ما – lin. 20 H اثبته فيما

Pag. 141, 8 H اكرمك – lin. 9 E ح الذى مات من اصحاب النبى صلعم فى تلك الايام هو كُلْثوم بن الهِدْم الذى نزل عليه رسول الله صلعم حين قدم المدينة قال الطبرى اول من مات من اصحاب النبى صلعم بعد قدومه المدينة بايام قليلة كلثوم بن الهدم ثم مات بعده اسعد بن زُرارة – lin. 10 D استدبرته BEFG استدرته A – lin. 11 ابندرت H استدبرت D ح قال السهيلى رحمه الله القيتُ فى حاشية الشيخ استدير به E استدبره ح قال E – احيبتها H اجْنيها G اجيبها C lin. 16 – مكان استدبرته انفذت G فَقّْرتَ A فرغت lin. 20 – الشيخ الوجهُ التفقير والفقير للنخلة

Pag. 142, 2 E ح ذكر البخارى رحمه الله حديث سلمان رضه كما ذكره ابن اسحاق غير انه ذكر ان سلمان غرس بيده ودِيَّةً واحدةً وغرس رسول الله صلعم سايرها فعاشت كلّها الا الله غرس سلمان هذا معنى حديث البخارى رحمه الله – lin. 4 AG الكاتب – lin. 5 D مما – فيما – ibid. und lin. 10

له *B* und am Rande *D* اليه lin. 20 - وأنّى am Rande *D* وابن

Pag. 143, 3 lies اطلّك - lin. 8 *ABDEF* ويعكفون *G* وينعكفون -
ibid. *ABDEF* ويدبرون *G* ويدبيرون - lin. 9 lies اربعة نفر - lin. 20
A الالتماس *G* الانماس

Pag. 144, 1 *D* قدمها - lin. 3 *AG* وهو وهم - lin. 4 lies الحبشة -
ح هو والله اعلم من ولد الكلب اذا فتح عينه يقال فقح واذا لم يسفح *F*
يقال صاصا

Pag. 145, 1 *D* ولكن - lin. 2 *AG* راحلته - lin. 7 *E* ح اللات تقدم ذكرها واما العزّى فكانت نخلات مجتمعة وكان عمرو بن لحى قد اخبرهم فيما ذكروا ان الرب شى بالطايف عند اللات ويصيف بالعُزّى فعظموها وبنوا لها بيتًا وكانوا يُهدون اليه كما يهدون الى الكعبة وهى الّتى بعث اليها رسول الله صلعم خالد بن الوليد ليكسرها فقال له سادنها يا خالد احذر فانها تجدع وتكنع فهدمها وترك منها جذمها واساسها فقال قيمُها والله لتعودن ولتنقمن ممّن فعل بها هذا فذكر والله اعلم ان رسول الله صلعم قال لخالد هل رايتَ فيها شيئًا فقال لا فامره ان يرجع ويستاصل بقيتها بالهدم فرجع خالد فاخرج اساسها فوجد فيها امراة سوداء منتعشة الشعر تحدث وجهها فقتلها وهرب القيم وهو يقول لا تُعْبَدُ العُزّى بعد اليوم هذا معنى ما ذكره ابو سعيد النيسابورى فى المبعث وذكره الازرقى ايضا ورزين ؟ عمرو - lin. 8 *B* und am Rande *D* غنم - lin. 9 *E* كان لهم صنمٌ غنمٌ - lin. 14 *BCDG* يفتر - ibid. *C* und am Rande *BD* المطير النصير - lin. 16 *E* يعْثر حاميةً mit der Bemerkung نصب حاميةً على الحال من سعير لان نعت النكرة اذا تقدم عليها نُصِبَ على الحال وانشد سيبويه «لِميّةَ موحشًا طَلَلُ»

Pag. 146, 1 لا يَنِى lies لابنى - lin. 3 *E* ح قوله اياك والردى تحذير من الردى وهو الموت وظاهره متروك وانما هو تحذير مما ياتى به الموت - lin. 5 *E* حنانيك لفظ تثنية قال النحويون يريد حنانًا بعد حنان فانهم ذهبوا الى التضعيف والتكرار لا الى القصر على اثنين خاصةً دون مريد قال السهيلى ويجوز ان يريد حنانًا فى الدنيا وحنانًا فى الاخرة - lin. 6 *E* ح ادين الهًا اى ادين لاله وحذف اللام وعدى الفعلَ لانه فى معنى اعبدُ الهًا - lin. 8 *E* ح قوله يا اذهب حذف المنادى كانه قال يا هذا اذهبْ كما قرئ الا يا اسجدوا يريد

يا قوم اسجدوا وهارون مرفوع بالعطف على الضمير وهو قبيح اذ لم يوكد ولو
ح معنى البيت وانى لاكثر من E lin. 16 ـ نصبه على المفعول معه لكان جيدًا
هذا الدعاء الذى هو باسمك ربّنا الا ما غفرت وما بعد الا زايده وان سجت
اعتراض بين اسم ان وخبرها اى لا اعتمد وان صليت الا على دعاءك
ح فى هذا الشعر بيت لم يذكره ابن E lin. 17 ـ واستغفارك من خطاءى
اسحاق وذكره ابو الفرج فى اخبار زيد وهو

ادينُ الهًا يستجار ولا ارى   ادينُ لمن لم يسمع الدهرَ داعيا

ح أمُّ زيد الجيداء بنت خالد وهى امراة جدّه نُفَيْل ولدت E Pag. 147, 6
له الخطاب فهو اخو الخطاب لأمّه وابن اخيه وكان ذلك مباحًا فى الجاهلية
بشرع متقدّم ولم يكن المحرمات التى ابتهلوها ولا من العظايم التى ابتدعوها
ولذلك قال تعالى (Sure 4, 26) ولا تنكحوا ما نكح اباءكم من النساء الا ما
قد سلف اى الا ما قد سلف من تحليل ذلك قبل الاسلام الا ترى انه لم
يقل لشىء نهى عنه فى القران الا ما قد سلف نحو قوله (Sure 17, 34. 35)
ولا تقربوا الزنا ولا تقتلوا النفس التى حرم الله ولم يقل الا ما قد سلف ولا فى
شىء من المعاصى التى نهى عنها الا فى هذه وفى الجمع بين الاختيّن لانه ايضا
كان مباحًا فى شرع من قبلنا وقد جمع يعقوب بين راحيل واختها ليا فقوله
الا ما قد سلف التفاته الى هذا المعنى ، وزيد هذا هو والد سعيد بن زيد
احد العشرة المشهود لهم بالجنّة وامّ سعيد فاطمة بنت بَعْجة بن خلف الخزاعى
ح الدعموص دويبة تكون B lin. 10 ـ تحسبينى B lin. 8 am Rande ـ
الغُبَيْر AG lin. 12 ـ فى الماء الكدر على حلقة الحوت ـ B lin. 13 am
Rande يضَكَّ ـ C lin. 20 راغٍ

ح الخال الخيلاء والكبر وقوله ليس مهاجر كمس قال اى E Pag. 148, 1
ليس من يهاجر وتكيّس كمن ابرّ القايلةَ والنومَ فهو من قال يقيل وهو ثلاثى
ولا تتحجب منه فلا يقال ما اقيلةٌ قال اهل النحو استغنوا عنه بما اقوَمه ـ lin.
D 13 كراهة ـ E lin. 15 ح محرم ساكن بالحرم والحِلّة اهل الحلّ يقال للواحد
ح هكذا تقيّد ميفعة فى الاصل بكسر E ميفَعة BE lin. 18 ـ والجميع حِلّة
الميم والقياس فيها بالفتح لانه اسم لموضع اخذ من اليفاع وهو المرتفع من الارض
ح شامّ فاعَل من الشمّ ومعناه استخبر فاستعاره من الشم E Pag. 149, 2
فنصب اليهودية والنصرانية نصب المفعول ومن خفض جعل شامّ اسم فاعل

ح انعمت اى بالغـت فى lin. 6 *E* – من شممت والفعل اولى بهذا الموضع
ح نصب سبعين على lin. 11 *E* – الرشد كما يقال امعنت النظر وانعمتُه
الحال وهو هنا حال من البُعد كانه قال ولو بَعُدَ تحت الارض سبعين كما تقول
بَعُدَ طويلاً اى بُعْدًا طويلاً واذا حذفت المصدر واقمت الصفة مقامه لم تكن
ح من صفة النبى صلعم فى التوراة ما رواه البخارى عن lin. 14 *E* – الا حالاً
عبد الله بن عمرو قال وجدت فى التوراة فى صفة النبى صلعم يقول الله سبحانه
انت عبدى ورسولى سميتك المتوكل ليس بفظّ ولا غليظ ولا سخّاب فى الاسواق
ولا يدفع السيئة بالسيئة ولكن يعفو ويصفح ولن يقبضه اللهُ حتى يقيم به الملّةَ
العوجاء فيفتح به عيونًا عميًا واذانًا صمًّا وقلوبًا غُلْفًا بان يقولوا لا اله الا الله

Pag. 150, 1 *BDE* يُعَزِّزوننى – *B* ح الناموس جبريل – lin. 2 *E* ح فى
الحكمة يا ابن ادم علّم مجّانًا كما عُلّمْتَ مجانًا اى بلا ثمن وفى وصايا الحكماء
شاور ذوى الاسنان والعقول يعطوك من رايهم مجانًا ما اخذوه بالثمن اى بطول
ح هذا القول مروى lin. 8 *E* – القدس *ACD* القسط lin. 3 – التجارب
عن ابن عباس وجبير بن مطعم وقباث بن اشيم وعطاء وسعيد بن المسيّب
وانس بن مالك وهو صحيح عند اهل السير والعلم بالاثر ورُوى انه نبى لاربعين
للناس اجمعين *E* للناس بشيرًا lin. 9 *DF* – وشهرين من مولده والله اعلم
– lin. 11 *CDEF* und am Rande *B* من الحقّ – lin. 12 Sure 3, 75
– lin. 16 على من *ABDEFG* عمّن

Pag. 151, 1 und 4 الراى *BCDEF* الرُّؤيا – lin. 4 *BD* بَرى

Pag. 152, 3 ليرقى *B* am Rande لِيبرّ vergl. p. ۱۷۳, 11 – lin. 11 *E*
ح الجوار بكسر الجيم فى معنى المجاورة وهى الاعتكافُ ولا فرق بينهما الا ان
الاعتكاف لا يكون الا داخل المسجد والجوار قد يكون خارجه كذلك قال
ابن عبد البرّ وغيره ولذلك لم يسم جوار بحِرًا اعتكافًا لان حِرًا ليس من
المسجد ولكنه من جبال الحرم وهو الجبل الذى نادى رسولَ الله صلعم حين
قال له ثبير وهو على ظهره اهبطْ عنّى فانى اخاف ان تُقْتَل على ظهرى فأُعَذَّبُ
ح غتّ وغطّ وسأت وذعت كلّها lin. 17 *E* – فناداه حِرَاءٌ الىّ يا رسول الله
بمعنًى واحد وهو الخنق والغمّ وكان فى ذلك اظهار للشدّة والجدّ وان ياخذ
الكتاب بقوة ويترك الاناة فانه امرٌ ليس بالهُوَيْنا وانتزع شريح القاضى من هذا
ان لا يُضْرِب الصبىُّ على القران الا ثلثًا كما غطّ جبريل محمّدًا صلعم ثلثًا

ح اسم جبريل سُرْيانىٌّ ومعناه عبد الرحمن او عبد العزيز **Pag. 153, 5** ***E***
هكذا جاء عن ابن عباس موقوفا ومرفوعا والوقف اصحّ واكثر الناس على ان
اخر الاسم منه هو اسم الله وهو ايل وذهب طايفة الى ان هذه الاسماء اضافتها
مقلوبة وكذلك الاضافة فى كلام العجم فعلى هذا يكون ايل عبارة عن العبد
واول الاسم عبارة عن اسم الله الا ترى ان لفظ عبد يتكرر اذا قلت عبد الله
وعبد الرحمن كما ان ايل فى هذه الاسماء يتكرر بلفظ واحد والاسماء الفاظها
مختلفة واتفق فى اسم جبريل انه موافق من جهة العربية لمعناه وان كان
اعجميا فان الجبر هو اصلاحُ ما وَهَى وجبريل موكل بالوحى وفى الوحى اصلاحُ ما
فسد وجبرُ ما وهى من الدين ۶ - **lin. 9 und 12** اعلى **fehlt in** ***ABD*** -
ح وقد ثبت ايمان ورقة بن نوفل ***C*** **lin. 17** - اخبرها به **lin. 16 lies**
بمحمد صلعم وورد حديث الترمذى ان رسول الله صلعم راه فى المنام وعليه
ح الناموس صاحب سرّ الملك وقال ***E*** **lin. 18** - ثياب بيض الخ الحديث
بعضهم هو صاحب سرّ الخير والجاسوس صاحب سرّ الشرّ وانما ذكر ورقة موسى
ولم يذكر عيسى وهو اقرب لان ورقة كان قد تنصّر والنصارى لا يقولون فى
عيسى انه نبىٌّ ياتيه جبريل عليهما السلام فلما كان هذا فى زعم النصارى
الكذبة على الله المدّعين للمُحال عدل عن ذكر عيسى الى ذكر موسى عليهما
السلام لعلمه او لاعتقاده ان جبريل عم كان ينزل على موسى لكن ورقة قد
ثبت ايمانه بمحمّد صلعم وقد ذكرنا حديث الزهرى ان رسول الله صلعم
راه فى المنام عليه ثياب بيض

ح لا يُنْطَق بهذه الهاء الا ساكنةً لانها هاء سكت ***E*** **Pag. 154, 3. 4**
ح فى الحديث الصحيح ان يُدْركنى يومُك ***E*** **lin. 4** - وليست بهاء اضمار
وهو القياس لان ورقة سابق بالوجود والسابق هو الذى يدركه من ياتى بعده
كما جاء اشقى الناس من ادركَتْه الساعةُ وهو حىٌّ ورواية ابن اسحاق لها
وجه ايضا لان المعنى ان ار ذلك اليوم فسَمّى رويته ادراكًا وفى التنزيل لا
ح ***E*** **lin. 17** - تدركه الابصار (Sure 6, 103) اى لا راه على احد القولَيْن
عبد الله بن حسن بن حسن بن على بن ابى طالب امّه فاطمة بنت الحسين
ابن على اخت سُكَيْنة واسمها آمنة وسكينة لقب لها وكانت سكينة ذات دعابة
وفرح وامّها الرباب وفيهما يقول الحسين بن على

كأنّ الليل موصولٌ بليل اذا زارت سكينة والرباب

اى اذا ارادت قومها وهم بنو عُلَيْم بن جناب من كلب ثم من بنى كعب بن عليم وتُعرف بنو كعب بن عليم ببنى زيدَ غير مصروف لانه اسم أُمّهم ٭

Pag. 155, 1 lies تنزيل - lin. 2 *E* ح ذكر ابن اسحاق هذه الايات مستشهداً بها على ان القران انزل فى شهر رمضان وفى ليلة القدر منه وهذا يحتمل تاويلَيْن احدهما ان يكون اراد بذلك النزول أوّلَه لان القران نزل فى اكثر من عشرين سنة من رمضان وغيره والثانى ما قاله ابن عباس انه نزل جملةً واحدةً الى سماء الدنيا فجُعل فى بيت العزة مكتوباً فى الصحف المكرمة المرفوعة المطهرة ثم نزلت منه الاية بعد الاية والسورة بعد السورة فى اجوبة السايلين والمسايل الحادثة الى ان توفى صلعم وهذا التاويل اشبه بالظاهر واصحُّ فى النقل والله اعلم - lin. 3 Sure 2, 181 - lin. 4 Sure 97 und 44, 1-4 - lin. 6 Sure 8, 62 - lin. 9 *E* ح انزل على رسول الله صلعم ثم فتر عنه الوحىُ حتى شقّ عليه ثم تتامّ وقد جاء فى بعض الاحاديث المسندة انها كانت سنتين ونصف سنة ومن ههُنا يتّفق قول انس بن مالك ان مكثه صلعم بمكة كان عشر سنين وقول ابن عباس ثلث عشرة سنة وكان صلعم قد ابتلى بالرويا الصادقة ستة اشهر فمن عدّ مدّة الفترة واضاف اليها الاشهر الستة كانت كما قال ابن عباس ومن عدّها من حين حمى الوحى وتتابع كما فى حديث جابر كانت عشر سنين ووجهٌ اخر فى الجمع وهو ان الشعبى قال وكل اسرافيل نبوة محمّد صلعم ثلث سنين ثم جاءه جبريل بالقران وقد تقدم ذكر هذا الحديث واذا صحّ فهو ايضا وجه من الجمع بين الحديثين والله اعلم - lin. 9 ليلة fehlt in *BD* - lin. 12 *A* يستظلّ *DE* und durch Correctur *B* يستظلع *D* am Rande يستصلع *MN* يستطيع حملها الا - lin. 16 *BDEMN* ووَازَرْته - lin. 18 *DE* auch فيُحزِنه

Pag. 156, 3 *E* قَصَبْ - نَصَبْ - *E* ح هذا حديث مرسل وقد رواه مسلم متصلا عن هشام بن عروة عن ابيه عن عايشة قالت ما غِرْتُ على احد ما غِرتُ على خديجة ولقد هلكت قبل ان تتزوّجنى رسول الله صلعم بثلث سنين ولقد أُمر ان يبشرها ببيت من قصب فى الجنة٭ وفى صحيح مسلم ان رسول الله صلعم قال خير نساءها مريم بنت عمران وخير نساءها خديجة وألْهَا فى نساءها حين ذكر مريم نما يده على السماء وعند ذكر خديجة نما يده الى الارض وذلك ان هذا الحديث رواه وكيعٌ وابو اسامة وابن نمير فى

اخرين واشار وكيع من بينهم حين حدث به باصبعيه الى السماء عند ذكر مريم والى الارض عند ذكر خديجة وهذه اشارةٌ ليست من رايه وانما هى زيادة فى حديثه عن النبى صلعم وزيادةُ العدل مقبولة ويحتمل ان يكون معنى اشارته الى السماء والارض عند ذكرهما اى هما خيرُ نساء بين السماء والارض قال السهيلى وهذا اشبه بظاهر الحديث ۞ تكلم اصحاب المعانى فى هذا الحديث وقالوا كيف لم يبشرها الا ببيت وادنى اهل الجنة منزلةً من يُعطى مسيرة الف عام فى الجنة خرجه الترمذى قالوا وكيف لم ينعت هذا البيت لشىء من اوصاف النعيم والهجر اكثر من نَفْى الصخب وهو رفع الصوت قال الخطابى البيت هنا عبارة عن القصر وقد يقال لمنزل الرجل بيته قال السهيلى والذى قاله صحيح يقال فى القوم هم اهل بيت شرف وبيت عزّ وفى التنزيل غير بيت من المسلمين (Sure 51, 36) ولكن لذكر البيت بهذا اللفظ ولقوله ببيت ولم يقل بقصر معنًى وذلك انها ربّةُ بيت الاسلام لم يكن على الارض بيت اسلام الا بيتها حين امنت وايضا فانها اول من بنى بيتا فى الاسلام بتزويجها رسول الله صلعم ورغبتها فيه وجزاء الفعل يُذكر بلفظ الفعل وان كان اشرف منه كما جاء من كسا مسلمًا على عُرى كساه الله من حلل الجنة من بنى لله مسجدًا بنى الله له مثله فى الجنة لم يُرد مثله من كونه مسجدًا ولا من صفته ولكن قابل البنيان بالبنيان اى كما يبنى يبنى له فوقعت المماثلة لا فى ذات المبنى والمكسو – lin. 8 C والفترة كانت سنتين ونصف ح – lin. 11 Sure 93. E ح قال ابن اسحاق ان سبب نزول سورة الضحى فترة الوحى عنه وخرج البخارى من طريق جندب بن سفيان ان رسول الله صلعم ابتلى فلم يقم ليلتين او ثلثا فقالت له امراة انى لارجو ان يكون شيطانك قد تركك فانزل الله سورة الضحى – lin. 12 DE und am Rande B مُنذ

Pag. 157, 1 حين C يوم – lin. 2 C له ساذكرها vergl. die Gedichte auf das Treffen bei Hunein. – lin. 3 C ومستبيح E بالِ ومُسْتَفحٌ E ح الضريك هو الضعيف المضطرّ والمستنبح الذى يضلّ عن الطريق فى ظلمة الليل فينبح ليسمع نباح الكلب والدريس الثوبُ الخَلَقْ – lin. 5 lies الخايف – Sure 4, 3. – lin. 7 D auch يَخُسّ C und am Rande D يخيس vergl. pag. ١٧٥, 17 – lin. 19 C ح وكانت الصلاة قبل ذلك صلاة قبل غروب الشمس وصلاة قبل طلوعها – E ح ذكر الحربى ان الصلاة قبل الاسرآء

كانت صلاة قبل غروب الشمس وصلاة قبل طلوعها وقال يحيى بن سلام مثله ويشهد له قوله سبحانه وسبح بحمد ربك بالعشى والابكار (Sure 40, 57) قال ابن سلام وكان الاسراء وفرض الصلوات الخمس قبل الهجرة بعام فعلى هذا يحتمل قول عايشة فزيد فى صلاة الحضر اى زيد فيها حين اكملت خمساً فتكون الزيادة فى الركعات وفى عدد الصلاة ويكون قولها فرضت الصلاة ركعتين اى قبل الاسراء وقال بهذا طايفة من السلف منهم ابن عباس ويجوز ان يكون معنى قولها فرضت الصلاة اى ليلة الاسرآء حين فرضت الخمس فرضت ركعتين ركعتين ثم زيد فى صلاة الحضر بعدُ وهذا هو المروى عن بعض رواة الحديث عن عايشة ومّن رواه هكذا الحسنُ والشعبىّ ان الزيادة فى صلاة الحضر كانت بعد الهجرة بعام او نحوه وقد ذكر البخارى من رواية معمر عن الزهرى عن عروة عن عايشة رضّها قالت فرضت الصلاة ركعتين ركعتين ثم هاجر رسول الله صلعم ففرضت اربعًا هكذا لفظ حديثه

ح Pag. 158, 1 *E* هذا الحديث مقطوع فى السيرة ومثله لا يكون اصلاً فى الاحكام الشرعية وقد روى مسنداً الى زيد بن حارثة يرفعه غير ان هذا الحديث يدور على عبد الله بن لهيعة وقد ضعف ولم يخرجا عنه فى الصحيح شيئًا لانه يقال ان كُتُبَهُ احترقت فكان يحدث من حفظه وكان مالك بن انس يحسن فيه القول والوضوء على هذا الحديث مكىّ باللفظ مدنىّ بالتلاوة لان اية الوضوء مدنيّة وانما قالت عايشة فانزل الله اية التيمّم ولم تقل اية الوضوء وهى هى لان الوضوء قد كان مفروضًا قبل غير انه لم يكن قرا ما يتلى

ح lin. 16 *E* حتى نزلت اية المايدة — كان ينبغى له ان لا يذكر هذا الحديث فى هذا الموضع لان اهل الصحيح متّفقون على ان هذه القصية كانت فى الغد من ليلة الاسرآء وذلك بعد ما نُبّئ صلعم بخمسة عام وقد قيل ان الاسراء كان قبل الهجرة بعام ونصف وقيل بعام فذكره ابن اسحاق فى بدء

ح lin. 18 معه nur in *C* — *E* نزول الوحى واول احوال الصلاة — قال بعض العلماء اول من اسلم ابو بكر رضّه ولكن ذلك والله اعلم من الرجال لان عليًّا رضّه كان حين اسلم صبيًّا لم يُدْرِك ولم يختلف فى ان خديجة رضّها هى اول من آمن بالله وصدّق رسوله صلعم وكان علىٌّ اصغر من جعفر بعشر سنين وكلّهم اسلم الا طالبًا اختطفتْه الجنُّ فذهب ولم يُعلم باسلامه وامُّ على فاطمة بنت اسد بن هاشم وقد اسلمت رضّها وهى احدى الفواطم الله قال فيهن النبى

صلعم لعل اقسمه بين الفواطم الثلاث يعنى ثوب حرير قال القتبى فاطمة بنت رسول الله صلعم وفاطمة بنت اسد ولا ادرى مَن الثالثة ورواه عبد الغنى بن سعد اقسمه بين الفواطم الاربع وذكر فاطمة بنت حمزة مع اللتَيْن تقدّمتا وقال لا ادرى من الرابعة قاله فى كتاب الغوامض والمبهمات وعلى الحاشية مكتوب الرابعة هى فاطمة بنت عتبة بن ربيعة زوج عقيل بن ابى طالب وهى الّتى صار معاوية وابن عباس رضى الله عنهما حكمَين بينها وبين عقيل ؎

Pag. 159, 3 جبر **AD** und am Rande **B** جُبَيْر – lin. 8 **C** فنكفلَهما **ABDE** فنَكُفُّهما **MN** فنكفيهما – lin. 10 لهم lies لهمـــا – لو lies اذا – lin. 15 ابيه **BDMN** عمّه

Pag. 160, 5 **E** ح يُروى ان عليًّا رضّه صلّى يومًا ثمّ ضحك فسُئلَ عن ضحكه فقال تذكّرتُ ابا طالب حين فُرضت الصلاة ورآنى أُصَلّى مع رسول الله صلعم بنخلة فقال ما هذا الذى ارى فلمّا اخبرتُه قال هذا حسن ولكن لا افعله ابدًا لانى لا احبُّ ان تعلونى استى فلما تذكّرتُ الان قوله ضحكت – lin. 7 **E** ح أمّ زيد سُعْدَى بنت ثعلبة من بنى معن من طيّىء وكانت قد خرجت بزيْد لتُزيره اهلَه فاصابته خيل من بنى القَيْن بن جَسر فباعوه بسوق حُبَاشَةَ وهو من اسواق العرب وزيد يومئذ ابن ثمانية اعوام ثمّ كان من حديثه ما ذكر ابن اسحاق ولما بلغ زيدًا قول ابيه بكيتُ على زيد ولم ادر ما فعل الابيات قال بحيث تسمعه الركبانُ

أَحِنُّ الى اهلى وان كنتُ نائيًا فانى قعيدُ البيت عند المشاعر
فكُفّوا عن الوجد الذى قد شجاكُمْ ولا تعملوا فى الارض نَصَّ الاباعر
فانّى بحمد الله فى خير اسرة كرام مُعَدٍّ كابرًا بعد كابر

فبلغ قوله اباه وعمّه كعبًا فجاءا حتى وقفا على رسول الله صلعم بمكة وذلك قبل الاسلام فقالا له يا ابن عبد المطلب يا ابن سيّد قومه انتم جيران الله وتفكّون العانى وتطعمون الجايع وقد جئناك فى ابننا عبدك لتحسن الينا فى فداءه فقال او غير ذلك فقالا ما هو قال ادعوه وأُخيره فان اختاركما فذاك وان اختارنى فوالله ما انا بالذى اختارُ على من اختارَنى احدًا فقالا قد زدتَ على النصف فدعاه رسول الله صلعم فلمّا جاء قال من هذا قال هذا ابى حارثة بن شراحيل وهذا عمّى كعب بن شراحيل فقال قد خيّرتُك ان شئتَ ذهبتَ معهما وان شئتَ اقمتَ معى فقال بل أُقيم معك فقال له ابوه يا زيد اتختار

العبود به على ابيك وأُمّك وبلدك وقومك فقال انى قد رايت من هذا الرجل
شيئًا وما انا بالذى أُفارقه ابدًا فعند ذلك اخذ رسول الله صلعم بيده وقام به
الى الملاه من قريش فقال اشهدوا ان هذا ابنى وارثًا وموروثًا فطابت نفس ابيه
عند ذلك وكان يُدْعى زيد بن محمد حتى انزل الله تعالى ادعوهم لآبآئهم
فقال زيد انا زيد بن حارثة (33, 5) - lin. 18 MN احيّا - lin. 20 E
بِجَلْ C لَجَلْ GM وجل

Pag. 161, 1 A ويعرض G ويكثر - lin. 2 GM الارياح - E فَيجَن G
هجت A يهجن - lin. 3 BD ساعمل - lin. 4 G فهما انا ابكى او بالحق
منيتى - ib. او E وان - E ح فى هذا الشعر بعد قوله حياتى وان تاتى على
منيتى قوله

ساوْصى به قيسًا وعمرًا كليهما   واوصى يزيدَ ثم اوصى به جَبَلْ

يعنى يزيد بن كعب وهو ابن عمّ زيد واخوه لأُمّه ويعنى بجَبَل جَبَلَةَ بن
حارثة اخا زيد وكان اسنّ من زيد سُئلَ جبلةُ من اكبر انت امْ زيد فقال
زيد اكبرُ منّى وانا وُلدت قبله يريد انه افضلُ منه لسبقه للاسلام - lin. 10
E ح العتيق الحسن كانه اعتق من الذم والعيب وقيل سمى عتيقًا لان أُمّه
كانت لا يعيش لها ولدٌ فنذرت ان وُلد لها ولدٌ ان تسمّيه عبد الكعبة
وتصدّق عليها به فلما عاش وشبّ سمّى عتيقًا كانه اعتق من الموت وكان يسمى
ايضا عبد الكعبة الى ان اسلم فسمّاه رسول الله عبد الله وسُئلَ ابن معين عن
اسم أُمّ ابى بكر فقال أُمّ الخير وهى سَلْمَى بنت صخر بن عمرو وتكنى امّ الخير
وهى من المبايعات وأُمّ ابى قحافة قَيْلة بياء منقوطة باثنتين من اسفل وامراة
ابى بكر امّ ابنه عبد الله اسمها قتلة بنت عبد العزى بتاء منقوطة باثنتين
من فوق وقيل فيها بنت عبد اسعد وهو قول الزبير - lin. 14 D محببا اليهم

Pag. 162, 5 E ح كنية عبد الرحمن ابو محمد وهو احد العشرة وأُمّه
الشفا بنت عوف بن عبد الحارث وهى بنت عمّ عوف والد عبد الرحمن
فأبوها عوف عمّ عوف واخو عبد عوف والله اعلم - lin. 6 E ح السوقاص فى
اللغة واحد الوقاقيص وهى شباك تصطاد بها الطير وهو ايضا فعّال من وقص
اذا انكسر - lin. 7 C وهيب E ح اهيب هذا هو ابن عمّ آمنة بنت وهب
امّ النبى صلعم ويكنى سعد ابا اسحاق وهو احد العشرة ودعا له رسول الله
صلعم ان يسدّد الله سهمه وان يجيب دعوتَهُ فكان دعاءه اسرع الدعاء اجابةً

وفى الحديث ان رسول الله صلعم قال احذروا دعوة سعد مات فى خلافة معاوية ح قال *E* – ح عكم عدل *D* lin. 12 – وصَلّوْا lin. 10 lies – رضى الله عنهما السهيلى عَكَمَ تردّد وكان من توفيق الله تعالى له فيما ذكروا رويا رآها قبل ذلك – lin. 18 lies وابو سلمة واسمه

Pag. 163, 5 *E* ح قال السهيلى المعروف فى نسب سعيد ونسب ابن عمّه عمر بن الخطاب رضّه نفيل [ابن عبد العزى] بن رياح بن عبد الله بن قرط بن رزاح بتقديم رياح على عبد الله ورزاح قيّده ابو بحر بكسر الرآء وقال الدارقطنى انه بفتحها وانما رزاح بالكسر رزاح بن ربيعة اخو قُصَى لأمّه توفى سعيد بأرضه بالعقيق ودفن بالمدينة فى ايام معاوية سنة خمسين او احدى وخمسين وهو ابن بضع وسبعين سنة روى عنه ابن عمر وعمرو بن حريث وجماعة من التابعين ولم يرو عن رسول الله صلعم الا حديثين وهو احد العشرة وأحد الذين رجف لهم الجبل فقال له النبى صلعم اثبتْ حِرًا فانما عليك نبىٌّ او صديق او شهيد ويُروى اثبتْ أُحُد وان القصّة كانت من جبل أُحُد ويروى انها كانت فى جبل بدر ذكره الزهرى وانهم كانوا اربعة وهم الخلفاء الاربعة ولعلّ هذا كان مرارًا فتصحّ الاحاديث كلّها والله اعلم – lin. 14 سبيع in *BCE* am Rande, im Texte und bei *A* سُبَيْع, bei anderen مُلَيح – lin. 15 *E* ح قال الراجز

قد علمت سلمى ومن والاها انا نرد الخيل عن هواها
نرد دامية كلاها قد انصف القارة من راماها
انا اذا ما فيئة نلقاها نرد اولاها على اخراها

وسُمّى بنو الهون بن خزيمة قارةً لقول الشاعر منهم فى بعض الحروب

دعونا قارةً لا تنذعُرونا فنجفل مثل اجفال الظليم

وكانوا رماة الحدق فمن راماهم فقد انصفهم والقارة ارض كثيرة الحجارة وجمعها قور فكان معنى المثل عند بعضهم ان القارة لا تنفذ حجارتها اذا رُمى بها فمن راماها فقد انصف vergl. *Arab. Proverb.* T. II. p. 257. *Ibn Doreid* p. 110. – lin. 17 واخوه حاطب بن عمرو muss hier ausfallen, da er erst p. ١٩٥, 4 genannt wird. – lin. 19 *E* am Rande مَخْرِمة *D* ح مُخْرِمة ح صوابه سُعيد *D* – lin. 20 ويقال بفتح الرآء لقب واسمه عمرو بن جَندل سعد وانما سعيد بن سهم اخو سعد بن سهم اسمه سعيد بفتح السين وقريش

ح حيثما وقع ذكر نسب بنى عدى بن سعد بن سهم يقول *E* - تصغّره فيه ابن اسحاق سُعَيْد والناس على خلافه انما هو سعد وانما سعيد بن سهم اخو سعد وهو جدُّ آل عمرو بن العاص بن وايل بن هاشم بن سعيد بن سهم وفى سهم سُعيد اخر وهو ابن سعد المذكور وهو جدُّ المطّلب بن ابى وداعة واسم ابى وداعة عوف بن صبيرة بن سعيد وقد قيل فى صُبيرة ضبيرة بالضاد المعجمة وهو الذى كان شابًّا جميلا يلبس حُلّةً ويقول للناس هل ترون بى باسًا اعجابًا بنفسه فاصابتهُ المنيةُ بغتةً فقال الشاعر فيه

من يامن الحدثان بعد صبيرة القرشى ماتا
سبقت منيتُه المشيب وكان ميتته افتلاتا

Ibn Doreid p. 78 افتلاتا

Pag. 164, 1 *E* ح عَنْز بسكون النون ويذكر عن على ابن المدينى انه قال فيه عَنَز بفتحها والسكونُ اعرفُ ذكر اهل النسب ان وايلاً كان اذا وُلد له وَلَدٌ خرج من خباءه فما وقعت عينه عليه سمّاه به فلما وُلد له بكر وقعت عينه على بكرٍ من الابل فسمّاه به فلما وُلد له تغلب راى نفسَين يتغالبان فسماه تغلب فلما ولد له عنز راى عنزاً وهى الانثى من المعز فسماه عنزًا فلما ولد له الشخيص راى شخصا على بُعد صغيراً فسماه الشخيص فهولاء الاربعة هم قبايل وايل وهم معظم ربيعة - lin. 9 *D* und corrigirt *B* حطاب - lin. 14 *D* ح فهيرة امّه وهى تصغير *E* lin. 19 - سعيد بن سعد بن سهم - فهر وكان عبدًا اسود للطفيل بن الحرث اشتراه الصديق واعتقه واسلم قبل دخول النبى صلعم دار الارقم

Pag. 165, 3 *D* سبيع - ح صوابه يُثَيْع بن جعثمة *E* lin. 6 - ح هذا وهمٌ عند اهل النسب فان مهشمًا انما هو ابو حذيفة بن المغيرة اخو هاشم وهشام ابنى المغيرة بن عبد الله بن عمر بن مخزوم واما ابو حذيفة بن عتبة فاسمه قيس فيما ذكر - lin. 8 *C* عريز *D* ح ويقال عُزيز

Pag. 166, 6 Sure 15, 94. 26, 214. - lin. 7 Sure 15, 89. - lin. 8 *E* ح شرح ابن هشام قوله تعالى اصدع شرحًا صحيحًا وتتمتُه انه صدع على جهة البيان وتشبيهٌ لظلمة الشكّ والجهل بظلمة الليل والفوانُ نورٌ فصدع به تلك الظلمة ومنه سُمّى الفجرُ صديعًا لانه يصدَعُ ظلمة الليل وقال الشّمّاخ

ترى السِرحان مفترشًا يديه كأنّ بياض لبته صديعُ

حتى اذا ذكر *A* lin. 19 – على هذا تاوّلهُ اكثر اهل المعانى

ح الذى قاله ابن اسحاق هو قول *E* lin. 10 – فراقهم Pag. 167, 4 lies ابن الكلبى والذى قاله ابن هشام هو قول الزبير بن ابى بكر وقول مصعب

Pag. 168, 5 سنًّا *CEMN* نسيًا – lin. 9 nach صلعم hat *B* لهم *D*

ح هكذا رووا *D* – بَدْوٌ *DE* lin. 13 – للذى كانوا قالوا *D* lin. 12 – البيهم

ح قوله بدا لعم بَدْوٌ اى ظهر له راىٌ *E* – والصواب بَدَآءٌ ممدود بوزن فَعَال فسمّى الراىَ بَدًا لانه شئ يبدو بعد ما خَفِىَ والمصدر البَدْوُ والبُدُوُّ والاسم البَدَآء ولا يقال فى المصدر بَدًا له بُدُوٌّ كما لا يقال ظهر له ظهور بالرفع لان الذى يظهر ويبدو هو الاسم نحو البَدَاء وانشد ابو على

لعلك والموعود حقٌ وفاؤه   بدا لك فى تلك القلوص بَدَآءُ

ومن اجل ان البُدو هو الظهور كان البدو فى وصف الله تعالى محالاً لانه لا يبدو له شئ كان غايبًا عنه والنسخُ للحكم ليس ببَدَآء كما توهّمت الجهلة من الرافضة واليهود وانما هو تبديل حكم بحكم بقدر قدره وعلم قديم علمه وقد يجوز ان يقال بدا له كذا ويكون معناه اراد وهذا من المجاز الذى لا سبيل الى اطلاقه الا باذن من صاحب الشرع وقد صح فى ذلك ما اخرجه البخارى فى حديث الثلثة الاعمى والاقرع والابرص وانه صلعم قال بدا لله ان يبتليَهم فبدا هنا بمعنى اراد وذكرنا الرافضة لان ابن اعين ومن اتبعه منهم يجيزون البداء على الله تعالى ويجعلونه والنسخ شيئًا واحدًا واليهود لا تجيز النسخ يحسبونه بداء ومنهم من اجاز البداء كالرافضة

ح انهَدُ اى اقوى واجلد ويقال فرسٌ نهد للذى يتقدم *E* Pag. 169, 2 الخيل واصلُ هذه الكلمة التقدّمُ ومنه يقال نهد ثدى الجارية اذا برز قدمًا وعمارة بن الوليد هذا هو الذى ارسلته قريش مع عمرو بن العاص الى ارض الحبشة فسُحِرَ هناك وجُنّ وذكروا ان ابا طالب قال لهم حين سالوه ان ياخذ عمارة بدلاً من محمد صلعم ارأيتم ناقة تحنّت الى غير فصيلها وترامه لا اعطيكم ابنى تقتلونه ابدًا وآخذ ابنكم اكفله واغذوه وهو معنى ما ذكره ابن اسحاق

ح حقب الامرُ اشتدّ *D* lin. 5 – احلامها *D* كرجل – برجل *E* lin. 10 – وهو من قولك حقب البعيرُ اذا زاغ عنه الحَقَبُ من شدّة الجهد والنصب واذا عَسُرَ عليه البولُ ايضا لشدّ الحَقَب على ذلك الموضع فيقال منه حقبَ البعيرُ ثم استعمل فى الامر اذا عَسُرَ وكذلك قوله فشرى الامرُ عند ذلك اى

انتشر الشرّ ومنه الشرى وهى قروح تنتشر على البدن يقال منه شَرِىَ جلد الرجل يشرى شرًى - lin. 13-15 *E* منكم ح اى بكر من الابل انفع فى فليتَهُ لى بدلاً من حياطتكم كما قال طرفة فى عمرو بن هند

ليت لنا مكان الملك عمرًا   رغوثًا حول قبّتنا تخور

والخور الصغار والحبحاب بالحاء الصغير وبالجيم (*DE* معا) فسّره الشيخ بالكثير الهذر، وقوله قيل له وبر اى يشبه بالوبر لصغره ويحتمل ان يكون اراد لصغره ح ترك صرف علق اما lin. 17 *E* - فى العين لعلوّ المكان وبعده والله اعلم لانه جعله اسم بقعة واما لانه اسمٌ علمٌ وترك صرف الاسم العلم سايغ فى الشعر وان لم يكن مونثًا ولا اعجميًّا نحو قول عباس بن مرداس

وما كان حصنٌ ولا حابسٌ   يفوقان مرداسَ فى مجمع

ونحو قول الاخر   يا من جفانى ومَلَّا   نسيت اهلاً وسَهْلاً

ومات مَرْحَبُ لما   رايتَ مالى قَلَّا

فلم يصرف مرحبًا وهذا كثير ولو رُوى من راس ذى عَلَق الصخر بحذف التنوين لالتقاء الساكنين لكان حسنًا كما قُرِئَ قل هو اللهُ احَدُ اللهُ الصمَدُ (Sure 112) بحذف التنوين من احد وهى قراة ابى عمرو بن العلاء وقال الشاعر ،حميدُ الذى امج. دارُه، وقال اخر ،ولا ذاكرُ اللهَ الا قليلا،

Pag. 170, 10 Nach اليه hat *B* am Rande den Zusatz من نَصَر ح سرُّها اى وَسَطُها وسرُّ الوادى وسرارتُه وسَطُه lin. 4 *E* - رسول الله صلعم ح اى نرفع عن حصونها ومعاقلها وان *E* احجارها lin. 19 - والله تعالى اعلم كانت الرواية احجارها بتقديم الجيم فهو جمع جُحْر والجحر ههنا مستعار وانما يُريد عن بيوتها ومساكنها

Pag. 171, 5 ابا fehlt in *DM* - lin. 6 Für das erste نقول *D* am Rande نقبل - lin. 7 *E* كانت السفرُ ح الزمزمة صوت ضعيف كنحو ما تفعله عند شربها الماء ويقال ايضا زمزم الرعدُ وهو ايضا صوتٌ له قبل الهدر وكذلك الكهان كانت لهم زمزمةٌ الله اعلم بكيفيتها واما زمزمة الفرس فكانت ح الهزج من اعاريض الشعر معروف عند العروضيين lin. 10 *E* - من انوفهم قال السهيلى ولا اعرف له اشتقاقًا الا ان يكون من قولهم فى وصف الذباب هَزِجٌ اى مترنّم واما الرجز فيحتمل ان يكون من رجزتُ الجمل اذا عَدَلته بالرجازة وهو شىءٌ يُعدل به الحِمل وكذلك الرجز فى الشعر اسطار متعادلة ويجوز ان

يكون من رجزت الناقةُ اذا اصابتها رعدةٌ عند قيامها كما قال ،حتى تقوم تكلف الرّجْزاء فالمرتجز كانه مرتعدٌ عند انشاده لقصر الابيات والله تبارك وتعالى اعلم - lin. 11 *D* عُقْدة - lin. 12 *BD* لَغَدْقٍ oder لغدْقٍ - lin. 13 *A* لَعَدِقٍ لغدقٍ *B* لعَدِقٍ am Rande لغَدِقٍ *C* لغدْقٍ *DE* لغَدِقٍ - *E* ح هذه استعارة من النخلة التى ثبت اصلها وقوى وطاب فرعها والنخلة هى العَذْق بفتح العين ورواية ابن اسحق افصح من رواية ابن هشام لانها استعارة تامةٌ يشبه اخر الكلام اوله ورواية ابن هشام لغَدِقٍ من الغَدْقِ وهو الماء الكثير ومنه يقال غَيْدَقَ الرجلُ اذا كثر بُصاقُه واحد اعمام النبى صلعم كان يقال له الغَيْدَق لكثرة عطاءه والغيدق ايضا ولد الضبّ وهو اكبر من الحسل قاله كتاب اشتقاق الاسماء له - lin. 16 قطربٌ فى *D* بسُبُل - lin. 17 بسبيل - ح فى هذه الايات تهديد ووعيد شديد لان *E* - Sure 74, 11-25. معنى ذرنى ومن خلقت اى دعنى واياه فستَرى ما اصنع به كما قال فذرنى ومن يكذب بهذا الحديث (Sure 68, 44) وهى كلمة يقولها المعتاطى اذا اشتدّ غيظُه وغَضَبُه وكره ان يسفع لمن اعتاط عليه فمعنى الكلام اى لا شفاعةَ تنفع لهذا الكافر ولا استغفارَ منك يا محمد ولا من غيرك وقوله تعالى وبنين شهودا اى مقيمين معه غير محتاجين الى الاسفار والغيبة عنه لان ماله كان ممدوداً والممدود عندهم اثنا عشر الف دينار فصاعدًا ومهدت له تمهيدا اى هنأت له وقدمت له مقدمات استدراجًا له، وقوله (p. ١٧٣, 2) سارهقه صعودا هى عقبة فى جهنم يقال لها الصعود مسيرة سبعين سنة يكلف الكافرُ ان يصعدها فاذا صعدها بعد عذاب طويل صبّ من اعلاها ولا يتنفس من لا يزال كذلك ابدًا كذلك جاء فى التفسير، وقوله سبحانه فقتل كيف قدر اى لعن كيف ما كان تقديره وكيف هنا من حروف الشرط وقيل معنى قتل اى هو اهل ان يدْعَى عليهٌ لقتل - lin. 7 Sure 15, 90. - *F* ح يعنى قوله تعالى وما هو بقول شاعر قليلا ما تومنون ولا بقول كاهن قليلا ما (Sure 69, 41) تذكرون وقوله تعالى (S. 81, 22) وما صاحبكم بمجنون - lin. 19 *AEF* قطّعوا - ib. *B* am Rande auch ولما

Pag. 173, 2 *E* ح قوله اظنة جمعُ ظنين اى متّهم ولو كان بالضاد مع قوله علينا لكان مدحًا لهم كانه قال اشحّة علينا كما انشد عمرو ابن بحر

لقد كنتَ فى قوم عليك اشحّة   بنفسك الا أَنّ من طاح طايحُ
يودّون لو خاطوا عليك جلودَهم   وهل تَدْفَعُ الموتَ النفوسُ الشحايحُ

ح تراث اصلُه وُرات من ورثت واراد بالمقاول آباءه شبههم بالملوك *E* lin. 3 – ولم يكونوا ملوكاً ولا كان فيهم ملك بدليل حديث ابى سفيان حين قال له هرقل هل كان فى آباءه من ملك فقال لا ويحتمل ان يكون هذا السيف الذى ذكر ابو طالب من هبات الملوك لابيه فقد وهب ابنُ ذى يَزَن لعبد المطلب هبات جزلة حين وفد عليه مع قريش يُهنّونه بظفره بالحبشة وذلك بعد مولد النبى صلعم بعامَيْن – ib. *CG* يُقْفى *A* يقصا *G* نقصى *C* lin. 5 – موسمَة *CD* lin. 7 – vergl. Pag. ٥٣ – lin. 6 حلْقَة – oder حلَقَة *D* خلفه ح الرواية الصحيحة وراقٍ لبرّ *BD* lin. 11 – محبّسة *D* am Rande – ib. ح الصواب المسوَّد *BD* المسودّ *C* الاسود lin. 13 – vergl. Pag. ١٥٣, 3 – lin. 14 *A* وَطْبَة *BDG* رَطْبَة – lin. 18 *A* وتَوْمًا فهم *G* وموقفهم

Pag. 174, 4 *B* سمُر dazu ح اراد سَمُر فخفّف – lin. 5 *D* عاذل – lin. 6 *B* العدَى – lin. 8 *E* ح نسبرى اى نسلبه ونغلب عليه – lin. 10 *A* ح الصُّلْصلة بقية الماء فى الاناء *B* ib. – وتنهض am Rande *B* وننهض – lin. 11 *A* الصعن *G* الطعن – lin. 14 *BD* auch مجرما – ib. *B* حجّة *D* ح ذرب مخفف من ذَرِبَ والذَّرِبُ اللسانُ الفاحش المنطق *E* lin. 15 – مُجّة ثمالٌ *D* ثمالَ *B* lin. 16 – والمواكل الذى لا جدّ عنده فهو وكل اموره الى غيره *E* ح ثمال اليتامى اى يثملهم ويقوم بهم يقال هو ثمال مالٍ اى يقوم به – ib. *AB* عصمة vergl. Pag. ١٧٧ – lin. 19 *C* يرفع

Pag. 175, 3 *C* ليُضْغننا – lin. 6 *D* فمُجادل *A* فمَجاحل – lin. 9 *AG* und am Rande *D* دَغَايل – lin. 10 *A* nach كانه *B* darunter مختلس – lin. 12 *AG* عازمات – lin. 14 *B* اسدّة dazu ح السدّة دوى ق – ib. *D* auch المساحل *C* المماحل – lin. 17 vergl. Pag. ١٥٧, 7. – lin. 18 vergl. Pag. ١٣٣, 1.

Pag. 176, 1 كل *C* غير – lin. 3 *B* حُطاب – lin. 4 *C* ليهنّا – lin. 5 *C* نكى *D* يكى – ib. *A* تتنّس *G* تنتركوا – lin. 6 *AD* فابلغ – lin. 7 ليلا *A* يوماً – lin. 8 *B* صدّقوا – lin. 10 *C* تراه *G* نراه – ib. *A* مُفقّه – lin. 14 *BDEFM* auch التفاصل – lin. 19 فينا *A* منّا

Pag. 177, 2 ***DF*** und als Variante ***B*** أُقْحط - lin. 7 ***AM*** بقوله ***BE*** لقوله - lin. 8 ***E*** شمال - ib. ***AE*** عصمة vergl. Pag. ١٧٣, 16. - lin. 12 nach بخزوم hat ***D*** وهو اخو امر سَلَمَةَ لأُمّها وابيها - lin. 16 ***AD*** وابو الاخنس - ib. die eingeklammerten Worte stehen in ***BD*** am Rande; ***D*** hat وانما اسمه أُبَىّ وهو من بنى عِلاج بن ابى سلمة بن عوف بن خويلد ***D*** خالد lin. 18 - عُقْدة« صح من قول ابن هشام فى بعض نسخ

Pag. 178, 8 ***E*** ح اسمر الاسلت عامر والاسلت الشديد العطش يقال سلت الله انفهُ ولما قال عمر من ياخذها بما فيها يعنى الخلافة قال ابو ذرّ من سلت الله انفه وعينيه واضرع خدّه الى الارض بن مليل lin. 11 - aus ***A*** ist hier überflüssig - lin. 20 ***AGM*** فبلّغا - ib. ***E*** ح المغلغلة الداخلة الى اقصى ما يراد بلوغه منها ومنه تغلغل فى البلاد اذا بالغ فى الدخول فيها واصله تغلغل ومغللة ولكن قلبوا احدى اللامَين غينًا كما فعلوا فى كثير من المضاعف من الغَلَل والغَلالة فاما الغَلَلُ فماء يستره النباتُ والشجر واما الغلالة فساتره لما تحتها

Pag. 179, 3 ***E*** ح شرجين فريقين مختلفين والازمل الصّوْتُ والمذكى الذى يوقد النار والحاطب الذى حطب لها ضرب هذا مثلاً لنار الحرب كما قال اخرُ

اری خللَ الرماد ومیضَ جمرٍ ويُوشك ان يكون لها ضِرامُ
فان النار بالعُودَيْن تذكى وان الحرب أَوَّلُها الكلامُ

وفى صحيح البخارى كانوا اذا وقعت الفتنة يامرون بحفظ هذه الابيات يعنى ابيات عمرو هذه - ib. ***D*** كلٌّ - lin. 8 ***E*** ح الغول بالضم الهلاك يقال الغضبُ غُولُ الحلم اى يُهلكه والغَوْل بفتح الغين وجع البطن قاله البخارى فى تفسير (Sure 37, 46) قوله تعالى لا فيها غولٌ - lin. 9 ***D*** تُبْرى - lin. 11 ***D*** und corrigirt ***B*** فتبيريها - lin. 12 ***CD*** فاياكم - lin. 13 ***B*** am Rande تُزيّن ***A*** تزيينُ الاقوام - lin. 17 النار ***AB*** und am Rande ***D*** القدر - lin. 18 ***D*** im Text وماء هُرِيق

Pag. 180, 1 ***E*** ح اى هو ولىٌّ امرء اختار دينًا والفاء زايدة على اصل ابى الحسن فانه قال فى قولهم زيدًا فاضرب الفاء معلقة اى زايدة ومن لا يقول بهذا القول يجعل الفاء عاطفةً على فعل مضمر كانه قال ولىٌّ امرء تديّن فاختار دينًا او

نحو هذا والله تعالى اعلم - ib. ***DMN*** رقيبًا - lin. 8 ***CG*** واغضله - ib. المواكب ***C*** الركايب - lin. 9-13 vergl. Pag. ۱۳۹, 17. - lin. 11 ***ACD*** ح الساقي الذى يرمى بالتراب والحاصب الذى ***E*** lin. 12 - معا ***BE*** تمشي ملحبش ***G*** يقذف بالحصباء - lin. 13 ***FMN*** und am Rande ***BD*** في الجيش ***N*** ح ملحبش اى من الحبشة - lin. 14 ***D*** قول - lin. 15 ***D*** لوذان ***D*** lin. 20 - وماء هُريق

Pag. 181, 13 ***C*** und am Rande ***BD*** تربوا ***D*** auch تربوا - ib. تبيد ***A*** تبدوا - lin. 15 والبغى ***C*** und am Rande ***B*** والظلم ***D*** والظلمة

Pag. 182, 4 Nach ثعلبة der Zusatz in ***BD*** بن مالك الاغر ist in ***B*** durch darübergesetztes لا ـ الى als in anderen Exemplaren fehlend bezeichnet und ist unrichtig. - lin. 16 قاعد ***B*** ح بمعنى ثابت - lin. 19 nach من haben ***BD*** am Rande ذى

Pag. 183, 1 ***E*** ح ذكر ابن اسحق والواقدى والتيمى وابن عقبة وغيرهم في هذا الباب امورًا كثيرة تتقارب الفاظها ومعانيها وبعضهم يزيد على بعض فنها حثو سفهاءهم التراب على راسه ومنها انهم كانوا ينضدون الفرث والدماء والاخباث على بابه ويطرحون رحم الشاة فى برمته ومنها بصق امية بن خلف فى وجهه ومنها وطء عقبة بن ابى معيط على رقبته وهو ساجد عند الكعبة حتى كادت عيناه تبرزان ومنها اخذهم بمخنقه حين اجتمعوا له عند الحجر وقد ذكره ابن اسحق وزاد غيره فى الخبر انهم خنقوه خنقًا شديدًا وقام ابو بكر رضه دونه فجبذوا راسه ولحيته حتى سقط اكثر شعره واما السب والهجو والتلقيب وتعذيب اصحابه واحبابه وهو ينظر فقد ذكر من ذلك ابن اسحق ما فى الكتاب وقد قال ابو جهل لسمية أم عمار رضى الله عنهما ما آمنت بمحمد الا لانك عسقت به لجماله ثم طعنها بالحربة فى قبلها حتى قتلها قتله الله ولعنه والاخبار فى هذا المعنى كثيرة - lin. 5 ***D*** am Rande مبادى - lin. 17 كانما ***AEFGMN*** كان

Pag. 184, 3 ودينهم ***D*** am Rande ذممهم - lin. 10 ***D*** und als Correctur ***B*** لا عبد ولا حر - lin. 11 Sure 74, 1. - lin. 12 ***E*** ح أمه حمزة رضه هالة بنت أهيب بن عبد مناف بن زهرة واهيب عم آمنة بنت

وهب تزوّجها عبدُ المطلب وتزوّج ابنُه عبد الله آمنةَ فى ساعة واحدة فولدت هالةُ لعبد المطلب حمزة وولدت آمنةُ لعبد الله رسولَ الله صلعم ثم ارضعتهما ثُوَيْبَةُ كما تقدم فهما اخوان من الرضاعة - lin. 16 منه nur in *C* - ib. عامدًا *AG* فعمد

Pag. 185, 2 *K* واشدها - lin. 5 *CN* فلم *AEFGM* ثم - lin. 11 ح زاد غير ابن *E* على مبايعة رسول *K* بايع *FGMN* تبع *A* اسحق فى اسلام حمزة رضه انه قال لما احتملنى الغضبُ وقلتُ انا على قوله ادركنى الندمُ على فراق دين آبائى وقومى وبتُّ من الشكّ فى امر عظيم لا اكتحلُ بنوم ثم اتيت الكعبة وتضرّعتُ الى الله سبحانه ان يشرحَ صدرى للحق ويذهبَ عنّى الرَيْبَ فما استتممتُ دعائى حتى زاح عنّى الباطلُ وامتلأ قلبى يقينًا او كما قال فغدوتُ الى رسول الله صلعم فاخبرته بما كان من امرى فدعا لى بان يثبتنى الله تعالى وقال حمزة بن عبد المطلب حين اسلم

حمدتُ الله حين هَدَى فؤادى الى الاسلام والدين الحنيف
لدين جاء من ربّ عزيز خبير بالعباد وبهم لطيف
اذا تُلِيَتْ رسايلُه علينا بحدر دمعُ ذى اللبّ الحصيف
رسايلُ جاء احمدُ من هداها بآيات مبينة الحروف
واحمد مصطفًى فينا مطاع فلا تغشوه بالقول العنيف
فلا والله نسلمه لقوم ولما نقض فيهم بالسيوف

Pag. 186, 4 منا *EFGMN* und am Rande *B* منها - lin. 11 Sure 41, 1-3. - lin. 13 فيها *ADFMN* فيها *E* فها in *G* ausgelassen - lin. 20 منه fehlt in *ABD*

Pag. 187, 1 عظيم fehlt in *ABD* - lin. 20 شتمت *AB* سَفَّهْتَ

Pag. 188, 2 lies له قالوا - lin. 6 *D* رِئِيًّا *E* ح لغة بنى تميم رِئِىّ بكسر الراء وكذلك يقولون فى كل فعيل عَيْنُ الفعل فيه همزة او غيرها من حروف الحلق يكسرون اوله مثل رحيم وشهيد والرِّئِىّ فعيلٌ بمعنى مفعول ولا يكون الا من الجن ولا يكون فعيل بمعنى مفعول فى غير الجن الا ان يوثر فيه الفعلُ نحو جريح وقتيل وذبيح وطحين ولا يقال من الشكر شكير ولا ذكرته فهو ذكير ولا فى لطم لطيم الا ان تعبر منه اللطمةُ كما قال ابن الزبير حين قتل عمرو بن سعيد الاشدق الا ان ابا ذبان قتل لطيمَ الشيطان كذلك نوّى بعض

الظالمين بعضا بما كانوا يكسبون‘ (*Ibn Doreid* p. ۴۹) وهو من الجد حميد ذهبوا به مذهبَ كريم وكذلك قالوا فى الجن رَئِىّ وان كانت الروية لا تؤثر فى *G* ماء lin. 13 – المرءى لانهم ذهبوا به مذهب قرين ونجىّ والله تعالى اعلم und am Rande *C* مالا – lin. 14 *D* ولْيُخْرِق *B* im Text وليُفَجِّرْ

Pag. 189, 3 *ABG* بها به fehlt in *FMN* – lin. 8 لن *CDEFMN* تاتينا und am Rande *B* تاتى *CN* – lin. 15 فيُعَلِّمك *DE* – lin. 11 لا – lin. 16 *E* ح اسلم عبد الله بن ابى امية هذا قبل فتح مكة ومات شهيداً فى غزوة الطايف

Pag. 190, 3 *ADE* انظر السيك – lin. 4 *BDEFN* ان لو – lin. 6 *BE* طَمِع – lin. 11 فى fehlt in *ABD* – lin. 12 لشيء *C* الى شى – lin. 16 vor ينتظرون hat *D* und am Rande *B* وهم – lin. 18 منتقعا *D* am Rande منتقعا – lin. 19 *D* verbessert رجالٌ من قريش

Pag. 191, 2 *F* دنا منّى *CEGMN* دنا منه – *E* ح روى النّسوى هذا الحديث باسناده الى ابى هريرة قال قال ابو جهل وذكر الحديث الى قوله فنكص ابو جهل على عقبيه فقالوا ما لك فقال ان بينى وبينه لخندقا من نار وهَوْلًا واجنحةً فقال رسول الله صلعم لو دنا لاختطفَتْه المليكةُ عضوًا عضوًا وخرجه ايضا مسلم وذكر النسوى ايضا باسناده الى ابن عباس ان ابا جهل قال له الم أَنْهَكَ فولّه ما بمكة نادٍ اعزّ من نادىّ فانزل الله تعالى ارايت الذى ينهى عبداً اذا صلى (Sure 96, 9) الى قوله فليدع ناديه سندع الزبانية قال محمد بن يزيد فى الكلام حذف تقدير ارايت الذى ينهى عبدا اذا صلى امصيبٌ هو ام مخطئٌ وكذلك فى قوله ارايت ان كان على الهدى كانه قال أليس الذى ينهاه بضالٍ وقوله لنسفعًا بالناصية اى لناخُذن بها الى النار وقيل معنى السفع هنا اذلاله وقهرُه والنادى والندىّ والمنتدى بمعنى واحد وهو مجلس القوم الذى يتنادون اليه وقال اهل التفسير فيه اقوالا متقاربة قال بعضهم فليدع حيّه وقيل فليدع عشيرته وقيل مجلسه – lin. 10 *D* وعَقْدهم – lin. 17 *CDN* بالله وحده

Pag. 192, 2 Sure 68, 15. – *E* ح واحدُ الاساطير أُسْطورة كاُحْدوثة واحاديث وهو ما سطره الاولون وقيل اساطير جمعُ اسطار واسطار جمعُ سَطَر بفتح الطاء واما سَطْر بسكون الطاء فجمعُه اسطر وجمعُ الجمع اساطر بغير ياء

lin. 10 lies لهما - lin. 20 *C* مُجيْبة *G* قصص مجيبة

Pag. 193, 3 *E* ح فى سير ابن عقبة والتيمى ان الوحى انما ابطأ عنه ثلثة ايام ثم جاءه جبريل عم بسورة - lin. 10 Sure 19, 65. - lin. Sure 18.

Pag. 194, 4 *AE* أيّهذا *D* اىّ هذا - ib. لشىء *E* لامر - lin. 15 ح قد ذكرتْ اسماءهم على اختلاف الفتية *E* fehlt in *D* - lin. 18 وشدة فى بعض الفاظها وهى يَمْليخا مَكْشَلْمينَا مُرْطُوس بَرَانش ارِيطَانس اوبُونُس شَلَنْطنُوش واختلف فى بقاءهم الى الان فروى عن ابن عباس رضه انه انكر ان يكون شىء منهم بل صاروا ترابًا قبل مبعث النبى صلعم وقال بعض اصحاب الاخبار ان الارض لم تاكلهم ولم تغيّرهم وانهم على مقربة من القسطنطينية والله اعلم روى فى كتاب البَدْء لابن ابى خيثمة انهم سيحجّون البيت اذا نزل عيسى بن مريم عليه السلام vergl. *Cazwini* Th. I. p. ١٦١ - lin. 19 كان *D* كانوا

Pag. 195, 3 *E* ح قوله تعالى فى قصتهم فضربنا على آذانهم اى انمناهم وانما قيل فى النايم ضرب على اذنه لان النايم ينتبه من جهة السمع والضرب ههنا مستعار من ضربت القفل على الباب - lin. 9 *A* مُهلك *CD* يَذْهَبُ - lin. 16 *Amro'lkaïs* Diwan. p. ٧٧ - lin. 17 *D* am Rande الكلبى - lin. 18 *D* تنضى *C* يَنضى *G* ينط

Pag. 196, 14 *E* ح الواو فى قوله تعالى وثامنهم كلبهم يسميها بعض الناس واو الثمانية واعلم ان هذه الواو تدلّ على صدق القايلين بانهم سبعة لانها عاطفة على كلام مضمر تقديره نعم وثامنهم كلبهم وذلك ان قايلاً لو قال ان زيدًا شاعرٌ فقلتَ له وفقيهٌ كنتَ قد صدقتَه كانك قلتَ نعم هو كذلك وفقيهٌ ايضًا ومن الحديث سُئلَ رسول الله صلعم اينتوضا بما افضلَت الحُمُرُ فقال وبما افضلت السباع يريد نعم وبما افضلت السباع خرجه الدارقطنى ومن هذا الباب قوله وارزق اهله من الثمرات من امن منهم بالله واليوم الاخر قال ومن كفر (Sure 2, 120) - lin. 19 *CD* مشيّة *E* ح الشيئة مصدرُ شاء يشاء كما ان الخيفة مصدر خاف يخاف ولكن هذا التفسير وان كان صحيح المعنى فلفظ الاية مشكل جدًّا لان قوله لا تقولن لشىء انى فاعل ذلك غدًا نهى عن ان تقول هذا الكلام ولم ينههُ عن ان تَصِلَه بالّا ان يشاء الله فيكون

العبد المنهى عن هذا القول منهيًا ايضا عن ان يَصِلَه بقوله الا ان يشاء الله ح على هذا القول *E* ولبثوا lin. 20 – لخير *CDE* لخبر ib. – هذا محال الخ قراة ابن مسعود وقالوا لبثوا فى كهفهم بزيادة قالوا وقد قيل انه اختار من الله مقدار لبثهم ولكن لما علم استبعاد قريش وغيرهم من الكفار لهذا المقدار وعلم ان فيه تنازعًا بين الناس ثمّ قال قل الله اعلم بما لبثوا وقوله ثلثماية سنين وازدادوا تسعا اى انها ثلثماية بحساب العجم وان حُسبت بالاهلة فقد ازداد العددُ تسعًا لان ثلثماية بحساب الشمس تسع وثلثماية بحساب القمر

Pag. 197, 10 Codd. مرزبا – lin. 13 *D* مَلَكٌ am Rande مَلِكٌ – lin. 16 فان كان قاله nur in *C.* – lin. 17 Sure 17, 87. *E* ح روى عن ابن اسحق من غير طريق البكاءى انه قال فى هذا الخبر فناداهم رسول الله صلعم هو جبريل وهذه الرواية عن ابن اسحق تدلّ على خلاف ما روى غيره ان يهود قالت لقريش اسألوه عن الروح فان اخبركم به فليس بنبىّ وان لم يخبركم فهو نبىّ وقال ابن اسحق فيما تقدم من الحديث اسالوه عن الرجل الطواف وعن الفتية وعن الروح فان اخبركم والا فالرجل متقوّل فسوى فى هذا الخبر بين الروح وغيره٬ واختلف اهل التاويل فى الروح المسول عنه فقال بعضهم هو جبريل الروح الامين وروح القدس وعلى هذا القول رواية ابن اسحق ان رسول الله صلعم قال لقريش حين سالوه هو جبريل وقال طايفة الروحُ خَلْقٌ ترى الملايكة ولا يرونهم فهم للملايكة كالملايكة لنا٬ وروى عن علىّ انه قال الروح ملكٌ له ماية الف راس لكل راس ماية الف وجه فى كل وجه ماية الف فم فى كل فم ماية الف لسان تسبح الله بلغات مختلفة

Pag. 198, 3 Sure 31, 26. – lin. 6 Sure 13, 30. – lin. 10 Sure 25, 8. – lin. 15 Sure 25, 22. – lin. 19 Sure 17, 92.

Pag. 199, 3 وغيرها *C* وغير ماء – lin. 5 دار *G* واد – ib. *D* نَسِفَ – lin. 7 Sure 18, 53. – lin. 9 *AG* بَشَّرَتْها – lin. 11 Sure 6, 111. – lin. 13 Arab. Proverb. ed. *Freytag* T. II. p. 605. – lin. 18 المغزل fehlt in *CD.*

Pag. 200, 1 *D* setzt hinzu: قال ابن هشام المُصْحَف والمصْحَف – lin. 2 *E* ح فى قوله بيت من زخرف (Pag. 199, 1) دليل على ان البيت قد يراد به القصر والمنزل وان كان عظيما فانه يسمى بيتًا كما قدمنا فى شرح

بيت القصب فى حديث خديجة vergl. S. 50 zu Pag. 156, 3. - lin. 4 Sure 13, 29. - lin. 6 Sure 96, 6-16. - lin. 13 Sure 29, 28. - lin. 14 الندى *D* القباب - lin. 15 Sure 19, 74. - lin. 16 Sure 12, 82.

Pag. 201, 5 قصيدة *AD* ابيات - lin. 7 Sure 34, 46. - lin. 16 ح اهل التفسير يعزون هذه المقالة الى ابى الاسد ابن الجحى واسمه كلدة *E* بن اسيد بن خلف وانه قال اكفونى منهم اثنين وانا اكفيكم سبعة عشر اعجابا بنفسه وكان بديع من شدته فيما زعموا انه كان يقف على جلد البقرة ويجاذبه عشرة لينتزعوه من تحت قدمه يتمزق الجلد ولا يتزحزح عنه وقد دعا النبى صلعم الى المصارعة وقال ان صرعتنى امنت بك فصرعه رسول الله صلعم مرارًا فلم يومن وقد نسب ابن اسحق خبر المصارعة الى رُكانة بن عبد يزيد بن هاشم بن المطلب وسياتى فى الكتاب واما ما قال اهل التاويل فى خزنة جهنم التسعة عشر فروى عن كعب انه قال بيد كل واحد منهم عمود له شعبتان وانه ليدفع بالشعبة تسعين الفًا الى النار، قال السهيلى وقد املينا فى معنى ابواب الجنة وابواب النار وفايدة عددها وتسميتها وذكر الربانية والحكمة فى كونهم عددًا قليلاً مسئلةً بديعةً فى قريب من جزء فلتنظر هنالك والله اعلم - lin. 17 Sure 74, 13.

Pag. 202, 1 واستمع *ACDMN* واسترق السمع - lin. 2 خشية *C* خوف - lin. 6 Sure 17, 110. - lin. 8 يحب *C* يريد - lin. 15 ان *D* اذا - lin. 17 Sure 55, 1. - lin. 18 ما *DMN* ما ذا

Pag. 203, 1 فقال *DEFMN* قال - lin. 14 الا *AE* لا *FMN* ان لا *D* لا على ان - lin. 16 عن *C* فى *G* من *E* ما

Pag. 204, 1 *C* تجاذبنا *DFMN* تحاذينا *E* am Rande تجاذينا und ح وقع فى الجهرة الجاذى المقعى على قدميه قال وربما جعلوا الجاذى والجاثى سوآءً - lin. 6 فاعمل *AEFGMN* اعمل - lin. 7 Sure 17, 47-49. - lin. 8 *E* (Sure 19, 62) ح قال بعضهم مستورا بمعنى ساتر كما قال كان وعده مأتيًا اى آتيا والصحيح ان مستورا هنا على بابه لانه حجابٌ على القلب فهو لا يرى

Pag. 205, 4 *DF* استضعفوه - lin. 5 *E* ح وكانوا يلبسونهم ادراع الحديد حتى اعطوهم بألسنتهم ما يسالوا من كلمة الكفر الا بلالاً رضى الله عنه وارضاه وانزل فيهم الا من اكره وقلبه مطمئن بالايمان (Sure 16, 108) ونزل فى عمار

وابيه رضى الله عنهما الا ان تتقوا منهم تقاة (Sure 3, 27) ولما كان الايمان فى القلب رُخص للمومن فى حال الاكراه ان يقول بلسانه ما شاء اذا خاف على نفسه حتى لقد قال ابن مسعود رضى الله عنه ما من كلمة تدفع عنى بتوطين يُصْلَبُ الا قلتُها – lin. 6 *D* تصلّب *EFM* يَصْلُبُ in *E* dann corrigirt ح قول ورقة لاتخذنه حنانًا اى لاتخذن *E* حَنَّانًا *AE* lin. 15 – يصير له *G* قبره منسكًا ومسترحَمًا والحنان الرحمة وكنية بلال ابو عبد الكريم وقيل ابو عبد الله واخته عُفرة وتقدم ذكر عمر مولى عفرة وهى هذه والعفرة الانثى من اولاد الاراوى والذكر عُفر

غبش *N* غبيس *M* عميس *G* عنبس *A* عُيَيس *C* عبيس Pag. 206, 1 ح امُّ عبيس كانت لبنى تيم بن مرة اعتقها الصديق رضه وذكر غير ابن *E* اسحق ان هولاء الذين عُذبوا فى الله لما اعطوا بألْسنتهم ما سُئلوا من الكفر جاءت قبيلة كل رجل منهم بانطاع الادم فيها الماء فوضعوهم فيها واخذوهم وزبيره *MN* وزَنيرة *A* .ib – باطراف الانطاع واحملوهم الا بلالاً رضى الله عنه ح زِنّيرة هذه اولُ اسمها زاىٌ مكسورة بعدها نون مكسورة مشددة على *E* وزن فِعّيلة هكذا صحّت الرواية فى الكتاب والزنيرة واحدةُ الزنانير وهى الحصا الصغار وجمعها زنانير قاله ابو عبيدة وبعضهم يقول زَنْبَرة بفتح الزاء وسكون النون وباء بعدها ولا تعرف زنبرةٌ فى النساء واما فى الرجال فزَنْبَرة بن زبيد بن مخزوم بن صاهلة بن كاهلة بن الحرث بن تميم بن سعيد بن هذيل بن مدركة بن الياس بن مضر وابنه خالد بن زنبرة وهو الغرق قاله الدارقطنى – الموسّل *E* lin. 7 – أُعتقها *ADE* lin. 4 – تَضُرُّ *ADEFN* lin. 2 – ح امُّ عمار سُميّة وقد ذكرنا قتلَ ابى *E* lin. 17 – .lin. 15 Sure 92, 5-21 جهل لعنه الله لها وهى اولُ شهيد فى الاسلام وروى ان عمارًا قال لرسول الله صلعم لقد بلغ منّا العذابُ كل مَبلغ فقال له النبى صلعم صبرًا ابا اليقظان ثم قال اللهم لا تعذب احدًا من آل عمار بالنار وسميّةُ امُّهُ بنتُ خياط كانت مولاة لابى حذيفة بن المغيرة واسمه مهشم وهو عمُّ ابى جهل وغلط ابن قتيبة فيها فزعم ان الازرق مولى الحرث بن كلدة خلف عليها بعد ياسر فولدت له سلمة ابن الازرق (*Ibn Coteiba* p. ١٣١) وقال اهل العلم بالنسب انما سميّةُ امُّ سلمة ابن الازرق سميّةُ اخرى وهى ام زياد بن ابى سفيان لا امُّ عمار – lin. 19 وعدكم *N* ماواكم *G* موعدكم

Pag. 207, 2 *A* ولْنفيلَنّ *FN* ولنقبّلنّ *G* ولا نقبل *M* und am Rande *N* ولنقلّبن *C* ولنفكين - lin. 3 *EFN* لنكْسِرَنّ *M* لتنكسرن - lin. 4 *D* حكيم بن حُنَين - lin. 7 الصر *G* الالام - lin. 9 *CFMN* لتمرّ - lin. 14 *AD* نُعاقب - lin. 15 *AD* فعاقبوه - lin. 16 *A* عُبَيْش *E* عُمَيْش *F* عميش *M* غبش *N* غبيش - lin. 19 *CG* وفترعوا

Pag. 208, 4 *E* ح النجاشى اسم لكل من ملك الحبشة كما ان كسرى اسم لملك الفرس وخاقان اسم لملك الترك كاينًا من كان وبطليموس اسم لمن ملك يونان واسم هذا النجاشى اَصْحَمَةُ بن ابجر وتفسيره عطية والله اعلم - lin. 10 *E* ح ولدت رقية لعثمان رضى الله عنهما ابنه عبد الله وبه كان يكنى ومات وهو ابن ست سنين وكان سبب موته ان ديكًا نقره فى عينه فتورّم وجهه فمرض فمات وذلك فى جمادى الاولى سنة اربع من الهجرة ثم كُنّى بعد ذلك ابا عمرو وهذا هو عبد الله الاصغر وعبد الله الاكبر هو ابنه من فاختة بنت غزوان واكبر بنيه بعد هذين عمرو ومن بنيه عمرو وخالد وسعيد والوليد والمغيرة وعبد الملك وابان وكان حين تزوج عثمان رقية رضى الله عنهما نَعَتَتْهما النساء بهذا الرجز

احسن شخصين راى انسانُ رقية وبعلها عثمانُ

- lin. 10 *E* ح لا يختلف فى عبد شمس هذا انه بالدال واما عب شمس بن سعد بن زيد مناة بن تميم فقال فيه ابو عبيد والقتبى عبد شمس كما فى الاول وقال اكثر الناس فيه عب شمس ثم اختلفوا فى معناه فقيل معناه عبد شمس لكن ادغمت الدال وقيل بل عب شمس هو ضوءها وصفاؤها وروى عن ابى عمرو انه قال معناه عَبْوُ شمس بالهمز ثم حذفت الهمزة تسهيلاً وعَبْوُ الشمس وعَبْوَةُ مثله - lin. 11 احد *CD* اخى

Pag. 209, 2 بن حذافة fehlt in *CDL* und unten ٢١٤, 3. ٢٤٢, 12. ٣١٩, 8 in allen Codd. - lin. 6 lies هو كان اول - lin. 13 *E* ح فى حديث الهجرة الى الحبشة من الفقه ان جعفر بن ابى طالب رضه قال لرسول الله صلعم كيف نصلى فى السفينة اذا ركبنا فى البحر فقال صلّ قايما الا ان تخاف الغرق خرجه الدارقطنى ولكن فى اسناده مقال وفى مصنف ابن ابى شيبة وصلّى انس رضه جالسًا وذكر البخارى عن الحسن يُصَلّى قايمًا الا ان يضرّ باَهلها - lin. 18 بن خمل fehlt in *CD* - lin. 19 *A* und am Rande *D* رُقَيّة - ib. *D*

ح قد ذكرنا فيما تقدم سبب اسلام عمرو بن سعيد واما اخوه ib. *E* ـ مُخْذَج خالد فكان يرى قبل ان يسلم نفسه قد اشفى على نار تأجّج وكانّ رسول الله صلعم قد اخذ بحُجْزته يصرفه عنها فلما استيقظ علم ان نجاته من النار على يدى رسول الله صلعم فلما اظهر ايمانه ضربه ابوه بمقرعة حتى كسرها على راسه وحلف ان لا يتّفق عليه وأغْرَى به اخوتَهُ فطردوه وآذوه فانقطع الىْ رسول الله صلعم حتى هاجر الى ارض الحبشة كما ذكر ابن اسحق وابوه سعيد بن العاصى ابو أُحَيْحَةَ الذى يقول فيه القايل

ابو أُحَيْحَةَ من يعتمّ عِمَّتَهُ يُضْرَبْ وان كان ذا مال وذا عَدَد

وكان اذا اعتمّ لم يعتمّ قرشىٌّ اعظاما له مات احيحة الذى كان به يكنى فى حرب الفجار واسلم من بنيه اربعة ابان وخالد وعمرو والحكم الذى سماه رسول الله صلعم عبد الله ومات احيحة بن سعيد وغيرهما من بنيه على الكفر قتل العاصى منهم يوم بدر كافرًا

Pag. 210, 2 *E* ح امةُ بنت خالد هذه هى التى كساها رسول الله صلعم وهى صغيرة وجعل يقول لها سَناه سناه يا ام خالد يعنى حسن حسن بلُغة الحبشة فانها كانت قد تعلّمت لسان الحبشة لانها وُلدت بارضهم ويقال ان اباها خالدًا اول من كتب بسم الله الرحمن الرحيم مات باجنادين شهيدًا وكان النبى صلعم قد استعمله على صنعاء واليمن فلما توفى رسول الله صلعم اراد ابو بكر ان يستعمله فقال لا اعملُ لاحد بعد رسول الله صلعم ابدًا ويُروى ان اباه سعيدًا مرض فقال ان رفعنى الله من مرضى هذا لا يُعْبَدُ الهُ ابن ابى كَبْشَةَ بمكة ابدًا فقال ابنه خالد اللهم لا ترفعه فهلك مكانه فهولاء بنو سعيد بن العاصى بن امية وعثمان هو ابن عفان بن ابى العاصى بن امية ابن عبد شمس ـ lin. 7 *D* auch بُرْكَة ـ lin. 19 *DEFMN* حُرَيْملة *L* حرملة ويقال حريملة

Pag. 211, 3 lies وخزيمة بنت جهم ـ lin. 15 *D* فاش ـ ib. *D* دُهَير oder ذُهَير ـ lin. 16 بن وهب fehlt in *CD* ـ lin. 17 *E* ح لم يذكر من بنى زهرة السابع وهو عبد الله بن شهاب جدُّ محمد بن مسلم بن عبد الله ابن شهاب الزهرى وكان اسمه عبد الحسان فسمّاه رسول الله صلعم عبد الله مات بمكة بعد الفتح واخوه عبد الله الاصغر شهد أُحُدًا مع المشركين ثم اسلم ـ lin. 18. 19 ابن عمرو fehlt in *CD*.

Pag. 212, 2 *E* ح توفى ابو سلمة بالمدينة وخلف رسول الله صلعم على ام سلمة بعده وذكر ابن اسحق ان اسمها هند وقيل اسمها رملة وابوها ابو امية اسمه حذيفة يعرف بزاد الراكب وكان اسم زينب ابنتها برة فسمّاها رسول الله صلعم زينب وكانت زينب عند عبد الله بن زمعة وولدت منه وكانت قد دخلت على رسول الله صلعم وهو يغسل وهى اذذاك طفلة فنضح فى وجهها من الماء فلم تزل ماء الشباب فى وجهها حتى عجزت وقاربت المائة وكانت من افقه اهل زمانها وادركت وقعة الحرّة بالمدينة وقُتل لها فى ذلك اليوم ابنان اسم احدهما كثير والاخر يزيد بن عبد الله بن زمعة فكانت تبكى على احدهما ولا تبكى على الاخر فسُئلت عن ذلك فقالت ابكيه لانه جرد سيفه وقاتل والاخر لا ابكيه لانه لزم بيته ولفّ يده حتى قُتل وذكر الزبيرى ان رسول الله صلعم حين ابتنى بامّ سلمة دخل عليها بيتها فى ظلمة فوطئ على زينب فبكت فلما كان من الليلة الاخرى دخل فى ظلمة ايضا فقال انظروا زنابكم هذه ان لا اطأ عليها او قال اخروا وفى هذا الحديث توهين لرواية من روى انه كان صلعم يرى بالليل كما يرى بالنهار — lin. 5 *D* auch هَزْمى — ib. ح صوابه فى هذا النسب سَعْد حيث وقع *D* سُعَيْد Pag. 213, 8

E ح استشهد عبد الله بن الحارث وهو المُبْرِق فى غزوة الطايف وكان أبوه الحارث من المستهزئين وكان جدّه قيس اعزّ قريش فى زمانه يُروى ان عبد المطلب كان ينقز ابنه عبد الله والد رسول الله صلعم وهو طفل فيقول

كانّه فى العزّ قيس بن عدى فى دار قيس الندىّ ينتدى

ح مات السايب بالطايف من جُرح اصابه *D* lin. 16 — قاله الزبير بن ابى بكر — lin. وجيمه *M* وعمِّية *C* ونُحْمِيّة *ADLN* .ib — مِهْشَم *DE* lin. 18 — الصحيح عند النسابين عروة بن ابى اثاثة بن عبد العزى مات بالحبشة *D* 20

وابو حاطب *CDE* وحاطب lin. 14 — ربيعة *CD* زمعة Pag. 214, 12

ح الاصحّ عند اهل السير كالواقدى وابن عقبة وغيرهما *E* Pag. 215, 10 ان عمارا لم يكن منهم — lin. 16 lies بَلِّغَنْ *DG* بلّغا vergl. S. ۱۸۷, 20. — lin. 17 *N* und corrigirt *C* مصطهَدٌ *G* dafür قاطنة — lin. 19 *AD* نحن اتبعنا *G* lin. 20 — وغَيْب

ح انشد البيت الاخير سيبويه فيمن *E* وعايذٌ *ADFG* Pag. 216, 1 بنتصب على الفعل المتروك اظهاره واجاز فيه الرفع على معنى انا عايذٌ بك واما

النصب فعلى الحال ولكن اختزل الفعلُ العاملُ فيها فلا يجوز اظهــاره وذلك لحكمة وهى أن الفعل لو أُظهر لم يخل ان يكون ماضيًا او مضارعًا فالماضى يوهم الانقطاع والمتكلم انما يريد انه فى مقام العايذ وفى حال عوذ والفعل المستقبل ايضا يوذن بالانتظار وفعل الحال مترك مع المستقبل فى لفظ واحد وذلك يوهم انه غير عايذ الان فكان مجيه بلفظ الاسم المنصوب على الحال ادل على ما يريد فان عايذا قايم وقاعد وهو الذى يسمى عند الكوفيين الدايم فالقايلُ عايذًا بك يا رب انما يريد انا فى حال عياذ بك والعاملُ فى هذه الحال تكلمه ونداوه اى اقول قولى هذا عايذًا وليس تقديره عذتُ ولا اعوذ انما يريد ان يسمعــه ربّه او يراه عايذا به وان يعلو فى موضع نصب على اضمار الفعل لانـــه لمـــا قال عايذاً علم انه خايف وكانه قال اخاف ان يعلو فيطغونى ويجوز ان يكــون فى موضع خفض على اضمار حرف الجرّ كانه قال من ان يعلو وحذف الحرف مـــع ان لا اكذب *G* lin. 4 ـ ان وان المصدر تبيين مطرد عند الخليل وسيبويه ح مدين *E* lin. 11 ـ فَجّر *AD* lin. 9 ـ ينطوى *G* يطبى lin. 8 ـ فعالهم أُمّة شعيب وهم بنو مديان بن ابرهيم عم وامّهم قنطورا بنت يقظان الكنعانية ولدت ثمانية من الولد تناسلت منهم امم واما الحجر فديار ثمود اراد اهل ح النقر البحث عن *E* ib. ـ بَلّغ *D* auch lin. 13 ـ الحجر وليست الحجر بأمّة ح روى الزبير هذا البيــت *E* lin. 17 ـ الشىء واكثر ما يقال فيه التنقير «التيم بن عمرو للذى فار ضغنه» وقال السهيلى فى الروض للذى جاء بغصة وقال اراد تجبا للذى جاء والعربُ تكتفى بهذه اللام فى التعجّب كما قال صلعم وهو فى جنازة سعد بن معاذ واقفا على قبره وتفهقر سبحان الله لهذا العبــد الصالح ضمّ عليه القبرُ ثم فرج عنه وقيل فى قوله تعــالى لايــلاف قــريـــش (Sure 106, 1) اقوال منها انها متعلقة بمعنى التعجّب كانه قال اتجبوا لايلاف قريش قال وبغصةٌ منصوب على التمييز كانه قال يا تجبا لمن جاء به من بغصــة ويجوز أن يكون مفعولاً من اجله» والشرم البحر وقال الشرمان بالتثنية لانه اراد البحر المالح والبحر العذب وفى التنزيل مرج البحرين (Sure 55, 19) والشرم من شرمت الارض اذا خرقتها ومنه سُميت البحيرة» والبرك ما اطال من الارض ح قوله فى صرح ببيضاء تقذع *E* lin. 18 ـ واتّسع ولم يكــن منتصبًا كالجبال يريد مدينة الحبشة واصلُ الصرح القصر يريد انه ساكن عند صرح النجاشى وقوله تقذع اى تكره من اقذعت الشىء اذا صادفته قذعًا ويقال قذعــت

الرجل اذا رميته بالفحش يريد ان ارض الحبشة مقذوعة قال السهيلي واحسب هذه الرواية تصحيفًا والصحيح ما قاله الزبير فانه روى هذا البيت فى صرح بيطاء تقدع بفتح الباء وكسرها وبالطاء والدال وقال بيطاء اسم سفينة وتفدع بالدال اى تُدْفَع — G تقرع — lin. 20 D auch تَقْرَع

ح الاوباش يريد E — وتوقعك الايام G واسلمك الاوباش Pag. 217, 1 اخلاطًا من الناس يقال اوشاب واوباش والاوباش شجر متفرق والوبش بياض

ح سُمّى جمع جمحًا لان اخاه زيدًا سابقه E lin. 2 — من اظفار الاحداث الى غاية فجمع عنها تيم فسُمّي جمح ووقف عليها زيد فسمى سَهْمًا وقيل جليديس AD lin. 7 — جُمَح كان اسمُهُ تيماً DE lin. 2 — قد سهم زيدٌ

ح عبد الله بن ابى ربيعة هذا كان اسمه ib. E — ويخرجوهم ADE lin. 8 — بحيرًا فسماه رسول الله صلعم حين اسلم عبد الله وابوه ابو ربيعة اسمه عمرو وقيل حُذيفة وامّ عبد الله بن ابى ربيعة اسماء بنت مخربة التميمية وهى ام ابى جهل بن هشام وعبد الله بن ابى ربيعة هذا هو والد عمر بن عبد الله ابن ابى ربيعة الشاعر ووالد الحارث امير البصرة المعروف بالقُباع وكان فى ايام عمر رضه واليًا على الجَنَد وفى ايام عثمان رضه فلمّا سمع بحصر عثمان جاء لينصره فسقط عن دابّته فى الطريق فاتة فصل وكان معهما فى ذلك السفر عُمارة بن الوليد بن المغيرة الذى تقدم ذكره حين قالت قريش لابى طالب خُذْ عمارة بدلاً من محمّد وكان عمارة من اجلّ الناس فذكر اصحاب الاخبار انهم ارسلوه مع عمرو بن العاصى الى النجاشى ولم يذكره ابن اسحاق فى رواية ابن هشام وذكر حديثه مع عمرو فى رواية يونس ولكن فى غير هذه القصّة المذكورة ههنا ولعلّ ارسالهم اياه مع عمرو كان فى المرة الاخرى الله سياتى ذكرها عند حديث اسلام عمرو وممّن ذكر قصّة عمارة بطولها ابو الفرج الاصبهانى وذكر ان عمرًا سافر بامراته فلمّا ركبوا البحر وكان عمارة قد هوى امراة عمرو فعزما على دفع عمرو او كان ذلك من عمارة عن غير قصد فدفع عمرًا فسقط فى البحر فسبح عمرو ونادى اصحاب السفينة فاخذوه ورفعوه الى السفينة واضطمرها عمرو فى نفسه ولم يُبدها بعمارة فلما اتيا ارض الحبشة مكر به عمرو وقال له الخ

ح ضَوَى اليك Pag. 218, 2 D يَسْتَطْرِف — lin. 5 lies قَدَمًا — lin. 8 E اى اووا اليك ولاذوا بك واما ضَوِىَ بكسر الواو فهو من الضَّوَى مقصورًا وهو الهُزال قال الشاعر

فتى لم تلدْه ابنة عمٍّ قـريـبـة   فيضوى وقد يضوى رديدُ القرايب

ح اعلى بهم عينًا اى ابصَرَ بهم اى عينُهم وابصارُهم فوق عـين lin. 12 *E*
غيرهم فى امرهم فالعين هنا بمعنى الرُّوية والابصار لا بمعنى العين التى هى الجارحة
وما سُميت الجارحةُ عينا الا مجازًا لانها موضعُ العين وقد قالوا عانه يعينه عَيْنًا
اذا راه وان كان الاشهر فى هذا ان يقال عايَنَهُ معاينة والاشهر فى عـنـت ان
يكون بمعنى الاصابة بالعين

Pag. 219, 1 *D* يكاد — lin. 15 lies والكفّ — lin. 16 *D* المحصنة

Pag. 220, 8 *ADM* يكاد — lin. 17 u. 19 *DFM* جاءنا

Pag. 221, 2 *D* ومَنْ قال ح شُومٌ بالضم لغة حبشية يعنى انكم آمنون وَمَنْ قال
السُّيُومُ بالسين المهملة فهو من السَّوْم وهو الرتوع والرَّعْىُ، حاشية نقلهـا ابن
هشام عن الاصمعى — *E* ح قوله شُيوم يحتمل ان يكـون لفظةً حبشيةً غير
مشتقّة ويحتمل ان يكون لها اصل فى العربية وان يكون من شمتُ السيـف
اذا غمدته لان الآمن مغمدٌ عنه السيف او لانه فى صون وحرز كالسيـف فى
غمده — lin. 3 *AD* غُرِمَ — ib. *E* دبرًا *FM* دبرا — lin. 4 *A* دَبْرًا *C* دَبِرًا
D دَبْرًا — lin. 6 الىّ *ADEM* علىّ — lin. 9 *ADE* علمتنا — lin. 12
EFHM وقعة — lin. 17 ظهر *D* ظَفِر

Pag. 222, 11 *CD* منزل — lin. 15 *ADM* قتلتُ — lin. 16 *D* فقذفَ
ح مَرِجَ الامرُ والدين والخاتمُ فى الـيـد — ib. *D* هم — lin. 19 *D* هو — به
اى اضطرب وهو بكسر الراء ومَرَجَ اللهُ البحرين بفتح الراء مَرْجًا اى اطلقهما

Pag. 223, 2 *E* ح ظاهر الحديث يدلّ على انهم اخذوه منه قبل ان ياتى
به بلاده لقوله خرجوا فى طلبه فادركوه وقد بيّن فى حديث اخر ان سيّده
كان من العرب وانه استعبده طويلاً وهو الذى يقتضيه قوله فلمّا مـرج عـلى
الحبشة امرهم وضاق عليهم ما هم فيه وهذا يدلّ على طول المدة فى مغيبه
عنهم، وقد روى ان وقعة بَدْر حين انتهى خبرُها الى النجاشى علم بها قبل من
عنده من المسلمين فارسل اليهم فلمّا دخلوا عليه اذا هو قد لبس مسـحـًا
وقعد على التراب والرماد فقالوا له ما هذا ايها الملك فقال انا نجد فى الانجيـل
ان الله سبحانه اذا احدث بعبده نعمة وجب على العـبـد ان يحـدث لله
تواضعًا وان الله قد احدث الينا واليكم نعمةً عظيمةً وهى ان النبى محـمّـدًا
صلعم بلغنى انه التقى هو واعداءه بوادٍ يقال له بَدْر كثير الاراك كنتُ ارعى

فيه الغنم على سيّدى وهو من بنى ضمرة وان الله هزم اعداءه فيه ونصر دينه، فدلّ هذا الخبر على طول مكثه فى بلاد العرب فمن هنا والله اعلم تعلّم لسان العرب ما فهم به سورة مريم حين تُلِيَتْ عليه حتى بكى واخضل لحيته — lin. 17 *D* اركبوها — lin. 18 *DE* عَمَدَ

Pag. 224, 1 *CD* فكيف — lin. 2 *CD* بالكم — لكم — lin. 6 *E* ح كان موت النجاشى فى رجب من سنة تسع ونعاه رسول الله عم الى الناس فى اليوم الذى مات فيه وصلّى عليه بالبقيع رفع اليه سريره بارض الحبشة حتى راه وهو بالمدينة فصلّى عليه وتكلم المنافقون فقالوا يصلّى على هذا العلج فانزل الله عز وجل (Sure 3, 198) وان من اهل الكتاب لمن يومن بالله وما انزل اليكم وما انزل اليهم، ومن رواية يونس عن ابن اسحاق ان ابا نيزر مولى على بن ابى طالب رضه كان ابنًا للنجاشى نفسه وان عليًّا وجده عند تاجر بمكة فاشتراه منه واعتقه مكافاة لما صنع ابوه مع المسلمين وذكر ان الحبشة مرج عليها امرها بعد موت النجاشى وانهم ارسلوا وفدًا منهم الى ابى نيزر وهو مع على ليملّكوه ويتوّجوه ولم يختلفوا عليه فأبَى وقال ما كنت لاطلبَ الملك بعد ان منّ اللهُ علىّ بالاسلام قال وكان ابو نيزر من اطول الناس قامةً واحسنهم وجهًا قال ولم يكن لونه كالوان الحبشة ولكن اذا رايته قلتَ هو رجل من العرب — lin. 7 *E* ح اسلم عمر والمسلمون اذذاك بضعة واربعون رجلاً واحدى عشرة امراة — lin. 19 *D* عن امه أمّ عبد الله عن ابيه عن أمّ عبد الله ح الصواب عن جدّته أُمّ عبد الله وهى لَيْلَى بنت ابى حثمة وقد اتى نسبها فى ذكر من هاجر الى ارض الحبشة

Pag. 225, 3 *D* بلاء — ib. *D* الانْطلاَقُ — lin. 4 *ADFM* فرجا مَخْرَجًا *G* — lin. 11 *D* وهما مستخفيان باسلامهما — lin. 12 *DEF* فرجا ومخرجا — lin. 13 *CD* رجلاً — ib. *E* مستخفيًا ح كنية خباب ابو عبد الله وقيل ابو يحيى وقيل ابو محمد مات بالكوفة سنة سبع وثلاثين وقيل تسع وثلاثين بعد ما شهد مع علىّ صفّين والنهروان وذكر ان عمر بن الخطاب ساله عما لقى فى ذات الله فلعّ ظهره فقال عمر ما رايت كاليوم فقال يا امير المومنين لقد اوقدت لى نار فما اطفاها الا شَحْمى وكان خباب قَيْنًا يعمل السيوف فى الجاهلية

Pag. 226, 8 *C* الهُنَيْمَةُ — *E* ح الهينمة كلام لا يفهَمُ واسم الفاعل منه مُهَيْنِم كانه تصغير وليس بتصغير ومثله المبيطر والمهيمن والمبيقر والمسيطر والمبيقر بالقاف هو المهاجر من بلد الى بلد ولو صغّرت واحدًا من هذه الاسماء

لحذفت الياء الزايدة كما تحذف الالف من مفاعل وتلحق ياء التصغير فى موضعها فيعود اللفظ الى ما كان فيقال فى تصغير مُهَيْنم ومُبَيْطِر مُهَيْنم ومُبَيْطِر فان قيل فهلا قلتم انه لا يصغّر اذ لا يعقل تصغير على لفظ تكبير والا فما الفرق اذًا فالجواب انه قد تظهر الفرق بينهما فى مواضع منها الجمع فانك تجمع مبيطر مباطرا بحذف الياء واذا كان مصغرا لا يجمع الا ان تقول مبيطرون فى رواية يونس أن عمر رضه حسين *E* lin. 18 - يمسّها *D* lin. 16 - الخ قرا فى الصحيفة سورة طه انتهى منها الى قوله لتجزى كل نفس بما تسعى (20, 16) فدخل حينيذ قلبه الايمان فقال ما اطيَبَ هذا الكلام واكرمه وذكر هذا الحديث بطوله وفيه انه كان فى الصحيفة مع سورة طه اذا الشمس كورت (Sure 81) وان عمر رضه انتهى فى قرآتها الى قوله تعالى علمت نفس ما احضرت وحديث عمر وان كان من احاديث السير فقد خرجه الدارقطنى فى سُننه وذكر البزاز فى اسلام عمر رضه انه قال فلما اخذت الصحيفة فاذا فيها بسم الله الرحمن الرحيم فجعلت افكر من اى شىء اشتق ثم قرات فيها سبح لله ما فى السموات والارض وجعلت اقرأ وافكر حتى بلغت فامنوا بالله ورسوله ان يكون الله lin. 19 lies - فقلت اشهد ان لا اله الا الله وان محمّدًا رسول الله

Pag. 227, 3 فضرب *G* قطرق - lin. 5 فرع *G* فرعان *E* جَسْزِع - lin. 20 *M* u. *D* im Text بالحَزَوَرة

Pag. 228, 13 *F* ح يجزع المسعى اى يقطعه ويقال لمن قطع الوادى قال ابن - عرضا جزع الوادى lin. 18 *D* corrigirt تَنَهَمَنى und am Rande ح نهمه اى زجره والنهيم زجر الاسد والنهامىّ *E* - هشام نَهَمَنى يعنى زجرنى الحَدّاد والنُّهام طاير والله اعلم

Pag. 229, 1 *E* ح ذكر ابن سنجر زيادةً فى اسلام عمر رضه قال حدثنا ابو المغيرة حدثنا صفوان بن عمرو قال حدثنى شُريح بن عُبيد قال قال عمر بن الخطاب رضه خرجت اتعرّض رسول الله صلعم قبل ان اسلم فوجدته قد سبقنى الى المسجد فقمتُ خلفه فاستفتح سورة الحاقة (69) فجعلت اتعجّبُ من تاليف القران فقلت هذا والله شاعر كما قالت قريش فقرا انه لقولُ رسولٍ كريم وما هو بقول شاعر قليلا ما تومنون قال قلتُ كاهنٌ علم ما فى نفسى قال ولا بقول كاهن قليلا ما تذكرون الى اخر السورة قال فوقع الاسلام فى قلبى كل ح جميل هذا هو الذى يقال له ذو القَلْبَيْن وفيه نسزل فى *E* lin. 4 - موقع

(33, 4) احد الاقوال ما جعل الله لرجل من قلبين فى جوفه - lin. 5 lies ح كان قول عمر والله اعلم F lin. 12 - ح طَلِحٌ أَعْيا D lin. 11 - وغَدَوْتُ لو كنا ثلثماية رجل لقد تركناها لكم كانه يريد بذلك مكة اى تخاربنكم فاما ib. DE - او تركتموها lin. 13 lies - ان تخرجكم من مكة او تخرجونا منها خلوا lin. 16 - صاحبكم D lin. 15 - مُوَشّى D lin. 14 - حُلّةٌ حِبَرةٌ fehlt in AD

Pag. 230, 4 nach المغيرة hat G وكان عمر ابن اخت ابى جهل بن هشام بن المغيرة D lin. 6 - قال قلتُ G lin. 7 - فجتك اللات والعزى تاكيدا G lin. 15 - كتبوا ACD lin. 14 - وكان DE lin. 11 - وقبحت

Pag. 231, 7 Sure 111. E ح قوله هذا يُشبه ان يكون سبباً لذكر الله سبحانه يديه حيث يقول تبت يدا ابى لهب واما قوله تعالى وتبّ فتفسيره ما جاء فى الصحيح من رواية مجاهد وسعيد بن جبير عن ابن عباس رضى الله عنهما قال لما انزل الله تعالى وانذر عشيرتك الاقربين خرج رسول الله صلعم حتى اتى الصفا فصعد عليه فهتف يا صباحَاهُ فلما اجتمعوا اليه قال ارايتم لو اخبرتكم ان جبلاً يخرج من سفح هذا الجبل اكُنْتُم مصدّقىّ قالوا ما جَرَّبْنا عليك كذبًا قال فانى نذيرٌ لكم بين يدى عذاب شديد فقال ابو لهب تبًّا لك الهذا جمعتنا فانزل الله عز وجل تبّت يدا ابى لهب وقد تبّ Bochari, edit. Bombay. pag. ٥٩٩ هكذا قراها مجاهد والاعمش وهى والله اعلم قراءة ماخوذة عن ابن مسعود لان فى قراته الفاظًا كثيرة تعين على التفسير قال مجاهد لو كنتُ قرات قراةَ ابن مسعود قبل ان اسال ابن عباس ما احتجت ان اساله عن كثير مما سالته عنه وكذلك زيادةُ قد فى هذه الاية فسرت انه A الخسران lin. 8 - خبر من الله فان اللام ليس على جهة الدعاء الخ - التّبار D lin. 10 - خُذْرة ADE lin. 9 - الخسار DEG الخسارة - lin. 13 E ح قال قاسم بن ثابت ذات بَيْننا وذات يده وما كان نحوه صفةٌ لمحذوف مونث كانه يُريد الحالَ التى هى ذاتُ بَيْنهم كما قال سبحانه واصلحوا ذات بينكم (8, 1) وكذلك اذا قلت ذات يده تريد امواله ومكتسباته كما قال صلعم ارعاه على زوج فى ذات يده وكذلك اذا قلت لقيته ذات يوم اى لقاه او من ذات يوم فلما حُذف الموصوف وبقيت الصفةُ صارت كالحال لا تتمكن ولا ترفع سالف E اول lin. 14 - فى باب ما لم يسمّ فاعلُه كما ترفع الظروف المتمكنة

ح يريد ولد *E* - كراغية - ib. lies الصقتموا *G* لصّقتم *DE* lin. 16 -
الناقة الّتى عقرها فدار فرغا ولدها فصاح برغاءه كل شىء له صوت فهلكت ثمود
عند ذلك فضربت العرب ذلك مثلا لكلّ هلكة كما قال علقمة
رغى فوقهم سقبُ السماء وقال اخر
لعمرى لقد لاقت سُليم وعامر   على جانب الثرثار راغيةَ البكر
- lin. 19 *D* auch وتستحلبوا - ib. *AD* امرٍ - ib. *ACE* حَلَب *D* beides. - lin. 20 *A* غُصّ *DEFM* عَصّ

Pag. 232, 1 *D* ح أُترّتْ قُطِعَت والقُساسية السيوف منسوبة الى قُساس
ح القساسية الشهبُ السيوف نسبها الى *E* معدنٍ بعُمان من حديده السيوف
قساس وهو معدن حديد لبنى اسد وقيل اسمٌ للجبل الذى فيه المعدن
نشتكى شيئًا ينوب *G* نَشتكى ما اِنْ ينوبُ *D* lin. 5 - القَنَا lin. 2 lies -
- lin. 12 هاشم *CDE* هشام - lin. 14 lies خَلِّ

Pag. 233, 6 *D* لانها - lin. 7 Sure 111. - lin. 10 *D* تَزِيِنُه - lin. 19 *E* ح المعروف فى الفهر التانيث وتصغيرها فُهَيْرة ووقع ههنا مذكرًا

Pag. 234, 4 *CD* صرف - lin. 8 Sure 104. - lin. 11 In dem Diwân des *Hassân* findet sich nur folgender ähnlicher Vers
مُجلَّلة مُعَمَّة شيــــارًا   مصرَّمةٌ تاجّج كالشُّواظ
- lin. 13 عصرى *C* übergeschrieben عجزى

Pag. 235, 1 *A* والله *D* ووالله - ib. *CD* واصحابك - lin. 2 Sure 19, 80. - lin. 7 Sure 6, 108. - lin. 11 lies كلــدة بن علقمـــة - lin. 14 الشديد *D* am Rande الشّيْد صح - ib. Codd. اسبندباذ - lin. 15 Sure 25, 6. - lio. 17 Sure 83, 13. - lin. 18 Sure 45, 7.

Pag. 236, 10 *C* مُحْصًاً *D* مُحْصَنًاً

Pag. 237, 3 Sure 21, 101. - lin. 7 امل lies اهل - lin. 8 Sure 21, 26-30. - lin. 11 Sure 43, 57. - lin. 13 *AD* قوله - lin. 14 Sure 43, 59. - lin. 19 *E* ح اسم شريق ابىّ

Pag. 238, 1 Sure 68, 10-13. - *E* قيل نزلت هذه الايات فى الوليد
ابن المغيرة وقيل فى الاسود بن عبد يغوث الزهرى وقال ابن عباس نزلت فى
رجل من قريش له زنمة كزنمة الشاة رواه البخارى باسناده عنه (Bochari p.٥٥٩)

وفى رواية اخرى انه قال الزنيم الذى له زنمتان من الشر يعرف بهما كما تعرف الشاة بزنمتها وروى عن ابن عباس ايضا مثل قول ابن اسحق ان الزنيم الملصق بالقوم وليس منهم قال ذلك لنافع بن الازرق الحرورى وقال اما سمعت قول حسّان «زنيم تداعاه الرجال زيادة» البيت وقد انشده ابن اسحق مستشهدًا به ونسبه للخطيم التميمى والاعرف انه لحسّان كما قال ابن عباس رضى الله عنهما (Im Diwan des Hassân kommt der Vers nicht vor.) واما العتل فهو الغليظ الجافى من قوله عز وجل خذوه فاعتلوه (44, 47) وقال عم الا انبئكم باهل النار كل عتلّ جوّاظ مستكبر جمّاع منّاع - lin. 7 *AD* فنحن - lin. 8 Sure 43, 30. - lin. 16 *D* او سمعت - lin. 17 Sure 25, 29.

Pag. 239, 3 Sure 36, 78. - lin. 13 Sure 109. *E* ح قوله لا اعبد ما تعبدون اى فى الحال ولا انا عابد ما عبدتم اى فى المستقبل وكذلك ولا انتم عابدون فان قيل فكيف يقول لهم ولا انتم عابدون ما اعبد وهم قد قالوا هلم فلنعبد ربك وتعبد انت ربنا فكيف نفى عنهم ما ارادوه وعزموا عليه فالجواب من وجهين احدهما انه علم انهم لا يفعلون فاخبر بما علم الثانى انهم لو عبدوه على الوجه الذى قالوا ما كانت عبادة ولا يسمّى عابدًا لله من عبده سنةً وعبد غيره اخرى - lin. 17 *E* ح يقال ان لفظة الزقوم لم تكن من لغة قريش وان رجلًا اخبر ابا جهل لعنه الله ان اهل يثرب يقولون تزقمت اذا اكلت التمر بالزّبد فجعل بجهله اسم الزقوم من ذلك استهزآء وذكر ابو حنيفة فى النبات ان شجرة باليمن يقال لها الزقوم لا ورق لها وفروعها اشبه شىء برؤس الحيات فهى كريهة المنظر ويقال ان لهذه الكلمة اصلًا فى لغة اليمن وان الزقوم عندهم كل ما يتقيّأ منه وفى تفسير ابن سلام والماوردى ان شجرة الزقوم فى الباب السادس من ابواب جهنم وان اهل النار يتحدرون اليها قال ابن سلام وهى تحيا باللهب كما تحيا شجر الدنيا بالمطر وقوله الملعونة فى القرآن اى الملعون آكلها وقيل بل هو وصف لها كما يقال يوم ملعون اى مسموم - lin. 20 Sure 44, 43 *DE* تغلى

Pag. 240, 1 *AD* تقول - Nach lin. 6 hat *D* noch: وقال عبد الله بن الزبير الاسدى

فمن عاش منهم عاش عبدًا وان يمت   ففى النار يسقى مهلها وصديدها

- فكلّم lin. 15 lies - lin. 11 Sure 17, 62. - وهذا البيت فى قصيدة له
يُريده ib. lies - تتصدّ D تتصدّى A lin. 18 Sure 80. - lin. 20

Pag. 241, 1 E ح امّ مكتوم اسمها عاتكة بنت عبد الله بن عنكثة بن
مخزوم وذكر الرجل الذى كان مع رسول الله صلعم وانه الوليد بن المغيرة
وقيل كان امية بن خلف وفى حديث الموطا عظيم من عظماء المشركين ولم
يسمّه سمعت القاضى ابا بكر يقول اما قول علمائنا انه الوليد بن المغيرة وقال
اخرون انه امية بن خلف والعباس كلّه باطل وجهل من المفسرين وذلك ان
امية والوليد كانا بمكة وابن ام مكتوم كان بالمدينة ما حضر معهما ولا حضرا
معه وكان موتهما كافرين احدهما قبل الهجرة والاخر فى بدر ولم يقصد قط
ib. - حُرَيْملة AD lin. 15 - اميةُ المدينة ولا حضر عنده مفردًا ولا مع احد
E ح طليب كان بدريًّا فى احدى الروايتين عن ابن اسحق وكذلك قال
ح لبيس D ib. - الواقدى وابن عقبة ومات بأَجْياديين شهيدًا ولا عقب له
وَهْب هاهنا بابن ابى كبير بل هو اخوه وهما وبُجَيْر اخوهما بنو عبد بن قصي
واسم ابى كبير منهب

Pag. 242, 3 lies لأُمّه - lin. 15 D فانحاز

Pag. 243, 3 lies وثلاثين - lin. 6 D خالهُ im Text وكانت خالَتُهُ أمُّ
- lin. 8 عمن حدثه C عن جدته - lin. 15 u. 16 علانية C على نية

Pag. 244, 7 AD ولغفد - lin. 14 لقد ADE هد - lin. 17 C
لتنتهن - lin. 18 lies تَوثّبون

Pag. 245, 3 AD يُسَامُ - lin. 7 حتى C am Rande لما - lin. 8 يجنو
G - ح القائم المتغيّر - lin. 11 لدى D am Rande لذى - ib. D يعسر
lin. 18 D ح اسمه مالك والدغنة اسم E ib. - الحارث بن بكر بن عبد مناة
H und am - امراة عرف بها الرجل والدغن الغيم الذى يبقى بعد المطر
Rande D الدَّغنّة

Pag. 246, 1 E ح تحبشوا اى تجمعوا فسمّوا الاحابيش وقيل انهم
lin. 5 D - تحالفوا عند جُبَيْل يقال له حُبشى فاشتق لهم منه هذا الاسم
ح يقال كسبت الرجل مالا فتعديه الى مفعولين هذا E - وتُكْسِب المُعْدِمَ
قول الاصمعى وحكى غيره اكسبته مالا فعنى تكسب المعدوم على هذا اى
- يعرضن DE lin. 6 - تكسب غيرك ما هو معدومٌ عنده مما يحتاج اليه

lin. 8 *DE* اسْتُبْقى - lin. 11 *D* يرقّ ويبكى *H* تزق له قلوبنا - lin. 12 *C* ضعيفنا *D* ضعفاينا - lin. 13 *D* يشاء

Pag. 247, 5 هاشم Codd. هشام vergl. S. ١٩٧, 11 - lin. 7. *AEFMN* ح هشام بن عمرو هذا - lin. 8 *A* كاتبت *D* تكاتبت - lin. 9 *E* كتبوا اسلم وهو معدود فى المولفة قلوبهم وكانوا اربعين رجلاً فيما ذكر وجدّه حُبَيِّب بالتخفيف تصغير حبّ - dann ist ربيعة ausgestrichen und dazu die Bemerkung gemacht: نسب ابن اسحق فى هذا الكتاب هشاما فقال هشام ابن عمرو بن الحارث بن حَبيب وفى الحاشية عن ابى الوليد انما هو هشام ابن عمرو بن ربيعة بن الحارث وهكذا وقع نسبه فى رواية يونس عن ابن حُبَيْب بن لأمّه - lin. 10 *D* اسحق وكان ابوه عمرو اخا نضلة بن هشام - in *FMN* und bei anderen Genealogen fehlt جذيمة بن نصر - بن نصر, indem *Naçr* ein Bruder des *'Gadsîma* war; in *E* ist نصر über جذيمة übergeschrieben. Vergl. die Note zu Pag. 251, 19. - lin. 12 *EH* مواصلا - lin. 13 *EFM* اقبله *D* اقبل به فَم *N* اقبل الى فم - lin. 15 *F* ح قوله اوقره بزا هو بالزاى وفى غير نسخة الشيخ اى *E* - برّاً *MN* برّاً بزّاً تحريراً وفى رواية يونس برّاً او بزّاً على الشكّ من الراوى

Pag. 248, 7 هاشم Codd. هشام - lin. 12 *D* تعاقدوا

Pag. 249, 3 *E* ح للنُّسّاب من قريش فى كاتب الصحيفة قولان احدهما انه بغيض بن عامر بن هاشم بن عبد مناف بن عبد الدار والقول الثانى انه منصور بن عبد شرحبيل بن هاشم ولم يذكر الزبير فى كاتب الصحيفة غير هذين القولَيْن والزبير اعلم بانساب قومهم والله اعلم - فشَلَّتْ - lin. 4 *D* lin. 9 das erste كان *ADE* كانت - lin. 10 *D* قد رضينا - lin. 14 *E* ح يريد بقوله بحرينا الذين بارض الحبشة نسبهم الى البحر لركوبهم اياه - *D* ح البحرى من ركب البحر الى الحبشة وأرْوَد بمعنى ارفق من الارواد وهو التّأنّى ترانى وجها افكا وسحرا محجما *H* - تراوحها *AD* - lin. 16 ومنه قولهم رُوَيْد ح *E* - lin. 17 يُصعد *C* - نلق سحرا *H* يلعب - ib. اثمر *D* اشك - ib. - الفَرْقَرة هاهنا الفحل الجليل من الا... وقرقر الفحل كانه يقول تداعى لنقصها من فيها *D* فيهم - lin. 20 ليس بذليل وعَنَى بطاليرها شُومَها ونَحْسَها

Pag. 250, 1 fehlt in *AD* - lin. 2 *D* بنَس - *C* am Rande يثنى -

H ـ نَنْفَكُّ نزداد خيرا ونُحْمَد ib. D ـ قُلَيِّلٌ lin. 3 D ـ يمشى H
ح رفرف الدرع فصولها lin. 7 E ـ المضيقين H المفيضين lin. 4 ـ فما برحت
وقيل فى معنى رفرف حصر انها فضول الفرس والبسط وهو قول ابن عبـاس
وعن على انها المرافق وعن سعيد بن جبير الرفارف رياض الجنة والاجـرد
ح رفرف ـ احرد D ـ الذى فى مَشْيه تثاقل وهو من الجَرَد وهو عيبٌ فى الرجل
الدرع زَرَدٌ يُشَدُّ بالبيضة فيطرحه الرجل على ظهره والاحرد البعير الـذى
يَنْقُضُ باحدى يديه فى السَّيْر - lin. 8 D am Rande جُلّى - lin. 10 CH
يسقى u. يسعد - D نُسْقَى u. نسعد - lin 11 C يحشد D يَحْشُدُ -
lin. 12 لابناء A und am Rande D لأقْنَاء - lin. 15 E ح سهل بن بيضاء
هذا هو ابن وهب بن ربيعة بن هلال بن ضَبَّة بن الحرث بن فهر يعرف بابن
البَيْضاء

Pag. 251, 1 Diwan des *Hassân* fol. 38 v. - D الدّما - lin. 2 Diwân
ح هذا عند النحويين افبح الضرورة lin. 3 E ـ وابكى عظيم المُشْعِرِينَ وربها
لانه قدم الفاعل وهو مضاف الى ضمير المفعول فصار فى الضرورة مثل قوله جزى
ربه عنى عدىَّ بن حاتم غير انه فى هذا البيت اسبه قليلا لتقدم ذكر مطعم
فكانه قال ابقى مجد هذا المذكور المتقدم ذكره مطعما ووضع الظاهر موضع
المضمر قالوا لو قلت ان زيدًا ضربَتْ جاريتُهُ زيدًا اى ضربت جاريتـه اياه
فلا باس بمثل هذا ولا سيما اذا قصدتَ قصد التعظيم وتفخيم ذكر الممدوح
قال السهيلى ويجوز عندى نصبه على البدل من قوله وبكى عظيم المشعريـن
ويكون المفعول من قوله ابقى مجده محذوفا كانه قال ابقاه مجده والمفعول لا قبح
ـ عبادك lin. 4 Diwan ـ فى حذفه اذا دلّ عليه الكلام كما فى هذا البيت
بعقوة H بخُفْرة lin. 6 D und Diwan ـ ملبٍّ فاحرما Diwan مُهَلِّلٌ ib. A
ح lin. 19 D ـ واعظم D والين lin. 8 ـ منهم اعز واكرما lin. 7 Diwan ـ
قال ابو الحسن الدارقطنى اما حبيب فهو حبيب بن جـذيمـة بن مالك بن
حسل مخفف من ولده عبد الله بن سعد بن ابى سرح بن الحارث بن حبيب
وانما ثقله حسان لضرورة الوزن وسِحام هو جذيمة بن مالك قاله ابن الكلبى وقال
ابن حبيب هو حُبَيِّب بن جذيمة مشدد وقال ابو عبيدة وعوانة سُحام بسين
ح هكذا فى ib. D ـ مهملة مرفوعة وغيرهما يقول شِحام بشين معجمة مكسورة
lin. 20 D ـ اصل ابن هشام سُحام بضمّ السين والمعروف سِحام بكسر السين

وفّوا *H* أَوْفُوا وأَدُّوا

Pag. 252, 1 lies احدَ - lin. 2 *E* طفيل بن عمرو بن طريف بن ح العاص بن ثعلبة بن سليم بن فهم بن غنم بن دوس ومن *AD* مِن lin. 5 - واما *ADG* وانا lin 10 - بخفونى *A* يخوفونى *FMN* lin. 19 -

Pag. 253, 1 بكرسف *H* بقطنتين - lin. 8 *D* الى فانى - lin. 10 *D* حمى ذى الشرى *E* lin. 17 - عليهم *DE* اليهم ib. - هابط *H* انهبط موضع حموه لصنمهم ذى الشرى وان صحت رواية ابن اسحق فالنون قد تبدل من الميم كما قالوا خُلّان وخُلّام للخَدْى ويجوز ان يكون من حنو العُود ومن الضَّبْبية محنية الوادى وهو ما انحنى منه *D* lin. 20 -

Pag. 254, 2 بلغنى lies غلبتى - *E* روى ابو الزناد عن الاعرج عـن ح الى هريرة رضه قال لما قال طفيل للنبى صلعم ان دوسًا قد غلب عليها الـزنا والربا فادعُ الله عليهم قلنا هلكت دوسٌ حتى قال رسول الله صلعم اللهم اهد دوسًا - lin. 10 *E* الصنم ان الشيخ نسخة وفى للضرورة مخفف اللفّين ذا يا اراد ح كان يسمّى ذا الكفين وقد خفّف الفاء بخطّه بعد ان كانت مشددة فدلّ انه عنده مخفف فى غير الشعر فان صحّ هذا فهو محذوف الهمزة كانه تثنية كَفْء من كَفَأْت الاناء او كفء بمعنى كُفو ثم سهلت الهمزة والقيت حركتها على الفاء كما يقال الخَبْء والخَبُ - lin. 20 lies فأُغَيِّبُ

Pag. 255, 8 *E* لم ينصب ليلةً على الظرف لان ذلك يفسد معنى ح البيت ولكن اراد المصدر فحذفه والمعنى اغتماضَ ليلة ارمد فحذف المضاف الى الليلة واقامها مقامَهُ فصار اعرابُها كاعرابه وقد رُوى هذا البيت ليلك ومعناه غمض ارمد وقيل بل ارمَدُ على هذه الرواية من صفة الليل اى خال من علی المجاز كما تقول ليلك ساهر - ib. lies وبِتُّ - lin. 9 *AD* تناسَيْتَ - ib. *A* هدّذا - lin. 11 *D* وشُبّانًا - lin. 13 *D* am Rande التَّخَيْـز - lin. 17 *D* auch خلّتُ - ib. *AD* حرباء - lin. 18 fehlt in *A*, ist in *D* an den Rand geschrieben, *O* سقط هذا البيت جميعه من اصل عليه خـطّ ح قوله لا اوى اى لا *E* lin. 20 - يغيبُ *DHO* ib. - الحبال وابن النحاس - كلالة *D* ib. - ارقّ يقال اويتُ للضعيف أيّةً وماويةً اذا رقّت له كبدك ib. *A* حقّى - ib. تلاقى *O* am Rande تزور

Pag. 256, 1 نذا *C* يَدَا *D* beides - lin. 2 *AO* ذبى - ib. *O* يروى ح

ح الغور ما انخفض من الارض والنجد ما ارتفع *E* — وذكره لعمرىَ غَارَ فى البلاد منها وانما تركوا القياسَ فى الغور ولم تات على انفكك الا قليلا وكان قياسُه ان يكون مثل انجدَ وانهم لا من اتى الغور فقد هبط ونزل فصار من باب غارت عينُه تغور او غار الماء ونحو ذلك فان اردتَ اشرفَ على الغور قلت اغار فلا ح معنى هذا البيت على رفع العطاء *E* lin. 3 — يكون خارجا عن القياس ونصب مانع اى ليس العطاء الذى يُعطيه اليومَ مانعًا له غدًا من ان يُعطيه — فتْرصدُ *DO* lin. 6 — وصاية احمد *H* lies محمّد lin. 4 — يمنعه *H* — ib. *DO* auch — تاخُذا *D* lin. 7 — للموت *C* und am Rande *DE* للامر ح وقف على النون الخفيفة بالالف وكذلك فانكحن او تابدا *E* — لتَقْصدا ولذلك كتبت فى الخطّ بالالف لان الوقف عليها بالالف وقد قيل انه لم تُرد النون الخفيفة وانما خاطب الواحد بخطاب الاثنين وزعموا انه معروف فى كلام ح قوله او تابدا اى ترهب لان الراهب ابدًا عربٌ فقيل له *E* lin. 9 — العرب *E* — لعُلالات *DO* lin. 16 — الرّحم *DO* lin. 12 — متابد من لفظ الابد ح قال غير ابن هشام كان القايل للاعشى هذه المقالة ابو جهل قالها فى دار عتبة بن ربيعة وكان نازلا عنده قال ابو القاسم السهيلى وهذه غفلة من ابن هشام ومن قال بقوله فان الناس مجمعون على ان الخمر لم ينزل تحريمها الا بالمدينة بعد ان مضت بَدْرٌ واُحُدٌ وحُرمت فى سورة المايدة وهى من اخر ما نزل فى الصحيحين من ذلك قصّة حمزة حين شربها — فان صحّ خبرُ الاعشى وما ذكر له فى الخمر فلم يكن هذا بمكة وانما كان بالمدينة ان صحّ ويكون القايل له اما علمتَ انه يحرم الخمرَ من المنافقين او من اليهود فالله اعلم وفى القصيدة ما يدلّ على هذا قولُه فان لها فى اهل يثرب موعدا قال وقد الفيت للغالى رواية عن ابى حاتم عن ابى عبيدة قال لقى الاعشى عامرُ بن الطفيل فى بلاد قيس وهو مقبل على رسول الله صلعم فذكر له انه يحرم الخمر فرجع فهذا اولى بالصواب

Pag. 257, 7 *D* ح قوله وما فى وجهه رايحة اى بقية *E* lin. 15 — لرسول روح وكان معناه روح باقية فلذلك جاء به على وزن فاعلة والدليل على انه اراد معنى الروح وان جاء به على بناء فاعلة قوله فى اخر الحديث خرج اليه وما الله *D* lin. 18 — يبرح *AD* lin. 16 — ح امتُقع معا *D* ib. — معه روحه عنّى خبيرا

Pag. 258, 2 *ADO* ح ركانة من مسلمة الفتح وتوفى فى *E* lin. 7 — يبرح

خلافة معاوية وهو الذى طلق امرأته البتة فسأله رسول الله عم عن نيّته فقال انما اردتُ واحدةً فردّها عليه ومن حديثه عن النبى عم انه قال ان لكلّ دين خُلقًا وخُلْق هذا الدين الحياء ولابنه يزيد بن ركانة صحبة ايضا ويروى عن يزيد ابن ركانة ابنه علىّ وكان علىّ قد أُعْطى من الايد والقوة ما لم يُعط احدٌ نوع فى ذلك الى جدّه ركانة وله فى ذلك اخبار ذكرها الفاكهى منها خبره مع يزيد ابن معاوية وكان يزيد بن معاوية من اشدّ العرب فصار يومًا فصرعه على صرعة لم يسمع بمثلها ثم حمله بعد ذلك معاوية على فرس جموح لا يُطاق فعلم علىّ ما يُراد به فلما جمح به الفرسُ ضمّ عليه فخذَيْه ضمّةً نقق منها الفرسُ وذكر عنه ايضا انه اخذ بأبط رجلين ايدَيْن ثم جرى بهما وهما تحت ابطَيْه حتى صاحا الموت الموت فاطلقهما — lin. 12 lies افرايتَ — ib. *A* فـقمر und am Rande *D* فهلّم — lin. 13 *ADE* فصارعه — lin. 14-15 *DEO* ذا للعجبُ

Pag. 259, 6 *AD* لله لـه — lin. 14 Sure 28, 33-35. — lin. 17 *CD* أُنْزِلَ — lin. 18 Sure 5, 85.

Pag. 260, 1 Sure 6, 52. 53. — lin. 8 *G* hat dafür Sure 18, 27. 28. — lin. 14 *D* مَبيَعة *G* مبيعة *O* صومعة — ح مَبْيَعة موضع بيعة وشرايـة — lin. 15 *D* auch يَعْلَم محمّدٌ — lin. 17 Sure 16, 105.

Pag. 261, 3 *D* لـو مسات لقد — lin. 4 Sure 108. — lin. 8. 9 *DO* يَحْمى — lin. 14 *DO* الأَحْوَص

Pag. 262, 1 *ADE* طير — lin. 2 lies لنَاعِجَةٍ — ib. *D* انعمر — lin. 8 Sure 6, 8. — lin. 14 Sure 6, 10.

Pag. 263, 1 *D* والمِعْراج — lin. 2 *E* ح اسرى برسول الله صلعم وهو ابن احدى وخمسين سنة وثمانية اشهر وعشرين يومًا وقيل انه اسرى به قبـل هجرته الى المدينة بسنة — lin. 11 lies فأسْرَى — ib. *ADO* حين حـسى — lin. 17 *DO* dreimal اناة

Pag. 264, 7 *D* يده حافره — lin. 18 *DO* لتَطْرُدْ

Pag. 265, 2 *D* به الناسَ — lin. 11 Sure 17, 62. — lin. اذا lies اذ — Sure 37, 101.

Pag. 266, 2 lies عينى oder عينـــاىَ — lin. 3 lies اىّ — lin. 4 lies ح قال فى صفة عيسى كانه حالتَيْه oder *DO* حالّيْه oder حالة — lin 9 *E*

خرج من ديماس والديماس الحمام واصله دمّاس ويجمع على دماميس وقد قيل فى جمعه دياميس ومثله قيراط ودينار وديباج الاصل فيها كلها التضعيف ثم قلب الحرف المدغم ياء فلما جمعوا وصغروا ردّوه الى اصله فقالوا قراريط ودنانير غير انهم لم يقولوا ديانير ولا قياريط كما قالوا دياميس وقالوا ديابيج ودبابيج فى ح المغط المضطرب الطويل والمطهم من الرجل العريض *D* lin. 14 – الديباج ح الكتد ما *D* lin. 16 – مُشَرَّبًا *D* lin. 15 – الوجه المستدير الواسع الجبين ح المسربة الشعر الذى يكون بين الصدر الى السرّة *D* ib. – بين الكتفين

Pag. 267, 16 *DEO* تَصَوَّبُ *D* am Rande تُصَوِّبُ – lin. 20 *F* وقد ندّ

Pag. 268, 5 *O* am Rande فاصعد فى – lin. 7 *E* ح فى مسند الحارث ان تحت يديه سبعين الف ملك تحت يد كل ملك سبعون الف ملك هذا بُعث – lin. 9 Sure 74, 34. – lin. 10 lies لفظ الحديث فى رواية الحارث – lin. 19 *DO* ثمّ – lin. 20 *D* تامُرُهُ

Pag. 269, 1 lies ففارت – ib. *AO* ليباخذنى – lin. 2 *DO* اخْبى – lin. 3 *O* und vor der Correctur *D* الظّلّ – lin. 7 *DF* ويُعَبِّس – lin. 15 lies يتحوّلوا – lin. 17 lies منتنٌ

Pag. 270, 5. 6 *O* als Verbesserung اصعد فى

Pag. 271, 5 *D* فَرَضَ – lin. 19 اسنان *F* انساب

Pag. 272, 2 *E* ح روى انه لما نزل انا كفيناك المستهزءين نزل جبريل فجثنا ظهر الاسود فقال رسول الله صلعم خالى خالى فقال له جبريل عم خلّ عنك ح الطلاطلة امه قاله ابو الوليد الوقشى – lin. 7 *E* ثم حناه حتى قتله – lin. 7 والطلاطلة فى اللغة الداهية وقال ابو عبيد كل داء عضال فهو طلاطلة lies عمرو – lin. 9 Sure 15, 94. – lin. 14 lies حَبَنًا – lin. 15 *D* عمر ح هذا الرجل الرايش هو ابو قُصّاف حَرّاث بن عامر بن عامرة بن صبيرة بن هنيّة بن عدى بن سلول بن كعب بن عمرو بن ربيعة وهو حىّ من خزاعة ويقال خَرّاب بالباء والثاء اصحّ

Pag. 273, 4 *D* تَطَلُّبُهُ ebenso *O* am Rande mit einem صوابه, daneben wird aber wieder die Lesart im Text in Schutz genommen durch ح تنزول ولا تطلبوه اى تبطلوه ولا تطلبوه – lin. 14 *AD* اطرقا – lin. 18 *D* منّفق – lin. 19 بعد *D* darüber عند und ح يعنى انه تلمع وتتحرك ولا تغيب

يفتح فه للموت

Pag. 274, 6 *A* قام *D* am Rande فقام darüber أم - lin. 8 *D* حَذر ح حذروه *O* - lin. 11 *G* u. im Text *D* أن مغيرة - ib. *DO* المعلهج ح قال ابن هشام المعلهج الدّعىّ ويقال هو ابن الأمة والمهيسر *O* - الهاجين الولّيد *AO* - lin. 14 مثبتة *O* - lin. 12 الصحيح النسب ويقال ابن الحرة ح منع صرفة *O* ح كذا رواه دمآ غير مصروف واجازه للضرورة *D* - ib. طُلّ ضرورة صوابه دماء انت منقول الحركة

Pag. 275, 3 *D* ابو أُخْفرَ - lin. 9 *D* فاطفاً - lin. 10 ويعيسر *D* im Text ويعوّض - ib. lies خُفرتَه - lin. 11 im Diwân des Hassân:

غدا اهل حصنى ذى المجاز بسحرة وجار بن حصب بالمحصّب ما يغدو

- lin. 14 lies تخُبّ Diwân تخبّ am Rande الخبب العَدْو - lin. 15 نعال القوم im Diwân متون الخيل - lin. 20 Sure 2, 278.

Pag. 276, 4 وتجهز *D* im Text وتزيين - lin. 8 lies الشَّراج - lin. 9 *D* auch المفاصل - lin. 14 *D* غارٍ بى فقد - lin. 15 *O* setzt im Text hinzu, *D* am Rande: قال ابن هشام وكان ضرار لحق عمر بن الخطاب يوم أُحد فجعل يضربه بعُرض الرمح ويقول انْجُ يابن الخطاب لا أقتلك فكان عمر يعرّفها لضرار بعد اسلامه

Pag. 277, 7 *D* am Rande وزيرة - *E* ح ذكر الزبير فى حديث اسنده ان رسول الله صلعم دخل على خديجة رضّها وهى فى الموت فقال تكرهين ما ارى منك يا خديجة وقد يجعل الله فى الكره خيراً اشعرت ان الله قد اعلمنى انه سيزوّجنى معك فى الجنة مريم ابنة عمران وكلثم اخت موسى واسية امراة فرعون فقالت الله اعلمك بهذا يرسول الله قال نعم فقالت بالرفاء والبنين وذكر ايضا فى الحديث ان النبى صلعم اطعم خديجة من عنب الجنة - lin. 14 *D* ح قيل انها رُقيَّة

Pag. 278, 5 lies وليَدْعنا - ونَدْعه - lin. 7 *D* كلمة واحدة

Pag. 279, 1 Sure 38, 1-6. - lin. 4 *D* سَفِر - lin. 6 *D* تنالة - lin. 7 *D* والمَمْعَة - lin. 15 ما besser أمّا - lin. 19 عى *D* عىّ - ib. *F* ح فيذريهم اى يحرشهم عليه وكانه والله اعلم من الريح الذاربة لله تذرى التراب والتبن

Pag. 280, 1 D قال ابن هشام فيذئرهم يعنى يحرّش عليهم قال الشاعر وهو
عَبيد – lin. 2 من D عن – ib. lies وتَغَضَّبوا – Nach dem Verse hat D
noch : وفى حديث عن النبى صلعم ذَئِّرَ النساءُ على ازواجهن فأمر رسول الله
صلعم بضَرْبهن – lin. 5 E ح الحَبَلة الكرمة اشتُقّ اسمها من الحَبَل لانها تحمل
بالعنب ولذلك نهى عن حَمل الشجرة والنخلة فقيل حَمل بفتح الحاء تشبيهًا بحمل
المراة وقد يقال فيه حِمل بالكسر تشبيهًا بالحمل الذى على الظهر ومن قال فى
الكرمة حَبْلة بسكون الباء فليس بالمعروف وقد قال ابو الحسن ان كيسان فى
نهى النبى صلعم عن بيع حبل الحبلة انه بيع العنب قبل ان يطيب كما
جاء فى الحديث الاخر من نَّهيه عن بيع الثمر قبل ان يبدو صلاحه فهو قول
غضبُك او D lin. 12 – غريب لم يذهب اليه احد فى تاويل هذا الحديث
تَحُلّ علىّ سخطُك – lin. 19 EF الكلامَ

Pag. 281, 1 نيوى DE من اهل نينَوَى – lin. 7 D قالا له – lin. 12
E ح صنف على صورة الحيات وصنف على صورة الكلاب سُود وصنف ريح
طيارة او قال هفافة ذو اجنحة وزاد بعض الرواة فى الحديث وصنف يحلّون
ويظعنون وهم السعالى ولعل هذا الصنف الطيار هو الذى لا ياكل ولا يشرب ان
صحّ القول المتقدم والله اعلم – lin. 14 Sure 46, 28.

Pag. 282, 4 Nach عنه hat D قال ابن هشام ربيعة بن عباد – lin. 13
D جاءكم – lin. 15 E ح فى حديث مسند الى طارق قال رايت رسول الله
صلعم مرتين رايته بسوق ذى المجاز يعرض نفسه على القبايل يقول يا ايها
الناس قولوا لا اله الا الله وتفلحوا وخلفه رجل له غديرتان يرجمه بالحجاره
حتى ادمى كعبيه يقول يا ايها الناس لا تسمعوا منه فانه كذاب فسالت عنه
فقيل هو عمه عبد العزى ابو لهب وذكر الحديث خرجه الدارقطنى

Pag. 283, 3 E ح حنيفة اسمه اثال بن لُجَيم وسمى حنيفة لحنف كان
– فى رجليه وقيل بل حنيفة امهم عرفوا بها وهم اهل اليمامة واصحاب مُسيلمة
lin. 9 بايعناك AD تابعناك – lin. 10 lies افنُهْدف E اى ح نُهْدف
ح تلاف تدارك وهو E lin. 17 – نجعلها هَدَفًا لسهامهم والهَدَف الغَرَض
تفاعل من تلافيتهم وهل لذناباها من مطلب مثل ضرب لما فاته مسّها واصله من
ذنابا الطاير اذا افلت من الحبالة فطلبت الاخذ بذناباه وقوله ما تقولها
اسماعيلى قط اى ما ادعى النبوة كاذبًا احد من بنى اسماعيل عم

Pag. 284, 8 كالشحم *EFM* und am Rande *D* كالشُّهْد - ib. *E* ح قوله وفي الغيب ماثور على ثغرة النحر يعنى السيف وماثور من الاثر وهو فرند - غشّ *DEF* - تميمة *FM* تَميمة *D* lin. 9 - السيف يقال فيه اثْر واُثْر زِغْب بالزاى المكسورة المعجمة والغين المعجمة am Rande زِعْب *D* lin. 12 - ib. فقصت *D* lin. 13 - قيّده الدارقطنى وذكر ان الطبرى حكاه كذلك nach عنها setze هو - lin. 14 lies باخا - lin. 19 lies ضُرِمْتَ

Pag. 285, 1 lies كان يقولها - lin. 3 *E* ح مجلّة لقمان هي الصحيفة وكانها مفعلة من الجلال والجلالة اما الجلالة فمن صفة المخلوق والجلال من صفة الله سبحانه واجاز بعضهم ان يقال في المخلوق جلال وجلالة ولقمان يقال كان نوبيًّا من اهل ايلة وابنه الذى ذُكر فى القرآن هو ثاران فيما ذكر الزجاج وقيل فيه غير ذلك وليس بلقمان بن عاد الحميرى - lin. 6 *DE* لقولْ - lin. 9 *D* ح ابو الحيسر هو انس بن رافع بن امرء القيس بن زيد بن عبد الاشهل - lin. 12 *E* ح وذلك سبب الحرب التى كانت بين الاوس والخزرج وهي حرب بغاث المذكورة ولهم فيها ايام مشهورة هلك فيها كثير من صناديدهم واشرافهم - وبغاث اسم ارض بها عرفت - lin. 15 لا lies ولا - lin. 18 منك *FMN* عنك

Pag. 286, 2 *DEFMN* قومى - lin. 6 *E* ح لم يكن الانصارُ اسمًا لهم فى الجاهلية حتى سماهم الله به فى الاسلام وهم بنو الاوس والخزرج والخزرج الريح الباردة وقال بعضهم هي الجنوب خاصّةً ودخول الالف واللام فى الاوس على حدّ دخولها فى التيم جمع تيمى وهي من باب رومى وروم لان الاوس هي العطية والعوض ومثل هذا اذا كان علمًا لا يدخله الالف واللام الا ترى ان كل اوس فى العرب غير هذا فانه بغير الف ولام كأوْس بن حارثة الطاءى وغيره ولذلك اوس واويس اسم الذيب قال الراجز

يا ليت شعرى عنه والامرُ اَمم   ما فعل اليوم اويسٌ بالغنم

وابوهم حارثة بن ثعلبة وهو ايضا والد خزاعة على احد القولَيْن وامّهم قَيْلة بنت كاهل بن عذرة قضاعيّةٌ والانصار جمع ناصر على غير قياس فى جمع فاعل ولكن على تقدير حذف الالف من ناصر لانها زايدة فالاسم على تقدير حذفها ثلاثى والثلاثى يجمع على افعال وقد قالوا فى نحوه صاحب واصحاب وشاهد واشهاد - lin. 7 *FM* und am Rande *D* مَوْعوده *E* وَعْده - lin. 12 Zu *E* موالى ح المولى يجمع الحليف وابن العمّ والمعتق والمعتِق لانه مفعل

من الولاية وجاء على وزن مفعل لانه مَقْتَرع ومَلْجَأٌ لوليّه فجاء على وزن ما هو D تواعدوكم A lin. 18 – لهم D به lin. 14 – أكلّمكم ib. lies – فى معناه تسيقنّكم E يَسْيِقُنَّكم ib. lies – تَوَعَّدْكم E تُوعِدْكم

ح سَلِمة E lin. 13 – عليه AD lin. 3 – فسنَقْدَمُ DF Pag. 287, 2 بكسر اللام فى الانصار سمى بالسلمة واحدة السلام وهى الحجارة وفى جُعفى سلِمة ابن عمرو وفى جهينة سلمة بن نصر وفى الصحابة عمرو بن سلِمة ابو بريدة الحرمى الذى امر قومَهُ وهو ابن ست سنين او سبع وفى الرواة عبد الله بن ح ليس فى العرب D 14 .lin – سلِمة وينسب الى بنى سلمة هولاء سَلَمى بالفتح تَزيد بالتاء الا تزيد هذا والذى فى قضاعة تزيد بن حُلْوان ويقال حَيْدان ابن عمران بن الحاف بن قضاعة واليه تُنْسَب الثياب التزيدية وما عدى هذين الاسمين فهو يزيد بالياء المعجمة باثنين من اسفل

احرم lin. 12 – غنم بن عوف بن عمرو بن عرف Pag. 288, 11 lies lies اصرم

ح اختلف فى وقت وفاة ابى الهيثم واصحّ ما قيل فيه E Pag. 289, 5 انه شهد مع علىّ صفّين وقُتل فيها – له D lin. 18 am Rande تكلم – lin. 20 هاشم lies هشام

ح اول من سُمّى بالمقرى مصعب يكنى ابا عبد الله كان E Pag. 290, 1 قبل اسلامه من انعم قريش عيشًا واعطرهم كانت أُمّه شديدة الكَلَف به وكان يبيت وقعبُ الحَيْس عند راسه يستيقظ فياكل فلما اسلم اصابه من الشدّة ما غَيَّرَ لَوْنَه واذهب لحمه وانهك جسمه حتى كان النبى صلعم ينظر اليه وعليه فروةٌ قد رقّعها فيبكى لما كان يعرف من نعمته وحلفت امّه حين اسلم وهاجر ان لا تاكل ولا تشرب ولا تستظلّ بظلّ حتى يرجع اليها فكانت تقف للشمس حتى تسقط مغشيًا عليها وكان بنوها يشجرون فاها بشجار وهو عود فيصبّون فيه الحسا ليلا تموت وكان رسول الله صلعم يذكره فيقول ما رايت بمكة احسن لمّةً ولا ارقّ حُلّةً ولا انعم نعمةً من مصعب بن عمير ذكره الواقدى وذكر ايضا باسناد له قال كان مصعب بن عمير فتى مكة شباباً وجمالاً وشبيبًا وكان ابواه يحبّانه وكانت امّه تكسوه احسن ما يكون من الثياب وكان اعطر ح اهل مكة يلبس الحضرمى من النعال – E lin. 2 مَنْزَل هنا بفتح الزاء وكذلك كل ما وقع فى هذا الباب من منزل فلان فهو بالفتح لانه اراد المصدر ولم يرد

ح لفظ الجمعة ماخوذ lin. 5 *E* ــ المكان وكذا قيّده الشيخ ابو بكر بفتح الزاء من الاجتماع وكان على وزن فُعْلَة وفُعْلَة لانه فى معنى قُرْبَة وقُرْبَة والعــرب تاتى بلفظ الكلمة على وزن ما هو فى معناها وقالوا عُمْرة فاشتقّوا اسمها من عمارة المسجد الحرام وبنوه على فُعْلة لانها وُصْلة وقُرْبة الى الله ولهذا الاصل فروع فى كلام العرب ونظاير لهذين الاسمين وليس فى تسمية ايام الاسبوع بالاحد والاثنــين الى الخميس ما يشيد قول من قال ان اول الاسبوع الاحد وسابعها السبت كما قال اهل الكتاب لانها تسمية طارية وانما كانت اسماءها فى اللغة القديمة شيـار واول واهوَن وجُبار ودُبار ومُؤنس والعَروبة واسماءها قبل هذا بالسّريانية ابو جاد هوز حطى الى اخرها ولو كان الله سبحانه ذكرها فى القران بهذه الاسماء المشتقّة من العدد لقلنا هى تسمية صادقة على المسمى بها ولكنه سبحانه لم يذكر منها الا الجمعة والسبت وليسا مشتقّين من العدد ولم يسمها رسول الله صلعم بالاحد والاثنين الى سايرها الا حاكيا للغة قومه لا مبتديا بتسميتها ولعل قومه ان يكونوا اخذوا معانى هذه الاسماء من اهل الكتاب المجاورين لهم فألّفوا عليهــا هذه الاسماء اتباعًا لهم والا فقد قال فى الصحيح ان الله خلق التربة يوم السبت والجبال يوم الاحد الحديث والعجب من الطبرى على تبحّره فى العلم كيف خالف مقتضى هذا الحديث واعنق فى السود على ابن اسحق وغيره ومــال الى قول اليهود فى ان الاحد هو الاول ويوم الجمعة سادس لا وتر وانما الــوتــر السبت مع ما ثبت من قوله صلعم اضلّته اليهود والنصارى وهداكم الله اليه وما احتجّ به الطبرى من حديث آخر فليس فى الصحّة كالذى قدمنــاه فى هزم *D* 14 .lin ـ وقد يمكن فيه التاويل ايضا بالجمعة *D* 12 .lin. 11 u ـ فى هــزم الحرة من حرة *Bekri*, lex. geogr., wo diese Stelle citirt wird: الخَصَمــات *D* 15 .lin ـ النبيت من حرة und am Rande noch الخُضُمات ذكر غيــره ان اول *E* .ib ـ الخَصمات *Bekri* l. l. الخَضُمات *F* الخصيمات .u من جمع بهم مصعب بن عمير لانه اول من قدم المدينة من المهاجرين ثم قدم بعده ابن ام مكتوم وكعب بن لوى اول من جمع فى الجاهلية فخطب وذكــر وبشر بمبعث النبى صلعمـ وحضّ على اتباعه ويقال انه اول من سمّى العروبــة الجمعة ومعنى العروبة الرحمة فيما ذكر عن بعض اهل العلمـ فكانت قريــش تجتمع اليه فيما حكى الزبير بن بكار فيخطبهم فيقول اما بعد فاعلموا وتعلمــوا انما الارض مهاد والجبال اوتاد والسماء بناء والنجوم علامة الخ وتجميع اصحــاب

رسول الله صلعم الجمعة وتسميتهم اياها بهذا الاسم كان عن هداية من الله لهم قبل ان يومروا بها ثم نزلت سورة الجمع بعد ان هاجر النبى صلعم الى المدينة فاستقرّ فرضها واستمرّ حكمه ولذلك قال صلعم فى يوم الجمعة اضلّته اليهود والنصارى وهداكم الله اليه

Pag. 291, 2 *D* مَرَق am Rande مُرَق

Pag. 292, 17 ومعه *D* ومعهم

Pag. 294, 8 *D* اتوافقونني — lin. 11 ويصلى هو *D* وصلى — lin. 15 *D* ولم

Pag. 295, 6 *E* ح فقه قوله صلعم لو صبرت عليها انه لم يامره باعادة ما بين ابى ايوب *D* lin. 8 — صلى لانه كان متاولًا

Pag. 296, 2 *D* am Rande نَسيبة *E* ح نسيبة بنت كعب ع امراة عاصم بن زيد شهدت بيعة العقبة وبيعة الرضوان وشهدت يوم اليمامة وباشرت القتال بنفسها. وشاركت ابنها عبد الله فى قتل مسيلمة فقُطعت يدها وجرحت اثنى عشر جرحًا ثم عاشت بعد ذلك دهرًا وكان الناس ياتونها بمرضاهم تستشفى لهم فتمسح بيدها الشّلّاء على العليل وتدعو له فقلّ ما مسحت بيدها ذا عاهة الا برأ ويُروى انها قالت لرسول الله صلعم ما ارى كل شىء الا للرجال وما ارى للنساء شيئًا فانزل الله تعالى ان المسلمين والمسلمات الاية .Sure 33, 35 ح *E* — ح قال الرازى أُزُرنا يعنى حُرَمَنا *D* lin. 17 — بما *D* فيما lin. 11 — اراد بقوله ازرنا نساءهم والعرب تكنى عن المراة بالازار وتكنى بالازار عن النفس ايضا وتجعل الثوبَ عبارةً عن لابسه فقوله مما نمنع منه ازارنا يحتمل الوجهين

Pag. 297, 4 *D* ذمّتكم *E* ذمّتى ح قال ابن قتيبة كانت العرب تقول عند عقد الحلف والجوار دمى دَمُك وهَدْمى هَدْمُك اى ما هدمتَ من الدماء هدمتُه انا قال ويقال ايضا بل الهَدَمُ الهَدَمُ واللَّدَمُ اللَّدَمُ وانشد ثم الحقى بهَدَمى ولَدَمى، فاللَّدَم جمع لادم وهم اهله الذين يلتدمون عليه اذا مات وهو من لدمتُ صدرَهُ اى ضربتُه والهَدَم الحُرْمة وانما كنى عن حرمة الرجل واهله بالهَدَم لانهم كانوا اهل نُجْعة وارتحال ولهم بيوت يستخفونها يوم طعنهم فكلّما طعنوا هدموها والهَدَم بمعنى المهدوم كالقبض بمعنى المقبوض ثم جعلوا الهَدَم وهو البيت المهدوم عبارة عما جرى ثم قالوا هدمى هدمك اى رحلتى مع رحلتك اى لا اظعن فأَعِدْك — lin. 5 لى *DE* الىّ — lin. 6 *E* ح انما جعلهم صلعم اثنى عشر نقيبا اقتداءً بقول الله تعالى فى قوم موسى وبعثنا

منهم اثنى عشر نقيبا (Sure 5, 15) وروى عن الزهرى انه قال قال النبى صلعم للاوس والخزرج حين قدّم عليهم النقباء لا يَعصين احدكم فانى افعل ما أومر وجبريل الى جنبه يشير اليهم واحدًا بعد واحد وروى عن مالك بن انس انه روى حديث النقباء عن رجل من الانصار قال مالك وكنت اتجب كيف جاء هذا رجلان من قبيلة ورجل من اخرى حتى حدثتُ بهذا الحديث تيم الله lin. 10 lies — وان جبريل عم هو الذى ولاهم واشار الى النبى صلعم ابن ثعلبة بن عمرو — lin. 12 in *D* ist بن ثعلبة durchstrichen, ist aber vor امرء القيس zu setzen.

Pag. 298, 4 *E* ح المنذر بن عمرو هذا هو الذى يقال له اعنق ليَمُوت وله حديث واحد عن رسول الله صلعم ليس له غيره يرويه عبد المهيمن بن عباس بن سهل عن سعد عن ابيه عن جدّه عن المنذر رضّه ان رسول الله صلعم سجد للسّهو قبل التسليم وعبد المهيمن ضعيف — ib. *D* am Rande زَنْبَر — lin. 9 زبير *D* am Rande خَنْبَش — lin. 16 *AD* und خُنَيْس وأمّا وما lin. 20 *D* — تبايعوا *D* تبايع *F* تتابع lin. 17 — تُرْعَبْنَ

Pag. 299, 2 *E* ح القوقلى منسوب الى القواقل وهم بنو عمرو بن غنم بن مالك وسموا القواقل لانهم كانوا اذا اجاروا احدًا قالوا له قوقل حيث شيت وفى الانصار القواقل والجعادر وهما بطنان من الاوس وسبب تسميتهما واحد فى المعنى كانت الجعادر اذا اجاروا احدًا اعطوه سهمًا وقالوا جعدر به حيث شيت كما كانت القواقل تفعل وهم بنو زيد بن عمرو بن زيد بن مالك بن الاوس ... lin. 4 *E* und am صعصعة يقال لهم كسرُ الذهب وهما خميعا من الاوس Rande *D* بَطْمِع — lin. 5 *N* und am Rande *D* صروح — ib. *D* مِلْآمِر *E* للامر *FMN* مِ الامر

Pag. 300, 8 *E* ح قال الشيخ ابو بحر وقع فى الابهمات بانفذ صوت قال واصلحناه عن القاضى ابى الوليد بابعد قال السهيلى ولا معنى لهذا الاصلاح لان وصف الصوت بالنفاذ صحيح وهو افصح من وصفه بالبُعد وقد مضى فى حديث عمر رضّه مع الكاهن قال لقد سمعت من جوف العجل صوتًا ما سمعتُ انفذ منه — lin. 9 *E* ان ح قوله يا اهل الحباجب يعنى منازل منًى واصله الاوعية من الادم كالزنبيل ونحوه تسمى جبجبة فجعل الخيام والمنازل لاهلها كالاوعية — ib. ازب *DEFM* أَزَبّ — *E* ح وقول رسول الله عم هذا ازبُّ العقبة

هكذا تقيد فى هذا الموضع ازبّ وقال ابن ماكولا أُمّ كُوْز بنت الازبّ بن عمرو من همدان جدة العباس امّ أُمّه نُتَيْلة وقال لا يعرف الازبّ فى الاسماء الا هذا وازبُّ العقبة وهو اسم شيطان ووقع فى هذه النسخة من عروة احد إِزْبْ العقبة بكسر الهمزة وسكون الزاى وفى حديث ابن الزبير ما يشهد له حين راى رجلًا طوله شبران على بردعة رحله فقال ما انت قال إِزْبٌ قال وما إِزْبٌ قال رجل من الجنّ فضربه على راسه بعُود السوط حتى باص الى هرب وقال يعقوب فى الالفاظ الإِزْب القصير وحديث ابن الزبير ذكره العتبى فى الغريب والله اعلم اى الضبطين اصحّ وابن ازيبَ فى رواية ابن هشام يجوز ان يكون فعيلا من الازب ايضا والازيب النخيل واسم ريحة من الرياح الاربع والفزع ايضا والرجل المتقارب المسى وهو على وزن افعل قاله صاحب العين ويحتمل ان يكون ابن ازيب من هذا ايضا واما النخيل فأَزِيبٌ على وزن فعيل لان يعقوب قال فى الالفاظ امراة ازيبة ولو كان على وزن افعل فى المذكر لقيل فى المونث زيبا ـ D ح قال الازهرى الازبّ الرجل القصير الصاوى قال والازيَبُ من اسماء الشيطان والازيب ايضا الريح الجنوب والشاط والقنفذ والداهية وولد الزنا والرجل القصير

Pag. 301, 3 DEFMN جديدان ـ E ح النعل مونثة ولكن لا يقال جديدة فى الفصيح من الكلام وانما يقال ملحفةٌ جديد لانها فى معنى مجدودة اى مقطوعة فهى من باب كفّ خضيب وامراة قتيل قال سيبويه ومن قال جديدة فانما اراد معنى حديثة اراد سيبويه ان حديثة بمعنى حادثة وكل فعيل بمعنى فاعل تدخله التاء فى المونث ـ lin. 5 فخلعهما A und am Rande D فحلّقهما ـ lin. 6 zu احفظت D ح اى اخجلتَ واغضبتَ ـ lin. 13 FM فتنطّش N فتيطش D ح قال ابن هشام التنطُّس التعمُّق والمُبالغة بالامور والنطاسىّ ايضا الشديد البحث عند الامور وكشف الاشياء وعلمها ح تنطَّس القومُ اى اكثروا البحث عنه والتنطُّس تدقيق E ـ على ما هو عليه ح E .ib ـ علىّ lies عليهم lin. 18 ـ ذا جُمّة وشَعْر D lin. 17 ـ النطر الشعشاع والشعشع والشعشعان الطويل من الرجال وكذلك السلهب والصقعب والشوقب والشرجب والحبقّ والشوذب الطويل مع رقة فى اسماء كثيرة

Pag. 302, 1 الى D لى E ح اوى لى رجل اى رقّ له يقال اوى له أَيّةً ـ lin. 16 D حَرِيًّا D جراحا lin. 15 ـ له DEFM اليه lin. 11 ـ وماويةً

يُهان – lin. 18 im Diwân الا لست من عمرو ولا المرء منذر – dazu am Rande وهو اول شعر قاله فى الاسلام – lin. 19 الى D u. Diwân على – حسرا Diwân خُضّرا – lin. 20 D يَلْبس – رَيْطًا

Pag. 303, 2 على lies عن – Zu lin. 3 im Diwân: هذه شاة أُخذت فحفرت فاخرجت مدية فنُحرت بها – lin. 4 D نحرَهُ am Rande u. im Diwân نحوَهُ – ib. Diwân: ولم يخش سهما من ذوى النبل مضمرا – lin. 5 ارض D u. Diwân اهل – lin. 11 E ح مناة وزنه فعلة من منيتُ الدمَ وغيره اذا صببتَهُ لان الدماء كانت تمنى عنده تقربًا اليه ومنه سُمّيت الاصنامُ الدُّمىّ فى الحديث لا والدُّمى لا ارى بما يقول باسًا وكذلك مناة الطاغية التى كانوا يهلّون اليها بقُدَيْد والحظُّ من هذا المطلع ما فى قوله تعالى ومناة الثالثة الاخرى (53, 20) من الفايدة حيث جعلها ثالثة اللات والعزى واخرى بالاضافة الى مناة التى كان يعبدها عمرو بن الجموح وغيره من قومه فهما مناتان واحداهما هى الاخرى بالاضافة الى صاحبها – lin. 12 D تتخذه الهًا تعظّمه وتطهّره – lin. 15 lies عَذِرٌ

Pag. 304, 3 lies عَذْرٌ من عَذِرٍ – lin. 10 E ح مستدن من السدانة وهى خدمة البيت وتعظيمه – ib. E ح الغبن فى الراى يقال غَبِنَ رايَهُ كما يقال سَفِهَ نفسَهُ فنصبوا لان المعنى خَسِرَ نفسَهُ – lin. 11 E ح الدِّينُ جمعُ دِينَة وهى العادة ويقال لها دِين ايضا – lin. 12 D hat folgenden Zusatz, welcher offenbar nicht von *Ibn Hischâm* herrührt: وقال عمرو من كتاب ابن اسحاق

أَتُوبُ الى الله مِمّا مضى   وأَستنقذ الله من ناره
وأُثْنى عليه بآلآئه   اله الحرام وأَسْتاره
فسُبْحانَهُ عَدَدَ الخاطئين   وقطرِ السحايب ومِدْراره
وقد كنتُ من قَبْلُ فى ظُلْمة   حليفَ مناة واحجاره
فانقذنى بعد شَيْب القذال   من شَيْن ذاك ومن عاره
وقد كدتُ أَهْلِكُ فى ظُلْمة   فدارَكَ ذاك بمقْداره
فحمدًا وشُكْرًا له ما بقيتُ   الهِ الانام وأَحْباره
أُريد بذاك اذا قُلْتُه   مُجاورةَ الله فى داره

Pag. 305, 2 DE ومَنْشَطنا ومَكْرَهنا – ib. D وأُثْرة – lin. 8 lies عامر

مالک - lin. 10 *D* زَعْوَرًا بن زُغْبة - lin. 14 das zweite بن عمرو fehlt in *D* - ib. *D* ذهل ذُبيان

Pag. 306, 4 *D* او يكون فيهم فينْتَسب اليهم - lin. 9 *D* عَدى بن الجَدّ - lin. 10 ابن حارثة fehlt in *D*.

Pag. 307, 17 *E* ح النَّجّار هو تيم الله بن ثعلبة سُمّى النجار فيما ذكروا لانه نجر وَجْهَ رجل بقَدومٍ وقيل كان نَجّارًا - lin. 19 die Worte هذا bis خنساء fehlen in *D* und sind zu streichen.

Pag. 308, 7 *D* ثعلبة بن خِلاس بن زيد بن مالك بن ثعلبة بن كعب - lin. 9 مناة fehlt in *D* - ib. lies النداء - lin. 14 *D* corr. لأجَرِ

Pag. 309, 5 وعبادة *D* und am Rande *E* وعَبّاد - ib. خـــالـــدة *D* خالد - lin. 12 *D* أُكْلة - lin. 19 برند *D* زيد darüber يزيد

Pag. 310, 13. 14 *D* im Text und *E* عَنَمة - lin. 19 *D* الجَذَع

Pag. 311, 1 *D* ثعلبة بن زيد بن الحـــارث - lin. 2 *D* لبْدة und am Rande قال الوزيرُ بن ثعلبة بن لِبْدة - lin. 4 *D* am Rande أُذُن im Text ح عمواس تقيد فى هذه النسخة بسكون الميم وقال فيه *E* lin. 6 - أُدَىّ البكرى فى كتاب المعجم من اسماء البقع عمواس بفتح العين والميم وهى قـــريـــة بالشام عُرِف الطاعون بها لانه منها بدا وقيل انما سُمّى طاعون عمواس لانه عمّ الناس اسوة بعض - وآسى اى جعل بعض - lin. 17 *D* غُضَيْـــبـــة - lin. 18 *D* لبْدة

Pag. 312, 2 *D* ومالك ابو الوليد - lin. 9 *D* خَـــزيـــمة - lin. 13 *D* خَنْبَش am Rande خُنَيْس oder حُنَيْس - lin. 16 *D* auch نَسيبة, am Rande هى امُّ عطية نُسَيْبة الانصارية والضبط فيها بضمّ النون وفتح الســـين على بناء التصغير عندهم قاله الحافظ عبد الغنى

Pag. 313, 10 *E* تَحَلّلْ - lin. 14 lies وَجْهه - lin. 19 Sure 22, 40-42.

Pag. 314, 4 Sure 2, 198. - lin. 11 lies المدينة - lin. 19 *D* am Rande رَحْل خف, im Text fehlt فى

Pag. 315, 1 *D* فى يقود فى - lin. 3 *AD* صاحبتنا - lin. 4 *D* غضب - lin. 10 *D* تحرجون *E* تُحَرِّجون - lin. 15 *E* ح كان عثمان بن طلحـــة اذذاك مشركًا وانما اسلم عثمان فى هدنة الحديبية وهاجر قبل الفتح مع خالد

ابن الوليد وقُتل يوم أُحُد اخوته مسافع وكلاب والحارث وابوهم وعمّهم عثمان ابن ابى طلحة قُتل ايضا يوم أُحُد كافرًا وبيده كانت مفاتيح الكعبة ودفعها رسول الله صلعم عام الفتح الى عثمان بن طلحة بن ابى طلحة والى ابن عمه شيبة بن عثمان بن ابى طلحة وهو جدّ بنى شيبة حجبة الكعبة واسم ابى طلحة جدّهم عبد الله بن عبد العُزّى وقُتل عثمان شهيدًا باجيادين فى اول خلافة عمر — lin. 17 *D* خطامٌ

Pag. 316, 1 *D* فرَحَلَه darüber خف — lin. 2 *AD* فقاد بى — lin. 9 *E* ح بنو جحش عبد الله بن جحش وابو احمد بن جحش واسم ابى احمد هذا عبيد وقد كان اخوهما عبيد الله اسلم ثم تنصّر بارض الحبشة وزينب بنت جحش ام المومنين ﷺ كانت عند زيد بن حارثة وانزل فيها فلما قضى زيد منها وطرًا زوجناكها (33, 37) وامّ حبيب بنت جحش ﷺ كانت تحت عبد الرحمن بن عوف وحمنة بنت جحش ﷺ كانت تحت مصعب بن عمير وكانت تستحاض ايضا وقد روى ان زينب استحيضت ايضا وقع فى الموطا ان زينب بنت جحش ﷺ كانت تحت عبد الرحمن بن عوف كانت تستحاض ولم تك قط زينب تحت عبد الرحمن ولا قال ذلك احدٌ والغلط لا يَسْلم منه بشرٌ وانما كان عند عبد الرحمن اختها امّ حبيب قال السهيلى وقد اخبرنى شيخنا ابو عبد الله محمد بن نجاح ان امّ حبيب اسمها زينب فهما زينبان غلبت على احداهما الكنية فعلى هذا لا يكون فى حديث الموطا وهم ولا غلط وكان اسم زينب بنت جحش برّة فسمّاها رسول الله صلعم زينب وكذلك زينب بنت ابى سلمة كان اسمها برّة فسمّاها زينب كانه صلعم كره ان تزكى المراة نفسها بهذا الاسم — lin. 11 *D* وبأخيه — lin. 13 lies الفَرْعَة *D* الفَرَعَة — lin. 17 *D* البكياء *E* النكباء — lin. 18 ح اليباب الخالى

Pag. 317, 1 *E* ح كان اسم جحش بن رياب بُرّة بضمّ الباء فقالت زينب لرسول الله صلعم لو غيّرت اسم ابى فان البُرّة صغيرة فقيل ان رسول الله صلعم قال لها لو كان ابوك مسلمًا لسميتُه باسم من اسماءنا اهل البيت ولكنى قد سميته جحشًا والجحش اكبرُ من البرة ذكر هذا الحديث مسندًا فى كتاب المختلف والموتلف ابو الحسن الدارقطنى — lin. 9 *D* جُمَيْرة am Rande ح جميرة *E* — حُمَيْر — lin. 10 *D* حُميرة oder حُميزة am Rande جُمَيْزة بالجيم وقال ابن هشام فيه خميرة بالخاء ورواه ابراهيم بن سعد عن ابن اسحاق

ح قتل محـــرز في ib. E - يقال فيه ابن حُمَيِّر بتشديد الياء كانه تصغير حمار
lin. - غزوة ذي قرد وكان قد شهد بدرًا وكان يعرف بالاخرم ويلقب بفهيرة
ح يقال في ثقب هذا ثقاف شهد هـــو واخـــوه lin. 13 E - جابر lies 11
مدلج بدرًا وقتل يوم أُحُد شهيدًا وقال موسى بن عقبة قُتل يوم خَيْبَر قتله
ح ربيعة بن اكثم يكنى ابا يزيد قُتل يوم خيبر بالنَّطْاة ib. E - اسيرُ اليهودي
ح اعقل ابو عمر في كتاب الصحابة ذكر تمام ib. E - قتله الحارث اليهودي
هذا وذكـر أُمّ حبيب بنت تمام ايضا واعقل ايضا فيه ذكـر قيس بن جابر
ح قال السهيلي احسبه E - ح قال ابن اسحق حُذامة lin. 14 D - المذكور
اراد جُدامة بنت وهب بن محصن وهي المذكورة في حديث الرضاع في الموطـا
وقال فيها خلف بن هشام البزاز حذامة بالذال المنقوطة هكذا ذكر عن مسلم
ابن الحجاج والمعروف جدامة بالدال وقد يقال فيها جُدّامة بالتشديد والجُدامة
قصبُ الزرع وكانت جدامة بنت وهب تحت ايسر بن قتادة الانصاري واما
جدامة بنت جندل فلا تعرف من آل جحش الاسديين ولا غيرهم ولعـلّه وهْم
وقع في الكتاب وانها بنت وهب بن محصن اخي عكاشة بن محصـن كمـــا
غنم بن lin. 20 lies - كُنّا بها lies كتابها lin. 19 - قدمنا والله اعلم
قطينها - دودان

Pag. 318, 1 D تغدْوا am Rande غَدْوًا - lin. 5 D يثربْ بَطِنّة am Rande رواية ابن اسحاق فقلتُ لها بل يثربُ اليوم وَجْهُنا الصحيح فقلـت Rande ح الرواية في يخيب بكسر الباء على الاقواء lin. 6 E - لها يثربُ منّا مظنّة ولو روى بالرفع يجاز على الضرورة ويكون تقديره فلا يخيب باضمار الـفـاء lin. - في مذهب ابى العباس ويجوز في مذهب سيبويه ايضا على اضمار الفاء 10 DE والنّجاح - lin. 11 D auch واجلبـوا - lin. 13 D am Rande فحانوا - lin. 14 D auch ورعْنا - lin. 15 lies قُسرْبَ - lin. 16 D auch ح قال السهيلي تاوّل ابن هشام اذ lin. 19 E - للْحَقّ lin. 17 D - تَرْفُبُ هنا بمعنى اذا وهو خطأ من وجهَيْن احدهما ان الفعل المضارع لا يحسن بعد اذا مع حرف الغي وانما يحسن بعد اذ كقوله سبحانه اذ يقول المنافقون (8, 51) ولو قلت سآتيك اذا تقول كذا كان قبيحًا اذا اخرتها او قدمـت الفعل لما في اذا من معنى الشرط وانما يحسن هذا في حروف الشرط مع لفظ الماضي تقول ساتيك ان قام زيدٌ واذا قام زيدٌ ونقبح ساتيك ان يقم زيد لان

حرف الشرط اذا اخر لغى واذا الغى لم يقع الفعل المعرب بعده غير انه حَسُن فى كيف نحو قوله ينفق كيف يشاء (5, 69) ويبسطه فى السماء كيف يشاء (30, 47) الخ والوجه الثانى ان ان بمعنى اذا غير معروف فى الكلام ولا حكاه بيت وما استشهده من البيت ليس على ما ظنّ انما معناه ثم جزاه الله ربى ان جزا عنى اى من اجل ان جزا عنى فنعنى كما قال سبحانه يوم لا تجزى نفس عن نفس شيئًا (2, 45) ففاعل جزى مضمرٌ عايد على الرجل الممدوح وان بمعنى ان كذا قال سيبويْه فى سواد الكتاب ويشهد له قوله سبحانه بعد اذ انتم مسلمون (3, 74) وعليه يحمل قوله تعالى ولن ينفعكم اليوم اذ ظلمتم (43, 38)

Pag. 319, 6 *E* ح التناصب بكسر الصاد كانه جمع تنصُب وهو ضرب من الشجر تالفه الحرباء وتتّخذ من هذا الشجر القسى كما تتخذ من النبع

ح اضاة *E* اضآءة *D* am Rande – ib. *D* والشوطب والشريان والسراء والاشكل بنى غفار علىً عشرة اميال من مكة والاضاةُ الغديرُ كانه مقلوب فتكون الهمزة الا *D* lin. 13 – لأمّهما lin. 10 lies – بدلاً من الواو المكسورة من وضأ عن ليفتنوك – lin. 14 *D* فأخَذه

Pag. 320, 8 Sure 39, 54-56. – lin. 11 *DE* ح ذو طَوَى *E* طَوى مقصور موضع باسفل مكة واما ذو طَواء بالمدّ فموضع اخر بين مكة والطايف هكذا ذكره البكرى واما طُوى بضم الطاء والقصر المذكور بالتنزيل فهو بالشام اسم للوادى المقدس وقد قيل ليس باسم له وانما هو من صفة التقديس اى المقدس مرتين

Pag. 321, 13 *D* ح السرازى *D* lin. 16 – قدما *D* lin. 14 – وحلفاوهم

ح يقال فى خبيب هذا *E* – ويقال يَسَاف فيما اخبرنى عن غير ابن اسحق خبيب بن يَساف بياء مفتوحة فى غير رواية الكتاب ولم يكن خبيب حين نزول المهاجرين عليه مسلمًا فى قول الواقدى بل تأخر اسلامه حتى خرج رسول الله صلعم الى بدر قال خبيبٌ فخرجت معه انا ورجل من قومى وقلنا له نكرهُ ان يشهد قومنا مشهدًا لا نشهده معهم فقال اسلمتما فقلنا لا فقل ارجعا فانا لا نستعين بمشرك وخبيب هو الذى خلف على بنت خارجة بعد ابى بكر الصديق رضه واسمها حبيبة وهى التى قال فيها الصديق عند وفاته ذو بطن بنت خارجة أُراها جارية فهى بنت خارجة بن ابى زهير والجارية أُمّ كلثوم

بنت ابى بكر ومات خبيب فى خلافة عثمان وهو جدّ خبيب بن عثمان الذى روى عنه مالك فى موطّئه

Pag. 322, 4 *D* انسة من ولدى *E* – ح أَنَسَة حبشىّ وابو كبشة فارسىّ الشراة شهد بدرًا والمشاهد كلّها مع رسول الله صلعم ومات فى خلافة ابى بكر وابو كبشة اسمه سُليم يقال انه من فارس ويقال من مولدى ارض دَوْس شهد بدرًا والمشاهد كلّها مع رسول الله صلعم ومات فى خلافة عمر فى اليوم الذى وُلد فيه عروة بن الزبير، واما الذى كانت كُفّار قريش تذكره وتنسب النبىّ صلعم اليه فتقول قال ابن ابى كبشة وفعل ابن ابى كبشة فقيل فيه اقوال قيل انها كنيةُ ابيه لأُمّه وهب بن عبد مناف وقيل كنية ابيه من الرضاعة الحارث بن عبد العزى وقيل ان سَلْمَى امّ عبد المطلب كان يكنى ابوها ابا كبشة وهو عمرو بن لبيد واشهر من هذه الاقوال كلّها عند الناس انهم شبهوه برجل كان يعبد الشعرى وحده دون العرب فنسبوه اليه لخروجه عن دين قومه والله تعالى اعلم – lin. 5 *D* am Rande الهِدْم – lin. 11 *E* ح قباء مسكن بنى عمرو بن عوف وهو على فرسخ من المدينة وهو يمدّ ويقصر ويونث ويذكر ويصرف ولا يصرف وقبا ماخوذ من القبو وهو الضمّ قاله ابو حنيفة – lin. 13 lies بن ابى رُهْم – lin. 14 *D* am Rande بالعُصَبَة – lin. 17 u. 19 *E* نُبَيْنة

Pag. 323, 4 *D* ويَبْكيه – lin. 11 *EF* الله ان يجعل – ib. *FM* يكون هو – lin. 13 صارت *AEFMN* كانت

Pag. 324, 3 *E* ح يقال جلّ الرجل وجلّت المراة اذا استّنت – lin. 4 *D* ح البَتّ الكساء الرثّ الخليع – lin. 12 statt des zweiten ومن *AEFM* ح المشير بحبس رسول الله صلعم ابو – lin. 15 *E* معهم *F* منهم .ib – او من البخترى بن هشام والذى اشار باخراجه ونفيه ابو الاسود ربيعة بن عمرو احد بنى عامر بن لوى قاله ابن سلام – lin. 18 لين *FM* لو *E* ان لو قد

Pag. 325, 5 *FM* امنتم – lin. 6 *E* يبايعوه – lin. 7 اديروا *EM* فروا – lin. 9 نسيبا *D* im Text نشيطًا

Pag. 326, 8 Sure 36, 1-8. – lin. 11 *FM* رجلاً – lin. 15 *D* im Text ح ذكر بعض اهل السير السبب المنع لهم من التهجم عليه *E* – ينطلّعون فى الدار مع قصر الجدار وانهم انما جاءوا لقتله صلعم فذكر فى الخبر انهم همّوا

بالولوج عليه فصاحت امراة من الدار فقال بعضهم لبعض والله ان هذا للسّبّة في العرب ان تتحدّث عنّا انا تسوّرنا الحيطان على بنات العمّ وهتكنا ستر حُرمتنا فهذا الذى اقامهم بالباب حتى اصبحوا ينتظرون خروجه ثم طمست ابصارهم عنه - lin. 18 *FM* كان حدثنا - lin. 19 Sure 8, 30

Pag. 327, 3 *D* ح وهذه القصيدة العَيْنية تُسْمَى أُمّ المراثى - lin. 13 ح فى جامع البخارى ان ابا بكر لما قال له رسول *FMN* باتينا - lin. 16 *E* الله صلعم اخرج من عندك قال انما هم اهْلُك يرسول الله وذلك ان عايشة قد كان ابوها انكحها منه صلعم قبل ذلك وكذلك روى عن أُمّها امّ رُومان ويقال فى اسمها امّ رَوْمان بفتح الرآء ايضا فقال ابن اسحق فى غير رواية ابن هشام فى حديث طويل ثابت اختصرتُه ان ابا بكر حين هاجر مع رسول الله صلعم خلّف بناته بمكة فلما قدموا المدينة ارسل رسول الله صلعم زيدَ بن حارثة وابا رافع مولاه وارسل ابو بكر عبد الله بن اريقط وارسل معهم خمسماية درهم فاشتروا بها ظَهْرًا بقُدَيْد ثم قدموا مكة فخرجوا بسَوْدَةَ بنت زمعة وبفاطمة وبأمّ كلثوم قالت عايشة وخرجتْ أُمّى معهم ومع طلحة بن عبيد الله مصطحبين فلما كُنّا بقُدَيْد نفر البعير الذى كنت عليه انا وأُمّى امّ رومان فى محفّة فجعلت أُمّى تنادى وا بنتاه وا عَروساه وفى رواية يونس عن ابن اسحق وذكر هذا الحديث وفيه قالت عايشة فسمعتُ قايلًا يقول ولا ارى احدًا القى خطامَه فالقيته فقام البعير يستدبر به كانّ انسانًا تحته يُمسكه حتى هبط البعير من الثنية فسلم اللهُ فقدمنا على رسول الله صلعم وهو يبنى المسجد وابياتًا له فنزلتُ مع آل ابى بكر ونزلتْ سودة فى بيتها فقال ابو بكر الا تبنى باهْلك يرسول الله فقال لولا الصداق قالت فدفع اليه ثنتى عشرة اوقية ونشّا والنشّ عشرون درهما وذكرت الحديث رواه ابن ابى الزناد عن هشام بن عروة عن ابيه عن عايشة *S* ارقط - lin. 20 Codd. meistens ارقد

Pag. 328, 14 *FM* يرعى عليه - ib. عليهما *A* اليه

Pag. 329, 11 *D* ح ذكر ابن عُقبة ان النبى صلعم قال لاسماء وقد فعلت ذلك ان لك بها نطاقَيْن فى الجنة فلذلك سُميت اسماء ذات النطاقين - lin. 14 *E* وتوفّيت اسماء سنة ثلاث وسبعين من الهجرة ح سُئل بعض اهل العلم لم لم يقبل رسول الله صلعم من ابى بكر الناقة الله قدمها اليه الا بالثمن وقد انفق ابو بكر من ماله ما هو اكثر من هذا فقيل وقد قال عم ليس

من احد امنّ علىّ فى اهل ومال من ابى بكر وقد دفع اليه حين بنى بعايشة ثنتى عشرة اوقية ونشًّا فلم يأْبَ من ذلك فقال المسئول انما ذلك لتكون هجرتُه الى الله بنفسه وماله رغبةً منه صلعم فى استكمال فضل الهجرة الى الله وان تكون الهجرة والجهاد على اتمّ احوالهما وهو قولٌ حسنٌ، قال السهيلى حدثنا بهذا بعض اصحابنا عن الفقيه الزاهد ابى الحسن بن اللوّان رحمه الله، وذكر ابن اسحق فى غير رواية ابن هشام ان الناقة الّتى ابتاعها رسول الله صلعم من ابى بكر يومئذ هى ناقته الّتى تسمى بالجدعاء وهى غير العضباء الّتى جاء فيها الحديث حين ذكر رسول الله صلعم ناقة صالح وانها تحشر معه يوم القيمة فقال له رجل وانت يومئذ على العضباء يرسول الله فقال لا ابنتى فاطمة تحشر على العضباء واحشر انا على البُراق ويحشر هذا على ناقة من نوق الجنة واشار الى بلال وذكر اذانَهْ فى المَوْقف فى حديث طويل يرويه عبد الحميد بن كيسان عن سُويد بن عمير وعبد الحميد مجهول عندهم ح *D* lin. 15 – *S*

ذكر ابن عقبة ان ابا بكر كان يُرْدف عامرًا مرّة ويُعْقبه رسول الله صلعم مرّة فلطمنى على خدى *FMN* lin. 19 –

ح امُّ معبد اسمها عاتكة بنت خالد الخزاعية قاله العُقَيْلى *D* Pag. 330, 8

ح زاد يونس فى روايته ان قريشًا لما سمعت الهاتف من الجن ارسلوا الى *E* – ام معبد وهى بخَيْمتها فقالوا هل مرّ بك محمد الذى من حلْيته كذا فقالت لا ادرى ما تقولون وانما ضافنى حالبُ الشاة الحايل واسم ام معبد هذه عاتكة بنت خالد احدى بنى كعب من خزاعة واخوها حبيش بن خالد له صحبة ورواية وزوجها ابو معبد يقال ان له رواية ايضا عن النبى صلعم توفى بالمدينة فى حياة النبى صلعم ولا يعرف اسمه وكان منزل ام معبد بقُدَيْد وقد روى حديثها بالفاظ مختلفة متقاربة المعنى وقد رواه ابن قتيبة فى غريب الحديث وتقصّى شرح الفاظه وفيه ان رسول الله صلعم قال لامّ معبد وكان القوم مرملين مسنتين وطلبوا لحمًا او لبنًا عندها يشترونه فلم يجدوا عندها شيئًا فنظر شاة فى كَسْر الخيمة خلّفها الجهدُ عن الغنم فسالها هل بها من لبن فقالت هى اجهد من ذلك فقال اتأذنين لى ان احلبها فقالت بأبّى انت وامّى ان رايت بها حلبًا فاحلبْها فدعا بالشاة فاعتقلها ومسح ضرعها فتفاجّت ودَرّتْ واجترّتْ ودعا باناء يربض الرهط اى يشبع الجماعة حتى يربضوا فحلب فيه ثجًّا حتى علاه البهاء وسقى القوم حتى رووا ثم شرب اخرهم ثم حلب فيه مرّةً اخرى

مَلَلًا بعد نَهَل ثم غادره عندها وذهبوا فجاء ابو معبد وكان غايبًا فلما راى اللبن قال ما هذا يا ام معبد أنّى لك هذا والشاء عازب حيال ولا حلوبَ بالبيت فقالت لا والله الا انه مرّ بنا رجل مبارك فقال صفيه يا ام معبد فوصفَتْه بما ذكره القُتيبى وغيره فى الحديث، وفى حديث اخر ان آل ابى معبد كانوا يؤرّخون بذلك اليوم ويسمونه يوم الرجل المبارك يقولون فعلنا كَيْتَ وكيت قبل ان ياتينا الرجل المبارك او بعد ما جاءنا الرجل المبارك ثم انها اتت المدينة بعد ذلك بما شاء الله ومعها ابنٌ لها صغير قد بلغ السَّعْىَ فمرّ فى المدينة على مسجد رسول الله صلعم وهو يكلّم الناس على المنبر فانطلق الى امّه يشتدّ فقال لها يا أُمّتاه انى رايت اليومَ الرجل المبارك فقالت له يا بُنَىّ

ح لم يكن عبد الله بن اريقط *E* lin. 12 – ويحك هو رسول الله صلعم *S*

الليثى انذاك مسلمًا ولا وجدنا من طريق صحيح انه اسلم بعد ذلك وجاء فى حديث انه كان هاديًا خرّيتًا والخريت الماهر بالطُّرق الذى يهتدى

Pag. 331, 1 ذُوبا *D* am Rande ترابا – lin. 6 *D* ح عاش سُراقة الى سنة اربع وعشرين وفيها مات فى اول خلافة عثمان رضه والجُعْشُم فى اللغة هو

ح الجعشم فى اللغة المنتفخ الجنبين *E* – الصغير البدن القليل اللحم

Pag. 332, 5 *D* vor der Correctur جرفة *EFM* خرقة – lin. 14 *D*

ح روى عن كثير انه قال سمى عسفان لتعسّف *E* lin. 19 – حَرّاً *M* حَرّاً أجْر السيول فيه وسُيل عن الابواء الذى فيه قبر آمنة ام النبى صلعم لم سمى الابوآء فقال لان السيول تتبوّءه اى تحلّ به وبعُسْفان فيما رُوى كان مسكن الجَذْمى *S*

Pag. 333, 6 *K* العصويين بفتح العين المهملة فيما قال ابن هشام – lin.

ح الجداجد بجيمَيْن ودالَيْن كانها جمع جُدْجُد واحسبها ابارًا وفى *E* 7 الحديث اتينا على بير جُدجد قال ابو عبيد الصوابُ بيرٌ جُدٌّ اى قديمة وقال الهروى عن اليزيدى وقد يفعل بيرٌ جدجدٌ قال وهو كما يقال فى الكم

S كم كم وفى الرّق رفرف – lin. 8 *A* العنابيب *K* الغبابيب – lin. 9 *E*

ح قيّده الدارقطى بفتحتَيْن والمعروف *E* حَجْر *F* lin .11 – الفاجّة *FM* العاحة

ib. *K* ضمّ الحاء – ابن الرداة وفى نسخة ابن الرداح – lin. 15 *EFM*

ح وقد روى ابراهيم بن المنذر عن محمد بن فُلَيْح عن *D* .ib – الضحى موسى بن عقبة عن الزهرى ان رسول الله صلعم قدم المدينة يوم الاثنين هلال

ربيع الاول يعنى اوله

Pag. 334, 3 *E* ح قال غير ابن اسحق قدمها لثمان خلون من شهر ربيع الاول ودخل المدينة يوم الجمعة لثنتى عشرة منه وكانت بيعة العقبة اوسط اى عظيمكم ايام التشريق *S* — lin. 6 جدّكم *D* am Rande *K* im Text ح كلثوم اوسىّ وكان شيخًا كبيرًا مات بعد قدوم رسول الله صلعم *E* lin. 10 — المدينة بيسير وهو اول من مات من الانصار بعد قدوم النبى صلعم ثم مات بعده اسعد بن زرارة بايام *S*

Pag. 335, 11 *E* ح ذكر ابن ابى خيثمة ان رسول الله صلعم حين اسّس مسجد قباء كان هو اوّل من وضع حجرًا فى قبلته ثم جاء ابو بكر بحجر فوضعه ثم جاء عمر بحجر فوضعه الى جنب حجر ابى بكر ثم اخذ الناسُ فى البنيان وفى الخطابى عن الشُّموس بنت النعمان قالت كان رسول الله صلعم حين بنا مسجد قباء ياتى بالحجر قد صهره الى بطنه فيضعه فياتى الرجل يريد ان يُقلّه فلا يستطيع حتى يامرهُ ان يدعَهُ وياخذ غيره يقال صهره واصهره اذا الصقه بالشىء ومنه اشتقاق الصهر فى القرابة وهذا المسجد اول مسجد بُنى فى الاسلام وفى اهله نزلت فيه رجال يحبّون ان يتطهروا (9, 109) فهو على هذا المسجد الذى اسّس على التقوى *S* — lin. 14 *AE* زانونا *D* am Rande زانونا *Bekri* رانوناء Lexic. geogr. دانونا

Pag. 336, 10 *E* ح المربد والجرين والمسطح والجوخان والبَيْدر والاندر لغات مختلفة بمعنى واحد للموضع الذى يبسط فيه التمر والزرع للتّيبيس وقال ابن عقبة سهل وسهيل كانا يتيمين فى حجر اسعد بن زرارة وهما ابنا رافع ابن عمرو بن ابى عمرو بن عبيد بن ثعلبة بن غنم بن مالك بن النجار شهد سهيل بدرًا والمشاهد كلها ومات فى خلافة عمر ولم يشهد سهل بدرًا وشهد غيرها ومات قبل اخيه سهيل *S* — lin. 14 *AFM* ارزمت *D* ح رزمت معناه صَوّتَتْ كما تُصَوّت الابل عند الاناخة ووضعت جرانها فى الارض الجران هو ح وضعت جرانها اى عنقها وفسّر تحلحلت ابنُ قتيبة تلحلح *E* — الصدر اى لزم مكانه ولم يبرح وانشد

أُناس اذا قيل انفروا قد أُتيتم   اقاموا على اثقالهم وتلحلحوا

واما تحلحل بتقديم الحاء على اللام فمعناه زال عن موضعه وهذا الذى قاله قوى من جهة الاشتقاق فان التلحلح يشبه ان يكون من تحت عينه اى

أَلتصقت وهو ابن عمّى لَحًّا واما التحلحل فاشتقاقه من الحل والانحلال بينْ
لانه انفكاكٌ شىء عن شىء ولكن الرواية فى سيرة ابن هشام تحلحلت وهو
خلاف المعنى الا ان يكون مقلوبًا من تلحلحت فيكون معناه لصقت بموضعها
واقامت على المعنى الذى فسّره ابن قتيبة فى تلحلحت، واما قوله ورزمت
فيقال رزمت الناقة رزومًا اذا اقامت من الكلال ونوق رزّمى واما ارزمت بالالف
فمعناه رغَتْ ورجّعت فى رغاءها ويقال ارزم الرعد وارزمت الريح قاله صاحب
العين وفى غير هذه السيرة انها لما القت بجرانها فى دار بنى النجار جعل رجل
من بنى سلمة وهو جَبّار بن صخر ينخسها رجاء ان تقوم فتبرك فى دار بنى
سلمة فلم تفعل *S*

Pag. 337, 9 ***D*** يَحْمِلون – **lin. 16** ***D*** ولا يُدْرَى – **lin. 19** ***D*** الرجل ح
لأرانى سأعرِض **am Rande** أُرانى ***D*** لارى **lin. 20** – هو عثمان بن عفان

Pag. 338, 4 ***E*** ح يقال كيف اضاف الى عمّار بنيان المسجد وقد بناه
معه الناس فيقال انما عُنِىَ بهذا الحديث مسجد قباء لان عمّارًا هو الذى
اشار على رسول الله صلعم ببنيانه وهو الذى جمع الحجارة له فلما اسّسه رسول
الله صلعم استتمّ بنيانه عمار كذلك ذكر ابن اسحاق فى رواية يونس بن بكير
عنه، وبُنى مسجد رسول الله عم وسُقف بالجريد وجُعلت قبلته من اللبن ويقال
بل من حجارة منضودة بعضها على بعض وجُعلت عُمده من جذوع النخل فنخرت
فى خلافة عمر رضّه فجدّدها فلما كان عثمان رضّه بناه بالحجارة المنقوشة بالفضة
وسقّفه بالساج وجعل قبلته من الحجارة فلما كانت ايام بنى العباس بناه محمد
ابن ابى جعفر المسمّى بالمهدى ووسّعه وزاد فيه وذلك فى سنة ستين ومائة ثم
زاد فيه المامون بن الرشيد فى سنة ثنتين ومائتين واتقن بنيانه ونقش فيه
هذا ما امر به عبد الله المامون فى كلام كثير ثم لم يبلغنا ان احدًا غيّره منه
شيئًا ولا احدث فيه عملًا، وامّا بيوته صلعم فكانت تسعة بعضها من جريد
مطيّن بالطين وسقفها جريد وبعضها من حجارة مرضومة بعضها على بعض
مسقّفة بالجريد ايضا وقال الحسن بن ابى الحسن كنت ادخل بيوت النبى
صلعم وانا غلام مراهق فانال السقف بيدى وكان لكل بيت حُجْرَةٌ وكانت حجرته
عم أَكْسِيَة من شعر مربوطة فى خشب عرعر، وفى تاريخ البُخارى ان بابه صلعم
كان يُقْرَع بالاظافير اى لا حلَق له ولما توفى ازواجه عم خُلطت البيوت والحُجر
بالمسجد وذلك فى زمن عبد الملك بن مروان فلما ورد كتابه بذلك ضجّ اهل

المدينة بالبكاء كيوم وفاته صلعم وكان سريره خُشبات مشدودة بالليف بيعَتْ زمن بنى امية فاشتراها رجل باربعة الاف درهم قاله ابن قتيبة وهذا يدلّ على ان بيوته عم اذا أُضيفت اليه فهى اضافةُ ملك كقوله عز وجل لا تدخلوا بيوت النبى (33, 53) واذا اضيفت الى ازواجه كقوله وقرن فى بيوتكن (33, 33) فليست باضافة ملك وذلك انّ ما كان ملكًا له عم فليس بموروث

ح ومنزل ابى ايوب الذى نزل فيه رسول الله صلعم تصيّرَ *E* lin. 11 ‒ عنه *S* بعده الى افلحَ مولى ابى ايوب فاشتراه منه بعد ما خرب وتثلّمَتْ حيطانه المغيرة بن عبد الرحمن بن الحارث بن هشام بالف دينار بعد حيلة احتالها عليه المغيرة ذكرها الزبير ثم اصلحَ المغيرة ما وَهَى من ذلك المنزل وتصدّق به على اهل بيت من فقراء المدينة فكان بعد ذلك ابنُ افلح يقول للمغيرة خدعتنى فيقول له المغيرة لا افلح من ندم هذا معنى ما ذكره الزبير بن ابى بكر *S*

Pag. 339, 7 *FMN* غدا ‒ lin. 11 *E* وقيل ابو احمد هذا اسمه عبد ثُمامة والاول اصحّ وكانت عنده الفارعة بنت ابى سفيان وبهذا السبب تطرّق ابو سفيان الى بيع دار بنى جحش اذ كانت بنتُهُ فيهم، مات ابو احمد بعد اخته ام المومنين فى خلافة عم رضه وقوله لابى سفيان طُوّقتها طوق الحمامة منتزعٌ من قول رسول الله صلعم من غصب شبرًا من ارض طُوّقَه يوم القيامة من سبع ارضين وقال طوق الحمامة لان طوقها لا يفارقها ولا تُلقيه عن نفسها ابدًا كما يفعل من لبس طوقا من الادميّين *S*

Pag. 340, 5 له اهل *AE* اهله ‒ lin. 6 ليصعقن *D* am Rande ليدّعَيَنّ ‒ lin. 9 *D* am Rande بشقّ تمرة ‒ lin. 13 *E* فى ح كانت خُطبته صلعم فى تلك الايام على جذع فلما صُنع له المنبر من طرفاء الغابة وصنعه له عبدٌ لامراة من الانصار اسمه ياقوم خار الجذع خُوار الناقة الخَلُوج حتى نزل رسول الله صلعم فالتزمه وقال لو لم التزِمْهُ ما زال يخور الى يوم القيامة ثم دفنه وانما دفنه لانه قد صار حُكْمُه حُكم المومن لحُبّه وحنينه الى النبى عم

Pag. 341, 4 *E* ح كانت ارض يثرب لليهود قبل نزول الانصار بها فلما كان سَيْلُ العرم وتفرّقت سَبَا نزلت الاوس والخزرج بأمر طُريفة الكاهنة وامرء عمران بن عامر الكاهن وبما سجعت به لكلّ قبيلة من سبا فسجعت لبنى حارثة ابن ثعلبة وهم الاوس والخزرج ان ينزلوا يثرب ذات النخل فنزلوها على يهود

وحالفوهم واقاموا معهم فكانت الدار واحدة والسبب فى كون اليهود بالمدينة
وهى وسط ارض العرب مع ان اليهود اصلهم من ارض كَنْعان ان بنى اسرايل
كانت تغير عليهم العماليق من ارض الحجاز وكانت منازلهم يثرب والجُحْفة الى
مكة فشكت بنو اسرايل ذلك الى موسى فوجّه اليهم جيشًا وامرهم ان يقتلوهم
ولا يُبْقوا منهم احدًا ففعلوا وتركوا منهم ابن ملك لهم كان غلامًا حسنًا فرَقّوا
له يقال للملك الأَرْقم بن ابى الارقم فيما ذكر الزبير ثم رجعوا الى الشام وموسى
هم قد مات فقالت بنو اسرايل لهم قد عصيتم وخالفتم فلا نُؤوِيكم فقالوا
نرجع الى البلاد التى غلبنا عليها فنكون بها فرجعوا الى يثرب فاستوطنوها
وتناسلوا بها الى ان نزلت عليهم الاوس والخزرج بعد سيل العرم هذا معنى ما
ذكره ابو الفرج الاصبهانى فى كتابه الكبير المعروف بكتاب الاغانى، قال السهيلى
ولا احسب هذا صحيحًا لبُعْد عهد موسى عم والذى قال غيره ان طايفة من
بنى اسرايل لحقت بأرض الحجاز حين دَوّخ بخت نصر البابلى فى بلادهم وجاسوا
خلال ديارهم فحينيذ لحق من لحق منهم بالحجاز كقُرَيْظة والنَّضير وسكنوا خَيْبَر
والمدينة فالله اعلم وهو معنى ما ذكره الطبرى، واما يثرب فاسم رجل نزل بها
اول من العماليق فعُرفت باسمه وهو يثرب بن قاين بن عبيل بن مهلايل بن
عوص بن عملاق بن لاوذ بن ارم وفى بعض هذه الاسماء اختلاف، وبنو عبيل
هم الذين سكنوا الجُحْفة فاجحفت بهم السُّيول وبذلك سُميت الجحفة فلما
احتلّها رسول الله صلعم كره لها هذا الاسم اعنى يثرب لما فيه من لفظ التثريب
وسماها طيبة وطابة والمدينة *S*

Pag. 343, 5 ***ADE*** الشَّطْبة - lin. 7 ***E*** يَتَحَجَّز ***D*** ح يَتَحَجَّر ابن الوَرْد

Pag. 345, 16 ***E*** ح اسم والد ابى الدرداء عامر وقيل زيد وقيل مالك
ابن ثعلبة بن عمرو بن قيس بن امية من بلحارث بن الخزرج امّه مُحِبّة بنت
واقد بن عمرو بن الاطنابة وامراته امّ الدرداء اسمها خَيرة بنت ابى حَدْرَد
وامّ الدرداء الصّغرى اسمها جمانة مات ابو الدرداء بدمشق سنة اثنتين
وثلاثين ***S*** - lin. 18 ***D*** am Rande الفَرَع und الفَزَع letzteres richtig,
vergl. *Muhammed ben Habîb* p. 37. - ib. ***E*** ح يروى ان رسول الله
صلعم عقد لابى رويحة عام الفتح لواء وامره ان ينادى من دخل تحت لواء
ابى رويحة فهو امن

Pag. 346, 1 ***DM*** تجعل

ح فى غير السيرة انهم ذكروا الشَّبُّور وهو البوق وذكروا Pag. 347, 4 *E*
ايضا انُقْنع وهو القرن وقال بعضهم هو تصحيف انما هو القُبَع والقُنْع اولى بالصواب
لانه من اقنع صوته اذا رفعه وقال بعضهم بل نوقد نارًا ونرفعها فاذا راها الناس
اقبلوا الى الصلاة وقال بعضهم بل نبعث رجالاً يُنادون بالصلاة فبينما هم فى ذلك
ح اكثر lin. 6 *E* – أُرِىَ عبد الله بن زيد الرويا ـــ ذكرها ابن اسحاق *S*
النُّسّاب يقولون زيد بن عبد ربّه وثعلبة اخو زيد *S*

ح صرمة هو الذى انزل الله فيه وفى عمر احل لكم ليلة Pag. 348, 12 *E*
الصيام الرفث الى نساءكم الى قوله وعفى عنكم (2, 183) فهذه فى عمر ثم قال
وكلوا واشربوا الى اخر الاية فهذه فى صرمة بن ابى قيس وذلك ان اتيان
النساء ليلاً فى رمضان كان محرمًا عليهم فى اول الاسلام بعد النوم وكذلك الاكل
والشرب كان حرامًا عليهم بعد النوم فامّا عمر رضّه فاراد امراته ذات ليلة فقالت
له انى قد نمت فقال كذبت ثم وقع عليها واما صرمة فانه عمل فى حايطه وهو
صايمٌ فجاء الليلُ وقد جهده الكلال فغلبته عيناه قبل ان يفطر فجاءته امراته
بطعام كانت قد صنعَتْه له فوجدَتْه قد نام فقالت له الخيبة لك حُرِّمَ عليك
الطعام والشراب فبات صايمًا واصبح الى حايطه يعمل فيه فمرّ به رسول الله صلعم
وهو طليح قد جهده العطش مع ما به من الجوع والنصب فساله رسول الله
صلعم فاخبره بقصّته فرَقّ له ودمعت عيناه فانزل الله تعالى الرخصة وجاء بالفرج
وبدا بقصّة عمر لفضله فقال فالان باشروهن ثم بصرمة فقال وكلوا واشربوا *S*

ح lin. 16 *E* – خارج am Rande *D* فادح – امر *A* غرم Pag. 349, 5
يحتمل قوله قصيرة من طوال تاويلَيْن احدهما ان يريد صلوا قصرها من طولكم
اى كونوا انتم طوالاً بالصّلة والبِرّ ان قَصُرَت هى وفى الحديث اسرعكم لحوقًا بى
اطولكن يدًا اراد الطول بالصدقة والبرّ فكانت تلك صفة زينب بنت جحش
والتاويل الاخر ان يريد مدحًا لقومه بان ارحامهم قصيرة النسب ولكنها من
قوم طوال كما قال

احبُّ من النسوان كلَّ طويلة لها نسبٌ فى الصالحين قصيرُ

وقال الطاءىّ

انتم بنو النسب القصير وطولكم بادٍ على الكبراء والاشراف

والنسبُ القصير ان يقول انا ابن فلان فيُعرَف وتلك صفة الاشراف ومن ليس
بشريف لا يُعرف حتى ياتى بنسبة طويلة يبلغ بها راس القبيلة *S* – lin. 20

ح قال ثعلب النخوم واحدٌ والنُّخوم جمع وقال فى تفسير حدود الارض *AD*

Pag. 350, 1 مكرها *E* كُرْها - lin. 2 مرها *E* امرها - lin. 5 عليهم *E* بهم *FM* statt dessen فقال - lin. 9 لنا *D* im Text له *EFM* وكنّا له - lin. 17 *D* تبقى لنفسك

Pag. 351, 4 *D* auch وضَغَنًا - ib. وانصاف *D* واصاف - lin. 8 *E* besser وجحودهم - lin. 12 *D* im Text مشكم - lin. 15 *D* am Rande ح ويقال ابن الصّيت - lin. 18 *D* am Rande الفطيون - lin. 19 *D* جحاش

Pag. 352, 2 *D* am Rande اصا *A* آصى - lin. 4 *D* im Text شكير بن ابى شكير - lin. 11 *D* شمْوال - lin. 12 *D* am Rande وسمويل - ib *D* am Rande وجُبْلى - lin. 14 حبيب *D* am Rande حُبيّب

Pag. 353, 1 *ES* سَلّام بالتخفيف - lin. 6 *D* und am Rande *D* خَلْدَة

Pag. 354, 17 *D* am Rande ولديهما *A* ولديهما

Pag. 355, 5 *EFM* انصاف - lin. 14 *A* لتُهلكنّ *EFM* لأهلكن - lin. 17 Sure 9, 75.

Pag. 356, 13 Sure 3, 80. - lin. 16 *EL* und am Rande *D* نجّاد - lin. 19 *E* فيستمع منه حديثه - lin. 20 *D* ان محمّدًا

Pag. 357, 1 Sure 9, 61. - lin. 8 Sure 9, 76. - lin. 11 Sure 3, 148. - lin. 14 Sure, 33, 12.

Pag. 358, 1 *D* am Rande العطاف - lin. 10 Sure 9, 66. - lin. 13 *D* ح انما سمّى النبيت لكثرة اولاده قاله على بن عمر

Pag. 359, 2 Sure 33, 13. - lin. 11 فنجم *D* اى طلع ح - lin. 12 *D* وبَشير am Rande انما هو بُشير بضم الباء ذكره الدارقطنى - lin. 13 *A* طُعَيمة - ib. Sure 4, 107. - *S* وكان من قصّة الدرعين وقصة بَشير ان بنى ابيرق وهم ثلاثة بشير ومُبشّر وبَشير نقبوا مَشْرُبَةً او نقبها بَشير وحده على ما قال ابن اسحق وكانت المشربة لرفاعة بن زيد وسرقوا دراعًا له وطعامًا فعثر على ذلك فجاء ابن اخيه قتادة بن النعمان يشكو بهم الى رسول الله صلعم فجاء أُسير بن عُروة بن ابيرق الى رسول الله صلعم فقال يا رسول الله ان هاولاء عمدوا الى اهل بيت هم اهل صلاح ودين فابنوهم بالسرقة ورمّوهم بها من غير بينة وجعل يجادل عنهم حتى غضب رسول الله صلعم على قتدة ورفاعة

فانزل الله تعالى ولا تجادل عن الذين يختانون انفسهم الايه؛ وانزل الله عز وجل ومن يكسب خطيئة او اثما ثم يرم به بريئا (4, 112) وكان البرى الذى رموه بالسرقة لبيد بن سهل قالوا ما سرقناه وانما سرقه لبيد بن سهل فبراه الله عز وجل فلما انزل الله فيهم ما انزل هرب ابن ابيرق الى مكة ونزل على سُلافة بنت سعد بن شُهَيْد فقال فيها حسان بن ثابت بيتًا يعرّض فيه بها فقالت انما هديتَ لى شعرِ حسّان واخذتْ رَحله فطرحَتْهُ خارج المنزل وقالت حلقتُ وسلقتُ وخرقتُ ان بتَّ فى منزلى ليلة سودا فهرب الى خَيْبَر ثم انه نقب بيتًا ذات ليلة فسقط الحايط عليه فمات – lin. 19 عن D im Text على A عن تجبة قومى

Pag. 360, 5 D لعمرك – T لو كنت منّا لم تخالف ديننا – ib. اى ما جرى السراب بالندى والندا واد لبنى :dazu بالندى T فى الغصاه – lin. 9 Sure 4, 63. – lin. 14 Sure 9, 49. – lin. 18 عامر بن صعصعة Sure 63.

Pag. 361, 2 Sure 59, 11–16. – lin. 13 AM u. D im Text رحله E راحلته

Pag. 362, 20 D القلب؛ وانشد ابن هشام

فولّى وأدْبَر أدْرَاجَه   وقد باء بالظُّلْم من كان ثمّ

Pag. 363, 3 يدفع A und am Rande D يزجّ – lin. 9 EN فانك – lin. 14 Sure 2. – lin. 17 D لحيم قتيل – ح لرسول الله عَدُو نجس – lin. 20 اخى S ابن اخت ابى ذويب واسم ابى ذويب خويلد بن خالد

Pag. 364, 1 D im Text جاءهم به – lin. 2 D ح هكذا وقع فى الاصل وصوابه الذين يومنون بالغيب ويقيمون الصلاه المذكور فى الاصل هو فى اول سورة النمل (27, 3) – lin. 17 D فيما كانوا يكذّبون

Pag. 366, 4 D auch مُعْتَم – D سُقِيت – ib. حين D im Text حيث – lin. 6 من الذى lies على الذى – lin. 11 فى D الى – ib. قاموا A امنوا –

Pag. 367, 11 D أحداثكم ح جمع حَدَث وفى الاصل بالكسر

Pag. 368, 3 ابيات D ارجوزة – lin. 14 حقا A جُهْدًا – lin. 16 D im Text التوءمة A التُّومَة

Pag. 369, 5 D ح المغى القَمْح

Pag. 370, 1 *D* am Rande سُجَّدًا - lin. 18 Sure 22, 51.

Pag. 371, 13 *D* خُلْدَ ابد

Pag. 372, 6 وجهه *D* وجه فرعون - lin. 15 *A* فَأَنْبِئْهُم

Pag. 373, 6 *A* انباءهم - lin. 14 احدث *A* جدد - lin. 16 *A* بل طبع الله عليها

Pag. 374, 7 *D* ح يسرتها اجلسْتُها للولادة - lin. 10 *A* انبياءهم

Pag. 375, 8 علت *D* im Text غلبت

Pag. 377, 5 *Amro'lkaïs* Diwan pag. ٣٣ - *D* الطال dazu ح الظال شجر يشبه السِّدْر تُعمل منه القسىّ - ib. نبتها *D* am Rande بِنَبْتِها - lin. 17 das zweite ما fehlt in *D* - lin. 18 *D* im Text مُدّة ملكه ومَآكَل

Pag. 379, 3 Sure 2, 83. - lin. 8 Sure 2, 94. - lin. 14 Sure 2, 102.

Pag. 380, 9 Sure 2, 107. - lin. 13 من التهديق *DEFMN* بالتصديق - lin. 16 *D* فَلْيُكَلِّمنا ohne تكليما - ib. Sure 2, 112.

Pag. 381, 1 Sure 2, 129. - lin. 9 *D* am Rande قبلتنا - lin. 11 Sure 2, 136. *E* ح سيقول بلفظ الاستعمال لتقدّم العلم القديم بانهم سيقولون ذلك اى ثم نامركم بتحويلها الا وقد علمت ان سيقولون ما قالوه *S* - lin. 13 وسطا يقول عَدْلاً *D*

Pag. 382, 2 *D* ح الايقاد الاسْراع oder ايفادها من *S* - من ايفادها - ح صوابه فتح الراء dazu نَظَرُ *D* 4 .lin - اشرافها وقيل قارب موضع كارب - lin. 9 *D* ح هكذا وقع في الاصل وانه للحق من ربك والصواب في التلاوة الحقّ من ربك (2, 142) - lin. 14 Sure 2, 154.

Pag. 383, 1 Sure 2, 165. - lin. 8 Sure 3, 10. - lin. 10 *A* يرونهم ح من قرا يرونهم بالياء فمعناه ان الكفار يرون المومنين مثليهم وان كانوا *E* - اقل منهم لما كثرتهم الملايكة (*S* كثرهم بالملايكة) فان قيل وكيف وهو يقول في اية اخرى ويقللكم في اعينكم قيل كان هذا قبل القتال عند ما حزر الكفار المومنين فراوهم قليلا فتجاسروا عليهم ثم امدهم الله بالملايكة فراوهم كثيرا فانهزموا وقيل ان الهاء في يرونهم عايدة على الكفار وان المومنين راوهم مثليهم وكانوا ثلاثة امثالهم فقللهم في عيون المومنين واما من قراها بالتاء فيجوز ان يكون الخطاب

لليهود اى يرون المشركين يوم بدر مثلى المومنين وذلك انهم كانوا الفًا فانخزل عنهم الاخنس بن شريق ببنى زُهْرة فصاروا سبعماية او نحوها ويجوز ان يكون الخطاب للمشركين اى ترون ايها المشركون المومنين مثليهم حين امدهم الله بالملايكة فيعود الكلام الى المعنى الاول الذى قدمناه فى قراة من قرا بالياء *S* - lin. 16 Sure 3, 22.

Pag. 384, 1 Sure 3, 58. *D* هكذا فى الاصل قُلْ والصواب يا اهل ح الرِّبِّيس *D* الربيس *A* lin. 16 - Sure 3, 64. - lin. 9 الكتاب بغير قل *D* am Rande الرِّيس - lin. 18 Sure 3, 73.

Pag. 385, 1 *E* ح فى البخارى عن بعض اهل العلم قال الربانيون الذين يربّون الناس بصغار العلم قبل كباره وقيل نُسبوا الى علم الرّبّ والفقه فيما انـزل وزيدت فيه الالف والنون لتفخيم الاسم *S* - lin. 10 *D* am Rande ح المشهور بعاث بالعين المهملة وحكى ابن *D* lin. 19 - اصرى يقول ميثاق فارس بغاث بالغين المعجمة وهو غريب وزعم ابو دريد انه تصحيف

Pag. 386, 10 *D* im Text فتغضّب - lin. 18 Sure 3, 93.

Pag. 387, 11 Sure 3, 109.

Pag. 389, 3 Sure 3, 177. - lin. 20 Sure 4, 41.

Pag. 390, 8 Sure 4, 47. - lin. 16 Sure 4, 50. - lin. 20 Sure 54, 37.

Pag. 391, 14 Sure 4, 54.

Pag. 392, 3 Sure 4, 161. - lin. 17 Sure 5, 14. - lin. 19 *D* اضا am Rande أضا und أضاء *A* آصى

Pag. 393, 2 Sure 5, 21. - lin. 20 *A* مُطلّى *D* im Text مُطْلّى

Pag. 394, 17 Sure 5, 45. - lin. 20 الحكم *D* am Rande الكلم

Pag. 395, 4 *D* auch فجَنّا - *E* ح حنا بالحاء تفيد فى احدى الروايتين عن ابى الوليد وكذلك فى الموطا من رواية يحيى فجعل يحنى عليها وفى الرواية الاخرى عن ابى الوليد جداً بالجيم والهمز وعلى هذه الرواية فسّره ابو عبيد والجناء الانحناء قال الشاعر

وبَدَّلَتْنى بالشطاط الجنـاء وكنتُ كالصعدة تحت السنان

واسم هذه المرجومة بُسْرة فيما ذكر بعض اهل العلم *S* - lin. 19 Sure 5, 16.

Pag. 396, 6 *D* ح صَلْوبا الوقشى صلوبا بالبساء - lin. 11 Sure 5, 54. - lin. 16 نافع *DE* auch رافع بن ابى رافع - lin. 18 Sure 3, 78.

Pag. 397, 1 Sure 5, 64. - lin. 6 أُخذ *AE* أَخذ الله - lin. 8 Sure 5, 72. - lin. 13 Sure 6, 19. - lin. 19 Sure 5, 62-66.

Pag. 398, 4 Sure 7, 186. - lin. 8 *D* im Text الحدادنيّة خف - lin. 15 *D* im Text لغيرهم - ib. *E* المتعاهد

Pag. 399, 2 Sure 9, 30. - lin. 4 *A* يحدثوا - lin. 6 *D* am Rande اضا und أَضَى - lin. 16 Sure 17, 90.

Pag. 400, 1 *D* am Rande ظُهور - lin. 9 *A* حَفَظ - lin. 10 Sure 112. - lin. 13 *D* ح ساورهم نهض اليهم والسَّوْرة النَّهْض - lin. 14 Sure 39, 67. - lin. 17 نبيّهم *D* am Rande بينَهم

Pag. 401, 11 *E* مُدارستهم *F* مَدارستهم *D* مدراسهم am Rande مَدْرَستهم - lin. 13 ويسطوا *E* واجروا - lin. 15 كور *A* كون - *D* ح قال ابن هشام ويقال كور وفى نسخة كون بالنون فيها كلها

Pag. 403, 13 Sure 3.

Pag. 404, 2 *D* im Text الكتاب - lin. 17 ليصدقوا *D* im Text ليُصَوّبوا - ib. *D* الحُجّة

Pag. 408, 13 اخبركم *D* مُخْبِركم - lin. 15 *D* الذى تقولون

Pag. 412, 12 ونخل *E* ومجد - lin. 19 *E* ح أُطُم جمعه آطام وهو اسم *F* ماخوذ من ايتطم اذا ارتفع وعلا يقال ايتطم على فلان اذا غضب وانتفخ ح الاطم كما يقال بدمشق الجوسق فى البساتين

Pag. 413, 4 *F* ح الغتّ الخنق كما جاء فى الحديث فاخذنى فغتّنى

Pag. 414, 12 بفخ *E* بوادٍ dazu ح فى رواية بفخ قال السهيلى وفخ موضع خارج مكة به مُويه يقول فيه الشاعر

ما ذا بفخ من الاشراق والطيب ومن جَوارٍ نقيّات رَعابيب

وبفخ اغتسل رسول الله صلعم وهو محرم والاذخر من نبات مكة يُطْحَن فيُدْخَل فى الطيب وقال ابو عمرو عن ابى نصر ان اهل الحجاز يسمون الثُّمام الجليل ومجنّة سوق من اسواق العرب بين عُكاظ وذى المجاز وقال الخطّابى فى كتاب الاعلام فى شرح البخارى كنت احسب شامة وطفيل جبلَيْن حتى مررت بهما

ح فيما ذُكر من حنينه *E* lin. 15 — ووقفت عليهما فاذا هما عينان من ماء *S*
الى مكة ما جُبلت النفوس عليه من حُبّ الوَطَن والحنين اليه وقد جاء فى
حديث أُصَيْل الغفارى ويقال فيه الهُذَلى انه قدم من مكة فسالته عايشة
رضّها كيف تركت مكة يا أُصَيْل فقال تركتُها حين ابيضّتْ اباطحها واحجن
ثُمامها واعذق اذخرها وامشر سلمها فاغرورقت عيْنا رسول الله صلعم وقال لا
ح قوله *E* lin. 16 — تُشَوّقنا يا أُصَيْل ويُروى انه قال له دع القلوب تقر *S*
صلعم وبارك لنا فى صاعها ومُدّها يعنى الطعام الذى يُكال بالصاع والمدّ ولذلك
قال فى حديث اخر كيلوا طعامكم يبارك لكم فيه ، وذكر ابو عُبيد المدّ فى
كتاب الاموال اعنى مُدّ المدينة فقال هو رطلٌ وثلث والرطل ماية وثمانية
وعشرون درهمًا والدرهم خمسون حبّة وخُمسان ، وقوله عم وانقلْ حُمّاها واجعلها
بمهيعة وهى الجحفة كانه عم لم يُرد ابعاد الحمى عن جميع ارض الاسلام ولو اراد
ذلك لقال انقل حُمّاها ولم يخصّ موضعها او كان يخص بلاد الكفر ، واما مهيعة
فقد اشتدّ الوباء فيها بسبب هذه الدعوة حتى قيل ان الطاير يمرّ بغدير خُم
فيسقم وغدير خم فيها ويقال انها ما وُلد فيها مولود فيبلغ الحلم وهى ارض
نجعة لا تُسكن ولا يُقام فيها اقامةٌ دايمة فيما بلغنى والله اعلم *S*

Pag. 416, 15 *E* قال ح مَكْوَز كانه مَفْعل ومِفْعل من الكريز وهو الاقسط
ذرى *D* lin. 19 — السهيلى لا يُرْوى فى السيرة الا بالكسر

Pag. 417, 4 *P* مِثْلَ — lin. 7 *P* تَخْدى am Rande تُخَدّى — lin. 9
ح يعنى لا تَرْحمهم رحمة عبيدة بن الحارث dazu *D* نَزْاف — lin. 11 *D* بحاشث *A*
التَلّج am Rande *D* الملح lin. 20 — تُرّاف الْقَّار *P* —

Pag. 418, 3 *D* ح النسع المراة اول ما تحمل — lin. 12 عدو *D* am
Rande مَعَدّ — lin. 14 *AP* وَيُجْزَى — lin. 15 *DP* ح يريد عكرمة بن ابى
جهل قايد الشرك يوميذ

Pag. 419, 11 *P* عَقَدّ — lin. 13 *ADP* لِقَوْم — *G* ولا زال قومى للتحمل
— lin. 15 بالعقاب *AP* بالعفاف — lin. 17 ابتدرت so *GP* und am Rande
D; *A* u. *D* im Text وانتدبْتُ — lin. 18 *P* بأَمْرِ رسول

Pag. 420, 2 *A* نصيرنا — ib. *D* im Text وليس لَكُمْ — lin. 12 *P* بالبزيّة

Pag. 421, 4 *E* (*E* (واحدهما) ح بواط جبلان فرعان لاصل واحد هما
جَلْسى والاخر غَوْرى وفى الجلسىّ بنو دينار ينْسبون الى دينار مولى عبد الملك

بن مروان *S* – lin. 6 بن عثمان scheint in dem Exemplare des Suheilí gefehlt zu haben, und ist desshalb in *E* durchstrichen; *E* ح السايب ابن مظعون وهو اخو عثمان بن مظعون بن حبيب بن وهب بن حُذافة ابن جمح شهد بدرًا فى قول ابن اسحق ولم يذكره موسى بن عقبة فى البدريّين واما السايب بن عثمان وهو ابن اخى هذا فشهد بدرًا فى قول ح فى رواية *E* lin. 14 – جميعهم الا ابن الكلبى وقُتل يوم اليمامة شهيدًا *S* ح الحلايق *E* lin. 15 – البكاءى وغيره عن ابن اسحق يقال له المُشَيْرِب ابار معلومة ورواها غير ابى الوليد الخلايق بخاء منقوطة وفسّرها بعضهم جمع خليقة وهى البير لله لا ماء فيها واكثر روايات الكتاب على هذا *S*

Pag. 422, 3 *D* am Rande خُثَيْم – lin. 7 بـين *AEF* من – *D* ح اصحّ من هذا فى *E* lin. 10 – الصَّوْر النخل القليلة المجتمعة قاله ابن هشام تكنية على بابى تراب ما رواه البخارى فى جامعه وهو ان رسول الله صلعم وجده فى المسجد نايمًا وقد ترب جنبه فجعل يَحُتّ التراب عن جنبه ويقول قُمْ ابا تراب وكان قد خرج الى المسجد مغاضبًا لفاطمة رضّها وهذا معنى الحديث وما ذكره ابن اسحق من حديث عمار مخالفٌ له الا ان يكون رسول الله صلعم ح الذى *E* lin. 11 – كناه بها مَرّتَيْن مرة فى المسجد ومرة فى هذه الغزوة *S* عقر ناقة صالح هو قُدار بن سالف وامّه (*S* واسمه) قُدَيْرة وهو من التسعة الرهط المذكورين فى سورة النمل *S*

Pag. 423, 12 *E* ح ترجم البخارى على هذا الحديث فى كتاب العلم احتجاجًا به على صحّة الرواية بالمناولة لان رسول الله صلعم ناول عبد الله بن جحش كتابه ففتحه بعد يومَيْن فعمل على ما فيه وكذلك العالم اذا ناول التلميذُ كتابًا جاز له ان يروى عنه ما فيه وهو فقهٌ صحيح غير ان الناس جعلوا المناولة اليوم على غير هذه الصورة ياتى الطالبُ الشيخَ فيقول ناوِلْنى كُتُبَك فيناوله ثم يُمْسك متاعه عنده ثم ينصرف الطالبُ فيقول حدثنى فلان مناولةً وهذه رواية لا تصحّ على هذا الوجه حتى يذهب بالكتاب معه وقد اذن له ان يحدث عنه بما فيه، وممّن قال بصحّة المناولة على الوجه الذى ذكرناه مالك ابن انس روى اسماعيل بن صالح عنه انه اخرج لهم كُتُبًا مشدودة فقال هذه كُتُبى صَحَّحْتُها ورويتها فاْرووها عنى فقال له اسماعيل بن صالح فنقول حدثنا مالك قال نعم، روى قصّة اسماعيل هذه الدارقطنى فى كتاب رُواة مالك *S*

Pag. 424, 8 *A* فليغطق – lin. 14 *E* ح بنو الحضرمى ثلاثة عمرو وعامر والعلا فاما العلا فمن افاضل الصحابة واختهم الصَّعْبة ام طلحة بن عبيد الله وكانت قبل ابيه عند ابى سفيان بن حرب وفى نسب بنى الحضرمى اضطرابٌ – فقيل هو عبد الله بن عماد بن ربيعة وقيل ابن عباد وابن عباد بالمـــاء *S* ح فى نسخة عِباد *P* – ح عِباد اخرجه وخفّفه وهو الصواب فيه *D* vergl. die Anmerk. am Schluss des 12. Abschnittes. – lin. 19 منه *AEFP* منهم

Pag. 425, 4 *P* عثمـانُ u. والحكمُ – lin. 11 *A* u. am Rande *P* أُسْقِطَ – lin. 14 *P* تَفَأّلْ – lin. 17 Sure 2, 214.

Pag. 426, 13 *P* اتَّطْمع

Pag. 427, 5 *GK* قتلى – lin. 9 رماحنا *G* سيوفـنـا – ib. الحرب *G* النار – lin. 10 بيننا *G* قبلنا – ib. عاند *GK* عاندٌ

Pag. 428, 7 *E* ح التحسُّس بالحاء هو ان تسمع الاخبارَ بنفسك وبالجيم هو ان تفحص عنها بغيرك وفى الحديث لا تجسسوا ولا تحسسوا *S* – ib. ح قوله يال غُدُر (*S* يَالَغُدُر) هكذا هو *E* – lin. 18 من *K* عن *ADE* على بضم الغين والدال جمع غَدُور ولا تصحّ رواية من رواه يالغُدَرِ بفتح الدال مع كسر الرآء ولا فتحها لانه لا ينادى واحدًا ولان لام الاستغاثة لا تدخل على مثل هذا البناء فى الندآء وانما يقول يا لَغدر انفروا تحريضًا لهم اى ان تخلفتم فانتم غُدُر لقومكم وقال ابو عبيد فى المصنف يقول يا غُدَرُ اى يا غادر فاذا جمعتَ قلتَ يا لَغُدَر وهكذا والله اعلم كان الاصل فى هذا الخبر والذى تقدم تغييرٌ *S*

Pag. 429, 11 *P* يَتَنَبّى und am Rande يَتَنَبَّأُ – lin. 20 *P* أُرَى

Pag. 430, 12 *DE* لَأَطَ *A* لطّ *FMN* لطَ – *D* ح هكذا فى نسخة ابن هشام لَأَطَ وهو خطأٌ فاحشٌ والصواب أَلَطَّ قال فى كتاب العين لاط فى ح لَأَطَ له اى ارخى له قال ابو عبيد سمى الربا *E* – الامر لاطًا شديدًا اذا الحّ لياطًا لانه ملصق بالبيع وليس ببيع وقيل سمى الربا لياطًا لانه لاصق بصاحبه يَجْزِى *P* – lin. 13 لا يقضيه ولا يوضع عنه واصل هذا اللفظ من اللصوق *S* ح المِجْمَرة هى الأَداة التى يُجْعل فيها البخور والمُجْمَر هو البخور نفسه – lin. 16 *E* وفى الحديث فى صفة اهل الجنة مجامرهم الأَلُوّة فهذا جمع مُجمر لا مجمرة والالوة هى العود الرطب وفيها اربع لغات أَلُوّة وأُلُوّة ولُوّة بغير الف ولِيّة *S*

Pag. 431, 10 lies نَدَماء - lin. 17 P وعامرٌ

Pag. 432, 4 D ح الملتحب المقطّع - lin. 6 D ح الغرافر سيفه - lin. 7 AP خَفَضْتُ

Pag. 433, 11 P الجَمام am Rande الجَمام durchstrichen - lin. 18 P تَحْشُت

Pag. 434, 2 E ح فى مصنف ابى داود بَسْبسة (S بَسيسة) مكان بَسْبَس وبعض رواة ابى داود يقول فيه بُسبسة (S بُسَيْسة) بضم الباء وكذلك وقع فى كتاب مسلم ونسبه غير ابن اسحق الى ذبيان وقال هو بسبس بن عمرو بن ثعلبة بن خرشة بن عمرو بن سعد بن ذبيان S - lin. 6 AE مجزى FN u. am Rande P مُخْزِى M مخرى E ح لتسمية هذين الجبلين سبب وهو ان عبدًا لبنى غفار كان يرعى بهما غنمًا لسيّده فرجع ذات يوم عن المسرى فقال له سيّده لم رجعت فقال ان هذا الجبل مُسْلِح للغنم وان هذا الاخر مخزى - (S مُخرى) فسمّيا بذلك - lin. 9 AE ذَفْران - lin. 13 Sure 5, 27. - lin. 15 E ح قال السهيلى وجدت فى بعض كتب التفسير ان بَرك الغماد مدينة بالحبشة - lin. 20 E نصرته FKM نصرةٌ

Pag. 435, 10 D im Text الاصافر - ib. D الدبّة خف - lin. 9 P am Rande دَفْران - lin. 14 P أَخْبِرْكما - lin. 17 P فيه P به

Pag. 436, 5 D وعريض بن يسار - P am Rande عُرَيْض

Pag. 437, 16 D auch نَضْحٌ

Pag. 438, 14 D im Text مَعَ A أَسْمَعْ - lin. 17 lies هذه - D ح المقنب جمع الخيل - lin. 18 P المسلوبّ und المغلوبّ

Pag. 439, 12 EL u. am Rande P نَغْوَر D beides. - lin. 17 E ح العريش كُلّما اظلّك من فوقك فان علوته انت فهو عرش لك لا عريش والعريش ايضا فيما ذكر ابو حنيفة اربع نخلات او خمس فى اصل واحد

Pag. 440, 11 D auch يُرْشَدوا - lin. 15 K فما ما - ib. D من طاقة im Text طاقةٌ - lin. 19 لا nur in AL.

Pag. 441, 8 لهم A معهم - lin. 16 D am Rande لأَخْشى - lin. 18 D im Text رجلٌ

Pag. 442, 1 N القاكم alle übrige الفاكم - lin. 4 E ح السّحر

والسُّحْر الرِئّة والسَّحَر ايضا بفتح الحاء وهو قياس فى كل اسم على فَعل اذا كان عينُ الفعل حرف حلق يجوز فيه الفتح فيقال فى الدَّهْر الدَّهَر وفى اللَّحْم اللَّحَم

ح قوله فانشـد *E* lin. 7 ـ حتى قالوا فى النَّحْو النَّحَو ذكرها ابن جنّى *S* خفرتك اى اطلُبْ من قريش الوفاء بخفرتهم لكن لانه كان حليفًا لهم وجـارًا

ح حقـب *E* lin. 9 ـ يقال خَفَرْتُ الرجل خُفْرَةً اذا اجرته والخفير المجير *S* الامرُ اذا اشتدّ وضاقت فيه المسالك وهو مستعارٌ من حقب البعيرُ اذا اشتدّ عليه الحقبُ وهو الحزام الاسفل وراغ حتى بلغ ثيلَه فضاق عليه مسلك البول

ح مصفر استه كلـمـة لم *E* lin. 11 ـ الراى ـ وأَفْسَدَ *P* lin. 9-10 ـ *S* يخترعها عُتْبَةُ قد قيل قبل لقابوس بن النعمان او لقابوس بن المنـذر لانـه كان مرفّهًا لا يغزو فى الحروب فقيل له مصفر استه يريدون صُفرة الخَلوق والطيب وقد قال هذه الكلمة قيس بن زهير فى حُذيفة يوم الهباءة ولم يقُلْ احد ان حذيفة كان مستوهًا فاذًا لا يصحّ قول من قال فى ابى جهل من اجل قول عتبة فيه هذه الكلمة انه كان مستوهًا والله اعلم، وسادة العرب لا تستعمل الخلوق والطيب الا فى الدعة والخفض وتعيبه فى الحروب اشدّ العَيْب واحـسـبُ ابا جهل لما سلمت العيرُ واراد ان ينحر الجزر ويشرب الخمر ببدر وتعزف علـيـه القيان بها استعمل الطيب او همّ به فلذلك قال له عتبة هذه المقالة وانـمـا اراد مصفر بدنه ولكنه قصد المبالغة فى الذم فخصّ منه بالذكر ما يَسُـوءه ان يُذكر *S*

Pag. 443, 5 نصل *L* und am Rande *D* فَصَلَ ـ lin. 19 *P* اكتنفكم

Pag. 444, 4 lies غُزَيَّة ـ *E* فى سـواد وكلُّ سـواد بتخفيف الـواو هذا سَوَّاد ح العرب كذلك بتخفيف الواو وفتح السين الا عمرو بن سَوَّاد احد بنى عامر بن لوى من شيوخ الحديث وسُواد بضم السين وتخفيف الواو وهو ابن مُرَى بن اراشة من قضاعة ثم من بلى حلفاء الانصار ووقع فى الاصل من قول ابن هشام

ح يقـال *E* lin. 5 ـ سَوَّاد مثقّلة ابن غزية وهو خطأٌ انما الصواب ما تقدم *S* استنتلتُ واستنصلت وابرندعتُ كل هذا اذا تقدّمْـتَ وقال ابن هـشـام مستنصل ومعناه خارج من الصف من قولك نصلتُ الرمح اذا اخرجت ثعلبه اخذًا *P* am Rande lin. 17 ـ من السنان *S*

Pag. 445, 4 *E* ح بخ بخ كلمة معناها التعجُّب وفيها لغات بخ بسكون الخاء وبكسرها مع التنوين وبتشديدها منوّنة وغير منونة، وفى حديـث

مسلم والبخارى ان هذه القصّة كانت ايضا يوم أُحُد لكنه لم يسمِ فيها عمير
ح قيل فى عوف عوذ ويقوى هذا القول ان اخويه *E* lin. 7 — ولا غيره *S*
المستفخ *P* المستَفْتَحَ *DE* lin. 18 — معاذ ومعوّذ *S*

Pag. 446, 1 لكانى بك *P* لكانّك — lin. 2 lies احبّ — lin. 20 lies المجذّر

Pag. 447, 1 *E* ح الزميل الرديف ومنه ازدمل الرجل بحمْله اذا القاه
على ظهره وفى مسند الحارث عن ابن مسعود قال كُنّا نتعاقب يوم بدر ثلاثة
على بعير فكان علىٌّ وابو لبابة زميلَىْ رسول الله صلعم فاذا كانت عقبته عمر قالا
له اركبْ ولنمش عنك يا رسول الله فيقول ما انتما باقوى على المشى منّى ولا
يرى مُجَذّر *P* lin. 14 — بَشّرن *P* lin. 12 — انا باغنى عن الاخر منكما *S*

Pag. 448, 11 *A* ذا ها لله *D* im Text ها ايم الله اذا *E* ذا am Rande
ح قوله ها الله ذا ها تنبيه وذا اشارة الى نفسه وقال بعضهم الى القسم dazu اذا
ذا *P* am Rande — اى هذا قسمى قال السهيلى واراها اشارة الى المقسم *S*
ح ها ايم والله اذّن هكذا وقع فى اصل (ابن) النحاس

Pag. 449, 5 *E* ح ذكر الزبير بن بكار فى هذا الخبر عن ابن سلام عن
حماد بن سلمة ان امية حين احاطت به الانصار قال يا احدٌ راى اما لكم
حاجة باللبن قال وكان امية يذكر بفصاحة ومعنى هذا الكلام هل راى احد
مثل هذا وقرن الزبير هذا الحديث بحديث اسنده عن مقاتل بن سليمان
قال قال النضر بن الحارث حين نزلت قل ان كان للرحمن ولد فانا اول العابدين
(43, 81) وكان النضر قد قال الملئكة بنات الرحمن فلمّا سمع الاية قال الا تراه
قد صدّقنى فقال امية بن خلف وكان افصح منه لا والله بل كذّبك فقال ما
هبروها من الهبرة وهى القطعة العظيمة من *ES* lin. 7 — كان للرحمن من ولد
ح اقدُم بضم الدال اى اقدُم الخيلُ وحيزوم *E* lin. 14 — اللحم اى قطعوها
اسم فرس جبريل وهو فيعول من الحزم والحيزوم ايضا اعلى الصدر فيجوز ان
أَقْدِمْ *P* am Rande — يكون سُمّى به لانه صدر لخيل الملئكة ومتقدّم عليها *S*
ح ابو داود هذا اسمه *E* lin. 19 — لأُرِيَنَّكم am Rande *P* lin. 17 — اقْدَمْ
عمرو وقيل عمير بن عامر وهو الذى قتل ابا البخترى بن هشام واخذ سيفه فى
قول طايفة من اهل السير عن ابن اسحق وقال ابن اسحق قتله المجذّر كما
تقدم *S*

Pag. 451, 2 *E* ح قوله تطيح طاحت ذهبت ولا تكون الّا ذهاب هلاك

والمرضخة كالارزبّة يُدَقُّ بها النوى للعلف والرضح بالحاء المهملة كسرُ اليابس والرضخ بالمعجمة كسر الرطب ووقع فى اصل الشيخ المرضحة بالحاء والخاء معًا S ذكر ان الغلامَيْن الذين قتلا ابا جهل E lin. 6 – وانى لأشْحَبُها P lin. 4 – معاذ بن عمرو بن الجموح ومعوذ بن عفراء وفى صحيح مسلم انهما معاذ بنَ عفراء ومعاذ بن عمرو بن الجموح وعفراء هى بنت عَبيد بن ثعلبة عُرف بها بنو عفراء وابوهم الحارث بن رفاعة بن سواد على اختلاف فى ذلك ورواية ابن ادريس عن ابن اسحق كما فى كتاب مسلم قال ابو عمر واصحّ من هذا كلّه حديث انس حين قال رسول الله صلعم من ياتينى بخبر ابى جهل الحديث وفيه ان ابنَىْ عفراء قتَلاه S – lin. 11 K فجحشته A احداهما فجحشْتُ – lin. 13 E u. am Rande D ضبثَ – ib. D واكْرَنى – lin. 14 E فقتلتموه ويُروى قال السهيلى ح قتله قومه اى هل فوق رجل قتله قومه وهو معنى تفسير ابن هشام حيث قال اى ليس عليه عارٌ قال السهيلى وعندى انه من قولهم عمد البعيرُ يعمَد اذا الوَدّ P lin. 17 – تفضّخ سنامُه فهلك اى أَهلكَ من رجل قتله قومه

Pag. 452, 2 E ح قول النبى صلعم آللهِ بالخفض عند سيبويه لان الاستفهام عوضٌ عن الخافض عنده واذا كنت مخبرًا قلتَ آللهَ بالنصب لا يجيز المبرّد غيره واجاز سيبويه الخفض ايضا لانه قسمٌ وقد عرف ان المقسم به مخفوض بالباء او الواو ولا يجوز اضمار حروف الجرّ الا فى مثل هذا الموضع او ما كثر استعماله جدًّا كما رُوى ان رؤبة كان يقول اذا قيل له كيف اصبحتَ خيرٍ lin. 19 – يقال عكاشة بالتشديد والتخفيف ES lin. 9 – عافانى (S عافاك) الله قيل D am Rande قَتْلَ

Pag. 453, 1 DP am Rande أقْرِم – lin. 12 A ضِلالً – lin. 18 E غيّبوه به

Pag. 454, 1 E ح قال السهيلى عايشة لم تحضر الوقعة وغيرها ممّن حضر القشيب فى اللغة الجديد ولا معنى له فى S lin. 13 – احفظ للفظه صلعم هذا البيت ولكن اراد حسان بالقشيب هاهنا الذى خالطه ما يفسده اما المليك lin. 14 – من دنس واما من قدم ويقال طعامٌ قشيبٌ اذا كان فيه السمّ الاله Diwân

Pag. 455, 2 S خاظ مُمتلىٌ T – خاظى الكعوب اى مكتنز الكعوب قويُّها لو قال ازرتها بالهمز لجاز ولكن اراد S lin. 3 – اراد كل رمح ممتلى الانانيب غليظها

، معنى الوزير فانه سمى وزيرًا من الوزر وهو الثقل لانه يحمل عن صاحبه اراد بقوله ازرتها على الدين فاقام صعة مقام صفة والموازرة المعاونة *T* ـ ثقلًا الجبوب الحجارة واحدتها *T* الجبوب اسم للارض **S** lin. 4 ـ يقال ازرته ووازرته جبوبة ـ lin. 17 Sure 4, 99.

ح هذا هو الصحيح فى وفاة رقية وقد روى البخارى فى *E* **Pag. 457, 8** التاريخ حديث انس ان رسول الله صلعم شهد دفن بنته رقية فصعد على قبرها ودمعت عيناه وقال ايكم يقارف الليلة فقال ابو طلحة انا فأمره ان ينزل فى قبرها ثم انكر البخارى هذه الرواية وخرجه فى كتاب الجامع فقال فيه عن انس شهدنا دفن بنت رسول الله صلعم وذكر الحديث ولم يُسَمِّ رقية ولا غيرها ورواه الطبرى فقال فيه عن انس شهدنا دفن ام كُلْثوم بنت رسول الله صلعم فبيّن فى هذا الحديث وهو كلّه حديث واحدٌ ومن قال كانت رقية فقد وهم بلا شكّ

ح قوله اسره عبد الله بن سلمة سلمةُ هذا بكسر اللام *E* **Pag. 458, 14** احد بنى العجلان بلوىٌّ بالنسب انصارىٌّ بالحلف قُتل **S** وهو سلمة بن مالك يوم أُحُد شهيدًا

ح اسم ابى عزيز زرارة وأمّه الله ارسلت فى فداءه ام *E* **Pag. 459, 16** الخنايس (**S** الخناس) بنت مالك العامرية وهى امّ اخيه مصعب واخته هند بنت عمير وهند هى امّ شيبة بن عثمان حاجب الكعبة جد بنى شيبة اسلم ابو عزيز وروى الحديث واسلم اخوه ابو الروم وابو يزيد ولا خفاء باسلام مصعب اخيه وغلط الزبير بن ابى بكر فقال قتل ابو عزيز يوم أُحُد كافرًا ولم يصحّ هذا عند احد من اهل الاخبار والله اعلم وقد روى عمه نُبَيْه بن وهب ولعل المقتول بأُحُد كافرًا أخٌ لهم غيره **S** وغيره

ح اسم ابى رافع اسلم وقال ابن معين اسمه ابراهيم وقيل *E* **Pag. 460, 14** اسمه هُرمز وكان عبدًا قبطيًّا للعباس فوهبه للنبى صلعم فلمّا اسلم العباس بشّر ابو رافع رسول الله صلعم باسلامه فاعتقه وكان مولى رسول الله صلعم توفى فى قول الواقدى قبل مقتل عثمان بيسير **S** lin. 15 *E* أُمّ الفضل هى لُبابة الكبرى بنت الحارث الهلالية اخت ميمونة وأُختها لُبابة الصغرى أُمّ خالد بن الوليد ولدت ام الفضل من العباس سبعة نُجباء فقال الشاعر

ما ولدت نجيبةٌ من فحل   كسَبْعة من بطن ام الفضل

وهم عبد الله وعبيد الله وعبد الرحمن والفضل وقُثَم ومَعْبَد ويقال فى السابع كثير بن العباس والاصحّ فى كثير ان أُمّه روميّة ولم تلد ام الفضل من العباس الا من سمّينا وأُخْتًا لهم وهى ام حبيب وقد ذكرها ابن اسحق فى رواية يونس وذكر انّ رسول الله صلعم راها وهى طفلة تدبّ بين يديه فقال ان بلغت هذه وانا حىّ تزوّجتها فقبض قبل ان تبلغ فتزوّجها سفيان بن الاسود بن عبد الاسد المخزومى فولدت له رِزْقًا ولُبابة *S*

Pag. 461, 12 *D* قلعت *EFM* u. am Rande *D* فلغت – lin. 13 ح ذكر الطبرى فى تاريخه ان العدسة قَرْحة كانت *E* 14 .lin – غاب lies غلب العرب تتشاءم بها ويَرَوْن انها تُعدى اشدّ العَدْوَى فلما رُمى بها ابو لهب تباعد عنه بنوه فبقى ثلاثًا لا تُقْرَبُ جنازته ولا يُدْفَن فلما خافوا السُّبَّة دفعوه بعود فى حفرته ثم قذفوه بالحجارة من بعيد حتى واروه وقال ابن اسحق فى رواية يونس لم يحفروا له ولكن اسندوه الى حائط وقُذفت عليه الحجارة من خلف الحائط حتى وُورِىَ *S*

Pag. 462, 3 Vergl. *Wâkidy* by v. *Kremer*. p. ١١٧; die drei Verse auf ذُ in der *Hamâsa* p. ٣٩٧ fg.; auf den veränderten Reim د macht *D* durch beigesetztes اقوا aufmerksam. – lin. 6 lies بَكَيْتِ – lin. 19 *P* am Rande الشّفْر – *Wâkidy* p. ١٣٨ السيف – lin. 20 *D* ح انما الاعلم فى الشفة العُلْيا وفى السفلى الأفْلَح وهو هاهنا وهم وكان سهيل مشقوق العلما فصوابه فى شفته العليا

Pag. 463, 3 *P* أَنْزِعْ und ويَنْدَلِعْ – lin. 4 *P* فيمْثُل به أَمْثُلُ – lin. 10 *DP* سبى فتى – سِياقَتِى – ib. غرمها *P* am Rande عِزُّها – lin. 12 *AP* وقُلّت – lin. 18 *AP* علىّ – lin. 19 *P* وأُفْدِى

Pag. 464, 2 *A* بالمعبع – lin. 6 *A* ارقط *D* رَقَط – lin. 7 *A* يشكّوا – lin. 10 *D* auch نجّن – lin. 15 *E* ح اسم ابى العاصى لقيط وقيل فيه هاشم وقيل مهشم وقيل هُشَيْم ويقال القاسم ومِقْسَم وهو الذى يقول فى اهله زينب بنت رسول الله صلعم وكان بالشام تاجرًا حين قالها

ذكرتُ زينبَ لما يمّمتْ اضَمَا فقلت سقيًا لشخص يسكن الحَرَمَا
بنت الامين جزاها الله صالحةً وكلّ بعل سيثنى بالذى علما

ولدت له زينبُ بنت رسول الله صلعم أُمامة وعليًّا مات علىّ وهو مراهق وتزوج

امامة علىّ بن ابى طالب وتزوجها بعده المغيرة بن نوفل وفى ذلك جاء فيها الحديث ان رسول الله صلعم كان يصلى وهو حامل امامة بنت زينب الحديث *S* - lin. 20 *P* اكرم

Pag. 465, 3 *E* ح كانت رقية بنت رسول الله صلعم تحت عتبة بن ابى لهب وأمّ كُلْثوم تحت عُتيبة فطلقاهما بعزم ابيهما عليهما وأمّهما حين نزلت تبت يدا ابى لهب فاما عتيبة فدعا عليه النبى صلعم ان يسلّط الله عليه كلبًا من كلابه فافترسه الاسد من بين اصحابه وهم نيام حوله واما عتبة ومعتب ابنا ابى لهب فاسلما ولهما عقب *S*

Pag. 466, 14 *D* ح هكذا وقع فى الاصل تَضْطلنى والصواب تظنّى اى لا تَضْحَلى اى لا تمقبصى vergl. *Hamâsa* p. ١٣١ - *A* تُسىء بى الظنّ *S* تطحلى *P* تظعنى

Pag. 467, 2 *E* ح زاد غير ابن اسحاق انه نخس بها الدابّة فسقطت على صخرة وهى حامل فهلك جنينها ولم تزل تُهريق الدماء حتى ماتت بعد اسلام بعلها ابى العاصى وذكر الزبير ان هبّار بن الاسود لما اسلم وصحب رسول الله صلعم كان المسلمون يسبُّونه بما فعل حتى شكا ذلك لرسول الله صلعم فقال - فيظُنّ *P* lin. 7 - سُبَّ من سَبَّك يا هبار فكفّ الناس عن سبّه بعد *S* lin. 17 يخـز *A* يَخْنَ *P* يَخْزَ - Zu Manschim vergl. Arab. prov. T. I. p. 155. 693.

Pag. 468, 3 *P* بُعَوِّج - lin. 4 lies حين - lin. 12 *AS* u. am Rande *P* اعيارًا - ib. *P* am Rande اشباهٌ - ib. *E* ح يقال عركت المراة ودرست وطمثت اذا حاضت وقد قيل ايضا يقال اكبرت المراة اذا حاضت وحمل بعضهم عليه قوله تعالى اكبرنه وقطعن ايديهن 12, 31 وانشد على هذا القول من اكبرنه عيدة على المصدر وهو تأويل ضعيف *S* ونصب اعيارًا على الحال والعامل فيه مختزل لانه اقام الاعيار مقام اسم مشتق فكانه قال فى السلم بُلَداء جُفاةً مثل الاعيار ونصب جفاء وغلظةً نصب المصدر الموضوع موضع الحال كما تقول زيدٌ الاسدُ شدّةً اى يماثله مماثلة شدّة فالشدّة صفة للمماثلة فكانها قالت افى السلم تتبلّدون

Pag. 470, 10 *E* ح بعد ست سنين ويعارض هذا الحديث ما رواه عمرو ابن شعيب عن ابيه عن جدّه ان رسول الله صلعم ردّها عليه بمهر جديد

وهذا الحديث هو الذى عليه العمل وان كان حديث داود بن الحصين اصحّ اسنادًا عند اهل الحديث ولكن لم يقُلْ به احدٌ من الفقهاء فيما علمت لان الاسلام قد كان فرق بينهما قال الله سبحانه لا هن حلٌّ لهم ولا هم يحلّون لهن (60, 10) ومن جمع بين الحديثين قال فى حديث ابن عباس معنى ردّها عليه على النكاح الاول اى على مثل النكاح الاول فى الصداق والحباء لم يُحْدث زيادةً على ذلك من شرط ولا غيره **S**

Pag. 471, 5 امانة Diwân ذمة – lin. 15 **D** auch وتَسعْود **E** auch وفقود **P** am Rande وبَعود

Pag, 472, 7 قبلهم **D** فيهم – lin. 9 **P** ويحجر

Pag. 473, 1 **D** خيرٌ – lin. 2 **AEP** كنتَ – lin. 5 جيتُ lies جيتَ – lin. 18 **P** تُنْسيكم

Pag. 474, 3 Sure 8, 50. – lin. 13 ثمّ **AS** يومَ – ib. **D** am Rande تُزَجّون

Pag. 475, 1 لا **AEP** ما – lin. 2 اسلمهم **A** أمْهلَهم – lin. 4 **AEP** الخِزْىُ

Pag. 476, 6 Sure 8.

Pag. 477, 2 حين **DP** حيث – lin. 4 **P** النعاسَ يُغْشيكم – ib. **D** أُنْزِلَتْ عليكم الامنةُ

Pag. 478, 15 lies وقواكم بها بعد – l. 16 **DP** القهور

Pag. 479, 3 **P** am Rande يَجْرَحوه – lin. 8 **AP** امةٌ تعذّبْ – lin. 19 *Mu'allaca* v. 41.

Pag. 480, 4 **D** لقرعها **P** تَسْمَعُ بقَرْعها – ib. الحزن **DP** الحَزْن – lin. 8 Sure 73, 1-14. – lin. 12 Sure 8, 36. – lin. 19 lies يُفْتَتَنَ **A** اى لا يفتتن

Pag. 481, 18 **P** am Rande تَخَوَّفَ – ib. nach فيهم setzt **A** hinzu: قال ابن هشام تَخَوَّفَ مبدلةٌ من كلمة قال ابن اسحاق ولم اذكرها – lin. 20 das erste على **P** فى

Pag. 482, 5 **D** جَدُّكم – lin. 18 **S** وذكر قول الله تبارك وتعالى ترهبون به عدو الله وعدوكم واخرين من دونهم ولم يذكر الاخرين من هم وقيل فى

ذلك اقوال قيل هم المنافقون وقيل اليهود واصحّ ما فى ذلك انهم الجنّ لرواية ابن المليكى عن ابيه عن جدّه ان رسول الله صلعم قال واخرين من دونهم هم الجنّ ثم قال عم ان الشيطان لا يُخَبّل احدًا فى دار فيها فرس عتيق ذكره الحارث بن ابى اسامة فى مسنده

Pag. 483, 1 النصال *P* am Rande الصفال - lin. 5 *Zaheir*, Mu'allaca v. 20. - lin. 7 Sure 2, 204. - lin. 12 *Tarafa*, Mu'allaca v. 22. *A* دالج *DP* ح قال ابن هشام دالج يعنى حامل الماء من البير الى الحُفْرة

Pag. 484, 11 نبى *A* احد - lin. 16 الى لا *D* الّا

Pag. 486, 3 *A* جلان *D* جِلّانُ ح صوابه جِلّان بالجيم المكسورة وفى غيره جِلّان مثله ابن عتيك بن اسلم بن يَذْكُر بن عنزة

Pag. 488, 1 ثعلبة *K* بلتعة - lin. 3 *D* قاش am Rande قاس - lin. 12 خبان lies خَبّاب - lin. 16 *D* ح توفى بلال سنة ٢١ - lin. 19 *D* ح توفى صهيب بالمدينة سنة ثمان وثلاثين وهو ابن ثلاث وسبعين سنة ودفن بالبقيع

Pag. 489, 12 ها انا *D* فانا

Pag. 493, 2 جبر *D* خَيْر *K* جبير - lin. 12 حنش *P* ح فى نسخة خلاس

Pag. 494, 11 *K* جنّة

Pag. 495, 2 *P* am Rande السَّلَم *K* اسلم - lin. 8 *K* جبير

Pag. 496, 14 *D* im Text المزنى *P* المـزنى am Rande المـزنى und المزنى *K* المُزَنّى

Pag. 497, 1 *E* ح سلول فى السيرة ثلاثة رجلٌ بعينه وهو حبيشة بن سلول فينصرف وامراة بعينها وهى جدّة عبد الله بن اُبَى فلا تصرف وقبيلة وهى الله قل فيها عمر غدّة كغدّة البعير وموت فى بيت سلولية فسلول هذه لا ح ذكر ابن عبد البرّ فى كتاب الصحابة - lin. 3 *A* جُزْء *D* تصرف ايضًا نسب زيد هذا الى جَزَىّ بضم الجيم وكذا فى حاشية الوزير وكذلك فى كتاب بغداد *P* corrigirt جَزّ am Rande جُزَىّ - lin. 9 *A* القَدْم *P* am Rande القَدْم - lin. 18 *A* قُرْنُوس und قُرْبوس *K* قربوش بالشين المعجمة والمهملة *S* قِرْبَوش بكسر القاف وبالشين المنقوطة وقال ابن هشام قِرْبَوس بالسين المهملة كذا قيّده ابو الوليد وفى اكثر الروايات قَرَبوس بفتح القاف والباء المضمومة

المنقوطة بواحدة وقريوش بالشين المنقوطة اصحّ فيه لانه من التقرّش وهو التكسّب كما سُميت قريش به قاله قُطْرُب فقريوش فِعْيول وبالسين فعيول ايضا ح الدَّخْشم بفتح الدال رواية ابى ذرّ D lin. 20 - من القَوس وهو البَرْد

Pag. 498, 6 *D* auch نُثيرة - lin. 9 *K* وعباد - lin. 10 *D* im Text وتحاب - lin. 15 *A* دَخانة - lin. 17 *K* حبيش - ib. *D* جسارة - lin. 19 *A* und übergeschrieben *D* السيدىّ, in den folgenden Zeilen اليدىّ, einmal *D* am Rande البدن *P* المدىّ am Rande البَدّاء

Pag. 499, 3 *D* ح كعب بن جمار من جهينة وقيل من غسّان - lin. 9 *A* immer الجَمّوح - lin. 14 *A* الجِذَع *P* am Rande الجَذَع

Pag. 501, 4 *D* ادى *D* أُذن *P* أُدن - lin. 13 خالد *A* خلدة

Pag. 502, 6 *K* ورقة *D* ح صوابه وَدَفة - lin. 20 *A* فَهْد

Pag. 503, 16 *D* وسُهَيل dazu am Rande: هكذا وقع فى نسخة الوزير سُهَيل وهو خطأ والصحيح سَهْل غير مصغّر هكذا ذكره ابن عبد البرّ فى باب سَهْل وقال جمهور اهل السير سهل بن عتيك

Pag. 504, 7 *D* ابى بن *D* بن أُبى - lin. 16 *D* مُحَرّز بن نضلة

Pag. 506, 10 *S* وذكر فيمن استشهد يوم بدر عمير بن ابى وقاص وذكر الواقدى ان رسول الله صلعم قد كان ردّه فى ذلك اليوم لانه استصغره فبكى عمير فلما راى رسول الله صلعم بكاه اذن له فى الخروج معه فقتل وهو ابن ست عشرة سنة قتله العاصى بن سعيد، وذكر ابن اسحاق حارثة بن سُراقة فيمن قتل يوم بدر وهو اول قتيل من المسلمين فى ذلك اليوم رماه حُبّان بن العَرِقة بسَهْم فأصاب حنجرته فمات وجاءت أُمّه وهى الرُّبَيع بنت النضر عمّة انس فقالت يا رسول الله قد علمتَ موضع حارثة منى فان يكن فى الجنّة اصبرْ واحتسبْ وان يكن غير ذلك فستَرى ما اصنع فقال اوجنّة واحدة هى انها جنّات وان ابنك منها لفى الفردوس

Pag. 510, 15 *D* رقيش *D* im Text وقش - lin. 16 lies ابو بُرْدة بن نِيار

Pag. 511, 18 Sure 3, 159.

Pag. 512, 2 vergl. S. ٤٣٠, 17. - lin. 9 *S* وذكر ابن هشام فى من قتل من المشركين ممن لم يذكره ابن اسحاق مالك بن عبيد الله بن عثمان وهو اخو طلحة بن عبيد الله وذكر عمرو بن عبد الله بن جدعان التيمى وعبد

الله بن جدعان هو الجواد المشهور صاحب الجفنة العظيمة للّٰه كان ياكل منها الراكب على البعير وكان رسول الله صلعم يستظلّ بظلّها ووقع فيها انسان فغرق ومات وذكر فيهم ايضا حذيفة بن ابى حذيفة بن المغيرة واسم ابى حذيفة هذا مهشم وهو اخو هشام وهاشم ابنى المغيرة وهشام والد ابى جهل وهاشم جدّ عمر لأمّه ومهشم هو ابو حذيفة واما ابو حذيفة بن عتبة فاسمه قيس ولم يقل ذلك ابن اسحاق ولا ابن هشام وانما قالوا فيه مهشم وهو عند اهل النسب غلط انما مهشم ابو حذيفة الذى ذكرناه لا ابو حذيفة بن عتبة – lin. 15 D وعمير وعويمر

Pag. 514, 2 A عايذ D عمران قال ابن البرقى كل ما جاء فى هذا الكتاب ح ابن مخزوم فالذى قبله عايذ بالذال المعجمة والياء المعجمة قبلها بنقطتين من تحتها واما فى عمر بن مخزوم فالذى قبله عابد بالباء – lin. 6 P الادبار الاوبار – ib. P am Rande الدّمَا يَقْطُرُ – lin. 15 D اعقابنا – ib. P اقدامنا – lin. 16 D جزيم المعترف

Pag. 516, 5 lies مبيّنَةٌ – lin. 6 Cod. Paris. اقادم, eine Note zu (وقيل) افاد بهم ist nicht mehr zu lesen; dann fährt sie fort: بالعف بالغاء اى (هلكوا) ففادوا يقال فاد الرجل اذا مات وفاض الرجل وفاظ وفطس وفاز وفوّز اذا هلك ولا يقال فاض بالضاد ولا يقال فاظت نفسه الا فى لغة بنى ضبة بن أدّ وقوله تواص هو تفاعل من الوصية وهو انفعل بافادهم – ib. lies الأثّر – ib. lies بيّنة – ib. lies وضرب ببيض يجتلى – lin. 10 lies فخانوا Cod. Par. am Rande الجفر كل بيسر S – تُجَرْجَمُ – lin. 11 lies وبالضم اثر الجرح لم تطو ومثلها الجفرة وتجرجم يجعل بعضهم على بعض – lin. 15 Cod. Par. المسدمة الابل – lin. 18 lies خُبْرِ – lin. 19 Cod. Par. فخاس اى غدره ح المغتلمة الهايجة

Pag. 517 9 lies صِهْرِ – lin. 11 C الوشيظة الذى لا اصل له فى الناس ح

Pag. 518, 4 A انتذار – lin. 5 A اسد – lin. 11 S عَصَيْتُ يفعل بالسيف وعَصَوْتُ بالعَصَا فاذا اخبرتَ عن جماعة قلتَ عَصُوا بضمّ الصاد كما قوله مسلّبة اى S 15 – lin. 15 S قلتَ عَمُوا ومن العصا تقول عَصَوْا كما تقول غَزَوْا قد لبست السلاب وهى خرقة سوداء تلبسها الثّكلى

Pag. 519, 6 قوم قد A اقوامٌ – lin. 10 A الرِّجْل C الرِّجْل – lin. 11

رجالاً *A* رجالٌ lin. 20 - صاير *C* am Rande lin. 19 - تَبْكى und فأَبْكِ *A*
C am Rande اصل رجالاً

Pag. 520, 4 عن *A* من - lin. 6 *A* امسين - lin. 9 fehlt in *CL* -
lin. 12 معزل *A* معوك

Pag. 521, 2 *A* لعيشك - lin. 4 *C* im Text غادَرْتَه - lin. 9 زاجـر
C am Rande قادر - lin. 11 *A* und im Text *C* أُسْيَد - lin. 14 خيـر
C am Rande حين

Pag. 522, 7 *S* يجوز ان يكون اراد بالمنام النوم وموضع النوم ووَقْت
النوم لان مَفْعلا يصلح في هذا كله في ذوات الواو وقد تسمى العين ايضا منامًا
الخريدة الساكتة الحيِيّة والجمع منه خُرُد وخرايد *T* .ib - لانها موضع النوم
البوص الـردف *T* lin. 9 - عابق oder عايق *T* lin. 8 - واراد تشفيه باردا
قَطَنُها ثَبَجُها ووسطها *S* lin. 10 - وهو الكفل والبلهاء العفيفة العقول عن الشرّ
واجمْر اى لا عظام فيه وقوله كانه فصلاً نصب فصلاً على الحال اى كانّ قطنها
اذا كانت فصلاً فهو حال من الهاء في كانه وان كان الفصل من صفة المراة لا من
صفة القطن ولكن لما كان القطن بعضها صار كانه حال منها ولا يجوز ان يكون
حالاً من الضمير في قعدت لاستحالة ان يعمل ما بعد اذا في ما قبلها والفصل
من النساء والرجال المتوشّح في ثوب واحد والمداك صلاية الطيب وهو مفعل
القطن ما بين الوركين *T* - من دُكْتُ أَدُوكُ اذا دقعتَ ومنه الدَّوكة والدُّوكة
الخرعبة اللينة والخرعب *T* lin. 11 - شبه ماكمها واكتنازها وملاستها بالرخام
تقول زعمت بان الرجل يقرب *T* lin. 16 - بل *ACL* يا lin. 14 - الغَضّ اللين
اجله الفقر فامرتنى بالامساك والمعتكر المال الكثير يقال لما بين الثلث من الابل
الى العشر ذود يقال ثلث ذود واربع ذود الى العشر فهى صرمة وصدعة وفرقة
وكذلك هي الى الخمسين والستين ثم هي مجرمة ومجرمة وهي هجمة ثم هُنَيْدة
S - الدّمول *CT* lin. 19 - اذا تمّت ماية وجماعة الصرمة اصرام واصاريم
قوله مرّ الدموك يقال دمكه دمكًا اذا طحنه طحنًا سريعًا وبكرةٌ دموكٌ اى
سريعة المرّ وكذلك رحًى دموك والمحصد الحبل المحكم الفتل والرجام واحد
الدمول البكرة يريد *T* - الرجامَيْن وهما الخشبتان اللتان تلقى عليهما البكرة
انها تسرع كسرعة البكرة اذا في الدبر والرجامان قرنا البير الله تكون بينهما
وارقدْتْ اسرعـت und bemerkt فارقَدّتْ *Suheili* las lin. 20 - البكرة

يريد T - ومصدره ارقداد وكذلك ارمدّت وافعلّ فى غير الالوان والخلق عزيز ملات به فرجها حصرا وارمدت اسرعت

Pag. 523, 3 S الحامية يقال له الحوافر وما حول الحوافر يعنى بحوام دسنه سنبك الحافر مقدمه وحامياه عن يمينه وشماله وباطنه T - وجمعه حوام T الاسنة - صفاده T وثاقه .ib - كل T بين 4 .lin - سورة وموخره الية الكتيبة - lin. 10 vergl. *Hamâsa* pag. ٨٨ حتى علوا فرسى ebenso S. - lin. 12 S الاحبة فيهم يعنى من قُتل او أُسر من رهطه واخوته - lin. 19 T حكيم بن حزام بن خويلد بن اسد بن عبد العزى وانهزم يوم بدر فرزقه الله الاسلام قبل دخول النبى صلعم عام الفتح بليلة هو وابو سفيان بن حرب اراد انهم تقلّدوا الخزى فى dazu خزْيًا وذُلًّا T ذلا وقتلا Pag. 524, 1 - وكان T وكل 2 .lin - اعناقهم والجهيز الفاتل من قولك اجهزت عليه - lin. 8 lies مخزية - lin. 11 T التحيزة الاصل والعادة - lin. 12 الخلق C am Rande الحَقّ - T فضّله فانّ الله اعنى الرسول - lin. 13 C مسوّدون - lin. 15 T متجذم منقدع

Pag. 525, 1 حينا C am Rande خُبْثًا - lin. 4 A بشغفاه C am Rande بسفا - lin. 7 T القصم الكسر - lin. 9 الفقر C am Rande القبر - lin. 10 lies فكم قد قتلنا - ib. T الانس يصيب هو الذى مرزة رجل ح - خيره - lin. 11 T تركناهم للخانعات تنوشهم - C am Rande يَنْشُنَّهم - T schiebt einen Vers ein

بكفرهم بالله والدين قايم   وما طلبوا فينا بطائلة الوتر
لعمرى لقد قلّت كتايبُ غالب   وما ظفرت يوم التقينا على بدر dann

lin. 15 T شدّه رَكْضه - als zweiten Vers hat T

القى السلاح وفرّ عنها مهملاً   كالهبرزى يزلّ فوق المنسج

عنها اراد عن بدر والهبرزى الحازم اذا مدح الرجل بحزم او عقل او جلد قيل هبرزى ويزلّ يسرع - lin. 17 C am Rande عايذة T مهيعة dazu المهيع والمنهج واحد وهو الطريق الواضح يريد انهم لا يختلون اعداءهم ولكن يكاشفونهم - lin. 18 C am Rande مَيْعَة T سَوْرة

Pag. 526, 2 بحمد C am Rande بحَوْل - lin. 5 A فكم ترى - C am Rande تر عصبة - lin. 19 مى lies من AC مع

Pag. 527, 3 *C* auch نَبْغ - lin. 8 vergl. S. ١٧٤, 8.

Pag. 528, 5 *A* لؤآه - lin. 7 *S* الانتخاء افتعال من النخوة يقال تخـى الرجل وانتخى - lin. 8 *C* auch خامت - lin. 13 *S* اراد الملأ وليس من باب مدّ المقصور اذ لا يجوز في عصًا عصاء ولا في رحًى رحاء في الشعر ولا في الكلام، واما الملأ والخطأ والرشأ والعرأ وما كان من هذا الباب فان همزته تنقلب الفًا في الوقف باجماع نعم وفي الوصل في بعض اللغات فتكون الالف عوضًا من الهمزة وقد يجمعون بين العوض والمعوّض منه كما قالوا اهراق الماء وانما كانت الهاء بدلًا من الهمزة فجمعوا بينهما وقالوا في النسب الى فم فمويّ وقالوا في النسب الى اليمن يمنيّ ثم قالوا يمانٍ فعوّضوا الالف من احدى الياءين ثم قالوا يمانيّ بالتشديد فجمعوا بين العوض والمعوّض منه فقوله فيا طيب الملاء من هذا الباب وكذلك قولهم الخطاء في الخطأ - lin. 17 *A* واخرجوا - lin. 19 *A* لغيبة

Pag. 529, 2 *A* مَلأً vergl. S. ٤٠ - lin. 15 *A* كسرًا لخطّى - ib. *C* خذم - lin. 17 *C* auch ويبْدعا - lin. 19 *C* auch وجُدّوا

Pag. 530, 4 u. 9 *A* جعر

Pag. 531, 11 *C* am Rande صرف

Pag. 532, 1 *C* auch زحّ زحازح - lin. 6 *C* auch الموابح *A* المواتح - lin. 11 *C* am Rande تخاجر

Pag. 533, 3 *C* übergeschrieben الاسود und الدفْعة - lin. 7 *C* اذا

Pag. 534, 3 *S* العرب تضرب زوال النعامة مثلًا في الفرار وتقول شالت نعامة القوم اذا فرّوا او هلكوا والنعامة في اللغة باطن القدم ومن مات فقد شالت رجله اى ارتفعت وظهرت نعامته والنعامة ايضا الظلمة فيجوز ان يكون قوله زالت نعامتهم منه كما يقال زال سواده وضحا ظلّه اذا مات وجايز ان يكون ضرب النعامة مثلًا وهو الظاهر في بيت ابى اسامة لانه قال زالت نعامتهم لنفر والعرب تقول اشرد من نعامة وانفر من نعامة فاذا قلت زالت نعامته فمعناه نفرت نفسه لله هي كالنعامة في شرودها - lin. 4 *S* سراة كلّ شيء ما علا منه وسراة الفرس ظهره لانه اعلاه وقولهم سراة القوم كما تقول كاهل القوم وذروة القوم - ib. *S* اذباح جمع ذبْح وعِتْر بكسر العين الصنم الذى كان يعْتر له في الجاهلية اى تُذْبَح له العتاير جمع عتيرة وهي الرجبيّة وقد ذكرنا

فى نسب النبى صلعم اول من سَنَّ العتيرة وانه نُورى بن مَحْورَى وان اباه سَنَّ رَجَبًا للعرب فكان يقال له سَعْد رَجَب ولو قال انباح عَتر بفتح العين لجاز لانه الحُمَّة السواد والجُمَّة الفرقة فان كان اراد بالحُمّة سواد القوم S lin. 5 – مصدر وكثرتهم فله وجهٌ وان كان اراد الفرقة منهم فهو اوجه وقد ذكره صاحب العين النقر الطَّعْن فى النسب وغيره S lin. 8 – غطيان بحر فيصانه S lin. 6 – يقول ان طعنتم فى نسبى وعِبْتموه بيّنتُ الحقّ ونقرتُ فى انسابكم اى عِبْتُها أُقَيْد تصغير وَقْد وهم المتقدمون من S lin. 12 – وجَازَبْتُ على النقر بالنقر كل شىء من ناس او خيل او ابل وهو اسم للجمع مثل ركب ولذلك جاز lin. 14 – المضاف الخايف المصدَّر S lin. 13 – تصغيره وقيل فيه اسم موضع يعنى الضَّبع S lin. 15 – اراد هاهنا ببنى لاى بنى نُوَى فجاه به مكبرًا S وموقّفة من الوَقْف وهو الخلخال لان فى قوايمها سوادًا وامّ اجر جمع جَرْو كما قوله احمى الاباءة S احمى AC am Rande احمى lin. 20 – تعول دَلْو وأَدْلِ اى حماها واحمى لغة فى حمى لكنها ضعيفة ولعله اراد احمى الاباءة اى جعلها كالنار الحامية تقول احميتُ الحديدة فى النار تعنى ان اباءته قد حميت به فلا تقرب وقوله من كلاف لعله اراد من شدّة كلف بما يحميه فجاء به على وزن فُعال لان الكلف اذا اشتدّ كان كالهُيام والعطاش وفى معنى السُّعار ولعل كُلافًا اسم موضع وقال ابو حنيفة الكلاف اسم شجر والله اعلم

Pag. 535. 1 S قوله بحلّ هو طريق فى الرمل والهجهجة من قولك الفرقرة صوت شديد مقطع وجه S lin. 2 – هجهجت بالذيب اذا ازجرته فى صفة عمرو الحَذّاء انه كان قراقرىّ الصوت فلما دبر وضعف صوته قال

اصبح صوت عامر صبيًّا ابكم لا يكلّم المطيّا

وهو عامر بن ربيعة الحَذّاء التغلبى واليه ينْسَب بنو الحَذّاء وسمّى الحذّاء لانه واكنف مُجْمَأً يعنى الترس S مُجْمَأً besser lin. 4 – كان حسن الصوت بالحُداء وهو من اجنأتُ الشىء اذا جنيتَه فهو مجنأ ويعنى بصفراء البُراية القوس قوله وابيض S lin. 5 – وبُرايتها ما بُرِىَ منها وجعلها صفراء لجدتها وقوتها كالغدير اراد السيف وعُبير اسم صانع والمداوس جمع مدوَس وهى الالة التى الحادر الداخل فى الخدر S lin. 6 – يدوس بها الحداد والصيقل ما يصنعه الهَدِىّ ما يُهْدَى الى البيت والهدىّ ايضا S lin. 7 – وسبطر غير منقبض العروس تُهْدَى الى زوجها ونصب هديًّا هنا على اضمار فعل كانه اراد هدى

الحدج جمع حدجة وهي *S* lin. 16 - تُطْرِمْ *C* am Rande - lin. 8 - هَدِيًّا داهية خصيف اى متراكمة من *S* lin. 17 - الحنظلة والنقيف المنقوف خصفت النعل او من خصفت الليف اذا نسجته وقد يقال كتيبة خصيف الابواء هو الموضع الذى *S* lin. 19 - اى منتسجة بعضها ببعض متكاثفة فيه قبر آمنة أمّ رسول الله صلعم

Pag. 536, 9 *S* الصّرة الجماعة والصرة الصياح والصرة شدة البرد وايّاها - عنى لانه ذكر الشفيف فى اخر البيت وهو برد وريح ويقال له الشّقّانُ ايضا جميل المَرَاة ارادت مَرْآة *S* lin. 17 - تُرَقّى *C* am Rande تبكى lin. 10 العين فنقلت حركة الهمزة الى الساكن فذهبت الهمزة وانما تذهب الهمزة اذا نقلت حركتها لانها تبقى فى تقدير الف ساكنة والساكن الذى قبلها باقٍ على حكم السكون لان الحركة المنقولة اليه عارضة فكانه قد اجتمع سكنان فحذفت الالف لذلك هذا معنى كلام ابن جنّى *S* lin. 18 - بُرَىّ هو تصغير البراء اسم رجل *C* am Rende بُرَىّ - ib. *A* تُحْتَسَبْ

Pag. 537, 3 *C* ح مالنا يعنى رسالة - lin. 9 *C* am Rande غادر - lin. 10 *A* اذا - انٍ *S* lin. 12 - قوله مواميه اى ذليله وهو مُؤاميه بهمزة ولكنها سهلت فصارت واوا وهى من لفظ الامة تقول تَأَمَّيْتُ امةً اى اتّخذتها ويجوز ان يكون مقلوبًا من المؤامة وهى الموافقة فيكون الاصل مؤايمة ثم قُلِبَ فصار مؤامية على وزن مفاعلة يريد انها قد ذلّت فلا تتأبّى بل توافق العدوّ على كُرْهٍ ومنه اشتقاق التّوءم لان وزنه فوعل مثل التالج والتاء فيهما جميعا بدل من واو الاجود فى *S* lin. 18 - قاله صاحب العين lin. 17 *C* am Rande يُعْظَمْ - مستلبة لِئن يكون بكسر اللام من السلاب وهى الخرقة السوداء الّة تُخْمَر بها الثكلى

Pag. 538, 7. 8 *C* im Text سقوب - lin. 10 *C* übergeschrieben قان - lin. 11 *C* am Rande دالج - lin. 19 *A* للاقدام - lin. 20 *C* auch رفرف - ib. *C* am Rande وتشتيت

Pag. 539, 5 vergl. *Hamâsa* pag. ۴٧٣ *Ali Ispahan.* lib. cantilen. pag. ١٥ - *S* ذكر ابن هشام شعر قتيلة بنت الحارث ترثى اخاها النضر والصحيح انها بنت النضر لا اخته كذلك قال الزبير وغيره وكذلك وقع فى كتاب الدلايل وقتيلة هذه كانت تحت الحارث بن امية الاصغر

فهى جدّة الثُّريّا بنت عبد الله بن الحارث لها يقول فيها عمر بن ابى ربيعة حين خطبها سهيل بن عبد الرحمن بن عوف

ايها المنكح الثريا سهيلاً عمرك الله كيف يلتقيان
هى شامية اذا ما استقلّت وسهيل اذا استقلّ يمان

ورهط الثريا هذه يقال لهم العَبَلات لان أُمَّهم عَبْلة بنت عبيد بن جانب، وفى شعر قتيلة «امحمداً ها انت ضنءُ نجيبة» قال قاسم ارادت يا محمدا على النُّدْبة قال والضنء الوَلَد والضنء الاصل يقال ضَنِّيت المراة واضنأتْ وضَنَت تَضْنُو عاين A lin. 14 — يَنْفُق C im Text lin. 11 — اذا ولدت

Pag. 543, 8 E ح فى هذا الحديث ان الغسل من الجنابة كان معمولاً به فى الجاهلية بقية من دين ابراهيم واسماعيل كما بقى فيهم الحجّ والنكاح ولذلك سمّوها جنابةً وقالوا رجل جُنُب وقوم جنبٌ لمجانبتهم فى تلك الحال البيت الحرام ومواضع قرباتهم ولذلك عُرِف معنى هذه الكلمة فى القران اعنى قوله وان كنتم جُنُبًا فاطّهّروا (5, 9) وكان الحدث الاكبر معروفًا بهذا الاسم فلم يحتاجوا الى تفسيره واما الحدث الاصغر وهو الموجب للوضوء فلم يكن معروفا قبل الاسلام فلذلك لم يقل فيه وان كنتم محدثين فتوضّئوا كما قال ان كنتم جنبًا فاطهروا بل قال اغسلوا وجوهكم وايديكم الى المرافق الاية، فبيّن الوضوء واعضاءه وكيفيّته والسبب الموجب له كالقيام من النوم والمجىء من الغايط ومُلامسة النساء ولم يحتج فى امر الجنابة الى بيان اكثر من وجوب الطهارة منها للصلاة S — lin. 9 A لِيُبِرّ يمينه C لِيُبِرّ FLMN لِتَبِرّ — ib. ح ويقال فيه E lin. 12 — ست N يتيب L am Rande تَيِّبْ E ثَيِّبْ C سَلّام ويقال انه والد شعثاء لها يقول فيها حسّان

لشعثاء لها قد تيمّته فليس لعقله منها شفاء S

العريض من المدينة R lin. 14 — عُقْب L ib. — رجع R خرج lin. 13 ح اصوار جمع صَوْر والصور نخل مجتمعة E lin. 15 — على ثلاثة اميال

Pag. 544, 7 vergl. *Wakidy* by v. Kremer pag. ١٨٣ — lin. 8 S بعزّ — lin. 9 C بغزو ib. — لافرحه اى لاثقله والمُفْرَح الذى قد اثقله الدّين S الشماطيط الخيل المتفرّقة ويقال للاخلاط من الناس ايضا الشماطيط — lin. 10 C am Rande ساعيًا — ib. A مَعْذَمر — lin. 17 E ح الفرع بضمّتين يقال هى اول قرية مارت اسماعيل وأمّه التمر بمكة وهى من ناحية المدينة وفيها

عينان يقال لهما الربص والنجف تسقيان عشرين الف نخلة كانت لحمزة بن عبد الله بن الزبير وتفسير الربص منابت الاراك فى الرمل، والفَرَع بفتحتَين موضع بين الكوفة والبصرة قال سُوَيد بن ابى كاهل

خِلَّ اهلى حيث لا اطلُبهـا   جانب الحصر وحَلَّت بالفرع

وسببها انه بلغه ان بها جمعـًا lin. 20 nach الاولى hat *K* كثيرًا من بنى سليم فخرج فى ثلثماية رجل من اصحابه فوجدهم قد تفرّقوا فى مياههم فرجع الخ - خَلَّ *S* خل

Pag. 545, 7 الناس *EFMN* الرجال - lin. 9 Sure 3, 10. - lin. 17 فلم تفعل - lin. 18 بها *E* منهـم fehlt in *F*. - lin. 20 *A* فابت *EFM* فغضب *F* und am Rande *C* فأَغْضَبَ المسلمين

Pag. 546, 4 عليه *A* عنه - lin. 7 *AE* ظِـلالًا *E* قال ح قـوله ظـلالًا السهيلى هكذا فى نسخة الشيخ مصحّحًا عليه وفى غيرها ظُلَلًا جمع ظُلّـة وقد تُجمع فُعلة على فِعَال مثل بُرمة وبِرام وجُفرة وجفار فعنى الروايتين واحد والظُّلّة ما حجب عنك ضوء الشمس وصحو السماء وكان وجه رسول الله صلعم مُشْرِقًا بَسّامًا فاذا غضب تلوّن الوانًا فكانت تلك الالوان حايلةً دون الاشراق والطلاقة والضياء المنشر عند تبسّمه فقد رُوى انه كان يَسطع على الجدار نور من ثغره اذا تبسّم صلعم او قال تكلّم يُنظر فى الشمايل للترمذى *S* - lin. 18 Sure 5, 56.

Pag. 547, 7 سرية *AEFM* غزوة - ib. *L* الفردة - lin. 12 nach حرب *K* وصفوان بن امية وحويطب بن عبد العزى وعبد الله بن ربيعـة - lin. 13 *E* ح اسلم فُرات وحسن اسلامه وقال فيه رسول الله صلعم ان منكم رجالًا نَكِلُهم الى اسلامهم منهم فرات وارسله رسول الله صلعم الى ثُمامة بن أُثال فى شان مُسَيْلمة وردّته ومرّ به رسول الله صلعم وهو مع ابى هُريرة والرَّحّال بن عُنْفُوة واسمه نهار والرَّحّال لقب له والعنفوة ضرب من النبت يقال له الصِّلّيان فقال ضِرْسُ احدكم فى النار مثل احد فما زال فرات وابو هريرة خايفَيْن حتى بلغتهما رِدّةُ الرَّحّال وايمانه بمسيلمة فخرّا ساجدَيْن *S* - lin. 18 vergl. S. ٩٩٧ - *S* الفلجات جمع فلج وهى العين الجارية يقال ماءٌ فلجٌ وعينٌ فلجٌ، وقوله "طعان كافواه المخاض الاوارك" اى التى اكلت الاراك فدميت افواهها والمخاض واحدتها خَلِفة من غير لفظها وهى الحامل وقد قيل فى الواحد ماخض وعـندى أن

المخاض في الحقيقة ليس بجمع انما هو مصدرٌ ولذلك وُصف به الجميع وهو قولهم ناقة ماخض كقولهم حامل اى ذات مخاض وذات حمل

Pag. 548, 4 **C** قَتْلُ – lin. 19 vergl. *Wâkidy* pag. ١١٥ u. ١٨٥ – **A** لِيُهلك امره

Pag. 549, 2 **C** auch تأوى – lin. 4 **C** am Rande بشحطهم – lin. 7 **C** am Rande حَكيم im Text أَبْكَى كعبٌ ثم أُعلّ **A** 13 .lin – وجدّعوا وأقلتَ **C** am Rande أَبْكَى لكعب u. أُبكّى كعبٌ **S** بُكّى كعبٌ – lin. 17 **C** أَبْكَى **AC** ابكاه lin. 18 – لتَصدّعُ **A** تخوفه im Text **C** يصلُّ **A** .ib –

Pag. 550, 5 **C** ضُرّجوا – lin. 12 **A** فحقٌ مريد ان تُجَدَّ – lin. 18 **C** auch يُعَلّق

Pag. 551, 4 **E** ح اسم ابى عبس عبد الرحمن واسم سلكسان (**S** ملدان) ثم قال **CF** فقال **A** 20 .lin – فتبيّعهم **A** فتَبيعهم lies 13 .lin – سعد

Pag. 552, 4 لما **CE** ما – ib. في **N** من – lin. 8 **E** ح قوله ما رايت كالليلة ضيبا (**S** ما رايت كاليوم عطرًا) معناه عند سيبويه ما رايت كطيب (**S** كعطر) اراه اليوم طيبًا (**S** عطرًا) كذلك قال في قول العرب لم ار كاليوم رجلًا اى كرجل اراه اليوم رجلًا فحذف ما دخلت عليه الكاف وحذف الفعل وهو ارى وفاعله ومفعوله قال السهيلى وهذا حذف كثير لا سيما وقد يقال ما رايت كاليوم ولا تذكر بعده شيئًا اذا تعجبتَ فدلّ على انهم لم يحذفوا هذا الحذف الكثير ولكنهم اوقعوا التعجّب على اليوم لان الايام تاتى بالاعاجيب والعرب تذمّها وتمدحها في نثرها ونظمها ويعلم المخاطب ان اليوم لم يذمّ لنفسه ولا يتعجب منه لنفسه فيلتمس منك البيان والتفسير لما تعجبت منه فتاتى بالتمييز ليتبيّن فطيبًا (**S** فعطرًا) منصوب على التمييز والدليل على ذلك انه يجوز خفضه بمن لانه متعجّب منه فيقول لم ار كاليوم من رجل **S**

– lin. 10 **N** عليهم – lin. 13 **E** ح وقع في كتب شرف المصطفى صلعم ان الذين قتلوا كعب بن الاشرف حملوا راسه في مخلاة الى المدينة فقيل انه اول راس حمل في الاسلام وقيل بل راس ابى عزّة الجمحى الذى قال له النبى صلعم لا يلدغ المومن من جحر مرّتين فقتله واحتمل راسه في رمح الى المدينة فيما ذكر واما اول مسلم حُمل راسه في الاسلام فعمرو بن الحمق وله صحبة – lin. 14 او **EFMN** و

Pag. 553, 1 vergl. S. ٦٥٨ – lin. 9 *S* العرين أجّمة الاسد وهو الغريف الذُّفّف جمع ذفيف وهو الخفيف السريع وهو جمعٌ على *S* lin. 10 – ايضا غير قياس وانما فُعّل جمعُ فاعل ولكن الذفيف من السيوف فى معنى القاطــع يقول سقوكم بالسيوف منـاياكم ببيض قرقف dazu die Note *T* – والصارم – lin. 11 *C* auch مستبصرين so *A* – lin. 18 *E* كما تصرع الخمرُ شاربها ح سُنينة المقتول كانه تصغير سنّ وقال ابن هشام فى اسمه سُبَيْنة بالباء كانـه مصغر تصغير الترخيم من سبنية قال صاحب العين السبنية ضربٌ من الثياب واما شُنَيْنة بالشين المنقوطة فوالد سقلاب بن شنينة قرا على نافع بن ابى نعيم وقال قال لى نافع يا سقلاب بيّن النون عند الحاء والخاء والعين والغين والــهــاء ح خُوَيْصة تصغير خَوْصة وهو من خَصْتُ الثوب اذا *E* lin. 19 – والالف *S* ح شهد مُحيصة أُحُدًا والخندق مع رسول الله صلعم *E* lin. 20 – خِطْتَه *S* وارسله صلعم الى اهل فدك يدعوهم الى الاسلام وهو الذى استفتى رسول الله صلعم فى اجرة الحجّام فقال له النبى صلعم بعد ما الحّ عليه فى المسالة اعلفه ناضحك واجعله فى كرشك وذلك ان ابا طيبة الحجام كان عبدًا له *S*

Pag. 554, 3 *L* اى والله *N* ام والله – lin. 4 *AC* لنجيــبٌ – lin. 7 يلوم *L* يقول vergl. *Wâkidy* pag. ١٩١ – lin. 17 *A* دُفِعَ *N* وقع

Pag. 555, 5 *AC* الدينُ – lin. 9 *E* ح أُحُد الجبل المعروف بالمدينـة سمى بهذا الاسم لتوحّده وانقطاعه عن جبال أُخَر هنالك وقال فيه الرسـول صلعم هذا الجبل يُحِبّنا ونُحِبّه وللعلماء فى معنى هذا الحديث اقوال قيل اراد اهله وهم الانصار وقيل اراد انه كان يُبَشّره اذا راه عند القدوم من اسفاره بالقرب من اهله ولقاءهم وذلك فعلُ المحبّ الخ وفى أُحُد قبر هارون اخى موسى عم وفيه قُبض وثمّ وأراه موسى عم وكانا قد مرّا بأُحُد حاجّين او معتمرين روى هــذا المعنى فى حديث اسنده الزبير عن رسول الله عم فى كتاب فضايل المدينة *S*

Pag. 556, 1 Sure 8, 37. – lin. 12 ايهـا *A* und am Rande *C* أيّا vergl. *Wâkidy* pag. ٢٠٠ *Ibn Doreid* pag. ٨٣ – lin. 3 *A* تــعــدونى *C* التّيمّم *A* التذمم lin. 17 – يعْدُوَنّى

Pag. 557, 4 *S* الحفيظة الغضب للحُرَم يقال أُحْفِظَ الرجل اذا أُغْضِبَ – lin. 16 واستشف *C* im Text وٱشْتَفِ – lin. 20 ورايـت zweimal *E* وأُرِيتُ

Pag. 558, 3 اصحابى *FMN* امتى – **lin. 8** *N* اكرمهم – **lin. 11** منه *C* منهم

Pag. 559, 7 *E* **übergeschrieben** عدوكم – *AC* قال – **lin. 15** *C* يَعْتَافُ

Pag. 560, 9 *A* بالصمعة *C* **beides – lin. 20** حزم *C* **am Rande** حَرام

Pag. 561, 2 *S* لم يذكر فيهم عَرابة بن اوس بن قيظى وقد ذكرتُه طابقة فيهم وممن ذكره فيهم القُتَبى فى كتاب المعارف (pag. ١٩٨) ولعرابة اخٌ اسمه كبّاثة له صحبة ومن المستصغرين يوم أُحُد سعد بن حَبْتَة عُرِفَ بأُمّه وهى حبتة بنت مالك الانصارية وهو سعد بن بجير من بجيلة رَدّه رسول الله صلعم يوم أُحُد لصغره فلما كان يوم الخندق راه يقاتل قتالاً شديداً فدعاه ومسح على راسه ودعا له بالبركة فى ولده ونسله فكان عمًّا لاربعين وخالاً لاربعين وابا لعشرين ومن ولده ابو يوسف القاضى يعقوب بن ابراهيم بن حُبيش بن ح ابو دجانة ممّن دافع عن النبى صلعم *E* – خُرشة **lin. 7** *E* – حنبة وحنا عليه يوم احُد وترّس بنفسه حتى كثرت النبل فى ظهره واستُشهد يوم اليمامة بعد ان شارك فى قتل مسيلمة اشترك فى قتله هو ووحشىّ وعبد الله بن زيد – **lin. 14** يبغضها *G* يكرهها – **lin. 19** *N* ما تخالف

Pag. 563, 4 الذى انا *S* **und am Rande** *C* انّى امرؤ – **ib.** *E* يعنى ح رسول الله صلعم وكذلك كان ابو هريرة يقول حدثنى خليلى وانكره عليه بعض الصحابة وقال له متى كان خليلك وانما انكر عليه المنكر هذا لقوله صلعم لو كنت متخذا خليلا لاتّخذت ابا بكر خليلاً ولكن اخوة الاسلام وليس فى هذا الحديث ما يدفع ان يقول الصحابىّ حدثنى خليلى لانهم يريدون به معنى الحبيب الخ *S* – **lin. 5** *CEFMN* الكبول – *S* اخسر قال ابو عبيد الكيول الصفوف قال ولم يُسْمَع الا فى هذا الحديث وزاد الهروى فى الشرح وقال سمى بكيول الزند وهو سوادٌ ودخان يخرج منه اجزاء القدح اذا لم يور نارا وذلك شىء لا غناء فيه يقال فيه كال الزند يكول فالكيّول فيعول من هذا وكذلك كيال الصفوف من الحرب لا يوقد نارًا لحَرْب ولا يذكيها وقال ابو حنيفة نحوًا من هذا الا انه قال كال الزندُ يكيل بالياء لا غير – **lin. 6** *CEFMN* **setzen hinzu** والكيول (الكبول *EN*) أُخَريات الصفوف فيما قال ابن هشام – **lin. 11** *ACEN* رايت رجلاً يحمش الناس حمشا شديدا يُروى بالشين *RS* – حمشا – يحمش

وبالسين فالمعنى بالسين غير معجمة فى هذا المكان الشدّة كانه قال يشدّهم ويشجّعهم لانه يقال رجل احمس اى شجاع شديد والمعنى فيه بالشين معجمة الايقاد والاغضاب لانه يقال احمشتُ النار اوقدتها وحمشت الرجل واحمشته اغضبته فيكون افعلت من ذلك للايقاد والاغضاب وفعلت للاغضاب

Pag. 564, 4 *R* فقَلبَ - lin. 5 lies بشيء - lin. 6 *C* بن ابى ربيعة - lin. 9 *C* ح ادربنا اى دخلنا فى الدَّرْب - lin. 16 *RS* قال ابو عبيد البَغاث الطير الذى لا يُصاد به مثل الرَّخَم والحِداء واحدتها بَغاثة ويقال بُغَاث وجمعه بِغاث وبِغْثان وقال ابن اسحاق فى رواية يونس عند ذكر البغاث البغاث هو ذكر الرخم اذا هَرِمَ اسودّ - lin. 19 *S* أمّ عبيد الله بن عدى أمّ قتّال بنت ابى العيص بن امية ذكرها البخارى فى هذا الخبر ولم يقل السعدية فهى اذًا قُرَشية أُموية لا سعدية الا ان يريد بها مرضعته ان كانت سعدية واما عبيد الله بن عدى فوُلد فى حياة رسول الله صلعم ومات فى خلافة الوليد ابن عبد الملك وله دار بالمدينة عند دار على بن ابى طالب - lin. 20 *A* und im Text *C* بعَرْضتك

Pag. 565, 7 *E* ح الجمل الاورق من الابل ليس بأقواها ولكنه اطيبها لحمًا فيما ذكروا وقوله يهذّ الناس هو بالذال المنقوطة ذكره صاحب الدلايل وفسّره من الهذّ وهو السّرعة واما الهذم بالميم فسُرعة القطع يقال سيفٌ مِهْذَم والهَيْذام الكثير الاكل وهو الشجاع ايضا - lin. 19 *C* قايمٌ *S*

Pag. 566, 2 *ER* ح وفى رواية يونس عن ابن اسحاق زيادة فى اسلام وحشىّ قال لما قدم المدينة قال الناس يا رسول الله هذا وحشىٌّ فقال دعوه فلاسلامُ رجل واحد احبُّ الىّ من قتل الف رجل كافر - lin. 5 *E S* ح ذكر الواقدى محمد بن عمر فى كتاب الرِّدّة له ان الرجل الذى شارك وحشيًّا فى قتل مسيلمة هو عبد الله بن زيد بن عاصم المازنى وذكر سيف بن عمر فى كتاب الفتوح انه عدى بن سهل وانشد له

الم ترانى ووحشيُّهم   قتلتُ مسيلمة المفتتَنْ
ويسالنى الناس عن قتله   فقلت ضربت وهذا طعَنْ

وقد ذكرنا قبيل هذا الحديث ان ابا دجانة ايضا شارك فى قتل مسيلمة وذكره ابو عمر النمرى فالله اعلم اى هاولاء الثلاثة اراد وحشىٌّ *RS* - lin. 11 *R* يُجِدُّ - lin. 17 مسلمة *KN* سلمة - lin. 20 *E* corrigirt الفصم, am

Rande aber القصم بالقاف قاله ابن هشام والقُصَم جمع قَصْمة وهى المعضلة
المهلكة ويجوز أن يكون جمع القُصْمى اى الداهية ... تقصم والدواهى القُصَم
على وزن الكُبَر وهذا المعنى اصحّ لانه لا يعرف قصمة والقَصم كسر ببينونة
ويقال *FM* ـ والفَصم كسر بغير بينونة ككسر القضيب الرطب ونحوه *S*
سعيد *KN* ـ ib. القُصَم

Pag. 567, 1 *E* العُصَم ـ lin. 4 عنه *EFKMN* عليه ـ lin. 5 برازا
R مرارًا ـ lin. 12 *C* فتاتى أُمه سلافةُ فتصبح

Pag. 568, 2 *E* ح وفى غير السيرة قال رايت الملئكة تغسله فى صحاف
الفضّة بماء المُزْن بين السماء والارض وصاحبته ... سُئلت عنه وهى امراته
جميلة بنت أُبَىّ بن سلول اخت عبد الله بن أُبى وكان ابتنى بها تلك الليلة
فكانت عروسًا عنده فرات فى النوم تلك الليلة كانّ بابًا فى السماء قد فُتح له
فدخله ثم أُغلق دونه فعلمت انه ميتٌ من غدة فدَعَتْ رجالًا حين اصبحت
من قومها فاشهدتهم على الدخول بها خشيةً ان يكون فى ذلك نزاعٌ ذكره
الواقدى فيما ذُكر لى وذكر غير الواقدى انه التُمِس فى القتلى فوجدوه يقطر
RS الهايعة ـ lin. 4 *C* setzt hinzu راسه ماءً وليس بقربه ماءٌ تصديقًا
أَجْعَل ـ lin. 11 *A* مَعُونة ـ lin. 13 احمل *C* im Text الصيحة ... فيها فَزَعٌ
يُروى بخفض غُدْوة ونَصْبها فمن خفضه فاعرابُه بيّنٌ لان لَدُن *S* 14 .lin ـ
بمنزلة عند لا يكون ما بعده الا مخفوضًا واما نصبه فغريبٌ وشىءٌ خصّت العرب
به غدوة ولا يقاس عليها وكثيرًا ما يذكرها سيبويه ويمنع من القياس عليها
البخ ـ lin. 16 *C* تَسْمِى am Rande تَسمِى

Pag. 569, 1 *S* الخَذَبُ الهَوَجُ وفى الجمهرة طعنةٌ خذباء اذا هجمت على
الجوف ـ ib. *C* مُغْبَط am Rande مُغْبَط ـ lin. 2 لدمائهم *A* له من اللحم ـ
lin. 10 صراء *C* am Rande صَدَاةٌ ـ lin. 13 *C* ح النخيب الذى ليس
فيه شىءٌ من الخير قاله ابن هشام *A* نجيب *C* beides.

Pag. 570, 3 خدم *L* ح جمع خدام وهو الخلخال ـ lin. 4 *ACEFM*
إزْبُ *S* 7 .lin ـ الخيل *N* بالخيل *A* .ib ـ على *N* الى lin. 5 ـ احداهن
العقبة هكذا قُيِّد فى هذا الموضع بكسر الهمزة وسكون الزاى وذكرنا فى بيعة
العقبة (S. 93 zu Pag. 300) ما قاله ابن ماكولا فى امّ كرز بنت الازبّ بن
عمرو بن بكيل وانه قال لا يُعرف الازبّ فى العرب الا هذا وازبُّ العقبة وذكرنا

حديث ابن الزبير الذى ذكره العُتبى اذ راى رجلا طوله شبران على بردعة
رحله فنفضها منه ثم عاد اليه فقال ما انت فقال انا أزَبّ قال وما ازبّ قال رجل
من الجنّ وذكر باقى الحديث ففى هذا الحديث ما يَدُلّ على انه أزَبّ مع قول
يعقوب فى الالفاظ الازبُ الرجل القصير فالله اعلم هل الازْبُ والأَزَبّ شيطان
واحد او اثنان ويقال للموضع الذى صرخ فيه الشيطان جبل عينَين ولذلك
قيل لعثمان رضه افررتَ يوم عينَين وعينان ايضا بلدٌ عند الحيرة وبه عُرف
خليد عينين الشاعر – lin. 10 *E* صوّاب

Pag. 571, 3 *S* شُرك جمع شِراك ويُروى شِرك بكسر الشين واقرب ما
يقال فى معنى هذا البيت انه اراد الجداية من الوحش وهى اولاد الظباء
ونحوها فقد ذكر ابو عبيد انه يقال جداية للواحد والجمع والذكر والانثى
فيكون الشرك على هذا فى معنى الاشراك التى يصاد بها وقد قيل ان شرگا
اسم موضع والله اعلم وعضل قبيلة من خزيمة غادرة وسياتى ذكر عضل والقارة"
شرك بلد *T* – وقوله معلمات الحواجب يجوز ان يريد سواد ما بين اعيُنها
T طعنا – lin. 4 عضل بن العبس بن الهون بن خزيمة بن مدركة وهم القارة
الحارثية هذه عمرة بن علقمة بن *T* – lin. 5 مبينا *R* مبيرا – ib. صرباً
الحارث بن عبد مناة بن كنانة وكانت خرجت مع زوجها من بنى عبد الدار
فلما قُتل اصحاب اللواء تُرك فلم يقربه احدٌ واخذته عمرة فرفعته فاجتمعوا
اليها – lin. 10 فدث *E* am Rande فذف *L* فقُذِفَ *N* فـدُف *R* حدث
بمعنى أَمطِرَ – lin. 14 Sure 3, 123. – lin. 15 vergl. *Lees* Note zu the
fotooh al-Schám, pag. ١٣ – lin. 16 ربيح *G* نبيح – lin. 17 *E* عتبة
ابن ابى وقاص اخو سعد هو الذى كسر رباعيته صلعم ثم لم يُولَد من نَسْله
ولد فبلغ الحُلم الا وهو ابخرُ او اهتم يُعْرَف ذلك فى عقبه، ومن رماه يومئذ
عبد الله بن شهاب جدّ شيخ مالك محمّد بن مسلم بن عبد الله بن شهاب
وقد قيل لابن شهاب اكان عمّ جدّك عبد الله بن شهاب ممن شهد بدرًا فقال
نعم ولكن من ذلك الجانب يعنى مع الكفار وعبد الله هذا هو عبد الله الاصغر
واما عبد الله بن شهاب وهو عبد الله الاكبر فهو من مهاجرة الحبشة توفى بمكة
قبل الهجرة وقد اختلف فيهما ايهما كان المهاجر الى ارض الحبشة فقبل
الاكبر وقيل الاصغر وكان احدُهما جدّ الزُّهْرى لابيه والاخر لأُمّه وقد اسلم
الذى شهد أُحُدًا مع الكفار وجرح رسول الله صلعم فالله ينفعه باسلامه *RS*

Pag. 572, 3 ***E*** ح فعل عبد الله بن الزبير مثل فعل مالك بن سنان حين اعطاه رسول الله صلعم دم محاجمه ليدفنه فشربه فقال له النبى صلعم كما قال لمالك حين ازدرد دم جرحه من مس دمه دمى لم تصبه النار لكنه عم قال لابن الزبير ويل لك من الناس وويل للناس منك ذكره الدارقطنى فى السنن وفى هذا من الفقه ان دم رسول الله صلعم يخالف دم غيره فى التحريم وكذلك بوله قد شربته أمّ انس (ايمن ***RS***) حين وجدته فى اناء من عيدان تحت سريره فلم ينكر ذلك عليها الا ان ابا عمر النمرى ذكر فى الاستيعاب ان رجلا من الصحابة اسمه سالم حجم النبى صلعم ثم ازدرد دمه فقال له النبى صلعم اما علمتَ ان الدم كلّه حرامٌ غير انه حديث لا يُعرف له اسناد وحديث ابن الزبير روى الزبير بن ابى بكر ما يشدّه ويتمّم معناه قال فى حديث اسنده لما وُلد عبد الله بن الزبير نظر اليه رسول الله صلعم فقال هو هو فلما سمعتْ بذلك اسماء أمّه امسكت عن ارضاعه فقال لها صلعم ارضعيه ولو بماء عَيْنَيْك كبش بين ذياب وذياب عليها ثياب ليمنعنّ البيت او ليُقتلنّ أتَيْتَه ***A*** lin. 20 - دونه ***S***

Pag. 575, 6 على ***CFMR*** عن ***K*** من - lin. 12 فاحتقن ***C*** am Rande ان ***N*** ان يك باس ***M*** ان يكن باس ***F*** بك من باس ***A*** lin. 13 - فاختنق ***T*** lin. 17 - فارقه ***T*** بارزه ib. - من ***T*** عن lin. 16 - يك بك باس

اتيتَ محمّدًا عظما رميما لتكذبه واذت به جهول

Pag. 576, 2 ***C*** أُلفيتُ am Rande فقد - lin. 3 ***C*** am Rande تمنّتك

Pag. 577, 9 ***E*** ح والد حذيفة هذا اسمه حُسَيْل بن جابر وانما سُمّى ابوه حسيل اليمانى لانه من ولد جَرْوة بن مازن بن قطيعة بن عبس وكان جروة قد بَعُد عن اهله فى اليمن زمنًا طويلًا ثم رجع اليهم فسمّوه اليمانى وحذيفة بن اليمان يكنى ابا عبد الله حليف بنى عبد الاشهل أمّه الرباب بنت كعب ***S*** - lin. 14 ***E*** (so auch ***A***) ح قوله انما نحن هامةُ اليوم او غدٍ يريد الموت وكان من مذهب العرب فى الميت ان روحه يصير هامة ولذلك قال الاخر وكيف حياة اصداء وهام، وانما قال ظمء حمار لان الحمار اقصر الدواب ظماً والابل اطولها اظماء ***RS*** - lin. 17 ***E*** ح فى تفسير ابن عباس ان الذى قتل حسيل بن جابر خطأً هو عتبة بن مسعود اخو عبد الله بن مسعود وجدّ عبيد الله بن عبد الله بن عتبة الفقيه ذكره عنه ابن حميد فى التفسير

وعتبة هذا اول من سَمّى المصحف مصحفًا فيما روى ابن وهب فى الجامع *RS* - lin. 18 ان *GK* ما - lin. 19 يديه *K* يفديه *N* يوديه

Pag. 578, 11 *GK* ابتليت - lin. 13 *GK* جراحاته - lin. 15 *GK* ح جعل رسول *E* lin. 18 - حبر *K* خير lin. 14 - مخيريق من احبار يهود الله صلعم حين انصرف ماله اوقافًا وهو اول حُبْس حُبّس فى الاسلام روى ذلك عن محمد بن كعب القرظى قال الزهرى كانت سبع حوايط واسماؤها الاعراف او الاعواف والصافية والدلال والميثب وبرقة وحسنى ومشربة أُمّ ابراهيم وسُمّيت بها لانها كانت تسكنها *S*

Pag. 579, 7 Sure 3, 80. - lin. 13 مضرجان *A* am Rande مُصَّران *G* مصريان

Pag. 580, 3 *A* فغدا *C* beides - lin. 8 *A* فغدوت *C* beides - lin. 17 *E* ح زاد غير ابن اسحاق انه لما خرج قال اللهم لا تردّنى فاستُشهد فجعله بنوه على بعير ليحملوه الى المدينة فاستصعب عليهم البعير فكان اذا وجّهوه الى كل جهة سارع الا جهة المدينة فكان يأبى من الرجوع اليها فلما لم يقدروا عليه ذكروا قوله اللهم لا تردّنى اليها فدفنوه فى مصرعه

Pag. 581, 2 *EF* الخلاخل ح الخَدَم - lin. 14 *N* دواحى *G* مواخر - lin. 15 *A* فُحّضبا منه صواحى النهرى *Q* الفاخرى - lin. 15 *A* السّوء *K* الشر - lin. 19 *A* am Rande المتقد

Pag. 582, 2 *Q* حنيس *AC* am Rande جَنْبَش - ويقال - lin. 9 *S* قول حسان فى هند اشرت لكاع جعله اسمًا لها فى غير النداء وذلك جايز وان كان فى النداء اكثر نحو يا غادر يا فساق - *R* und am Rande *C* ein zweiter Vers

لعن الالهُ وزوّجها معهـا هندَ الهنود طويلة البظر

lin. 13 *KNQR* الجليس - lin. 15 *R* ح عقق بمعنى مخالف *C* ح اراد يا ح قوله انعمت قالوا معناه انعمت الازلام وكان استقسم بها *E* lin. 18 - عاقٌ حين خرج الى أُحد فخرج الذى يحبّ وقوله فعالِ امرٌ اى عالِ عنها واقصر عن لومها تقول العرب اعلُ عنّى وعالِ عنّى بمعنى اى ارتفع عنّى ودَعْنى ويروى ان الزبير قال لابى سفيان يوم الفتح اين قولك انعمت فعال فقال قد صنع الله خيرًا وذهب امر الجاهلية *RS* - lin. 19 *CR* سواء *E* سواءٌ dazu ح قول

عم رضّه لا سواء اى لا نحن سواء ولا يجوز دخول لا على اسم مبتدا معرفة الا مع التكرار نحو لا زيدٌ قايم ولا عمرٌو خارج ولكنه جاز فى هذا الموضع لان القصد فيه الى نفى الفعل اى لا يستوى كما جاز لا نولك اى لا ينبغى لك **S**

Pag. 583, 10 u. 11 فانهم ***A*** **und am Rande** ***C*** فهم **– lin. 17** ***E*** ح الرجل الذى التمس سعد بن الربيع قال الواقدى هو محمد بن مسلمة وذكر انه نادى فى القتلى يا سعد بن الربيع مرة بعد مرة فلم يجبه احدٌ حتى قال ان رسول الله صلعم ارسلنى انظر ما صنعت فاجابه حينيذ بصوت ضعيف وذكر الحديث وذكر ابو عمر فى كتاب الصحابة من طريق ربيح بن عبد الرحمن بن ابى سعيد الخدرى عن ابيه عن جدّه ان الرجل الذى التمس سعدًا فى القتلى هو أُبَىّ بن كعب **S**

Pag. 584, 11 ***K*** وتكون **– lin. 14** ***AC*** اظفرنا

Pag. 585, 1 Sure 16, 127. – lin. 4 ***E*** ح حديث حميد الطويل صحيح فى النهى عن المثلة ويكنى حميد ابا عبيدة وهو مولى طلحة الطلحات فان قيل فقد مثل رسول الله صلعم بالعُرَنيين فقطع ايديهم وارجُلهم وسمل اعيُنَهم وتركهم بالحرّة يستسقون فلا يسقون فلنا فى ذلك جوابان احدهما انه فعل ذلك بهم قصاصًا لانهم قطعوا ايدى الرعاء وارجُلهم وسملوا اعينهم رُوى ذلك فى حديث انس واما تعطيشهم فلانهم عطشوا اهل بيت النبى صلعم تلك الليلة رُوى فى حديث مرفوع انه صلعم لما بقى هو واهله تلك الليلة بلا لبن قال اللهم عطّش من عطّش اهل بيت نبيّك وقع هذا فى شرح ابن بطال وقد خرّجه النسوى والجواب الثانى ان ذلك كان قبل تحريم المثلة **RS – lin. 6** ***E*** ح لم ياخذ بهذا الحديث فقهاء الحجاز ولا الاوزاعى لوجهَيْن احدهما ضَعْفُ اسناد هذا الحديث فان ابن اسحاق قال حدثنى من لا اتّهم يعنى الحسن بن عُمارة فيما ذكروا ولا خلافَ فى ضعف الحسن بن عمارة عند اهل الحديث واكثرهم لا يرونه شيئًا وان كان الذى قال فيه ابن اسحاق حدثنى من لا اتّهم غيره فهو مجهول والوجهُ الثانى انه حديث لم يصحبه العملُ ولم يُرْوَ عن رسول الله صلعم انه صلّى على شهيد فى مغازيه الا هذه الرواية فى غزوة أُحُد واما ترك غسله فقد اجمعوا عليه الا روايةً شاذّةً عن بعض التابعين والمعنى فى ذلك والله اعلم تحقيق حياة الشهدآء وتصديق قوله سبحانه ولا تحسبنّ الذين قتلوا فى سبيل الله امواتًا الاية (3, 136) مع ان فى ترك غسله معنى

اخر وهو ان دمه اثرُ عبادة وهو يجىء يوم القيمة وجرحُه يثعب دمًا ريحه ريح المسك وكيف يُطهر منه وهو طيّب واثرُ عبادة ومن هذا الاصل انتزع بعض العلماء كراهية تجفيف الوجه من ماء الوضوء وهو قول الزهرى قال الزهرى وبلغنى انه يُوزَنُ ومن هذا الاصل انتزع كراهية السواك بالعشىّ للصايم لئلّا يذهبَ خُلُوفُ فيه (E فه) وهو اثر عبادة وجاء فيه ما جاء فى دم الشهيد انه اطيَبُ عند الله من ريح المسك ويُرْوَى أطيَبُ يوم القيمة من ريح المسك رواه مسلم باللفظين جميعًا والمعنى واحدٌ وجاءت الكراهية للسواك بالعشىّ للصايم عن على وابى هريرة وذكر ذلك الدارقطنى RS – lin. 17 E ح عبد الله بن جحش هذا يعرف بالمجدَّع فى الله وكان سعد بن ابى وقّاص يحدث انه لقيه يوم أُحُد اول النهار فخلا به وقال له عبد الله يا سعد هلم فلنَدْعُ الله ولبذكر كُلّ واحد منّا حاجته فى دعاءه وليومن الاخر قال سعد فدَعَوْتُ الله ان القى فارسًا شديدًا باسهُ شديدًا حرده من المشركين فاقتُلَه وآخُذَ سلَبَه فقال عبد الله امين ثم استقبل عبد الله القبلة ورفع يَدَيْه الى السماء وقال اللهم لَقّنى اليوم فارسًا شديدًا باسه شديدًا حرده يقتُلنى ويجدّع انفى واذنّى فاذا لقيتك غدًا تقول يا عبدى فيم جُدّع انفك واذناك فاقول فيك يا ربّ وفى رسولك فتقول لى صدقت قُلْ يا سعد امين قال فقلت امين ثم مررت به اخر النهار قتيلاً مجدوع الانف والاذنين وان اذنيه والله معلقتان فى خيط ولقيت انا فلانًا من المشركين فقتلته واخذت سلبه وكان الذى قتل عبد الله ابو الحكم ابن الاخنس بن شريك وكان عبد الله حين قُتل ابن بعض واربعين سنة فيما ذكروا RS

Pag. 588, 4 E ح ذو الفَقار بفتح الفاء جمع فقارة فان قيل ذو الفِقار بالكسر فهو جمع فقيرة S – lin. 11 A und am Rande C يَطْلب

Pag. 589, 11 A und am Rande C نُصْحِ رسول – ib. A und am Rande C صَفْقَتُهم

Pag. 590, 4 vergl. *Wâkidy* pag. ٣٣٠. – lin. 5 E ح التنابلة القصار واحدُهم تِنْبال تِفْعال من النبل وهى صغار الحَصَى S – lin. 7 E ح قوله تغطمطت لفظ مستعارٌ من الغطمطة وهو صوت غليان القدر S – ib. AFM بالخيل E بالخَيل S بالخَيل dazu قوله بالخَيل جعل الردف حرف لين والابيات كلها مردفة الروىّ بحرف مَدّ ولين وهذا هو السناد الذى بيّنّاه فى اول الكتاب

- lin. 9 *A* وحش تنايلة - *C* وَخْشًا قنابلةً am Rande وَخْش قنابلة und وحش *M* وخش تنايلة *F* وَحش تنابلة am Rande وُخْشا قنابلةً *E* قنابلةً وحش تنايلة *Q* وحشا corrigirt قبايلة - lin. 16 *R* وَخْشًا قــنــابــلــةً - تخشا فتايلةً *CEMQR* ليستاصلوا زعموا

Pag. 591, 1 *S* ابو عزّة كان الذى اسره عُمير بن عبد الله كذا ذكر بعضهم واحسبه عبد الله بن عمير احد بنى خُدارة او عبد الله بن عيسر الخطمى ومن خبر ابى عزّة ما ذكره الزبير عن ابن جُعْدُبة والضحاك بن عثمان ان قريشًا كانت لا تواكله ولا تجالسه فقال الموت خيرٌ من هذا فاخذ حديدةً ودخل بعض شعاب مكة فطعن فى مَعَدّه والمعدُّ موضع عقب الراكب من الدابة وقال ابن جعدبة فارت الحديدة وقال الضحاك بن عثمان بين الجلد والصفاق فسال منه ماءٌ اصفر فبرئ

Pag. 592, 1 *ES* الأمر العظيم الْجِر - lin. 2. 3. 4 *C* auch اسدد - lin. 3 *E* ويُعنّفوننى *C* am Rande ويَمْنعوننى - lin. 6 *AEFM* ومَحق - lin. 13 Sure 3, 117.

Pag. 593, 3 وهونهما *C* am Rande وَهْنهما - lin. 20 *C* auch سُوِّموا

Pag. 594, 4 *C* ففقدناه - lin. 12 *R* يومّــلــون - lin. 14 *AC* am Rande جبيرة - lin. 19 *A* am Rande يعفوا عن الذنب

Pag. 595, 7 *AC* دارًا

Pag. 596, 6 Q نظعفوا *A* تصعوا - ib. تبتيسوا *R* تياسسوا - lin. 14 ويقينهم *A* وينبئهم - lin. 15 *C* am Rande يستسرون *R* يستشرونه ohne به - lin. 16 fehlt in *AQ* - ib. جاهدوا *C* امنوا

Pag. 597, 1 به *QR* بها *AC* بها به *C* على نسخ فى وجدت كذا ح لى ينقص والمقول على به - lin. 8 بين *A* تبين - lin. 9 *C* am Rande صحاح - lin. 15 وعد به *C* am Rande وَعَدْتُه - lin. 16 *C* im Text تُجْرى *Q* يجرى

Pag. 598. 5 به *CQ* بها - lin. 9 Sure 54, 13. - ib. *Q* من تَيِمّم - lin. 10 *Q* دُسُر

Pag. 600, 5 *A* انبأهم - lin. 6 *C* am Rande يَعْكفون

Pag. 601, 17 الموت *C* am Rande المَثْل - lin. 19 فيه *A* من ذوابه

Pag. 603, 8 *C* am Rande حسبَةٌ *R* خشبة – lin. 15 عفسو *C* am Rande عُقُوبة – lin. 18 *C* im Text وصدقتم وعدى لأُمَيِّز

Pag. 605, 2 عن *AQ* u. im Text *C* عند – lin. 3 عنكم *A* عندكم – lin. 12 *C* am Rande نشاء

Pag. 606, 3 Sure 3, 166.

Pag. 608, 3 lies خَبَّة; nach *S* wäre lin. 2 خَبَّة und lin. 3 حَنَّة zu lesen. *E* ح ابو حَبَّة الانصارى البدرى وقال ابن هشام هو ابو حَنَّة بن ثابت بالنون وكذلك قال الواقدى قال ليس فيمن شهد بدرًا من اسمه ابو حبة بالباء وكذلك روى موسى بن عقبة عن ابن شهاب ابو حنة بالنون شهد بدرًا واستشهد يوم أُحُد وهو من الاوس واسمه ثابت وقيل عمرو بن ثابت والاختلاف فى اسمه وفى كنيته كثير واما ابو حبة المستشهد يوم اليمامة فهو ابو حبة ابن غزيّة بالباء المنقوطة بواحدة من اسفل ولم يخالف فى ذلك الا من لا يُوبَهُ بقوله واسمه زيد بن غزية بن عمرو وهو من الخزرج والاول من الاوس وقد قيل فى الاول ابو خَبَّة بباء معجمة باثنتين والله اعلم، وحَنَّة بالنون دَيْر حَنَّة معروف بالشام وحنة أُمّ مريم بنت عمران وخَنَّة بخاء معقوطة بنت يحيى بن اكثم القاضى وهى أُمّ محمد بن نصر المروزى الفقيه وجَنَّة لا يعرف الا ابو جنة خال ذى الرُّمّة الشاعر قاله ابن ماكولا *S* – lin. 10 *C* am Rande مُخَلَّد

Pag. 609, 1 عبير lies عبيد *C* عبد – lin. 17 *Q* u. am Rande *C* عُنَيْزة

Pag. 610, 11 سعد *C* im Text سعيد – lin. 19 له *AC* لهم

Pag. 612, 1 die zweite Hälfte in *G* والحب فى شغل عن من يواطيها – lin. 3 *R* مساعدُ – ib. *G* سلفوا اجمال – lin. 4 *A* تُجْزى *G* تنوح اذا – lin. 6 تذهبون *G* – lin. 10 ترتاح الندى *G* تاق الفواد – lin. 10 تذهبون *G* يجرى مناويها – ib. *A* قلت – lin. 12 *C* am Rande محت قواضيها – lin. 17 قد هبت *AC* قوله يصطلى بالفرث اى يستدفى به من شدّة البرد وقوله *S* – حازُها يختص بالنقرى المثرين يريد يختص الاغنياء طلبًا لمكافاتهم وليأكل عندهم يصف شدّة الزمان قاله يعقوب فى الالفاظ ونسبها للهُذَلى وكذلك قال ابن هشام فى هذين البيتين انهما ليسا لهُبَيْرة ونسبهما لجَنوب اخت عمرو ذى الكلب

الهذلی، وقوله ذات اندية جمع نَدِى على غير قياس وقد قيل انه جمع الجمع كانه جمع نَدِى على نِداء مثل جَمَل وجِمَال ثم جمع الجمع على أفْعِلة وهذا بعيدٌ فى القياس لان الجمع الكثير لا يُجمع وفعال من ابنية الجمع الكثير، وقد قيل هو جمع نَدِىّ والندىُّ المجلس وهذا لا يشبه معنى البيت ولكنه جمع جاء على مثال افعلة لانه فى معنى الأقْوِية والأشْتِية ونحو ذلك واقرب من ذلك انه فى معنى الرذاذ والرشاش وهما يجمعان على افعلة، واراد بجمادى الشهر وكان هذا الاسم قد وقع على هذا الشهر فى زمن جمود الماء ثم انتقل بالاهلة وبقى الاسم عليه وان كان فى الصيف والقيظ وكذلك اكثر هذه الشهور العجمية سميت باسماء ماخوذة من احوال السنة الشمسية ثم لزمتها وان خرجت عن تلك الاوقات – lin. 18 *C* auch حربا *R* حبرى – lin. 20 *CR* لَدَى

Pag. 613, 2 *C* السّورة am Rande الصواب النصر والصواب ابن النحاس – الحل lin. 4 *G* تخزيها – lin. 6 حسب *Q* سبب – lin. 14 *S* قد افتتح قصيدةً أخرى فى اشعار بدر بهذا اللفظ (٥٢٧, 19) وانما يذكر غسان لانهم بنو عمّ الانصار والانصار بنو حارثة بن ثعلبة بن عمرو بن عامر والذين فى الشام بنو جفنة بن عمرو بن عامر والكلّ غسان لان غسان ماءٌ شربوا منه حين ارتحالهم من اليمن فسموا به، وقوله سيْره متنعنع اى مضطرب وقوله العراميس جمع عِرْمس وهى الناقة القوية على السير – ib. *Q* und im Text *C* مُتَنَعْتِع – lin. 15 *A* واعلامًا – lin. 16 *C* auch ويحلوا – ib. *A* فتَمْسَرع – lin. 18 *A* قيضه ينلقّع اى يتشقّق، والقيض قشور البيض *S* ينقطّع – lin. 19 *C* auch كل صموت *S* – lin. 20 *S* القوانس جمع قونس وهى بيضة السلاح – ib. *S* مذرّبة يعنى الدرع جعلها صموتًا لشدّة نسجها واحكام صنعتها، والنهىُ الغدير سمى بذلك لان ماءه قد مُنع من الجريان بارتفاع الارض فغادره السيل فسمّى غديرًا ونَهْنَهَه الارض فسمى نهيًا

Pag. 614, 6 *AC* تُبْقى – lin. 7 *A* غلامٌ – lin. 8 *CR* نتظلع – lin. 10 اشتهى *C* am Rande أَنْتَهى – lin. 17 *C* auch نصية – lin. 18 *C* قوله مانجوفة مفعولة من نجفت اذا حفرت ويكون ايضا من *S* – lin. 20 نُعادرهم نجفت العنز اذا شددتها بالنجاف وهو حبل فان كان اراد الرماح فعنى قوله منجوفة اى مشدودة متقفة وان كان اراد اسنّتها فهى ايضا منجوفة من نجفت

اذا حفرت لان تغلب الرمح داخل فى الحديدة فهى مجوفة له وان كان اراد السيوف فمجوفة اى كالمحفورة لان متونها مدوسة مضروبة بمطارق الحديد فهى كالمحفورة – ib. *A* يَذْرُ – ib. *C* auch السَّمُّ

Pag. 615, 1 *S* تمر – تهدُ *S* – يقول تشقّ ابدان الرجال حتى تبلغ البصار فتقعقع فيها وهى جمع بصرة وهى حجارة لينة ويجوز ان يكون اراد جمع بصيرة – lin. تَعْيَا *C* نعنى lin. 12 – مثل كريمة وكرام والبصيرة الدرع وقيل الترس 14 *C* حرة شرة am Rande حَرَّة

Pag. 616, 1 *R* فخابوا – ib. *AR* وتخادلوا – lin. 2 *A* فخمة *C* فَخْمة قوله قد فُعل اى قد فُرِغ منه وقُدِر وكانوا فى الجاهلية يفسّرون *S* lin. 6 – ملتات هو مفتعل من اللوثة *S* lin. 14 – الغُطُلْ *A* الغلل lin. 10 – بالقَدَر المهراس حجرٌ منقور يُمسك الماء فيتوضّا منه شبه بالمهراس الذى *S* lin. 15 – هو النهاوُون ووهم المبرد فجعل المهراس اسمًا علمًا للمهراس الذى يأخذ خاصّة المهراس – وانما هو اسم لكلّ حجر نُقِرَ فأمسك الماء *Bekri* lexic. geogr. nimmt als Ortsnamen; statt بين اقحاف liest er بعد ابدان – lin. 18 *A* خافوا

Pag. 617, 3 *C* بابن – Nach lin. 5 schiebt *T* noch zwei Verse ein:

اذ شدخنا فى مقام واحد منكم سبعين غير المناحل

شدخنا صرعنا يقول لا نَنْتحل قول الباطل ولكننا نقول الحقّ

واسرنا منكم اعدادهم فانصرفتم مثل افلات الحجل

الحجل من جنس القبج صغار يقول انصرفتم كما يفلت الحجل من الشَّرك لا يلوى – lin. 6 *C* am Rande الاصبح *T* الاكدر – *S* الاصباح رواه ابو حنيفة يخرج الاصباح يريد الضّبح وهو اللبن الممزوج بالماء وهو فى معنى الاصبح لان الصبحة بياض غير خالص فجعله وصفًا للّبن الممذوق المخرج من بطونهم والعصل نبات كالدفسلى *C* – ح النيب مسانّ الابل والعصل من الحمض *T* – يُسْلح الابل اذا اكلته ح الرسل القطع من الابل ترسل الى الماء خمسًا *T* lin. 7 – العصل auch – يعنى الغنم اذا ارسلها الراعى يقال لها حينيذ رَسَلْ – الرَّسْل *S* – خمسا ح فاجاناكم الجأتكم الى غالب الجاءه واجأته واساءته واصبته بمعنى *T* lin. 8 الاشداف جمع شَدَف وهو الشخص *S* كامذاق *C* كاشداف lin. 9 – واحد والملا ما اتّسع من الارض ويريد بالاشداف هاهنا اشخاص الشجر واصولها وقوله يُهَلْ اراد فيهال ثم جزم للشرط فاحذفت الالف لالتقاء الساكنين وهو

من الهول يقال هالني الامر يهولني هَوْلًا اذا افزعك – lin. 10 *T* u. am Rande الرجل جمع رجلة وهي المطمئنّ من *S* – ib. تَفَرّعه *C* im Text تَجَزّعه *C* الوَجَلْ am Rande *C* – الارض

Pag. 618, 2 *C* im Text قومًا تَذَكّرُ – lin. 5 *S* الاضوُح جمع ضَوْح – lin. 8 ح ضوح الوادي جانبه وجمعه اضواح *C* – والضوح جانب الوادي يَخْرُجُ am Rande *C* lin. 10 – القسطل الغُبار وكذلك الرهج *S* القصطل *A* – lin. 14 *S* لم يحنج اى لم يُمِلْه شيء عن الطريق المستقيم يقال حنجت – الشيء اذا امَلْته وعدلته عن وجهه ويقال ايضا احنجت فهو مُحنَج – lin. 15 *S* فاخر الزبرج اى فاخر الزينة *S* .ib – انّث الروح لانه في معنى النفس المرتج اى المغلق يقال ارتجتُ الباب اذا اغلقته *S* lin. 16 – اى ظاهرها – lin. وهو من الرتاج ومنه قيل ارتج على الخطيب اذا اغلق عليه باب القول 20 *A* الرواء

Pag. 619, 5 *A* مَعْزِل – lin. 11 *C* am Rande راهق – lin. 16 *A* تَذْرَاف

Pag. 620, 7 *A* شُرُوع *C* am Rande سروع – lin. 15 *Q* لمُتَيْمنات – lin. 20 *S* اراد سخينة فرخّم وعنى قريشًا لانها كانت تلقب بذلك

Pag. 621, 15 *C* im Text بالشّرّ am Rande نسخة قديمة بالشيء – lin. 16 *Q* يَسْتَبْجُوا – ib. *C* مُخَرّق

Pag. 622, 3 *A* ونايات – lin. 5 *C* am Rande ومِصْدَق – lin. 9 *C* تَزَاقي am Rande تراقي – ib. *S* اراد شايع فقلب شاع – lin. 10 *C* am Rande كقروة – lin. 11 *A* متنطّقًا – lin. 15 *C* auch نعذاع – lin. 19 *C* am Rande يومًا *A* ايام – ib. تذبى *C* am Rande الصواب تَبْني

Pag. 623, 2 *C* عانكٍ am Rande عاتك – lin. 3 *C* auch رساس – ib. *S* ما به رهق اى عيْبٌ والمُرْهَق من *S* lin. 5 – الورق ما تعقّد من الدمر *S* المُعَيّب الرجال – lin. 9 *A* وتنازلت – lin. 12 *A* غَلَوا – يَغْلو *C* beides. – lin. 13 *C* auch رهوا – lin. 16 لهم *C* له – ib. *S* القطو والاقطيطا – مَشْيُ القطا – lin. 17 *A* سيروا – lin. 20 *C* auch والصِّدْق

Pag. 624, 1 فيهم *Q* ففيم – lin. 2 مع *C* am Rande من – lin. 6 له *C* am Rande به – ib. *S* الخَذْم القطع بالاسنان ورعابيل قِطَع متمزّقة يقال خباء

مُرَعْبَل اى متمزق بلو الحرب مريها ونتجها مستعارٌ من مريتُ الناقة اذا
استدررتَ لبنها ونتجتُها اذا استخرجتَ منها ولدًا يقال نتجتْ الناقةُ ونتجها
اهلُها واما انتجت تنتج فاذا دنا نتاجها - lin. 9 له C am Rande لم - lin.
13 نحو A تحت - lin. 14 A يومٌ رذاذٌ - S يريد من ايام انواء الجوزاء وهو
نوء الهَقْعة والهَنْعة وذلك فى الشتاء فى شهر كانون الاول ومشمول من الريح
الشمال وقوله الثقها من اللثق وهو البلل والطين اليسير والرذاذ معروف وهو
اكثر من الطَّشّ والبَغْش والطَّلّ نحو منه او اقوى قليلاً يقال ارض مطلولة
ومبغوشة ولا يقال مرذوذة ولكن يقال مُرَذّة ومُرَذّ عليها قاله الخطابى - lin. 16 A
حذّا - lin. 17 C am Rande قَدِمْتم - lin. 18 Q وثر - lin. 20 عزل
A غول

Pag. 625, 4 S هو من اجود ما قاله وهذه القصيدة هى التى قالها حسان
ليلًا ونادى قومه انا ابو الحُسام انا ابو الوليد وهما كنيتان له ثم امرهم ان يرووها
عنه قبل النهار مخافة ان يعوقه عائق فخر فيها على ابن الزبعرى بمقامات له
عند ملوك الشام من ابناء جفنة افتكّ فيها عُناة من قومه وذكر مقام حاله
عند النعمان الغسانى من آل جفنة وليس بالنعمان بن المنذر - lin. 6 T
يقول لو يدبّ الصغير من ولد الذرّ على جلدها لاثّر فيه - lin. 7 T البطن
وجرده - lin. 8 شانها T همها - lin. 10 T الجولان من عمل دمشق على
سميحة بير بالمدينة كانت - lin. 15 T طريق مصر واراد امن احد بنى جفنة
الاوس والخزرج تحاكمت عندها الى المنذر بن حرام - lin. 17 AC غطّا S
غَطًا بتخفيف الطاء انشده يونس بن حبيب وهكذا كان فى حاشية الشيخ
مذكورًا عن يونس وغطا معناه ارتفع وعَلَا

Pag. 626, 3 C im Text عتك A عاند - lin. 6 S العوايق - lin. 15
C فانذُبِّين بسُحْرة am Rande بسُحَيْرة - lin. 15 S الدوالح جمع دالحة
وهى المثقلة وكذلك الدلوح من السحاب وهى المثقلة بالماء - lin. 19 S المسايح
جمع مسيحة وهو ما لم يُمَشَّط من الشعر بدهن ولا شىء

Pag. 627, 1 C مشذور am Rande مشزور und S مسرور يقال شُرِرتُ
الملح اذا فرقته - lin. 3 S المجل كالجرح يقول مجلَتْ يدى من العمل - lin. 4
S نشايح اى نحاذر فى الحاشية عند الشيخ - lin. 10 AG المصانح S
المصافح بالفاء فى رواية اخرى واما المصامح بالميم فيجوز ان يكون من صمحت

يجوز ان يكون S مُنادح C lin. 16 – الشيء اذا انبته قاله صاحب العين جمع مندوحة وهي السَّعة وقياسه مناديح بالياء وحذفها ضرورة ويجوز ان يكون من الندح فيكون مفاعلًا بضمّ الميم اى مكاثر او يكون بفتح الميم فيكون جمع مندحة مفعلة من الكثرة والسعة واما قولهم انا فى مندوحة من هذا الامر فهي مفعولة من الندح وزعم ابو عبيد فجعله من أنداح بطنه اذا اتّسع والنون فى مندوحة اصل وهى فى انداح زايدة لان وزنه انفعل والالف فى انداح اصل وهى بدل من واو وكانه من دَوْحة الشجر

Pag. 628, 2 *A* hat alle Wörter im Genitiv. *S* خصارمة جمع خصرم يرسّن من الرسيمر فى السسيسر S يَرْسُمْن *AC* lin. 6 – وهو الكثير العَطا – قدر S فوز *C* auch lin. 6 – والصحاصح جمع صحصح وهى الارض الملسا يَرْمى *C* lin. 19 – انسعايج جمع سفيجة وهى كالجوالق ونحوه *S* ib.

Pag. 629, 1 *T* وتَحَى اى بلى عفا ح – lin. 2 *AC* قادمانه – – lin. 5 ذو الخرص الذابل يريد الرمح والخرص سنانه وجمعه *S* lin. 6 – المالى *AC* اجمت اى *T* ib. – والضارب corr. والصابر *T* والدابس lin. 7 – خرصان وحشىّ تسرك *S* lin. 9 – يَمّر *Q* lin. 8 – السابل *Q* ib. – قامت وتوقفت التنوين للضرورة لما كان اسمًا علمًا والعلم قد يترك صرفه كثيرًا ومنع من ذلك البصريون واحتجّ الكوفيون فى اجازته بان الشاعر قد يحذف الحرف والحرفين نحو قول علقمة   بسبا الكتان   اى بسبايب وقول لبيد   كالحلاميج بايدى الجادل *Q* lin. 14 – التلام   اى التلاميذ

Pag. 630, 1 *S* اراد فالرقاد مسهد صاحبُهُ فحذف المصاف واقام المصاف اليه مقامه وهو الضمير المخصوص فصار الضمير مفعولًا لم يُسْمَر فاعله فاستتر فى المسهد ومثله   وجزعت ان سُلخ الشباب الاغيدای   الاغيد صاحبه وهو الناعم – lin. 5 منها *C* im Text متى – lin. 6 *C* am Rande صخره – ib. *L* يتهدد – lin. 13 *Q* غُصّةٌ – lin. 17 vergl. S. ٥١٣ – lin. 20 *Q* تنفثهم اى تتبع اثارهم واصله من ثفنات البعير وهو ما *S* – تنفيهم *C* am Rande حول الخف منه

Pag. 631, 4 تطيلى *C* im Text تَمَلّى – lin. 5 *S* البزّة الشارة الحسنة والبزّة السلاح ايضا وهو من بززت الرجل اذا سلبته بزّته – lin. 11 *S* النجود جمع نجد وهم جماعة من الناس ويروى النجود بالنون وهى المراة المكروبة

والنجود من الابل القوية، وقوله باذراعنا جمع ذرى من قولهم كنت فى ذرى فلان اى فى ستره وتقول العرب ليس فى الشجر اذرى من السَّلَم اى ادفأ برينا *S* lin. 13 – ذرى منه لانه يقال ما مات احدٌ صردًا قط فى ذرى سلمه الفتينا فى *S* lin. 14 – خُلقنا والبار الخالق اى هذا حالنا من لَدُن خُلقنا جاواء اى كتيبة لونها لون الحديد وقوله *S* lin. 16 – الصخور السود جولًا طحونا الجول جانب البير والجول ايضا العقل واحسبه انما اراد معنى *S* lin. 19 – الجولان والحركة فى الارض او شبّهها بجول البير لانها مهلكة كالبير ان قلصت يعنى الحرب ثم وصفها فقال عصوصًا من العَضّ جحونًا من جحنت هذا كله من صفة الحرب شبّهها بناقة صعبة *S* lin. 20 – العُودَ اذا الوَيْتَه قلّصت اى صارت قَلوصًا اى انا نُذَلّل صعبها ونُلَيّن من ضراسها

Pag. 632, 1 *S* الرهج الغبار والتهويل والتهاويل الوان مختلفة والأَرِيسَ قوارحه *S* فواجره oder فواخره قواحزه am Rande *C* lin. 2 – جمع إِرَة كنار ابى حُباحِبَ *S* lin. 4 zweite Hälfte – جمع قارح وهو الوثاب القلق الغمامة am Rande *C* lin. 5 – والظُّبينا يقال ابو حباحب ذبابٌ يلمع بالليل – lin. 6 *S* قد *S* ib. – يصف السيوف بالخرس لوقوعها فى اللحم والدم – ويورثه am Rande *C* lin. 11 – اجمن الجفون اى كرهنَ المقام فيها ومَلِلْنَه – lin. 12 *C* يرتى – lin. 14 *S* بك – به *S* ib. المندبات *C* المنكراب *S* ح اى اى الامور الشنيعة

Pag. 633, 16 *S* كان حمزة يكنى ابا يعلى بابنه يعلى ولم يعش لحمزة ولد غيره واعقب يعلى خمسة من البنين ثم انقرض عقبهم فى ما ذكر مصعب ويكنى حمزة ايضا ابا عُمارة وقد تقدم ذكره فى المبعث بهذه الكنية قيل ان عمارة بنت له كُنى بها

Pag. 634, 2 ضربنا *C* am Rande صَبْرنا – lin. 3 *C* auch حيايةً – lin. 10 *A* فابلغ – lin. 17 *C* auch حل – lin. 19 *C* اذا

Pag. 635, 4 والجرد *C* am Rande والجربُ – lin. 5 صخر *C* am Rande نُخْزِ – lin. 7 بالصردح *C* am Rande بالصَّحْصَح – lin. 8 *C* am Rande يكبُر (sic) فى حديثه اى فى دمه *S* lin. 10 – به *C* لد lin. 9 – كرامُ بنى – lin. ثعلب جسد يريد ثعلب الرُّمح وجسد من الجَساد وهو الدم *S* ib. – 11 *A* الشّرِدُ – lin. 12 والكود *C* am Rande والنَّكدُ – *S* يريد الرملة

العويص مَسْلكها والكُؤود جمع عقبة كؤود وفى الشاقّة – lin. 16. 17 *A* زُعْنة – lin. 17 *C* im Text يَعْدُوا فى الهَيْم

Pag. 636, 2 vergl. *Wâkidy* p. ٢٨٢ – lin. 7 ابن حرة *C* am Rande ارحب هلا هو من زجر الخيل وكذلك هَقِطْ وهقَطْ وهَبْ – ib. *S* يزجُرُه – lin. 11 *AC* حَيّى – Nach lin. 12 fügt *C* am Rande hinzu:

لا جارُهم يشكو ولا ضيفُهم   من دونه بابٌ لهم يصرف

lin. 17 *C* ضَبُوحًا

Pag. 637, 10 *S* الابساس ان تستدرّ لبن الناقة بان تمسح ضرعها وتقول لها بُس بُس فاستعارت هذا المعنى للدمع الفايض بغير تكلُّف ولا صعب البديهة اى بديهته لا تعارَض ولا تُطاق – lin. 11 *S* استدرار له – lin. 15 *L* ستر عز – lin. 19 *G* نفسى قلبى – فكيف رويته واحتفاله

Pag. 638, 3 Mit der Randbemerkung هذا ليس فى نُسخة السماع الى آخر الجزء hat hier Codex *C* folgenden Zusatz:

قال الوزير ابو القاسم ابنُ المَغْرِبىّ رايت فى هذا الموضع من النُّسخة التى نقلتُ منها قال ابو عبد الله محمد بن عبد الرحيم البَرْقى كلّ ما كان فى هذا الكتاب عمران بن مخزوم فالذى قبله عايذ وما كان عمر بن مخزوم فالذى قبله عابد ووجدتُ ايضا هنا قال ابو عبد الله محمد بن عبد الله البرقى بنو الحضرمى اربعة عشر رجلاً العلاء وشُريح وعمرو وعامر ومالك وابو مالك والنعمان وعُبيدة وابو هَرِم وميمون صاحب بير ميمون وشعبة وابو عمرو والحارث وابو الحارث بنو الحضرمى واسم الحضرمى عبد الله بن عِماد بن اكبر بن ربيعة بن عَريف ابن الصَّدِف اعقب منهم اربعة شُريح وعبيدة وعامر وابو هرم وكان للحضرمى من البنات اثنتان الصَّعْبَة وأُمّ قَرْدَةَ والصعبة أُمّ طلحة بن عبيد الله وكانت قبل عبيد الله تحت حَرْب بن امية فلم تلدْ منه شيئًا وحالف الحضرمى حَرْبَ بن امية وذلك انه كان اصاب دمًا فى الجاهلية فجاء الى مكة فحالف حَرْبَ بن امية قال محمد حدثنى بهذا النسب بعض ولد العلاء بن الحضرمى وانما قيل له الحضرمى لانه جاء من بلاد حضرموت وكان قتل ناهضَ بن عمرو الحِميرى وطُلِبَ فهرب الى مكة قال ابن المغربى ثبت عندى عن هشام بن الكلبى قال تزوّج مُرتّع بن معاوية بن ثور وثَوْرٌ هو كِنْدِىٌّ واليه تُنْسَب كِنْدَةُ امراةً من حضرموت واشترط ابوها عليه ان لا يتزوّج سواها وأَنْ لا تلدَ ولدًا الا فى

دار قومها فلم يَفِ بشَرْطه فتحاكموا الى الأَفْعَى بن حُصَيْن الجُرْهمى ويقال انه الافعى بن الحصين بن غنم بن رُهْم بن مُرّة بن أُدَد بن زيد بن يَشْجُب بن يَعْرُب بن قحطان وكانت العرب تتحاكم اليه وثبّتوا عنده الشَّرْط الذى كان شرط فقال الأَفْعَى الشَّرْطُ أَمْلَكُ وهو اوّلُ مَن قالها فاخذ الحضرميّون الامراةَ وابنها من مرتّع واسمه ملكٌ فقال مرتّع امّا مالك ابنى فصَدَفَ عنّى فسُمّىَ الصَّدِفَ فمن كان من ولد مالك الصدف بن مرتّع ببلاد حضرموت فهم يَنْتَسبون الى كندة ومن كان بالكوفة منهم ينسبون الى حضرموت؛

– lin. 4 Dieser Abschnitt ist nach der Turiner Handschrift herausgegeben von Prof. *Ewald* in der Zeitschr. für die Kunde des Morgenl. Bd. 1. S. 191. – lin. 10 *E* ح ذكر ان اصحاب خبيب كانوا ستة وفى الجامع الصحيح للبخارى انهم كانوا عشرة وهو اصحّ *S*

Pag. 639, 7 *S* ابو سليمان اى انا ابو سليمان قد عُرِفت فى الحروب ح المقعد شيخ بمكة *C* وعندى نبل قد راشها المقعدُ وكان رايشًا صانعًا ح يعنى بما أُنزل على محمد *C* lin. 9 – كان يعمل النصال

Pag. 640, 17 *E* ح ماوية بالواو رواه يونس بن بكير عن ابن اسحاق وكذا وقع فى النُّسَخ العتيقة من رواية ابن هشام ورواه غيره عن ابن اسحاق مارية بالراء *S*

Pag. 641, 1 *E* ح اما الغلام الذى اعطَتْه المدية فقيل هو ابو حسين ابن الحارث بن عدى بن نوفل بن عبد مناف قاله الزبير وهو جدّ عبد الله ابن عبد الرحمن بن ابى حسين الذى يروى عنه مالك فى الموطا *S* – lin. 10 ح انما شار فعل خبيب سُنّةً حسنة والسُّنّة انما هى اقوالٌ من رسول الله صلعم *E* وافعال واقرار لانه فعلها فى حياة النبى صلعم فاستحسن ذلك من فعله واستحسنه المسلمون مع ان الصلاة خيرُ ما خُتم به عملُ العبد وقد صلّى هاتين الركعتين ايضا زيد بن حارثة مولى رسول الله صلعم وذلك فى حياته عم *S* – lin. 12 ح من رواه بِدَدًا بكسر الباء فهو جمع بِدّة وهى الفرقة والقطعة من الشىء *E* المتبدّد ونصبه على الحال من المدعوّ عليهم ومن رواه بَدَدًا بفتح الباء فهو مصدر بمعنى التبدّد اى ذوى بَدَد *S* – lin. 17 *E* ح عقبة بن الحارث يكنى ابا سِرْوَعَة ويقال ان ابا سروعة وعقبة اخوان اسلما جميعًا *S* – lin. 18 *C* مُسَرّة ابو مَسرة بن عوف بن السباق بن عبد الدار *S* مَسرة *E* u. am Rande *M*

Pag. 642. 11 Sure 2, 200. *S* اكثر اهل التفسير على خلاف قوله وانها نزلت فى الاخنس بن شريق الثقفى رواه ابو مالك عن ابن عباس وقاله مجاهد – lin. 15 *C* am Rande يَشْغَبُ – ib. nach لُدٌّ setzt *C* hinzu وفى كتاب الله عز وجل وتنذر به قوما لُدًّا Sure 19, 97. – lin. 17 *S* المعلق والمعلاق اللسان واما المغلاق بالغين معجمة فالقول الذى يغلق فم الخصم ويسكته

Pag. 643, 13 الاحزاب *C* الاحباب – lin. 16 ثم *G* بعد

Pag. 644, 1 erster Halbvers *K* فلست ابالى حين اقتل مسلما – ib. الفتيان *R* شق – lin. 4 *T* und am Rande *C* الفلق – lin. 11 جنب ح جعل كهينة *E* كُهَيبة *S* – lin. 15 حلو *T* سمح – lin. 12 الغارات *T* (*S* كهيبة) كانه اسم علم وهذا كما يقال بنو ضَوطَرى وبنو الغَبرى وبنو دَرزة وهذا كلّه اسم لكل من يُسَبُّ وعبارة عن السفلة من الناس وكهيبة من اللهبة وهى الغَبرة وهذا كما قالوا بنى الغَبراء واكثر اشعار حسان فى هذه القصة ذل فيها من هذيل لانهم اخوة القارة والمشاركون لهم فى الغدر بخبيب واصحابه وهذيل وخزيمة ابنا مدركة بن الياس وعضل والقارة من بنى خزيمة *S* – lin. 20 *T*

لو كان فى الدار قوم ذا مخالطة حامى الحقيقة ماض خاله انس

يريد عدى بن مطعم بن عدى احد بنى نوفل بن عبد مناف وكان انس ابن عياض الرعلى خال عدى بن مطعم هذا ولم يشهد عدى يومئذ امر خبيب

Pag. 645, 1 *T* اذا حللت خُبيبا منزلاً – ib. السجن *T* الكبل – lin. 2 القبايل *T* المعاشر – ib. *T* واما ح الزعانف سفلة الناس ومن لا خير فيهم الذى نقته عدس فهو ابو اهاب بن عمرو بن عزيز من بنى دارم كان حليفاً لقريش وهو الذى اشترى خبيبا من بنى لحيان – lin. 14 *T* اللهاذم اللصوص ح يعنى حداذا *C* – واحدهم لهذم

Pag. 646, 4 صلت *C* ذَلَّتْ – lin. 10 جرامون *L* رَكّابون – lin. 16 *C* auch لماثر

Pag. 647, 7 لغاء *C* اى نقصان – lin. 9 *CR* تعترى – lin. 11 *C* am Rande كعادى – يعنى الريح – lin. 15 اصاف *T* الحصّ – lin 18

fehlt in *T*, dagegen folgt nach lin. 19

تجوزهم وتدفعهم بدفع   فقد عاشوا وليس لهم قلوب

Pag. 648, 2 *R* تبايعوا - lin. 13 *RS* عامر بن مالك بن جعفر بن كلاب بن ربيعة بن عامر بن صعصعة سُمّى ملاعب الاسنة فى يوم سُوبان وهو يوم كانت فيه وقعة فى ايام جبلة وهى ايام حرب كانت بين قيس وتميم وجبلة اسم لهضبة عالية وكان سبب تسميته فى يوم سوبان ملاعب الاسنة أنّ اخاه الذى يقال له فارس قُرْزل وهو طُفَيْل بن مالك كان اسلمه فى ذلك اليوم وفَرّ فقال شاعرٌ

فررتَ واسلمتَ ابن أُمّك عامرًا   يلاعب اطراف الوشيج المزعزع

فسُمّى ملاعب الرماح وملاعب الاسنّة وكانوا اخوةً خمسة طفيل فارس قرزل وعامر ملاعب الاسنة وربيعة المقترين وهو والد لبيد وعَبيدة الوضاح ومعاوية مُعوّد الحكماء - lin. 19 *RS* الصحيح انهم كانوا سبعين كذا وقع فى صحيح البخارى ومسلم

Pag. 649, 15 *C* am Rande يُنْبِهُهما

Pag. 650, 12 *E* ح هذه رواية البكائى عن ابن اسحاق وروى يونس بن بكير عنه بهذا الاسناد ان عامر بن الطفيل قدم المدينة بعد ذلك وقال للنبى صلعم مَن رجل يا محمد لما طُعنته رفع الى السماء فقال هو عامر بن فهيرة وروى عبد الرزاق والمبارك ان عامر بن فهيرة التُمس فى القتلى يوميذ ففُقد فيَرَوْن ان الملايكة رفعته او دفنته *RS* - lin. 18 *E* ح لما قُتل اصحاب بير معونة نزل فيهم قرآنٌ ثم رُفع ان ابلغوا قومنا ان قد لقينا ربّنا فرضى عنّا ورضينا عنه ثبت هذا فى الصحيح وليس عليه رَوْنَق الاعجاز فيقال انه لم ينزل بهذا النظم ولكن بنظم معجز كنظم القران فان قيل انه خَبَرٌ والخبرُ لا يُنْسَخ قلنا لم ينسخ منه الخبر وانما نُسخ الحُكم فان حُكم القران ان يُتْلَى فى الصلاة وان لا يمسّه الا طاهرٌ وان يكتب بين اللّوحين وان يكون تعلّمه من فروض الكفاية فكلّ ما نُسخ ورُفعت منه هذه الاحكام وان بقى محفوظًا فانه منسوخ فان تضمن حكمًا جاز ان يبقى ذلك الحكم معمولًا به وانكرت ذلك المعتزلة وان تضمن خبرًا ابقى ذلك الخبر مصدّقًا به واحكام التلاوة منسوخة عنه كما قد نزل لو ان لابن آدم واديًا من ذهب لا تبغى اليه ثانيًا ولا يملأ جَوْف ابن ادم الا التراب ويتوب الله على من تاب ويُرْوَى لا يملأ عينى ابن ادم وفم ابن

ادم كلّها فى الصحيح وكذلك رُوى واديًا من مال ايضا، فهذا خبر حقّ والخبر لا يُنْسَخ ولكن نسخ منه احكام التلاوة له، وكانت هذه الاية اعنى قوله لو أن لابن ادم فى سورة يونس بعد قوله كان لم تغن بالامس كذلك نفصل الايات لقوم يتفكرون (10, 25) كذلك قال ابن سلّام وهو فى مصحف أُبَىّ بن كعب واما الحكم الذى بقى وكان قرانًا يتلى فالشيخ والشيخة اذا زنيا فارجموهما البتة نكالًا من الله ولا ترغبوا عن اباءكم فان ذلك كفر بكم فهذا حكمٌ كان نسخه جايزًا حين نسخ حكم التلاوة وكان جايزًا ان يبقى حُكم التلاوة ويُنْسَخ هذا الحكم بخلاف الخبر كما تقدّم *S* lin. 20 *T* أُمّ البنين امُّ طفيل وعامر ومعاوية وربيعة وسلمى فعامر ملاعب الاسنة وطفيل فارس قرزل وسلمى نزال المضيق ومعاوية معوّد الحكماء وربيعة ربيع المقتريين اسمها ليلى بنت عامر *S* ـ ولكلّ واحد منهم حديث كيف سمى

Pag. 651, 3 الحروب *T* الفعال *T* ـ النبى *T* فلما بلغ ربيعة هذا الشعر اتى النبى صلعم فقال يرسول الله هل يغسل عن ابى هذه الغَدْرة ضربة اضربها عامرًا او اطعنه فقال له نعم والله اعلم فبرح فضرب عامرًا ضربة فأَشْوَاه فوثب عليه قومه فاخذوه وقالوا لعامرٌ اميل فاخرجه من الحىّ ثم حفر بيرًا وقال اشهدوا انى قد هكذا وقع *S* lin. 11 ـ جعلت دينه فى هذه البير ثم ردّ فيها تُرابها واطلقه فى النسخة ابا الزبان وفى رواية ابراهيم بن سعد ابا الريان بالراء المهملة وبالياء اخت الواو وهكذا ذكره الدارقطنى فى الموتلف والمختلف كما فى رواية ابراهيم اكثروا *G* كثر *LR* lin. 14 ـ الريان hat p. ٣٤٤ *Wâkidy* auch ـ ابن سعد واعتق *R* lin. 19 ـ القنا *R* lin. 18 ـ الناس l. l. *Wâkidy* القوم ـ القول ـ lin. 20 *R* شرّ

Pag. 652, 5 *S* القرطاء هم بنو قُرط وقَريط وقُرَيْط وهم ابطن من بنى عامر ـ lin. 16 *C* تحّاش *E* تُحاش ـ ثم من بنى كلاب

Pag. 653, 6 *E* ح قال اهل التاويل وقع فى نفوس بعض المسلمين من هذا اللام شىء حتى انزل الله تعالى ما قطعتم من لينة او تركتموها الاية الى قوله وليخزى الفاسقين (59, 5) واللينة الوان التمر ما عدا العجوة والبَرْنى ففى هذه الاية ان رسول الله صلعم لم يحرق من نخلهم الا ما ليس بقُوت للناس وكانوا يقتاتون العجوة وفى الحديث العجوة من الجنة وثمرها يغذو احسن غذاء والبرنى ايضا كذلك وقال ابو حنيفة معنه بالفارسية حمل مبارك لان بر

معناه جمل وفى معناه جيد او مبارك فعرّبته العرب وادخلته فى كلامها *RS*

Pag. 654, 2 *E* ح قسمها رسول الله صلعم بين المهاجرين ليرفع بذلك عن الانصار مؤنتهم اذ كانوا قد ساهموهم فى الاموال والديار غير انه اعطى ابا دجانة وسهل بن حنيف لحاجتهما وقال غير ابن اسحاق اعطى ثلاثة من الانصار وذكر الحارث بن الصمّة فيهم *S* – lin. 9 Sure 59.

Pag. 656, 4 *S* بالحَسىّ – يريد احلّهم بأرض غُرْبَة وفى غير عشايرهم والزنيم والمُزَنَّم الرجل يكون فى القوم وليس منهم اى احلّهم بمنزلة الحَسى اى المُبْعَد الطريد وانما جُعِلَ الطريد الذليل حسيًّا لانه عرضة لاكل والحَسِىّ والحَسْوُ ما يُحْسَى من الطعام حَسْوًا اى انه لا يمتنع على اكل ويجوز ان يريد بالحسى معنى الغَذِىّ من الغنم وهو الصغير الضعيف الذى لا يستطيع الرعى يقول بدّلوا بالمال الدثر والابل الكوم رُذال المال وغذاء الغنم والمزنم منه فهذا وجه يحتمل – lin. 5 *R* حم [?] *C* im Text خَمْر العضاه – ib. *C* am Rande غَوْرِىّ الوَدِىّ – lin. 6 *R* بيروا – ib. الصلا *R* الوشح – lin. 8 *R* مساعين – ib. الوشيج *R* القناء – lin. 11 تليد *R* فليست – lin. 13 *C* im Text تلاقته *R* دلقته – lin. 17 *R* يتعلم

Pag. 657, 4 لدى *R* لَدُن – lin. 5 بهن *R* بهذا – lin. 7 *R* فبابها الموعود شفاها – lin. 11 *R* الملطف – lin. 12 *R* هيّه – lin. 14. 15 folgen in *R* nach Pag. 658, 2. – lin. 20 على *R* الى

Pag. 658, 4 *C* im Text يُتْلَف – lin. 6 *R* اخوف – lin. 8 *R* u. am Rande *C* جُزيت – lin. 11 *G* بيرى صادقا – lin. 14 *G* ومن كعسر فبجرا للكفور – lin. 15 *G* النفير – lin. 18 vergl. S. 553.

Pag. 659, 7 *C* auch وَأَجْلَوْا – lin. 11 به *R* بها – lin. 13 *C* تَسْدَى – lin. 15 *R* اذا اصيب

Pag. 660, 2 *C* ح ثِيابٌ جيلٌ – lin. 3 عين *R* غير – lin. 13 *R* لامر – ib. *R* تلق – lin. 15 *C* ساروا – ib. *R* واكرموا – ib. العرب *C* im Text – ح تُفْتَعَل من الربوة وهى ما علا من الارض *C* ترتبا – lin. 16 الغرب *R* العزّ lin. 20 *R*. معيبة

Pag. 661, 2 *R* ان كنت محربا – lin. 10 *R* اجلبا

Pag. 662, 4 *E* ح وذكر غير ابن هشام انها ارض فيها بُقَع سود وبقع

بيض كانها مرقعة برقاع مختلفة فسمّيت ذات الرقاع بذلك وكانوا قد نزلوا فيها فى تلك الغزوة واصحّ من هذه الاقوال كلّها ما رواه البخارى من طريق ابى موسى الاشعرى قال خرجنا مع رسول الله صلعم فى غزوة ونحن ستّة نفر بيننا بعيرٌ نعتقبه فنقبت اقدامنا ونقبت قدماى وسقطت اظفارى فكنّا نلفّ على ارجلنا الخِرَق فسميت غزوة ذات الرقاع لما كنّا نُعصّب من الخرق على ارجلنا فحدّث ابو موسى بهذا ثم كَرِهَ ذلك فقال ما كنتُ اصنع بان اذكره كانه كره ان يكون شيئًا من عمله افشاه *S*

Pag. 663, 1 *E* ح حديث غورث ذكره البخارى فقال فيه غورث بن الحارث وقد رواه ابن اسحاق عن عمرو بن عبيد عن الحسن عن جابر قال السهيلى فاعجبُ شىء سياقته اياه عن عمرو بن عبيد وقد رواه الاثبات عن جابر وعمرو بن عبيد متفق على وَهْن حديثه وترك الرواية عنه لما اشتهر من بِدْعته وسوء نحلته فانه حُجّة القدرية فيما يُسندون الى الحسن رضه من القول بالقدر وقد برّاه الله منه وكان عند الله وجيهًا، واما عمرو بن عبيد بن باب فقد كان عظيمًا فى زمنه على المرتبة (*S* الرُّتبة) فى الورع حتى افتتن به وبمقالته امّةٌ فصاروا قدريّةً، وقد نُبز بمذهبه قوم من اهل الحديث فلم يَسْقط حديثهم لانهم لم يجادلوا على مذهبهم ولا طعنوا فى مخالفيهم من اهل السُّنّة كما فعل عمرو بن عبيد فمّن نُبز بالقدر ابن ابى ذيب وقتادة وداود بن الحصين وعبد الحميد بن جعفر وطايفة سواهم من الاثبات فى علم الحديث، وعمرو بن عبيد يكنى ابا عثمان وابوه عبيد بن باب كان صاحب شرطة فيما ذكروا وسمع يومًا ناسًا يقولون فى ابنه هذا خَيْرُ الناس ابنُ شرّ الناس فالتفت اليهم وقال وما يُعْجبكم من هذا هو كابراهيم وانا كآزَرَ، وكان ابو جعفر المنصور يقول بعد موت عمرو بن عبيد ما بقى احدٌ يستحيى منه بعد عمرو وكان يقول

كلّكم خاتل صَيْد كلّكم يمْشى رُوَيْد غير عمرو بن عُبَيْد

وقد نُبِزَ ابن اسحاق بالقدر ايضا وروايتهُ عن عمرو بن عبيد تُوَيِّد من عزاه الى القدر *S* — vergl. *Ibn Challik.* vit. Nr. 514. — lin. 8 Sure 5, 14. — lin. 18 *ES* ح المواهقة كالمسابقة والمجاورة

Pag. 664, 18 lies الحَرَّة — *S* يعنى وقعة الحرّة التى كانت بالمدينة ايام يزيد بن معاوية على يدى مسلم بن عقبة المُرّى الذى يُسَمّيه اهل المدينة مُسْرف بن عقبة وكان سببُها ان اهل المدينة خلعوا يزيد بن معاوية واخرجوا

مروان بن الحكم وبنى أُمَيَّة وأَمَّروا عليهم عبد الله بن حنظلة الغسيل ولم يوافق اهل المدينة على هذا الخلع احد من اكابر اصحاب رسول الله صلعم الذين كانوا فيهم، روى البخارى ان عبد الله بن عمر لما ارجف اهل المدينة بيزيد دعا بنيه ومواليه وقال لهم انا قد بايعنا هذا الرجل على بيعة الله وبيعة رسوله وانه والله لا يبلغنى عن احد منكم انه خلع يداً من طاعته الا كانت الفَيْصَل بينى وبينه ثم لزم بَيْتَه ولزم ابو سعيد الخُدرى بيته فدُخِلَ عليه فى تلك الايام التى انتُهبت المدينة فيها فقيل له من انت ايُّها الشيخ فقال انا ابو سعيد الخدرى صاحب رسول الله صلعم فقالوا له قد سمعنا خبرك ولنعم ما فعلتَ حين كففتَ يدك ولزمتَ بيتك ولكن هات المال فقال قد اخذه الذين دخلوا قبلكم علىّ وما عندى شىء فقالوا كذبتَ ونتفوا لحيَتَهُ واخذوا ما وجدوا حتى صوف الفرش وحتى اخذوا من حمام كانوا صبيانه يلعبون بها، واما جابر بن عبد الله الذى كُنّا بمساق حديثه فخرج فى ذلك اليوم يطوف فى ازقّة المدينة وهو اعمى والبيوتُ تنتهب وهو يعثر فى القتلى ويقول تَعِس مَن اخاف رسول الله صلعم فقال له قايلٌ ومَنْ اخاف رسول الله صلعم فقال سمعت رسول الله صلعم يقول مَن اخاف المدينة فقد اخاف ما بين جنبىّ فحملوا عليه ليقتلوه فاجاره منهم مروان وادخله بيته، وقُتل فى ذلك اليوم من وجوه المهاجرين والانصار الف وسبعماية وقُتل من اخلاط الناس عشرة الاف سوى النساء والصبيان فقد ذكروا ان امراة من الانصار دخل عليها رجل من اهل الشام وهى ترضع صبيها وقد أُخذ ما كان عندها فقال لها هاتى الذهب والا قتلتك وقتلت صبيك فقالت ويحك ان قتلته فأبُوه ابو كبشة صاحب رسول الله صلعم وانا من النسوة التى بايعن رسول الله صلعم وما خُنْتُ الله فى شىء بايعتُ رسولَه عليه فانتفض الصبى من حجرها وثديها فى فيه وضرب به الحايط حتى انتثر دماغه فى الارض والمراة تقول يا بُنَىّ لو كان عندى شىء نفديك به لفديتُك فما خرج من البيت حتى اسودّ نصف وجهه وصار مُثْلَةً فى الناس، قال الشيخ الحافظ ابو القاسم واحسب هذه المراة جَدَّةً للصبى لا أُمّاً له اذ يبعد فى العادة ان تُبايع النبى صلعم ويكون يوم الحرّة فى سنّ مَن يُرضع والحرة التى يعرف بها هذا اليوم يقال لها حَرَّة زُهْرَة وفى الحديث ان رسول الله صلعم وقف بها وقال ليُقْتَلن بهذا المكان رجالٌ هم خيار أُمّتى بعد اصحابى ويُذْكر عن عبد الله بن سلام انه قال لقد وجدت صفتها فى كتاب يهوذا بن يعقوب

الذى لم يدخله تبديل وانه يقتل فيها قوم صالحون يجيئون يوم القيامة وسلاحهم على عواتقهم وذكر الحديث؛ وعرفت حرة زهرة بقرية كانت لبنى زهرة قوم من اليهود فقيل للقرية زهرة وكانت كبيرة فى الزمن الاول يقال كان فيها ثلاثماية صايغ ذكر هذا الزبير فى فضايل المدينة له وكانت هذه الوقعة سنة ثلاث وستين وقد كان يزيد بن معاوية قد اعذر اليهم فيما ذكروا وبذل اليهم من العطاء اضعاف ما يعطى الناس واجتهد فى استمالتهم الى الطاعة وتحذيرهم من الخلاف ولكن أبى الله الا ما اراد

Pag. 666, 17 *S* العنجد حب الزبيب وقد يقال للزبيب نفسه ايضا عنجد

Pag. 667, 7 *T* دعوا ذروا — ib. *S* فلجات جمع فلج وهو الماء الجارى سمى فلجا لانه قد خد فى الارض وفرق بين جانبيه ماخوذ من فلج الاسنان الفلجات ما شق على الدبار وهى المشارات اى *T* — وهو من الفلج وهو القسم كرب والفلجات والدبرة واحد وهى المشارات والاوارك الابل المقيمات فى الاراك ح الرش *T* lin. 9 — اذا هبطت حوران من رمل عالج *T* lin. 10 — يرعينه اراد بقوله *T* lin. 11 — البير والنزوع القريبة الماء التى يستخرج دلوها بعقل العرفج شجرة *T* lin. 12 — انه اكيد عظيم الجفرة وهو جنباه والجفرة لعناق قدر ذراع لها زهر اصفر وهو يشتعل فى النار وهى خضراء اراد ان مناسم الابل هالك *T* lin. 13 — تقلعها من اصولها فى سيرها والرتكان فوق العنق ح كان فرات عالج هذا العجلى يجير عير قريش هو وقيس بن امرء القيس العجلى — فى سواد وجهه لون هالك *T* lin. 14 — لما قطع النبى صلعم ميرة الشام الفغا ضرب من التمر ويقال هى غبرة تعلوا *S* lin. 17 — شر غر *T* lin. 15 البسر والغفا لغة فى الفغا

Pag. 668, 4 *R* und im Text *C* تبعث — lin. 8 lies اليعافير — *S* اليعافير الظباء العفر يريد انهم لكثرة عددهم لا تنجو منهم اليعافير

Pag 669, 5 *S* النصرى هكذا تقيد فى النسخة العتيقة وقياسه النصيرى الا ان يكون من باب قولهم ثقفى وقرشى وهو خارج عن القياس وانما يقال وهامة بن ابى الربيع — *G* setzt hinzu فعلى فى النسب الى فعيلة — lin. 12 Sure 4, 54. — lin. 18 *G* واعتدوا

Pag. 670, 1 *E* ح عيينة بن حصن اسمه حذيفة وسمى عيينة لشتر كان بعينه وهو الذى قال فيه النبى صلعم الاحمق المطاع لانه كان من الجبارين

يتبعه عشرة الاف قناةٍ وكان دخل على النبى صلعم بغير اذن فلما قال له اين الاذن قال ما استاذنت على مُضرىّ قبلك وقال ما هذه الحُميراء معك يا محمد فقال هى عايشة بنت ابى بكر فقال طلّقها وانزل لك عن أُمّ البنين فى امور كثيرة تُذكر من جفاءه اسلم ثم ارتدّ وآمن بطُلَيْحة حيث تنبّا وأُخذ اسيرًا فأتى به ابو بكر فمنّ عليه ولم يزل مظهرًا للاسلام على جَفْوته وعُنْجهيته ولوثه واعرابيته حتى مات *S* – lin. 3 *E* auch رجيلة – lin. 6 له *R* عليه – lin. 13 Sure 24, 62.

Pag. 671, 3 vergl. S. ٦٣٩, 5.

Pag. 673, 16 *C* am Rande زَغَابة – *E* ح زَغَابة اسم موضع بالغين المنقوطة والزاى المفتوحة وذكر البكرى هذا اللفظ بعد ان قدم القول بانه زعابة بضم الزاى والعين المهملة وحُكى عن الطبرى انه قال فى هذا الحديث بين الجرف والغابة واختار هذه الرواية وقال لان زُعابة لا تُعرف قال السهيلى والاعرف عندى فى هذه الرواية رواية من قال زَغابة بالغين المنقوطة لان فى الحديث المسند انه صلعم قال فى ناقة اهداها اليه اعرابىّ فكافاه بستّ بكرات فلم يَرْضَ فقال صلعم الا تعجبون لهذا الاعرابى اهدى الىّ ناقتى اعرفُها بعينها ذهبت منّى يوم زَغابة وقد كافأتُه بستّ فسخط الحديث *S* – ib. lies الاف – lin. 18 *C* im Text نَفْمِيّ *F* نفمىّ *E* بقمى oder بقم *S* ذنب نُقم ونَقما معا

Pag. 674, 12 *C* نَفْمىّ *F* نَفَمىّ *E* بقمى – lin. 15 *E* ح قوله يعتمل فى الذروة والغارب هذا مثلٌ واصله فى البعير يستصعب عليك فتاخذ القُرادَ من ذروته وغارب سَنامه يعتل هنالك فيجد البعير لَذّةً فيأنس عند ذلك فضرب هذا الكلام مثلًا فى المراوضة والمخاتلة *S* vergl. Arab. proverb. Tom. II. pag. 200.

Pag. 675, 18 *E* له ح ابن اوس هذا عَرَابَةُ بن اوس كان سيّدًا ولا صحبة له وقد قيل له صحبة وهو الذى يقول فيه الشمّاخ

اذا ما رايةٌ رُفعت لمجدٍ تلقاها عرابةُ باليمين

ولعرابة اخٌ اسمه كباثة مذكور فى الصحابة ايضًا

Pag. 676, 7 *ER* ح فى هذه القصة دليل على جَوَاز اعطاء المال للعدوّ اذا كان فيه نظرٌ للمسلمين وحياطةٌ وذكر ابو عبيد ان معاوية صالح ملك

الروم على الكفّ عن تغور المسلمين (الشام .E corr) بمال دفعه اليه قيل كان مائة الف دينار واخذ من الروم رهنا فغدرت الروم ونقضت الصلح فلم يرَ معاوية قتل الرهاين واطلقهم وقال وفاء بغدر خير من غدر بغدر قال وهو مذهب الاوزاعى واهل الشام ان لا يقتل الرهاين وان غدر العدوّ

Pag. 677, 9 *E* ح قال السهيلى حفر الخندق لم يكن من شان العرب ولكنه من مكايد الفرس فى حروبها ولذلك يشار به سلمان رضه واول من خندق الخنادق فيما ذكر الطبرى منوشهر بن ايرج واليه راس ستين سنة من ملكه ح نصب اهلَ البيت على الاختصاص او *ER* lin. 11 – بعث الله موسى عم على اضمار اعنى واما الخفض على البدل فلم يره سيبويه جايزا من ضمير المتكلّم ولا من ضمير المخاطب لانه فى غاية البيان واجازه الاخفش – lin. 12 *G* ففرّبوا خيلهم منه

Pag. 678, 3 *R* قال السهيلى ذكر ابن اسحاق خبر عمرو بن عبد ودّ العامرى ومبارزته لعلىّ الى اخر القصة ووقع فى مغازى ابن اسحاق من غير رواية ابن هشام زيادة حسنة رايت ان اوردها هاهنا تتميما للخبر خرج عمرو ابن عبد ودّ فنادى من يبارزنى فقام علىّ وهو مقنّع بالحديد فقال انا له يا نبىّ الله فقال انه عمرو فاجلس ونادى عمرو الا رجل وهو يؤنّبهم ويقول اين جنّتكم التى تزعمون انه من قتل منكم دخلها افلا تبرزون لى رجلا فقام علىّ فقال انا يا رسول الله فقال اجلس انه عمرو ثم نادى الثالثة

ولقد بححت من النداء بجمعكم هل من مبارز
ووقفت اذ جبن المشجّع موقف القرن المناجز
وكذلك انى لم ازل متسرّعا قبل الهزاهز
ان الشجاعة فى الفتى والجود من خير الغرايز

فقام علىّ رضه فقال يا رسول الله انا له فقال انه عمرو فقال وان كان عمرو فأذن له رسول الله صلعم فمشى اليه علىّ رضه حتى اتاه وهو يقول

لا تعجلنّ فقد اتاك   مجيب صوتك غير عاجز
ذو نيّة وبصيرة   والصدق منجا كلّ فايز
انى لأرجو ان اقيم   عليك نايحة الجنايز
من ضربة نجلاء يبقى   ذكرها عند الهزاهز

فقال له عمرو من انت قال انا علىّ قال ابن عبد مناف قال انا علىّ بن ابى طالب

فقال غيرك يابن اخى من اعمامك من هو اسنّ منك فانّى اكره ان اهريق دمك فقال علىّ رضه لكنى والله ما اكره انْ اهريق دمك فغضب فسلّ سيفه كانه شُعْلة نار ثمّ اقبل نحو علىّ مغضبًا فقال له علىّ رضى الله عنه كيف أُقاتلك وانت على فرسك ولكن انزلْ معى فنزل عن فرسه ثمّ اقبل نحوه فاستقبله علىّ رضه بدَرَقته فضربه عمرو فيها فقدّها واثبتَ فيها السيف واصاب راسه فشجّه وضربه علىّ رضه على حَبْل عاتقه فسقط وسمع رسول الله صلعم التكبير فعرف ان عليًّا قد قتله ثمّ اقبل نحو رسول الله صلعم وهو متهلّل فقال له عمر بن الخطاب رضه هلا سلبتَهُ درعَهُ فانه ليس فى العرب درعٌ خيرٌ منها فقال انى حين ضربتُهُ استقبلنى بسَوْءته فاستحييت منه ان استلبَهُ وقول عمرو لعلىّ انى والله اكره ان اهريق دمك لان اباك كان لى صديقًا – lin. 5 رب *L* und im Text *E* دين – ib. بصواب *L* بضراب – lin. 12 *C* الظليم ذكر النعام ح – ib. *C* im Text تَحُوزَ

Pag. 679, 2 *R* هذا البيت مثل كانت العرب تتمثل به ح – ib. *L* ح هذا بيتٌ تمثّل به غنّى به جمل بن *E* – حُمّر *E* حان – ib. تشهد سعدانة بن حارثة بن معقل بن كعب بن عليم بن جناب الكلبى, nach Camus Calcutt. p. 1430 حَمَل, vergl. Register zu d. genealog. Tab. – lin. 6 *E* ح ابن العرقة هذا هو حسّان بن العرقة والعرقة هى قلابة بنت سعيد بن سعد بن سهم تكنى أُمّ فاطمة سُمّيت العرقة لطيب ريحها وهى جدّةُ خديجة أُمّ أُمّها – lin. 13 lies بن ابى جهل

Pag. 680, 8 *E* ح محمل هذا الحديث عند الناس ان حَسّانًا كان جَبّانًا شديد الجُبْن وقد دفع هذا بعض العلماء وانكرَهُ وذلك انه حديث منقطع الاسناد ذكره ابن اسحاق عن يحيى بن عباد بن عبد الله بن الزبير عن ابيه عباد قال كانت صفية وذكر الحديث قال المنكر لما قيل عن حسان لو صحّ هذا لهُجى به حَسّانُ فانه كان يُهاجى الشعراء كضرار وابن الزبعرى وغيرهم وكانوا يناقضونه ويردّون عليه فما عَيّرَهُ احد منهم بجُبن ولا وسمه به فدلّ على ضعف حديث ابن اسحاق وان صحّ فلعلّ حسان كان معتلًّا بعلّة فى ذلك اليوم منعَتْهُ من شهود القتال وهذا اولى ما تأوّل عليه وممّن انكر ان يكون هذا صحيحًا ابو عمر فى كتاب الدرر له

Pag. 682, 19 das zweite من fehlt in *FM* und ist in *R* unter ge-

schrieben ; *E* به جماعتهم

Pag. 685, 4 *R* اناة *Moschtarik* أناة

Pag. 686, 3 *CE* am Rande لتجدن – lin. 10 *ER* ح اسم ابى لبابة رفاعة وقيل مبشر – lin. 20 Sure 8, 27.

Pag. 687, 13 Sure 9, 103.

Pag. 688, 6 *R* ح الرمّة قطعة من *C* ح الرمّة حبل مقدار ذراعين حبل بالية

Pag. 689, 14 *ER* ح الرقيع من اسماء السماء لانها رُقعت بالنجوم ومن اسماءها الجرباء وهكذا وقع فى السيرة ارقعة وفى الصحيح من فوق سبع سموات والمعنى واحد ووقع فى غير رواية البكاءى انه صلعم قال فى حكم سعد بذلك طرقنى الملك سحرًا – lin. 16 *C* am Rande أثخن – lin. 20 *E* الحارث كذا وقع فى هذا الكتاب بنت الحدث والصحيح dazu am Rande الحدث عندهم بنت الحرث وكذا قال البخارى واسمها كَيّسة بنت الحارث بن كريز وكانت تحت مُسَيْلمة الكذّاب لعنه الله ثم خلف عليها عبد الله بن عامر ابن كريز

Pag. 690, 6 *C* am Rande ذَهَبَ – lin. 8 *E* ح قوله فقاحية نسبة الى الفُقّاح وهو الزهر اذا انشقّت اكمّته وانصرجت براعيمه وتفتّقت اخعيته فيقال له حينيذ فقح وهو فُقّاح ويقال ايضا حلة شقحية وهو من شَقّحَ البُسرُ اذا يلون قاله الخطابى – lin. 9 *C* مجموعةٌ – *E* يلبسها احدٌ بعده – lin. 10 ح فى خبر حيى هذا ولكن من يخذل الله يَخذل بنصب الهاء – *E* الله *C* اللهَ من اسم الله وصحّح هذه الرواية ان فى الخبر قول النبى صلعم له الم يمكن الله منك فقال بلى ولقد قلقلت كل مقلقل ولكن من يَخْذُلك يُخذل – lin. 12 *C* حَبَلُ

Pag. 691, 2 *CF* ح الزبير بفتح الزاى

Pag. 692, 1 *C* am Rande خيرٌ أمّا – lin. 2 *E* فضُربت عنقُه – lin. 4 *ER* ح قابل الدلو هو الذى ياخذها من المستقى وذكر ابو عبيد الحديث فى الاموال على غير ما قاله جميعًا فقال قال الزبير يا ثابت الحقنى بهم فلست صابرًا عنهم افراغة دلو

Pag. 693, 6 لهم *R* له – lin. 18 Sure 33, 9.

Pag. 694, 11 *C* am Rande به نُعْم – lin. 15 *C* am Rande فَمّا

Pag. 698, 2 *ER* ح تكلم الناس في معنى هذا الحديث وظنّوا انه مشكل فقال بعضهم الاهتزاز هنا بمعنى الاستبشار بقدوم روحه وقال بعضهم يُريد حملة العرش ومن عنده من الملايكة استبعادًا منهم لا ان يهتزّ العرش على الحقيقة ولا بُعْدَ فيه لانه مخلوق تجوز عليه الحركة والهزّة ولا يُعْدَل عن ظاهر اللفظ ما وُجِد اليه سبيل وحديث اهتزاز العرش لموت سعد صحيح قال ابو عمر هو ثابت من طرق متواترة

Pag. 699, 3 *C* معَدًّا – lin. 10 *C* am Rande سَهْمُ غَرْبٍ – *R* ح قال ابو عبيدة قال الكساءى والاصمعي اصابه سهم غرب اذا لم يدر من رام به قال ابو الحسن سهم غرب بالفتح

Pag. 702, 8 متكهينا *C* ح من الاكمه وهو الاعمـى – lin. 17 *C* am Rande شوازيًا مجنوبةً

Pag. 703, 6 لمحاور *T* لمسايل – lin. 9 *T* ح الخريدة الحييّة الساكنة *T* ظلمـوا الرسول – والكعاب للة قد كعب ثديُها في صدرها كالكعب – lin. 10 يقول القوم على فلان البٌ واحدٌ اذا تظافروا عليه dazu – متألّبين – lin. 12 ح اراد بقوله عيينة ابن حصن بن حذيفة بن بدر بن عمرو *T* – بجلبة *LT* الفزارى وابا سفيان صخر بن حرب بن امية بن عبد شمس يريد بهذا يوم ح ايدهم *T* lin. 14 – الخندق والمتخمّط كما يتخمّط الفحل من الابل غيره قوتهم يقال أيْدٌ وآداة بمعنى واحد – lin. 19 *T*

مستشعر للكفر دون ثيابه   والكفر لبس بظاهر الاثواب

– lin. 20 فغواده *T* فأرانَهُ dazu هذه – ارانَهُ من الدين اماله في الكفر – ib. lies

Pag. 705, 9 المزاد *Q* المداد – lin. 12 *C* auch تحـط – lin. 14 *Q* يقصد – lin. 15 *Q* لمناسبا – يكون – lin. 18 *C* am Rande خذلا يحفرها

Pag. 706, 6 *C* للشدايد ح ينادى – ib. *C* نُعْنق – lin. 8 *C* ح ذاك المرفق

Pag. 707, 3 *C* am Rande يَزْخَرُ المَرّارُ – lin. 12 am Rande تَـدفُّ – lin. 20 عليها *C* übergeschrieben اليها u. علينا – ib. *C* auch الجَدْل

Pag. 709, 2 مهـمـا *C* übergeschrieben مّا – lin. 3 *C* am Rande يُنْفل – lin. 4 *C* am Rande يُقَتّلوا – lin. 11 *C* im Text مُقْـدَمًا – ib. *L* شددت – lin. 13 *L* يحسن – lin. 15 تقدع *L* يقرع

Pag. 710, 12 *T* الحُشْر erklärt durch العاجز - lin. 16 *C* ابو ح هدم هذا هو ابن الحضرمى اخو العلاء بن الحضرمى

Pag. 711, 3 سجمت *C* am Rande سمحت - lin. 15 *T* بقول ح تساقطت نفسى جزعا والتهافت التساقط وبنات الحشى اراد نفسه - lin. 16 بلاقع *T* - أحبّة وقبل مضوا منهم نفيعٌ ونافع *T* اخوة الخ 16 lin. 17 *T* ح فما بدّلوا حتى توافوا جميعهم *T* 20 lin. - خاليات

Pag. 712, 1 *C* am Rande النبيون - lin. 2 اجابتنا *T* فى ومشهدنا - الله - ib. ناقع *T* خالص ح - lin. 3 لنا *T* لك - ib. ملة *T* طاعة - lin. 10 *Q* كالغدير - lin. 11 *C* am Rande ذو يُدّان كذاك - lin. 14 *T* ح شأنى وشاعنى وراءانى ويروى غاصها وهو مثله dazu شأنها - lin. 15 *T* نصيحًا بان الهم - lin. 16 فلاهم *QT* غزاهم - lin. 17 *T* setzt hinzu

فصار المومنون بدار خُلد   اقام بها لهم ظلّ ظليل

- lin. 19 تعاهد *CQ* تفاقد

Pag. 713, 1 بالقران *Q* بالتوراة - lin. 2 *T* تهانُ - lin. 4 *C* am Rande طوايفها - lin. 5 بذره *C* am Rande بذور

Pag. 714, 19 *R* العجلة درجة من النخل ح - ib. *R* بمعنى استدوا ح صعدوا

Pag. 715, 4 البيت *E* الليل - lin. 6 منها *EFM* منه - lin. 10 *CF* فنتدخّل - lin. 11 *C* im Text وأسْندوا - lin. 8 *C* am Rande يُقضّى - lin. 20 *EFM* الطعام والشراب

Pag. 716, 4 *C* am Rande فسقتكم - ib. نفع *T* قرنفع - يعول ح وكان فى *E* 18 lin. - سقوكم بالسيوف منايا كم كما تصْرع الخمرُ شاربها الكتاب الذى مع عمرو بن امية من النبى صلعم ما تكلّم به عمرو فانه لما قدم عليه قل له يا اصحمه ان علىّ القول وعليك الاستماع انك كانك فى الرقة علينا منا وكانا بالثقة بك منك لانا لم نظنّ بك خيرًا قط الا قلناه ولم نخفك على شىء قط الا امنّاه وقد اخذنا الحجة عليك من قبل الانجيل بيننا وبينك شاهد لا يرُدّ وقاض لا يجوف وفى ذلك وقع الحزّ واصابه المفصل والا فانت فى هذا النبى الامّى كاليهود فى عيسى بن مريم وقد فرّق النبى صلعم رُسُله فى الناس فرجاك لما لم يرجهم وامنك على ما خافهم عليه لخير سلف واجر ينتظر،

فقال النجاشي لتشهد بالله انه النبي الامي الذي ينتظره اهل الكتاب وان يشاره موسى براكب الحمار كبشارة عيسى براكب الجمل وان العيان ليس له باشفى من الخبر عنه ولكن اعوانى من الجند قليل فانظرنى حتى اكثر الاعوان والين القلوب

Pag. 717, 15 ***ER*** قد تبيّن اى قد العلامة فهو بالياء الميسم روى من ح الامر واستقامت الدلالة ومن رواه المنسم بالنون وفتح الميم فمعناه استقام الطريق وخفّف الهجرة والمنسم مقدم خفّ البعير وكنى به عن الطريق للتوجه فيه به (والتوجه ***R***) - lin. 18 ***R*** تَغْفِر ***E*** يَغْفِرِ اللهُ

Pag. 718, 6 ***C*** am Rande تَبْتَغي - lin. 16 يبين ***C*** im Text بَيْن

Pag. 719, 11 ***R*** قال السهيلي ويقال قُرِد بضمّتَيْن هكذا القيته مقيّداً عن ابي علي والقَرَد في اللغة الصوف الردي يقال في مثل من امثال العرب عسرْتْ على الغزل بأجْره فلم تدع بنجد قَسرَدَةً abweichend bei *Freytag*, Arab. prov. Tom. II. p. 74.

Pag. 720, 2 ***ER*** اطول اليوم ذلك في سلمة وخبر سنان الاكوع اسم ح واعجب مما ذكر ابن اسحاق فانه استلب من العدو في ذلك اليوم وحده ثلاثين بُرْدة وهو راجل قبل ان تلحق به الخيل وثلاثين درقة وقتل منهم بالنبل كثيراً فكلّما هربوا ادركهم وكلما راموه افلت وشهرة حديثه تغني عن سرده فانه في كُتُب الحديث المشهورة وقيل ان سلمة هو الذي كلّمه الذيب وقوله اليوم يوم الرُّضّع يريد يوم اللئّام اى يوم حَيْنهم وقوله اليوم يوم الرضع بالرفع فيهما ونصب الاول ورفع الثاني حكى سيبويه اليومَ يومُك على ان يجعل اليوم ظرفاً في موضع خَبَرٍ للثاني لان ظروف الزمان يُخبر بها عن زمان مثلها اذا كان الظرف يتّسع ولا يضيق عن الثاني مثل ان يقول الساعة يومُك وذلك لان ظروف الزمان احداث وليست بجُثَث فلم يمتنع فيها مثل هذا كما لا يمتنع في ساير الاحداث - lin. 5 ***C*** am Rande أأكَيْعَنَا und أوكيعَنَا ***R*** اوكيّعا am Rande اوفيك هنما

Pag. 721, 6 ***FR*** und am Rande ***C*** الأَخْرَم - lin. 10 ***C*** بَذّ الخيل ح سَبَقَهم جَمَامُ الفرس بالفتح الراحةُ يقال جَمّ الفرس اذا ذهب أعْيَاؤه - lin. 17 ***C*** am Rande سجّة - lin. 18 ***R*** und am Rande ***C*** حَزْوة - ib. ***C*** am Rande ظَهير - lin. 19 ***R*** حلوة

Pag. 722, 15 *CF* وافلتت

Pag. 723, 3 *T* والله لولا ما اصاب نسورها - بالتقواد
ح ساية واد ما بين مكة والمدينة قريب من قديد يقول لولا ما ينسور خيلنا
فعاقبه dazu - هل سرّ *T* lin. 5 - من الحفاء لقوا دناها الى ساية لما نجوتم
سعد بن زيد الاشهلى فى قوله فوارس المقداد فاعتلّ عليه بالقدئية واللقيطة او
اذا يقذفون *T* ويقدمون ib. - الرسل *T* القوم lin. 7 - حصن بن حذيفة
المخارم جمع مخرم هو - am Rande والجاذبين *T* يقطعى عرض lin. 8 -
نبيل *C* lin. 9 - طريق او شعبة فى الجبل والاطواد جمع طود وهو الجبل
ح النطمرة الفرس *T* lin. 10 - ح آل يؤول بمعنى رجع *T* نَبُدَّ am Rande
ح *T* lin. 15 - وبيوم und يومَ *T* lin. 11 - والمقلص الابل المرتفع المسرع
يقول يوم ذى قرد استعبدوا

Pag. 724, 3 *T* erster Halbvers ومنّيتُ جمعك ما لم يكن - ib.
T كشد lin. 5 - جيتها والقيت *T* زرتها وانسئت lin. 4 - شيئًا *C* امرا
من الوحى كان مسراجا مميرا *T* zweiter Halbvers - يصدق *T* lin. 7 - نوحّد
- lin. 12 *C* auch اذنحوا - lin. 20 *C* auch مدبرة

Pag. 725, 19 *FM* ضبابة *E* صيابة

Pag. 726, 3 *E* ح مات جهجاه هذا بعد قتل عثمن رضه اخذته
الاكلة فى رجله فمات منها وكان قد كسر بركبته عصى رسول الله صلعم التى كان
يخطب بها وذلك انه انتزعها من عثمان حين أخرج من المسجد ومنع من
الصلاة فيه وكان هو احد المعينين عليه حتى كسر العصا على ركبته فيما
ح فى الصحيح ان رسول الله *ER* lin. 5 - ذكروا فابتُلِيَ بما ابتُلِيَ به من الاكلة
صلعم حين سمعها منهما قال دعوها فانها منتنة يعنى انها كلمة خبيثة لانها
من دعوى الجاهلية وقد جعل الله المومنين اخوة وحزبًا واحدًا فانما ينبغى
ان تكون الدعوة للمسلمين فمن دعى بالاسلام بدعوى الجاهلية فيتوجّه فيه
(*R* فيها) للفقهاء ثلاثة اقوال احدها ان يجلد من استجاب لها بالسلاح خمسين
سوطًا اقتداء بابى موسى الاشعرى فى جلده النابغةَ الجَعْدى خمسين سوطًا
حين سمع بالعامر فاقبل بشتدّ بعَصْبَة (*E* بعُصَيَّة) له والقول الثانى ان فيها
الجلد دون العشرة لنَهْيه صلعم ان يُجْلَد احدٌ فوق عشرة الا فى حدّ والقول
الثالث اجتهاد الامام فى ذلك على حسن ما يراه من سدّ الذريعة واغلاق

باب الشرّ اما بالوعيد واما بالسجن فان قيل ان رسول الله صلعم لم يعاقب الرجلين حين دعوا بها قلنا فانه قال عم دعوها فانها منتنة فقد اكّد النهى عنها فمن عاد اليها بعد هذا النهى وبعد وصف النبى صلعم لها بالانتان وجب ان يؤدَّب حتى يشمّ نتنها كما فعل ابو موسى بالجعدى — lin. 12 غزوه *E* عدوه

Pag. 727, 11 *E* نقعه — lin. 17 لله *EM* الله — lin. 19 *ER* ح كان عبد الله بن عبد الله بن أُبى رضه من كُتّاب رسول الله صلعم وكان اسمه الحُباب وبه كان يكنى ابوه فسمّاه رسول الله صلعم عبد الله مات شهيدًا باليمامة رضه وروى الدارقطنى مسندًا ان رسول الله صلعم مرّ على جماعة فيهم عبد الله بن ابىّ فسلم عليهم ثم ولّى فقال عبد الله لقد عتا ابن ابى كبشة فى هذه البلاد فسمعها ابنه عبد الله فاستاذن رسول الله صلعم ان ياتيه براس ابيه قال لا ولكن برّ اباك

Pag. 728, 16 عقله *Q* غَفَلَتْ — lin. 18 *Q* حللته — ib. باءت *C* im Text بانت *Q* نابت — ib. *Q* الخوف

Pag. 729, 9 *E* ح المُلاح ابلغ من المليح فى كلام العرب وكذلك الوُضا ابلغ من الوَضىء والكُبّار كذلك مع الكبير غير انه لا يُوصف البارى سبحانه بهذا اللفظ فيقال فيه كُبار بمعنى كبير لانه على بنية الجمع نحو ضُرّاب وشُهّاد فكان لفظ الكبير ونحوه ابعد من الاشتراك وادلّ على الوحدانية، وقال الاصمعى الحسن فى العينين والجمال فى الانف والملاحة فى الفم

Pag. 730, 5 وهذا *R* وهذه الابل — lin. 19 Sure 49, 6.

Pag. 731, 16 *R* ح العلق ما فيه بلغة الى وقت الغداء وكذلك العلاق التهبيج انتفاخ فى الجسم قد يكون من سمن وقد يكون من افة قال — ib. *E* — الاصمعى او غيره هجمتُ على حىّ من العرب بوادٍ خصيب واذا الوانهم مصفرة ووجوههم مهيجة فقلت لهم ما بالكم واديكم اخصبُ وادٍ وانتم لا تشبهون المخاصب فقال لى شيخ منهم ان بلدنا ليست له ريحٌ يريد ان الجبال احاطت به فلا تذهب الرياحُ وباءه

Pag. 732, 10 *ER* ح سبب تخلّفه انه كان يكون على ساقة العسكر يلتقط ما يسقط من متاع المسلمين حتى ياتيهم به وقد رُوى فى تخلّفه سببٌ آخر وهو انه كان ثقيل النوم لا يستيقظ حتى يرتحل الناس ويشهد لصحّة

هذا حديث ابى داود ان امراة صفوان اشتكت به الى رسول الله صلعم وذكرتْ اشياء منها انه لا يصلّى الصبح فقال صفوان يرسول الله انى امرؤ ثقيل الراس لا استيقظُ حتى تطلع الشمس فقال له النبى صلعم فاذا استيقظتَ فصلّ وقد ضعف البَزّار هذا الحديث فى مسنده وقتل صفوان بن المعطل شهيدًا فى خلافة معاوية واندقّتْ رجله يومَ قُتل فطاعن بها وهى منكسرة حتى مات فارتجّ E lin. 15 – وذلك بالجزيرة بموضع يقال له سمطاط

Pag. 733, 1 E ح أُمّ عايشة هى أمّ رومان زينب بنت عامر بن عُوَيْمر بن عبد شمس بن دهمان وهى من كنانة واختلف فى عمود نسبها وَلَدَتْ لابى بكر عايشةَ وعبد الرحمن وكانت قبل ابى بكر رضّه عند عبد الله بن الحارث بن سَخْبَرة فولدت له الطُّفَيْل وتوفيت أمّ رومان سنة ست من الهجرة ونزل رسول الله صلعم فى قبرها وقال اللهم انه لم يخفَ عليك ما لقيَتْ أمّ رومان فيك وفى رسولك وقال صلعم من سرّه أن ينظر الى امراة من الحور العين فلينظر الى أم رومان

Pag. 734, 4 E ح هكذا فى الاصل تناصيني والمعروف فى الحديث تناصيني

lin. 18 ER ح اما – من المناصاة وهى المشاراة اصله من الناصية والله اعلم بريرة فهى مولاة عايشة ﷺ اشترتها من بنى كاهل فاعتقتها وخُيّرت فى زوجها وكان عبدًا لبنى جحش هذه رواية اهل المدينة وعاشت بريرة حتى رَوى عنها الحديثَ بعضُ التابعين قال عبد الملك بن مروان كنتُ أُجالس بريرة قبل ان أَلى هذا الامر فتقول لى يا عبد الملك ان فيك خصالاً خليقةً بهذا الامر فان وليتَ هذا الامر فاتّقِ الله فى الدماء فانى سمعت رسول الله صلعم يقول ان الرجل ليحال بينه وبين الجنة بعد ان ينظر اليها بمِحْجَمةٍ دَمٍ أُرِاقها من مسلم بغير حقّ، والبريرة واحدة البرير وهو ثمر الاراك – ib. ER قال السهيلى واما ضربُ علىّ رضّه بريرةَ وهى حُرّة ولم تستوجب ضرباً ولا استاذن رسولَ الله صلعم فى ضربها فأَرى معناه والله اعلم انه اغلظ لها بالقول وتوعّدها بالضرب واتّهمها ان تكون خانت الله ورسوله فكتمت من الحديث ما لا يَسَعُها كتمه مع ادلاله فان كان من اهل البيت وفى غير حديث ابن اسحق قالت الجارية والله ما اعلم عليها الا ما يعلم الصايغ على الذهب الاحمر

Pag. 735, 5 E فقلّص C am Rande فقاص – ib. E أُحِسّ – lin. 7 E يقرونَه – ib. C im Text المساجد يقرأ به

Pag. 736, 2 C am Rande ليحدر – lin. 3 E من المسند ح فى

حديث عايشة انه لما انزل الله براءتها قام اليها ابو بكر فقبّل راسها فقالت له علا كنتَ عذرتنى فقال اى سماء تظلّنى واى ارض تقلّنى ان قلتُ بما لا اعلم، وكان نزول براءة عايشة بعد قدومهم المدينة بسبع وثلاثين ليلة فى قول بعض المفسرين والله اعلم – lin. 9 *E* فاعلةً ذلك – lin. 10 *E* und am Rande *C* ذَكَرَ *F* يذكر – lin. 11 Sure 24, 11.

Pag. 737, 5 *Mu'allaca* v. 41. – lin. 6 بحلف *Q* تخف – lin. 7 Sure 2, 226. – lin. 9 der Anfang des letzten Gedichtes im Buche. – lin. 11 Sure 4, 175. – lin. 12 Sure 22, 64. – lin. 13 *C* am Rande لا تَعَوْتُ – ib. وضح *C* am Rande فَلْو

Pag. 738, 3 *T* الجلانيس am Rande الجلانيس الخلاط من كلّ وجه – ح الجلابيب الغرباء وبيضة البلد يعنى متفرّدًا وهى كلمة يتكلّم بها فى المدح *E* تارةً وفى معنى القلّ ايضا يقال فلان بيضة البلد اى انه واحد فى قومه عظيم فيهم وفلان بيضة البلد يريد انه ذليل فى قومه ليس معه احد – lin. 4 *T* شاملة فى *T* – lin. 6 ح يرثن الاسد والذيب مخلبه واظفاره *T* – ib. منتسبا – تنظرنى *T* – lin. 7 ح معطل اى يركب بعضه بعضا dazu عُطلها ثم تَرْمى ح يقول افرى انى بالعجب يقال ان فلانا ليَفْرى الفرىّ اذا انكمش فى عمله *T* ib. – lin. 8 *C* am Rande اسالمها – ib. *Q* الغايات – lin. 9 معركة *Q* und am Rande *C* معزلة – anstatt 8-10 hat *T*

ابلغ عبيدًا فانى قد تركت له   من خير ما يَتْرُكُ الاباء للولد
الدار واسطةٌ والنخل سارحةٌ   والبيض يرفلن كالقسىّ كالبَرَد

الرفل المشى متبخترًا – lin. 12 عنى *C* am Rande عنك – lin. 16 *E* ح قوله اما اعجبك ضرب حسان بالسيف اى اما جعلك *ER* – أعجبك ضرب تعجب تقول عجبتُ من الشيء واعجبنى الشيء اذا كان ذلك العجب من محبوب او مكروه وهو عند الناس بمعنى سرّنى لا غير وفى الحديث وكلام العرب شواهد كثيرة على هذا المعنى منها فى الكامل فلا اعجبى ان اعجبه بكاء ابيه وقال كعب بن زهير

لو كنتُ اعجبُ من شىء لاعجبنى   سعىُ الفتى وهو مخبوءٌ له القدرُ

Pag. 739, 1 lies اَتَشَوَّهَتْ *E* – اشوهت *E* – ح اشوهتَ معناه اقبحت ذلك من فعلهم حين سميتهم بالجلابيب من اجل هجرتهم الى الله ورسوله – lin.

ح ذكر بعضهم ان هذه البير سميت ببيرحآ بزجرِ (*R* بجزر) الابل عنها 3 *ER*
وذلك ان الابل يقال لها اذا زُجرت عن الماء وقد رويت حاحآ وهكذا كان
الاصيلى يقيّده برفع الحاء اذا كان الاسم مرفوعًا وبالمدّ وغيرُ الاصيلى ببيرَحآ بفتح
الراء على كلّ حال وبالمدّ يجعله اسمًا واحدًا وقد حكى عن بعضهم ببيرَحا بفتح
ح في الصحيح ان رسـول الله ib. *E* - جديلة lin. 4 *QR* - الراء مع القصر
صلعم دفع اليه ابو طلحة ببيرحآء وجعلها صدقة فأمره رسول الله صلعم ان
يجعلها فى الاقربين فقسمها بين أُبَيّ وحسان وفسّر البخارى وابو داود القرابة
لة بين ابى طلحة وبينهما قالا فاما حسان فهو ابن المنذر بن ثابت بن حرام
وابو طلحة هو زيد بن سهل بن حرام فهذه قرابة قريبة واما أُبَيّ فيجتمع
معه فى الاب السادس وهو عمرو بن مالك بن النجار وقد كان ابيّ غنيًّا فكيف
ترك من هو اقرب منه وخصّهُ والوجهُ فى ذلك ان ابيًّا كان ابن عمّة ابى طلحة
وهي صهيلة بنت الاسود بن حرام وهو معروف عند اهل النسب فن اجل ذلك
النسب خصّهُ بها لا من اجل النسب الذى ذكراه فانه بعيد وانما قال له رسول
ح سيرين بنت سمعون هـذه هي lin. 5 *E* - الله صلعم اجعلها فى الاقربين
أخت مرية سُرية النبى صلعم وكان عبد الرحمن بن حسان يفتخر بانه ابن
خالة ابراهيم بن النبى صلعم وقد روت سيرين حديثًا عن النبى صلعم انه
راى فى قبر ابراهيم خللًا فاصلحه وقال ان الله يحبّ من العبد اذا عمل عملًا
ح غرثى اى خميصة البطن من ib. *E* - بغيبة *R* بريبة lin. 9 - ان يتْقنه
لحوم الناس وقوله من لحوم الغوافل يريد العفايف الغافلة قلوبهن عن الشرّ
فان كنتُ *T* lin. 12 - ح الغوافل المحصنات اى لا تغتاب النساء *T* -
ح هذا دعاة على نفسه وفيه تصديق لمن ib. *E* - اهجوكم كما قد زعمتم
E - رُتَبٌ lin. 14 *ER* - قال ان حسان لم يُجلد فى الافك ولا خاض فيه
ح الرُّتَبُ ما ارتفع من الارض وعلا والرُّتب ايضا قوة فى الشىء وغلظ فيه
E lin. 15 - والسَّوْرة رتبة رفيعةٌ من الشرف ماخوذ فى اللفظ من سور البناء
ح قوله ليس بلايط اى بلاصق يقال ما يليط ذلك بفلان اى ما يلصق به
ح اللايط اللازق *T* - ومنه سمى الربا ليطًا لانه الصق بالبيع وليس ببيع
لاط يلوط والماحل الساعى

ح قال الخطابى اهل الحديث يقولون الحديبيّة Pag. 740, 6 *ER*
بالتشديد والجعرّانة كذلك واهل العربية يقولونهما بالتخفيف وقال البكرى

اهل العراق يشدّدون الراء والياء فى الجعرانة والحديبية واهل الحجاز يخفّفون
وقال ابو جعفر النّحّاس سالت كل من لقيته ممن اثق بعلمه عن الحديبية فلم
ح العمرة مشتقّة من عمارة المسجد *E* lin. 9 – يختلفوا على انها بالتخفيف
الحرام وبُنيت على فُعلة لانها فى معنى قُرْبة ووُصْلة الى الله تعالى وليس قول من
قال انها الزيارة فى اللغة ببيّن ولا فى قول الاعشى

وراكب جاء من تثليث معتمر   حجّةً لهم لانهم يحتمل للتاويل

ح لم يذكر فى حديثه من اين احرم وفى الصحيح من رواية *ER* lin. 13 –
الزهرى انه صلعم احرم من ذى الحُلَيْفة فى عمرة الحديبية وهو خلاف ما يُروى
عن على رضه من قوله ان تمام العمرة ان تحرم من دويرة اهلك

ح العوذ جمع عايذ وهى *E* ib. – وقد خرجوا ومعهم *G* Pag. 741, 3
الناقة التى معها ولدها يريد انهم خرجوا بذوات الالبان من الابل ليتزوّدوا
بألبانها ولا يرجعوا حتى يتاخروا محمّدًا واصحابه فى زعمهم وانما قيل للناقة
ح يعنى النساء *C* – عايذ وان كان الولد هو الذى يعوذ بها لانها عاطفة
ح السالفة صفحة العنق وانفرادها عبارة عن الريح *E* lin. 9 – والصبيان
ح يقال ان ذلك الرجل هو ناجية الاسلمى وهو سايق *E* lin. 10 – والقتل
بدنه صلعم وكان اسمه ذكوان فسمّاه رسول الله صلعم ناجية حين نجا من
ح فى نسخة بطريق *E* lin. 11 – كفار قريش وعاش الى زمن معاوية رضه
ح الخلاء حِرَانُ الابل *C* lin. 19 – اجبل ومعناه كثير الحجارة والجرول الحجر
(الناقة *F*)

ح قال ابن هشام المايح الذى ينزل البير اذا قلّ ماءها *C* Pag. 742, 12
ح قال ابن هشام بُسْر *C* lin. 20 – فيصْلِحها

ح يتنالهون اى *E* lin. 10 – ح جبهوهم بَدَأُوهم بالمكروه *C* Pag. 743, 2
عاهدناكم am Rande *C* lin. 15 – يعظمون امرَ الله

ح اى كل واحد منكم كالوالد وقيل معناه انتمر حتى *C* Pag. 744, 1
قد ولدنى لانه كان لسُبَيْعة بنت عبد شمس وقد يجوز ان يقال فى الجماعة
هم لى صديق وعدو – lin. 2 *E* فجمعت علىّ – lin. 4 *E* und am Rande
C اوباش – *E* ح الاوباش والاوشاب الاخلاط – lin. 8 *E* am Rande بَيْظَر
– فذكر *ER* قد ذكر lin. 12 – ح ضبأ اى لجأ *CE* Pag. 746, 10
ح ذكر الواقدى ان اول من بايع سنان بن ابى سنان الاسدى وقال *E* lin. 13

موسى بن عقبة اول من بايع ابو سنان واسمه وهب بن محصن اخو عكاشة بن محصن الاسدى قال الواقدى وكان ابو سنان اسنّ من اخيه عكاشة بعشرين سنة شهد بدرًا وتوفى يوم بنى قريظة ويروى انه قال للنبى صلعم أبايعك قال على مَ تُبايعنى قال على ما فى نفسك يرسول الله واما سنان ابنه فهو ايضا بدرىّ مات سنة ثلاث وثلاثين

Pag. 747, 13 *E* ح باسمك اللهمّ كلمة كانت قريش تقولها ولها سبب واول من قالها امية بن الصلت ومنه تعلّموها وتعلّمها هو من رجل من الجن فى خبر طويل ذكره المسعودى

Pag. 748, 5 *E* ح ابو جندل هو العاصى بن سهيل بن عمرو واما اخوه عبد الله بن سهيل فكان قد فرّ يوم بدر الى المسلمين فشهد بدرًا والمشاهد كلها وقُتل يوم اليمامة واما ابو جندل فاستشهد مع ابيه بالشام فى خلافة عمر رضه وهو الذى شرب الخمر متأوّلاً لقول الله تعالى (5, 94) ليس على الذين امنوا وعملوا الصالحات جناح فيما طعموا اذا ما اتقوا وامنوا وعملوا الصالحات الاية فجلده ابو عبيدة بامر عمر رضه وجلد صاحبه وهو ضرار ثم ان ابا جندل اشفق من الذنب حتى قال لقد هلكت فبلغ ذلك عمر فكتب اليه ان الذى زيّن لك الخطيئة هو الذى خطر عليك التوبة، وكان شربها معه ضرار بن الخطاب وابو الازور فلما امر عمر ان يحدّوا قالوا دَعْنا نلقى العدوّ فان قُتلنا فذاك والّا حددتمونا فقُتل ابو الازور وحُدّا الاخران - lin. 9 *C* ح التلابيب - lin. 12 *C* يُفْتنونى am Rande يفْتنونى - موضع اللَّبب من الثياب - lin. 19 *C* ح بنسخة رجالٌ من المسلمين ورجال

Pag. 749, 2 *E* ح قد كتب لرسول الله صلعم عدة من اصحابه منهم عبد الله بن الارقم وخالد بن سعيد واخوه ابان وزيد بن ثابت وعبد الله بن عبد الله بن أُبىّ بن سلول وأُبىّ بن كعب القارى وقد كتب له فى بعض الاوقات ابو بكر وعمر وعثمان وعلىّ وكتب له كثيرًا معاوية بن ابى سفيان بعد عام الفتح وكتب له ايضا الزبير بن العوّام ومعيقيب بن ابى فاطمة والمغيرة بن شعبة وشرحبيل بن حسنة وخالد بن الوليد وعمرو بن العاص وجهيم بن الصلت وعبد الله بن رواحة ومحمد بن مسلمة وحنظلة الاسيدى وهو ابن الربيع - والعلاء بن الحضرمى ذكرهم عمر بن شبّة فى كتاب الكُتّاب له - lin. 8 *E* ح قال السهيلى لم يكن المقصرون يومئذ من اصحابه الا رجلين عثمان بن عفان وابو

قتادة الانصارى رضّهما كذلك جاء فى مسند ابى سعيد الخدرى رضى الله عنه - lin. 12 *C* اى حَلْقة ح بُرّة - lin. 14 Sure 48.

Pag. 752, 15 *E* مُحش - *ER* الحسرب ح فى الصحيح ويل امّه مسْعَر

ح المحش عودٌ *C* - يقال حُشْت النار وأرّثتها وأذْكيتها وسعرتها بمعنًى واحد

ح مما قاله ابو جندل بن سهيل ايام كونه *E* 18 .lin - تحرك به النار لتلتهب مع ابى بصير بسيف البحر

ابلغ قريشا عن ابى جندل انا بذى المروة فالساحل

فى معشر يخفق ايمانهم بالبيض فيها والقنا الذابل

يابون ان تبقى لهم رفقةٌ من بعد اسلامهم الواصل

ويجعل الله لهم مخرجًا والحقّ لا يغلب بالباطل

فيسلم المرء باسلامه او يقتل المرء ولم يأتل

وفى رواية معمر عن الزهرى ان ابا بصير كان يصلى باصحابه هنالك حتى لحق بهم ابو جندل بن سهيل فقدّموه لانه قرشىّ فلم يزل اصحابه يكثرون حتى بلغوا ثلاثماية وكان ابو بصير كثيرًا ما يقول هنالك

اللهُ العلى الاكبرْ من ينصُر اللهَ فسوف يُنْصَر

فلما جاءهم الفرج من الله وكلمت قريشٌ رسول الله صلعم ان يؤوّيهم اليه لما ضيقوا عليهم وردَ كتابُ النبى صلعم وابو بصير فى الموت يجود بنفسه فأُعطى الكتاب فجعل يقرأه ويُسَرُّ به حتى قُبض يرحمه الله والكتاب على صدره فبُنى عليه هنالك مسجدٌ

Pag. 753, 7 *Q* ابانى - lin. 9 *C* am Rande الْهفى - ib. *Q* يعادى

Pag. 754, 7 Sure 60, 10.

Pag. 755, 18 *E* ح ذكر البكرى ان ارض خيبر سُمّيت باسم رجل من العماليق نزلها وهو خيبر بن قانية (*Bekri* قانية) بن مهلايل وكذلك قال فى الوطيح وهو من حصونها انه سُمّى بالوطيح بن مازن رجل من ثمود

Pag. 756, 7 *E* ح الهَنَةُ كناية عن كل شىء لا يُعْرَف اسمُهُ او تعرفه فتكنى عنه واصل الهنة هنهنةٌ وهنوةٌ قال الشاعر على هنوات شانها متتابعٍ وفى البخارى ان رجلاً قال لابن الاكوع الا تنزل فتسمعنا من هُنَيْهاتك صغّره بالهاء ولو صغّره على لغة من قال هنوات لقال هنيّاتك وانما اراد صلعم ان يحدُوَ بهم والابل تستحثّ بالحداء ولا يكون الحداء الا بشعر او رجز واول من حدا الابل مضر بن نزار

ح الصحيح فى هذا الاسناد عن عطاء بن ابى مروان لان عطاء lin. 18 *E*
ابن ابى مروان الاسلمى معروف فى اهل المدينة يكنى ابا مصعب قاله البخارى
فى التاريخ وبعض من يروى السيرة يقول فى هذا الاسناد عن عطاء بن ابى
رباح عن مروان الاسلمى والصحيح فيه ما قدمناه

Pag. 757, 9 *E* ح المكاتل جمع مكتل وهى القفة العظيمة سميت بذلك
ح قول اليهود *E* lin. 10 – لتكتّل الشىء فيها وهو يلاصق بعضه ببعض
محمد والخميس سُمّى الجيش خميسًا لان له ساقة ومقدمة وجناحَين وقلبًا
وليس من اجل تخميس الغنيمة فان الخمس من سُنّة الاسلام وقد كان الجيش
يسمّى خميسًا فى الجاهلية – ib. *E* هِرَابًا – lin. 15 *C* am Rande عَصَرٍ *E*
عُضْرٍ *FMQ* غَصْن

Pag. 758, 3 *E* ح يتدنّى الحصون اى ياخذ الادنى فالادنى – lin. 6 *E*
ح أُمُّر صفية بَرّة بنت سموال اخت رفاعة بن سموال وروى فى حديث عن
عايشة قالت كانت صفية من الصفىّ والصفىّ ما يصطفيه امير الجيش لنفسه
ح فى رواية مالك عن ابن شهاب قال نهى رسول الله صلعم عن lin. 15 *E* –
نكاح المتعة وعن لحوم الحمر الاهلية قال السهيلى وهذا شىء لا يعرفه احد من
اهل السير ورُواة الاثر وقد رواه ابن عيينة عن ابن شهاب عن عبد الله بن
محمد فقال فيه ان رسول الله صلعم نهى عن اكل الحمر الاهلية عام خيبر وعن
المتعة فعناه على هذا اللفظ ونهى عن المتعة بعد ذلك او فى غير ذلك اليوم
فهو اذا تقديم وتاخير فى لفظ ابن شهاب لا فى لفظ مالك لان مالكًا قد
وافق على لفظه جماعة من رُواة ابن شهاب وقد اختلف فى وقت تحريم
نكاح المتعة فاغربُ ما رُوى فى ذلك رواية من قال ان ذلك كان فى غزوة تبوك
ثمّ رواية الحسن ان ذلك كان فى عمرة القضاء والمشهور فى تحريم نكاح المتعة
رواية الربيع بن سبرة عن ابيه ان ذلك كان عام الفتح وقد خرج مسلم
الحديث بطوله وخرج ابو داود حديثًا اخر ان تحريم نكاح المتعة كان فى
حجة الوداع ومن قال من الرواة كان فى غزوة اوطاس فهو موافق لمن قال عام
الفتح – lin. 16 السبايا *C* النساء – lin. 18 *E* ح حديث جابر هذا صحيح
ويعضده حديث اسماء قالت ضحينا على عهد رسول الله صلعم بفرس وقال
باباحة لحوم الخيل الشافعى والليث وابو يوسف وكرهه ملك والاوزاعى وقد
رُوى من طريق خالد بن الوليد ان رسول الله صلعم نهى عن اكل لحوم الحمر

الاهلية والبغال والخيل وقد خرجه ابو داود وحديث الاباحة اصحّ غير ان مالكًا رحمه الله نزع بانه من كتاب الله وهي ان الله تعالى ذكر الانعام فقال ومنها تاكلون (16, 5) ثم ذكر الخيل والبغال والحمير فقال لتركبوها وزينة (16, 8) ووجه الدليل من الاية انه قال والانعام خلقها لكم فيها دفء ومنافع فذكر الدفء والمنافع والاكل ثم افرد الخيل والبغال والحمير بالذكر وجاء بلام العلّة والسبب فقال لتركبوها اى لهذا سخرتها لكم فوجب ان لا يتعدّى ما سخرت له

Pag. 759, 5 *E* ح قد ثبت عن رسول الله صلعم حديث اخر انه نظر الى امراة مجحّ اى مقرب فسال عن صاحبها فقيل له يُلمّ بها فقال لقد هممت ان العنه لعنة تدخل معه قبره وذكر الحديث فهذا فى معنى قوله لا يسقين احدكم زرع غيره يعنى الحبالى من السبايا فان فعل فالولد ملحق به فى قول الليث لقوله صلعم كيف يستعبده وقد غذاه فى سمعه وبصره وقال مالك والشافعى لا يُلحق به — lin. 13 *ER* هذا الحديث يدلّ على ان السورق والفضة شىء واحد وقد فرق بينهما ابو عبيد فى كتاب الاموال فقال الورق ما كان من سكة مضروبة فان كان حليًا لم يسمّ ورقًا يريد بهذه التفرقة ان لا زكاة فى حلى الفضة والذهب لان رسول الله صلعم حين ذكر الزكاة قال فى الرقة الخمس وحين ذكر الربا قال الفضة بالفضة ربا وفى هذا الحديث الذى ذكره ابن اسحاق واحاديث اخر ما يدلّ على خلاف ما قال منها قول النبى صلعم فى صفة الحوض يصبّ فيه ميزابان من الجنّة احدهما من ورق وحديث عرفجة حين اصيب انفه يوم الكلاب قال فاتخذت انفًا من ورق وفى الحديث شواهد كثيرة تدلّ على ان الفضة سُمّيت ورقًا على اى حال كانت وقوله بالذهب العين والورق العين يريد النقد لان الغايب يسمى ضمارًا وسُمّى الحاضر عينًا لموضع المعاينة والعين من الاصل مصدر عيّنته اعينه اى ابصرتُه بعينك

Pag. 760, 10 *C* تَحَزَّبُ am Rande تَحَرَّبَ *R* تجــرب — lin. 14 *C* im Text فى ثار — lin. 16 *C* am Rande نُفِىَ

Pag. 762, 2 *E* يانح من الأنيح وهو علو النفس يقال فرس انوح من هذا ويروى ان عمر بن الخطاب رضه راى رجلًا يانح ببطنه فقال ما هذا فقال بركة من الله فقال بل هو عذاب عذبك به، وفى غير رواية ابن اسحاق يأجّ ومعناه يُسرع يقال اجّت الناقة تأجّ اذا اسرعت فى مشيها، وزاد الشيبانى عن ابن

اسحاق فى هذا الحديث حين ذكر ان عليًّا كان ارمد ان رسول الله صلعم تفل فى عينيه فبرأ فقال فما وجعت عينه حتى مضى لسبيله قال وكان على يلبس القباء المحشوّ الثخين فى شدّة الحرّ فلا يُبالى الحرّ ويلبس الثوب الخفيف فى شدة البرد فلا يُبالى البرد وسُئل عن ذلك فاخبر ان رسول الله صلعم دعا له يوم خيبر حين رمدتْ عينُه ان يشفيه الله وان يجنبه الحرّ والبرد

Pag. 763, 2 *E* ح روى يونس عن ابراهيم بن اسماعيل بن مجمع الانصارى قال حدثنى عثمان بن كعب القُرَظى قال حدثنى رجل من بنى النضير كان فى حجر صفية بنت حُيَىّ من رهطها يقال له ربيع عن صفية بنت حيى قالت ما رايت احدًا قط احسن خلقًا من رسول الله صلعم لقد رايته ركب بى من خيبر حين افاء الله عليه عجز ناقته ليلًا فجعلتُ انعسُ فيضرب راسى موخرة الرحل فيمسُّنى بيده ويقول يا هذه مهلًا يا ابنة حيى حتى اذا جاء الصهباء قال اما انى اعتذر اليك يا صفية مما صنعتُ بقَوْمك انهم قالوا لى كذا وقالوا كذا، وصحّ فى النقل انه صلعم اعتقها وجعل عتقها صداقها وقال بذلك كثيرٌ من الفقهاء ومن لم يقُلْ به بادله خصوصًا بالنبى صلعم او منسوخًا وممن لم يقل به مالك وجماعة لا يرون مجرد العتق يغنى عن صداق

Pag. 765, 7 *E* ح وروى ابو داود انه قتلها ووقع فى كتاب شرف المصطفى صلعم انه قتلها وصلبها ووجه الجمع بين رواية ابن اسحاق وابى داود انه صلعم صفح عنها اولًا لانه كان صلعم لا ينتقم لنفسه فلما مات بشر بن البراء من تلك الاكلة قتلها وذلك ان بشرًا لم يزل معتلًّا من تلك الاكلة حتى مات منها بعد حَوْل وقال صلعم عند موته ما زالت اكلة خيبر تعادنى فهذا اوانُ قطع أَبْهَرى وكان ينفث منها مثل حجم الزبيب، وتعادنى اى تعتادنى المرة بعد المرة والابهر عرق مستبطن القلب قل ابن مقبل وللفواد وجيبٌ تحت ابهره -

lin. 15 *C* الضُّبَّى am Rande الضبى

Pag. 766, 16 *E* ح قد حرس الله تعالى ابا ايوب بهذه الدعوة حتى ان الروم لتحرس قبره ويستسقون به ويستصحون وذلك انه غزا مع يزيد بن معاوية سنة خمسين فلما بلغوا القسطنطينية مات ابو ايوب هنالك اوصى يزيدَ ان يدفنه فى اقرب موضع من مدينة الروم فركب المسلمون ومشوا به حتى اذا لم يجدوا مساغًا دفنوه فسالتهم الروم عن شانهم فاخبروهم انه كبير من اكابر الصحابة فقالت الروم ليزيدَ ما احمقك واحمقَ مَن ارسلك امنت

ان ننبشه بعدك فنحرق عظامه فاقسم لهم يزيدُ لئن فعلوا ذلك ليهدِمَنّ كل
كنيسة بارض العرب ولينبشَنّ قبورهم فحينيذ حلفوا لهم بدينهم ليكرِمُنّ قبره
وليحرسُنّه ما استطاعوا فروى ابن القاسم عن مالك قال بلغنى ان الروم
يستسقوا بقبر ابى ايوب رضه فيُسقون - lin. 18 *E* ح هكذا رواه مالك واكثر
اصحاب الزهرى مرسلًا ورواه عنه صالح بن ابى الاخضر وقال فيه عن ابى هريرة
قاله الترمذى وقال ابو داود وقد رواه مسندًا يونس بن يزيد ومعمر من طريق
ابان العَطّار عن معمر عنه وكذلك رواه الاوزاعى مسندًا ايضا وذكر فيه هو
وابان انه اذن واقام فى تلك الصلاة حين خرج من الوادى ولم يذكر الاذان
من رُواة الحديث الا قليلٌ - lin. 19 *E* ح هذه الرواية اصحّ من قول من قال
كان ذلك فى غزاة حُنَيْن ومن قال فى روايته للحديث كان ذلك عام الحُديبية
فليس بمخالف للرواية الاولى

Pag. 767, 7 Sure 20, 14. - lin. 9 *C* رجاجة, am Rande الزجاجة
المهازيل - lin. 13 *Q* جزت - ib. *C* الذيول - ib. *C* ح اصفار جمع صَفَر -
lin. 17 *C* auch الابصار

Pag. 768, 3 *E* ح يقال اسم هذه المراة ليلى ويقال هى امراة ابى ذر الغفارى
- lin. 9 *N* تنفست - lin. 12 *E* ح اصل الرضخ ان تكسر من الشىء
الرطب كسرةً فتُعطيها واما الرضح بالمهملة فكسرُ اليابس الصلب

Pag. 769, 8 واوس *N* واويس - lin. 11 *N* اخيرا - lin. 12 فعرضه
N فاعرض

Pag. 770, 1 *N* الحصا - lin. 9 *E* عُلاط *FR* غلاط *M* علاط und
علاظ *N* غلاط, غلاظ, علاظ - lin. 12 *N* لها منه - lin. 20 *R* ح التبطوا
بمعنى اضطجعوا

Pag. 772, 5 *E* ح ذكر غير ابن اسحاق ان قريشًا قالت حين افلتهم أَوْلَى
له وهى كلمة معناها الوعيد وفى التنزيل (75, 34) أَوْلَى لك فأَوْلَى فهى على وزن
افعَلَ من ولى اى قد وليه الشرّ وقال الفارسى هو اسم علمٌ ولذلك لم ينصرف
قال السهيلى ولا تصحّ العلميةُ فى هذه الكلمة وانما هو عندى كلامٌ حُذف منه
والتقدير الذى تصير اليه من الشرّ والعقوبة اولى لك اى الزم لك اى انه
يليك وهو اولى لك مما فررتَ منه فهو فى موضع رفع ولم ينصرف لانه وصف على
وزن افعل وقول الفارسى هو فى موضع نصب جعله من باب تبًّا له غير انه جعله

علمًا لما راه غير منوّن - lin. 9 *T* جمعت - lin. 10 *Q* فاستفتح - lin. 11 *QT* ح المديد الماء يُرش عليه الدقيق - lin. 16 *C* تهربون

Pag. 773, 2 *C* ذرغب - lin. 15 العز *C* am Rande الغنى

Pag. 774, 13 und 20 *C* am Rande أُسَيّد

Pag. 775, 9 *QR* und am Rande *C* واد خاصّ - lin. 14 *R* وابنيه وابنته - lin. 19 *C* بنت هند am Rande وهند

Pag. 776, 4 *Q* نصرة - lin. 5 *R* وابنته u. لابنته - lin. 16 *C* am Rande بتَنْفيذ

Pag. 777, 6 *C* am Rande مُرّار und مَرَار - lin. 7 نعمان *R* ريحان

Pag. 778, 10 *ER* عماية - lin. 12 und 18 *E* im Text تُجْبِير

Pag. 779, 3 *E* خرصها - lin. 5 *C* am Rande خَمَسَها خمف - lin. 9 *C* ثمرتها

Pag. 780, 2 *C* am Rande فاصلحنا - lin 6 *C* am Rande فيَلْحَق

Pag. 781, 13 *E* ح وُلد لجعفر بارض الحبشة محمد وعَون وعبد الله وكان النجاشي قد وُلد له مولودٌ يوم وُلد عبد الله فارسل الى جعفر يسأله كيف أسميتَ ابنك فقال اسميتُه عبد الله فسمّى النجاشي ابنه عبد الله وارضعتْه اسماء بنت عميس امراة جعفر مع ابنها عبد الله وكانا يتواصلان بتلك الاخوة

Pag. 782, 1 *E* ح يقيّد اجنادين في الاصل بكسر الدال وفتح اوله قال السهيلى وكذا سمعت الشيخ الحافظ ابا بكر ينطق به قال وقيّدناه عن ابى بكر بن طاهر عن ابى على الغسانى بكسر اوله وفتح الدال وقال ابو عبيد البكرى في كتاب معجم ما استعجم اجنادين بفتح اوله وفتح الدال وقال كانه تثنية اجناد - lin. 4 *C* am Rande ايْتَرَك (امْر) - lin. 17 *CE* خُزيْمة بنت جهم

Pag. 783, 3 *C* الجزّ dazu ح اهله (ابن) النّحّاس وهو في نسخة الجزء وهو صحيح

Pag. 786, 8 lies تجدّوا *C* am Rande تحدوا

Pag. 788, 13 *CR* ح يقال فيها عمرة القضية وعمرة القضاء وعمرة القصاص وهذا الاسم الثالث اولى بها لقول الله سبحانه وتعالى (2, 190) الشهر الحرام بالشهر الحرام والحرمات قصاص وهذه الاية فيها نزلت فهذا الاسم اولى بهما وسميت عمرة القضاء لان رسول الله صلعم قاضى قريشًا عليها لا لانه قضى

العمرة التى صُدّ عنه البيت فيها قال السهيلى فانها لم تك فسدت بصدّهم عن البيت بل كانت عمرة تامّة متقبّلة حتى انهم حين حلقوا شعورهم (**R** روسهم) بالحلّ احتملتها الريح فالقتها فى الحرم فهى معدودة فى عمر النبى صلعم، قال وهى اربعٌ عمرةُ الحديبية وعمرة القضاء وعمرة الجعرانة والعمرة التى قرنها مع حجّه فى حجة الوداع فهو اصحّ القولَيْن انه كان قارنًا فى تلك الحجة وكانت احدى عمره فى شوال واكثر الرواة انهن كُنّ فى ذى القعدة الا التى قرن مع حجّه، واما حجاته صلعم فقد روى الترمذى انه صلعم حجّ ثلاث حجات ثنتين بمكة وواحدة من المدينة وهى حجة الوداع قال السهيلى ولا ينبغى ان يُضاف اليه فى الحقيقة الا حجة الوداع وان كان حجّ مع الناس اذ كان بمكة كما روى الترمذى فلم يكن ذلك الحجُّ على سُنّة الحج وكماله لانه كان مغلوبًا على امره وكان الحج منقولاً عن وقته فقد ذكروا انهم كانوا ينقلونه على حساب الشهور الشمسية ويؤخّرونه فى كل سنة احد عشر يومًا وهذا الذى منع رسول الله صلعم ان يحجّ من المدينة حتى كانت مكة دار اسلام

Pag. 789, 2 Sure 2, 190. - lin. 10 اطواف **G** اشواط - lin. 12 **G** الخبير lin. 17 - بزمام **G** بخطام lin. 16 - وضعها **R** اسمها **G** صنعها ح قال السهيلى هذان البيتان الاخيران هما لعمّار بن **E** lin. 19 - الحسن ياسر كما قال ابن هشام قالهما يوم صفّين وهو اليوم الذى قُتل فيه عمّارٌ قتله ib. - صرنا نزيل **GN** lin. 20 - ابو الغادية العزارى وابن جزء اشتركا فيه **GN** ونذهل

Pag. 790, 17 **ER** قال السهيلى وبسرف كانت وفاتها حين ماتت سنة ثلاث وستين وقيل سنة ست وستين وصلى عليها ابن عباس ويزيد بن الاصمّ وكلاهما ابن اخت لها ويقال فيها نزلت (33, 49) وامراة مومنة ان وهبت نفسها للنبى فى احد الاقوال وذلك ان الخاطب جاءها وهى على بعيرها فقالت البعيرُ وما عليه لرسول الله صلعم واختلف الناس فى تزويجه اياها اكان محرمًا ام حلالاً فروى ابن عباس انه تزوجها محرمًا واحتجّ به اهل العراق فى تجويز نكاح المحرم وخالفهم اهل الحجاز فاحتجّوا بنَهْيه صلعم عن ان ينكح المحرم الخ - lin. 19 Sure 48, 27.

Pag. 791, 3 **C** مُؤْتَة, مُوتَة, مَوْتَة ح - **ER** مُؤْتة مهموزة الواو وهى قرية من ارض البلقاء من الشام واما المُوتة بلا همز فضرب من الجنون - lin. 14

Sure 19, 72. - lin. 15 *FMR* بالصُّدُور - *ER* فى ح قد تكلّم العلماء فى هذه الاية باقوال منها ان الخطاب متوجّهٌ الى الكفار على الخصوص وقالت طايفة الورود هنا هو الاشراف عليها ومعاينتها وحكوا عن العرب وردتُ الماء فلم اشرب وقالت طايفة الورود هنا هو المرور على الصراط لانه على متن جهنم اعاذنا الله منها وقالت طايفة الورود ان ياخذ العبدُ بحظّ منها وقد يكون ذلك من الدنيا بالحمى وهى حظٌّ كل مومن من النار - lin. 17 *E* auch قُرْع - lin. 18 *L* مجهدة - ib. *E* تَنْفُذْ

Pag. 792, 3 *C* نُصِرُوا - lin. 13 *E* فى ح اصل السماع ح قال السهيلى فى معان قال الشيخ ابو بحر مُعان بضمّ الميم وجدته فى الاصلين قال واصلحه علينا القاضى رحمه الله بفتح الميم وهو اسم موضع وذكره البكرى بضم الميم وقال هو اسم جبل - lin. 16 *E* راقلة *M* رافلة *R* داقلة corrigirt in رافلة - ib. يفكرون *ER* und am Rande *C* ينظرون

Pag. 793, 3 *C* im Text وقَذْع - lin. 6 *C* السُّمُوم am Rande الاثقاب - lin. 15 *L* und am Rande *C* أَدْنيتنى - lin. 16 *L* فانعى - *E* قوله ح ولا رَجْعٌ - خلاك ذم اى فارقك الذمّ فلَسْت باهل له - ib. *E* im Text - *C* am Rande اهلى - lin. 17 *E* am Rande مستنهى dazu من رواه مستنهى الثواء فهو مستفعل من النهاية والانتهاء اى حيث انتهى مثواه ومن رواه مشتهى الثواء اى لا اريد رجوعًا

Pag. 794, 3 هديت *E* عليك - lin. 15 حين fehlt in *C*, dafür *N* قد - lin. 18 دنا *N* بدا

Pag. 795, 9 *E* اجلت *N* und corrigirt *R* احلبوا - lin. 10 *E* ح النفطة القليل من الماء والشنة السقاء البالى اى فيوشك ان تهراق النفطة او يتخرق السقاء ضرب ذلك مثلاً لنفسه بجمده - lin. 11 *N* بموق - lin. 19 *E* ح المخاشة المحاجزة وهى مفاعلة من الحَشْية لانه خشى على المسلمين لقلّة عددهم فقد قيل كان العدد مايتى الف من الروم وخمسين الف من العرب ومعهم من الخيول والسلاح ما ليس مع المسلمين وقد قيل ان المسلمين لم يبلغ عددهم فى ذلك اليوم ثلاثة الاف ومن رواه حاشى بالحاء المهملة فهو من الحَشّى وهى الناحية وفى رواية قسم بن اصبغ عن ابن قتيبة فى المعارف (٨١) انه سُئل عن قوله حاشى بهم فقال معناه انحاز بهم وشعر قطبة بن قتادة يدلّ على انه

كان ثم ظفرٌ ومغنمٌ لقوله

وسُقْنا نساء بنى عمّه غداة رقوقين سوق النعم

وفى هذا الشعر انه قتل رئيسًا منهم وهو مالك بن رافلة وقد اختلف فى ذلك فقال ابن شهاب فاخذ خالد الراية حتى فتح الله على المسلمين فاخبر انه قد كان ثم فتحٌ وفى الرواية الاخرى حين قال لهم يا فرارون دليلٌ على انه قد كان ثم محاجزة وترك القتال حتى قالوا نحن الفرارون فقال لهم النبى صلعم ما تقدّم والله اعلم

Pag. 796, 11 *C* الجلد المَنْأَة ح — lin. 14 *ER* ح سمع رسول الله صلعم فاطمة حين جاء نعىُ جعفر تقول واعماه فقال علىّ مثل جعفر فلتَبْكِ البواكى وكان ابو هريرة يقول ما احتذى البغال ولا ركب المطايا بعد رسول الله صلعم افضل من جعفر وقال عبد الله بن جعفر كنتُ اذا سالت عليًّا حاجةً فمنعنى ح هذا اصلٌ فى طعام — lin. 16 *ER* اقسم عليه بحقّ جعفر فيعطينى التعزّية وتسمّيه العرب الوضيمة كما تسمى طعام العرس الوليمة وطعام القادم من السفر النقيعة وطعام البناء الوكيرة وكان الطعام الذى صُنع لال جعفر فيما ذكر الزبير فى حديث طويل عن عبد الله بن جعفر قال فعمدَتْ سلمى مولاة رسول الله صلعم الى شعير فطحنَتْه ثم آدَمَتْه بزيت وجعلت عليه فُلْفُلاً قال عبد الله فاكلتُ منه وحبسنى رسول الله صلعم مع اخوتى فى بيته ثلاثة ايام

Pag. 798, 4 *E* ح فى رواية غير ابن اسحاق انهم قالوا للنبى عم الفرارون يرسول الله فقال بل انتم العكارون اى الكرارون وقال لهم انا فيئُكم يريد ان من فرّ متحيزًا الى فيّة من المسلمين فلا حرجَ عليه وانما جاء الوعيدُ فيمن فرّ عن الامام ولم يتحيز اليه اى لم يلجأْ الى حوزته ويكون معه فالمتحيز متفيعل من الحوز ولو كان وزنه متفعلًا كما يظنّ بعض الناس لقيل فيه متحوز وروى ان عمر بن الخطاب رضه لما بلغه قتل ابى عبيد بن مسعود واصحابه فى بعض ايام القادسية قال هلا تحيزوا الينا فانا فِئَةٌ لكل مسلم

Pag. 799, 2 *T* وثَمَّ — lin. 3 *T* ثم ذ — lin. 5 *T* شعوب وقد خلفتُ — lin. 8 *T* مصوا غدوا — lin. 9 *T* كصوء كلون — ib. *T* ابى فيمن يُوخّر — lin. 13 *T* يزلن تَزِلُّ *Bekri* يُرام — lin. 15 *T* ح بهاليل جمع شجاع — lin. 17 *T* تفرج بهلول وهو مستبشر ضاحك تكشف

Pag. 800, 14 *C* auch وتَرى — lin. 17 *C* auch حبّ *T* حُبُّ — lin.

20 يوما *T* ضربا

Pag. 801, 3 وابدالها يدى *T* واعمرها ندى *T* واندادها يدا — lin. 4 *T* وادلّها — lin. 5 *T*

للخير بعد محمد لا شبهه بشر يعدّ من البرية حلّها

— lin. 8 u. 9 ح الصعلوك الاعمى الفقير *T* ولّوا — lin. 9 *T* راحوا

Pag. 802, 10 Dieser ganze Abschnitt mit Ausnahme der längeren Gedichte ist wörtlich von *Fâsí* in seine „Geschichte von Mekka" aufgenommen und mit Anmerkungen versehen, welche grossen Theils im 2. Bande der Chroniken von Mekka S. ١٤٤ - ١٥٨ abgedruckt sind; die sehr wenigen abweichenden Lesarten des Berliner Codex *ex Biblioth. Sprenger. Nr. 175* sind in dem folgenden mit *X* bezeichnet. — lin. 15 *E* رزّن بفتح الراء وذكر الشيخ الحافظ ابو *R* رزن بحر ان الوليد اصلحه رزّن بكسر الراء

Pag. 803, 8 *X* اغتنمتها — lin. 9 *RX* بنو ببنى — lin. 11 *EFQR* وتحاوزوا — lin. 13 *E* auch حاوزوا *MQX* جازوا *N* جاوزوا — lin. 15 *X* لتشرفون

Pag. 804, 3 *Q* وزربا لا عربت — lin. 8 *C* وتحوت — lin. 20 *Q* لذى

Pag. 805, 2 *C* auch الأجب — lin. 15 *C* am Rande خصيى

Pag. 806, 3 *E* ح يريد ان بنى عبد مناف امهم من خزاعة وكذلك قصى امه فاطمة بنت سعد الخزاعية والولد بمعنى الولد — lin. 9 *CER* يقول قتلنا *(E* قتلونا) وقد اسلمنا

Pag. 807, 1 *C* سبرت — lin. 4 *C* فراى فاذا — lin. 8 *X* فى فى — lin. 20 *C* يجير

Pag. 808, 17 *X* نبغيها — lin. 20 *T* und am Rande *C* نحن *Q* بجر

Pag. 809, 1 *Q* ح الوخز الطعن الذى *T* جدها *X* وخزها *T* حزها لا ينفذ والوخص الذى ينفذ — lin. 2 *X* حن *T* حز — lin. 3 u. 5 *QX* ح حاطب هو مولى عبد الله — ib. *T* حرب اذا لقحت — lin. 7 *E* مخالد ابن حميد بن زهير بن اسد بن عبد العزى واسمه ابى بلتعة عمرو وهو لخمى ومن ذريته زياد بن عبد الرحمن الاندلسى الذى روى الموطا *R* — فيما ذكروا

ح قيل انه كان فى كتاب حاطب الى lin. 15 *ER* – وكان قاضى طليطلة قريش ان رسول الله صلعم قد توجّه اليكم بجيش كالليل يسير كالسّيل وأُقسم بالله لو صار اليكم وحده لنصره الله عليكم فانه منجز له ما وعده وفى تفسير ابن سلام انه كان فى الكتاب الذى كتبه حاطب ان محمّدًا قد نفر فاما اليكم وذكر *R* – بالحُليفة حُليفة *EMQX* lin. 16 – واما الى غيركم فعليكم الحذر انهم ادركوها بروضة خاخ بحاءين

Pag. 810, 2 اصل *X* اهل – lin. 6 Sure 60, 1-4. – lin. 17 *C* ح معنى سبعت بلغتْ سبعاية

Pag. 811, 1 *C* يتحسسون am Rande يتحسّبون – lin. 6 *E* ح مات ابو سفيان بن الحارث فى خلافة عمر رضّه وقال عند موته لا تبكنّ علىّ فانى لم اتنطّف بخطيئة منذ اسلمتُ ومات من ثُؤْلول حلقه الحلّاق فى حجه فقطعه مع الشعر فنزف منه وقيل فى اسمه ابى سفيان المغيرة وقيل بل المغيرة اخوه قال القُتبى اخوته المغيرة ونوفل وعبد شمس وربيعة بنو الحارث بن عبد المطلب (Ibn Coteiba pag. ٦١) وكان ابو سفيان رضيع رسول الله صلعم ارضعتْهما حليمة وكان آلف الناس لرسول الله صلعم قبل النبوة لا يفارقه فلما نُبّى كان ابعد الناس عنه واهجاهم له الى ان اسلم فكان اصحّ الناس ايمانًا واكرمهم ح عبد الله بن ابى امية هو اخو ام سلمة *ER* lin. 7 – لرسول الله صلعم لابيها وأُمّه عاتكة بنت عبد المطلب وامّ سلمة أُمّها عاتكة بنت جَذَل الطّعان وهو عامر بن قيس القرشى واسم ابى امية حذيفة وكانت عنده اربع عواتك قد ذكرنا هنا ثنتين منهن وقوله صلعم واما ابن عمتى فهو الذى قال لى بمكة ما قال يعنى حين قال له والله لا امنتُ بك حتى تتّخذ سُلّمًا الى السماء فتعرج فيه وانا انظر ثم تاتى بصكّ واربعة من المليكة يشهدون لك ان الله ارسلك وقد تقدمت هذه القصة

Pag. 812, 4 *C* auch سُهام – lin. 11 *X* فيستامنون – lin. 14 *X* يقال حمشتُ الرجل اذا اغضبته ويقال *E* خمشتها *X* lin. 17 – فيستامنونه حمشتُ النار ايضا اذا اوقدتها ويقال حمست بالسين

Pag. 814, 4 *ER* ح ذكر عبد بن حميد فى اسلام ابى سفيان ان العباس لما احتمله معه الى قُبّته فاصبح عنده راى الناس قد ثاروا (*R* نادوا) الى ظهورهم فقال ابو سفيان يابا الفضل ما للناس أُمِروا فىّ بشىء قال لا ولكنهم قاموا الى الصلاة

فأمره العباس فتوضّأ ثم انطلق به الى رسول الله صلعم فلمّا دخل النبى صلعم فى الصلاة كبّر فكبّر الناس بتكبيره ثم ركع فركعوا ثم رفع فرفعوا فقال ابو سفيان ما رايتُ كاليوم طاعة قوم جمعهم من هاهنا وهاهنا ولا فارس الاكارم ولا الروم ذات القرون اطوعُ منهم له، وفى حديث عبد بن حميد ايضا ان ابا سفيان قال للنبى صلعم حين عرض على الاسلام كيف اصنعُ بالعُزّى فسمعه عمر رضه من وراء القُبّة فقال له تَخْرى عليها، فقال له ابو سفيان ويحك يا عمر انك رجل فاحش دعنى مع ابن عمّى فايّاه اكلّم – lin. 16 Mu'allaca v. 56. – lin. 18 vergl. S. ٥١٥, 16.

Pag. 815, 3 *ER* العباس انكر اتما ابو بكر شيخنا قال السهيلى ح عليه ان ذكر الملك مجرّدًا من النبوة مع انه كان فى اول دخوله فى الاسلام والا فجايزٌ ان يُسَمّى مثلُ هذا مُلْكًا وان كان لنبىّ فقد قال الله تعالى فى داود وشددنا ملكه (38, 19) وقال سليمان رب هب لى مُلْكًا لا ينبغى لاحد من بعدى (38, 34) غير ان الكراهية اظهر فى تسمية حال النبى صلعم ملكًا لما جاء فى الحديث انه صلعم خُيّرَ بين ان يكون نبيًّا عبدًا او نبيًّا مَلكًا فالتفَتَ الى جبريل فاشار اليه ان تواضع فقال بل نبيًّا عبدًا اشبَعُ يومًا وأَجُوعُ يومًا وانكارُ العباس على ابى سفيان يقوى هذا المعنى وامر الخلفاء الاربعة بعده يكره ايضا ان يسمّى مُلْكًا لقوله صلعم فى حديث اخر يكون بعدى خلفاء ثم تكون امراء ثم تكون ملوكٌ ثم جبابرة ويزوى ثم يعود الامر بزيزيًا وهو تصحيف قال الخطابى انما هو بزى بزى اى قتلٌ وسَلَبٌ – lin. 5 *E* ح وكان من حديث هند بنت عتبة امراة ابى سفيان يوم الفتح انها بايعت رسول الله صلعم وهو على الصفا وعُمَرُ دونه باعلى العقبة فجاءت فى نسوة من قريش يبايعن على الاسلام وعمر يكلّمهن عن رسول الله صلعم فلما اخذ عليهن ان لا تشركن بالله شيئًا قالت هند قد علمت انه لو كان مع الله غيره لاغنى عنّا فلما قال ولا تسرقن قال وهل تسرق الحرةُ لكن يرسول الله ابو سفيان رجل مسّيكٌ ربما اخذتُ من ماله بغير علمه ما يُصْلح ولده فقال صلعم خذى ما يكفيك وولدك بالمعروف ثم قال اينك لانت هند قالت نعم يرسول الله اعف عنّى عفا الله عنك وكان ابو سفيان حاضرًا فقال انت فى حلّ مما اخذت فلما قال ولا تزنين قالت وهل تزنى الحرةُ يرسول الله فلما قال ولا يعصينك فى معروف قالت بأبى انت وأُمّى ما اكرمك واحسن ما دعوتَ اليه فلما سمعت ولا يقتلن

اولادهن قالت قد والله ربّينام صغارًا حتى قتلتهم انت واصحابك ببَدْر كبارًا

ح الجبيت النّوق E lin. 6 – قال فضحك عمر من قولها حتى مال رضى الله عنه نسبةٌ الى الصخم والسمن والاحمس الذى لا خيرَ فيه من قولهم عامٌ احمس اذا لم يكن فيه مطرٌ وزاد عبد بن حميد فى حديثه انها قالت يال غالب اقتلوا lin. 14 EFMRX – الاحمس فقال لها ابو سفيان والله لتسلمنّ او لاضربن عنقك

ح اسم ابى قحافة عثمان بن عامر E lin. 16 – بواسطة C am Rande واسط واسم أمّه قَيْلة بنت اذاة وقولها اصغر ولده يريد اصغر اولاده الذين لصلبه واولادهم لان ابا قحافة لم يعش له ولد ذكر سوى ابى بكر رضه ولا تُعْرَف له بنتٌ الا أُمّ فَرْوَة التى انكحها ابو بكر من الاشعث بن قيس وكانت قبله تحت تميم الدارى فهى هذه التى ذكر ابن اسحاق والله اعلم وقد قيل كانت له بنت اخرى تسمى قريبة تزوّجها قيس بن سعد بن عبادة فالمذكورة فى حديث ابى قحافة هى احدى هاتين والله اعلم

ح الثغامة من نبات الجبال وهو من الجنبة واشدّ ما يكون Pag. 816, 7 E

ح الثغام بالفتح نبت اذا R – بياضًا اذا اقحل والحلى مثله يشبه به الشيب

ح ذكر كَداء بفتح الكاف والمدّ ER – كُدىّ E lin. 12 – يبس ابيض موضع باعلى مكة وكُدَيًّا وهو من ناحية عرفة وبمكة موضع ثالثٌ يقال له كُدًى بضم الكاف والقصر وانشدوا فى كَداء وكُدَىّ

اقفرت بعد عبد شمس كَداءٌ فكُدَىٌّ فالرُكْنُ فالبطحاء

والبيت لابن قيس الرقيات يذكر بنى عبد شمس بن عبد ودّ العامريين رهط سهيل بن عمرو قال السهيلى وبكداء وقف ابراهيم عم حين دعا لذريته بالحرم كذلك روى سعيد بن جبير عن ابن عباس فمن ثمّ استحبّ رسول الله صلعم اذا اتى مكة ان يدخلها من كَداء لانه الموضع الذى دعا فيه ابراهيم

ح زاد غير ابن اسحاق فى الخبر ان ضرار بن الخطاب قال يومئذ ER lin. 15 – شعرًا حين سمع قول سعد استعطف فيه رسول الله صلعم على قريش وهو من اجود شعر له

يا نبىّ الهُدَى اليك لجا حىّ قريش ولات حين لجاء
حين ضاقت عليهم سعة الارض وعاداهم اله السماء
والتقت حلقتا البطان على القوم ونُودوا بالصّيْلم الصلعاء
ان سعدًا يريد قاصمة الظهر باهل الحجون والبطحاء

خزرجيّ لو يستطيع من الغيظ رمانا بالنَّسْر والعَوّاء

فلسين اقحم اللواء ونادى يا حماة اللواء اهل اللواء

ليكوننّ بالبطحاء قريش فقعه القاع فى اكفّ الاماء

فحينيذ انتزع رسول الله صلعم الراية من سعد بن عبادة فيما ذكروا

ح الرواية فى السلة بكسر السين تُريد dazu السلة *E* Pag. 817 , 12

ح لم يختلفوا عن *E* lin. 15 – الحالة من سلّ السيف ومن اراد المصدر فتح

ابن اسحاق انه خنيس بالخاء المنقوطة والنون واكثر من الف من الموتلف

والمختلف يقول حبيش بالحاء المهملة والباء والشين المنقوطة وكذلك من

لاضربن lin. 20 – حاشية الشيخ عن ابى الوليد ان الصواب فيه حبيش

X لاخرين

ابو يزيد هذا هو سهل بن عمرو خطيب قريش *CE* Pag. 818, 7 – ib.

الموتمة المراة لها أيتام والاعرف فى مثل هذا موتم مثل مطفل وجمعها *E*

مياتيم وقال ابن اسحاق فى غير هذه الرواية الموتمة الاسطوانة وهو تفسير غريب

وهو اصحّ من التفسير الاول لانه تفسير راوى الحديث فعلى قول ابن اسحاق

هذا يكون لفظ الموتمة من قولهم وَتَرَ وأتَمَ اذا ثبت لان الاسطوانة ثبتت ما

عليها ويقال فيها على هذا مُوتمة بالهمز وتجمع مآتم ومُوتمة بلا همز وتجمع مواتم

ح كان *ER* lin. 17 – للرعاش auch *C* lin. 10 – حولنا *X* خلفنا lin. 9 –

عبد الله بن سعد بن ابى سرح يكنى بابى يحيى وكان كاتبًا لرسول الله صلعم

ثم ارتدّ ولحق بمكة ثم اسلم وحسن اسلامه وعرف فضله وجهاده وكان على

ميمنة عمرو بن العاصى حين افتتح مصر وهو الذى افتتح افريقية سنة سبع

وعشرين وغزا الاساود من النوبة وهادنهم الهدنة الباقية قال السهيلى الى اليوم

فلما خالف محمد بن ابى حذيفة على عثمان رضه اعتزل الفتنة ودعا الله عز

وجل ان يقبضه ويجعل وفاته باثر صلاة الصبح فصلّى بالناس الصبح وكان يسلم

تسليمتين عن يمينه وشماله فلما سلم التسليمة الاولى عن يمينه وذهب ليسلم

الاخرى قُبضت نفسه وكانت وفاته بعسقلان وهو الذى يقول فى حصار عثمان

ارى الامر لا يزداد الا تفاقُمًا وانصارنا بالمكتين قليل

واسلمنا اهل المدينة والهوى الى اهل مصر والذليل ذليل

ح قال *E* نميلة lin. 20 – ح قيل ان صاحبتها ارنبُ *C* Pag. 819, 10

السهيلى هو ليثيّ احد بنى كعب بن عامر بن ليث صحب رسول الله صلعم

وشهد كثيرًا من مشاهده وغزواته

ح وهما سارة وقرتما فاسلمت قرتنا وامنت سارة وعاشت Pag. 820, 4 *E*

ح أُمّ هانى اسمها هند وقيل *E* lin. 8 – الى زمن عمر ثم وطئها فرس فقتلها فاختة تكنى بابنها هانى بن هبيرة ولها ابن من هبيرة اخر اسمه يوسف وثالث

ح هذه صلاة الفتح تعرف بذلك عند *E* lin. 13 – وهو الاكبر اسمه جعدة اهل العلم وكان الامراء يصلّونها اذا فتحوا بلدًا قال الطبرى صلّى سعد بن ابى وقاص حين افتتح المداين ودخل ايوان كسرى قال فصلّى فيه صلاة الفتح قال وهى ثمانى ركعات لا يفصل بينها بسلام فبيّن الطبرىُّ سُنّةَ هذه الصلاة وصفتَها

والاصلُ ما تقدم من صلاة رسول الله صلعم فى بيت ام هانى وذلك ضحى

Pag. 821, 3 استكف *X* لعله اعتكف ح – lin. 7 *X* يشمه – lin. 9

Sure 49, 13. – lin. 19 *X* قد جعلوا

ح فى حديث بلال هذا انه صلعم صلّى فيها وحديث Pag. 822, 6 *ER*

ابن عباس انه لم يصلّ فيها واخذ الناسُ بحديث بلال لانه اثبت الصلاة وابن عباس نفى وانما يوخذ بشهادة المثبت لا بشهادة النافى ومن تاوّل قول بلال انه صلى اى دعا فليس بشىء لان فى حديث عمر انه صلى فيها ركعتين ولكن رواية بلال وابن عباس صحيحتان لانه صلعم دخلها يوم النحر فلم يصلّ ودخلها من الغد فصلّى وذلك فى حجة الوداع وهو حديث مروى عن ابن عمر

ح قال اهل التعبير *E* lin. 9 – باسناد حسن خرجه الدارقطنى وهو من فوايده راى رسول الله صلعم فى المنام اسيد بن ابى العيص واليًا على مكة مسلمًا فمات على الكفر وكانت الرويا لولده عتّاب حين اسلم فولّاه رسول الله صلعم مكة وهو ابن احدى وعشرين سنة ورزقه كل يوم درهمًا وكان يقول لا اشبع اللهُ بطنًا جاع على درهم فى كل يوم وقال عند موته والله ما اكتسبتُ فى ولايتى كلّها الا قميصًا معقّدًا كسوتُه غلامى كيسان وكان قد قال قبل ان يسلم وسمع بلالًا يوذن على الكعبة لقد اكرم الله اسيدًا يعنى اباه حيث مات ولم يعش حتى يسمع هذا العبد الاسود ينهق بها على هذه البنيئة وكانت تحت عتاب جويرية بنت ابى جهل بن هشام وهى التى خطبها علىٌّ عَلَى فاطمة فشقّ ذلك على فاطمة فقال رسول الله صلعم لا آذن ثم لا اذن ان فاطمة بضعة منى الحديث فقال عتاب انا اريحكم منها فتزوّجها فولدت له عبد الرحمن المقتول يوم الجمل ويُروى ان عقابًا طارت بكفّه يوم قُتل وفى الكفّ خاتمه وطرحتها باليمامة فى

ذلك اليوم فعرفت بالخاتمة وقال الحارث بن هشام وقد قيل له الا ترى الى ما يصنع محمد من كسر الالهة ونداء هذا العبد الاسود على الكعبة فقال ان كان الله يكره هذا فسيغيره ثم حسن اسلامه بعد وهاجر الى الشام فلم يزل بها جاهدا مجاهدا حتى استشهد هنالك واقبل ابو محذورة الجمحى واسمه سلمة وقيل سمرة وهو مع فتية من قريش خارج مكة فاقبلوا يستهزؤون صوت المؤذن غيظا وكان ابو محذورة من احسنهم صوتا فرفع صوته مستهزءا بالاذان فسمعه رسول الله صلعم فامر به فمثل بين يديه وهو يظن انه مقتول فمسح رسول الله صلعم ناصيته وصدره بيده قال فامتلا قلبى والله ايمانا ويقينا وعلمت انه رسول الله فالقى على رسول الله صلعم الاذان وعلمه اياه وامره ان يؤذن لاهل مكة وهو ابن ست عشرة سنة فكان مؤذنهم حتى مات ثم عقبه بعده يتوارثون الاذان كابرا عن كابر – lin. 15 *Azraki* p. ٣٥٢ اجمر

Pag. 823, 3 امر *Q* امور – lin. 7 *C* تفرجنا – lin. 10 نفع *QX* يقع lin. 12 *C* يغنيه – lin. 15 *E* عمرو بن ح هذا وهم من ابن هشام وصوابه عمرو بن سعيد بن العاصى بن امية وهو الاشدق وهو الذى كان يسمى لطيم الشيطان وكان جبارا شديد البأس حتى خافه عبد الملك على ملكه فقتله بحيلة فى خبر طويل وهو الذى خطب بالمدينة على منبر رسول الله صلعم فرعف حتى سال الدم الى اسفله فعرف بذلك معنى حديثه صلعم الذى يروى عنه كانى بجبار من بنى امية يرعف على منبرى هذا حتى يسيل الدم الى اسفله او كما قال صلعم والصواب اذا عمرو بن سعيد لا عمرو بن الزبير وكذا رواه يونس عن ابن اسحاق وكذا وقع فى الصحيحين وذكر هذا التنبيه على ابن هشام ابو عمرو فى كتاب الاجوبة عن المسايل المستغربة وهى مسايل من كتاب الجامع للبخارى تكلم عليها فى ذلك الكتاب وانما دخل الوهم على ابن هشام او على البكاءى فى روايته من اجل ان عمرو بن الزبير كان معاديا لاخيه قد حرم *X* – lin. 18 عبد الله ومعينا لبنى امية فى تلك الفتنة والله اعلم – lin. 20 *C* auch تحلل *X* تحل

Pag. 824, 4 نعع *X* يقع – lin. 8 جزية *C* خربة am Rande الخربة الشرقة

Pag. 825, 1 *X* مشدودة – lin. 15 *RX* على – lin. 17 اضحى *X* اصبح ساطعا

Pag. 826, 14 *E* ح استشهد عكرمة بالشام فخطب زوجته أم حكيم

يزيدُ بن ابى سفيان وخالد بن سعيد فاجابت الى خالد فتزوّجها فلما اراد البناء بها وجموع الروم قد احشدت قالت له لو امهلت حتى يقضى الله جمعهم قال ان نفسى تحدثنى انى اصابُ فى جموعهم فقالت فدونك فابتنى بها فلما اصبح التقت الجموع واخذت السيوف من كل فريق فاخذها فقُتل خالد وقاتلت يومئذ امُّ حكيم وان عليها لردع الخلوق وقتلَتْ سبعة من الروم بعمود الفسطاط بقنطرة تُسَمّى الى اليوم قنطرة ام حكيم وذلك فى غزوة اجنادين

Pag. 827, 2 lies رَاتِقُ — ib. *E* فتق اى فى الدين وكل اثم فتق ح — ib. *E* بور اى هالك يقال رجل بُور وبائر وقوم بور وهو جمع بائر ح — وتمزيق كان الاصل فيه فعَل بتحريك الواو واما رجل بور فوزنه فُعْل بسكون العين لانه وصف بالمصدر ومنه قيل ارض بور من البوار وهو هلاك المرعى ح *E* lin. 7 — الاعتلاج شدّة وقوّة والبهيم الذى ليس فيه لون يخالطه لونٌ ح *E* lin. 9 — الغشوم لله لا ترد عن وجهها ويُروى شغوم وهى القوية على السير lin. 15 — والدىّ *C* im Text — بنيانِهِ lin. 20 *C* am Rande

Pag. 828, 19 *T* عذراء على بريد من دمشق وبها قتل معاوية حجر ح — ذات الاصابع موضع بالشام وكذلك الجوابى وبالجواء كان *E* — بن عدى الادبر منزل الحارث بن ابى شمر وكان حسان كثيرًا ما يرد على ملوك غسّان بالشام يمدحهم فلذلك يذكر هذه المنازل وعذراء قرية عند دمشق فيها قُتل حجر — الجسحاس بن مالك بن عدى بن النجار *T* lin. 20 — بن عدى واصحابه *E* المطر والسماء الرياح والروامس حى من اسد ح بنو الجسحاس — *C* am Rande تَعَفَّتْهَا

Pag. 829, 4 الخبيئةُ الخمر المصونة المضنون بها *T* — سبيّةٌ *E* خبيئةٌ *E* — سميت راحًا لارتياح شاربها والراح الخمر *T* lin. 5 — وبيت راس بالاردن ح قوله نوليها الملامة ان الما اى ان اتينا بما نلام عليه *E* lin. 6 — القذاء صرفنا اللوم الى الخمر واعتذرنا بالسكر والمغث الضرب باليد واللحاء الملاحاة المغث القتال واللحاء السباب يقول ما ذا كان ذلك منى تحملناه *T* — باللسان ح *ER* lin. 7 — على الخمر يقال الام الرجل يُليم الامة اذا اتى ما يلايم عليه يروى ان حسان مرّ بفتية يشربون الخمر فى الاسلام فنهاهم فقالوا والله لقد اردنا تركها فزينها لنا قولك "ونشربها فتتركنا ملوكًا" فقال والله لقد قلت فى الجاهلية وما شربتها (*R* ستربينها) منذ اسلمتُ وكذلك قيل ان بعض

النقع الغبار lin. 8 T – هذه القصيدة قاله فى الجاهلية وقال اخرها فى الاسلام
والنقع فى غير هذا الموضع الصبا الرفيع وكداء الثنية لله فى اصل مكة ومنها
يباربن الاسنّة lin. 9 T – دخل الزبير ودخل رسول الله صلعم من شعب اذاخر
مباراتها الاسنة هو ان يضاجع الرجل رُمْحَه فكانّ الفرس يركض ليسبق dazu
ح lin. 10 T – السنان والمصغيات الموايل المنحرفات للطعن والاسل الرماح
ح قال ابن دريد فى الجمهرة كان الخليل E – المتمطرات الخوارج من جمهور الخيل
يروى ببيت حسان ‹يُطَلّمهن بالخمر النساء› ويذكر يلطمهن ويجعله بمعنى
ينفض النساء بخمرهن ما عليهن من غبار او نحو ذلك واتبع ذلك ابن دريد
قوله الطلم ضربك خبزة الملّة بيدك لتنفض ما عليها من الرماد والطلمة الخبزة
سيرت الشىء وهَيّأته واحد يقال فلان عرضة للخصومة اذا كان lin. 16 T –
ح نحكم اى lin. 18 E – قويًّا عليها وكذلك الانصار عرضة للقتال اقوياء عليه
نردّ ونقدع وهو من حكمة الدابة وهو لجامها فيكون المعنى نقاحمهم ونحرسهم
نحكم نكفّه ونمنعه ومن هذا سُمّى T – فيكون قوافينا لهم كالحكمات للدواب
القاضى حاكمًا لانه يمنع وحكمة اللجام من هذا لانها يكفّ عن غرب الدابة
وقد حكم الرجل اذا عقل وكفّ وسنّ

ح فى ظاهر قوله فخيركما لشرّكما الفداء بشاعةٌ لان Pag. 830, 2 ER
المعروف ان لا يقال هو شرّهما الا وفى كليهما شرٌّ وكذلك شرٌّ منك ولكن سيبويه
قال فى كتابه تقول مررت برجل شرٍّ منك

Pag. 831, 4 دبنا C am Rande ذنبا – lin. 15 C am Rande اكتافهم
– lin. 17 مقومة C am Rande مثقفة

ح كنية عباس ابو الفضل وقيل ابو الهيثم ومن ذريته Pag. 832, 8 E
عبد الملك بن حبيب فقيه الاندلس ونسبه عباس بن مرداس بن ابى عامر
ابن حارثة بن عبد بن عبس بن رفاعة بن الحارث بن بهثة بن سُليم السلمى
كان ابوه صاحبًا لحرب بن امية وقتلتهما الجنّ فى خبر مشهور وعباس ممن
حرم على نفسه الخمر فى الجاهلية وحرمها ايضا على نفسه قبل الاسلام ابو بكر
الصديق وعمر وعبد الرحمن بن عوف وقيس بن عاصم وقبل هؤلاء حرمها على
نفسه عبد المطلب بن هاشم وورقة بن نوفل وعبد الله بن جُدعان وشيبة بن
ربيعة والوليد بن المغيرة ومن قدماء الجاهلية عامر بن الظرب العدوانى وذكر
ابن هشام فى سبب اسلامه ما سمع من جوف الصنم الذى كان يعبده وضمار

بكسر الرآء وهو مثل حذامِ ورقاسِ ولا يكون مثل هذا البناء الا فى اسماء المونث وكانوا يجعلون الهتهم اناثًا كاللات والعزى ومناة لاعتقادهم الخبيث فى الملبكة انها بنات الله وفى ضمار فى لغة اهل الحجاز وبنى تميم البناء على الكسر لا غير من اجل ان اخره رآء وما لم يكن فى اخره رآء كحذام ورقاس فهو مبنى فى لغة اهل الحجاز ومعرب غير مجرى من لغة غيرهم كذلك قال سيبويه، وذكر ابن ابى الدنيا فى سبب اسلام عباس حديثًا اسنده عن رجاله عن الزهرى عن عبد الرحمن بن انس السلمانى عن عباس بن مرداس انه كان فى لقاحٍ له نصف النهار فاطلعت عليه نعامةٌ بيضاء عليها راكب عليه ثياب بيضٌ فقال له يا عباس بن مرداس الم تر ان السماء كفّت احراسها، وان الحرب جرعت انفاسها، وان الخيل وضعت احلاسها، وان الذى نزل عليه البرّ والتقى، يوم الاثنين ليلة الثلثا، صاحب الناقة القصوا، قال فخرجت مرعوبًا قد راعنى ما رايت وسعيتُ حتى جيتُ وثنًا لنا يقال له الضمار كنا نعبده ويكلّم من جوفه فكنستُ ما حوله ثم تمسّحت به فاذا صايح يصيح من جوفه

قل للقبايل من قريش كلها   هلك الضمار وعاش اهل المسجد
هلك الضمار وكان يُعبد مرة   قبل الصلاة على النبى محمد
ان الذى ورث النبوة والهدى   بعد ابن مريم من قريش مهتدى

قال فخرجت مذعورًا حتى جيتُ قومى فقصصت عليهم القصة واخبرتهم الخبر فخرجتُ فى ثلاثماية من قومى من بنى حارثة الى رسول الله صلعم بالمدينة فدخلنا المسجد فلما رانى النبى صلعم تبسّم وقال لى يا عباس كيف اسلامك فقصصت عليه القصة فقال صدقت فاسلمت انا وقومى

Pag. 833, 12 vergl. S. ٨٩٥, 4.

Pag. 835, 4 *Q* يُسَوَّد - lin. 8 *E* ح هذا نحو مما رُوى عن عمر قال لابى بكر الصديق ان فى سيف خالد رَهَقًا فاقتُلْه وذلك حين قتل مالكَ بن نُويرة وجعل راسه تحت قدر حتى طبخ به وكان مالك ارتدّ ثم راجع الاسلامَ ولم يظهر ذلك لخالد وشهد عنده رجلان من الصحابة برجوعه الى الاسلام فلم يقبلهما وتزوّج امراته فلذلك قال عمر لابى بكر اقتُلْه فقال لا افعل لانه متاول فقال اعزِلْه فقال لا اغمدُ سيفًا سلّه الله على المشركين ولا اعزل واليًا ولّاه رسول الله صلعم

Pag. 836, 13 u. 16 *C* im Text بِشْر - lin. 13 *C* طابجا am Rande صابجا

Pag. 837, 1 *O* am Rande بَغَوْا - lin. 2 *C* am Rande فا تَلَمْ - lin. 4 الكلام *O* und am Rande *C* الحوامى - lin. 5 *C* corrigirt سنابكهن - ib. النهام *O* und am Rande *C* الحرام - lin. 14 فقدته *C* am Rande فقدمْتُه - ib. *C* وفقدْتُه

Pag. 838, 4 *C* am Rande تسعاً - lin. 18 مكينا *C* مَكْفِيًّا

Pag. 839, 3 *C* يقْرِعْن am Rande يقْرَعْنَ - lin. 9 *C* يَمْلا - lin. 13 *O* im Text سبال

Pag. 840, 4 *O* يُقَصِّر - lin. 8 جمعها *G* ومن قتل ساداتها جميعهم ح هو مالك بن عوف بن سعد بن ربيعة بن يربوع بن *E* مالك .ib - نهض وايلة بن دُهْمان بن نصر بن معاوية بن بكر بن هوازن النصرى - lin. 11 *E* ح دريد بن الصمة بن بكر بن علقمة بن خزاعة بن غزية بن جشم بن معاوية بن بكر بن هوازن يكنى ابا قرة ويُروى عن ابن اسحاق من غير رواية زياد يقال كان يوميذ ابن ستين ومائة وروى ابو صالح كاتبُ الليث عن الليث قال كان دريد يوميذ ابن عشرين ومائة سنة - lin. 13 معتب *C* am Rande ح الشجار *E* ح الشجار المركب - lin. 14 *C* او اخوه - lin. 18 *C* مُغيث - ح الشجار مركب النساء *R* مثل الهودج وفى العين الشجار خشبُ الهودج دون الهودج مكسوف الراس .

Pag. 841, 6 *ER* فانقضَ - *E* ح انقض به اى صَوّتَ بلسانه فى فمه [schnalzen] من النقض وهو الصوت وقيل الانقاض بالاصبع الوسطى والابهام كانه يدفع بهما شيئًا وهو معنى قول البرقى - *R* ح يقر بلسانه فى فيه - ib. *E* ح قوله راى ضان يجهله بذلك - lin. 7 لك *C* معك

Pag. 842 7 *E* ح هو عبد الله بن سلامة بن سعد وسلامة هو ابو حدرد وهو من بنى هوازن بن اسلم بن افصى بن حارثة وهم اخوة الاوس والخزرج اعنى بنى اسلم بن افصى بن حارثة مات عبد الله سنة احدى وسبعين وفى السنة التى قتل فيها مصعب بن الزبير شهد ابن ابى حدرد مع رسول الله صلعم الحُديبية وما بعدها وفاتَهُ ما قبل ذلك - lin. 9 *C* علَمَةُ - lin. 15 *CE* auch عاريةٌ ومضمونةٌ

Pag. 843, 5 *C* am Rande تبيتها - lin. 6 تلفظوها *C* am Rande تَطْلُقوها - lin. 9 العين *O* الْعَيْر - lin. 15 *O* und am Rande *C* والأُخْريان

Pag. 844, 19 *E* ح فى غير هذه الرواية انا النبى لا كذب انا ابن عبد المطلب وهو كلام موزون وقد تقدم الكلام فى مثل هذا وانه ليس بشعر وللخطابى فى كتاب الاعلام تنبيهٌ على قوله انا ابن عبد المطلب قال انما خصّ عبد المطلب بالذكر فى هذا المقام وقد انهزم الناس تثبيتًا لنبوّته وازالةً للشكّ لما اشتهر وعُرف من رويا عبد المطلب المبشرة بالنبى صلعم وقد تقدم ذكرها ولما انبأتْ به الاحبار والكهان فكانه يقول انا ذاك فلا بُدّ مما وُعدتُ به لئلا ينهزموا عنه ويظنّوا انه مقتول ومغلوب والله اعلم اراد رسول الله صلعم ذلك ام لا

Pag. 846, 6 *E* ح كان العباس صيّتًا جهيرًا واصحاب السمرة ثم اصحاب — بيعة الرضوان الذين بايعوا رسول الله صلعم تحت الشجرة وكانت سمرةً

lin. 14 lies *ER* ح قوله صلعم الان حمى الوطيس من الكلم لله لم الوطيس يُسْبَق اليها رسول الله صلعم ومنها ايضا مات حتف انفه قالها فى فضل من مات فى سبيل الله فى حديث رواه عبد الله بن عتيك قال ابن عتيك وما سمعت هذه الكلمة يعنى حتف انفه من احد من العرب قبل رسول الله صلعم ومنها لا يُلْدَغ المومن من حجر مرّتَيْن قالها لابى عزّة الجمحى يوم أُحُد (S. ٥٩١, 8) ومنها لا ينتطح فيها عنزان (S. ٩٩٩, 10) ومنها قوله صلعم يا خيل الله اركبى قالها يوم حُنَيْن ايضا فى حديث خرجه مسلم

Pag. 847, 4 *ER* اسم أمّ سليم هذه مليكة بنت ملْحان ويقال رُمَيْلة *R* رَمْلة) ويقال سُهَيْلة وتُعْرف بالغميصاء والرميصاء لرمص كان فى عينيها وابو طلحة بعلها هو زيد بن سهل بن الاسود بن حرام وهو القايل

انا ابو طلحة واسمى زيد وكلّ يوم فى سلاحى صيد

lin. 8 *C* بالسير ح يعزها اى يشتدّ عليها — lin. 19 *C* am Rande بالسير —

Pag. 848, 4 *C* الحاضن — lin. 6 *C* am Rande اقْدَمْ — lin. 13 *C* ح ويروى ريح الدم

Pag. 849, 2 *C* ح يقال مخرف بفتح الراء وكسرها واما كسر الميم فانه للمخرف وهى الآلة لله تُخْرَف بها الثمرة اى تجتنى وبفتح الميم معناه البستان من النخل هكذا فسّروه وفسّره الحربى واجاد فى تفسيره فقال المخرف نخلة واحدة او نخلات يسيرة الى عشر فما فوق ذلك فهو بستان او حديقة وتقوّى ما قاله الحربى ما قاله ابو حنيفة قال المخرف مثل الخروفة والخروفة هى النخلة يخرف الرجل لنفسه ولعياله — lin. 13 *CO* ح سجع وليس بشعر — lin. 16

EQ اسانجر *F* استحزِ

Pag. 850, 6 *O* واقول – lin. 17 *Q* بجايرة بجبر – lin. 19 قد تسدور *G* تستدبير – lin. 20 *G* صاحبها – ib. *G* und am Rande *CO* تسير

Pag. 851, 1 *Q* حتف – lin. 3 *O* وأُسْلِمَت – lin. 4 به *C* له – lin. 5 *O* تسمع am Rande نسمع – lin. 7 *O* am Rande نُعاتب – *G* نعاقب ولا العقل البصير ولا الخبير – او بجور – lin. 9 *E* حريصا *G* حريصا – lin. 10 *G* – *O* im Text الصَّرِيرَةُ الحصور – lin. 11 *Q* احابهم – lin. 12 والشعير *G* ولعقير – lin. 14 *G* بها المسير اسار – lin. 18 *G* حكمت بنو lin. 19 *C* am Rande وكان بنو – ib. *O* im Text ضاينة

Pag. 853, 5 فككت *G* حللت – lin. 6 *O* رِماق *G* وفاق – lin. 8 *G*

عفت ادار ربعك بعد انس فدمعي دافق والحسزن باق

– ib. ابن *C* am Rande اثْرِ – lin. 12 *Q* وظاهرهم

Pag. 855, 2 *E* ح البادُّ الفاخذ والبَدَدُ تباعدُ ما بين الفَخِذَين

Pag. 857, 2 *C* مُكَرَّمَةً und أَمْتعكى – lin. 5 Sure 9, 25. – lin. 12 *E* ح اسمر ابى عامر عبيد بن سليم بن حضار وهو عمّ ابى موسى عبد الله ابن قيس الاشعرى وهو الذى استغفر له رسول الله صلعم حين قُتل رافعـاً يَدَيْه جدًّا يقول اللهم اغفر لعبيد ابى عامر ثلثًا وفيه من الفقه رفع اليديـن فى الدعاء وقد كرهه قوم – lin. 19 حبا *C* übergeschrieben جثا – ib. يكبون *C* am Rande يَنْكبِين *O* am Rande يُنْكبن

Pag. 858, 3 Codd. الأوْراد vergl. Lexic. geogr. ed. *Juynboll.* T. I. p. 101.

Pag. 859, 3 الضحاكا *G* فكاكا – lin. 4 *G* تكلفة – lin. 5 *G* نفسي ودى – lin. 6 *G* اتيتك – lin. 7 *O* im Text *C* am Rande يَقْرى – lin. 13 *O* وظلع

Pag. 860, 9 *C* auch يدعا – ib. شرع *C* im Text تُشْرَعُ – lin. 10 وفيتهم *C* am Rande رِفْعتهم – lin. 14 *C* im Text الدهر – lin. 15 *C* خُبيبة am Rande حُبَيبة منسوبة لبنى حبيب – lin. 16 *L* تبـتـغى *O* تَنْبغى – lin. 17 والعرار *C* im Text والْوَرّاد

Pag. 861, 5 سفيان *C* صفوان – lin. 6 *L* مصالا – ib. *O* نبايعُ

Pag. 862, 1 *O* im Text *C* am Rande شُخْصر – lin. 5 تركنا *C* قَتَلْنا

- lin. 10 *O* am Rande ناظمة *C* beide Lesarten - lin. 15 *C* auch تحاور *O* am Rande تَحَاوَزَ *Q* تحاور - lin. 16 *C* auch مقرنة *LO* مقربة *O* am Rande بة - ib. دارة *C* übergeschr. حارة - lin. 18 *CO* auch تُبْتَدَرُ - lin. 19 نخل *C* بطن

Pag. 863, 1 *C* am Rande *O* im Text بطانته - lin. 2 *OL* اللوامع والصحاك - ib. *C* auch الحدر *O* am Rande الحَذَر

Pag. 864, 1 *C* auch تحبسوا *O* تُحْبِسوا - lin. 2 *C* und am Rande *O* يَدْعو - lin. 3 *O* und am Rande *C* تَعَاقَبَهُ

Pag. 865, 7 *Q* u. am Rande *O* تكون - lin. 11 *O* im Text رِقه - *C* am Rande الضحا - lin. 14 *C* احزنت - ib. *C* نخيب ونحسرها - lin. 18 lies رَيَّان *C* am Rande زَيّان *O* am Rande ربان - lin. 20 *O* am Rande يفخروا

Pag. 866, 7 *CO* am Rande مُسْط - lin. 8 *CO* im Text تَلْحق - lin. 11 *O* am Rande خيار - lin. 18 vergl. S. ٤٥٧, 3

Pag. 867, 1 فاقسم *CO* am Rande فاشهد - lin. 4 الدار *CO* am Rande الدهر - lin. 6 *O* am Rande امال - lin. 7 *O* im Text نَعْسد - lin. 8 *O* تُنْثى - lin. 14 *CO* am Rande فَوَرَدْته

Pag. 868, 2 *CO* am Rande الذرية - ib. *C* تَسْتَحِلّ

Pag. 869, 16 *E* ح ذكر بعض اهل النسب ان الدَّمُون بن الصدف واسم الصدف مالك بن مرتع بن كندة من حضرموت اصاب دمًا من قومه فلحق بثقيف واقام فيهم وقال لهم الا ابنى لكم حايطًا يُطيف ببلدكم فبناه فسُمّى به الطايف ذكره البكرى هكذا قال وانما هو الدمون بن عبيد بن مالك بن دهقل وهو من الصدف وله ابنان ادركا رسول الله صلعم وبايعاه اسم احدهما الهُمَيْل والاخر قبيصة ولم يذكرهما ابو عمر فى الصحابة وذكرهما غيره ٥ وذكر ان اصل اعنابها ان قسىّ بن منبّه وهو ثقيف اصاب دمًا فى قومه ايضا وهم اياد ففرّ الى الحجاز ثمّ بامراة يهودية فآوته واقام عندها زمانًا ثم انتقل عنها فأعطته قضبًا من الحبلة فأمرته ان يغرسها فى ارض وصفتها له فأتى بلاد عدوان وهم سُكّان الطايف فى ذلك الزمان ثمّ بسُخَيْلة جارية عامر بن الظرب العدوانى وهى ترعى غنمًا فاراد سباها واخذ الغنم فقالت له الا ادلّك على خير مما هممت

به اقصد الى سيّدى وجاورْه فهو اكرمُ الناس فأتاه فزوّجه من بنته زينب بنت عامر فلما جَلَتْ عدوانُ عن الطايف بالحروب لله وقعت بينهما اقام قسى وهو ثقيف فنه تناسَلَ اهل الطايف وسُمّى قسيًّا لقَسْوَة قلبه حين قتل اخساه او ابن عمّه وقيل سُمّى ثقيفًا لقولهم فيه ما اثقفه حين ثقف عامرًا حتى آمنه — lin. 19 *E* ح الدبابات جمع دبابة والدبابة آلةٌ من آلات الحرب – وزوّجه بنته يدخل فيها الرجال فيدنون بها الى الاسوار لينقبوها والضبور مثل روس الاسفاط يتّقى بها فى الحرب عند الانصراف وفى العين الضبر جلودٌ يغشى بها خشب يتّقى بها فى الحرب

Pag. 870, 3 vergl. *Wakidy* by *Kremer* p. ۴۲۳ – lin. 4 *C* تُخبّرها – lin. 5 *O* لخاصن *C* beides – lin. 6 منكم *G* منها حروفا – lin. 8 لها *C* لنا – lin. 9 *G* يرون الطايفين – lin. 11 الزحف *G* السروع – ib. *C* مذوفا – lin. 12 *C* am Rande أَجَدُّهم *O* im Text أَجدُّهم – lin. 15 *O* صَلْتًا *C* am Rande صَلْتًا – lin. 16 *G* ذا علم وحلم ولم يكن رأيه رايا خسيفا – lin. 18 عصدا *G* قصدا منيفا

Pag. 871, 1 من *O* am Rande ما – lin. 2 *C* auch والخليفسا – lin. 6 vergl. S. ۵۴ – lin. 7 *O* und am Rande *C* يُقْبَلْ – lin. 15 *C* حُرّدت – lin. 17 مهلكها *C* am Rande مُتْلِفُها

Pag. 872, 2 افيد *C* im Text أُفْتِكَ – lin 6 *CO* am Rande تخب – lin. 20 *ER* ح واما اول من رمى بالمنجنيق فى الجاهلية فقال السهيلى يذكر ان جذيمة بن مالك بن فهم بن غنم بن دوس وهو المعروف بالابرش اول من رمى بالمنجنيق وهو من ملوك الطوايف وكان يعرف بالوَضّاح ويقال له ايضا منادم الفَرْقَدَيْن لانه ربا بنفسه عن منادمة الناس وكان اذا شرب نادمَ الفرقدين تجبّرا بنفسه ثم نادم بعدُ مالكًا وعقيلاً اللذَيْن يقول فيهما متمّم

وكُنّا كندمانَىْ جذيمة برهةً   من الدهر حتى قيل ان يتصدّعا

(ويذكر ايضا انه اول من اوقد الشمع (حقبة übergeschr. برهة

Pag. 874, 3 *E* ح غيلان بن سلمة الثقفى هو الذى اسلم وعنده عشر نسوة فامره رسول الله صلعم ان يمسك اربعًا ويفارق سايرهن فقال فقهاء الحجاز يختار اربعًا وقال فقهاء العراق بل يمسك الله تزوّج اولاً ثم الله تليها الى الرابعة واحتجّ فقهاء الحجاز بان رسول الله صلعم لم يستفصله ايهن تزوّج اولاً تركه

للاستفصال دليل على انه مخيرٌ حتى جعل الاصوليون منهم هذا اصلاً من اصول العموم، وغيلان هذا هو الذى قدم على كسرى فسأله اى ولده احبُّ اليه فقال غيلان الغايبُ حتى يقدم والمريض حتى يُفيق والصغير حتى يكبر فقال له كسرى ما غذاؤك فى بلدك قال الخبز فقال هذا عقلُ الخبز تفضيلاً لعقله على عقول اهل الوبر ونسب المبرّد هذه الحكاية مع كسرى الى هوذة بن على الحنفى والصحيح عند الاخباريين ما قدمناه وكذلك قال ابو الفرج، واما بادية ابنته فقد قيل فيها بادنة بالنون والصحيح بالياء وكذلك روى عن مالك وهى التى قال فيها هيتٌ المخنث لعبد الله بن ابى امية ان فتح الله عليكم الطايف فانى ادلّك على بادية بنت غيلان فانها تُقبل باربع وتدبر بثمان فسمعه رسول الله صلعم فقال قاتلك الله لقد امعنت النظر وقال لا تدخلن هولاء عليكن ثم نفاه لروضة خاخ فقيل له انه يموت بها جوعًا فاذن له ان يدخل المدينة كل جمعة يسال الناس، وبادية هذه كانت تحت عبد الرحمن بن عوف فولدت له جويرية وهى امراة المسور بن مخرمة، وكان المخنثون على عهد رسول الله صلعم اربعة هيتٌ هذا وهدمٌ ومانعٌ وانّةٌ ولم يكونوا يُزنّون بالفاحشة الكبرى وانما كان تانيثُهم لينًا فى القول وخضاباً فى الايدى والارجل كخضاب النساء ولعبًا كلعبهن وربما لعب بعضهم بالكرج وفى مراسيل ابى داود ان عمر بن الخطاب راى لاعبًا يلعب بالكرج فقال لولا ان رايتُ هذا يُلْعَبُ به على عهد رسول الله صلعم

ح عيينة بن حصن اسمه *E* lin. 10 – أُذُنٍ *C* lin. 8 – لنَفَيْتُه من المدينة اطيها *Q* اتبطّنها *E* lin. 13 – حذيفة وانما قيل له عيينة لشتر كان بعينه ح من العبيد *E* lin. 17 – ح لعله فى الاصل لها مذاكيرُ *C* lin. 14 –

الذين نزلوا ابو بكرة نفيع بن مسروح تدلّى من سور الطايف على بكرة فكُنى ابا بكرة وهو من افاضل الصحابة ومات بالبصرة ومنهم الازرق وكان عبداً للحارث ابن كلدة المتطبّب وهو زوج سُمَيّة مولاة الحارث أُمّ زياد بن ابى سفيان وأُمّ سلمة بن الازرق وبنو سلمة بن الازرق لهم صيتٌ وذكرٌ بالمدينة وقد انتسبوا الى غسّان وغلط ابن قتيبة فى المعارف (Pag. ١٣١) فجعل سمية هذه المذكورة امّ عمّار بن ياسر وجعل سلمة بن الازرق اخًا عمار لأُمّه وقد ذكر ان الازرق خرج من الطايف فاسلم وسمية قد كانت قبل ذلك بزمان قتلها ابو جهل وهى اذذاك تحت ياسر ابى عمار وهى سمية بنت خُبّاط كانت مولاة لابى حذيفة ابن المغيرة عمّ ابى جهل كما تقدّم فى باب المبعث فتبيّن غلطُ ابن قتيبة

ووهمه ومن اوليك العبيد المنبعث وكان اسمه المصطجع فبدل رسول الله صلعم اسمه وكان عبدًا لعثمان بن عامر بن معتب وغيرهم وجعل رسول الله صلعم ولاء هولاء العبيد لسادتهم حين اسلموا كلّ هذا ذكره ابن اسحاق فى غير رواية ابن هشام - lin. 17 لا اوليك *EQ* und am Rande *CO* لأُوليك

Pag. 875, 3 *N* يودى - lin. 8 *O* am Rande تاتهم مستقبسًا

Pag. 876, 1 *CO* am Rande سُهَيْل - lin. 10 *CO* am Rande فاستحصنوا - lin. 11 *CO* am Rande تَرْقُدُ - lin. 12 *CO* am Rande حِصْنًا - lin. 13 *CO* ح الهراس هو شوك السعدان - lin. 19 *E* دحناء, Lexicon. geogr. بالقصر والمد, Bekri دحنى mit der Stelle aus Ibn Hischâm, vermuthet aber, dass دَحْى zu lesen sei. *ER* ح دحناء هذه هى لله خلق من تربها آدم عم وفى الحديث ان الله خلق آدم بدحناء ومسح ظهره بنعمان الاراك رواه ابن عباس وكان مسح ظهر آدم بعد خروجه من الجنة باتّفاق من الروايات

Pag. 877, 5 اصل *GN* اهل - lin. 9 *ER* ح ملحنا يعنى ارضعنا والملح الرضاع وزهير بن صرد يكنى ابا صرد وقيل ابا جدولة وهو من روساء بنى جشم ولم يذكر ابن اسحاق فى رواية البكاءى شعره فى ذلك اليوم وذكره فى رواية ابراهيم بن سعد عنه واوّله

امنن علينا رسول الله فى كرم فانك المرء نرجوه وننتظر

ح الاقرع بن - lin. 10 *C* im Text عَطَفَة - lin. 14 *C* تَرُدّ - lin. 20 *E* حابس من المولفة قلوبهم ثم حسن اسلامه بعد وهو الذى قال لرسول الله صلعم حين نزلت ولله على الناس حجة البيت فى كل عام يرسول الله لو قلتها لوجبت

Pag. 878, 5 *EO* فردوا - *ER* ح عوّض رسول الله صلعم من لم تطب نفسه واستطاب نفوس الباقين لان المقاسم كانت قد وقعت فى السبايا ولا يجوز للامام ان يمنّ على الاسرى بعد القسم ويجوز له ذلك قبل المقاسم كما فعل النبى صلعم باهل خيبر حين منّ عليهم وتركهم عمّالًا للمسلمين فى ارضهم التى افتتحوها عنوةً كذلك قال ابو عبيد قال ولا يجوز للامام ان يمنّ عليهم فيردّهم الى دار الحرب ولكن على ان يودوا الخربة ويكونوا تحت حكم المسلمين

Pag. 879, 12 *N* يشب - lin. 16 *NO* وكان - lin. 18 بنو *C* u. am Rande *O* بنى

Pag. 880, 4 ادوا *EF* رُدُّوا - lin. 5 lies أَلْفَيْتَمونى - lin. 13 *C* مُلْتَطِخ - lin. 17 *E* u. am Rande *CON* المغانم - lin. 20 بهم *C* به

Pag. 882, 9 Sure 36, 69.

Pag. 884, 6 *E* ح التميمى الذى قال للنبى صلعم حين اعطى المولفة قلوبهم اعدلْ يا محمد قال ويحك فمن يعدل ان لم اعدل فالرجل ذو الخويصرة كذا جاء ذكره فى الحديث ويذكر عن الواقدى انه قال هو حُرْقوص بن زهير السعدى من سعد تميم وقد كانت لحرقوص هذا مشاهد محمودة فى حرب العراق مع الفرس ايام عمر ثم كان خارجيًّا وفيه يقول نجيبة الخارجى

حتى الاقى فى الفردوس حرقوصا وليس ذو الخويصرة هذا هو ذو الثدية الذى قتله علىٌّ بالنهروان ذلك اسمه نافع فيما ذكره ابو داود وكلام الواقدى حكاه ابن الطلاع فى الاحكام له - lin. 17 *T* زادت نجوم *C* زار *G* راد - ib. *T* وجدا لشعثاء *T* أَحفَلْتَه *C* am Rande شحًّا اذا اغرقته - *T* دُرر - lin. 18 *T* شعثاء *T* شماء - lin. 19 *G* دين *C* دَنَس ذَنَبٌ - ib. اذ شعثاء

Pag. 885, 3 *T* وسارعوا وجاهدوا - lin. 4 *T* ثم فيك - lin. 6 *T* جناب الحرب مجلسنا - lin. 7 *T* كما وكم - ib. *GT* وفينا انزل - lin. 9 القوم *T* الناس

Pag. 886, 3 *E* ح هكذا الرواية جدة والمعروف عند اهل اللغة مَوْجِدَة ح اللّعاعة بقلة ناعمة وهذا - lin. 8 *E* اذا اردت العتب وانما الجدة فى المال نحو من قوله عم الدنيا حلوةٌ خضرة واللعة من هذا المعنى المراة المليحة واللعلع السراب ولعاعة بصيصة - lin. 9 *E* ووُكلتم - lin. 13 *N* اخصلوا اختلطوا

Pag. 887, 13 *E* ح أُمّ بجير وكعب واحدة وهى كبشة بنت عمار ح اسم ابى - lin. 14 *E* الشجمية فيما ذكر ابن الاعرابى عن ابن الكلبى - lin. 15 *C* من قد بقى - سلمى ربيعة بن رياح احد بنى مزينة - lin. 18 *E* ح كعب بن زهير من فحول الشعراء وهو ابو زهير وكذلك ابنه عقبة بن كعب بن زهير وابن عقبة العوام شاعر ايضا

Pag. 888, 1 *E* und am Rande *CLO* تَلْقَى *N* يلقى - lin. 2 *E* ح فى غير رواية ابن *E* المامون - lin. 3 ح لعًا كلمة تقال للعاثر دعاء له بالاقالة استحاق المحمود اراد به محمّدًا وكذلك المامون والامين كان قريش تسمى بهما - lin. 17 *F* لذى *N* لذى اليوم *L* اذا اليوم - رسول الله صلعم قبل النبوة

ح هذه رواية مستقيمة وقد رواه *E* دينه lin. 18 - النار *L* الناس .ib - الفالى فقال وهو لا شىء غيره وفسره على التقديم والتاخير اراد ودين زهير به lin. 20 - غيره وهو لا شىء ورواية ابن اسحاق ابعد من الاشكال واصح عليه *N*

Pag. 889, 15 Einige Varianten der Calcutta Ausgabe dieses Gedichtes vom J. 1231 (1815) sind hier mit *Y*, die aus *Freytags* Ausgabe, Bonn 1822, mit *Z* bezeichnet. *R* hat zu diesem Gedichte einen vollständigen Commentar, zum Theil aus dem des *Taurizi* genommen. - lin. 15 عندها *NYZ* اثرها لم يُفْدَ - lin. 16 برزت *L* طعنوا *YZ* رحلوا - lin. 17 *L* بالزاج - *LN* مغلول - *NY* haben danach noch den Vers

هيفاء مقبلة عجزاء مُدْبِرة لا يُشْتَكَى قِصَرٌ منها ولا طولُ

ح شاجت يعنى الخمر كسرت من اعلاها لان الشجة لا تكون *E* 18 lin. - افرطه *ER* 19 .lin - محنية هنا بمعنى منعطفة *R* .ib - الا فى الراس والشيم البرد البيض اليعاليل السحاب وقيل *E* - سارية *NRYZ* غادية - بمعنى ملاه الذى *R* أكْرِمْ بها *NYZ* ويلمها *EL* 20 .lin - جبالٌ ينحدر الماء من اعلاها رواه التوريزى فى شرحه اكرم بها خلة وكذلك ابن هشام فى شرحه ويروى مَوْعُودَها *NYZ* بوعدها .ib - فبالها خلة والمراد هنا التعجب

Pag. 890, 1 *E* ح قد سيط اى خلط بلحمها ودمها هذه الاخلاق لله وصفها به من الولع وهى الخلف والكذب والمطل والاخلاف تقول ساط *E* .ib - تدوم *LNYZ* تقوم 2 .lin - الشراب والدم اذا ضرب بعضه ببعض بالعهد 3 .lin - ح الغول لله تتراى بالليل والسعلاة ما يتراى بالنهار من الجنّ *R* بالوعد *L* بالوصل - .ib يمسك *Y* تمسّك - 4 .lin *E* ح عرقوب هذا هو ابن صخر من العمالق الذين سكنوا يثرب وقيل بل هو من الاوس والخزرج وقصّته فى اخلاف الوعد مشهورة حين وعد اخاه نخلة له وعدًا بعد وعد ثم لم يعطه شيئا جَذّها ليلاً - .ib *LNZ* مواعيدها - 5 .lin *RYZ*

ارجو وامل ان تدْنوا مَوَدّتها وما اخال لدينا منك تنويل

ولس *NZ* ولا 8 .lin - يُغْرِك *Z* 6 .lin - نوال *N* اخال - اذ *Z* ان - .ib النجاد 10 .lin - عرضتها lies 9 .lin - ح التبغيل ضربٌ من السير سريع *E*

NRYZ الغُيوب - ib. *N* und am Rande *C* الحَزّانِ - lin. 11 فعمر *N*
ح قوله اخوها وابوها اى انهما من - lin. 13 *Y* يُوَبّسه - lin. 14 *E* عبد -
جنس واحد فى الكرم وقيل انها من فحل حُمل على امّه فجاءت هذه الناقةُ فهو
ابوها واخوها وكانت الناقة لله هى امّ هذه بنت اخرى من الفحل الاكبر
فعمّها خالها على هذا والقول الاول ذكره ابو على القالى عن ابى سعيد - ib. *E*
ح الفوداء الطويلة العنق والشمليل السريعة والحرف الناقة الضامرُ وقوله من
يزلقها *Z* يَزْلقه *Y* - lin. 15 مهجنة اى من ابل مستكرمة هجانٍ - lin.
19 lies تُخَوِّنُه - lin. 20 تهوى *YZ* تحْدى - ib. لاهية *Y* لاحدة - ib.
مَشْهن *YZ* وقعهن

Pag. 891, 8 الغواة *LYZ* الوُشاة - lin. 14 ولو *LYZ* وان - lin. 16
لذاك اهيبُ *LYZ* فلهو اخوف - lin. 19 يُرْعَد *YZ* يَرعَد *R* تُرْعَدُ *C*
ح الضراء ما واراك من شجر والخمر ما واراك من شجر وغيره *E* - lin. 20 -
ح يروى ان رسول الله صلعم حين انشد كعب ان *E* Pag. 892, 5
الرسول لنور البيت نظر الى اصحابه كالمتعجّب لهم من حسن القول وجودة الشعر
ح التنابيل جمع تنبال وهو القصير وقوله عرد اى هرب قال الشاعر *E* - lin. 8 -

يعرّد عنه صحبه وصديقه وينبش عنه كلبه وهو ضاربه

وجعلهم سُودًا لما خالط اهل اليمن من السواد عند غلبة الحبشة على بلادهم
ولذلك قال حسان فى آل جَفْنَةَ

اولاد جفنة حول قبر ابيهم بيض الوجوه من الطراز الاول

يعنى بقوله من الطراز الاول ان آل جفنة كانوا من اليمن ثم استوطنوا الشام
بعد سيل العرم فلم يخالطهم السودانُ كما خالطوا من كان من اليمن فهم من
الطراز الاول الذى كانوا عليه فى الوانهم واخلاقهم وقوله حول قبر ابيهم اى انهم
لعزّهم ومنعتهم لم يُخلوا عن منازلهم قط ولا فارقوا قبر ابيهم - lin. 10 فى lies
لا يَفْرَحون *YZ* - lin. 11 ح القفعاء شجرة لها ثمر كانه حلق *E* - ib. قد
ح التهليل ان يَنْكُصَ الرجل عن الامر جُبْنًا *E* - lin. 12 اذا نالت

Pag. 893, 5 *G* بالموت - ib. يوم *E* بعد *N* عند

Pag. 894, 10 *E* ح يقال ان الروم قيل لهم بنو الاصفر لان عيص بن
اسحاق كان له صفرة وهو جدهم وقيل ان الروم بنو عيص وهو الاصفر وامّه
نسمة بنت اسماعيل وليس كل الروم من ولد بنى الاصفر فان الروم الاول فيما

lin. – زعموا من ولد يونان بن يافث بن نوح والله اعلم بحقايق هذه الاشياء
13 Sure 9, 49. – lin. 18 Sure 9, 82.

Pag. 895, 5 ***NOR*** واقتحم – lin. 9 ***C*** طُبِّقَتْ dann auch كَبْشٍ

Pag. 898, 5 ***ER*** ح قوله كُنْ ابا خيثمة لفظه لفظ الامر ومعناه الدعاء – lin. 11 ***N*** اعش ***O*** اغْشَ – كما تقول اسلمْ اى سلّمك الله – lin. 12 ***FNO*** خصيبا – ح اى مخصبة ***E*** خصيما – lin. 13 ***N*** اسجمت – lin. 16 ***CO*** am Rande يتوضّا

Pag. 899, 1 ***C*** طرحته – زَمَنْتُهُ – ib. ***E*** ح جبلا طيى هما اجا وسَلْمَى عرف اجا باجا بن عبد الحى صُلب فى ذلك الجبل وسلمى صُلبت فى الجبل الاخر فعُرف بها وهى سلمى بنت حام

Pag. 900, 3 ***CN*** ح وجدتُ فى نسخة عليها خطّ ابن النحاس والحبان آلَ عبادَ ***C*** – lin. 13 لُصَيِّمت بالتاء

Pag. 902, 8 Sure 9, 66. – lin. 13 ***C*** am Rande رُوَيْبة – lin. 14 ***C*** am Rande أَذْرُج – lin. 19 ***C*** auch يَمْنعوا ***O*** تمنعوا

Pag. 903, 1 ***E*** ح دومة بضم الدال هى هذه وعُرفت بدومَى بن اسماعيل فيما ذكروا وهى دومة الجندل ودُومة بالضم اخرى وهى عند الحيرة ويقال لما حولها النجف واما دومة بالفتح فاخرى مذكورة فى اخبار الردة – lin. 6 ***E*** ح قال الواقدى فيما ذكر لى سبقه اليها اربعة من المنافقين معتب بن قشير والحارث بن يزيد الطاءى ووديعة بن ثابت وزيد بن لصيت – lin. 15 ***E*** ح كتب رسول الله صلعم لا كيدر دومة كتابا فيه عهدٌ وامان قال ابو عبيد انا قراته اتانى به شيخ هناك فى قضيم والقضيم الصحيفة واذا فيه بسم الله الرحمن الرحيم من محمد رسول الله لاكيدر دومة حين اجاب الى الاسلام وخلع الانداد والاصنام مع خالد بن الوليد سيف الله فى دومة الجندل واكنافها ان لنا الضاحية والبور والمعامى واغفال الارض والحلقة والسلاح والحافر والحصن ولكم الضامنة من النخل والمعين من المعمور لا تُعدل سارحتكم ولا تعدّ فاردتكم ولا تحظر عليكم النبات ولا يوخذ منكم الا عشر النبات تقيمون الصلاة لوقتها وتوتون الزكاة بحقّها عليكم بذلك عهدُ الله والميثاق ولكم بذلك الصدق والوفاء شهد الله ومن حضر من المسلمين، الضاحية اطراف الارض والمعامى مجهولها واغفال الارض ما لا اثر لهم فيه من عمارة او نحوها والضامنة من النخل

ما داخل بلدكم ولا تحظر عليكم النبات اى لا تمنعون من الرعى حيث شئتم ولا تعدل سارحتكم اى لا تُحْشَرِ الى المصدّق وانما اخذ منهم هذه الارضين مع الحلقة وهى السلاح

Pag. 905, 8 Mu'allaca v. 75. - lin. 14 *O* im Text فيقْرعني - lin. 15 *E* ح حَسّ - lin. 17 *E* أُحَوّز - ib. *C* ح الغَرْز للرحل كالركاب للسرج كلمة تقولها العرب عند وجود الالم وفى الحديث ان طلحة لما اصيبت يده يوم أُحُد قال حَسّ فقال رسول الله صلعم لو انه قال بسم الله يعنى مكان حسّ لدخل الجنة والناس ينظرون او كلامًا هذا معناه وليست حسّ بفعل ولا بآسم لانها لا موضعَ لها من الاعراب وليست بمنزلة صه ومه ورُوَيْدَ لان تلك اسماء سمى الفعلُ بها وانما حسّ صوت كالاذين الذى يخرجه المتالم بحسوآءه ونحو قول الغراب غاق الخ - lin. 19 *E* und am Rande *C* الثطاط - *E* ح الثطاط جمع ثطّ وهو الذى لا لحية له ومن المحدثين من يرويه انشطاط واحسبه تصحيفًا

Pag. 906, 1 *CO* بشَيْكة *N* بشيطة - *E* ح شبكة شدخ موضع من بلاد غفار - lin. 11 *C* شُغُل - lin. 18 Sure 9, 108. - *E* ح كانت مساجد المدينة تسعة سوى مسجد رسول الله صلعم كلهم يصلون باذان بلال كذلك قال بكير بن عبد الله بن الاشجّ فيما روى عنه ابو داود فى مراسيله والدارقطنى فى سننه فنها مسجد رابح ومسجد بنى عبد الاشهل ومسجد بنى عمرو ابن منذر ومسجد جهينة واسلم واحسبه مسجد بنى سلمة وسايرها مذكور فى السنن والله اعلم

Pag. 907, 6 *C* auch ونجاد am Rande ونحاب - lin. 8 *O* im Text مدرار

Pag. 908, 13 *CO* am Rande فاستقبل - lin. 15 *E* حفيظ

Pag. 912, 4 Sure 9, 119. - lin. 7 *O* وأذن am Rande وأذّن - ib. *NO* للناس - lin. 12 *C* لتَهْنك

Pag. 913, 5 Sure 9, 118. - lin. 11 Sure 9, 96. - lin. 16 Sure 9, 119.

Pag. 914, 16 *ER* يحتمل ان يريد صلعم به المذكور فى سورة يس الذى قال لقومه اتبعوا المرسلين (36, 19) فقتله قومه واسمه حبيب بن مُرىّ ويحتمل

ان يريد صاحب الياس وهو اليسع فان الياس يقال فى اسمه ياسين ايضا وقال الطبرى هو الياس بن ياسين وفيه قال الله تعالى سلام على آل ياسين، *E* وكان تحت عروة ميمونة بنت ابى سفيان فولدت له ابا مُرّة بن عروة وبنت ابى مرة هى لَيْلَى امراة الحسين بن على ولدت له عليًّا الاكبر قُتل معه بالطَّفّ واما على الاصغر فلم يُقْتَل معه وأُمّه أمّ ولد واسمها سُلافة وهى بنت كسرى يزدجرد واختها الغزال هى أمّ ابى بكر بن عبد الرحمن بن الحارث بن هشام

Pag. 915, 6 الا *NO* افلا – lin. 18 *E* رعيّتها

Pag. 918, 4 *ER* ح ذكر بعض من الف فى السير ان المغيرة قال لابى سفيان حين هدمها الا اضحككم من ثقيف فقال بلى فاخذ المغول وضرب به اللات ضربة ثم صاح وخرّ لوجهه فارتجت الطايف بالصياح سرورًا بان اللات قد صرعت المغيرة واقبلوا يقولون كيف رايتَ يا مغيرة دونكها ان استطعتَ الم تعلم انها تهلك من عاداها ويحكم الا ترون ما تصنع فقام المغيرة يضحك منهم ويقول لهم يا خُبثاء ما قصدت الا الهزّة بكم ثم اقبل على هدمها حتى استاصلها تجايز ثقيف يبكين حولها ويقلن «اسلمها الرضاع» اذ كرهوا المصاع» اى اسلمها اللئام حين كرهوا القتال

Pag. 919, 3 *E* ح ذكر ابو عبيدة صورة الكتاب كما ذكره ابن اسحاق وذكر فيه شهادة علىّ وابنَيْه الحسن والحسين قال وفيه من الفقه شهادة الصبيان وكتابة اسمائهم قبل البلوغ، وذكر فى الكتاب وجّا وانه حرام عضاهه وشجره يعنى حرامًا على غير اهله لا كتحريم المدينة ومكة ووج هى ارض الطايف – lin. 16 Sure 9.

Pag. 920, 13 وهى *C* وبنو – lin. 15 *R* مدتهم

Pag. 922, 16 Sure 7, 38. – lin. 18 Sure 2, 13.

Pag. 924, 5 *E* ح اهل التفسير يقولون ان آخر سورة براءة نزل قبل اولها وان اول ما نزل منها انفروا خفافًا وثقالًا (9, 41) فيه اقوال قيل معناه شبّانًا وشيوخًا وقيل اغنياء وفقراء وقيل اصحاب شغل وغير ذوى شغل وقيل ركبانًا ورجالة – lin. 6 *C* غَزْوة الرومَ

Pag. 926, 2 *CO* am Rande مُخْشن daneben الصواب مُخّسى

Pag. 927, 6 *CO* am Rande عَدَّدَ – lin. 11 لى وجرءتى *N* und am Rande *O* من جرءتى – lin. 12 Sure 9, 85. – lin. 19 *C* ايّها übergeschr.

ح كان لخفاف بن ايماء بن رحضة ولابيه ولجدّه رحضة. صحبة *E* - ايماء *E* قصر
مات خفاف فى خلافة عمر وكان اماماً لبنى غفار ويقال فى اسم رحضة بالضمّ ايضا

Pag. 928, 11 *CO* am Rande وفَضَّلَهم

Pag. 929, 9 *E* ح حسان ليس من معدّ ولكنه اراد السنُّ خير الياس فاقام معدًّا لكثرتها مقام الياس - ib. *E* خَصَلوا *F* خُصلوا *M* خصلوا - lin. 10 *E* خُذلوا *M* خدلوا - lin. 13 *C* am Rande استنار - ib. *N* خانوا - lin. 14 *C* جاسوها - lin. 15 *EN* والحبل - lin. 16 عملوا *FMN* فعلوا - lin. 18 جالدوا *C* im Text بالدوا

Pag. 930, 1 *C* am Rande فنا آسْو - lin. 2 *E* شـاطـوا - lin. 4 فى الايمان *N* بالانهال غارتة - ib. *N* يعوج und ويعتدل - lin. 13 والبسناه *T* فاكرمنا باسم - lin. 16 *C* am Rande اختبطوا - lin. 18 موف *T* فيه - lin. 19 موف *T* واف - lin. 20 *T* فحكمهم عدل وقولهم فَصْل

Pag. 931, 1 *T* امين المسلمين سعد بن معاذ الاوسى وله اهتزّ العـرش لموته وهو الذى فى بنى قريظة بحكم الله حكمٌ فقال له رسول الله صلعم لقد حكمت بحكم الله من فوق سبعة ارقعة واما الغسيل فحنظلة بن ابى عامر - lin. 7 *T* عصا لامر - lin. 13 *T* فساروا اليهم باثقالهم - lin. 17 سراعا *T* اشلا - ib. وجينا *T* وطِرنا - lin. 18 *T* الضيان - ib. تحول *T* لطول - lin. 20 *T* عاودوا

Pag. 932, 1 *T* ليوث اذا غضبوا فى الحروب - lin. 2 *T* zweiter Halbvers قسراً واموالهم يقتسم - lin. 4 *T* رسول المليك - lin. 10 فسار *T* فطار - lin. 12 عصوص *T* غموس - dazu *T* ميعته سرعة ذهابه وذبابه طـرفـه - والغموس العامض فى الضريبة والجذم القاطع - lin. 15 نسل *T* قرنٌ - ib. وغادر *T* وخلَّف قرنا - ib. *C* am Rande انقصم

Pag. 933, 6 *C* تَرَبَّصُ *N* تتربص - lin. 9 *N* الحرب نرسول - lin. 10 انه *CR* انهم - lin. 11 Sure 110. - *ER* تفسير ابن اسحاق لهذه السورة فى الظاهر خلاف ما ذكره ابن عباس حين ساله عمر رضه عن تاويلها فاخبره ان الله تعالى اعلم نبيّه فيها بانقضاء اجله فقال له عمر ما أعلَمُ منها الا ما قلتَ وظاهرُ الكلام يدلّ على ما قاله ابن عباس وعمر لان الله لم يقل اشكر ربك واحمده كما قال ابن اسحاق انما قال فسبّح بحمد ربك واستغفره انه كان توابًا فهذا امرٌ

لنبيّه صلعم بالاستعداد للقاء ربّه والتوبة اليه ومعناها الرجوع عمّا كان بسبيله مما ارسل به من اظهار الدين اذ قد فرغ من ذلك وتمّ مراده فيه فصار جواب اذا من قوله تعالى اذا جاء نصر الله والفتح ورايتَ الناس يدخلون في دين الله افواجًا محذوفٌ والتقدير اذا جاء نصر الله والفتح فقد انقضى الامرُ ودنا الاجل وحان اللقاء فسبح بحمد ربك واستغفره انه كان توابًا – lin. 16 *E* عطارد بن حاجب هذا هو صاحب الحُلّة التى قال فيها النبىّ صلعم انما يلبس هذه الحلة من لا خلاق له وقول عمر رضه اتكسونى هذه وقد قلتَ فى حُلّة عطارد ما قلت وكان سبب تلك الحلة ان حاجب بن زرارة ابا عطارد كان وفد على كسرى لياخذ منه امانًا لقومه ليقربوا من ريف العراق لجَدْب اصاب بلادهم فسأله كسرى رهنًا ليستوثق بها منهم فدفع اليه قوسه رهينةً فاستحمقه الملك وضحك منه فقيل له ايها الملك انهم العرب لو رهنك احدُهم تبنةً ما اسلمها غدرًا فقبلها منه كسرى فلما اخصبتْ بلادُهم اشمروا راجعين اليها وجاء حاجبٌ يطلب قوسه فعند ذلك كساه كسرى تلك الحلة التى كانت عند عطارد المذكورة – lin. 19 الختنات *R* الختّانُ فى جامع الموطّا ذكره ابن قتيبة فى المعارف او معناه والخُتّان والختنات *R* Pag. 934, 3 – lin. 12 *C* am Rande مَنْقِر – lin. 19 فليقل *N* ان بقوم – lin. 20 *N* علينا المن والفضل

Pag. 935, 1 *N* بالمعروف – ib. *C* im Text أَعزّاء – lin. 3 فصلهم *C* فخرهم – lin. 17 حى *E* شئ – lin. 19 *EFM* مَطْعَمنا – نطعم – ib. *C* الفزع *F* القزع – lin. 20 *C* am Rande نَصْطَبِع *N* نصطبع *G* تصطبع

Pag. 936, 2 فلا *N* فيا – ib. *E* وكانوا *N* وكان – ib. *C* am Rande نَقْتَطِع *N* تقتطعوا *G* بقطع – lin. 3 *N* تفاخرنا فيا – ib. *C* am Rande والاخيار – lin. 5 *C* am Rande الرُّبُعُ – lin. 7 *E* ذكر البرقى ان الشعر لقيس بن عصم المنقرى – lin. 12 حريد *E* جديد dazu am Rande قوله ببيت حديد (خريد *R*) يريد بيت شرفهم من غسان وهم ملوك الشام وسط الاعاجم والبيت الحديد المنفرد عن البيوت كما انفردت غسان وانقطعت عن ارض العرب وكان حسان يضرب بلسانه ارنبة انفه هو وابنه وابوه وجدّه وكان يقول لو وضعته يعنى لسانه على حجر لفلقه او على شعر لحلقه – die Erklärung passt nur auf حريد – lin. 18 بهم *T* بها – lin. 19 المقع *N* البيع

Pag. 937, 2 *C* am Rande الرِّقاع – ib. *C* رقعوا – lin. 3 *G* ووارثوا –

ib. بالندى *C* am Rande بالذى - lin. 4 *T* und am Rande *C* يطْمعون - in *T* folgen sechs andere Verse, die übrigen in veränderter Reihenfolge. - lin. 6 *T* لا نذبُّ - lin. 7 *NT* الزعايف - lin. 8 عددهم *N* لوعدهم - ib. خور *G* خوف - lin. 9 *E* ح منعوا (?متعوا) اى ارتفعوا يقال ارتفع اذا النارُ متع - lin. 10 *E* ح السلع شجر مرّ - lin. 11 *E* شرّ يخاص اليه - ib. السم *C* am Rande السُّلْم *T* الصاب - lin. 12 اذا *T* انّى تفرقت - lin. 13 *C* am Rande أُحبُّ *T* يحبُّ - lin. 14 *C* am Rande فانهم *E* بانهم - ib. *NT* سمعوا - lin. 19 كيما *C* übergeschrieben حتى - ib. *C* übergeschr. احتفلوا

Pag. 938, 1 المعلمين *E* العالمين - ib. *C* auch انتحوا - lin. 6 وشراءه *T* وذماره - lin. 7 ديارنا *T* رحالنا - lin. 8 *E* ح يريد بقوله وطبنا له نفسًا بفيء المغانم طيبَ نفوسهم يوم حُنَيْن حين اعطى النبى صلعم المؤلفة قلوبهم ولم يُعطِ الانصار شيئًا

Pag. 939, 5 Sure 49, 4. - *E* ح كان ابو بكر وعمر رضهما اختلفا فى امر الزبرقان وعمرو بن الاهتم فاشار احدهما بتقديم الزبرقان والاخر بتقديم عمرو حتى ارتفعت اصواتهما فانزل الله تبارك وتعالى (49, 1) يا ايها الذين امنوا لا تقدموا بين يدى الله ورسوله الى قوله لا ترفعوا اصواتكم فوق صوت النبى فكان عمر بعد ذلك اذا كلّم النبىَّ صلعم لم يكلّمه الا كتناجى السرار - lin. 19 خيلا جردًا ورجالا مردا *N*

Pag. 940, 5 *E* ح لما تكلّم عامر واربد بذلك عند رسول الله صلعم جعل اسيد بن حضير يضرب فى روسهما ويقول اخرجا ايها الهجرسان فقال له عامر ومن انت فقال اسيد بن حضير فقال حضير بن سماك قال نعم قال ابوك كان خيرًا منك فقال بل انا خير منك ومن ابى لان ابى كان مشركًا وانت مشرك - lin. 7 البكر *N* البعير vergl. Arab. proverb. ed. *Freytag*. Tom. II. pag. 172. - lin. 8 *ER* ومونة - اغدة - *E* ح السلولية امراة منسوبة الى سلول بن صعصعة وهم بنو مرة من صعصعة وسلول امّهم وهى بنت ذهل بن شيبان وكان عامر بن الطفيل من بنى عامر بن صعصعة فلذلك اختصّها لقرب النسب بينهما حتى مات فى بيتها - lin. 10 *N* قدموها - lin. 12 بيبيعه *NE* يتْبَعُهُ - lin. 14 Sure 13, 9. - lin. 19 *C* am Rande تُعرّى

Pag. 941, 4 بالعصد *Q* بالقصد – lin. 7 *C* am Rande تمشى – lin. 19 *C* am Rande خرير

Pag. 942, 4 عراها *C* am Rande قراهـا – lin. 7 داما *C* am Rande كانا – lin. 12 *C* am Rande السايل – lin. 13 *C* am Rande واردا – lin. 17 *C* am Rande تقفيا – lin. 20 ريب *C* am Rande رب

Pag. 943, 12 *E* نويقع – lin. 16 اشعر *N* اسقر

Pag. 944, 4 *N* und im Text *C* تصلى – lin. 20 *E* ح الجارود هـو بشر بن عمرو بن المعلى العبدى يكنى ابا المنذر وقال الحاكم يكنى ابا غياث وسمى الجارود لانه اغار على قوم من بكر فجردهم قال الشاعر

ودسناهم بالخيل من كل جانب كما جرد الجارود بكر بن وايل

Pag. 945, 7 *N* افتبلغ *G* افتبعث – lin. 12 واكفر *G* واقاتل – lin. 17 *E* ح مسيلمة الكذاب هو ابن ثمامة بن كثير بن حبيبة بن الحارث بن عبد الحارث بن هفان بن ذهل بن الدول بن حنيفة يكنى ابا ثمامة وقيل ابا هارون وكان يسمى بالرحمن فيما روى الزهرى قبل مولد عبد الله والد رسول الله صلعم وقتل وهو ابن ماية وخمسين (*R* وستين) سنة [*R* وكانت قريش حين سمعت بسم الله الرحمن الرحيم قال قايلهم ذو فال انما تذكر مسيلمة رحمان اليمامة] وكان الرحال الحنفى واسمه نهار بن عنفوة قدم فى وفد اليمامة على النبى صلعم فامن وتعلم سورا من القران فارتد الرحال وامن بمسيلمة وشهد زورا ان النبى صلعم قد شركه معه فى النبوة ونسب اليه بعض ما تعلم من القران وكان من اقوى اسباب الفتنة على بنى حنيفة وقتله زيد بن الخطاب يوم اليمامة ثم قتل زيد بن الخطاب سلمة بن صبيح الحنفى وكان مسيلمة صاحب نيرنجات يقال انه اول من ادخل البيضة فى القارورة واول من وصل جناح الطاير المقصوص وكان يدعى ان ظبية تاتيه من الجبل فيحلب لبنها وكذب عدو الله بل كانت ايته منكوسة تفل فى بير قوم سالوه ذلك تبركا فملح ماءها ومسح راس صبى فقرع قرعا فاحشا ودعا لرجل فى ابنين له بالبركة فرجع الى منزله فوجد احدهما قد سقط فى البير والاخر قد اكله الذيب ومسح على عينى رجل استشفى بمسحه فابيضت عيناه

Pag. 946, 18 *E* ح سمى زيد الخيل لخمس افراس كانت له لها اسماء اعلام ذهب عنى حفظها الان واسمه زيد بن مهلهل بن زيد بن منهب

الطاهى - lin. 20 *C* im Text كلّهم

Pag. 947, 3 *E* كُلُ يُبلَع *G* فانه بلغ - ib. *ER* ما كان فيه *G* ما قيل فيه - lin. 6 *E* ح الاسم الذى ذهب عن الراوى من اسماء الحُمّى أُمّ كُلْبَة ذكر
لى ان ابا عبيد ذكره فى مقاتل الفرسان ولم اره ولكن رايتُ البكرى ذكره فى
باب افرده من اسماء البلاد وهذا نصّه فى رواية ابى على البغدادى قال خرج نفر
من طيى يريدون النبى صلعم بالمدينة وفودًا ومعهم زيد الخيل وزرّ بن سدوس
النبهانى وقبيصة بن الاسود بن عامر بن جوين الجَرْمى وهو النصرانى ومالك
ابن عبد الله بن افلت بن سلسلة وقعين بن خليف الطرايفى ورجل من بنى
حديلة ثم من بنى بَوْلان فعقلوا رواحلهم بفناء المسجد ودخلوا فجلسوا قريبًا من
رسول الله عم حيث يسمعون صوته فلما نظر رسول الله عم اليهم قال انى خير لكم من
العُزّى والاتها وخير من الجمل الاسود الذى يعبدون من دون الله فقام زيد
الخيل وكان من اعظمهم واحسنهم وجهًا وشعرًا وكان يركب الفرس العظيم
الطويل فتخطّ رجلاه فى الارض كانه حمار فقال له النبى صلعم ولا يعرفه الحمد لله
الذى اتى بك من سهلك وحزنك وسهّل قلبك للايمان ثم قبض على يده
فقال من انت فقال انا زيد الخيل بن مهلهل انا اشهد ان لا اله الا الله وانك
عبد الله ورسوله فقال بل انت زيد الخير ثم قال يا زيد ما أُخبرت عن رجل
قطّ شيئًا الا رايته دون ما اخبرت عنه غيرك فبايعه وحسن اسلامه وكتب
له كتابًا على ما اراد واطعمه قُرى كثيرة منها فَدَك وكتب لكلّ واحد منهم على
قومه الا زرّ بن سدوس فقال انى لارى رجلًا ليملكنّ رقاب العرب ولا والله لا يملك
رقبتى غيرى ابدًا ثم لحق بالشام وتنصّر وحلق راسه فلما قام زيد من عند
النبى صلعم قال ان لم تدركه أُمّ كُلْبَة يعنى الحُمّى ويقال بل قال ان نجا من
اجام المدينة - lin. 11 *E* معه - lin. 14 *N* ما من رجل

Pag. 948, 3 *C* das erste الجَوْشية *R* الخُـوشيـة; das zweite *N* الجويشية *C* wie es scheint erst الحَوْشية, dann in den Vokalzeichen corrigirt الحُوَشية was wahrscheinlich الحُوَيْشية heissen soll. - lin. 7 *N* und am Rande *C* تحسب

Pag. 949, 1 *C* ح انسحلت انصبَتْ - lin. 5 *ER* فصيلةٌ *N* فصيلته - lin. 11 *N* حشوها ليف

Pag. 950, 5 *C* ليفيض - lin. 15 *P* am Rande وطَعْمَة - lin. 17 *C*

وترضى - lin. 18 *CP* اذا - ib. *CP* am Rande فألفيت

Pag. 951, 6 *P* und am Rande *C* ثرايها *ER* ثوادسها - lin. 17 *CP* يقال

Pag. 952, 7 *C* am Rande *P* im Text مُنْثَنِى - ib. *P* السَّنَام

Pag. 953, 1 *CP* am Rande جمار - lin. 2 *CP* am Rande الخَوْلاء - lin. 7 مسجده *E* فى مجلسه - lin. 18 *C* مُرْتِع

Pag. 954, 5 Mu'allaca v. 61. - lin. 10 *C* صُرِد

Pag 955, 1 بلاد الله *N* بلادكم - lin. 5 *N* اليكما - lin. 7 das erste قومهما *N* بلادهما - lin. 14 *C* am Rande جَهيرًا - lin. 17 *N* ورسلهم

Pag. 956, 8 *N* تسقى العرب - lin. 17 *E* im Text *C* am Rande عَرِضَة *C* im Text *E* am Rande عوضة

Pag. 957, 1 *N* مخالفيهم - lin. 4 *C* وأمّرك - lin. 8 فانه *C* im Text *PE* am Rande فانهم - lin. 12 *N* فانك - lin. 18 *CP* am Rande يَنْشَعب im Text تَنْبَعث

Pag. 958, 9 *C* im Text الاغرة - lin. 11 *C* am Rande وسَاخاية - lin. 12 *N* على صلبه

Pag. 960, 4 *E* ح قال السهيلى ضباب بكسر الضاد فى بنى الحارث بن كعب بن مذحج وضباب ايضا فى قريش وهو ابن حُجَير بن عبد بن مَعيص ابن عامر اخى حجر بن عبد والضِّباب فى بنى عامر بن صعصعة وهم ضِبّ ومُضِبّ وحِسْل وحُسَيْل بنو معاوية بن كلاب وأُمّهم الضباب بالفتح واما الضُّباب بالضم نتفرق *C* lin. 17 - فيزيد وساخى ابنا ضُباب من بنى بكر ذكره الدارقطنى

Pag. 961, 5 Sure 5, 1. - lin. 16 ان *N* لا ان *C* فلا - lin. 18 lies فليقطعوا

Pag. 963, 6 *E* ح وقع فى هذه النسخة واكثر النسخ وابو ثور بالواو كانه غيره والصواب سقوط الواو ويجوز اثبات الواو على اضمار هو كانه قال وهو ابو ثور ذو المشعار وقد ذكره ابن قتيبة فقال فى غريب الحديث مالك ذو المشعار وذكره ابو عمر فقال هو ذو المشعار يكنى ابو ثور وفى الكتاب الذى كتبه له رسول الله صلعم هذا كتاب من محمد رسول الله الى مخلاف خارف ويام واهل جناب الهضب وحقاف الرمل مع وافدها ذى المشعار مالك بن نمط فهذا

كله يدل على ان الواو فى قوله وابو ثور ذو المشعار لا معنى لهما – lin. 7 E ح النصبية الرؤساء R ح نواصى الناس اشرافهم – lin. 14 C وعميرة R وعمير الاسلام E الرسول – lin. 17 ح القَلُوص الناقة الشابّة C lin. 15 – المختارون – ib. C الهات الانصاب – ib. E ح لعلع جبل والصُّلّع الارض الملساء – lin. 18 C ح القراع العالى والوهاط – lin. 20 C ح اليعفور الظبى وضلَع جبلٌ ح القراع ما علا والوهاد ما انخفض واحدها وهدٌ E – المطمئنة

Pag. 964, 5 وهن E وهزّ – ib. طلايح L قلايص تقتلى – lin. 6 E ح قال السهيلى الحعيدد والد النعامة والهجف الضخم وقيل الهجف ذكر النعام والخفيدد السريع قاله غيره – lin. 10 اذا ما E امانًا

Pag. 966, 10 N تنفست – lin. 18 P am Rande قُلْنَ

Pag. 967, 7 حل C أُحَلّ – lin. 13 P und am Rande C لتَلَقّى

Pag. 968, 13 E ح اسم ابن ربيعة المسترضع فى هذيل آدَمُ وقيل تمام وكان سبب قتله حرب كانت بين قبايل هذيل تقاذفوا فيها بالحجارة فاصاب الطفيل حجرٌ وهو يجبؤ بين البيوت – lin. 17 Sure 9, 37. – lin. 20 Sure 9, 36.

Pag. 969, 1 R انما قال ذلك عمر ان ربيعة كانت تحرم رمضان وتسمّيه رجبًا من رجبت الرجل اذا عظمته فبيّن صلعم انه رجب مُضَر لا رجب ربيعة وانه الذى بين جمادى وشعبان

Pag. 970, 14 CP am Rande أُحَلّ und حَرَّم – lin. 18 N فامر

Pag. 971, 8 EG فكَرّة – lin. 10 Nach اليها haben EN قال ابراهيم ابن محمد ليقطع عذرهم وليلا يقولوا انا لا نفهم لغة من تُرْسلنا اليه eine in den Text gekommene Glosse; dieser Ibrahim ben Muhammed starb im J. 231. Tabacât el-Huff. Cl. VIII, 21. – lin. 14 C am Rande وعَيّاف

Pag. 973, 11 P am Rande المَرّة – lin. 14 P am Rande العسردة vergl. S. ٥۴٧ – lin. 16 C القُصّة dazu am Rande املاه ابن النحاس ح E – تُرْبَة C تُرَنَة ib. E – ح والصواب بفتح الفاف P – وفتحه الصواب تربه (lies تُرْبَة) بفتح الراء ارض كانت لخثعم وفيها جاء المثل صادف بطنه بطن تُرَبة يريدون من الشبع والخصب قال البكرى وكذلك عُرَنة وهى لله عند عرفة vergl. Arab. proverb. ed. *Freytag*. Tom. II. p. 81.

Pag. 974, 1 *E* خُبيب - lin. 5 *C* am Rande يَضُرِّكَ - lin. 18 *C* ح الدمُ العدد الكثير

Pag. 975, 2 يجوز *C* يُجبَرُ

Pag. 976, 17 *C* im Text مُشْرِفًا - lin. 20 *C* am Rande الأُخْيَف

Pag. 977, 1 *C* am Rande خُصَيْب - lin. 6 *C* im Text بيَدِها

Pag. 978, 11 *P* فتُقْطَعُ - ib. *C* am Rande ايديهم - lin. 15 *C* am Rande يُجَدِّدْنا - lin. 19 *C* im Text نُحِلُّ

Pag. 979, 6 *C* am Rande الرِجل *P* am Rande الرَّجُل - lin. 13 *C* صَبُور mit der Bezeichnung اقوا

Pag. 980, 16 *P* und am Rande *C* مُعْزَاة

Pag. 981, 2 له *N* اليه - lin. 4 *N* بذى القرقرة - lin. 8 رجليه *EN* راحلته

Pag. 982, 2 انا *N* انى لعى ذلك - lin. 4 *E* مكيّبات

Pag. 985, 10 *E* ح هذا رافع بن عميرة ويقال فيه ابن عمير وهو الذى كلّمه الذيبُ وله شعر مشهور فى تكليم الذيب له وكان الذيب قد اغار على غنمه فاتبعه فقال له الذيب الا ادلّك على ما هو خير لك وقد بُعث نبىٌّ الله وهو يدعو الى الله فالحقْ به ففعل ذلك رافع واسلم - lin. 18 *C* am Rande عباءة

Pag. 986, 6 *E* احجٌ *C* am Rande أَحْجُجْ - lin. 8 *E* تَنْمُهُ *P* تنهانى - lin. 9 عن *E* بذلك - lin. 12 *C* ح عصله اى مكتنز لحمه

Pag. 987, 14 *C* ح الوطب الزقّ - lin. 17 Sure 4, 96. - lin. 19 *E* ح فى غير رواية ابن اسحاق أن محلم بن جثامة مات بحمص فى امارة ابن الزبير واما الذى نزلت فيه الاية المذكورة فالاختلاف فيه شديد فقد قيل اسمه فليت وقيل هو محلم كما ذكر وقيل نزلت فى المقداد بن عمرو وقيل فى اسامة وفى ابى الدرداء واختلف ايضا فى المقتول فقيل مرداس بن نهيك وقيل عمر بن الاضبط والله اعلم كل هذا مذكور فى التفاسير والمسندات

Pag. 988, 8 الحر *EF* الحُرْقة - lin. 10 *P* und am Rande *C* مُكَيْتِرٍ - lin. 12 *P* und am Rande *C* اولادها - ib. *C* am Rande أَسَنّ

Pag. 989, 4 *C* ح الصُّدَّيْن الجبلين - ib. *E* فبطحوه - lin. 10 *P*

لتُسْلمنه - lin. 14 *CP* am Rande جُثامة - ib. *C* im Text مُلْجم

Pag. 990, 9 *E* سمعتما انى - lin. 16 *C* يجر

Pag. 991, 18 *E* und am Rande *CP* سَلَّطَ عليهم عددًّا - lin. 19 *C* am Rande *P* corrigirt وتجبّروا

Pag. 992, 5 *P* تمثّلوا - lin. 10 *C* بقوتهم

Pag. 993, 10 *EF* تختلى

Pag. 995, 7 *E* بايعتم - lin. 19 *C* am Rande عزّة

Pag. 996, 4 *C* am Rande عُرْقه - ib. *C* كريم - lin. 16 *E* من عزّ

Pag. 997, 4 كنت تريد *C* تُرد - *E* اسلام ح قد خرج اهل الحديث ثمامة وفيه انه قال للنبى صلعم ان تقتل تقتل ذا دم وان تنعم تنعم على شاكر وان تُرد المالَ تعطه فقال صلعم اللهم اكلةٌ من جزور احبُّ الىَّ من دم ثمامة فاطلقه فتطهّر واسلم وحسن اسلامه ونفع الله به الاسلام كثيرًا وقام بعد وفاة رسول الله صلعم مقامًا حميدًا حين ارتدّت عرب اليمامة مع مسيلمة - lin. 9 *E* ح فى مسند ابن ابى شيبة ان النبى صلعم قال هذه المقالة فى جهجاه الغفارى وفى الدلايل ان اسمه نضلة وقال ابو عبيد هو ابو نصر الغفارى - *C* ح معًا بالقصر والمد

Pag. 998, 10 *C* ح الدعابة المُزاح - lin. 20 *C* الحِمَاء

Pag. 999, 1 *CP* auch وطَحلوا - *C* am Rande طلحوا اعيوا

Pag. 1002, 4 Sure 33, 37.

Pag. 1003, 9 *CP* اسلامهم

Pag. 1004, 1 Sure 33, 49. - lin. 16 *CP* كندية - *E* ح لم يذكر ابن اسحاق فى ازواج النبى صلعم شراف بنت خليفة اخت دحية بن خليفة الكلبى وذكرها غيره فى ازواجه صلعم وكذلك وَسْنًا بنت الصلت تزوجها ثم خلى سبيلها ويقال فيها سنا بنت اسماء بن الصلت واتّفقوا على تزويج النبى صلعم اسماء بنت النعمان بن الجون الكندية وكذلك قيل فى شراف بنت خليفة انها هلكت قبل ان يدخل بها صلعم

Pag. 1008, 9 *E* ح قوله صلعم بل الرفيق الاعلى من الجنة هذا منتزع من قوله تعالى وحسن اوليك رفيقًا (4, 71) فهذا هو الرفيق الاعلى ولم يقل الرفقاء فهذه اخر كلمة تكلم بها صلعم

Pag. 1009, 16 *E* يُفْتَنون - lin. 19 افسرق *E* اقاق - lin. 20 *E* ح السنح بضمّ السين والنون ثم حاء مهملة منازل بنى الحارث بن الخزرج بالمدينة بينها وبين منزل رسول الله صلعم ميلٌ وبالسنح وُلد عبد الله بن الزبير وكان ابو بكر نازلاً هناك واسماء امّ عبد الله مع ابيها انتهى من مشكل الانساب لصاحب المصباح

Pag. 1010, 7 *E* ح هذا الحديث مرسل فى السيرة والمعروف فى الصحاح ان ابا بكر كان يصلى بصلاة رسول الله صلعم والناس يصلون بصلاة ابى بكر ولكن قد رُوى عن انس من طريق متّصل ان ابا بكر كان الامام واختُلف فيه عن عايشة وروى الدارقطنى من طريق المغيرة بن شعبة ان رسول الله صلعم قال ما مات نبىّ حتى يؤمّه رجل من امّته وذكر ابو عمر هذا الحديث الا انه ساقه عن ربيعة بن عبد الرحمن مرسلاً وقد اسنده البزار ايضا من طريق ابن الزبير عن عمر عن ابى بكر وفى مراسيل الحسن البصرى ان رسول الله صلعم مرض عشرة ايام صلى ابو بكر بالناس تسعة ايام منها ثم خرج رسول الله صلعم يهادى بين رجلين اسامة والفضل بن العباس حتى صلى خلف ابى بكر ورواه الدارقطنى ففى هذا الحديث انه مرض عشرة ايام وهو غريب وفيه ان احد الرجلين كان اسامة والمعروف عن ابن عباس انه كان على بن ابى طالب وفيه صلاته صلعم خلف ابى بكر - lin. 16 *ER* ح اسم بنت خارجة هذه حبيبة وقيل مليكة وخارجة هو ابن زيد بن ابى زهير وابن خارجة هو زيد بن خارجة الذى تكلم بعد الموت

Pag. 1011, 14 استن *C* im Text *P* am Rande يَسْتَنُّ - lin. 19 *E* ح يروى من قول عايشة فى معنى قولها بين سحرى ونحرى انها قالت قبض رسول الله صلعم بين حاقنتى وذاقنتى فالحاقنة الثغرة والذاقنة تحت الذقن ح اللدم ضرب - lin. 20 *C* ويروى ايضا بين شجرى بالجيم والشين ونحرى ح الالتدام ضربُ الخدّ باليد *E* ـ ليس بالشديد ويقال ايضا ضربُ الوجه

Pag. 1012, 11 *E* حبرة بردة - lin. 18 Sure 3, 138.

Pag. 1014, 10 زاغت *CP* im Text زالت - lin. 14 *P* المؤذن - lin. 15 له اهل *P* اهله - lin. 18 عليه *E* علينا

Pag. 1015, 8 *EP* مَشْورة - lin. 9 خيرنا *P* خَبَرنا

Pag. 1016, 1 *ER* الجد - lin. 2 *CPE* am Rande أُعْصَيِّد - lin.

16 Sure 9, 109.

Pag. 1017, 7 *C* سيَدْبِرُ *R* سيدبرنا

Pag. 1018, 2 *C* ح الوحشيُّ الجانبُ الايمنُ من كل شيءٍ – lin. 5 Sure 2, 137.

Pag. 1020, 2 *ER* ح ذكر ابن اسحاق وغيره أن المسلمين صلوا عليه صلعم افذاذًا لا يؤمّهم احد كلما جاءت طايفة صلّت عليه وهذا خصوص به صلعم ولا يكون هذا الفعل الا عن توقيف ولذلك روى انه اوصى بذلك ذكره الطبرى مسندًا ووجه الفقه فيه ان الله تعالى افترض الصلاة عليه بقوله صلوا عليه وسلموا تسليمًا (33, 56) الخ والحديث الذى ذكرناه عن الطبرى فيه طول وقد رواه البزار من طريق مرة عن ابن مسعود وفيه انه حين جمع اهله فى بيت عايشة رضها انهم قالوا فمن يصلى عليك يرسول الله قال مهلاً غفر الله لكم وجزاكم عن نبيّكم خيرًا فبكينا وبكى النبى صلعم فقال اذا غسلتمونى وكفنتمونى فضعونى على سريرى فى بيتى هذا على شفير قبرى ثم اخرجوا عنّى ساعةً فان اول من يصلى علىّ جليسى وخليلى جبريل ثم ميكايل ثم اسرافيل ثم ملك الموت مع جنوده ثم المليكة باجمعها ثم ادخلوا علىّ فوْجًا فوجًا فصلّوا علىّ وسلموا تسليمًا ولا تؤذونى ولا صيحّ ولا رنّة ولْيبْدا بالصلاة علىّ رجال بيتى ثم نساءهم وانتم بعد اقروا انفسكم السلام منّى ومن غاب من اصحابى فاقروه منّى السلام ومن تابعكم بعدى على دينى فاقروه منى السلام فانى اشهدكم انى قد سلمت على من تابعنى على دينى الى يوم القيامة قُلْنا فمن يدخلك قبرك يرسول الله قال اهلى مع ملايكة كثيرين يرونكم من حيث لا ترونهم

Pag. 1022, 7 *C* ايات انار – lin. 8 *C* يَسْتصلهٔ – lin. 9 *CP* am Rande أيّهما – lin. 12 *P* am Rande تُذَكِّرُ *C* übergeschrieben يُذكِرُ

Pag. 1023, 2 *P* السماوات – lin. 5 الخزايا *E* البرزايا – lin. 6 *C* يَسْعَدُ – lin. 13 *E* ويَجمَدُ *F* ويَجمُدُ – lin. 17 *C* أوْحشت – lin. 18 *C* دَمْعُك – lin. 19 *P* im Text يَتغمّد *C* beide Lesarten.

Pag. 1024, 3 *F* ح الطريف المال المكتسب والتالد المال الموروث – ib. *C* ظَنّ *M* طن – lin. 5 شاحّات *EFM* und am Rande *C* شاهقات – lin. 11 *ER* ح وقال ابو سفيان بن الحارث بن عبد المطلب يبكى رسول الله صلعم

ارقت فبات ليلى لا يزول | وليل اخى المصيبة فيه طول
واسعدنى البكاء وذاك فيما | اصيب المسلمون به قليل
لقد عظمت مصيبتنا وجلّت | عشية قيل قد قبض الرسول
واضحت ارضنا مما عراها | تكاد بنا جوانبها تميل
فقدنا الوَحْىَ والتنزيل فينا | يروح به ويغدو جبريل
وذاك احقّ ما سالت عليه | نفوس الناس او كادت تسيل
نبىٌّ كان يجلو الشكّ عنّا | بما يُوحَى اليه وما يقول
ويَهْدينا فلا نخشى ضلالاً | علينا والرسول لنا دليل
افاطمَ ان جزعت فذاك عُذْرٌ | وان لم تجزعى ذاك السبيل
فقَبْرُ ابيك سيّدُ كلّ قبر | وفيه سيّدُ الناس الرسول

E ولما توفى رسول الله صلعم ودفن ورجع المهاجرون والانصار الى رحالهم ورجعت فاطمة الى بيتها اجتمع اليها نساءها فقالت

اغبرّ آفاقُ السماء وكُوّرت | شمسُ النهار واظلم العَصران
فالارض من بعد النبى كئيبةٌ | اسفًا عليه كثيرة الرجفان
فليبكه شرقُ البلاد وغربُها | وليبكه مضرٌ وكلّ يمان
وليبكه الطُّوْدُ المعظّم جوده | والبيتُ ذو الاستار والاركان
ياخاتم الرسل المبارك صنوه | صلّى عليك منزلُ الفرقان

- lin. 13 الارمد *G* الاثمد - lin. 14 *T* تُبعد - lin. 15 *G* قبلك بعدك - lin. 18 *G* صحت *T* سقيت أُسْقِيتُ - lin. 20 *T* ح ضرايبه خلوقه وخصاله -

Pag. 1025, 1 *T* بكرها ذكره - ib. *C* auch مُحْصَنَةٌ *T* مُحَصَّنَةٌ - lin. 2 *G* بالنور - lin. 3 *C* auch تُثْنى *P* am Rande تُنْبى - lin. 5 *T* بقيت حييت - lin. 6 vergl. S. ٣٧٦ *T* hat diesen Vers als letzten des Gedichtes فرحت نصارى يثرب ويهودها لما توارى فى الضريح الملحد - lin. 8 *T* ح ولدوه من قبل ام عبد المطلب سلمى بنت عمرو بن لبيد بن - سلمى بنت عمرو بن زيد بن لبيد بن خداش حلاس النجارية nach anderen - ib. تجحد *C* am Rande تُجحَد - lin. 10 *T* بجف ح يجمع - lin. 13 *C* am Rande يونس

Pag. 1026, 2 vergl. S. ٧٣٧

Verzeichniss der vorkommenden Coranstellen.

Ein Sternchen * bezeichnet die Seite der Anmerkungen.

فهرست اسماء الرجال والنساء

سَقَعْتُ بِنُجَيْم* اسماء الشعراء او الاماكن الّتى ذكرتْ فيها ابياتهم

فهرست اسماء الاماكن

داخلہ نمبر	۳۵۹
قسم نمبر	ن ۸
شمار نمبر	۲۰۹/۱ ع